

# auto motor und sport

Finnland fmk 17.-, Frankreich FF 22.-, Griechenland Dr 540.-, Großbritannien £ 2.25.  
Italien Lit 5.200.-, Luxemburg lfr 120.-, Niederlande hfl 5.90, Österreich öS 40.- (inkl. MwSt.),  
Schweiz sfr 5.-, Spanien/Kanarische Inseln Ptas 450.-/475.-. Printed in Germany

Heft 22 21. Oktober 1988 DM 5,— E 1418 D

## Wählen und gewinnen Die besten Autos der Welt

1. Preis: VW Passat Variant
2. Preis: Ein Jahr Porsche Cabrio
3. Preis: Fiat Tipo



## 300 CE Cabrio von Mercedes

## Neu Audi Coupé

## Erster Test Audi V8

Vergleich

## Die preiswerten Kombis

VW Passat • Ford Sierra • Peugeot 405  
Renault 21 • Mazda 626 • Citroen BX



Audi Coupé



Die  
sinnlose  
Diskussion

## Tempolimit



COGNAC MARTELL.  
KOSTBAR WIE DIE ZEIT ZU ZWEIT.



MARTELL



## Zur Sache

**Nur 0,77 Prozent des deutschen Straßennetzes sind ohne Tempolimit befahrbar – derzeit 3800 Kilometer Bundesautobahn, die als bestausgebau- te und verkehrssicherste Straßen der Welt gelten. In diesen Zankapfel beißen Eiferer, solange es ihn gibt und so oft sich – siehe Seite 220 – kein wichtigerer Grund zum Streiten findet.**

# Streit am Limit

**A**uf Auto-Schnellstraßen, die in Deutschland Autobahnen heißen, gibt es weltweit Richtgeschwindigkeiten, die meist als Höchstgeschwindigkeiten bezeichnet werden.

Die Autofahrer richten sich am häufigsten dort danach, wo sie zweckmäßig und sinnvoll erscheinen: In der Bundesrepublik Deutschland\* fahren 40 Prozent aller Autobahn-Benutzer nur geringfügig schneller als Richtgeschwindigkeit 130, gar nur 15 Prozent über 150. Zum Vergleich:

- Seit die Mehrzahl der US-Staaten das von 100 Prozent überschrittene Limit von 55 Meilen pro Stunde auf 65 mph erhöhte, fahren nur noch 23 Prozent über 70 – und es gibt weniger Unfälle.



Helmut Luckner

schwindigkeit je nach Verkehrssituation, Fähigkeit des Fahrers und Möglichkeit des Autos frei gewählt werden kann, werden Eiferer nicht müde, endlich ein Tempolimit durchzudrücken. Alle

Sachgründe, Pro und Contra, sind wissenschaftlich unwiderlegbar geprüft:

- Der BAST-Großversuch von 1974 bis 1976 sollte den Beleg liefern, daß ein Tempolimit 130 das Unfallrisiko gegenüber der Richtgeschwindigkeit 130 senke. Fehlanzeige. Die Bundesautobahnen waren, blieben, sind die mit Riesenabstand verkehrssichersten Straßen der Welt.

- Kanzler Schmidt schob zur Zeit der ersten Energiekrise die plausible Frage nach, ob ein Tempolimit zum Wohl der Volkswirtschaft Kraftstoff sparen helfe. Vier Prozent der auf Autobahnen verbrauchten Mengen waren für Schmidt kein Grund zu handeln.

- Nach dem Nutzen für die Umwelt fahndeten BAST und TÜV in einem weiteren Tempo 100-Großversuch 1985. Wieder Fehlanzeige.

Wo Fakten fehlen, ficht sich am besten mit Emotionen. Da schnatterte jüngst in einer „Pro und Contra“-Sendung Ex-Fernsehmoderatorin Wibke Bruhns ihre Ex-Kollegin Barbara Dickmann damit nieder, Langsamere würden sich von Schnelleren belästigt fühlen. Beim gleichen Anlaß gab Bundesgerichtshof-Vizepräsident und oberster Verkehrsrichter Hannskarl Salger die dem Richter gebotene Zurückhaltung auf und sprach mit glühenden Eiferer-Augen sein Vorurteil.

Natürlich gibt es auch keine neuen Argumente gegen jegliches Tempolimit. Am untauglichsten und riskantesten ist das der Industrie, eine Autobahn ohne Höchstgeschwindigkeit sei Grund für den Vorsprung der deutschen Autotechnik. Würden deutsche Autos denn schlechter, wenn sich spätestens 1993 ein in Treue fest gewählter Minister hinter einem zwingenden EG-Kuhhandel versteckte – etwa größere Euter für Milchkühe gegen Tempo 130?

Die Industrie kann sich keine Qualitätseinbußen leisten. Und das Land keinen Minister, der – gleich von welcher Partei – gegen besseres Wissen an Tatsachen vorbei entscheidet.



- In Holland fahren 80 Prozent schneller als die erlaubten 100 km/h, deshalb wurde das Limit auf 120 angehoben.

- Auch Italien richtete sich südländisch flexibel nach dem wahren Leben: Zwar sollen privilegierte große Autos nicht mehr schneller als 130 km/h (bisher 140) fahren, dafür dürfen die Kleineren ebenfalls 130 km/h (bisher 110) schnell sein – sie machen 60 Prozent aus.

Weil aber nur in Deutschland auf 3800 von 8600 Autobahn-Kilometern (Gesamt-Straßennetz 492 000 Kilometer) die Ge-

\* Beleg: Stichproben der Bundesanstalt für Straßenwesen (BAST) im Auftrag des Verkehrsministers



# In diesem Heft

## TITEL

<b>Modell-Neuheit Mercedes Cabrio</b>	
Der Stern geht auf	12

## TEST & TECHNIK

<b>Vorstellung Jaguar XJ 220</b>	
Union Jag	24

<b>Vorstellung Audi Coupé</b>	
Es geht weiter rund	28

<b>Kombi-Vergleich: Citroen, Ford, Mazda, Peugeot, Renault und VW</b>	
Die Mauer muß weg	34

<b>Entwicklung Zweitaktmotoren</b>	
Das neue Taktgefühl	49

<b>Test Audi V8</b>	
Das zweite Gesicht	54
Die Technik des V8	60

<b>Die neuen Entwicklungschefs</b>	
Drei auf einen Streich	64

<b>Fahrbericht Ford Barchetta</b>	
Ein Ford zum Sonntag	74

<b>Test Volvo 440 Turbo</b>	
Kleiner Bruder	84

<b>Japanische Sechszylinder</b>	
Sechs im Salon	94

<b>ASC-Cabrio-Neuheiten</b>	
Die erträgliche Leichtigkeit des Designs	104

<b>Dauertest Citroen AX 14 TZS</b>	
Ça va	112

## MAGAZIN

<b>Tempo-Diskussion</b>	
Gebremster Traum	220

<b>Rolls-Royce-Treffen</b>	
Rolls vor der Hütte	232

<b>Neu: Motor Revue</b>	
Die schönsten offenen Stellen	238

<b>Magazin-Journal</b>	240
------------------------	-----

<b>Porträt Phil Hill</b>	
Phil Vergnügen	250

<b>24 Stunden Kurfürstendamm</b>	
Der Ku'	256

<b>Alec Issigonis</b>	
„Der letzte der Bugattis“	262

<b>Ausstellung</b>	
Die Schau mit der Frau	264

<b>Flexible Arbeitszeit</b>	
Langer Samstag	266

## SERVICE

<b>Winterreifen</b>	
Spuren im Schnee	274

<b>Versicherungsschutz</b>	
Hals- und Beinbruch	280

<b>Neues Zubehör</b>	282
----------------------	-----

<b>Oldtimer-Versicherungen</b>	
Senioren-Tarif	284

<b>Gebrauchte Allrad-Autos</b>	
Die Schneekönige	290

<b>Gebrauchtwagen-Preise Oktober 1988</b>	292
---	-----

<b>Leseranfragen</b>	294
----------------------	-----

## SPORT

<b>Formel 1</b>	
Ein Fall für zwei	298

<b>Sport-Reglement</b>	
Französische Revolution	302

<b>Porsche in der CART-Serie</b>	
Rad ab	304

<b>DTM-Finale in Hockenheim</b>	
Fordsgaudi	310

<b>Rallye San Remo</b>	
Corriere della quera	316

<b>Neues vom Sport</b>	322
------------------------	-----

## RUBRIKEN

<b>Zur Sache</b>	
Streit am Limit	3

<b>Neues vom Auto</b>	6
-----------------------	---

<b>Spektrum</b>	
Aids-Handschuhe	20
Interview Jacques Calvet	22

<b>Leserbriefe</b>	212
--------------------	-----

<b>Impressum</b>	217
------------------	-----

<b>Vorschau</b>	324
-----------------	-----

<b>Wir über uns</b>	326
---------------------	-----

**74**

Noch zögern die Ford-Manager – doch mit einer Serienproduktion des von Ghia gestylten Barchetta ließe sich der Traum vom preiswerten Roadster erfüllen. Fahrbericht

**112**

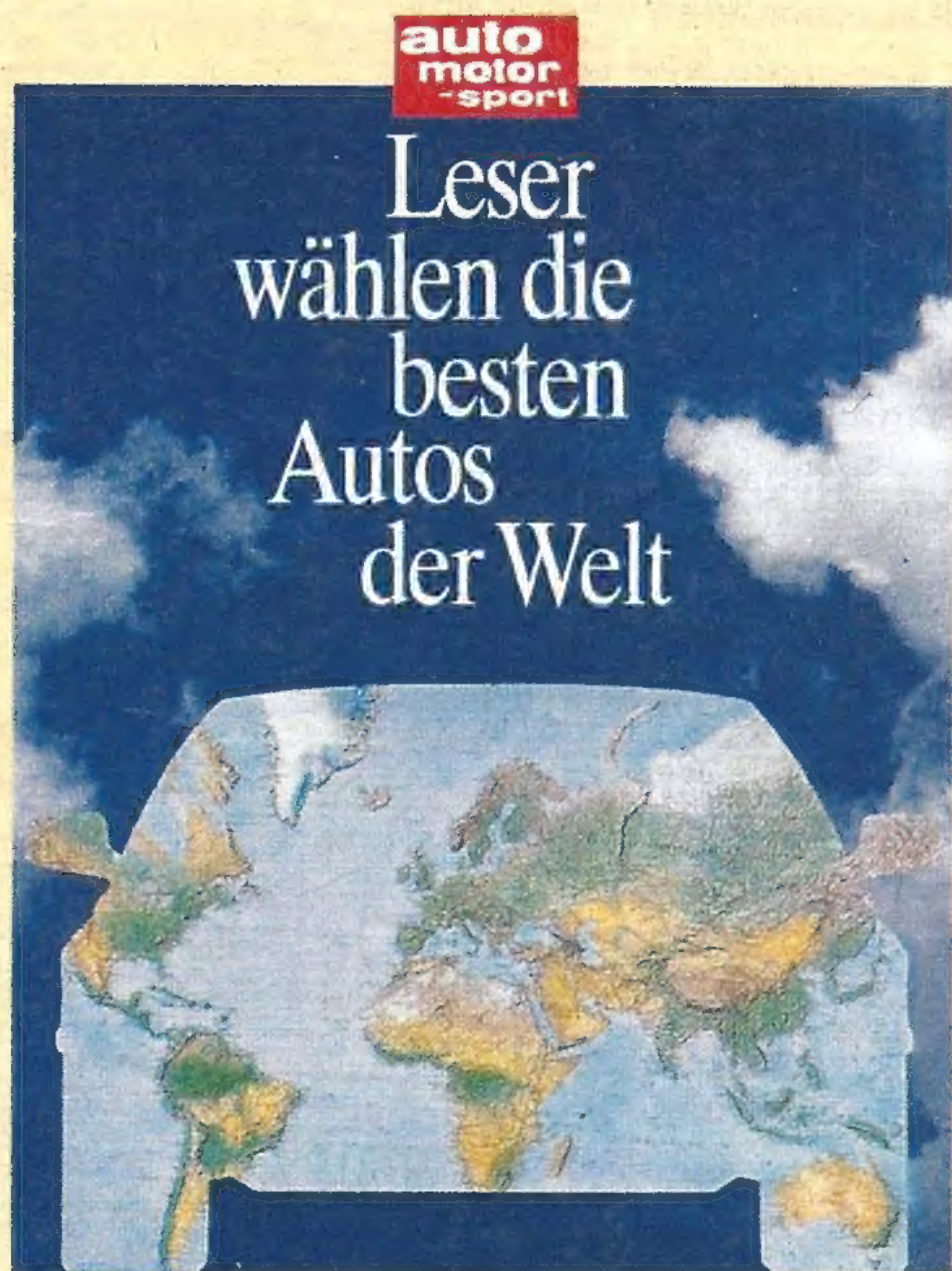
Der Citroen AX gehört zu jenen Kleinwagen, mit denen es sich auch auf Langstrecken gut aushalten läßt. auto motor und sport unterzog den 60 PS starken AX 14 TZS einem 50 000 Kilometer-Dauertest

**298**

Wer wird Formel 1-Weltmeister 1988? Sind die beiden Sieganwärter, die McLaren-Piloten Alain Prost und Ayrton Senna, Statisten einer geheimnisvollen Stallregie? Eine Bilanz vor der Entscheidung

**54**

Von acht Zylindern verspricht sich Audi einen neuen Image-Schub. Test des Audi V8 mit 250 PS starkem Vierventilmotor



**Zu gewinnen: drei Super-Autopreise 144**  
**Zur Wahl: 124 Autos aller acht**  
**Kategorien in Text und Bild 148**  
**Zum Ausfüllen: die Wahlkarten 187**





Phil Hill, ehemaliger Formel 1-Weltmeister, kam zu einer Oldtimer-Rallye nach Deutschland. Porträt des immer noch hohe Popularität genießenden Amerikaners

**250**



Schönheit hat ihren Preis. In Paris wetteiferten alte Rolls-Royce mit automobilier Eitelkeit und dem Charme ihrer frühen Tage. Reportage

**232**



**274**

Welcher Winterreifen eignet sich für welches Auto? Eine ausführliche Kaufberatung vor dem ersten Schnee



# Neues vom Auto

Nachrichten, Modelle und Preise.

Birmingham Motor Show

## Neuer Aston Martin Virage

Als „einen der bedeutendsten Newcomer in der 70jährigen Geschichte der Firma“ bezeichnet Aston Martin-Boß Victor Gaunt-

eine geänderte Vorderachse und eine ausschließlich in Aluminium gehaltene Hinterradaufhängung. Motor-  
abteil der aus Aluminium in Handarbeit gefertigten

menarbeit mit der Callaway Engineering in Connecticut, USA, entwickelte. Mit diesem Antrieb soll der knapp 1800 Kilogramm schwere Wagen 250 km/h

gliedert Jürgen Hubbert (Geschäftsbereich Pkw) und Jürgen E. Schrempp (Geschäftsbereich Nutzfahrzeuge). Man kann allerdings davon ausgehen, daß für Hinrichs kein Nachfolger berufen wird, um in Zukunft Kompetenzprobleme zwischen dem Vertrieb und



In guter Aston Martin-Tradition besitzt der Virage eine Aluminium-Karosserie und den renommierten V8-Motor, hier mit elektronischer Benzin-Einspritzung und Vierventil-Zylinderköpfen

lett den neuen Sportwagen seines Hauses, den Virage. Das Auto soll im Herbst nächsten Jahres in den Verkauf kommen, als Nachfolger des bislang angebotenen V8. Der Sportwagen erhielt

Karosserie ruht der bekannte Leichtmetall-V8 von Aston Martin, der im Virage 330 PS leisten soll. Der Einspritz-Achtzylinder besitzt Vierventil-Zylinderköpfe, die Aston Martin in Zusam-

schnell sein und den Sprint von null auf 100 km/h in wenig mehr als sechs Sekunden bewältigen. Genaue Preise wurden noch nicht genannt; der Preis wird aber über 300 000 Mark liegen.

den Geschäftsbereichen zu vermeiden. Daimler-Vizechef Werner Niefer will die Vertriebsfunktion dauerhaft auf die Geschäftsbereiche übertragen. Hinrichs wird Daimler weiterhin als Berater unterstützen und ist daneben als Nachfolger von Josef Neckermann als Vorsitzender der Deutschen Sporthilfe im Gespräch.

Sprintrennen in den USA

## Porsche Turbo in Front

Bei der diesjährigen Speedweek auf den Bonneville Salt Flats, den Salzseen im

amerikanischen Bundesstaat Utah, waren Porsche Turbo-Modelle die Schnellsten ihrer Klasse. Einen neuen Rekord fuhr Brian DeVries aus Michigan: Sein 911 mit einem 3,3 Liter großen Biturbo-Motor erreichte in zwei Läufen einen Schnitt von 360 km/h.

Daimler-Management

## Vertriebschef Hinrichs geht

Hans-Jürgen Hinrichs, 55, seit 1983 Daimler-Vertriebsvorstand, hat das Handtuch geworfen. Die Vertriebsverantwortung teilen sich nun die stellvertretenden Vorstandsmit-



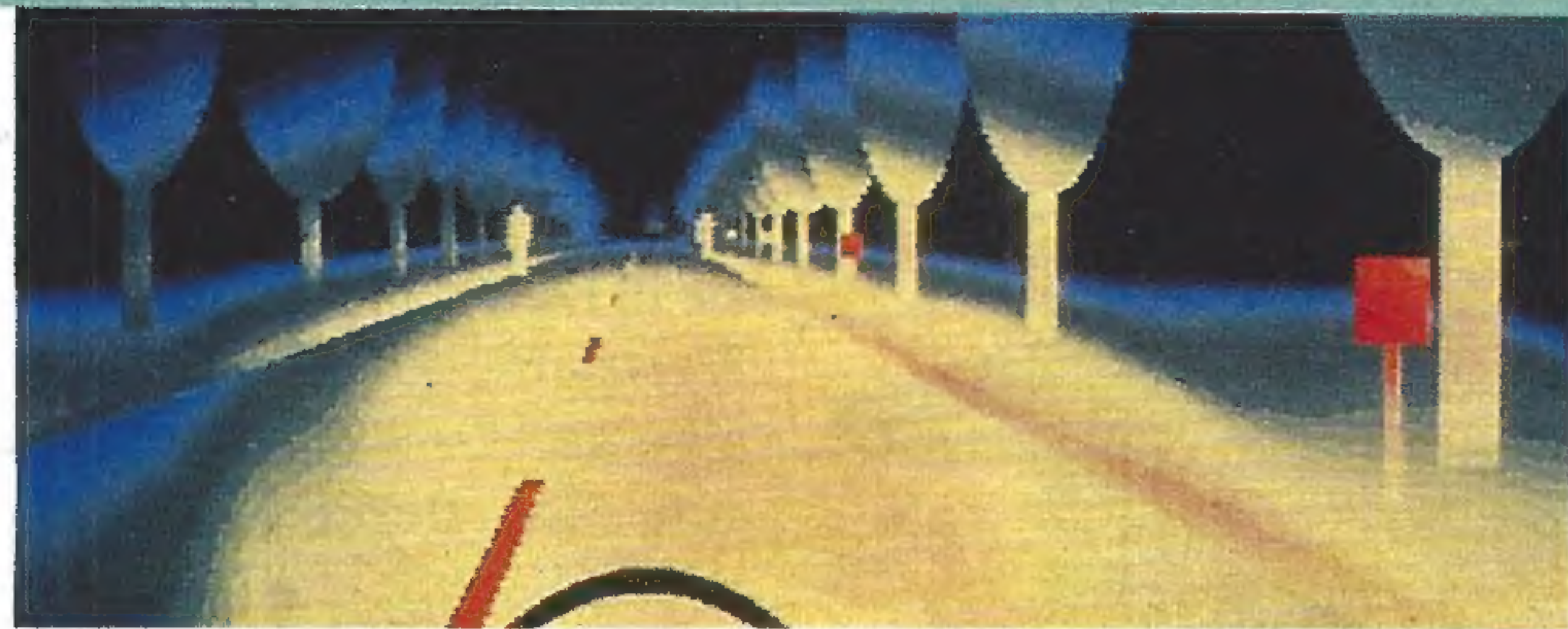
360 km/h Höchstgeschwindigkeit: Sprint-Porsche aus den USA



Nach sieben Jahren das Handtuch: Hans-Jürgen Hinrichs



Rot zeigt die  
bessere Aus-  
leuchtung des  
Komplexform-  
Scheinwerfers  
(rechts)



Für Citroen DX

## Neue Komplexform-Scheinwerfer

Die Scheinwerfer-Zukunft heißt für das französische Unternehmen Valeo, Nummer eins in Europa, Komplexform-Technik. Das jetzt vorgestellte Scheinwerfer-System für die neunziger Jahre ermöglicht ohne Einsatz einer Blende eine 100prozentige Ablenkung des Lichtstroms nach unten und soll im Vergleich zur Ellipsoid-Technik für eine noch bessere Fahrbahnausleuchtung sorgen. Weiterer Vorzug der Komplexform-Methode ist eine deutlich kostengünstigere Fertigung. Der Serienstart erfolgt beim neuen Citroen-Flaggschiff DX im Sommer 1989 sowie im großen Peugeot 605.

US-Markt

## Alfa Romeo im Chrysler-Netz

Die Fiat-Tochter Alfa Romeo verkauft ihre Fahrzeuge in den Vereinigten Staaten künftig über das Händlernetz von Chrysler. Zunächst ist nur die Lieferung der Modelle Alfa Spider und 75 geplant. Ab 1990 soll dann das Schwergewicht auf den neuen Alfa 164 gelegt werden. Von diesem Modell sollen zunächst 10 000 Stück im Jahr abgesetzt werden, mit einem erhofften Zuwachs von 5000 Stück jährlich.

Von Mitsubishi

## Colt als Cabrio

Mitsubishi baute auf Colt-Basis ein Cabrio mit einem technischen Clou: Das Auto besitzt kein Stoffdach, sondern elektrisch versenkbare Kunststoff-Schalen.

Erster Versuch: Colt-Cabrio von Mitsubishi



Leserumfrage

## Honda Legend, Jaguar XJ 6, Mazda 626

auto motor und sport hat diese Limousinen im Dauertest und möchte deshalb wissen, welche Erfahrungen Leser mit solchen Autos gesammelt haben. Wie beurteilen Sie die Kriterien:

- Alltagstauglichkeit,
- Zuverlässigkeit,
- Fahrleistungen,
- Preiswürdigkeit,
- Werkstatt-Service?

Schicken Sie Ihren Erfahrungsbericht bitte an:  
**auto motor und sport,**  
Postfach 10 60 36,  
7000 Stuttgart 10,  
zu Händen von Herrn Gauss. Stichwort: Dauertest-Umfrage.

Fragen an Paolo Stanzani,  
Geschäftsführer der  
Bugatti Automobili SpA

## „Einen Sportwagen ganz oben“

?: Ihre Firma baut einen neuen Super-Sportwagen. Können Sie uns einen Abriss über das Projekt geben?

**Stanzani:** Wir bauen einen exklusiven Sportwagen, der in seiner Klasse ganz oben angesiedelt sein wird. Wir werden damit 1990 oder 1991 auf den Markt kommen.

?: Welche technischen Besonderheiten wird dieser Wagen haben?

**Stanzani:** Wir bauen einen Zwölfzylinder-V-Motor mit Mehrventiltechnik, Biturbo-Aufladung und Ladeluftkühlung. Es wird ein Leichtme-

tallmotor sein, der zumindest 450 PS, wahrscheinlich aber 500 PS leistet. Das Chassis wird in Verbundweise aus Aluminium- und Kunststoffelementen entstehen, die Karosserie hauptsächlich aus Aluminium-Blechen.

?: Welche optischen Lösungen werden Sie bei diesem Auto anstreben?

**Stanzani:** Ich möchte keinen Sportwagen im Stil der Gruppe C-Rennwagen bauen. Der Wagen wird elegant aussehen, ein klassischer Sportwa-



gen, wie es die alten Bugatti waren. Ich mag diese neuzeitlichen Sportwagen mit riesigen Kühlluftöffnungen und Flügeln nicht.

?: Welche Stückzahlen haben Sie geplant?

**Stanzani:** Wir denken an eine jährliche Produktionsziffer von 100 Autos. Wenn ich die Anfragen berücksichtige, die wir zu unserem Projekt schon bekommen haben, müßten wir eigentlich auf Jahre hinaus schon ausverkauft sein.

?: Was ist bei der Bugatti Automobili SpA sonst noch alles geplant?

**Stanzani:** Ob wir noch ein weiteres Auto-Projekt angehen werden, ist noch nicht entschieden. Wohl aber werden wir Entwicklungsaufträge annehmen wie Porsche in Weissach oder Lotus. In dieser Richtung haben wir schon gearbeitet und die ersten Kundenaufträge erhalten.

„ Wir wollen Entwicklungen machen  
wie Porsche und haben entsprechende Aufträge „

Paolo Stanzani,  
Geschäftsführer der Bugatti Automobili SpA



# Neues vom Auto

Nachrichten, Modelle und Preise.

Berger im  
Ferrari: fast  
so schnell  
wie mit dem  
Turbo



## Formel 1

### Ferrari V12-Rennwagen im Test

Ferrari-Pilot Gerhard Berger mußte sich bei den ersten Testfahrten in Fiorano mit dem nächstjährigen Formel 1-Ferrari total umstellen. „Ansprechverhalten, Beschleunigung, selbst der Klang des neuen 3,5 Liter-V12 sind ganz anders als im Turbo, auch die Ideallinie hat sich geändert“, sagte Berger, der mit seinen Rundenzeiten von 1:10 Minuten zufrieden war. Der schmal bauende Zwölfzylinder mit nur 65 Grad Zylinderwinkel leistet schon um die 600 PS, und auch die neue Getriebeautomatik mit sieben Vorwärtsgängen, die ohne Kupplung über eine Wippe hinter dem Lenkrad geschaltet wird, hielt auf Anhieb 50 Runden durch.

Fragen an Jürgen Creutzig,  
Hauptgeschäftsführer des

Zentralverbands des Kraftfahrzeuggewerbes (ZDK)

### „Tageszulassungen verstoßen gegen das Gesetz“

?: Warum fordern Sie ein Verbot der Tageszulassungen?

**Creutzig:** Tageszulassungen oder, richtiger, Scheinzulassungen verstoßen gegen das Gesetz. Das Gesetz erlaubt die Zulassung nur für Fahrzeuge, die unmittelbar im Straßenverkehr eingesetzt werden.

?: Wem schaden diese Praktiken?

**Creutzig:** Dem seriösen Fachhandel ebenso wie dem Verbraucher.

?: Profitiert nicht der Verbraucher, der beim Kauf einige Tausender spart?

**Creutzig:** Kaum. Er kauft einen Neuwagen, der künstlich – durch Zulassung – zum

Gebrauchtwagen gemacht wurde. Der Wertverlust durch den Eintrag im Kraftfahrzeugbrief ist meist höher als die Ersparnis beim Kauf.

?: Welche Fabrikate arbeiten besonders intensiv mit Tageszulassungen?

**Creutzig:** Viele, deutsche wie ausländische. Allen voran der „Importeur Nr. 1“ (Fiat, Anm. d. Red.). Positiv

ist, daß Citroen alle Scheinzulassungen untersagt hat.

?: Worauf muß der Verbraucher achten, wenn er ein Auto mit Tageszulassung kauft?

**Creutzig:** Erstens: Wie lange und wann war das Auto zugelassen? Zweitens: Wann hat die Gewährleistungsdauer von einem Jahr begonnen, um wieviel verkürzt ist sie? Und: Stimmt die Ersparnis?

?: Wie könnte man dem Problem der Scheinzulassung abhelfen?

**Creutzig:** Durch striktes Einhalten des Gesetzes. Dann gibt es keine Scheinzulassungen mehr. Alle Zulassungsstellen sind hier gefordert.



„Schaden für  
seriösen Handel“:  
Jürgen Creutzig

## Modellpflege

### Evante verbessert

Der britische Roadster Evante mit dem Vierzylinder-Lotus-Motor wurde überarbeitet. Der Zweisitzer

Künftig auch zum  
Mieten: Roadster  
Evante aus britischer  
Fertigung



## Kalender

20.10.–23.10.

**Drei-Städte-Rallye, letzter Lauf zur Deutschen Rallyemeisterschaft**

27.10.–31.10.

**Bern/Schweiz, Schweizer Caravan Salon**

29.10.–20.11.

**Stuttgart, Auto- und Motorradausstellung**

6.11.

**24. Automobilia-Börse in München; Telefon 089/8112300**

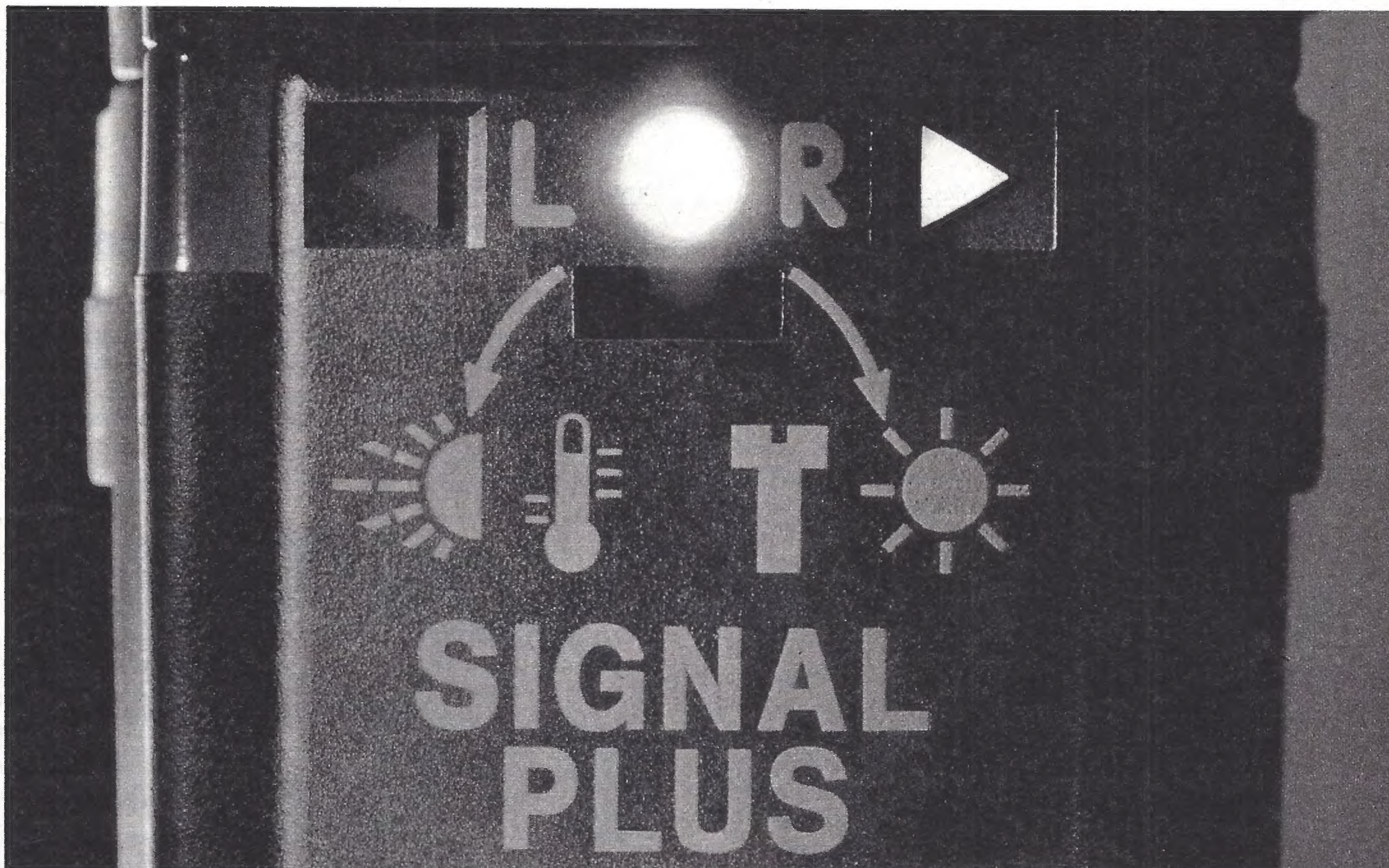
12.11.–20.11.

**Ulm, Ausstellung für Motor, Sport und Zubehör**

26.11.–4.12.

**Internationale Touristika in Frankfurt, Ausstellung für Touristik mit Reisemobil, Caravan und Camping**





## WAS MACHT DIE PILLE IN DER SCHLAGBOHRMASCHINE?

Sie ist klein, zuverlässig und raffiniert – die Pille, die Wärme fühlt.

Ihre Leistung: Sie schützt die Maschinen vor dem Hitzekollaps des Motors durch Überlastung.

Als feinfühligster Nerv der Wicklungstemperatur-Überwachung registriert diese Pille, ein Thermosensor, die Wärmeentwicklung in der Maschine. Zum Beispiel beim Bohren mit der hier abgebildeten Schlagbohrmaschine Metabo EDV 1000 Signal Plus.

Doch das ist nicht alles. Bei 150°C wird die sensible Pille aktiv und befiehlt einer Blinkdiode aufzuleuchten: Das »Signal«, jetzt weniger zu drücken, die Maschine zu entlasten, damit die Temperatur sinkt.

Sollte jedoch das Signal ignoriert werden, zeigt sich noch einmal, wie intelligent eine

Metabo ist. Denn jetzt sorgt die Elektronik dafür, daß die Leistungsaufnahme spürbar reduziert wird. Und die Temperatur nicht weiter ansteigt.

Der praktische Nutzen: Maximale Leistung und längere Lebensdauer für Metabo Schlagbohrmaschinen, Bohrhämmer, Winkelschleifer, Bandschleifer mit Wicklungstemperatur-Überwachung. Diese Maschinen gibt's mitsamt der klitzekleinen Pille nur dort, wo der Service ganz groß ist: beim Fachhändler.



Die Metabo Schlagbohrmaschine EDV 1000 Signal Plus gibt es nur beim Fachhändler. Den Katalog auch von

Metabo, Stichwort »EDV 1000 Signal Plus« /AM 3.  
Deutschland:  
Postf. 1229, 7440 Nürtingen.

Österreich:  
Postfach 152, 1221 Wien.  
Schweiz:  
Postfach 412, 8010 Zürich.

 **Metabo**



# Neues vom Auto

Nachrichten, Modelle und Preise.

## Qualität

### Porsche führt

Führungswechsel in der Neuwagen-Qualitätshitliste der US-Publikation „Power Report“: Spitzenreiter Mercedes wurde 1988 von Porsche auf Platz zwei verwiesen. Während sich Porsche bei der Verarbeitungs- und Lackqualität verbessern konnte, fiel Daimler wegen Problemen bei Elektrik und

## Mercedes-Benz

### Dresden-Reise

Daimler-Benz forciert die Kontakte mit dem Ostblock. Vor diesem Hintergrund ist der Ausflug des kompletten Spitzenmanagements an diesem dritten Oktober-Wochenende nach Dresden zusehen. „Diese unübersehbare Besuchsreise zeigt, daß wir den Geschäftsbeziehungen zur DDR künftig verstärkt Aufmerksamkeit widmen werden“, so Mercedes-Sprecher Kleinert. In Stuttgart wurde erneut über die Produktion der 190-Baureihe in der UdSSR gesprochen; am Verhandlungstisch: Mercedes-Vize Niefer und der sowjetische Auto-Minister Levitschev.

## Von Irmscher

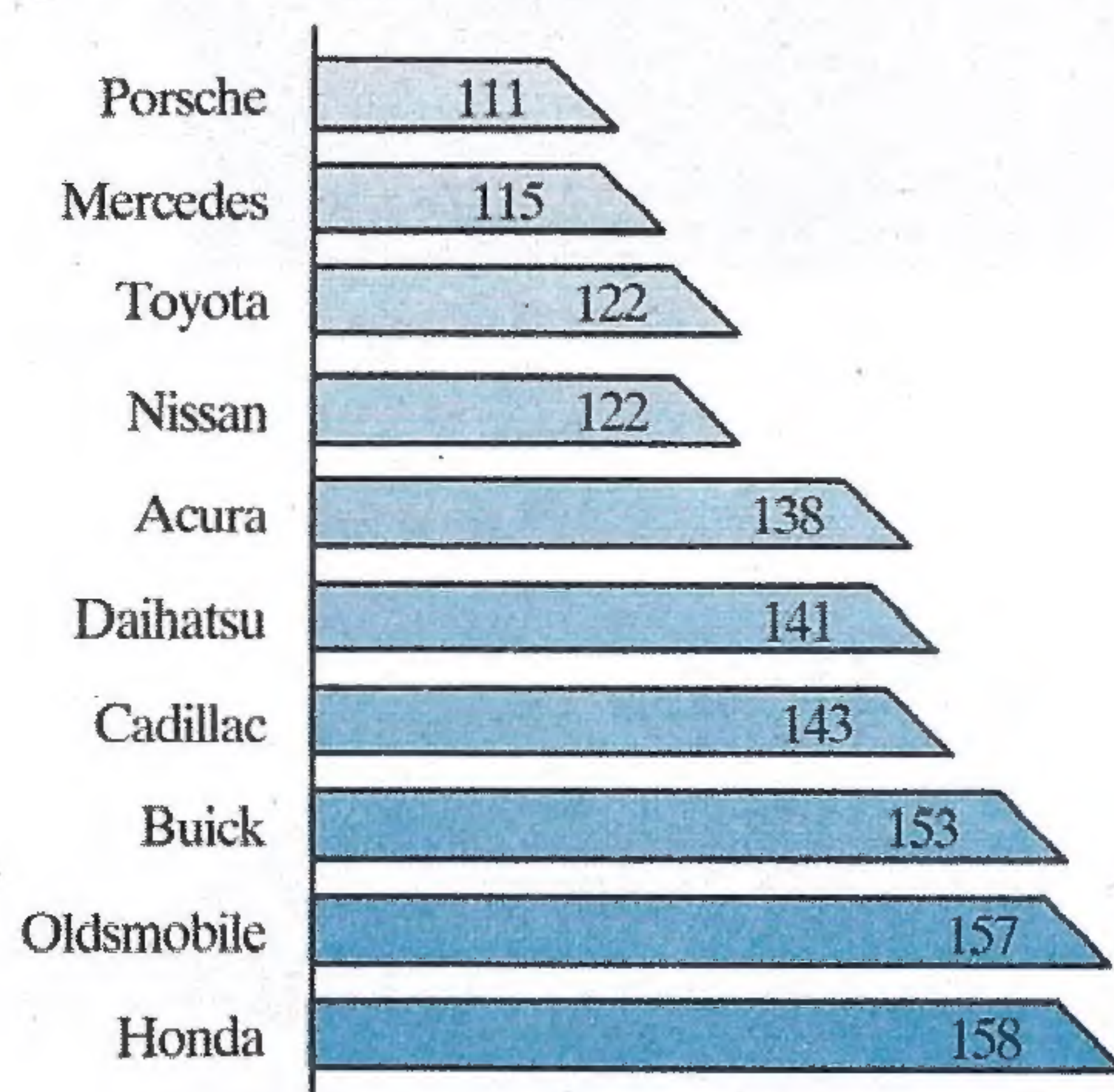
### Karosserie-Kit für den Opel Vectra

Rechtzeitig zum Verkaufsstart des neuen Opel Vectra präsentiert die Firma Irmscher in Remshalden bei Stuttgart den ersten Karosserie-Kit. Das inklusive Montage und Lackierung 2450 Mark teure Ausstattungspaket beinhaltet eine geänderte Frontschürze mit Kühlergrill, eine Heckschürze mit Spoilerlippe sowie einen Sportauspuff mit Doppelendrohr. Außerdem ist das Fahrwerk um 25 Millimeter tiefergelegt.



## Hitliste der Qualität

Aufgetretene Mängel bei Neuwagen (pro 100 Autos)



Bremsen zurück. Als beste Japaner errangen Toyota und Nissan gemeinsam die Bronzemedaille, als bestplatzierte US-Marke rangiert Cadillac auf Platz sieben.

## Zitat

„Fünfter Porsche für Martina, aber Steffi fährt lieber Opel“

Aus der „Bild“-Zeitung

## Felix Wankel tot

### Ein Querdenker ohne Respekt

Er war ein Erfinder aus dem Bilderbuch: Querkopf, Querdenker, ein eher mit sich als anderen zufriedenes Genie ohne Respekt vor Autoritäten.

Auf dem Gymnasium nervte er die Lehrer: „Das Klassenziel, ist das auch ein Ziel?“ Als Unterprimaner stieg er aus, weil hoffnungslos untalentierte in Mathematik und Physik. Verlagskaufmann sollte er werden, doch er stieg auf seine Weise in die Naturwissenschaft ein: „Tagsüber im Geschäft blaugemacht, aber die Magnetblende am Blinkapparat in verbesserter Art fertiggestellt und auch mit dem Walzensender zusammen probiert.“

So überliefert es sein Tagebuch. Mit Freunden bastelte er an Motorvehikeln

und wollte schon 1924 irgendwie einen Kolben im Kreis laufen lassen. Der Verlagskaufmann Wankel wurde arbeitslos, als junger



Nationalsozialist kam er zu förderlichen Beziehungen für seine wachsende Kompetenz als Rotorenforscher mit dafür eingerichteter Versuchswerkstatt.

Das ist er geblieben, für die Verwirklichung seiner Konzepte wußte er Mitarbeiter zu inspirieren; Konstrukteur an der Seite des

Erfinders Wankel war seit 1936 der Diplomingenieur Ernst Höppner, der 1966 starb.

Durchbruch für Wankel war 1936 der Auftrag des Reichsluftfahrtministeriums, einen leichten Drehkolbenmotor für Bordhilfsaggregate in Flugzeugen zu entwickeln. 1940 wurde die Entwicklungswerkstatt in Lindau unter Dipl.-Ing. Wolf-Dieter Bensinger eingerichtet. 1951 gab NSU den Auftrag, Drehschieber für Viertakter zu schaffen; Dr.-Ing. Walther Froede wurde Wankels schöpferischer Widerpart.

Das Drehkolbenprinzip ließ sich nicht alltagsbrauchbar verwirklichen, Resultat war der Kreiskolbenmotor. Felix Wankel hat die ideelle Niederlage nie verwunden, doch sein Wirken reicht über den Motor hinaus. Am 9. Oktober 1988 ist er gestorben, sein Institut in Lindau lebt weiter.





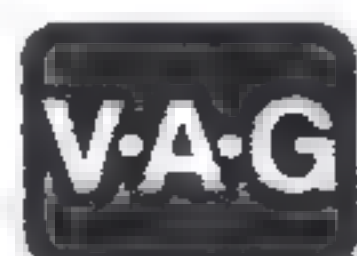
## Familie Wilkes neuer Haushaltsplan: Er fährt im neuen Passat. Sie im geleasten Polo.

Ein Häuschen im Grünen ist schon was Feines. Das dachte auch Familie Wilke. Allerdings: Mobil sollte man schon sein, denn so zentral wie in der Stadt liegt das neue Heim natürlich nicht.

„Man muß sich nur zu helfen wissen“, so Frau Wilke. „Mein Mann fährt ja seinen neuen Passat Variant. Aber ich muß schließlich auch beweglich bleiben. Deshalb hatte ich für den Zweitwagen auch gleich das passende Konzept: Der Polo wurde nicht gekauft, sondern geleast. Bei V.A.G Leasing, Deutschlands größter Auto-Leasing-Gesellschaft. Da zahlen wir nicht den vollen Kauf-

preis, sondern nur für das, was wir während der Vertragszeit nutzen. Durch eine geringe Sonderzahlung und niedrige monatliche Leasing-Raten. Nach drei Jahren gebe ich dann den Polo einfach zurück und steige ins neueste Modell. Und alles, ohne daß wir uns einschränken müssen. Das hat den Familienrat überzeugt.“ Ein beruhigendes Gefühl, so einen kühlen Rechner wie Frau Wilke in der Familie zu haben.

Besuchen Sie einen der 3.300 V.A.G Partner für Volkswagen und Audi. Damit Sie erfahren, wie gut Sie mit V.A.G Leasing fahren.



**V.A.G Leasing**

Mit uns können Sie rechnen.



TITEL

**D**er Cabrio-Coup verwandelt das Mercedes-Mittelklasse-Coupé in ein schmuckes Cabriolet mit vier Sitzplätzen. Im Gegensatz zum kommenden SL verzichtet der offene W 124 auf einen Überrollbügel





# Der Stern geht auf

Das Mercedes W 124-Coupé kommt als viersitziges Cabrio. Geplanter Vorstellungstermin: die IAA 1989.

Die Frage „Warum baut Mercedes-Benz kein Cabrio vom Mittelklasse-Coupé?“ beantwortete Werner Niefer im August noch mit: „Da weiß ich mehr als Sie“ (siehe auto motor und sport 18/1988, Seite 58). Jetzt weiß nicht mehr nur der Stellvertretende

Vorstandsvorsitzende und Personenwagen-Chef von Daimler-Benz, wie das Cabriolet auf W 124-Basis aussehen wird: schmuck genug, um bis in den Herbst 1989 darauf zu warten. Aber 1989, das ist für die Automobilbranche die nächste IAA in Frankfurt, quasi übermors-

Zeichnungen: V. Elettore





## MODELL-NEUHEIT Mercedes W 124-Cabriolet

gen, und damit erfüllt Mercedes-Benz auch Niefers Wunsch nach der Markteinführung: „Bald.“

Die großen Vorstandsvorsitzenden zwischen Stuttgart und München entdecken ihre Liebe zum Cabriolet aber nicht wie ein neues Hobby oder wegen der guten, gesunden, offenen Luft. Cabrios sind bloß der aktuelle Einsatz im Spiel um Image und gutbetuchte Kunden: SL kontert Z 1, W 124 ist die dringende Alternative zum viersitzigen 325i Cabriolet.

Natürlich schlummert in jedem Coupé ein Cabrio. Beide sind zweitürig, haben kurze,

kleine Dächer, und die Rasur entlang der Gürtellinie hat jeder freischaffende Karossier im Repertoire. Als Hüter des guten Geschmacks hatten die Mercedes-Benz-Designer um Chef Bruno Sacco die W 124-Gürtellinie eingeseift wie der Barbier von Sevilla seine Stammkunden. Nach dem Schnitt stand die A-Säule wie eine einzelne einsame Palme an einem flachen weiten Strand.

Im neuen Mercedes-Cabrio stört kein Überrollbügel, keine Persenning über notdürftig zusammengefaltetem Verdeck diesen klaren Horizont der Gürtellinie. Dafür werden

selbst jene sanften Hügel der Coupé-Gurtbringer geopfert, die in den hier gezeigten Zeichnungen noch für optische Unruhe hinter den Vordersitzen sorgen. In der Serienversion soll das neue Mercedes-Mittelklasse-Cabriolet mit jenen Vordersitzen ausgestattet werden, die bereits den neuen SL-Sportwagen im nächsten März revolutionieren. Sitz und Gurt samt Führung und Anlenkpunkten bilden dabei eine sehr kompakte Einheit, die jede Gurtberührung mit der Karosserie überflüssig macht und den simplen, kommoden Autositz in eine Art Schleudersitzkonzept mit

integrierten Dreipunkt-Sicherheitsgurten anstelle des Rettungsfallschirms verwandelt.

Verdeck und Betätigung werden jenem Standard der frühen neunziger Jahre entsprechen, den Mercedes gerade definiert. Elektrisch bedient, elektrohydraulisch betätigt, wird das Dach komplett unter einer Abdeckklappe zwischen Fondsitzen und Kofferraum verschwinden oder sich selbstständig automatisch an den Rahmen der Windschutzscheibe krallen. Das geschlossene Dach folgt dabei weitgehend seinem festen Coupé-Pendant mit der sehr breiten C-Säule.







Der 5,0 L-V8 mit  
Vierventilkopf kommt zu-  
erst im Coupé, dann im Cabrio

Die neueste SL-Technik, der automatische Überrollbügel, beim Erscheinen des W 124-Cabriolets dann Maßstab für offene Automobile, wird für den Viersitzer nicht adaptiert. Ein Überrollbügel soll in den letzten zehn Jahren die Aussicht auf das Jahr 2000 nicht mehr verschandeln.

Laut interner Mercedes-Benz-Planung wird die W 124-Reihe, interner Code für das gutbürgerliche Fahren zwischen Baby-Benz und S-Klasse-Luxus, bei der späteren Cabrio-Markteinführung die Midlife-Crises hinter sich haben, also mit frischem Facelift in die

**V**erdeck und Betätigung werden jenem Standard der frühen neunziger Jahre entsprechen, den Mercedes gerade frisch definiert: elektrisch bedient, elektrohydraulisch betätigt





offene Ära fahren. Zum verbesserten Abtrieb durch modifizierte Spoiler, Schürzen und Schweller, vielleicht sogar in Wagenfarbe, werden dann auch neue, verbesserte, überarbeitete Motoren für dynamischen Cabrio-Auftrieb sorgen.

Bis dorthin wird die mittlere Modellreihe auch zum souveränen Flugzeugträger aller Motoren- und Zylinderkopftypen ausgebaut. Mit dem SL stößt schon im nächsten Jahr der 24-Ventil-Zylinderkopf zur Dreiliter-Sechszylinderfamilie, aber dessen Leistung von 225 PS/165 kW soll im neuen Cabriolet bloß für die Mittelstation rei-



Der Vorgänger: das Viersitzige W 111-Cabrio wurde von 1965 bis 1971 mit 2,5, 2,8 und 3,5 Liter-Motoren gebaut

**S**itz und Gurt-Führung bilden eine kompakte Einheit. Wie der neue SL soll auch das W 124-Cabrio das im Sitz integrierte Gurtsystem erhalten



Der Sicherheitsgurt im Sitz wurde für die neue Generation der zwei- und viersitzigen Mercedes-Benz-Cabriolets entwickelt

chen. Ein Fünfliter-V8-Motor paßt bereits ab kommendem Jahr serienmäßig unter die Motorhaube des 300 CE, und „C“ steht dann ja sowohl für Coupé als auch für Cabriolet.

Der offene Betriebszustand eines Cabriolets bedingt auch weniger rostanfälliges Material im zugempfindlichen Innenraum. Deshalb wird Holz – glanzlackiert und nußwurzelgemasert – einige zu spröde Metallflächen am Armaturenbrett ersetzen.

Bei der Qualität der einzelnen Modellreihen und Aggregate wär's verpönt, vom Baukasten-Cabrio zu schreiben, aber der Ausdruck Bauhaus-Puzzle-Kabriolett trifft die geistige und körperliche Substanz des zukünftigen Familien-Cabrios von Mercedes-Benz ins Schwarze. Schnörkellose 80 000 Mark sind für die offene 300 CE-24V-Version schon einzuplanen, ziemlich parallel zum gleichmotorisierten zweisitzigen SL-Basismodell.

Was für Professor Niefer bald ist, empfindet der typische Kunde doch als spät, ein Jahr hin oder her entscheidet an dieser Kippe zum nächsten Jahrzehnt über midlife und highlife, über Jugend und zweiten Frühling, über erste Frau oder junge

Freundin auf dem Beifahrersitz. Aber die letzten Daimler-Benz-Erfahrungen mit dem viersitzigen Cabrio-Markt liegen 17 Jahre und die schöne Ewigkeit eines 280 SE 3.5 Cabriolets zurück, da braucht die Firma einen längeren Anlauf zum Dreisprung über Konstruktion, Marketing und Produktion.

Die ersten Marketing-Zahlen, speziell aus den Vereinigten Staaten, waren noch nicht so freundlich, um dem Vorstand eine rasche Entscheidung abzurufen. Wenigstens fünfstellig, und das über viele Jahre hinweg, muß die Jahres-Produktion sicher sein. Die Produktion, nicht groß genug für den Geist von Sindelfingen oder andere Mercedes-Benz-Bänder, ist ohnehin beim Spezialisten-Karmann in Osnabrück geplant.

Im Kampf um die vierköpfige Cabrio-Familie wird der offene W 124 hauptsächlich Sitzbreite bieten. Er ist innen deutlich breiter als jenes Cabrio aus München, also sicher die erste Wahl, wenn hinten drei dicke Schwiegermütter untergebracht werden sollen.

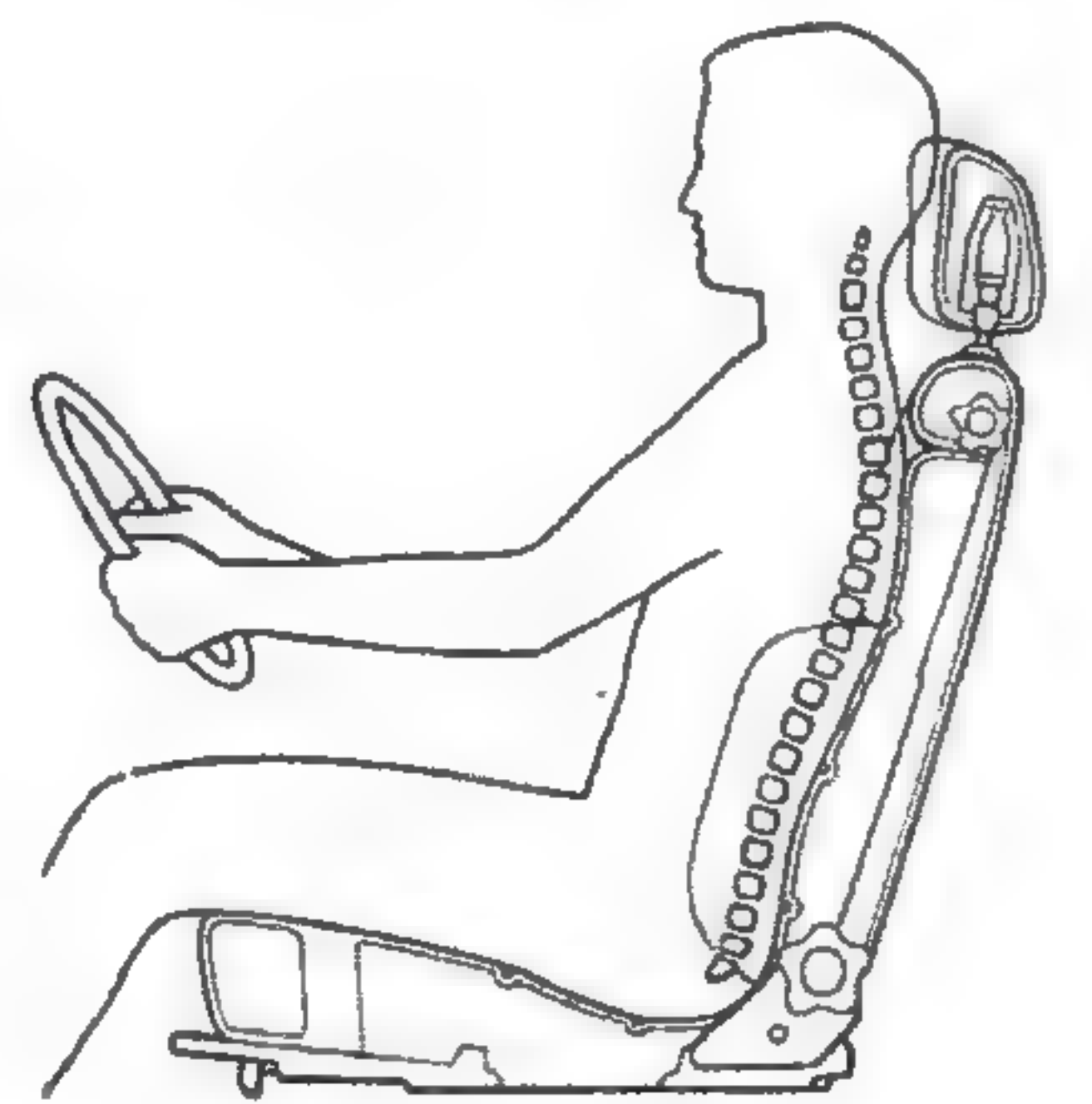
Höchste Zeit, daß Mercedes-Benz die Bestellnummern für Außen- und Verdeckfarben bekanntgibt. *Eckhard Eybl*



# VERBESSERN SIE IHRE BEFÖRDERUNGS-AUSSICHTEN.

Nicht selten hängt der Erfolg einer Geschäftsreise davon ab, wie ausgeruht Sie am Ziel ankommen. Kein Wunder also, daß immer mehr Geschäftsleute ihre alten Beförderungsbedingungen in Frage stellen und auf einen RECARO-Sitz der L-Reihe umsteigen.

Ein Sitz, der Ihren Körper in idealer Weise stützt und entlastet. Mit ergonomisch richtig geformter Rückenlehne und besonders straffer Seitenführung.



*Ibrem Rückgrat zuliebe: RECARO LS.*

Zusätzliche Informationen gibt Ihnen unser Prospekt, den Sie einfach per Postkarte anfordern können. Studieren führt zum Probieren und schließlich zur Einsicht, daß der anstrengende Teil Ihrer künftigen Geschäftsreisen ganz bestimmt nicht mehr die Reise sein wird.

KEIPER RECARO GmbH & Co,  
Postfach 15 51, D-7312 Kirchheim/Teck

Teuber & Co. KG, Deutschstr. 6  
A-1232 Wien

Edgar Schwyn, Unterwerkstr. 5  
CH-8152 Glattbrugg-Zürich

# RECARO



1972

1974

1975

19

# WELTMEISTER DER RALLYE-

Leonhardt & Kern



3101050



**Delta HF integrale:**  
1981 ccm, 133 kW/185 PS (DIN), 215 km/h.

**Delta 1600 i.e. Kat.:**  
1574 ccm, 66 kW/90 PS, 175 km/h.

**Delta Gran Turismo:**  
1574 ccm, 66 kW/90 PS, 175 km/h.



# WELTMEISTER: LANCIA.



Auf Rallyes hat Lancia viel Staub aufgewirbelt: Nach 1972, 1974, 1975, 1976, 1983 und 1987 holten wir auch 1988 den WM-Titel.

Weil wir dabei Rallye-Siege am Fließband produzieren, kaufen Sie die Rallye-Technik auch mit unseren Serien-Modellen Thema, Prisma, Delta und Y 10. Denn wir gehen mit dem Ziel an den Start, aus Rallye-Erfolgen Serien-Erfolge zu machen.

Das macht unsere Motorelektronik immer exakter – weil z. B. ein Zentralrechner die elektr. Kennfeldzündung und die elektr. Einspritzung immer mehr optimiert.

Das macht unsere Turbo-technik immer stärker – weil z. B. der Overboost die Leistung des Turboladers im entscheidenden Moment immer mehr steigert.

Das macht unseren Allradantrieb immer sicherer – weil z. B. das Torsen-Differential und die Visco-Kupplung immer reibungsloser Hand in Hand arbeiten.

Mit dieser Technik gehen wir 1989 wieder an den Start. Denn je beweglicher ein Automobilhersteller ist, um so mehr wird er bewegen.

## LANCIA DELTA



Coupon an Lancia, Salzstraße 140, 7100 Heilbronn:  
Ich fahre auf solche Meister-Motive ab und fordere hiermit  
Informationen zum Lancia-Rallye-Kalender 1989 an.  
Name.....  
Straße/Nr.....  
PLZ/Ort.....



**SPEKTRUM**  
Aids-Handschuhe

# Gummi- Lösung

Eine auto motor und sport-Umfrage ergab: Ob mit oder ohne Aids-Handschuhe – die Bereitschaft der Autofahrer, Erste Hilfe zu leisten, ist weiter verheerend gering.

**D**er Fall ist typisch für die derzeitige Bonner Verkehrspolitik. Da hatte CSU-Bundesminister Jürgen Warnke mit viel Brimborium beschlossen, seinem Parteifreund und Anti-Aids-Eiferer Peter Gauweiler zuliebe die Mitnahme von Aids-Handschuhen im Erste Hilfe-Kasten durchzudrücken. Doch als das Gesetz am 1. Oktober wirksam wurde, mußten die hohen Herren im Ministerium schon nach wenigen Tagen die Panne eingestehen: Der Handel war nicht annähernd in der Lage, den vorhersehbaren Bedarf an PVC-Überziehern zu decken. Die Regale waren vielerorts im Nu leergefegt. Den Autofahrer, der noch keine

Handschuhe angeschafft hat, kann das derzeit noch freuen, denn unter dem Druck des Faktischen muß auch die Polizei zurückstehen. Sie erhebt vorerst kein Bußgeld.

Doch auch ohne die Warnke-Panne ist zweifelhaft, ob sich der Aufwand mit den Gummi-Handschuhen lohnt. Schließlich hatte man in Bonn gehofft, die Autofahrer wären eher zur Ersten Hilfe bereit, wenn nur erst die Angst vor der Infizierung mit Aids ausgeräumt sei. Eine Umfrage des Bielefelder Instituts Emnid, im September von auto motor und sport in Auftrag gegeben, gibt allerdings zu Skepsis Anlaß.

Nur 16 Prozent der 1000 Befragten trauten sich demnach ohne Erste Hilfe-Erfahrung zu, bei einem schweren Unfall zu helfen, 40 Prozent würden nur bei einem leichten Crash zufassen. Hoch ist dagegen der Anteil der Totalverweigerer: 18 Prozent trauen sich überhaupt keine Hilfe zu. Das Ergebnis also ist trübe für die Unfallopfer: Fast 60 Prozent der befragten Autofahrer fallen voraussichtlich aus, wenn nach einer schweren Karambolage Hilfe vonnöten ist. Aber fachgerechte Versorgung am Unfallort entscheidet oft über Leben und Tod.

Entsprechend gleichgültig ist die Haltung, die viele Autofahrer gegenüber dem neuen Notfall-Handschuh einnehmen. So hatten im September, also wenige Tage vor Inkrafttreten der Vorschrift, erst 27 Prozent der Befragten die Handschuhe schon besorgt,

rund 20 Prozent aber wußten noch gar nichts von den sterilen Überziehern. Ein knappes Drittel wollte sich, so die Auskunft, die Handschuhe „später besorgen“.

Die Ansteckungsgefahr scheint in der Tat nicht das Erste Hilfe-Hemmnis Nummer eins. Nur 40 Prozent der befragten Autofahrer ziehen eine solche Gefahr überhaupt in Betracht. Interessant aber: 61 Prozent der Befragten glauben, daß andere sich vor Aids-Ansteckung fürchten, bei den Frauen sind es sogar 71 Prozent. Auch hier zeigt sich also: Beim Thema Aids denkt man noch immer erst mal an die Betroffenheit der anderen.

Die Skepsis der Öffentlichkeit gegenüber den verordneten Aids-Schützern wird mittlerweile von vielen Experten geteilt – wenn auch aus anderen Gründen. So warnte unlängst der stellvertretende Präsident der saarländischen Ärztekammer und Vorsitzende der Aids-Kommission, Klaus-Peter Kwiet, sich bei Unfällen auf den Schutz der Handschuhe zu verlassen. Sie seien, dies hätten Untersuchungen gezeigt, zu 80 Prozent nicht sicher – die Schuld von vielen Produktionsfehlern und hohem Beschädigungsrisiko. Kwiet: „Beim festen Zupacken ist in Null Komma nichts ein kleiner Riß drin.“ Entsprechend drastisch formuliert der Aids-Experte seine Schlußfolgerung: „Da hat sich die Ministerialbürokratie einen unnötigen, schlechten Witz geleistet.“ *Jörg Reichle*



**Lieber gaffen als helfen: Nur wenige Autofahrer trauen sich zu, das Richtige zu tun – trotz Aids-Handschuh-Vorschrift**



YOU SAID YOU WOULD NEVER LEAVE ME . . .



. . . I FORGOT

Words are easily said and just as easily forgotten. Especially in business. Use a Philips Pocket Memo; your electronic notebook. It instantly records notes, ideas and conversations. From Philips — the dictation specialist.

PHILIPS DIKTIERSYSTEME, POSTFACH 105323, 2000 HAMBURG 1



**PHILIPS POCKET MEMO: YOUR ELECTRONIC NOTEBOOK**



**PHILIPS**



# „Nummer eins – das logische Ziel“

Jacques Calvet hat sich mit seinen Marken Citroen und Peugeot zum Ziel gesetzt, Marktführer in Europa zu werden. Zu jedem Streit bereit, kämpft der 57jährige gegen staatliche Subventionen für Konkurrenten, Katalysatoren für Autos unter 1,4 Liter Hubraum und für ein Zeitraffertempo zur Komplettierung seiner Modell-Paletten.

**?:** Der PSA-Konzern will mit den Marken Citroen und Peugeot Anfang der neunziger Jahre Marktführer auf dem Europamarkt werden. Wie soll das funktionieren?

**Calvet:** Dieses Ziel ist die logische Folge unserer Politik, als einziger europäischer Hersteller zwei Marken mit je vier kompletten Baureihen anzubieten ...

**?:** ... wenn zur IAA 1989 die großen Citroen DX und Peugeot 605 vorgestellt sein werden.

**Calvet:** Sie werden verstehen, daß ich darüber noch nichts erzählen möchte. Aber Renault, Ford, General Motors Europa haben nur vier Baureihen, wir haben acht. Wenn ich aber beide Gesellschaften erhalten will, dann übersteigt der Aufwand für Entwicklung, Vertrieb und Marketing die Kostensenkungs-Möglichkeiten durch gemeinsamen Einkauf, gleichgelagerte Produktionsanlagen und Just-in-time-Logistik. Also muß ich mehr Autos verkaufen als mit einer Marke.

**?:** Mehr Autos als Fiat oder VW?

**Calvet:** Wir haben in Großbritannien und Spanien – dort besitzen wir 20 Prozent Marktanteil – schon sehr gute Steigerungsraten. Wir liegen gut in Italien und Belgien, sind weniger erfolgreich in der Schweiz und in Deutschland. In Ihrem Land wollen wir das Vertriebsnetz beider Marken verbessern – wir denken dabei an mehrere Werks-Niederlassungen.

**?:** Warum machen Sie sich die Aufgabe schwerer als nötig durch eigensinnige Standpunkte bei Katalysator-Motoren und beim Diesel? Sie polemisieren, Dreizeigekatalysatoren würden Autos unter 1,4 Liter Hubraum um 13 Prozent verteuern. Tatsache: Sie müßten vom Kunden nur etwa 500 Mark Aufpreis verlangen, das sind drei Prozent.

**Calvet:** Die 13 Prozent stammen von EG-Kommissar Clinton Davis. Ich habe sie

\*PSA = Peugeot Société Anonyme



„Ich bin nicht engstirnig“

übernommen, weil ich davon ausgehe, daß man meine Zahlen eher anzweifelt als seine.

**?:** Wir sprechen nicht über Europapolitiker, sondern darüber, daß der Kunde ein Auto mit bestmöglicher Abgasreinigung haben möchte, weil er es sonst womöglich in drei Jahren nicht mehr oder nur zu niedrigem Preis verkaufen kann.

**Calvet:** Ich bin nicht engstirnig und im Gegensatz zur Meinung mancher Ihrer Landsleute für den Kampf gegen Umweltverschmutzung. Aber wir – Agnelli von Fiat, Day von der Rover-Gruppe, Hahn von VW, Vertreter von Renault, Ford, General Motors und ich – waren in Brüssel einig, daß wir einen Stufenplan brauchen, bei dem zwischen Verordnung und Einführung dreieinhalb Jahre liegen. Jetzt reden wir bei den Kleinwagen nicht über die erste Stufe, sondern über die im Zeitraum 1992/93 geplante.

**?:** Stufenpläne hin oder her – der Kunde fordert Kleinwagen mit Katalysator.

Selbst Fiat bietet ihn allein aus Marktzwängen an.

**Calvet:** Es ist in aller Interesse – möglicherweise mit Ausnahme der Katalysator-Hersteller – die Umweltverschmutzung wirtschaftlich kostengünstig, aber ohne Beeinträchtigung des Fahrkomforts zu bekämpfen. Wir haben ohne Katalysator beachtliche Fortschritte in dieser Richtung erzielt; ich erzähle Ihnen da keine Geschichten. Wir stecken viel Geld in die Forschung, um auch ohne Katalysator die Abgasnormen zu erfüllen. Es wird gelingen.

**?:** Sehen Sie beim Diesel keine weiteren Probleme?

**Calvet:** Ich wehre mich gegen die Kampagne über die Schädlichkeit der Diesel-Schwebstoffe in Ihrem Land. Sie entbehrt jeder Grundlage. Aber Ihre Regierung erschwert steuerlich den Verkauf von Dieselaautos. Wir stehen darüber in einem regen Informationsaustausch mit Mercedes-Benz.

**?:** Ein Problem scheint typisch für Citroen und Peugeot. Wir, aber auch Kritiker in Ihrem Land stellen fest, daß PSA-Autos wie etwa Citroen AX und BX, aber auch der Peugeot 405, sechs oder zwölf Monate nach Markteinführung qualitativ weit besser sind als zum Verkaufsstart. Warum ruinieren Sie zuerst einmal Ihren Ruf?

**Calvet:** Dr. Hahn hat einmal gesagt, er kenne keinen besseren Mittelklassewagen als den BX; aber man hätte ihn besser in ausgereiftem Zustand auf den Markt gebracht. In der Tat: Wir hatten manchmal Probleme. Wir haben daraus gelernt und wollen dies bei unseren nächsten beiden Modellen (Citroen DX und Peugeot 605, Anm. d. Red.) beweisen. Für die ist Deutschland mit der Konkurrenz von Audi, BMW und Mercedes-Benz ein Testmarkt.

Das Gespräch führte Helmut Luckner



MIT DIESEM DUFT  
KANN DIR  
ALLES PASSIEREN.



GAMMON

GAMMON  
Exciting-Amber

Exciting-Amber  
After Shave Eau de Toilette

BDF●●●●

Beiersdorf AG

Gammon. Das After Shave mit dem exklusiven Duft eines Eau de Toilette.

In drei verschiedenen Duftnoten. Auch als Deodorant Eau de Toilette erhältlich.

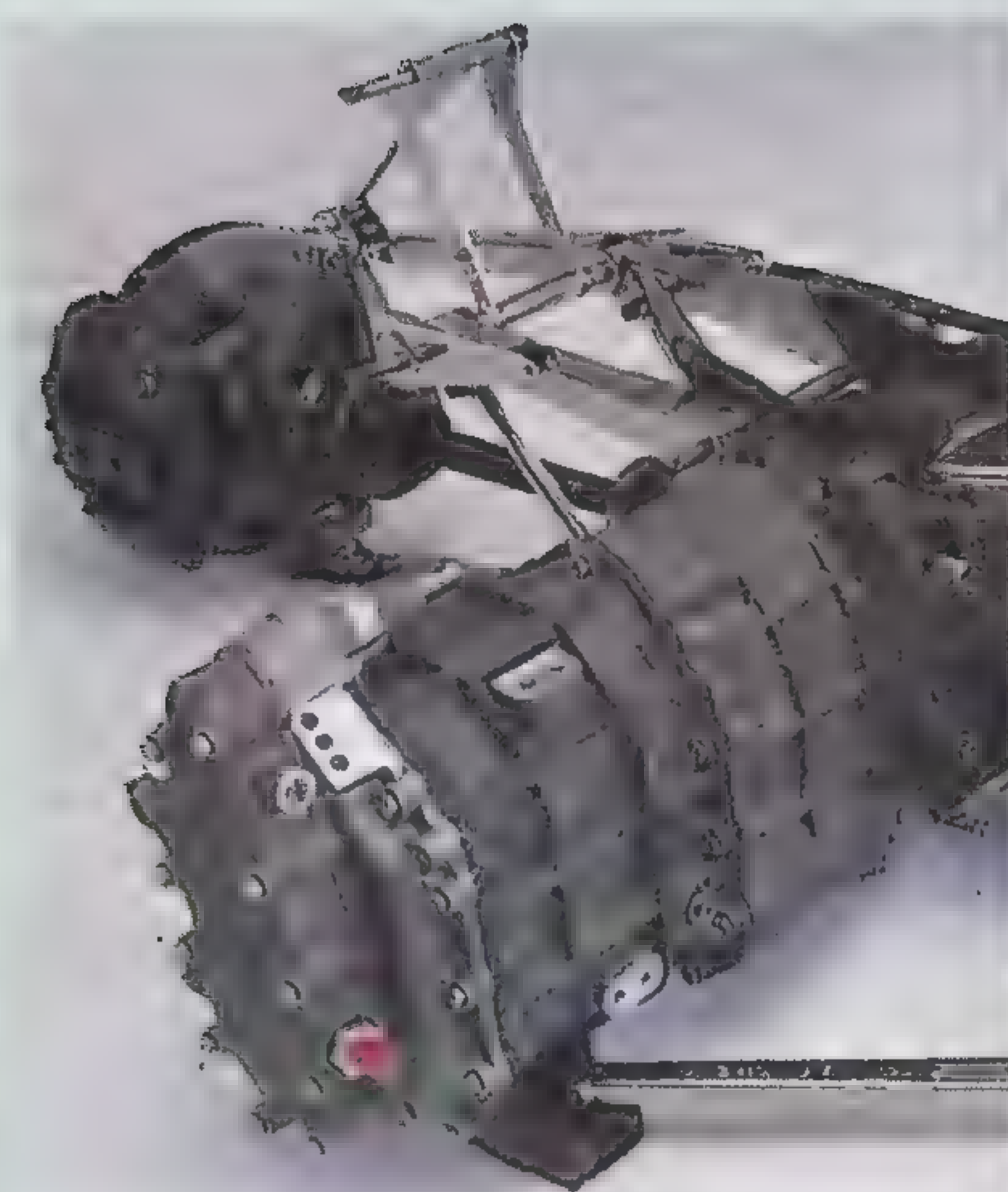


# Union Jag

Jaguar präsentiert das Superauto,  
das alle bestehenden Superautos überragt.  
Gebaut wurde es nach Feierabend.



**Saturday-Club im Einsatz:** An Wochenenden  
und nach Dienstsclu frnte das  
kleine XJ 220-Team seinem Hobby. Nicht  
immer ging es ruhig zu



Die filigrane Hinterachse mit  
doppelten Dreieckslenkern.  
Hebel aktivieren die noch nicht  
montierten, obenliegenden  
Schraubenfedern







Kastenrahmen und Teile der aufgeschraubten Karosserie stehen schon, die Vorderachse liegt bereit zum Einbau



**E**ntwicklungschef Jim Randle wollte einmal „etwas ganz Verrücktes machen“. Also baute er einen Ferrari F 40-Eater

Vor vier Jahren war es nichts weiter als eine Skizze auf einer Weihnachtskarte. Jetzt ist es der schnellste Sportwagen, der jemals für den öffentlichen Verkehr bestimmt war. Zur gerade eröffneten Motorshow in Birmingham präsentiert Jaguar das Auto, das sämtliche bekannten Superlative in den Schatten stellen soll – Ferrari F 40 und Porsche 959 allemal. Jaguar nennt es XJ 220: über 500 PS stark, 350 km/h schnell, raketengleich in der Beschleunigung.

Doch noch etwas anderes macht dieses Superauto unvergleichlich. Während sich Porsche sein Imponierstück ein größeres Vermögen kosten ließ, verdankt der XJ 220 seine Entstehung der Sozialhilfe. Was als Vision des Entwicklungschefs Jim Randle begann, wurde nach Feierabend, an Wochenenden und vor allem mit viel Engagement eines zwölf Mann starken Teams zur Realität. Man nannte die verschworene Baugemeinschaft den Saturday-Club.

Jaguar besitzt weder die technologischen Muskeln von Porsche, noch eine einseitige Ausrichtung auf Sportwagen, wie sie sich Ferrari leistet. Statt dessen setzten die Engländer auf den Enthusiasmus sämtlicher Beteiligten. Mehr als 40 Zulieferer rund um Coventry leisteten materielle und ideelle Unterstützung, zeigten, was sie können, wenn sie wollen.

Jim Randle baute darauf: „Jaguar ist sehr klein. BMW oder Mercedes kann dreimal so viele Ingenieure für ein Projekt einsetzen. Die freiwillige, ehrenamtliche Mitarbeit war für uns der einzige Weg, dieses Auto bauen zu können.“

An Ehrgeiz scheint es den Wochenendarbeitern jedenfalls nicht zu mangeln. Elemente des F 40 und des 959 in sich vereinigend, sollte das XJ 220-Projekt beide nachhaltig übertrumpfen, zugleich aber typische Jaguar-Züge tragen. Und was gut genug war für einen Le Mans-Sieg, hielt man auch für dieses Ziel gerade gut genug. Die Basis für den XJ 220 bildet der in Le Mans erfolgreiche Gruppe C-Typ XJR-9. Doch der Super-Jaguar ist mehr als eine spärlich verkleidete Rennmaschine. In seiner ledergepolsterten Kabine wird auf nichts verzichtet, was Jaguar-Fahrer unter Luxus verstehen, Klimaanlage inbegriffen. Was sonst noch geboten wird, dürfte außerdem ausreichen, um den XJ 220-Fahrer – entsprechendes Talent vorausgesetzt – für einen Le Mans-Start zu qualifizieren. Über 500 PS (an der exakten Zahl wird noch gearbeitet), übertragen auf alle vier Räder, sorgen für die passende Dynamik. Jaguar traut dem 1560 Kilogramm schweren Zweisitzer Beschleunigungswerte im Katapultbereich zu: von null auf 60 Meilen pro Stunde (96 km/h) 3,5 Sekunden, acht Sekunden mehr für die Beschleunigung bis 200 km/h. ▷

Fotos: auto car



## VORSTELLUNG

### Jaguar XJ 220

Nach dem entsprechenden Rüstzeug mußten Jim Randle und sein Team nicht lange suchen. Vor der Hinterachse des XJ 220 platzierte man exakt jenes Triebwerk, das schon im XJR-9 durch straßengemäß zivile Umgangsformen von sich reden machte – ein gewaltiger, auf 6,2 Liter vergrößerter Ableger des ursprünglich so sanftmütigen V12, verfeinert von Vierventil-Zylinderköpfen und einer sequentiellen Einspritzung. Gegenüber der Rennversion nur leicht gedrosselt, bietet er nicht nur Leistung im Überfluß, sondern auch Drehmoment: mehr als 540 Newtonmeter, genug um das enorme Geschwindigkeitsspektrum des XJ 220 nicht mit sechs, sondern nur mit fünf Gängen abzudecken.

### So entstand der XJ 220

**Dezember 1984:** Jim Randle wünscht sich den totalen Sportwagen

**Januar 1985:** erstes Styling-Modell

**September 1985:** Windkanalversuche

**April 1986:** FF Developments beginnt mit Antriebsentwürfen

**April 1987:** endgültige Form steht fest

**August 1987:** FF schließt Konstruktion für Allradantrieb und Getriebe ab

**März 1988:** erste Fullsize-Karosserie aus Aluminium

**August 1988:** Antrieb fertiggestellt und getestet. Versuchsmontage von Chassis und Radaufhängung

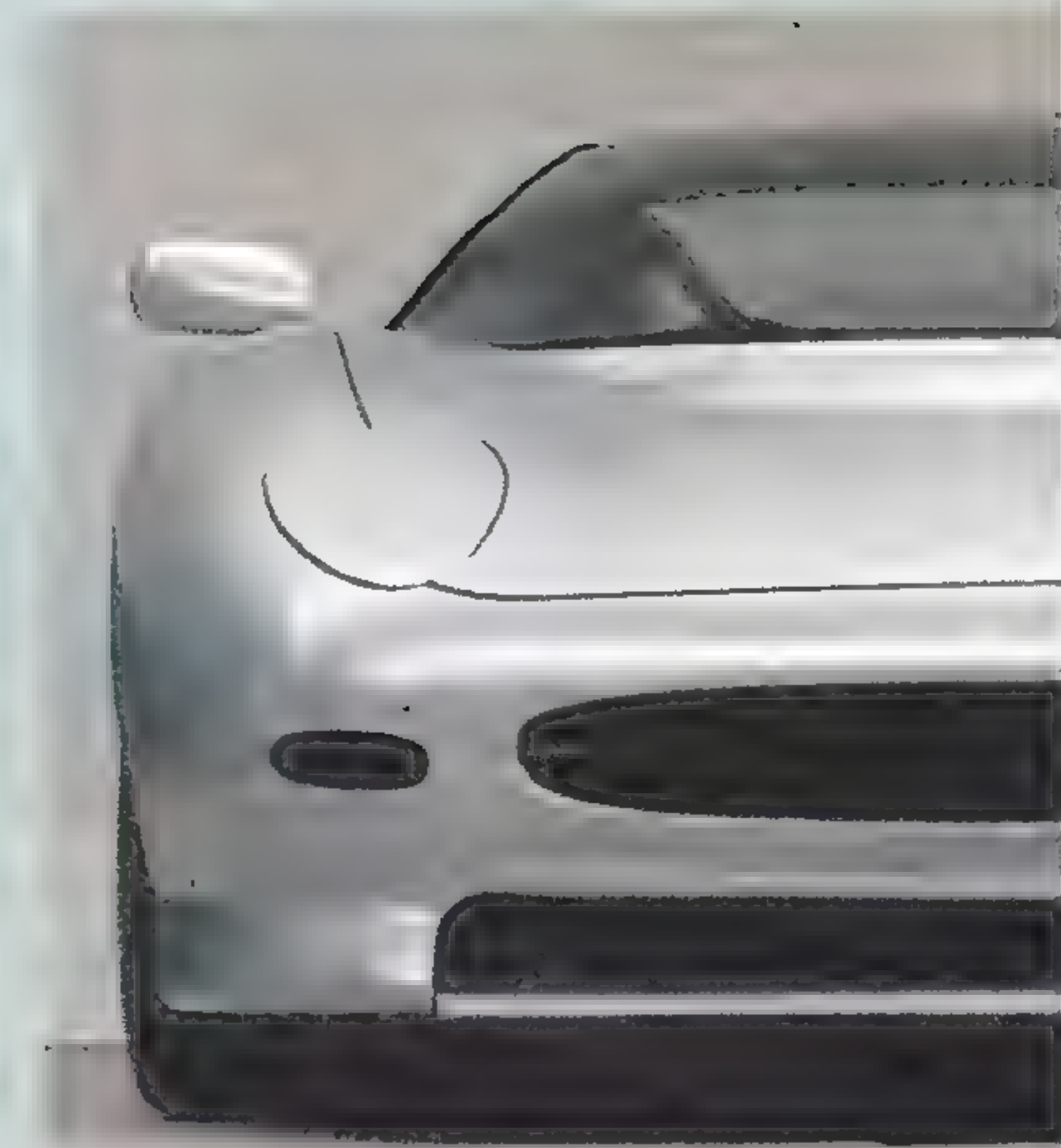
**September/Oktober 1988:** Mechanik und Elektrik-Montage

**11. Oktober:** John Egan sieht den XJ 220 zum ersten Mal

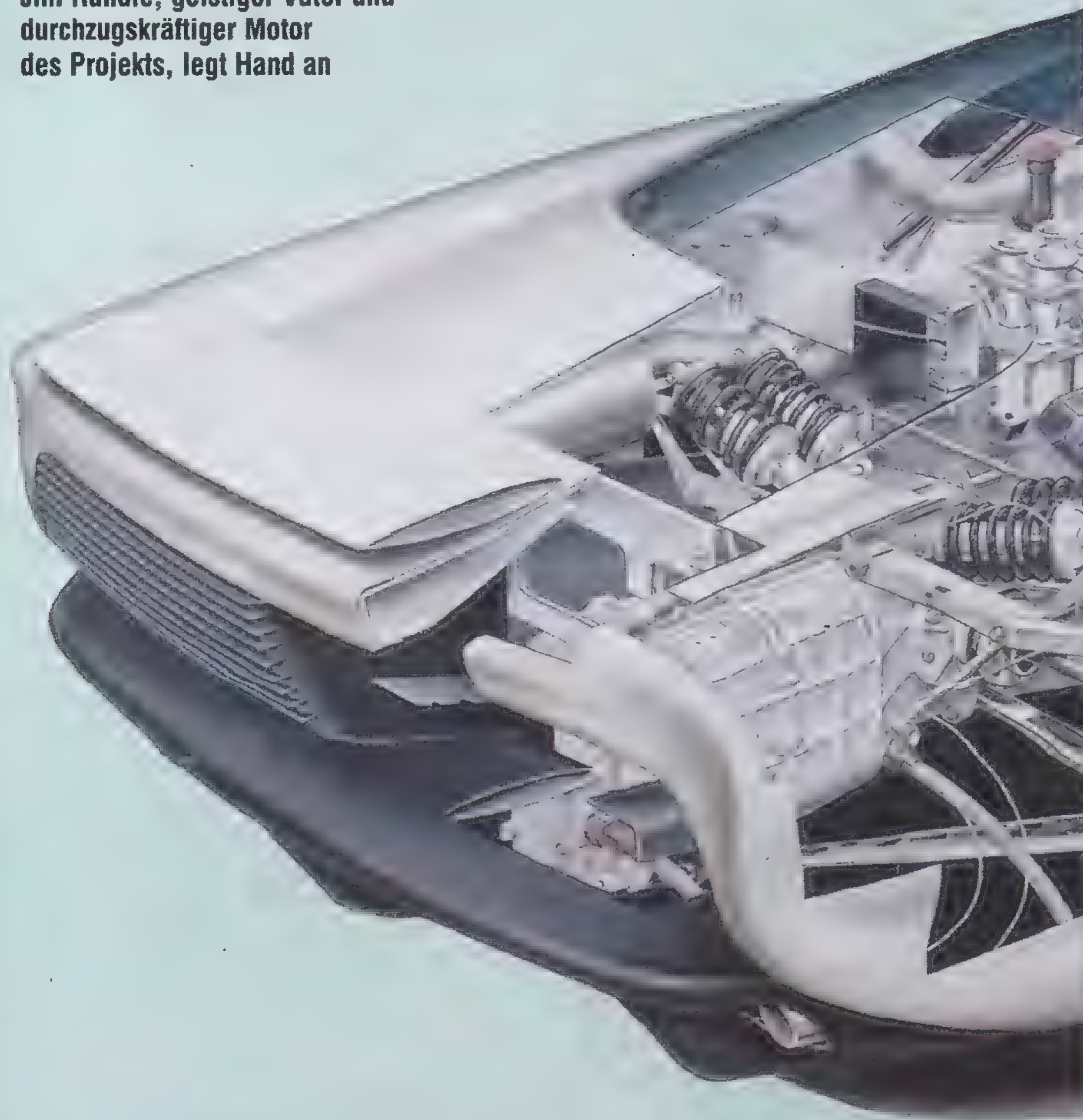
Während also der Antrieb das geringste Problem darstellte, führte das Drumherum das Team an die Grenzen zur Zauberei. Anfang 1987 waren die meisten der kooperierenden Betriebe eingeschaltet, wobei sich vor allem zwei, ansässig in der Jaguar-Heimat Coventry, mit Ruhm bedeckten. FF Developments, die Erfinder des Ferguson-Allradantriebs, bauten in ihrer brandneuen Fabrik den gesamten Antriebsstrang und stellten dort den Untergrundarbeitern von Jaguar eine vortrefflich ausgestattete, vor neugierigen Blicken geschützte Spielwiese zur Verfügung. Die Konzeption des FF-Strangs entspricht gängiger Praxis: Die V12-Kraft fließt vom dahinterliegenden Getriebe auf ein Planeten-Differential, wo sie zu 69 Prozent auf die Hinterräder und zu 31 Pro-



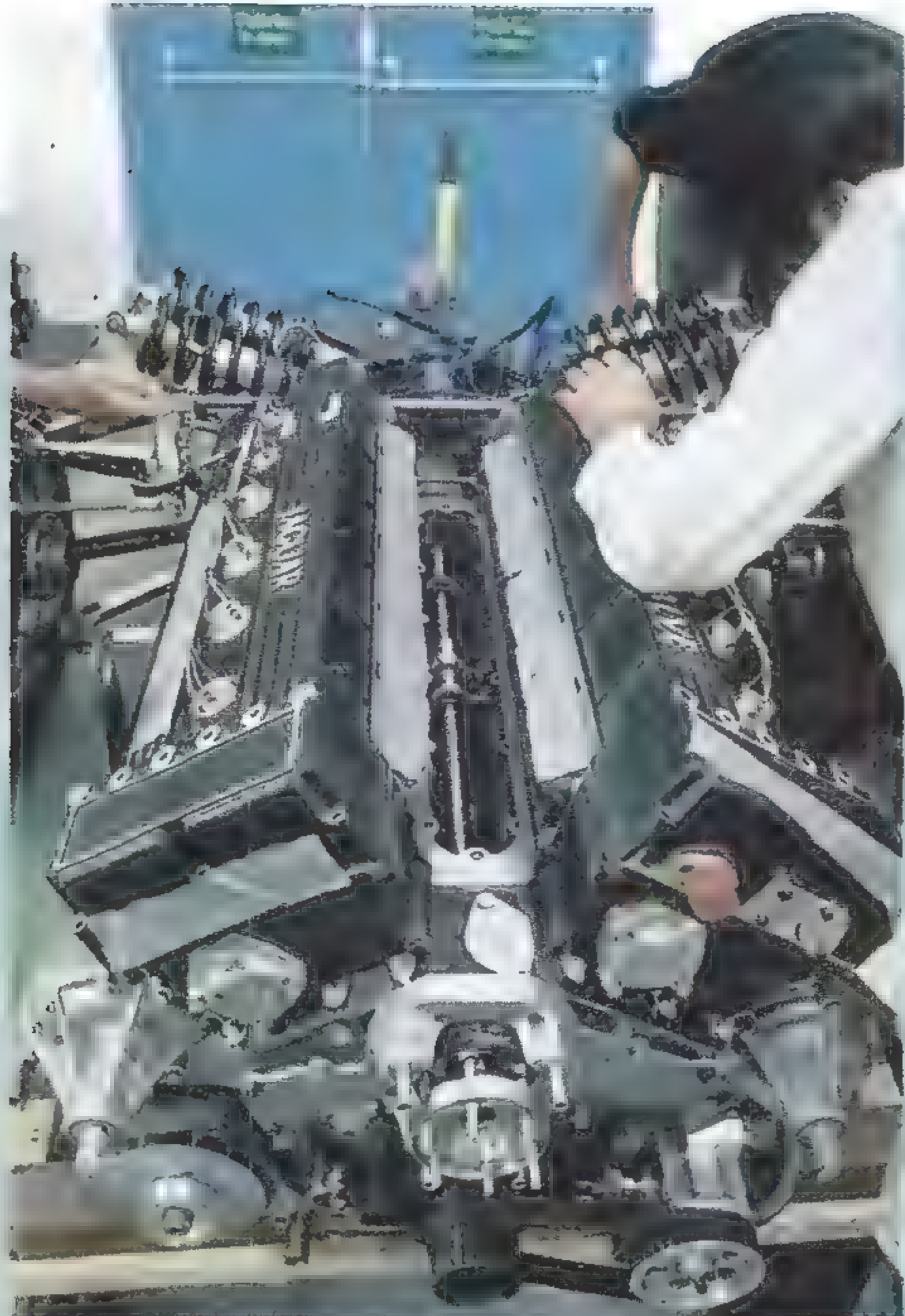
Hier arbeitet der Chef: Jim Randle, geistiger Vater und durchzugskräftiger Motor des Projekts, legt Hand an



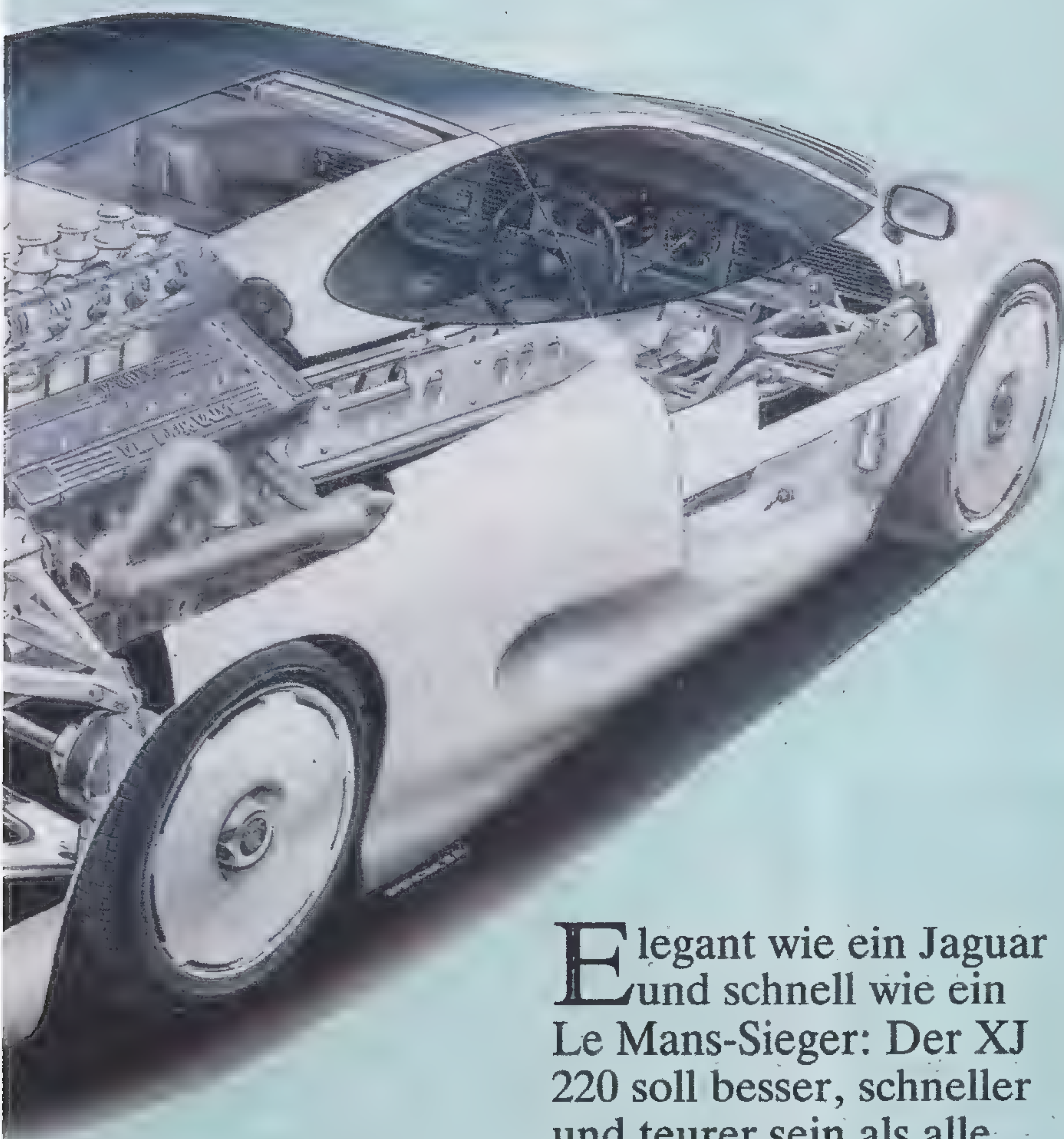
Der Star ist geboren. Die Front des XJ 220 weckt Erinnerungen an frühere Jaguar-Sportwagen. Auch ein Schuß Ferrari ist unverkennbar







Den V12 spendierte die Gruppe C. Das 6,2 Liter große, mit Vierventil-Zylinderköpfen bestückte Aggregat stammt aus dem Rennwagen XJR-9



**E**legant wie ein Jaguar und schnell wie ein Le Mans-Sieger: Der XJ 220 soll besser, schneller und teurer sein als alle anderen Sportwagen

zent nach vorne geleitet wird. Ebenso wie die Querdifferentiale an Vorder- und Hinterachse, verfügt es über eine Visco-Sperre.

Im krassen Unterschied zur blitzsauberen, computerstrotzenden FF-Umgebung die Karosserie-Spenglerei Park Sheets Metal: Von Hand und mit viel Geschick wurde hier das Metall gerollt und getrieben, das jetzt die extremen Formen des Prototyps darstellt. Die Handwerker, die auch Bleche für das Jaguar XJ-S Cabrio fertigen, bewährten sich als Meister in Aluminium. Denn nicht nur die Außenhülle mußte aus diesem Werkstoff geformt werden, auch der einfache, aber angeblich sehr steife Kastenrahmen besteht aus Alu. Er wiegt nicht mehr als 159 Kilogramm.

Unterdessen verbrachte ein 1:5-Modell des XJ 220 bereits Stunden im Windkanal.  $c_w$  0,35 bis 0,38, hochgerechnet auf das fertige Produkt, sollte gut genug sein – sehr

## Technische Daten

**Antrieb:** V12-Mittelmotor, vier Ventile pro Zylinder, zwei obenliegende Nockenwellen pro Zylinderreihe, Hubraum 6222 cm<sup>3</sup>, Bohrung × Hub 92 × 78 mm. Leistung über 500 PS (373 kW) bei 7000/min, maximales Drehmoment über 542 Nm bei 5000/min, Verdichtungsverhältnis 10:1, permanenter Vierradantrieb mit Planeten-Zentraldifferential, Visco-Sperre, Fünfganggetriebe.

**Fahrwerk:** Doppelquerlenker, hebelbetätigte Feder/Dämpfer-Einheiten vorn und hinten, Reifengröße 295/40 ZR 17.

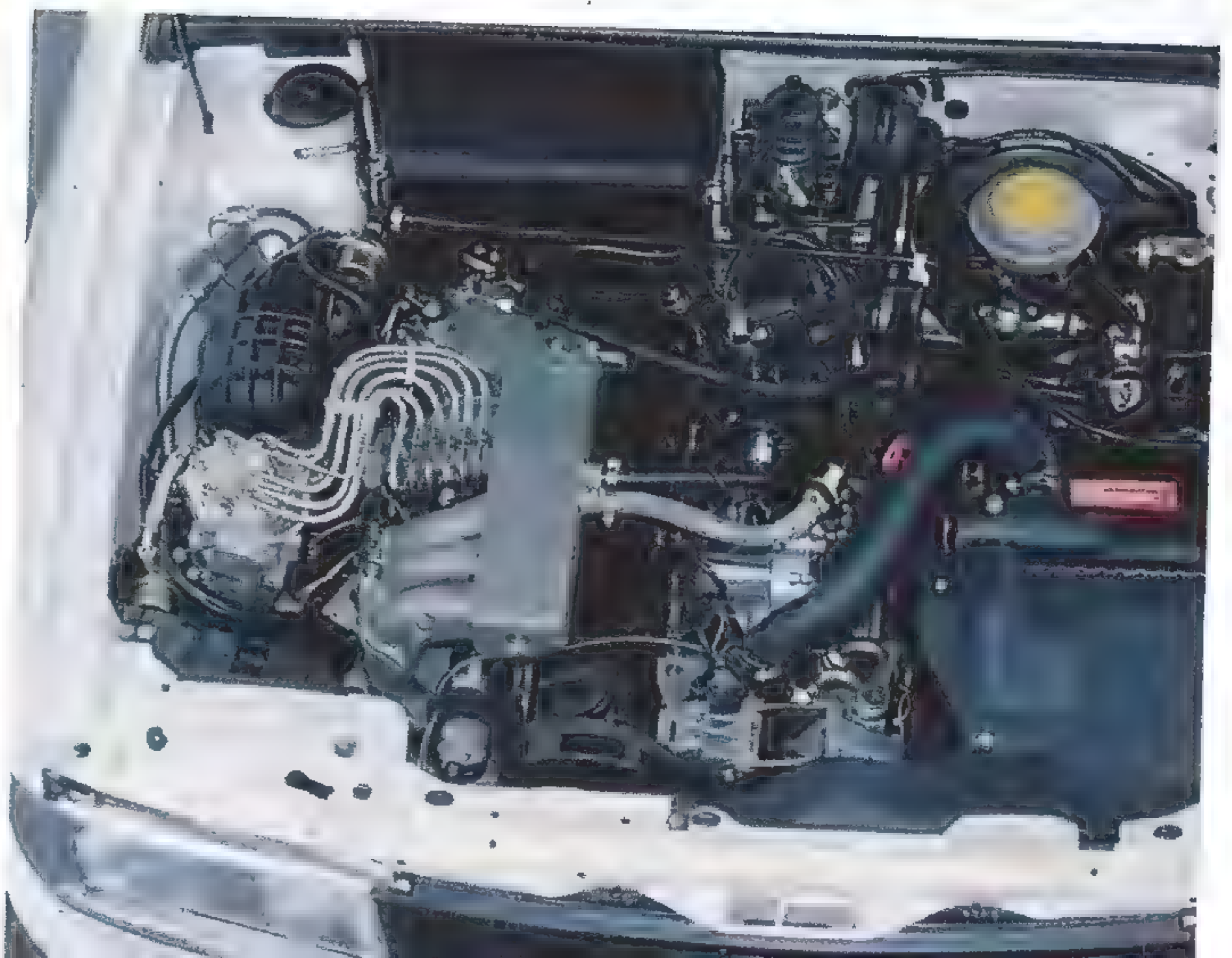
**Karosserie:** Radstand 2845 mm, Außenmaße 5140 × 2000 × 1150, Spur vorn/hinten 1650/1650 mm, Leergewicht 1560 kg.

zur Freude des Jaguar-Stylisten Cliff Randle. Randle, der persönlich nur Fliegen schöner findet als Autofahren, pochte statt dessen vor allem auf Bodenhaftung. Ein Unterboden mit Groundeffect stellt sicher, daß der Jag auch bei 350 km/h nicht abhebt, ganz ohne häßliche Spoiler.

Im Hürdenlauf näherte sich Randles Traum der Realität. Und Jaguar, im Abverkauf derzeit etwas niedergeschlagen, brauchte eine Show-Attraktion. Während deshalb der Saturday-Club zuletzt auch am hellichten Werktag arbeiten durfte, machte jetzt auch Jaguar-Chef John Egan gute Miene zum gewagten Spiel. 200 Monster-Katzen, so heißt es, sollten auf dieser Welt wohl Platz haben, zu Monsterpreisen, versteht sich.

Wolfgang König







## VORSTELLUNG

Audi Coupé

# Es geht weiter rund

Mit neuen runden Formen folgt nun auch das Audi-Coupé der aerodynamischen Familien-Tradition von Audi.

Die Kunst der Kürzung hat bei Audi eine imagebildende Tradition. Der Quattro in Coupé-Form machte Audi zum Shooting Star auf allen Rallye-Pisten und, neuerlich gestützt, setzte der Sport Quattro S2 die Demütigung der an zwei Rädern getriebenen Konkurrenten solange fort, bis diese das Quattro-Prinzip von Audi ihrerseits verinnerlichten.

Nun folgt, gerade auf der Birmingham Motor Show vorgestellt, die zweite Coupé-Generation auf der Basis des Audi 80/90. Der Vorsprung, den Audi einst durch Technik reklamierte, ist weltweit längst eingeholt. Permanenter Allradantrieb und ein Vierventilmotor sichern keinen Spitzenplatz mehr in der sportlichen Avantgarde. Der Fortschritt des neuen Audi Coupé reduziert sich auf die Tatsache, daß es als letztes Modell den Pfad zur Corporate Identity des Audi-Karosserie-Designs gefunden hat.

Die Darstellung ansehnlicher Aerodynamik gelingt dem neuen Coupé mit der gleichen professionellen Überzeugungskraft, die schon den Audi 80 auszeichnete. Das Auto zeigt die klare Handschrift von Chefdesigner Hartmut Warkuß, die frei von Schnörkeln sichere Akzente setzt. Die strenge Linienführung der Seitenfenster nimmt die stilistische Thematik des alten Coupés auf und signalisiert die geradlinige Sportlichkeit des neuen Sprinters.

Unter dem Blech vollzogen die bayerischen Designer die preußische Maxime „mehr sein als scheinen“. Ganz unauffällig gewann der Innenraum an lichter Weite, die vor allem den Hinterbänkern in Form von mehr Sitztiefe, größerer Kopffreiheit und Ellbogenbreite zugute kommt. Das sogenannte Komfortmaß – die Distanz zwischen den Pedalen und der Unterkante der Rücksitzlehne – hat mit 1891 Milli-

Fotos: Wilhelm

Das Audi Coupé zeigt einen schönen Rücken, eine große Klappe und mehr technische Eleganz unter der Motorhaube. Als Kraftquellen stehen ausschließlich Fünfzylinder mit 136 und 170 PS zur Verfügung





## VORSTELLUNG

### Audi Coupé

metern eine durchaus limousinentypische Dimension.

Audi ist es hier also gelungen, einen vollwertigen Viersitzer in das sportliche Gewand eines Coupés zu kleiden. In den Presseverlautbarungen und im Kraftfahrzeug-Schein ist natürlich von fünf Plätzen die Rede. Allerdings fiel die Kürzung der Karosserie auch nur sehr behutsam aus. Mit einer Gesamtlänge von 4366 Millimetern ist das Coupé nur 29 Millimeter kürzer als die Limousine. Zuwachs hingegen ist beim Radstand zu begrüßen, der ausgerechnet hier elf Millimeter länger geriet als beim Viertürer.

Unerschütterlich bayerischen Familien-sinn beweist das Coupé beim Volumen seines Kofferraums, der mit 300 Liter Inhalt zur Gattung der Kleinzeller gehört. Sportlichen Pärchen allerdings bietet das Coupé die Möglichkeit, das Cargo-Abteil über die hintere Sitzbank zu erweitern.

Obwohl die Aerodynamik bei der Entwicklung des Coupés wiederum Vor-fahrt hatte, gibt Audi nun zu erkennen, daß angenehmere Temperaturen im Innenraum ebenfalls im Lastenheft standen. Wärmeschutzglas, eine im oberen Bereich dunkelgrün getönte Windschutzscheibe, ein weiter in den Innenraum gezogenes Armaturenbrett und ein länger nach hinten auslaufendes Dach sollen die Gliedmaßen der Passa-

giere vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Stämmig bereift (205/16 VR 15) und, wie es das Gesetz demnächst befiehlt, mit zwei Außenspiegeln gerüstet, erreicht das Coupé nicht den  $c_w$ -Bestwert der Limousine (0,30), sondern läßt es mit  $c_w=0,32$  bewenden. Genug Motorkraft für zügige Fahrleistungen ist bei den Premieremodellen allemal vorhanden. Bis auf weiteres sind sämtliche Audi Coupé mit 2,3 Liter-Fünfzylindermotoren bestückt. Bei der schwächeren Zweiventil-Version mit 136 PS (100 kW) kann der Käufer zwischen Vorderradantrieb und Allrad wählen. Das Top-Coupé mit dem Vierventilmotor und 170 PS (125 kW) ist nur als Quattro zu haben. Die Markteinführung erfolgt am 3. Dezember 1988, und erst dann sind die Coupé-Preise kalkuliert. Sie werden nahe 43 000 Mark beim Basismodell liegen, die Spitzenversion sollte rund 65 000 Mark teuer sein.

Das verfügbare Temperament aber verfehlt in jedem Fall die Spitzenleistungen des engeren und flinkeren VW Corrado: 9,2 Sekunden von null auf 100 km/h und eine Spitze von 206 km/h sagt Audi den 136 PS-Versionen nach, der 170 PS-Vierventiler soll für 8,4 Sekunden von null auf 100 km/h sowie für 220 km/h gut sein. Zum Vergleich: VW Corrado 8,3 Sekunden und 225 km/h (alle Werte Werksangaben).

Beim Fahrwerk des neuen Coupé hielt sich Audi ans Bewährte: Die Rad-aufhängungen gleichen jenen der Limousinen. Zur Federbeinachse vorn kommt beim Fronttriebler eine leichte Starrachse aus Rohr mit Längslenkern. Den Quattro wird auch hinten eine Einzelrad-Aufhängung an Querlenkern und Federbeinen verschrieben. Die Abstimmung der Federn und Dämpfer entspricht dem als Option lieferbaren Sportfahrwerk der Audi 80/90, das straffer gehalten und 15 Millimeter tiefergelegt ist.

Wahrhaftig nicht geknauert hat Audi bei der Ausstattung der Coupés. Im deutlich höheren Preis gegenüber den bisherigen Coupés stecken nicht nur die Servolenkung als eine schöne Selbstverständlichkeit, sondern auch komfortbetonte Goodies wie elektrisch verstell- und beheizbare Außenspiegel, ein Fahrersitz mit manueller Niveauregulierung und das beste Beschallungsorgan im Audi-Programm namens Gamma mit sechs Lautsprechern und einer elektronisch verstärkten Dachantenne.

Die Neuauflage von Audi ist fürs erste nur eine Brise in der Flaute des deutschen Coupé-Markts. Wann der frische Wind in Form einer Turbo-Ausgabe des Coupés einsetzt, gehört zu den wenigen Geheimnissen von Ingolstadt. *-cpb-*

Das Audi Coupé zeigt geradlinig markante Eleganz. Die grazile C-Säule wird von einem ausladenden Heckspoiler umarmt. Auch diese schöne Form soll durch grundsätzlich verzinkte Bleche zeitlos bleiben

### Zum Vergleich

Fahrzeugtyp	Audi Coupé 2.3 E	Audi Coupé Quattro 2.3 E	Audi Coupé Quattro 20 V
Motorbauart/Zylinderzahl	R/5*	R/5	R/5
Hubraum cm <sup>3</sup>	2309	2309	2309
Leistung kW (PS) bei 1/min	100(136) 5700	100(136) 5700	125(170) 6000
Drehmoment Nm bei 1/min	190/4500	190/4500	220/4500
Kraftübertragung	Vorder-rad-antrieb	Allrad-antrieb	Allrad-antrieb
Leergewicht kg	1170	1280	1320
Beschleunigung 0-100 km/h s	9,2	9,2	8,4
Höchstgeschwindigk. km/h	206	206	220
DIN-Verbrauch in L/100 km			
90 km/h	6,3	6,7	7,6
120 km/h	8,3	8,8	9,2
Stadtverkehr	11,8	12,6	13,7

\* R = Reihomotor; Werksangaben





ADW 1/88/1



**Wir zahlen  
wieder Beiträge zurück!**  
In Kfz-Haftpflicht bis zu 30 %  
und in Vollkasko 5 %.

## Ihr Autoversicherer.

AM 22/5

<b>Ich wünsche</b>		<input type="checkbox"/> ein schriftliches Angebot zur Kraftfahrtversicherung		<input type="checkbox"/> Informationen zum Schutzbrief	
<input type="checkbox"/> Pkw	<input type="checkbox"/> mit ABS	Hersteller _____	Kfz-Typ _____	PS _____	kW _____
<input type="checkbox"/> Wohnmobil					
Neuwert des Wohnmobils _____		Hersteller-Schl.-Zahl <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Typ-Schl.-Zahl <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		
Kennzeichen _____		Zulassungsort _____			
Beitragssatz Haftpflicht _____ %		Vollkasko _____ %		<input type="checkbox"/> öffentlicher Dienst	<input type="checkbox"/> Landwirt
<input type="checkbox"/> Behinderter	<input type="checkbox"/> 100 %	<input type="checkbox"/> 50 %	Kfz-Steuer-Befreiung aufgrund Behinderung		
<b>Haftpflicht-Deckungssumme</b>		<input type="checkbox"/> unbegrenzt		<input type="checkbox"/> 2 Mio. DM pauschal	
Teilkasko		<input type="checkbox"/> ohne Selbstbeteiligung (SB)		<input type="checkbox"/> mit 300,- DM Selbstbeteiligung	
Vollkasko		<input type="checkbox"/> ohne SB	<input type="checkbox"/> 300,- DM SB	<input type="checkbox"/> 1000,- DM SB	incl. Teilkasko
		<input type="checkbox"/> 650,- DM SB	<input type="checkbox"/> 2000,- DM SB	<input type="checkbox"/> 300,- DM SB	<input type="checkbox"/> ohne SB

Anschrift/Tel.-Nr.: \_\_\_\_\_

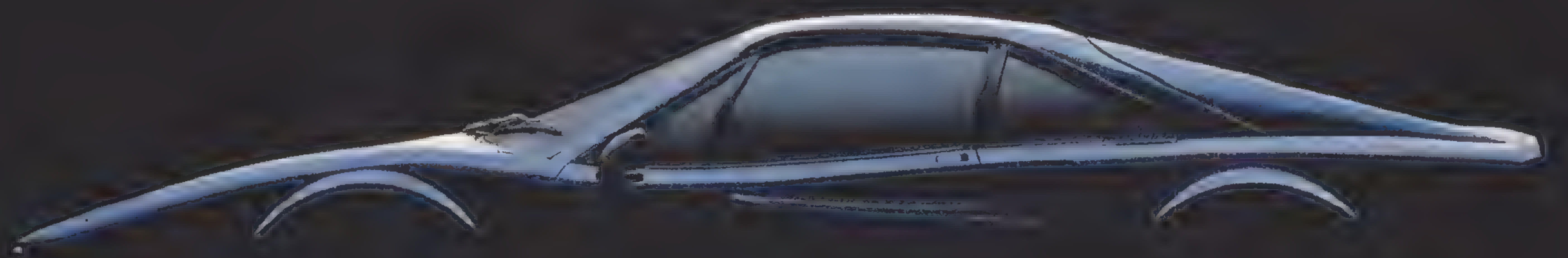
**HDI**  **Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.**

Hauptverwaltung: Riethorst 2, 3000 Hannover 51, Telefon (0511) 645-4544, Btx \*21226#





Götz liebt Guadeloupe.



Paul liebt Pferdestärken.





Claus liebt Klamotten.



Peter liebt Elke.

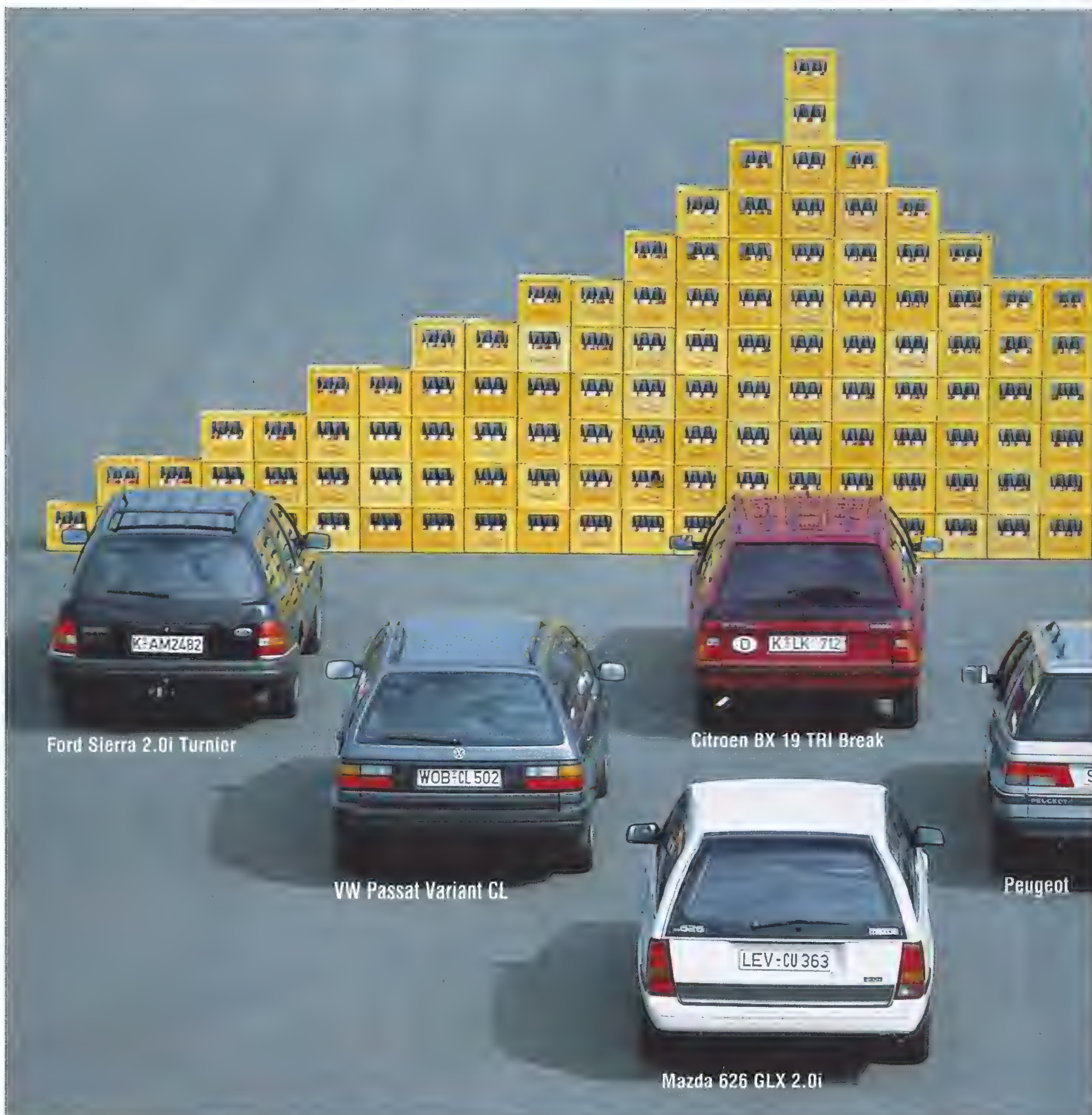
Ein Diamant ist unvergänglich.



## TEST

### Sechs Kombis im Vergleich

Moderne Kombis müssen nicht nur viel Ballast wegstecken können – auch an Federung, Fahreigenschaften und Motorisierung werden hohe Ansprüche gestellt. auto motor und sport hat sechs Mittelklasse-Kombis getestet und sagt, welche die besten Allround-Eigenschaften bieten.



Ford Sierra 2.0i Turnier

Citroen BX 19 TRI Break

VW Passat Variant CL

Peugeot

Mazda 626 GLX 2.0i



# Die Mauer muß weg



Fotos: H.D. Seufert

Alle passen rein: 141 Coca-Cola-Kisten demonstrieren das Schluckvermögen der sechs Kombis. Der größte Getränkevorrat läßt sich in den Renault packen: 25 Kisten

**E**ine große Heckklappe zu riskieren, gehört in der Mittelklasse zum guten Ton. In keiner anderen Kategorie ist das Angebot an Kombi-Limousinen so vielfältig wie hier, zumal in den letzten Wochen gleich drei Modelle neu auf den Markt kamen: VW Passat Variant, Peugeot 405 Break und Mazda 626 Kombi. *auto motor und sport* vergleicht die drei Newcomer mit den etablierten Kombis dieser Klasse von Citroen (BX), Ford (Sierra) und Renault (R 21), wobei die Bewertung der sechs Autos über zwei Kapitel führt. Im ersten Kapitel geht es um den Nutzwert, im zweiten werden Motorisierung, Fahreigenschaften und Federungskomfort beurteilt.

## Wertung 1: Wie lassen sich die Kombis beladen?

Ein Blick auf die Maßzeichnungen (siehe Seite 36/37) beweist, daß die Gleichung große Klappe = viel dahinter nicht bei allen Kombis aufgeht. Die Popularität des neuen VW Passat Variant beispielsweise ist wohl eher auf sein gelungenes Styling als auf die gebotene Transportkapazität zurückzuführen. Denn an innerer Größe wird der Volkswagen von seinen fünf Konkurrenten teilweise klar übertroffen. Und auch die Zuladung – sie wird von *auto motor und sport* aus der Differenz zwischen tatsächlichem Leergewicht des Testwagens und zulässigem Gesamtgewicht errechnet – fällt beim Passat

mit nur 434 Kilogramm am knappsten aus. Einschränkend wirken sich beim VW vor allem die mächtigen Radkästen und die geringe Laderaumhöhe aus. Keine Frage: Die Passagiere, denen sehr viel Beinfreiheit zur Verfügung steht, sind im Passat besser aufgehoben als das Gepäck.

Richtig einladend wirkt im Vergleich zum VW der Stauraum des Citroen. Aufgrund der platzsparenden hydropneumatischen Federung stehen hier keine störenden Stoßdämpferdome im Weg. Der BX Break weist deshalb die größte Laderaubbreite auf und darf wegen seiner niveauregulierenden Hydropneumatik stattliche 530 Kilogramm zuladen. Ein Nachteil des Citroen ist allerdings seine abgeschrägte Heckpartie, die das tatsächlich nutzbare Ladevolumen – auch Quadermaß genannt – stark reduziert. Hohe Gegenstände dürfen nicht länger als 1,10 Meter sein, um problemlos transportiert werden zu können. Für flaches Transportgut steht hingegen eine Ladefläche von über 1,70 Meter Länge bereit.

Wieviel in einen Kombi hineinpaßt, ist ohnehin stark von der Art des Gepäcks abhängig. Der Renault 21 Nevada erwies sich zwar beim Transport der Coca-Cola-Kisten für das Aufmacherfoto am schluckfreudigsten, hat aber real kein größeres Ladevolumen als der Citroen BX oder der Ford Sierra zu bieten. Immerhin darf der Renault aber 499 Kilogramm Ballast mitschleppen, während in den etwas geräumigeren Ford maximal 469 Kilogramm eingeladen werden sollten. ▷



## TEST

### Sechs Kombis im Vergleich

Die höchste Zuladekapazität offeriert der Mazda 626 Kombi. 645 Kilogramm, also nochmals gut zwei Zentner mehr, als in den Citroen BX passen, sind hier erlaubt, wobei das Heck dann allerdings stark eintaucht. Welche Auswirkung

gen das auf die Fahreigenschaften hat, ist im zweiten Kapitel dieses Tests auf Seite 41 nachzulesen. Wer besonders langes Sperrgut zu transportieren hat, ist mit Mazda und Ford am besten bedient. Bei beiden mißt der Laderaum in der Länge mehr als 1,80 Meter.

Der Stauraum im Peugeot 405 ist über 20 Zentimeter kürzer, und in der Breite zeigt der 405 Break kaum mehr Format als der schmale VW Passat. Im

Gegensatz zu den anderen beiden französischen Kombis ist der Peugeot nicht so sehr in Richtung Nutzfahrzeug getrimmt, sondern orientiert sich vielmehr am Freizeit-Charakter des Passat. Dafür spricht auch die geringe Zuladekapazität von nur 446 Kilogramm.

Typische Handwerker-Utensilien wirken im 405 ebenso deplaziert wie im Passat, der empfindliche Teppichboden im Laderaum wäre rasch ver-

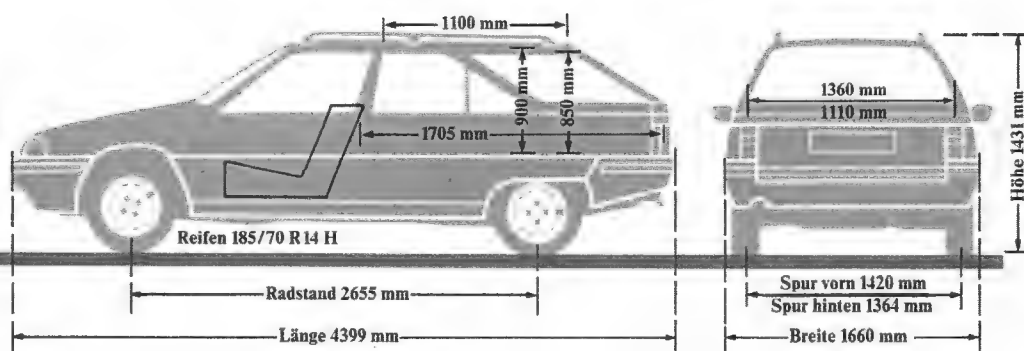
schmutzt. Für Freizeit- und Sportgeräte ist jedoch vor allem der Passat ein idealer Partner. Eine Gepäckraumabdeckung, die vor neugierigen Blicken schützt, gibt es zwar ebenso wie die asymmetrisch geteilte Fondbank nur gegen Aufpreis, aber das Heckabteil wirkt sehr durchdacht und aufgeräumt. So sind für kleinere Utensilien zwei praktische Staufächer vorhanden, es gibt Verankerungshaken für eine Gepäckspinne,

### Citroen BX 19 TRI Tecnic Break

Wassergekühlter Vierzylinder-Reihenmotor vorn quer, obenliegende Nockenwelle, Hubraum 1905 cm<sup>3</sup>, Bohrung × Hub 83,0 × 88,0 mm, Verdichtung 9,2:1, Leistung 88 kW (120 PS) bei 6000/min, max. Drehmoment 150 Nm bei 3000/min, Leergewicht 1090 kg, Gewichtsverteilung vorn/hinten 57,3 %/42,7 %, zulässiges Gesamtgewicht 1620 kg, Zuladung 530 kg.

Grundpreis

DM 27 850,-

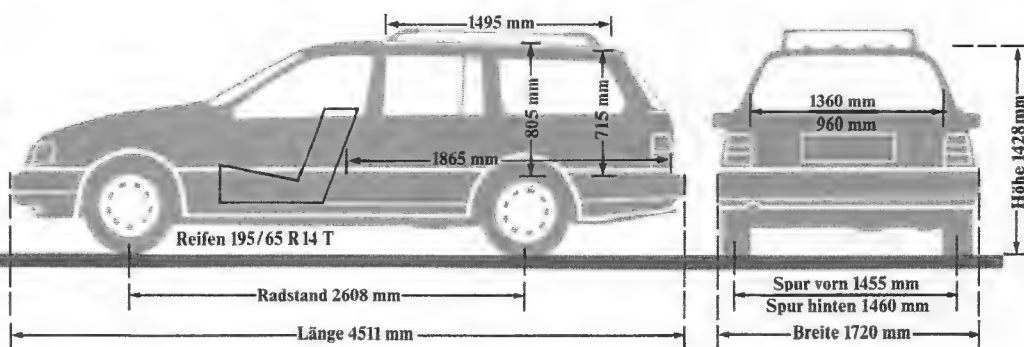


### Ford Sierra GL 2.0i Turnier

Wassergekühlter Vierzylinder-Reihenmotor vorn längs, obenliegende Nockenwelle, Hubraum 1993 cm<sup>3</sup>, Bohrung × Hub 90,8 × 76,9 mm, Verdichtung 8,5:1, Leistung 74 kW (100 PS) bei 5100/min, max. Drehmoment 148 Nm bei 4000/min, Leergewicht 1231 kg, Gewichtsverteilung vorn/hinten 49,4 %/50,6 %, zulässiges Gesamtgewicht 1700 kg, Zuladung 469 kg.

Grundpreis

DM 28 875,-

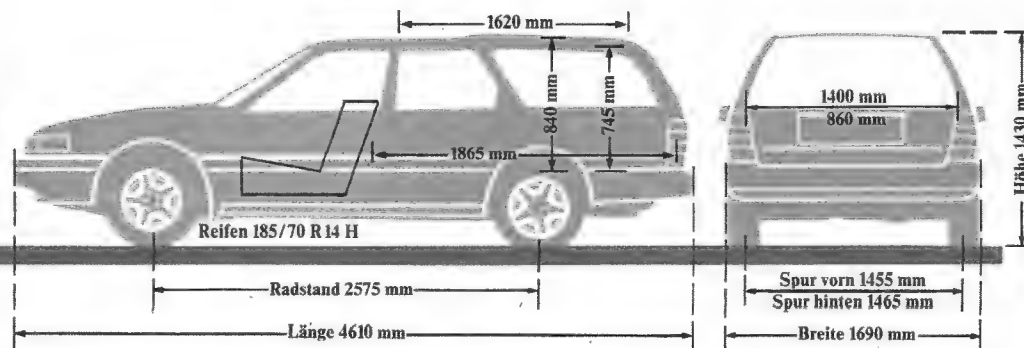


### Mazda 626 GLX 2.0i

Wassergekühlter Vierzylinder-Reihenmotor vorn quer, obenliegende Nockenwelle, Hubraum 1988 cm<sup>3</sup>, Bohrung × Hub 86,0 × 86,0 mm, Verdichtung 8,6:1, Leistung 66 kW (90 PS) bei 5000/min, max. Drehmoment 153 Nm bei 2500/min, Leergewicht 1255 kg, Gewichtsverteilung vorn/hinten 56,7 %/43,3 %, zulässiges Gesamtgewicht 1900 kg, Zuladung 645 kg.

Grundpreis

DM 25 985,-





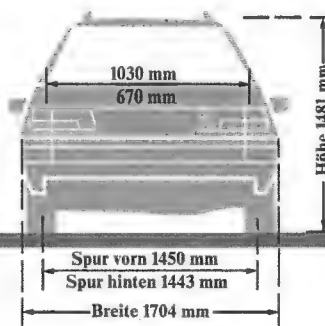
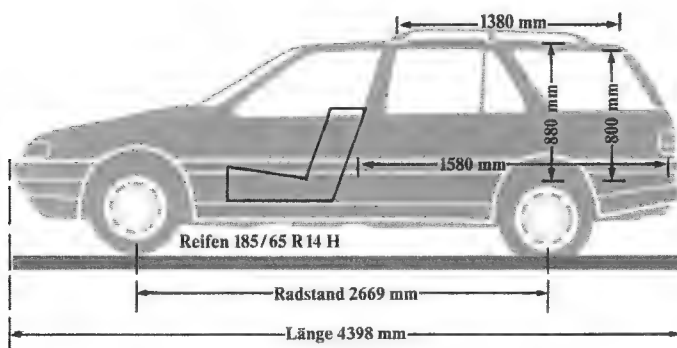
die Heckklappe läßt sich mit einem handfesten Griff auch von innen ziehen, und die Rücksitzlehnen können in zwei verschiedenen Stellungen fixiert werden. Kritik verdient jedoch das Notrad, das zudem unter dem Laderaumboden liegt, so daß im Falle eines Radwechsels vorher fast das gesamte Gepäck ausgeladen werden muß. Noch schmerzlicher können sich die scharfkantigen Blechteile links und rechts an der Heckklappe

## Große Laderäume nutzen wenig, wenn die Zuladung gering ist

auswirken, wenn sich großgewachsene Personen beim Be- und Entladen den Kopf daran stoßen.

Auch der Gepäckraum des Peugeot präsentiert sich ordentlich und aufgeräumt. Die Staufächer sind allerdings etwas klein ausgefallen, und eine Sichtblende fürs Gepäck ist selbst gegen Aufpreis nicht erhältlich. Das Reserverad befindet sich nach französischer Manier unter dem Wagenboden,

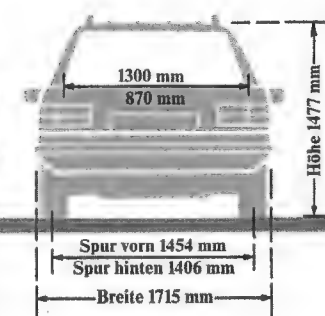
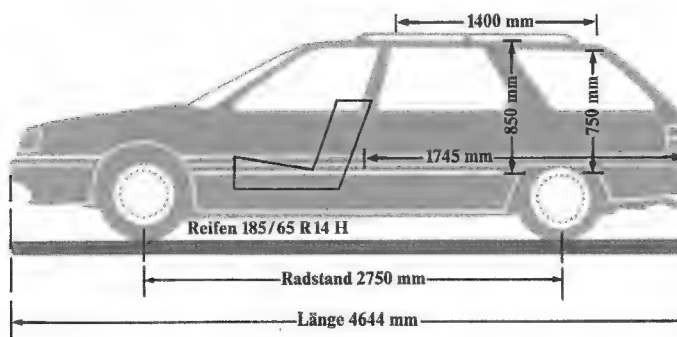
wo es zwar stark verschmutzt, aber bei einer Reifenpanne bleibt einem wenigstens das Ausräumen des Laderaums erspart. Die Rücksitze im Peugeot sind im Verhältnis ein Drittel zu zwei Drittel geteilt, sie lassen sich vollständig umklappen, wodurch wie beim Passat eine völlig ebene Lade- fläche entsteht. Einziger Schwachpunkt in der Bedienung: Vor dem Umklappen der Rücksitzlehnen müssen jedes-



### Peugeot 405 GRI Break

Wassergekühlter Vierzylinder-Reihenmotor vorn quer, obenliegende Nockenwelle, Hubraum 1905 cm<sup>3</sup>, Bohrung × Hub 83,0 × 88,0 mm, Verdichtung 9,2:1, Leistung 88 kW (120 PS) bei 6000/min, max. Drehmoment 150 Nm bei 3000/min, Leergewicht 1134 kg, Gewichtsverteilung vorn/hinten 56,8%/43,2%, zulässiges Gesamtgewicht 1580 kg, Zuladung 446 kg.

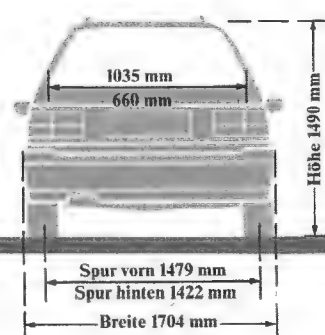
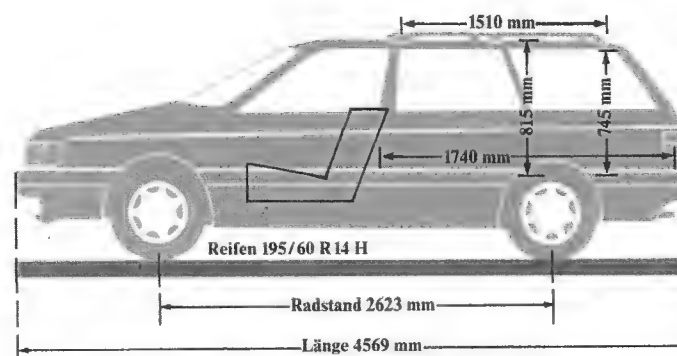
**Grundpreis DM 28 870,-**



### Renault 21 GTX Nevada

Wassergekühlter Vierzylinder-Reihenmotor vorn längs, obenliegende Nockenwelle, Hubraum 2165 cm<sup>3</sup>, Bohrung × Hub 88,0 × 89,0 mm, Verdichtung 9,2:1, Leistung 79 kW (107 PS) bei 5000/min, max. Drehmoment 170 Nm bei 3500/min, Leergewicht 1186 kg, Gewichtsverteilung vorn/hinten 59,5%/40,5%, zulässiges Gesamtgewicht 1685 kg, Zuladung 499 kg.

**Grundpreis DM 28 900,-**



### VW Passat CL Variant

Wassergekühlter Vierzylinder-Reihenmotor vorn quer, obenliegende Nockenwelle, Hubraum 1781 cm<sup>3</sup>, Bohrung × Hub 81,0 × 86,4 mm, Verdichtung 10,0:1, Leistung 79 kW (107 PS) bei 5400/min, max. Drehmoment 154 Nm bei 3800/min, Leergewicht 1256 kg, Gewichtsverteilung vorn/hinten 56,6%/43,4%, zulässiges Gesamtgewicht 1690 kg, Zuladung 434 kg.

**Grundpreis DM 29 570,-**



## TEST

### Sechs Kombis im Vergleich

mal die daran befestigten Kopfstützen entfernt werden.

Das größte Manko des ansonsten praktischen Citroen BX Break ist die Tatsache, daß für ihn keine geteilte Rücksitzbank lieferbar ist. Wer die Fondbank umklappt, kann also

hinten keine Passagiere mehr transportieren. Das Gepäck kann jedoch gut verstaut werden. Kleinteile wie Verbandskasten oder Warndreieck lassen sich in offenen Staukästen rutschsicher unterbringen, der Ersatzkanister kann mit einem speziellen Haltegurt festgezurt werden. Wer schwere Gepäckstücke einzuladen hat, wird die in Längsrichtung verlaufenden Kunststoffschiebeleisten zu schätzen wissen, auf denen sich

## Die Lade- meister unter den Volu- men-Modellen kommen von Citroen und Renault

das Transportgut mühelos vor- und zurückschieben läßt. Außerdem ist der Ladeboden relativ resistent gegen Verschmutzung und Beschädigung. Abgeschottet wird der Laderaum von einer großen Kunststoffabdeckplatte mit integrierten Sonnenschutzrollos – zweifellos ein lobenswertes Ausstattungsdetail, das aber beim Befahren von holprigen Straßen durch störende Klappergeräusche auf sich aufmerksam macht.

Renault, ansonsten nicht gerade die erste Adresse, wenn es um gute Verarbeitungsqualität geht, hat dem R 21 Nevada das Klappern ausgetrieben. Die große Gepäckraumabdeckung im Heck bleibt jederzeit ruhig. Im Charakter ähnelt der R 21 stark dem Citroen BX. Der unempfindliche Ladeboden im Renault ist hart im Nehmen, und die im Gegensatz zum BX asymmetrisch geteilte Rücksitzbank läßt sich problemlos umklappen, wobei die hinteren Schultergurte so ge-



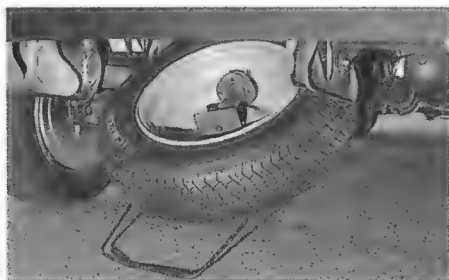
**Mazda:** Der 626 darf zwar das meiste Gewicht zuladen, aber einer optimalen Nutzung stehen mächtige Radkästen im Weg



**Ford:** ebene Ladefläche, obwohl nur die Lehne umklappbar ist

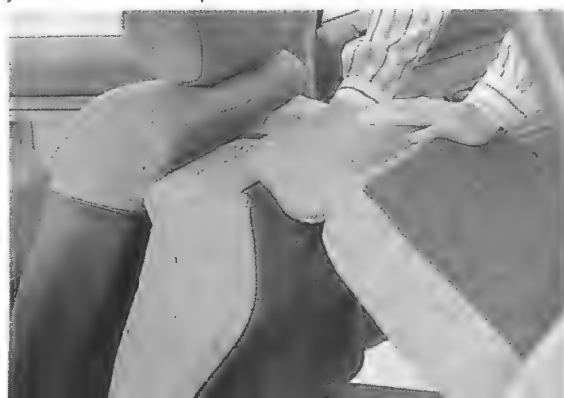


**Renault:** 25 Cola-Kisten passen rein, bedeuten aber Überladung



**Citroen:** Das Reserverad ist gut zugänglich, aber ungeschützt

**Peugeot:** Vor dem Umklappen der Lehnen müssen jedesmal erst die Kopfstützen entfernt werden



**VW:** Das Beladen bereitet Kopfschmerzen, besonders wenn man an die kantige Heckklappe stößt





F R A U   O B E R   M I T   K Ö N I G



## TEST

### Sechs Kombis im Vergleich

führt sind, daß sie sich beim Umlegen der Lehne nicht verheddern können. Die Gurtschlösser allerdings – und das ist bis auf den Ford und den Mazda bei fast allen hier getesteten Kombis ein Übel – müssen nach dem Wiederhochklappen der Rücksitze jedesmal umständlich zwischen Lehne und Sitzfläche durchgefummelt werden.

Beim Ford Sierra und beim Mazda 626 Kombi existiert dieses Problem nicht, weil sich die Fondbank gar nicht erst komplett umklappen läßt. Trotzdem ergibt sich allein durch Umklappen der Lehnen zumindest beim Ford ein durchgängig glattflächiger Laderaum, beim Mazda hingegen steigt er in Richtung Vordersitze relativ steil an.

Dafür hat der Mazda einige bedienungsfreundliche Detaillösungen zu bieten: eine Laderaumbeleuchtung beispielsweise oder die an Streben hängenden Umlenkbeschläge der hin-

**M**oderne Kombis fahren sich auch beladen nicht mehr so wie Lastwagen, sondern wie gute Limousinen

teren Schultergurte, die dadurch nach dem Umklappen der Rücksitzlehnen immer sauber aufgeräumt sind. Einen weniger ordentlichen Eindruck hinterließ am Mazda-Testwagen die miese Qualität der Laderaumverkleidung. Das billige und schlecht verklebte Material löst sich und reißt rasch ein – unverständliche Mängel an einem Auto, das ansonsten durch gute Verarbeitung zu überzeugen weiß. Den besten Qualitätseindruck hinterließ jedoch der VW Passat, gefolgt vom Peugeot 405 und vom Ford Sierra.

#### Peugeot 405

Sein leistungsstarker Motor ermöglicht dem 405 GRI auch vollbeladen flottes Vorwärtkommen



#### Ford Sierra

Auf der Rüttelstrecke treten seine Komfortschwächen besonders spürbar zutage

#### VW Passat

Auch bei starkem Seitenwind zieht der VW weitgehend spurtreu seine Bahn





Allerdings ist der Qualitätsvorsprung des VW Passat längst nicht so groß, daß er gegenüber dem Mazda 626 bis zu 4000 Mark Mehrpreis rechtfertigen würde. Denn der einzige japanische Vertreter in diesem Sextett bietet für 25 985 Mark ein ganz besonders gutes Preis/Leistungsverhältnis, vor allem wenn man bedenkt, daß in diesem Preis Ausstattungsdetails wie Zentralverriegelung, elektrische Fensterheber und Servolenkung bereits enthalten sind.

Beim VW Passat müssen dafür nochmals rund 3000

Mark extra bezahlt werden. Die drei Franzosen sind zwar ebenfalls teurer als der Mazda, aber zumindest ebenso reichhaltig ausgestattet.

So ergibt sich unter Berücksichtigung von Raumangebot, Zuladung, Verarbeitungsqualität, Preis und Ausstattung im ersten Kapitel folgende Wertung:

1. Citroen BX Break
2. Mazda 626 Kombi
3. Renault 21 Nevada
4. Ford Sierra Turnier
5. VW Passat Variant
6. Peugeot 405 Break

## Wertung 2: Wie lassen sich die Kombis fahren?

Kombis sind nicht nur zum Beladen, sondern in erster Linie zum Fahren da. Führt man die Sechsergruppe dieser naturgemäßen Bestimmung zu, zerfällt sie ganz automatisch in zwei Teile, was sich aus dem höchst unterschiedlichen Temperament der Kandidaten ergibt. Die Franzosen Citroen, Renault und Peugeot fahren vorneweg, während sich VW, Ford und

Mazda auf die gemeinsame Verfolgung einigen. Peugeot und Citroen sind mit dem gleichen 1,9 Liter-Motor bestückt und setzen sich mit 120 PS leistungsmäßig an die Spitze des Feldes. Der Renault bringt es zwar nur auf 107 PS, zaubert aus seinem stattlichen Hubraum von 2,2 Liter dafür aber ein Drehmoment von 170 Newtonmetern.

Dennoch fährt der Renault in der Spitzengruppe nicht ganz so locker mit wie der Citroen, der von seinem geringen Leergewicht profitiert und in beachtlichen 10,5 Sekunden auf Tempo 100 sprintet. In der Spitze



### Renault 21

Der handliche R 21 absolvierte den Wedelkurs problemlos und gehörte hier zu den Schnellsten im Test

### Mazda 626

Blockiergefahr bei Vollbremsung – ABS ist für den 626 nicht lieferbar



### Citroen BX

Die Hydropneumatik hält zwar das Niveau konstant, aber gegen die Seitenneigung beim Slalom ist auch sie machtlos





## TEST Sechs Kombis im Vergleich

zeigt sich dafür der Peugeot mit 190 km/h etwas überlegen. Diese Unterschiede sind in der Praxis aber nicht von Bedeutung. Das trifft eher für den Abstand der zweiten Gruppe zu.

Am zurückhaltendsten motorisiert scheint der Mazda, zumindest nominell. Tatsächlich hat der mit 90 PS spezifizierte Motor jedoch Mühe, zu verhehlen, daß er im Vorgängermodell 100 Pferdestärken versammelt hatte. Der Mazda fährt mit 178 km/h nur zwei Kilometer pro Stunde langsamer als der Ford, und auch bei der Beschleunigung von null auf 100 km/h trennt die beiden nur eine Zehntelsekunde.

Der Passat schließlich kämpft mit der unglücklichen Kombination aus dem klein-

sten Hubraum (1,8 Liter) und dem höchsten Leergewicht (1256 Kilogramm), zusätzlich gehandikapt durch eine lange Übersetzung. Obwohl mit 107 PS so gut motorisiert wie der Renault, fällt ihm das Beschleunigen schwerer. Tempo 100 erreicht er aus dem Stand erst nach 12,7 Sekunden. Einmal in Fahrt, hält er mit der Spitzengruppe freilich locker mit, seine 187 km/h werden alleine vom Peugeot übertroffen.

Der Charakter der Motorisierung wird aber nicht nur von den Fahrleistungen bestimmt, auch Umgangsformen und Geräuschentwicklung spielen eine Rolle, ebenso der Kraftstoffverbrauch. Bei den Franzosen gefällt die Durchzugskraft, besonders beim Peugeot, der sie sich allerdings auch mit einer kurzen Übersetzung erschlichen hat. Die Kehrseite dieser Medaille ist der anschwellende Lärm, der schnelle Fahrten begleitet. Der Renault übt da

## Meßwerte: Die Fran

Fahrzeugtyp	Citroen BX Break TRI	Ford Sierra GL Turnier
Beschleunigung leer/beladen in s		
0- 80 km/h	7,0/ 9,0	8,4/ 9,9
0-100 km/h	10,5/13,7	12,9/15,0
0-120 km/h	14,9/19,6	18,6/21,9
0-140 km/h	21,6/28,0	28,2/33,1
1 km mit steh. Start	32,1/34,7	34,3/35,9
Elastizität leer/beladen in s		
60-100 km/h (IV. Gang)	10,4/13,4	14,1/17,0
80-120 km/h (V. Gang)	16,1/22,6	23,7/29,4
Höchstgeschwindigkeit km/h	186	180
DIN-Verbrauch in L/100 km	Super bleifrei	Normal
Bei 90 km/h	6,8	5,9
Bei 120 km/h	8,9	7,9
Stadtverkehr	11,4	11,6
Testverbrauch L/100 km	11,4	12,1
Innengeräusch in dB(A)		
Bei 80 km/h	67	68
Bei 100 km/h	72	71
Bei 130 km/h	76	78
Bei 160 km/h	83	82
Slalom leer/beladen		
Pollerabstand 18 m km/h	58,1/56,2	57,4/56,7
Seitenwindabweichung (Windgeschwindigkeit 90 km/h, Fahrgeschwindigkeit 80 km/h) leer/beladen m	2,9/2,3	3,0/2,7
Wedeln (leer) km/h	108,2	99,2
Bremsweg aus 100 km/h leer/beladen m	44,3/47,0	40,4/40,5

# Champion



Die Zündkerzentechnologie der 90er Jahre. Neu: 2 x Kupfer!

Kupfer in der Masseelektrode. Kupfer in der Mittelelektrode.



■ Verbessert das Beschleunigungsverhalten.

■ Erhöht die Kaltstartbereitschaft.

■ Umweltfreundlich dank sauberer Verbrennung.

■ Schützt den Katalysator.



## zosen fahren vorneweg

Mazda 626 GLX Kombi	Peugeot 405 GRI Break	Renault 21 GTX Nevada	VW Passat CL Variant
8,5/10,9 13,0/16,9 19,1/25,2 29,6/40,4 34,6/37,5	7,4/ 9,0 10,9/13,6 15,6/19,5 22,6/23,0 32,5/34,7	7,5/ 9,0 11,2/13,8 16,0/20,0 23,8/30,0 32,8/35,0	8,1/ 9,7 12,7/15,1 18,2/21,8 27,4/33,5 34,0/35,9
13,0/19,0 23,1/32,3	10,9/13,8 17,3/23,7	10,8/13,4 15,2/19,3	14,1/17,9 22,5/29,3
178	190	186	187
Normal 6,5 8,5 10,4	Super bleifrei 6,6 8,6 10,6	Normal 7,0 8,9 11,8	Super bleifrei 5,9 7,7 10,7
11,3	11,4	11,3	11,8
68 70 76 79	66 70 76 79	68 70 76 80	68 70 73 76
57,3/52,6	58,6/58,7	60,8/59,2	60,5/59,1
1,9/1,9	3,0/2,3	2,2/2,2	2,4/2,0
105,0	110,0	109,6	108,2
51,9/55,4	42,0/47,3	48,8/49,7	46,7/49,8

mehr Zurückhaltung, kann sich dafür ein paar Dröhner im mittleren Drehzahlbereich nicht verkneifen.

Der Mazda zeigt sich etwas länger übersetzt als die Franzosen, aber nicht so endlos lange wie der VW, der auch weniger gut am Gas hängt. Der Ford schließlich wirkt schlapp und zäh, zwingt man ihn trotz seines Widerwillens zu höheren Drehzahlen, rächt er sich mit akustischen Unmutsäußerungen.

Die Schaltung macht im Peugeot Spaß, allein die vorwurfsvollen hölzernen Laute aus der Kulisse schüren Zweifel des Fahrers, ob er alles richtig gemacht hat. Noch besser ist die Schaltung im Renault, im Mazda geradezu vorbildlich.

Vom VW Passat läßt sich das nicht sagen. Dank reichlicher Verwendung von Kugellagern geht die Schaltung zwar meist leicht und präzise, doch bockt sie mitunter launisch und zeigt sich dann knochig bis hakelig,

etwa, wenn im Getriebe Zahn auf Zahn trifft. Dafür fährt der Passat mit Abstand am leisen, was auf langen Etappen als Vorteil empfunden wird.

Beim Ford sorgt eine ganz andere Eigenschaft für einen bleibenden Eindruck: Die ausgeprägten Vibrationen verabreden sich immer wieder zu Massenkundgebungen im Schalthebelknauf, was sich mehr schaurig als schön anfühlt.

Komfortables Reisen setzt nicht nur die Abwesenheit derartiger hausgemachter Störungen voraus, auch die Federung des Autos muß einiges Talent beweisen. Sie muß kurze und lange Bodenwellen gleichermaßen absorbieren, gleichzeitig aber straff genug sein, um unliebsame Schaukeleien des Aufbaus zu unterbinden.

Der Renault 21 beherrscht diese Kunst hervorragend und weit besser als frühere Ausgaben dieses Modells. Auch auf grobem Gelände gleitet man im

# Double Copper



**CHAMPION**



## TEST

### Sechs Kombis im Vergleich

R 21 ruhig und gelassen dahin, wobei es keine Rolle spielt, ob das Auto leer oder bis zum Eichstrich vollgeladen ist. Allein die leichte Stuckerneigung und die etwas stöbige Lenkung trüben den guten Eindruck.

Besonders deutlich treten diese Effekte zutage, wenn der Renault mit seiner unterentwickelten Traktion kämpft. Das heftige Schlackern des Antriebsblocks greift dann aufs ganze Auto über. Nicht befriedigen können im Renault die Sitze, die eigentlich nur aus Nachgiebigkeit bestehen und in deren Ahnengalerie mit Sicherheit mindestens eine Hängematte vorkommt.

Rang zwei in der Komfortwertung teilen sich Peugeot und VW, wobei der Peugeot leer etwas besser federt, während man im Passat speziell mit reichlich Gepäck besonders komfortabel fährt. Beide zeigen eine ausgeprägtere Stuckerneigung als der Renault, der vom Ballast befreite Passat eine etwas größere als der Peugeot. Dafür sind in beiden die Sitze erheblich besser als die im Renault. Der Peugeot legt dabei mehr Wert auf Seitenführung, der VW bietet dafür den besseren Langstreckenkomfort, und das auch auf der sonst meist vernachlässigten Rücksitzbank. Auch die Lenkungen arbeiten bei Peugeot und VW nicht ganz stoßunempfindlich, doch sind die Manieren besser als beim Renault.

Der bekannt komfortable Citroen BX rangiert erst auf Platz vier, und das auch noch mit einigem Abstand. Der Grund liegt im unnötig straffen GTI-Fahrwerk, das sich ausgesprochen stuckeranfällig zeigt und unter dem Einfluß von Seitenkräften in Kurven zusätzliche Härte zeigt.

Die Vordersitze erreichen das hohe Niveau, das Peugeot und VW abgesteckt haben, und auch hinten kann man sich höchstens darüber beklagen, daß

man eben nicht ganz so gut wie im Passat sitzt.

An dieser Stelle müßten genaugenommen 17 Leerzeilen die Lücke verdeutlichen, die in Sachen Komfort zum Mazda und zum Ford klafft. Unbeladen verdaut der Mazda lange Welten noch ganz gut, doch schon geringe Anregungen versetzen ihn in ein andauerndes Stakkato, in das nur der stete Wechsel von Vorder- zu Hinterachse etwas Abwechslung bringt. Beim Ford gefällt allenfalls das sanfte Schweben, mit dem er sich auf ebener Bahn bewegt. Zeigt sich die Straße weniger vorbildlich, reagiert er mal schwammig-

schaukelig, mal bockig springend. Beladen schlägt er zum Auftakt kräftig durch. Bei derart ausgeprägten Vertikalbewegungen macht es Mühe, den Gedanken zu verscheuchen, die Kölner hätten da statt der üblichen Stoßdämpfer die wesentlich preisgünstigeren Fahrradpumpen eingebaut. Auf jeden Fall haben früher getestete Sierra-Limousinen einen besseren Komfort bewiesen.

Die Vordersitze in den Kombis von Ford und Mazda machen einen recht ordentlichen Eindruck, und selbst hinten sitzt man immer noch besser als im Renault.

Vom Wirken der Federung wird auch nachhaltig die Art und Weise beeinflusst, wie die Räder eines Autos Kontakt zur Straße halten. Keinerlei Probleme gibt es in dieser Hinsicht im Peugeot, der sich sowohl leer als auch beladen jederzeit handlich und agil zeigt. Leicht untersteuerndes bis neutrales Eigenlenkverhalten und nur geringe Lastwechsel machen aus ihm den Sportwagen unter den Kombis.

Die Lenkung geht leicht und präzise und vermittelt dennoch einen guten Fahrbahnkontakt, der allerdings in welligen Kurven auch zu Schüttel-effekten am Lenkrad führt. Ob der Peugeot

## Citroen BX und Renault 21 bieten die



### Citroen BX

Ein Kombi mit sehr guten Allround-Qualitäten: Er offeriert nicht nur einen einladend glattflächigen Laderaum, auch der durchzugsstarke Motor, die sicheren Fahreigenschaften und die niveauregulierende hydropneumatische Federung überzeugen. Nur die Verarbeitung könnte besser sein

### VW Passat

Wer Lust auf Last hat, ist mit dem VW weniger gut bedient als Leute, die ein komfortables Auto für Freizeit und Sport suchen. Gemessen am hohen Preis dürfte die Ausstattung reichhaltiger sein. Die 107 PS-Maschine wirkt bei hoher Zuladung etwas schlapp

### Mazda 626

Die größte Stärke des japanischen Kombis ist sein günstiges Preis/Leistungsverhältnis. Er ist geräumig, gut ausgestattet und ausreichend motorisiert. Wegen der Fahrwerksschwächen ist es nicht ratsam, die hohe Zuladekapazität voll auszunutzen



205 GTI hier Pate gestanden hat, läßt sich nicht sagen, auf jeden Fall muß es ein naher Verwandter sein.

Streicht man von den Tugenden des Peugeot etwa zehn Prozent weg, ergibt sich eine perfekte Beschreibung des Renault. Allerdings beweist seine Lenkung weniger Gefühl, so daß öfter Korrekturen des eingeschlagenen Kurses nötig werden. Bei rascher Fahrt stören auch etwas die Traktionsschwächen und das damit verbundene Gepolter unter der vorderen Haube. Für gute Zeiten beim Slalomfahren ist der Renault aber erste Wahl.

## Die besten Kombis kommen nicht aus dem Mutterland des Automobils, sondern aus Frankreich

Fast so gut kann das der Passat. Gegenüber Renault und Peugeot wirkt der für seine Handlichkeit gerühmte Volkswagen aber schon etwas schwerfällig. Zum einen erfordert seine Lenkung vergleichsweise hohe Kräfte, zum anderen spricht sie aus der Mittellage nicht ganz so spontan an wie jene der beiden Franzosen.

Auch das hohe Gewicht wirkt sich auf die Handlichkeit nachteilig aus. Dafür kennt der Passat kaum Traktionsprobleme und vermeidet auf der Autobahn jenen Ansatz von Nervosität, der sich im Peugeot manchmal zeigt. Als einziger demon-

striert der VW auf schlechter Bahn eine wirklich steife Karosserie.

Mit dem Citroen hat man ebenfalls keinerlei Probleme, den einmal festgelegten Kurs beizubehalten. Dank Hydro-pneumatik bleibt sein Federweg auch beladen stets erhalten. Volle Beladung hat kaum einen Einfluß aufs Fahrverhalten, eine Eigenschaft, die sich auch bei VW, Peugeot und Renault beobachten läßt.

Bei Mazda und Ford kann davon keine Rede sein. Der Mazda fährt trotz Frontantrieb schon unbeladen neutral bis übersteuernd, beladen hat er das Zeug zu fotogenen Driftwinkeln. In der Hand eines kundigen Fahrers bleibt das früh ausschwenkende Heck allerdings gutmütig und mühelos beherrschbar, die zur Korrektur notwendigen großen Lenkaus-schläge können weniger geübte Piloten aber vor Probleme stellen. Die leichtgängige und wenig Fahrbahnkontakt vermittelnde Lenkung beschert dem Mazda bei beschaulicherer Fahrt aber eine ganz brauchbare Handlichkeit.

Noch abwechslungsreicher ist eine Fahrt im Ford. Mal untersteuert er, mal drängt das Heck nach außen, mal schwebt er beschwingt wie eine Hollywood-Schaukel, um im nächsten Moment stößig wegzutram-peln. Mit seinen Schräglenkern ahmt er gekonnt eine Starrachse nach. Seine Unfähigkeit, ordentlich geradeaus zu fahren, rundet das negative Bild ab. Wohl um einer Reizüberflutung des Fahrers vorzubeugen, enthält sich die Lenkung jedes Fahrbahnkontakts. In einer Disziplin allerdings ist der Ford Klassenbester: Er bietet beladen den mit Abstand kürzesten Bremsweg. An seiner Rolle als Schlußlicht in der Fahrwertung kann das aber nichts ändern:

## besten Allround-Eigenschaften



### Peugeot 405

Der Nutzwert des Peugeot-Kombis wird wie beim VW Passat durch einen relativ kleinen Stauraum und eine geringe Zuladekapazität eingeschränkt. Zu den Vorzügen des 405 Break gehören die fast schon sportlichen Fahreigenschaften und der temperamentvolle Motor

### Renault 21

Ob als Packesel oder als komfortables Familienauto – der R 21 Nevada wird fast allen Ansprüchen gerecht. Er ist geräumig, gut gefedert, umfangreich ausgestattet und besitzt einen leistungsstarken Motor. Wie der Citroen ist auch der R 21 fast ein Alleskönner

### Ford Sierra

Der Sierra präsentiert sich als ein Kombi ohne große Stärken. Unbefriedigend sind die Komfort- und Fahrwerksschwächen in beladenem Zustand. Auch der Motor hinterläßt einen schwachen Eindruck. Positiv hervorzuheben ist die gute Verarbeitung

1. Peugeot 405 Break
2. Renault 21 Nevada
3. VW Passat Variant
4. Citroen BX Break
5. Mazda 626 Kombi
6. Ford Sierra Turnier

Thomas Fischer/Heinrich Sauer



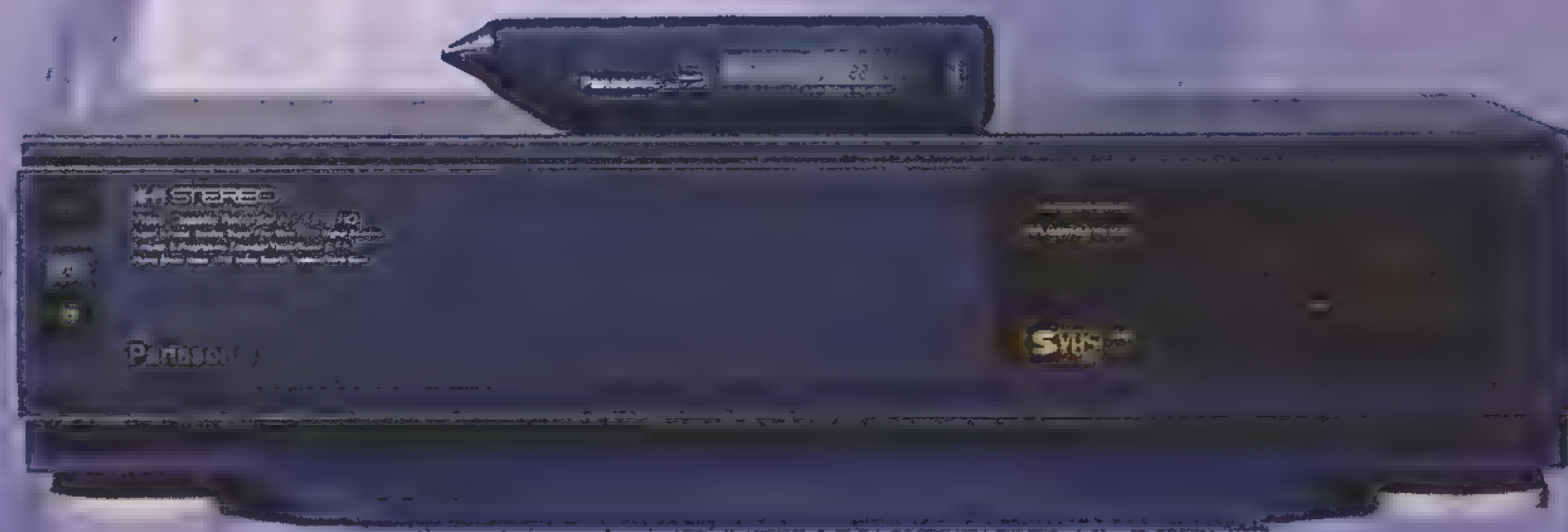
Nach jahrelanger Entwicklungsarbeit  
können wir Ihnen jetzt  
was besseres bieten als VHS.



D I E W E L T S I E H T



# Super-VHS.



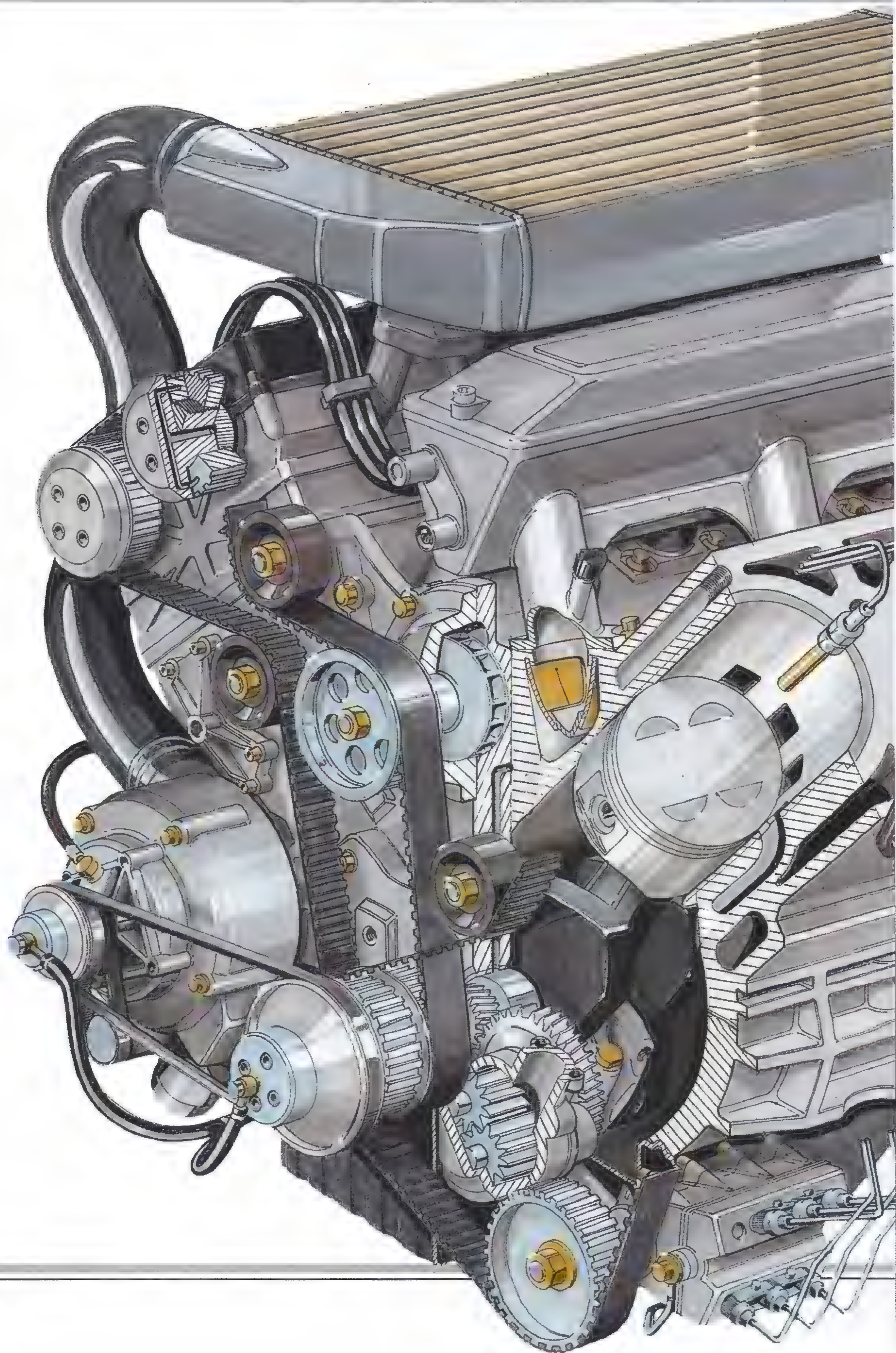
Die Spezialisten von Panasonic sind stolz darauf, Ihnen den neuen Maßstab der Videotechnik vorzustellen: Super-VHS erreicht eine noch nie gesehene Bildqualität. Gesteigerte Detailschärfe, höhere Auflösung, noch brillantere Farben, saubere, störungsfreie, geradezu plastische Bilder mit Tiefenwirkung: Mit Super-VHS von Panasonic (natürlich kompatibel mit dem „normalen“ VHS-System) haben Sie jetzt schon die Video-Zukunft des neuen Medienzeitalters im Haus. Videorecorder, Kamerarecorder, Cassetten und Fernseher: Alles im Super-VHS-System. Jetzt von Panasonic. **Panasonic**

Panasonic und Technics sind Markennamen der Matsushita Electric.

AUF PANASONIC.



Zeichnungen: Kraft







# Das neue Taktgefühl

Der Zweitakter vor dem Comeback: Überall auf der Welt untersucht die Automobilindustrie das alte Motorprinzip aufs neue.

**W**ährend im Automobilwerk Sachsenring in Zwickau der Zweitakter gerade beerdigt wird, kommt von der anderen Seite des Globus die Kunde, daß die Zukunft des Zweitakt-Prinzips jetzt erst beginnt.

Einem notorischen Erfinder namens Ralph Sarich gelang es, so überzeugende neue Funktionsmuster eines alten Prinzips vorzulegen, daß sich heute wieder die gesamte Auto- und Motorenwelt mit dem Thema Zweitakt beschäftigt.

Die amerikanische Ford Motor Company hat mit Sarich vorsorglich ein Lizenzabkommen abgeschlossen, ein Escort mit einem Dreizylinder-Zweitakter läuft bereits seit einem Jahr im Versuch. Ferner macht sich Sarich Hoffnungen, auch mit General Motors ins Geschäft zu kommen, zumal seine Zweitakter, nicht mehr von einer blauen Wolke verfolgt, inzwischen die Hürde der amerikanischen Abgasgesetze genommen haben. Auch zu Wasser ist Sarich bereits etabliert durch Lizenzverträge mit Mercury, Johnson und Evinrude. Vereinbarungen mit drei japanischen Firmen stehen laut Sarich vor dem Abschluß.

Sein Orbital-Konzept nutzt die natürlichen Vorzüge des herkömmlichen Zweitakters: einfache Bauweise, kleines Motorvolumen, geringes Gewicht, hohe Leistungsausbeute.

Vom neuen Trend inspiriert, denken die Forscher der deutschen Automobilindustrie jetzt auch wieder über den Zweitakter nach. Die grundsätzlichen Überlegungen gehen aber in eine ganz andere Richtung, nämlich weg vom Billig-Zweitakter. Im Bestreben, einen Zweitakter zu entwerfen, der alles besser kann als der Viertakter, ist das Ziel ein

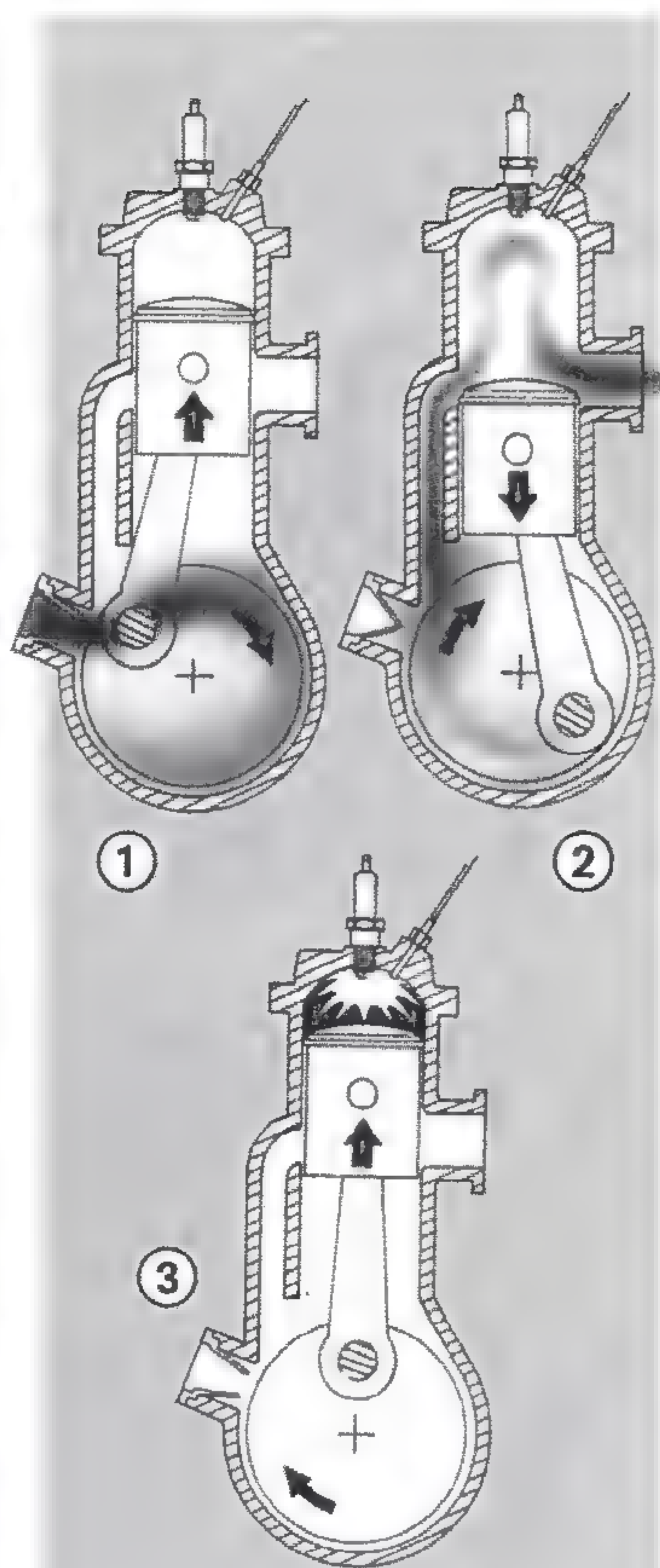
Wie sich deutsche Forschungsabteilungen den Zweitakter vorstellen: Ein Motor, der alles besser kann als der Viertakter, aber mindestens so kompliziert wird, mit Kompressoraufladung, Ladeluftkühlung, vier Auslaßventilen pro Zylinder, Doppelzündung und einem Ölkreislauf wie beim Viertakter



High Tech-Motor mit druckfreiem Kurbelgehäuse, mechanischer Aufladung plus Ladeluftkühlung, membrangesteuertem Einlaß und einer Entsorgung der Abgase über vier Ventile pro Zylinder.

Einfach oder komplex, in jedem Fall bietet das Zweitakt-Prinzip den entscheidenden Vorteil, daß pro Zylinder und pro Kurbelwellenumdrehung ein Arbeitstakt zustande kommt. Nach heutigen Erkenntnissen ergibt das sehr viel mehr Leistung als bei einem Viertakter mit gleichem Hubraum. Selbst in seiner ganz einfachen Bauform kann ein Zweitakter spezifische Werte um 100 PS je Liter Hubraum bei einer exzellenten Leistungscharakteristik erreichen. Außerdem fördert die doppelte Zahl der Arbeitstakte den Gleichförmigkeitsgrad. Die alte Rechnung, nach der die Auto Union einen Dreizylinder-Zweitakter einem Sechszylinder-Viertakter gleichsetzte, ist korrekt und spielt bei der Renaissance des Zweitaktters wieder eine entscheidende Rolle. Denn die Möglichkeit, einen Leistungsbedarf mit wenigen, kleinvolumigen Zylindern zu decken, eröffnet den Weg zu sehr kompakten Triebwerken, die mehr nutzbaren Raum im Auto übriglassen.

Die in der Vergangenheit gravierenden Nachteile des Zweitaktters sollen mit mehr oder minder großem technischen Aufwand nun beherrschbar sein. Gegen das Problem Nummer eins, den wesentlich höheren Verbrauch, gilt heute, wie vor 35 Jahren bei Gutbrod und Goliath, eine Direkteinspritzung als beste Sparmaßnahme. Völlig vermeiden lassen sich die zweitakttypischen Frischgasverluste nur, wenn der Einspritzbeginn nach dem Schließen des Auslaßkanals



#### So funktioniert ein Zweitakter

Die Arbeitsweise eines Zweitaktters einfacher Bauart: ① Ansaugen ins Kurbelgehäuse über Membranventile. ② Der Kolben drückt gleichzeitig die Verbrennungsluft durch Überströmkanäle in den Zylinder und die Abgase durch den Auslaßschlitze in den Auspuff. ③ Kurz vor der Zündung wird ein Treibstoff-Luft-Gemisch über die Direkteinspritzung in den Brennraum geleitet

oder der Auslaßventile liegt. Eine Aufgabe, die nur mit einer Direkteinspritzung zu lösen ist. Was bleibt, ist das Problem eines minimalen Zeitraums zur Gemischaufbereitung. Ralph Sarich will diese Aufgabe bei seinem bewußt einfach konstruierten Orbital-Motor mit einer preßluftunterstützten Direkteinspritzung gelöst haben, die angeblich nur fünf bar Arbeitsdruck benötigt.

Ohne unverbranntes Gas im Auspuff wendet sich auch die Schadstoff-Bilanz des Zweitaktters zum Besseren. Die bisher prinzipbedingt sehr hohen

Kohlenwasserstoff-Emissionen sinken, in bezug auf Kohlenmonoxid und Stickoxide ist der Zweitakter ohnehin kein arger Umweltschädling. Zur Reinigung der Abgase genügt hier ein einfacher Oxidationskatalysator, der keine Beschichtung mit dem teuren Katalyten Rhodium benötigt.

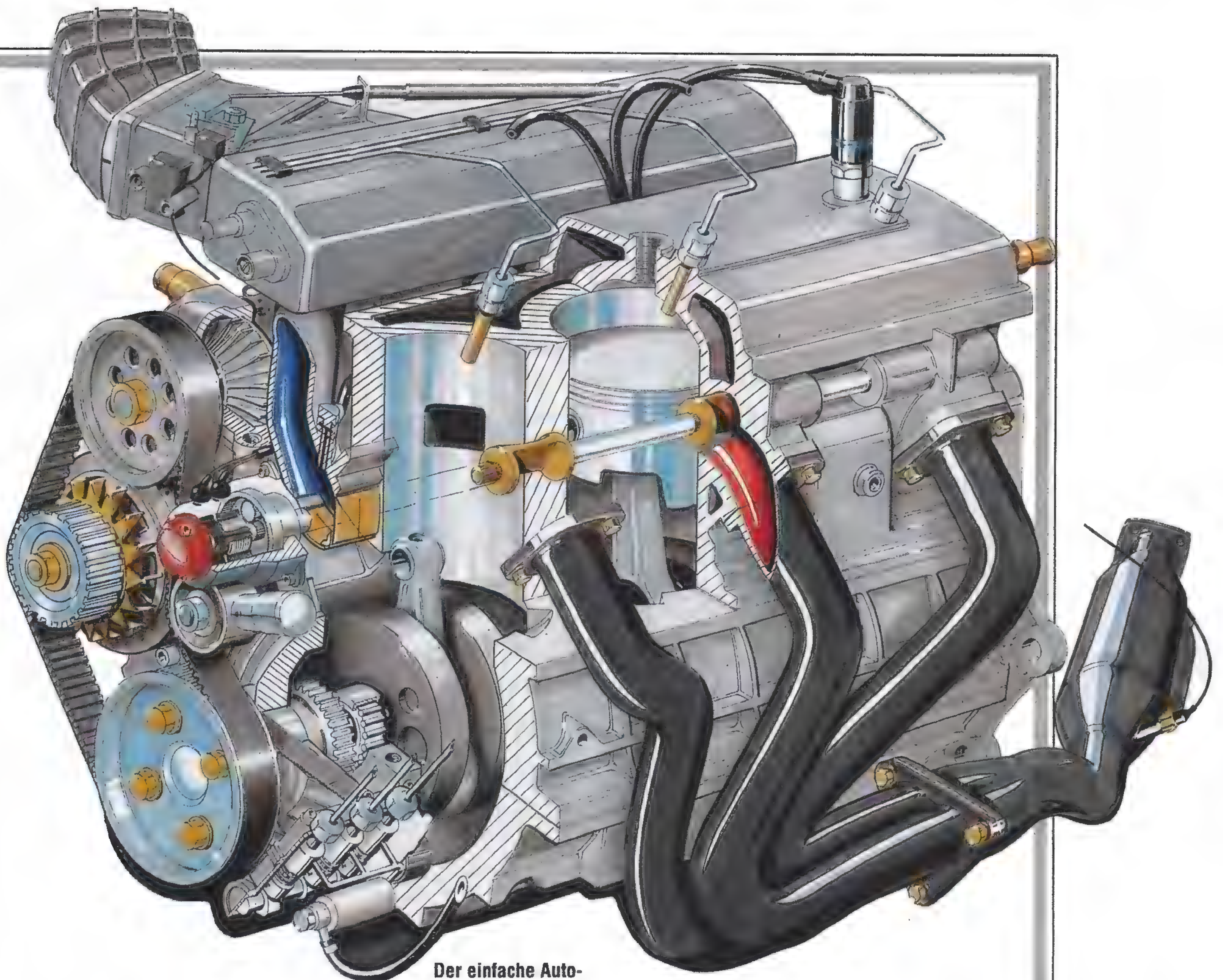
Keine neue Lösung bietet der Orbital-Motor gegen die Problematik der Frischölschmierung des klassischen Zweitaktters an. Der Schmierstoff für Kurbeltrieb sowie Kolben und Zylinder wird hier gewiß ganz homöopathisch über Düsen in der Zylinderlaufbahn verabreicht. Aber ganz zwangsläufig nimmt dieses Öl seinen Weg aus dem Kurbelgehäuse durch die Überströmschlitze in den Zylinder und letztlich in den Auspuff, wo dem Katalysator nichts weiter übrigbleibt, als auch noch mit diesen zusätzlichen Kohlenwasserstoffen fertig zu werden.

Deutsche Zweitaktforscher sehen bei ihren anspruchsvollen Zweitakttern das Heil weder in solchen Lösungen, noch im Einsatz von weiterentwickelten biologisch abbaubaren Ölen. Ihr Rezept ist es, das Kurbelgehäuse aus dem Ansaugprozeß auszuschließen und in seinem gesamten Aufbau sowie im Ölkreislauf einem Viertaktmotor anzugleichen. Dadurch verliert der Zweitakter sein integriertes Pumporgan, an dessen Stelle nun ein mechanischer Kompressor treten muß. Die vor-komprimierte Verbrennungsluft wird über einen Ringkanal zu den Einstromöffnungen in der Zylinderwand geleitet. Das Problem der Ölverluste ist damit nicht endgültig gelöst, denn der ölbenetzte Kolben gibt beim Passieren der Einstromöffnungen kleine Schmiermittelmengen in die Kanäle ab, die mit der einflutenden Luft in

den Brennraum gelangen. Volkswagens Forscher sehen hier ein besonders schwer lösbares Problem der neuen Zweitakttechnik. Die Techniker in Wolfsburg sind ebenso wie ihre Kollegen in Untertürkheim der Ansicht, daß die Zukunft nur einem High Tech-Zweitakter gehören kann, der dem Viertakter nicht nur durch seine Leistung, sondern auch durch Drehmomentverlauf und Laufkultur deutlich überlegen sein muß. Auf dieser Spielwiese der Technik haben auch Attribute wie ein lastabhängig veränderlicher Kompressorantrieb über eine Variomatik Platz, auch denkt man an variable Steuerzeiten für die vier Auslaßventile, die deshalb etwas Kopfzerbrechen bereiten, weil sie doppelt so oft auf- und zugehen müssen wie bei einem Viertakter. Da die zentrale Einspritzdüse die Zündkerze von ihrem logischen Platz verdrängt, kommt auch noch eine Doppelzündung, wegen der hohen Taktfrequenz mit ruhender elektronischer Verteilung und einer Zündspule pro Zündkerze, ins Spiel.

Trotz allem Engagement stehen die Verfechter des High Tech-Zweitaktters dessen Zukunft zweifelnd gegenüber. Bei VW gelangte man zu der Überzeugung, daß die angestrebte Perfektion zu teuer werde, um einen Polo damit anzutreiben. Teurer als ein Viertakter sieht man im Zweitakter allenfalls einen Komfortmotor für die Oberklasse, der auch durch die Unauffälligkeit seines Auspuffgeräusches neue Maßstäbe setzen könnte. Dr. Karl Kollmann, Motorenentwickler bei Daimler-Benz, erkennt als Hürden vor dem Zweitakter die Notwendigkeit ganz neuer Produktionsanlagen sowie eine Entwicklungszeit von mindestens zehn Jahren, und die Ungewißheit, die dann geforder-





**Der einfache Auto-zweitakter à la Sarich: ein kleiner Dreizylinder mit Membraneinlaß, Kurbelkammerpumpe und einem Walzenschieber zur lastabhängigen Veränderung des Auslaßquerschnitts**

ten Abgasgrenzwerte zu erreichen. Kollmann: „Wir wissen ja noch nicht einmal, ob wir das mit dem Viertakter schaffen.“

Der australische Erfinder Sarich ist indes über das Stadium zweifelnder Überlegungen weit hinaus. Sein Institut betreibt in einem Holden einen modifizierten Dreizylinder-Außenbordmotor von Suzuki mit 1,2 Liter Hubraum. Der Zweitakter leistet 86 PS (64 kW) – genau wie der Original-Viertaktmotor mit 1,6 Liter – und hat ein höheres Drehmoment von 140 Nm gegenüber 125 Nm.

Gewicht: 53 Kilo der Zweitakter, 123 kg der Viertakter.

Sarich errechnete für das Dreizylinder-Beispiel eine Kostenersparnis von rund 300 Mark gegenüber dem Viertakter. Im Fahrbetrieb will Orbital auch einen um acht Prozent geringeren Verbrauch ermittelt haben. Zustatten kommt dem Zweitakter hierbei die Tatsa-

che, daß er dank der Direkteinspritzung und ähnlich einem Diesel bei niedriger Last mit sehr magerem Gemisch betrieben werden kann und daß seine Leistung im wesentlichen über die Treibstoffmenge und erst in zweiter Linie über die Drosselklappe geregelt wird.

Wo die Zukunftschancen des Zweitaktters am größten wären: In der Formel 1 könnte es ein 3,5 Liter auf fast 1000 PS bringen. Dort ist der Zweitakter allerdings per Reglement ausgeschlossen.

–cpb–/B.O.



**Wer außer  
Citroën  
würde Ihnen  
hier eine  
Probefahrt  
anbieten?**







Zugegeben, wir haben gut reden. Denn unser hydropneumatisches HP-Fahrwerk ist jedem konventionellen Fahrwerksystem überlegen. Hier nur stichwortartig die wichtigsten Vorteile:

Reduzierung der Schwingungen auf ein absolutes Mindestmaß, um ein ermüdungsfreies Fahren zu ermöglichen ■

Eliminierung der „Aufbaubewegungen“ beim Beschleunigen, Bremsen, Kurvenfahren ■

Automatische Korrektur von Flüchtigkeitsfehlern, vor allem in Kurven. (Denn wir bauen Autos für Menschen, nicht für Testfahrer.) ■

Gleicht die Wirkung unterschiedlicher Fahrbahnzustände aus. (Wichtig, wenn Sie mal mit zwei Rädern in eine Spurrille voller Wasser geraten.) ■

Auch vollbeladen bleibt der Wagen konsequent in der Waagerechten und behält seine hervorragenden Fahreigenschaften bei ■

Über 750 charmante Citroën Händler möchten Ihnen bei einer Probefahrt beweisen, daß es keine schlechten Straßen gibt ■

# CITROËN



TEST  
Audi V8

# Das zweite





# Gesicht

Audi plant den Sturmangriff in der Oberklasse: mit neuem Achtzylindermotor, neuer Viergangautomatik, optisch überarbeiteter 100-/200-Karosserie und einem neuen Namen. Kann der Audi V8 die hochgesteckten Erwartungen erfüllen?

Die Zeit ist reif für unser Konzept“, glaubt Dr. Ferdinand Piech. Und mit dem Weitblick eines Propheten verspricht der Audi-Chef: „Der V8 wird Bewegung in die Oberklasse bringen.“

Daß sich der neue Wagen nur durch die Motorhaube mit dem integrierten Kühlergrill à la Mercedes, durch die neuen Spoilerstoßstangen und die leichten Kotflügel-Verbreiterungen von der seit 1982 bekannten Audi 100/200-Optik unterscheidet, stört Piech wenig: „Der V8 ist nicht nur ein Audi 100 mit anderer Kühlermaske, er ist zu 90 Prozent ein neues Auto.“

Optisch kein neuer Meilenstein des Automobil-Designs, kann der V8 immerhin ein paar technische Akzente setzen:

- mit dem neuen Achtzylinder-Leichtmetallmotor,
- mit der ZF-Viergang-Automatik,
- mit einem modifizierten Allradantrieb,
- mit einem neuen Bremssystem
- und mit einer vollverzinkten Karosserie und dem procon-ten-Sicherheitssystem – bei einem Frontalaufprall werden automatisch die Gurte gestrafft und das Lenkrad wird vom Fahrer weggezogen.

Kernstück des neuen Audi aber ist der 3,6 Liter große Vierventilmotor mit einer Leistung von 250 PS (184 kW) bei 5800/min, einem maximalen Drehmoment von 340 Newtonmeter bei 4000/min und einem mittleren Arbeitsdruck von zwölf bar. Das kann in der Oberklasse als Bestwert angesehen werden.

Die Kraftübertragung organisiert eine ZF-Viergangautomatik mit drei Wahlprogrammen. E steht für Economy, S für Sport und M für das manuelle Schalten, ohne Kupplung versteht sich.

Angeflanscht am Automatikgetriebe ist ein Planeten-Differential, das die Kraft zu gleichen Teilen zwischen Vorder- und Hinterachse verteilt. Droht ein Rad durchzudrehen, wird automatisch eine Lamellensperre aktiv. An der Vorderachse arbeitet ein herkömmliches Ausgleichsgetriebe, an der Hinterachse ein selbstsperrendes Torsen-Differential.

Modifiziert wurde beim V8 nicht nur der Antrieb, sondern auch das Bremssystem. Vorne verzögert der V8 mit innumfassenden Scheibenbremsen. Der Bremsattel umgreift die Scheibe nicht von außen, sondern von innen – eine technische Lösung, die bereits beim Porsche Carrera 2 vor 25 Jahren Premiere feierte. Ihre Vorteile: Durch Vergrößerung des wirksamen Scheibendurchmessers konnte das Bremsmoment gegenüber einer herkömmlichen Anordnung um 17 Prozent gesteigert und – wichtiger noch – die Scheibentemperatur und damit die Fadingneigung reduziert werden. auto motor und sport-Versuche zeigten: Im verschärften Betrieb, beispielsweise nach zehn Bremsungen aus Tempo 100, liegt die Scheibentemperatur rund 40 Grad

Fotos: H.D. Seufert



## TEST

### Audi V8

niedriger als bei einem vergleichbaren Konkurrenten mit herkömmlicher Bremse.

Trotz dieser Supertechnik merkt man dem kleinen V8-Motor die Mühe an, den 1800 Kilogramm schweren Wagen dem Klassenmaß entsprechend zu beschleunigen. Für den Sprint aus dem Stand auf 100 km/h vergehen 9,9 Sekunden (Werksangabe 9,2 Sekunden) – viel, wenn man bedenkt, daß ein nur 200 PS starker 200 Tur-

bo Quattro (ohne Katalysator) die Aufgabe in 7,4 Sekunden erledigt.

Die Höchstgeschwindigkeit von 234 km/h dürfte in der Vita des jungen V8 als schmückendes Verkaufsargument stehen. Ausschlaggebend für den Antriebskomfort einer Reiselimousine ist aber sicherlich eine andere Disziplin: überlegene Beschleunigungsreserven aus mittleren Temporegionen. Diese Gewißheit der Souveränität kommt im V8 etwas zu kurz. Weil er sich bei Tempo 184 einen riesigen Drehzahl-sprung gönnt, liegt zwischen Tempo 180 und Tempo 200 die kleine Ewigkeit von 16

Sekunden. Die Probleme des V8: Sein hohes Gewicht und die zu lange Übersetzung dämpfen die Dynamik allenthalben.

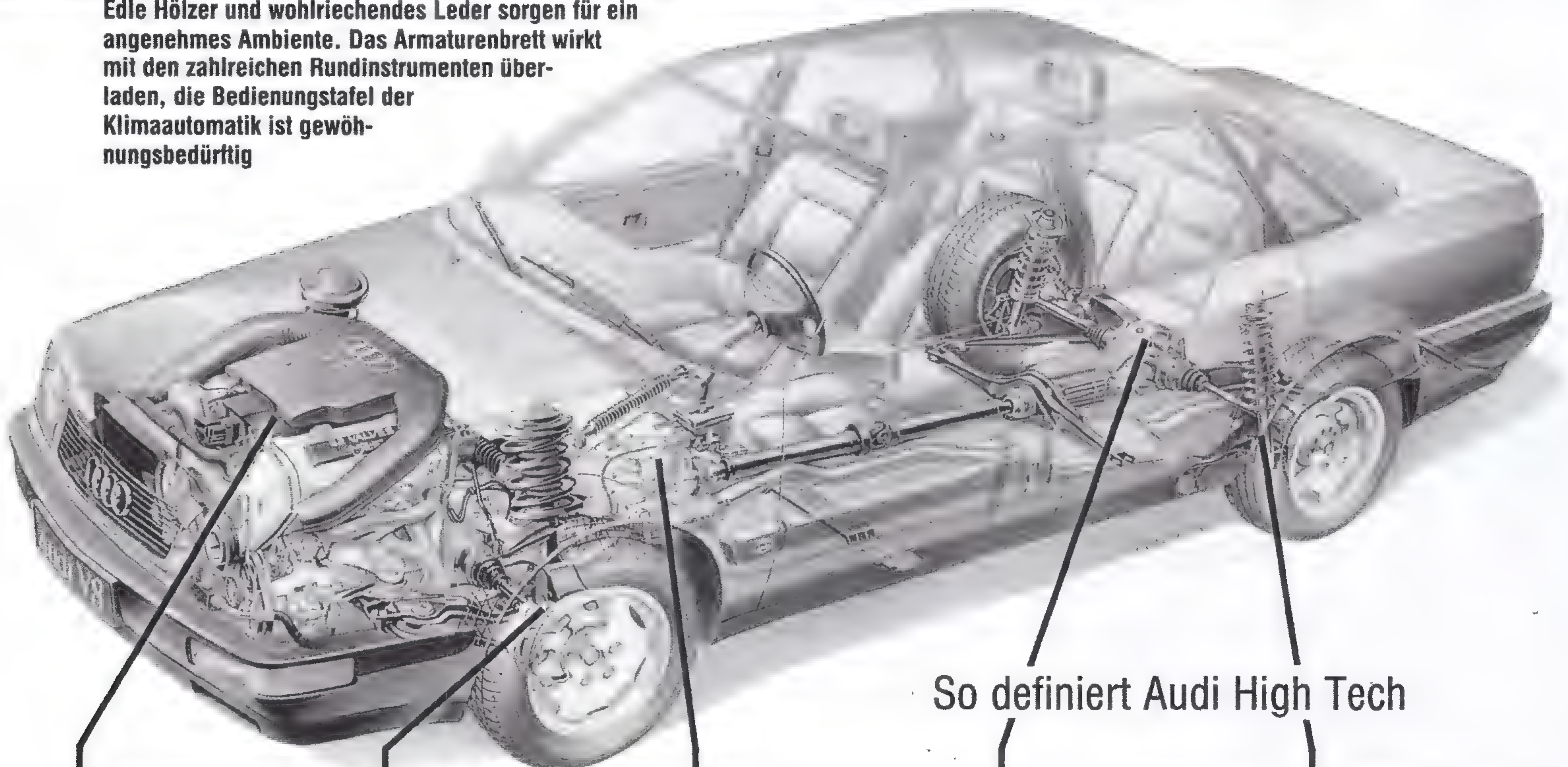
Es sind Handikaps, an denen das Audi-Flaggschiff auch auf der Landstraße zu schleppen hat. Dennoch, hier kann er das Establishment der Oberklasse erschüttern. Nicht durch überlegene Fahrleistungen, wohl aber durch vortreffliche Fahreigenschaften. Für eine 1,8 Tonnen-Limousine wirkt der V8 nämlich ausgesprochen handlich. Die Servolenkung arbeitet zielgenau und ist um die Mittellage angenehm straff. Zwar kann sie in Extremsituationen schon mal stoßen, doch dafür vermittelt sie in Kurven einen guten Fahrbahnkontakt. Der V8 besticht durch guten Geradeauslauf, negiert Seitenwinde und ist durch sein leicht untersteuerndes Eigenlenkverhalten stets gut beherrschbar. Das ändert sich auch bei voller Zuladung (immerhin 500



Edle Hölzer und wohlriechendes Leder sorgen für ein angenehmes Ambiente. Das Armaturenbrett wirkt mit den zahlreichen Rundinstrumenten überladen, die Bedienungstafel der Klimaautomatik ist gewöhnungsbedürftig

### NEUE TECHNIK, ALTE KAROSSERIEFORM

Die bekannte Hülle der Audi 100/200-Reihe mit aufwendiger Technik: V8-Motor, Allradantrieb, proconten-Sicherheitssystem und neuentwickelte Bremsanlage vorn



### So definiert Audi High Tech

Achtzylinder-V-Motor mit einer Leistung von 250 PS (184 kW). Motorraum voll abgekapselt, doppelte Schallschutzwand zum Innenraum, Motor und Getriebe mit Hydrauliklagern abgestützt

Neue innumfassende Teves FR2-Scheibenbremsen an der Vorderachse. Durch Vergrößerung des wirksamen Scheibendurchmessers konnte das Bremsmoment um 17 Prozent gesteigert werden

Neue ZF-Viergangautomatik 4 HP 24 mit drei Wahlprogrammen. Angeflanscht das Planeten-Zentraldifferential mit elektronisch gesteuerter Lamellensperre

Torsen-Differential mit automatischer Sperrwirkung, Kraftverteilung zwischen den beiden Hinterrädern maximal 80 zu 20 Prozent

Fahrwerk mit neuen Dimensionen: Vom Audi 200 unterscheidet sich der V8 durch seinen längeren Radstand (plus 15 mm) und die breitere Spur (vorn plus 46 mm, hinten plus 41 mm)



A man and a woman are riding motorbikes on a sandy beach. The man is in the foreground, wearing a white shirt and pants, riding a white motorbike. The woman is behind him, wearing a red jacket and a green skirt, riding a red motorbike. They are both smiling and looking towards the camera. The ocean is in the background with waves breaking on the shore.

*taste the Good Life*

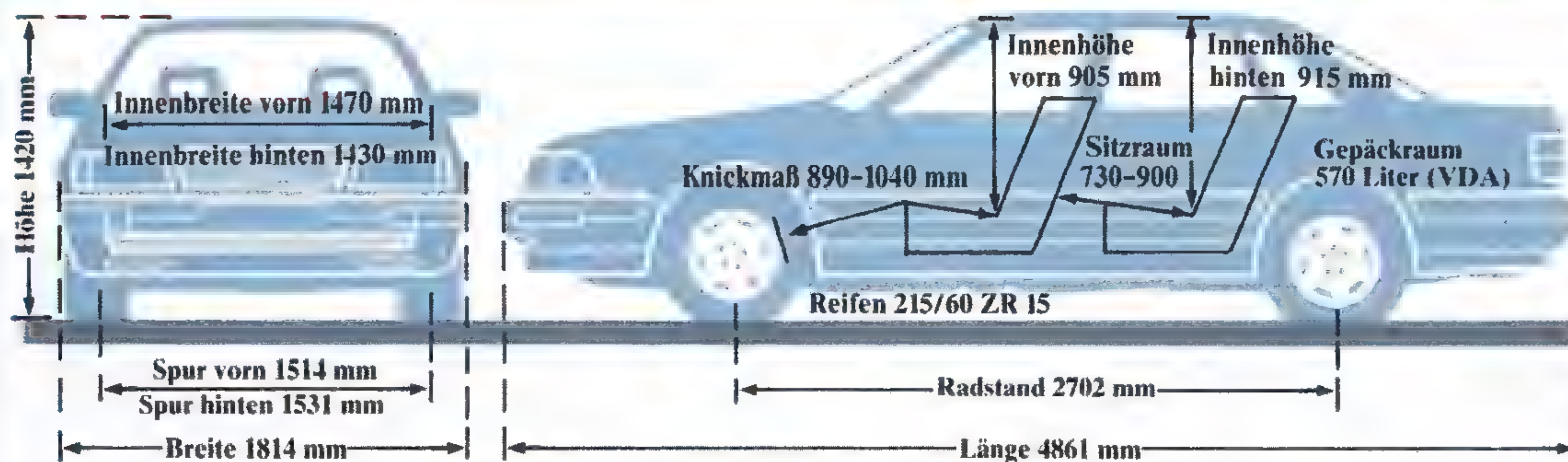


The more you know  
about Scotch,  
the more you like  
the taste of

*Ballantine's*







## Technische Daten

### Motor

Wassergekühlter Achtzylinder-V-Motor (90 Grad) vorn längs. Fünffach gelagerte Kurbelwelle, zwei obenliegende Nockenwellen pro Zylinderreihe (Zahnriemenantrieb), vier Ventile pro Zylinder über hydraulische Tassenstößel betätigt. Thermostatisch gesteuerter Kühlerventilator. Elektronische Kraftstoffeinspritzung (Bosch Motronic). Geregelter Dreiwegekatalysator. Leistung 184 kW (250 PS) bei 5800/min, spezifische Leistung 51,7 kW/L (70,2 PS/L). Hubraum 3562 cm<sup>3</sup>, Bohrung x Hub 81,0 x 86,4 mm. Verdichtungsverhältnis 10,6:1. Maximales Drehmoment 340 Nm bei 4000/min. Mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl 16,7 m/s. Ölinhalt Motor 9,5 L, Kühlsysteminhalt 10,5 L. Batterie 12 V 63 Ah, Drehstromlichtmaschine 1540 Watt.

### Kraftübertragung

Permanenter Allradantrieb, elektronisch gesteuertes Lamellensperrdifferential mit Torsendifferential hinten, automatisches Vierganggetriebe. Übersetzungen: I. 2,480, II. 1,480, III. 1,000, IV. 0,730, R. 2,090, Achsantrieb 4,111:1. Geschwindigkeit bei 1000/min im IV. Gang 39,0 km/h.

### Fahrwerk

Einzelradaufhängung mit Querlenkern vorn und hinten, vorn McPherson-Federbeine, hinten Federbeine. Stabilisator vorn und hinten. Zahnstangenlenkung mit Servounterstützung, Lenkübersetzung 18,7:1, 3 1/2 Lenkraddrehungen. Innenumfaste innenbelüftete Scheibenbremsen vorn, innenbelüftete Scheibenbremsen hinten, Antiblockiersystem, Feststellbremse auf die Hinterräder wirkend. Felgenreife 7 1/2 J x 15, Reifengröße 215/60 ZR 15.

### Karosserie

Fünfsitzige Limousine mit vier Türen. Luftwiderstandsbeiwert c<sub>w</sub> 0,35, Stirnfläche A 2,1 m<sup>2</sup>. Luftwiderstandsindex c<sub>w</sub> x A 0,74. Sitztiefe vorn/hinten 490/500 mm, Normknieaum 230 mm. Wendekreis rechts/links 11,5/11,6 m. Lenkraddurchmesser 375 mm. Kofferraumvolumen nach VDA-Norm 570 L. Tankinhalt 80 L. Leergewicht 1811 kg, Gewichtsverteilung vorn/hinten 60,4/39,6%, zulässiges Gesamtgewicht 2310 kg, Zuladung 499 kg, zulässige Anhängelast gebremst 1700 kg, ungebremst 680 kg, Dachlast 75 kg.

### Wartung

Inspektion alle 30 000 km  
Ölwechsel alle 15 000 km

### DIN-Verbrauch

Bei 90 km/h 8,9 L/100 km  
Bei 120 km/h 10,9 L/100 km  
Stadtverkehr 17,1 L/100 km

## Test-Werte



### Fahrleistungen

Beschleunigung	
0- 60 km/h	4,9 s
0- 80 km/h	7,2 s
0-100 km/h	9,9 s
0-120 km/h	13,0 s
0-140 km/h	17,4 s
0-160 km/h	22,9 s
0-180 km/h	30,0 s
0-200 km/h	46,5 s
1 km mit stehendem Start	30,2 s

Höchstgeschwindigkeit 234 km/h



### Testverbrauch

Super bleifrei	
Minimal	13,7 L/100 km
Maximal	22,2 L/100 km
Durchschnitt	16,5 L/100 km



### Lenk- und Pedalkräfte

Lenkung im Stand	25 N
Lenkung bei Fahrt	23 N
Gaspedal	15 N
Bremspedal kalt	540 N
Bremspedal warm	700 N



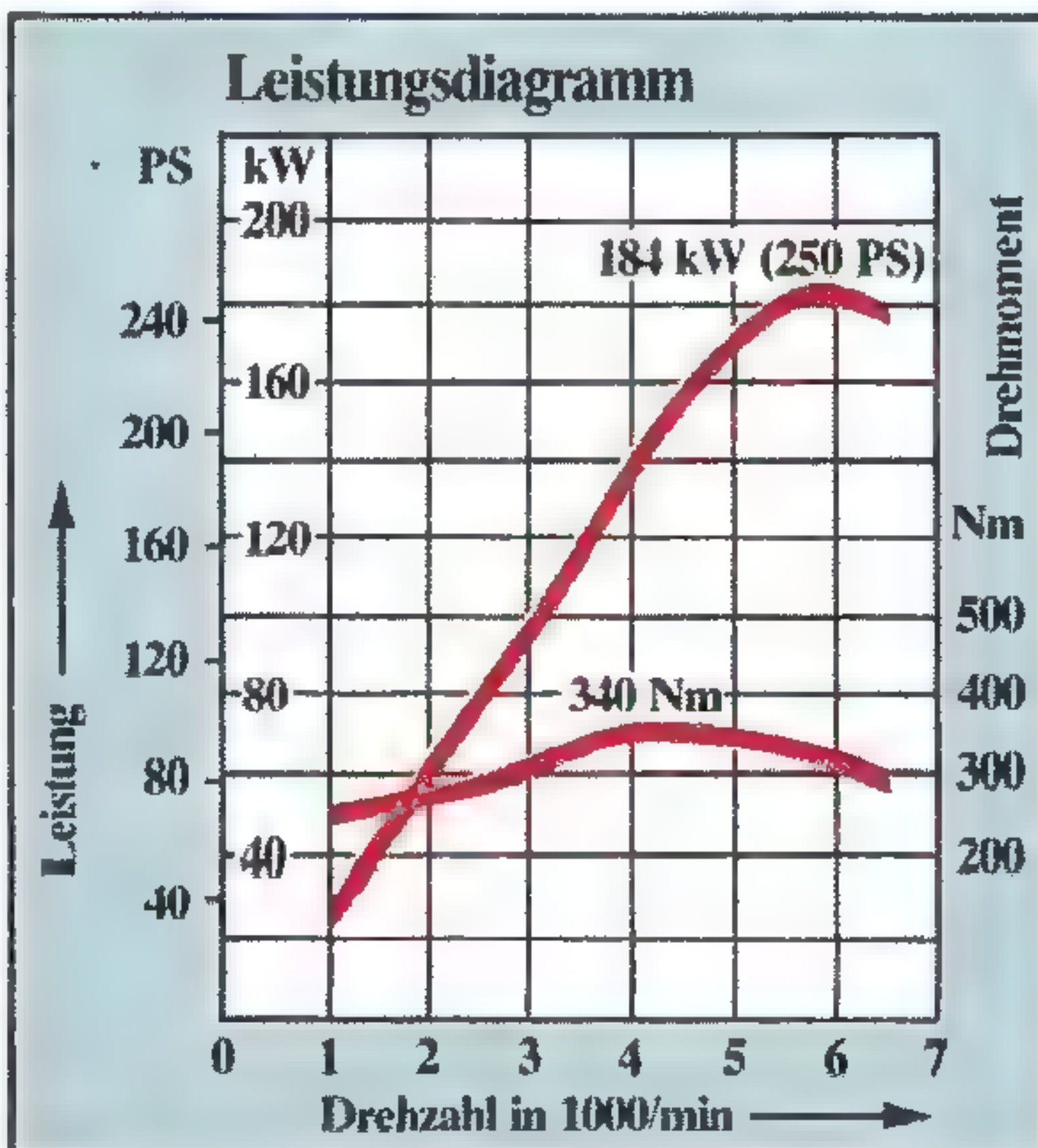
### Bremsweg

aus 100 km/h kalt	42,3 m
(Verzögerung 9,1 m/s <sup>2</sup> )	
aus 100 km/h warm	45,4 m
(Verzögerung 8,5 m/s <sup>2</sup> )	



### Innengeräusch

Bei 50 km/h	63 dB(A)
Bei 100 km/h	67 dB(A)
Bei 130 km/h	72 dB(A)
Bei 160 km/h	74 dB(A)
Bei 180 km/h	77 dB(A)
Bei 200 km/h	79 dB(A)



## Ausstattung, Preise, Kosten

### Grundpreis: Testwagen

DM 96 800,-  
DM 102 380,-

### Serienausstattung:

Allradantrieb  
Antiblockiersystem  
Außenspiegel links und rechts elektrisch einstellbar und beheizbar  
Bordcomputer  
Checkcontrol  
Fahrertürschloß elektrisch beheizbar  
Fensterheber vorn und hinten elektrisch betätigt  
Klimatisierungs-Automatik  
Ledererausstattung  
Leichtmetallräder (fünffach)  
Leuchtweiten-Regulierung  
Procon-ten-Sicherheitssystem  
Scheibenwaschdüsen elektrisch beheizbar  
Servolenkung  
Stereoradio mit sechs Lautsprechern und Heckscheibenantenne  
Vordersitze elektrisch beheizbar  
Wärmedämmendes Glas  
Zentralverriegelung

### Zusatzausstattung:

Diebstahlwarnanlage	DM 761,-
Geschwindigkeits-Regelanlage*	682,-
Leichtmetallräder 8Jx16 mit Reifen 225/50 VR 16	1950,-
Niveauregulierung	1373,-
Perlmutter-Effekt-Lackierung	1303,-
Rücksitzbank elektrisch beheizbar	609,-
Scheinwerfer-Reinigungsanlage*	669,-
Schiebe-Ausstelldach elektrisch betätigt*	1815,-
Sportsitze	513,-
Vordersitze elektrisch einstellbar mit Memory-Schaltung für Fahrersitz*	2414,-

### Steuer:

DM 13,20 pro 100 cm<sup>3</sup> DM 470,-

### Haftpflicht:

(Regionalklasse RS 2, 100 Prozent-Prämie jährlich) DM 1675,-

### Teilkasko:

(Typklasse 37, Regionalklasse R 1, ohne Selbstbeteiligung) DM 658,-

### Vollkasko:

(Typklasse 34, Regionalklasse R 2 mit 650 Mark Selbstbeteiligung, 100 Prozent-Prämie) DM 4202,-

\* sind im Testwagenpreis enthalten

## TEST

### Audi V8

Kilogramm) nicht. Einziges Manko: Passagiere werden durch eine leichte Stuckerneigung der Hinterachse etwas belästigt, finden im Fond aber eine ausgezeichnete Sitzqualität.

Die Karosseriebewegungen des V8 bleiben selbst in schnell gefahrenen

## Antrieb

Vibrationsarmer, kultivierter V8, akzeptabler Verbrauch, schnell und ruckfrei schaltende Viergangautomatik mit drei Fahrprogrammen

## Fahreigenschaften

Sehr gutmütiges, leicht untersteuerndes Fahrverhalten, auch bei voller Zuladung, guter Geradeauslauf, präzise, leichtgängige Servolenkung, gute Traktion, standfeste Bremsanlage

## Fahrkomfort

Guter Federungskomfort, dabei geringe Karosserieneigung, bei hohem Tempo Anstieg der Wind- und Abrollgeräusche

Kurven minimal. Über lange Wellen rollt der V8 vorbildlich ab, was ihn zum angenehmen Reisepartner auf der Autobahn macht. Was den guten Komforteindruck etwas schmälert: Das Motorengeräusch wurde zwar aufwendig abgekapselt, dafür sind die Passagiere nun empfangsbereit für das Duell zwischen Fahrtwind und Abrollgeräusch. ▶





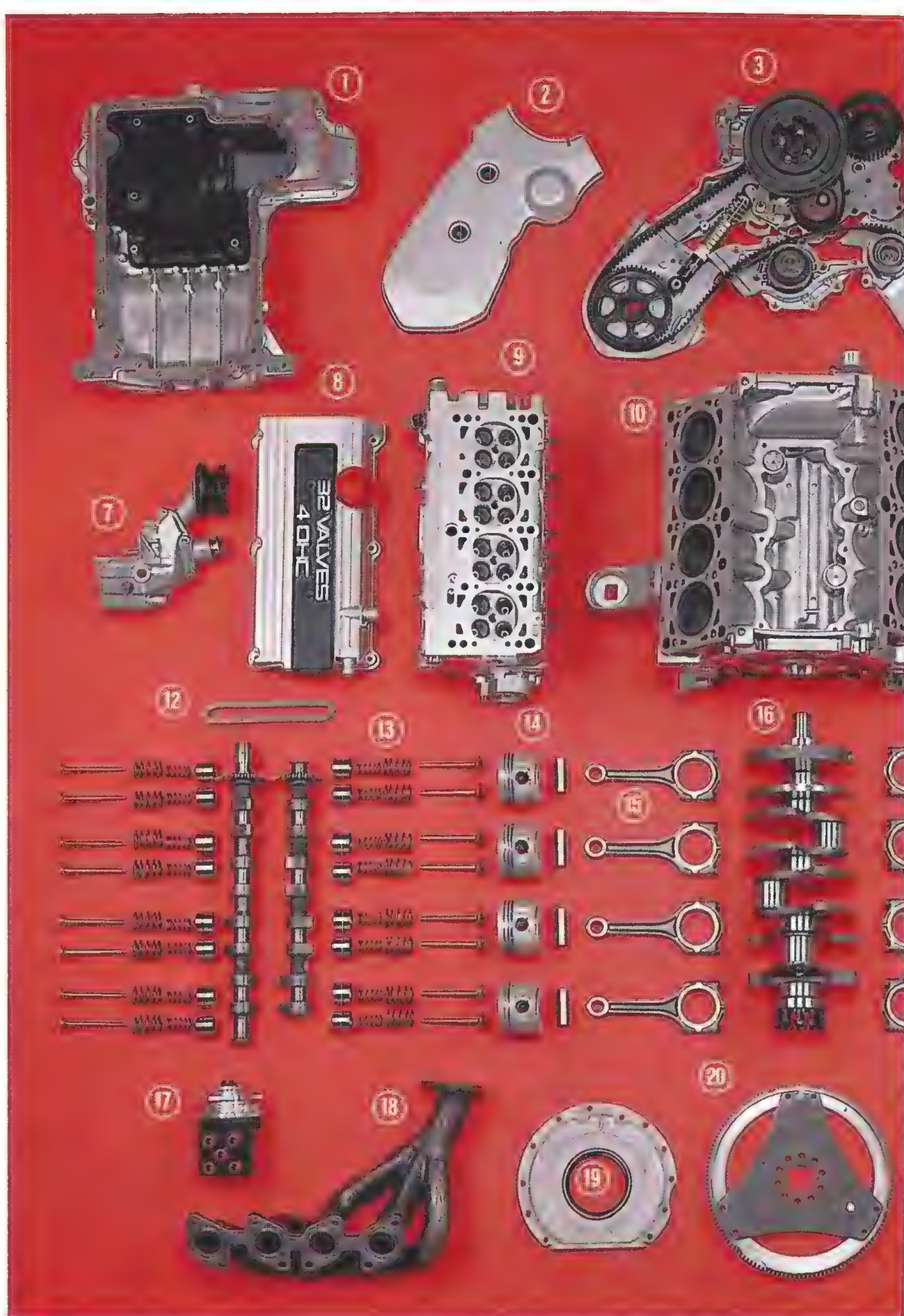
# VORSTOSS ZUR SPITZE NORDICA

Skifahren wie niemals zuvor.  
Mit mehr Vertrauen, mehr  
Freiheit. Auf einmal ist es ganz  
einfach - dank eines techno-  
logisch perfekten Instru-  
ments. Der Nordica N 995  
360° Fersen- und Vorderfuß-  
brücken. Große Flexibilität  
und Stabilität lassen Sie von  
jedem zu jeder neuen Lei-  
stungssteigerung willkommen  
sein. Nur der Preis Vorstoß ist  
kostenlos. Informationsteil  
kostenlos von Wintex Apo-  
theken inhouse. Postfach  
110425, D-7000 Stuttgart 1.



## Die Anatomie des Audi-Achtzylinders

- ① Ölwanne zweiteilig, Aludruckguß mit Blechboden, Wabenstruktur aus Kunststoff zur Beruhigung der Ölfüllung
- ② Steuergehäusedeckel
- ③ Steuergehäuse mit Zahnriemenantrieb (2392 mm), Spannrolle mit hydraulischer Dämpfung
- ④ Steuergehäusedeckel mit Lichtmaschine und Ventilator
- ⑤ Ansaugkrümmer, kunststoffbeschichtet, 480 mm Saugrohrlänge durch spiralförmige Anordnung der Saugrohre
- ⑥ Luftsammler mit zwei Drosselklappen, betätigt über ein aufwendiges Gestänge mit Wälzlager und speziellem Oberflächenschutz
- ⑦ Ölpumpe mit elastischer Ansaugglocke
- ⑧ Ventildeckel aus Aluminium
- ⑨ Zylinderköpfe abgeleitet vom Golf GTI 16 V, beide Köpfe baugleich, Kühlwasserführung und Brennraum optimiert, Produktion bei VW in Salzgitter



### TEST

#### Audi V8

Der beste Platz im V8 ist jedenfalls hinter dem Lenkrad. Und da stört es auch nicht, daß die Führung des Automatik-Wählhebels in einer Kulisse mit Tricks, Kanten, Ecken und Drucksperrn etwas Mühe bereitet. Dafür schaltet der Automat ausgesprochen flink und dennoch sanft. Daß er dabei jedes Zucken am Gaspedal augenblicklich mit dem Einlegen des nächsthöheren Gangs beantwortet, ist etwas nervend, soll aber Verbrauchsvorteile bringen. Im Test traten sie allerdings nicht in dem Maße in Erscheinung: Der V8

schnitt mit einem durchschnittlichen Verbrauch von 16,5 Liter pro 100 Kilometer nicht besser ab als die von automotor und sport getesteten Klassenrivalen (siehe Vergleichstabelle Seite 62).

Beim Preis von 96 800 Mark verweisen Audi-Marketing-Strategen gerne darauf, daß die Konkurrenz in V8-gemäßer Ausstattung keinesfalls billiger ist. Nicht eingerechnet in diesen Vergleich wird der Allradantrieb – schließlich bieten ihn die Oberklassen-Rivalen von Mercedes, BMW und Jaguar nicht an. Die Nachteile, die ein 3,6 Liter-Motor hat, der in der Fünf-liter-Klasse antritt, kann allerdings der beste Allrad-Antrieb der Welt nicht wettmachen.

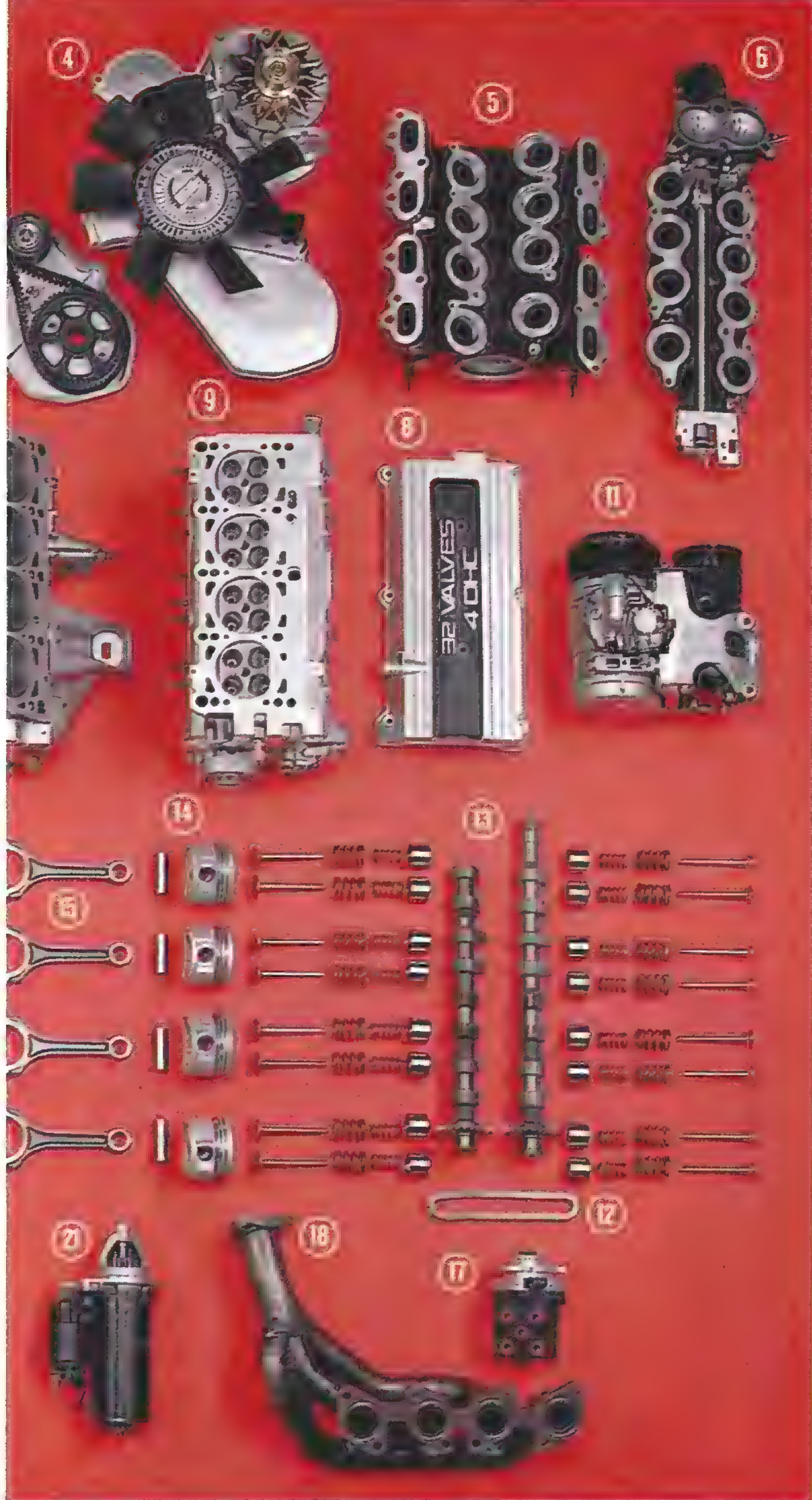
Bernd Ostmann

## Das achte Gebot

Mit dem neuen Achtzylinder will Audi einen neuen Meilenstein des Motorbaus in Leichtmetall gießen.

Das strenge Lastenheft machte den Entwicklungsauftrag nicht eben komfortabel. In nur vier Jahren mußten die Techniker bei Audi in Neckarsulm das technische Neuland bestellt





⑩ Motorblock aus übereutektischem Leichtmetallguss, Zylinderabstand 88 mm, Zylinderlaufbuchsen zusammengegossen, .000LI.000R in den Stegen (7 mm) Schrägläufig, Hauptlagerdurchmesser 65 mm, Pleuellagerdurchmesser 54 mm

⑪ Kompressor für Klimaanlage

⑫ Antriebskette für Einlaßnockenwelle, wegen Gleichteile-technik Anordnung einmal vorn, einmal hinten

⑬ Nockenwelle mit Tassenstößeln, Ventillfedern und Ventilen

⑭ Alukolben beschichtet mit Zink, Kupfer, Eisen und Zinn, Gewicht 338 Gramm

⑮ Stahlpleuel geschmiedet, Länge 154 mm

⑯ Pleuellager geschmiedet und geschliffen, Hauptlagerdurchmesser 65 mm, Pleuellagerdurchmesser 54 mm

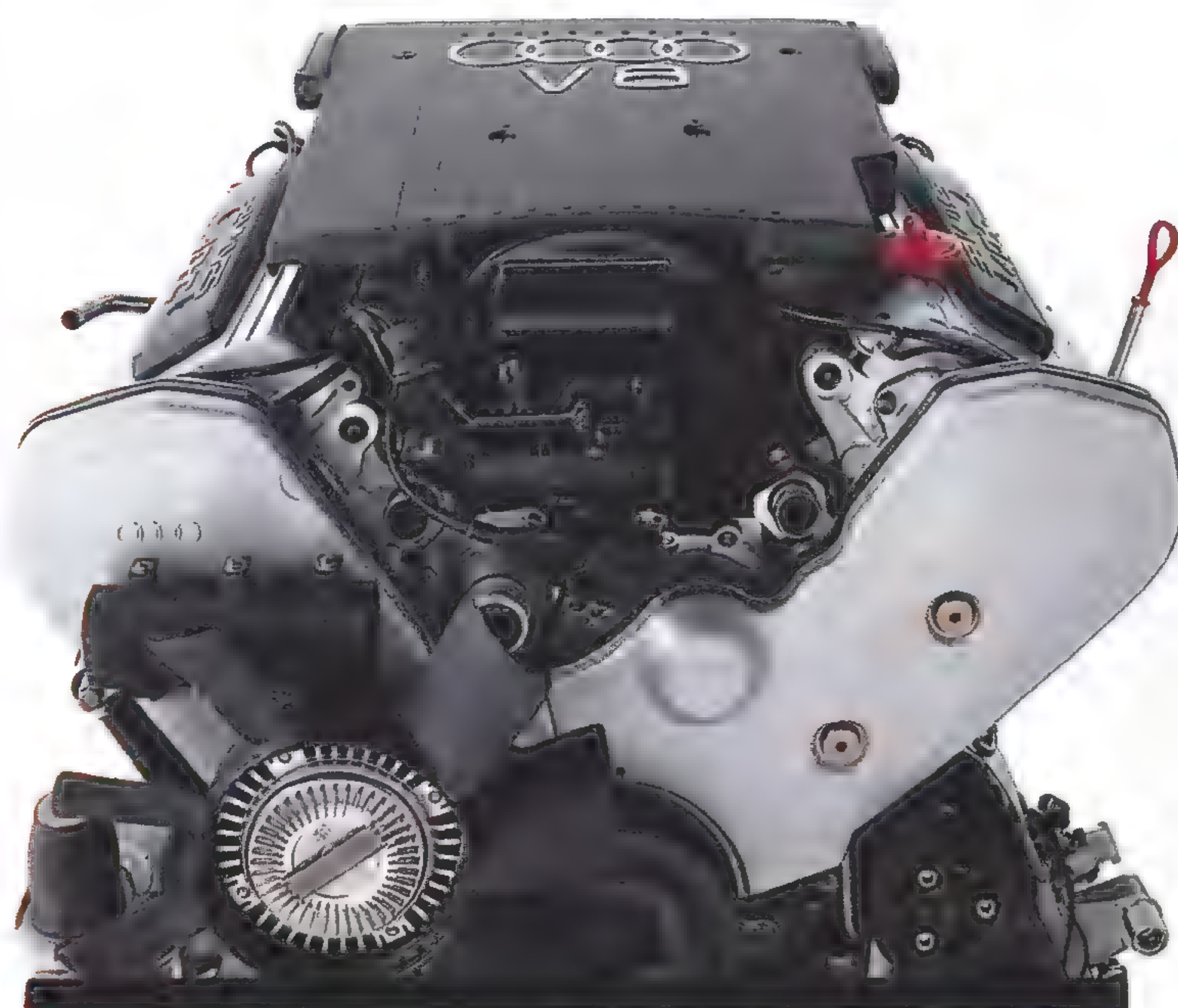
⑰ Zündverteiler für elektronische Kennfeldzündung mit adaptiver Klopfkennung

⑱ Auspuffkrümmer aus Stahlblech, Abdichtung am Kopf mit Metallschlauchringen (Graphitstauffüllung)

⑲ Gehäusedeckel

⑳ Schwungradscheibe mit Antriebsstern für Wandler

㉑ Anlasser



## EIN KLEINER MOTOR FÜR EIN GROSSES AUTO

Der V8 ist ein kräftiger Quader von 508 mm Länge, 665 mm Breite und 620 mm Höhe. Mit allem Drum und Dran, einschließlich Klimakompressor, wiegt er nur 215 kg

bei 5800/min und das Drehmoment von 340 Newtonmeter bei 4000/min liegt in einer aufwendig gelösten Abstimmung der Gaswechselvorgänge auf Ein- und Auslaßseite. Was sich unter der durchgestylten Luftfilter-Attrappe des V8 verbirgt, ist ein Stück ausgefeilter Strömungstechnik: eine Einlaßspinne

haben. Neben der zeitlichen Einengung hatten sie auch noch eine räumliche zu erfüllen. Der Motor mußte einschließlich aller Kühler sowie für alle Fälle auch noch mit zwei Turboladern und Ladeluftkühler in den Bug des Audi 200 passen. Damit war die Möglichkeit eines V10, der sicherlich stimmiger ins Markenprofil von Audi gepaßt hätte, ausgeschlossen.

Eine weitere, noch wesentlichere Einengung der konstruktiven Möglichkeiten bestand durch das Diktat des Konzerns, die Vierventil-Zylinderköpfe des Golf GTI in einer Form zu verwenden, die ihre Produktion auf den vorhandenen Anlagen im Werk Salzgit-ter ermöglicht.

Dadurch war die Konstruktion bereits im Vorfeld auf einen Hubraum von 3,6 Liter und das Bohrung/Hub-Verhältnis des 1,8 Liter-Konzernmotors (81 x 86,4 mm) festgelegt. Nicht das einzige Problem, das die erzwungene technische Verwandtschaft mit sich brachte: Die im Konzern gängige Vierventiltechnik mit senkrechten Auslaßventilen und geneigten Einlaßventilen ergibt einen Brennraum, der nicht dem Idealfall der Thermodynamik entspricht. Nur durch intensive Detailarbeit war es möglich, diesem Motor einen für V8-Maschinen mustergültigen mittleren Arbeitsdruck von zwölf bar anzuerziehen.

Die Ursache für die dennoch hohe Leistungsausbeute von 250 PS (184 kW)



## TEST

### Audi V8

mit insgesamt 480 Millimeter Schwingrohrlänge zwischen den Drosselklappen und den Einlaßventilen. Es war nicht ganz leicht, zwischen dem V8 und der niedrigen, nach vorn abfallenden Motorhaube insgesamt 3,84 Meter Ansaugrohrlänge unterzubringen. Das Ergebnis von zwei Jahren Entwicklungsarbeit ist ein Rohrbündel ähnlich einer um die

Gabel gewickelten Portion Spaghetti. Doch im Gegensatz zu den italienischen Teigwaren unterscheiden sich hier auch noch die einzelnen Rohrprofile und Querschnitte zueinander – der Hintergrund: Alle Rohre liefern trotz der unterschiedlichen Bauhöhe den gleichen Füllungsgrad ihrer Zylinder.

Auf der Auslaßseite sorgen zwei strömungstechnisch exakte Auspuffkrümmer aus geschweißten Stahlblechrohren für widerstandsarme Entsorgung. Da beide Zylinderbänke des V8

von einer gemeinsamen Motronic versorgt werden und die Gemischzusammensetzung von einer Lambdasonde überwacht wird, müssen die beiden Abgasströme vor der Sonde und den zwei Katalysatoren zusammengeführt werden. Das erfolgt in einer Rohrkreuzung – bei Audi Übersprecher genannt –, in der Leitbleche eine Vermengung der Abgasströme anregen.

Neben strömungstechnischen Maßnahmen führten die Audi-Ingenieure auch gezielte Änderungen am Brennraumprofil durch. Die nun effektivere Verbrennung ließ eine Verbesserung der Kühlmitteldurchströmung des Zylinderkopfs ratsam erscheinen. Auch das Bestreben, einen möglichst leisen Komfortmotor zu bauen, forderte Verbesserungen im Zylinderkopf. Die Unart von Hydrostößeln, auf jeden Kaltstart mit einem kurzen Ventileklapper zu antworten, wird hier durch ein Druckvorhaltesystem mit Rückschlagventilen im Ölkreislauf und durch kleinere Hydrostößel mit einem Innenlabyrinth reduziert.

Akustische Kriterien hatten auch die Architektur des Motorblocks geprägt. Der Zylinderblock ist durch die Integration einiger Nebenaggregate nicht nur kompakt in den Abmessungen, sondern auch sehr schwingungssteif ausgefallen. Zusätzliche Festigkeit garantiert die sogenannte Schürzenkonstruktion in Form einer Verlängerung des Blocks bis weit über die Kurbelwellenlager hinaus nach unten. Die zweiteilige Ölwanne mit ihrem Zwischenring aus Aluminium-Druckguß bildet den unteren Abschluß eines umfassenden Akustikkonzepts.

Die Absicht, die Laufruhe eines Rolls-Royce-V8 mit der Drehfreudigkeit eines Ferrari-Achtzylinders zu verquicken, ist den Audi-Ingenieuren annähernd gelungen. Wohlklingend und vibrationsarm dreht der Audi-Motor bis zur Drehzahlgrenze von 6400/min (M-Fahrprogramm). Das typische V8-Grollen bleibt durch die Motorabkapselung weitgehend eingesperrt, es grummelt nur bei niedriger Drehzahl und geringer Last dezent hervor, erst oberhalb von 5000/min schlägt der Hochleistungsmotor maßvoll sportliche Töne an.

Die mustergültige Interpretation des alten Themas V8 kommt im Spitzenmodell von Audi allerdings nur sehr gedämpft zur Geltung. Das hohe Gewicht des Wagens und die offensichtlich zu lange Übersetzung nehmen der temperamentvollen Maschine den ursprünglichen Biß und reduzieren deren Qualitäten auf die milde Annehmlichkeit eines Komfortmotors. –cpb-/B.O.

## Worte zum neuen Audi

„Mit dem V8 brauchen wir uns vor niemand zu verstecken“ (Dr. W.P. Schmidt, Vertriebschef der Volkswagen AG)

„Hubräume zwischen drei und 3,6 Liter werden auch im Jahr 2000 noch gut ins Konzept passen“ (Dr. Ferdinand Piech, Vorstandsvorsitzender der Audi AG)

„Die Leute werden schnell merken, daß der Wagen ganz ohne Typenschild der V8 ist“ (Schmidt)

„Der wertvolle Eindruck der äußeren Anmutung wird im Innenraum noch übertriffen“ (Jürgen Stockmar, Vorstand Technische Entwicklung der Audi AG)

„Der V8-Kunde ist engagiert und selbstbewußt, souverän und fortschrittlich, allem Modernen und Besonderen aufgeschlossen, er sucht die Alternative, hat Spaß am Autofahren und ist bereit, Unterstatement in Kauf zu nehmen“ (Schmidt)



Mit bekannter Silhouette: das neue Audi-Spitzenmodell V8

## Die Konkurrenten des neuen Audi V8

Fahrzeugtyp	Audi V8	BMW 735i	BMW 750i	Jaguar XJ6	Mercedes 420 SE	Mercedes 500 SE
Motorbauart/ Zylinderzahl	V/8	R <sup>1)</sup> /6	V/12	R/6	V/8	V/8
Hubraum cm <sup>3</sup>	3562	3430	4988	3590	4196	4973
Bohrung × Hub mm	81,0 × 86,4	92,0 × 86,0	84,0 × 75,0	91,0 × 92,0	92,0 × 78,9	96,5 × 85,0
Leistung kW (PS) bei 1/min	184 (250) bei 5800	155 (211) bei 5700	220 (300) bei 5200	145 (197) bei 5250	165 (224) bei 5400	185 (252) bei 5200
Max. Drehmoment Nm bei 1/min	340/4000	305/4000	450/4100	299/4000	325/4000	390/3750
Beschleunigung in s 0–100 km/h	9,9	10,0	7,6	10,9	9,2	8,3
Höchstgeschwindigkeit km/h	234	225	250	212	212	231
Testverbrauch in L/100 km	S <sup>2)</sup> 16,5	N 15,4	N 16,9	S <sup>2)</sup> 16,5	S <sup>2)</sup> 15,8	S <sup>2)</sup> 16,9
Grundpreis DM	96 800,-	78 800,-	107 000,-	75 000,-	80 028,-	86 241,-
Preis mit einer dem V8 vergleichbaren Ausstattung DM	–	89 912,-	111 760,-	86 220,-	94 569,-	100 782,-

<sup>1)</sup>R = Reihomotor; <sup>2)</sup>bleifrei



**Je ungewisser die Zukunft ist, desto mehr gehört private Vorsorge zur Familie.**



Wer Verantwortung für sich und die Seinen trägt, fragt sich: Was kann ich tun, um für die Zukunft individuell und wirksam vorzusorgen?

Mit Hilfe der Versicherungen können Sie Ihrem Lebensabend gelassen entgegensehen. Sie können jeden Tag in der Gewißheit leben, daß Sie bei Krankheit und Unfall vor finanziellen Überraschungen sicher sind. Weil Sie die Versorgung Ihrer Familie nicht dem Zufall überlassen. Und auch nicht allein der Fürsorge von Vater Staat.

Natürlich hat niemand sein Schicksal selbst in der Hand. Aber mit Hilfe der Versicherungen haben Sie zumindest den Zufall besser im Griff. Und das beruhigt.

Weil Sie jederzeit wissen, daß Sie für morgen eine Sicherheit in bar haben. Und heute nicht bar jeder Sicherheit sind.

Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V., Ebertplatz 1, 5000 Köln 1.

**DIE  
VERSICHERUNGEN**



**W**ir, die Deutschen, sind fett und faul. Mit dem Wohlstand kam Bequemlichkeit, der Wirtschaftsmacht fehlt Dynamik: So jedenfalls empfindet das amerikanische Wirtschaftsmagazin „The Wall Street Journal“ und fällt ein vernichtendes Urteil über die

Wirtschaft des Landes, das, Zitat, „aus Schutt zur ökonomischen Supermacht wurde“. Die Wirtschaftsprüfer des Fachblatts mögen weite Teile der deutschen Industrie richtig beschrieben haben – für die Automobilindustrie hingegen gilt der „Wall Street Journal“-Abgesang nicht.

Die Hamburger „Welt“ spricht von einer „Elite junger Unternehmer, die Herausforderungen annimmt“, und zählt zu ihnen Leute wie den BMW-Chefentwickler Wolfgang Reitzle. Der Shooting Star im BMW-Vierzylinder und v. Kuenheim-Favorit ist Musterbei-



Foto: H.D. Seufert



# Drei auf einen Streich

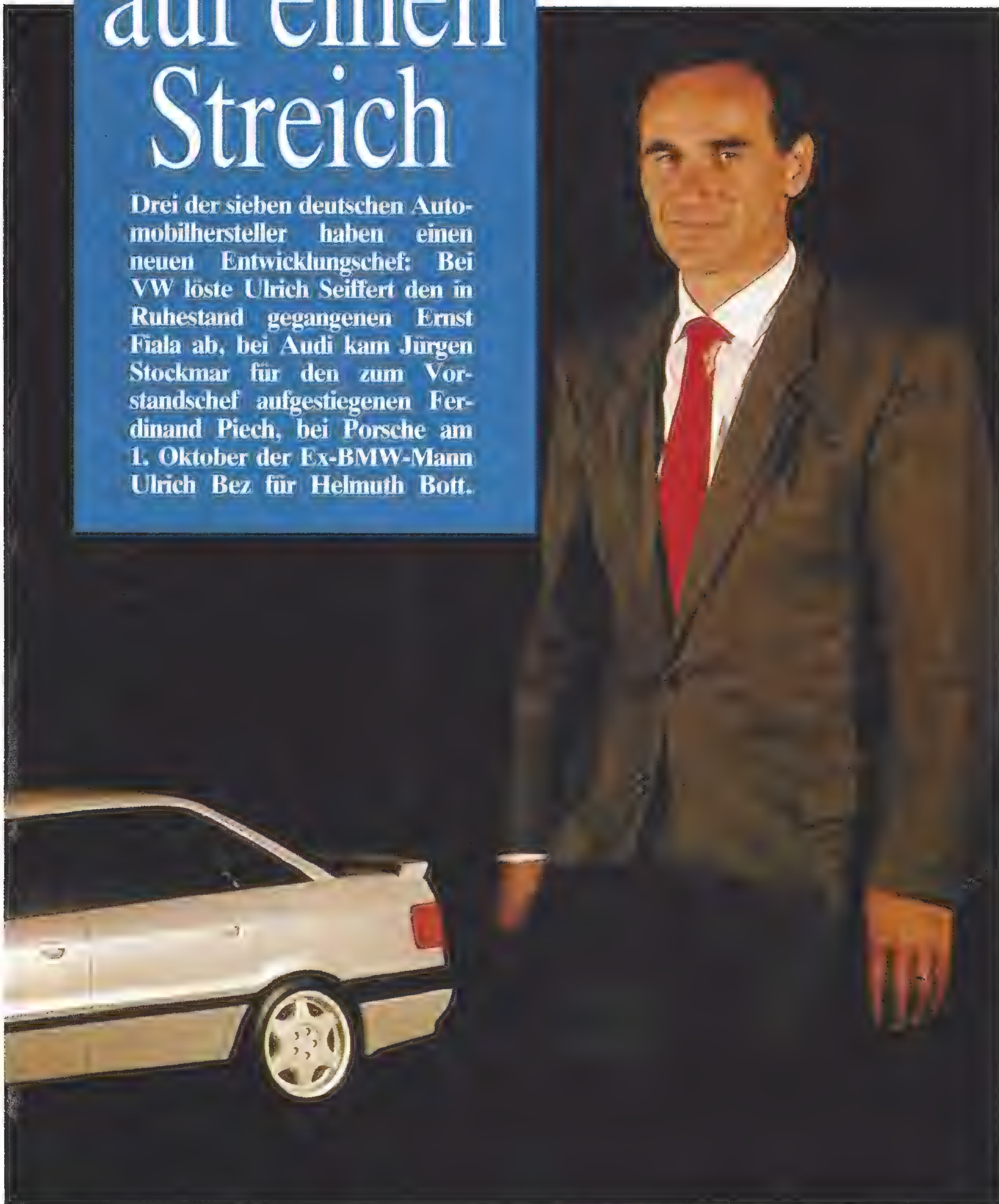
Drei der sieben deutschen Automobilhersteller haben einen neuen Entwicklungschef: Bei VW löste Ulrich Seiffert den in Ruhestand gegangenen Ernst Fiala ab, bei Audi kam Jürgen Stockmar für den zum Vorstandschef aufgestiegenen Ferdinand Piech, bei Porsche am 1. Oktober der Ex-BMW-Mann Ulrich Bez für Helmuth Bott.

spiel einer Karriere, wie sie andernorts in der Auto-Industrie von neuen Männern eben angegangen wird. Es hat einen Generationswechsel gegeben bei den deutschen Automobil-Herstellern, nicht bei den Vorstandschefs, wohl aber in der wichtigen Sektion Entwicklung. Dort, wo

heute Unternehmensgeschicke bis ins Jahr 2000 und darüber hinaus festgeschrieben werden.

Bei VW verließ auf eigenen Wunsch der Doktor der Technik und Dr. med. h.c. Professor Ernst Fiala nach 18 Entwicklungs-Jahren seinen Posten und machte Platz für

Die neuen Einheizer in der deutschen Entwickler-Szene: Ulrich Seiffert von VW, Jürgen Stockmar von Audi und Porsche-Mann Ulrich Bez (von links nach rechts)









An dieser Stelle befand sich eine persönliche Einladung, die Privilegien der American Express Mitgliedschaft zu nutzen. Möchten Sie diese Einladung annehmen, dann rufen Sie bitte an 0 69/72 00 16.

„Das Hotel war genau,  
was wir für die zwei Tage  
Osaka brauchten, das  
Konferenzzimmer perfekt –  
und nach dem Ergebnis zu  
schließen, hatte uns der  
Dolmetscher auch immer  
rechtzeitig gesagt, wann  
wir uns zu verbeugen hatten.“

„Individueller Service auf Geschäftsreisen  
bei über 1.400 Büros – weltweit“,  
ein Privileg für  
American Express Mitglieder.

*Zum Erfolg die Privilegien:  
Mitgliedschaft bei American Express.*



Tel.: 069/7200 16

Bezahlen Sie einfach mit Ihrem guten Namen.

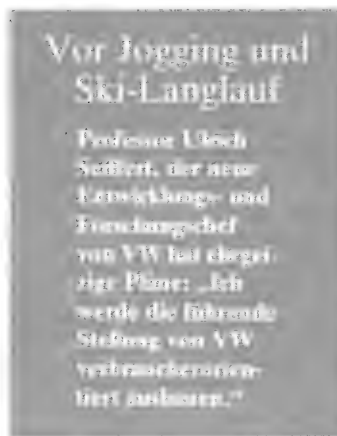


## UNTERNEHMEN

### Die neuen Entwicklungschefs

den 47jährigen Professor Dr.-Ing. Ulrich Seiffert. Seit 1986 mit einer Honorarprofessur der TU Braunschweig ausgestattet, ist Seiffert Fachmann für alle Sicherheitsfragen rund ums Automobil, hat auch zu diesem Thema promoviert und analysiert seine Berufung mit der knappen Sachlichkeit des Technikers: „Ich werde die führende Stellung unserer Produkte verbraucherorientiert ausbauen.“

Der hagerer Mann, der Jogging und Skilanglauf „als Streß-Ausgleich“ betreibt, sieht auch seine neue Aufgabe unter sportlichen Merkmalen: „Ich habe den sportlichen Ehrgeiz, immer besser zu sein. Denn die Verantwortung über die Menschen und ihre Schicksale, sollte ein neues Modell nicht ankommen, ist einfach riesengroß.“ Seiffert verweist dabei auch auf das Reservoir an VW-Energie, das er durch seine Berufung sogar gestärkt sieht: „Meine Leute sehen, daß es einer aus dem Unternehmen geschafft hat. Das motiviert.“



Die Motivation der Konzern-Kollegen bei Audi in Ingolstadt obliegt seit Juni 1988 Jürgen Stockmar, 46. Hinter ihm liegt der bemerkenswerteste Werdegang in der Riege der neuen deutschen Chef-Entwickler. Als geradliniger Problemlöser ist der ehemalige Journalist nicht erst seit den Audi-Zeiten bekannt. Stockmar, Diplom-Ingenieur, war Versuchsleiter bei der Deut-

schen Vergaser-Gesellschaft in Neuss, danach Testchef und Chefredakteur der Kölner „Auto Zeitung“ und ab 1976 schon mal bei Audi – zunächst als Motorsport-Beauftragter, dann als Fahrwerks- und Abstimmungsfachmann in der Entwicklungsabteilung.

Insofern dürfte Stockmar in Ingolstadt auf eine Menge alter Bekannter treffen, die er während seines siebenjährigen Intermezzos bei Steyr-Daimler-Puch in Graz mehr oder minder aus den Augen verloren hatte. Dort schaffte sich Stockmar als Allrad-Papst einen Namen, der selbst in Japan widerhallte, und wurde 1985 in den Vorstand der Steyr-Daimler-Puch AG berufen.

Der Ruf, der Stockmar nach Ingolstadt lockte, kam von seinem Vorgänger. Audi-Chef Ferdinand Piech holte einen Steuermann ins schwierig zu manövrierende Schiff, der seine Aufgabe pragmatisch angeht: „Die konsequente Verfolgung der erfolgreichen Audi-Linie steht ganz oben. Ich möchte Auto-

**Ulrich Bez, Entwicklungs-Vorstand bei Porsche**



Der 44jährige Doktor-Ingenieur (Studium an der Universität Stuttgart, Promotion im Juni 1980 an der TU Berlin) ist dorthin zurückgekehrt, wo sein beruflicher Aufstieg begann. Bez absolvierte 1965 ein halbjähriges Praktikum bei der Porsche AG, war von 1972 bis 1982 Ingenieur im Porsche-Versuchszentrum Weissach. Danach trat Bez in BMW-Dienste, als Leiter der Fahrzeug-Vorentwicklung zunächst, dann als Geschäftsführer und Vater des Z 1 bei der Technik GmbH.

**Ulrich Seiffert, Entwicklungs-Vorstand bei VW**



Prof. Dr.-Ing. Ulrich W. Seiffert, 47, kam über die Schiene automobile Sicherheit zu seiner Berufung als Vorstandsmitglied für die Bereiche Forschung und Entwicklung. Seit 1966 bei VW, wurde Seiffert 1969 Abteilungsleiter beim Fahrzeugsicherheits-Versuch und promovierte zu diesem Thema 1974 an der TU Berlin. 1979 wurde Seiffert Leiter der VW-Forschung und im September 1988 Nachfolger von Ernst Fiala – der überraschend um vorzeitigen Ruhestand gebeten hatte.

**Jürgen Stockmar, Technik-Vorstand bei Audi**



Die genaue Amtsbezeichnung von Jürgen Stockmar, 46, lautet Leiter der Technischen Entwicklung der Audi AG. Damit ist der Diplom-Ingenieur Nachfolger des Mannes, der ihn auf diesen Posten gesetzt hat. Audi-Chef Ferdinand Piech holte Stockmar von der Steyr-Daimler-Puch AG in Graz, wo der frühere Journalist seit 1981 zunächst als Entwicklungsleiter, dann als Vorstandsmitglied für Forschung und Entwicklung tätig war.



# NEU: Das Sicherheits-Triebwerk.



Mit dem synthetischen Hochleistungsöl BP Strato können Sie aus Ihrem Motor alles herausholen, was in ihm steckt! Jederzeit!

Denn weder starke Belastungen noch extreme Kälte oder Hitze können ihm etwas anhaben. Und gegen den gefürchteten Schwarzschlamm gibt BP für alle Motoren, die vom ersten Ölwechsel an mit BP Strato geschmiert werden, eine „Motor-Lebensdauer-Garantie“!

Zu dieser extrem hohen Sicherheit unter allen Fahrbedingungen kommt noch die deutliche Kraftstoffersparnis und dadurch Umweltentlastung gegenüber einem herkömmlichen Motoröl SAE 15W-50.

BP Strato. Hochleistungsöl. Mit Sicherheit.

## Wir sorgen für Bewegung.





## UNTERNEHMEN

### Die neuen Entwicklungschefs

mobile zur Serienreife bringen, die gegenüber dem Vorgängermodell und der Konkurrenz einen hohen Wert-Vorteil zu marktgerechten Preisen aufweisen.“

Was hält der Mann, der bei Steyr-Daimler-Puch der japanischen Industrie Allrad-Wissen zuarbeitete, von den verstärkten Entwicklungs- und Exportbemühungen der Japaner? „Die Stärken der Japaner liegen in ihrer totalen Einsatzbereitschaft für ihre Firmen und in ihrer Risikofreudigkeit im Rahmen neuer Produktideen“, glaubt Stockmar, sieht zugleich aber auch gesellschaftliche Schwächen in Fernost keimen: „Die japanische Jugend verlangt nach mehr Freiheit, das wird drastische Strukturänderungen in Gesellschaft und Industrie nach sich ziehen.“

Wie Jürgen Stockmar muß auch der neue Entwicklungsleiter bei Porsche, Ulrich Bez, 44, erst aus dem Schatten eines kompetenten und starken Vor-



gängers heraustreten. Was für den Audi-Techniker sein aktueller Chef Piech ist, ist für Bez der abgetretene Entwicklungsvorstand Helmuth Bott, dem im Porsche-Entwicklungszentrum Weissach so mancher aus der Techniker-Garde nachtrauert. Der nach Reitzle jüngste Entwicklungschef kann als Entree bei Porsche ein einzigartiges Auto vorweisen: Den BMW Z 1 hätte

man sich durchaus auch als ein Produkt von Porsche vorstellen können. Auf Ulrich Bez warten bei Porsche große Aufgaben. Er muß in den nächsten fünf Jahren zumindest einen komplett neuen Sportwagen bauen, der Porsche aus der Krise fahren soll. Das „Industriemagazin“ beobachtet: „Von Bez' Arbeit hängt es ab, ob die Stuttgarter Autobauer bald die Kurve kriegen.“ Es kann also nur von Vorteil sein, sich in den Weissacher Räumlichkeiten und Personalien auszukennen. Bez hat schon einmal zehn Jahre, ehe er im Oktober 1982 zu BMW ging, für die Schwaben in Sachen Entwicklung geschafft und war vor seinem Wechsel Leiter der Fahrzeugforschung.

Was bei Porsche von Bez erwartet wird, weiß der Porsche-Vorstandsvorsitzende Heinz Brantitzki am besten: „Wir brauchen das Porsche-Zukunftsauto. Und wir haben nur einen Schuß frei.“ Dem fügt Bez einen weiteren Posten seines Berufsbildes hinzu: „Unsere Attraktivität als Entwickler für andere Firmen muß ausgebaut werden.“ Womit natürlich verstärkte Kundendienste für Automobil-Hersteller in aller Welt aus dem Weissacher Entwicklungszentrum gemeint sind.

Das neugeworbene Entwickler-Trio überdeckt ein wenig die Leistungen zweier in diesem hektischen Geschäft beinahe schon altgedienter Kämpen. Beide sind jung, dynamisch, erfolgreich. Wolfgang Reitzle ist mit 39 Jahren der jüngste in der Forschungs- und Entwicklungselite – und zugleich einer, der dieser Arbeit bei BMW neue Qualitäts- und Quantitäts-Maßstäbe gab. „Der schlanke, jugendlich-frisch wirkende Mann mit dem kecken Erroll Flynn-Bärtchen“ („Frankfurter Allgemeine Zeitung“) gilt als Arbeitstier mit Ambitionen auf die Position ganz oben. Kann schon sein, daß BMW-Chef Eberhard v. Kuenheim mit Reitzle seinen Nachfolger aus der Technik-Sparte aufgebaut hat.

Wie Reitzle schon länger im Amt ist Wolfgang Peter beim BMW-Rivalen Mercedes-Benz. Peter, 47 Jahre alt, sieht seine Aufgabe ganz nach Art des Hauses: „Wir wollen anspruchsvollen Erwartungen unseres Kundensegments gerecht werden, mit Gestaltung, Materialauswahl und der Verarbeitungperfektion unserer Autos.“ *Hans-Peter Leicht*

**Wolfgang Peter, Entwicklungsleiter bei Daimler-Benz**



Der 47jährige Dr. Wolfgang Peter, am 1. November dieses Jahres 20 Jahre bei Daimler-Benz, arbeitete zu Beginn seiner Karriere zwei Jahre lang als Assistent an der Technischen Hochschule Darmstadt. Der Weg unter dem Stern verlief geradlinig nach oben: erst Versuchs-Ingenieur, dann ab 1973 Abteilungsleiter und ab 1981 Fachbereichsleiter Aggregate-Versuch. Leiter der Personenwagen-Entwicklung ist Peter seit dem 1. Oktober 1985.

**Wolfgang Reitzle, Entwicklungsleiter bei BMW**



Der 39jährige Reitzle, im BMW-Vorstand für das Ressort Forschung und Entwicklung zuständig, trat vor genau einem Dutzend Jahren in die Dienste der AG, zunächst als Spezialist für Fertigungsverfahren. 1981 wurde er Bereichsleiter und Prokurist. Dr.-Ing. Reitzle (Studium und Promotion an der TU München) kam 1983 in Kontakt mit der Forschung und Entwicklung bei BMW und ist seit Juli 1987 Vorstandsmitglied für beide Bereiche.



THE FRAGRANCE FOR WINNERS



EUROCOS COSMETIC GMBH, 6072 DREIEICH



**BOSS**  
HUGO BOSS







# MAZDA

## 6 • 2 • 6

### *Erstrennliche Unterschiede.*

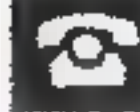
**G**ut, besser, am besten? Wo liegen die Unterschiede, die den Mazda 626 zum erfolgreichsten Import-Auto der Mittelklasse gemacht haben?

Sie steigen ein und finden sofort die ideale Sitzposition. Sie erfahren ein neues, sicheres Lenkgefühl. Sie spüren beruhigt die ungewöhnlich stabile Straßenlage. Sie fahren entspannter – Sie fühlen sich eins mit Ihrem Fahrzeug. So oder ähnlich beschreiben auch die Fachjournalisten in Presse und Fernsehen das Fahrerlebnis im Mazda 626. Mit anderen Worten: Alles, was der Harmonie zwischen Mensch und Technik dient, ist selbstverständlich – und serienmäßig! Vergleichen Sie, und Sie werden ein perfektes Auto kennenlernen.

Hier einiges vorab zu den Mazda 626 GLX-Modellen: Servolenkung, elektrische Fensterheber, zentrale Türverriegelung, Breitreifen 185/70 HR 14, einzeln umklappbare Rücksitzlehnen, Colorverglasung, neigungsverstellbarer Fahrersitz mit variierbarer Seitenlehne und Lendenwirbelstütze und vieles serienmäßig mehr.

**Mazda 626 GLX Stufenheck, 2,0i, 66 kW  
(90 PS), Kat., 5-Gang DM 25.200,-\***

Metallic-Lackierung DM 450,-\*/ Unverbindliche Preisempfehlung des Importeurs ab Auslieferungslager zuzüglich Überführungskosten.  
Finanzierung oder Leasing: Ihr Mazda-Partner vermittelt Ihnen gerne ein günstiges Angebot.

 Mehr Informationen erhalten Sie unter 024 52/617 50 oder bei einem von über 1.000 Mazda-Händlern, am besten bei einer Probefahrt.

MAZDA MOTORS (DEUTSCHLAND) GMBH  
Weidenstraße 2, 5090 Leverkusen 1

**mazda**

*Harmonie  
zwischen Mensch und Technik*

Leichtmetallräder Sonderausstattung



# Ein Ford zum Sonntag

Für 10 000 Dollar oder knapp 20 000 Mark könnte Ford den Traum vom erschwinglichen Roadster wieder in Erfüllung gehen lassen. Aber das Management in Detroit zögert, dem Barchetta grünes Licht zu geben.



Vergangenheit und Zukunft liegen im amerikanischen Stammsitz der Ford Motor Company in Dearborn dicht beisammen. Die Versuchspiste bildet die logische Trennung zwischen der weiträumigen Anlage des Henry Ford-Museums und den zahlreichen Hallen, in denen die Ingenieure von Forschung und Entwicklung an den Autos von morgen zimmern.

Ab und zu schwebt einmal eins dieser Projekte zwischen den Magnetfeldern von gestern und morgen. Das beispielsweise ist beim Stand der Dinge von heute bei jenem Barchetta der Fall, dem *auto motor und sport* bereits 1983 (Vorstellung in Heft 16) mit leidenschaftlichen Zeilen „Alles Gute“ wünschte. Der Barchetta lebt

hier zwar bei bester Gesundheit in Dearborn, aber die zu einer zügigen Vermehrung notwendige Reife will ihm das Ford-Management immer noch nicht zusprechen.

Dabei hat der bereits 1983 bei Ghia in Turin wiedergeborene Roadster der ursprünglichen und schlichten Art in den USA eine Phase der inneren Festigung, Reife und Wandlung durchlebt. Das charman- te Schaustück durfte aufsteigen in die würdevolle Position eines Forschungs-auftrages. Das Thema dieser Arbeit, progressiv bis umstürzle- risch: Low Investment Vehicle (LIV) = Fahrzeug mit geringen In- vestitionskosten.

Ganz unverhofft begann hier an diesem Beispiel die Großserien-

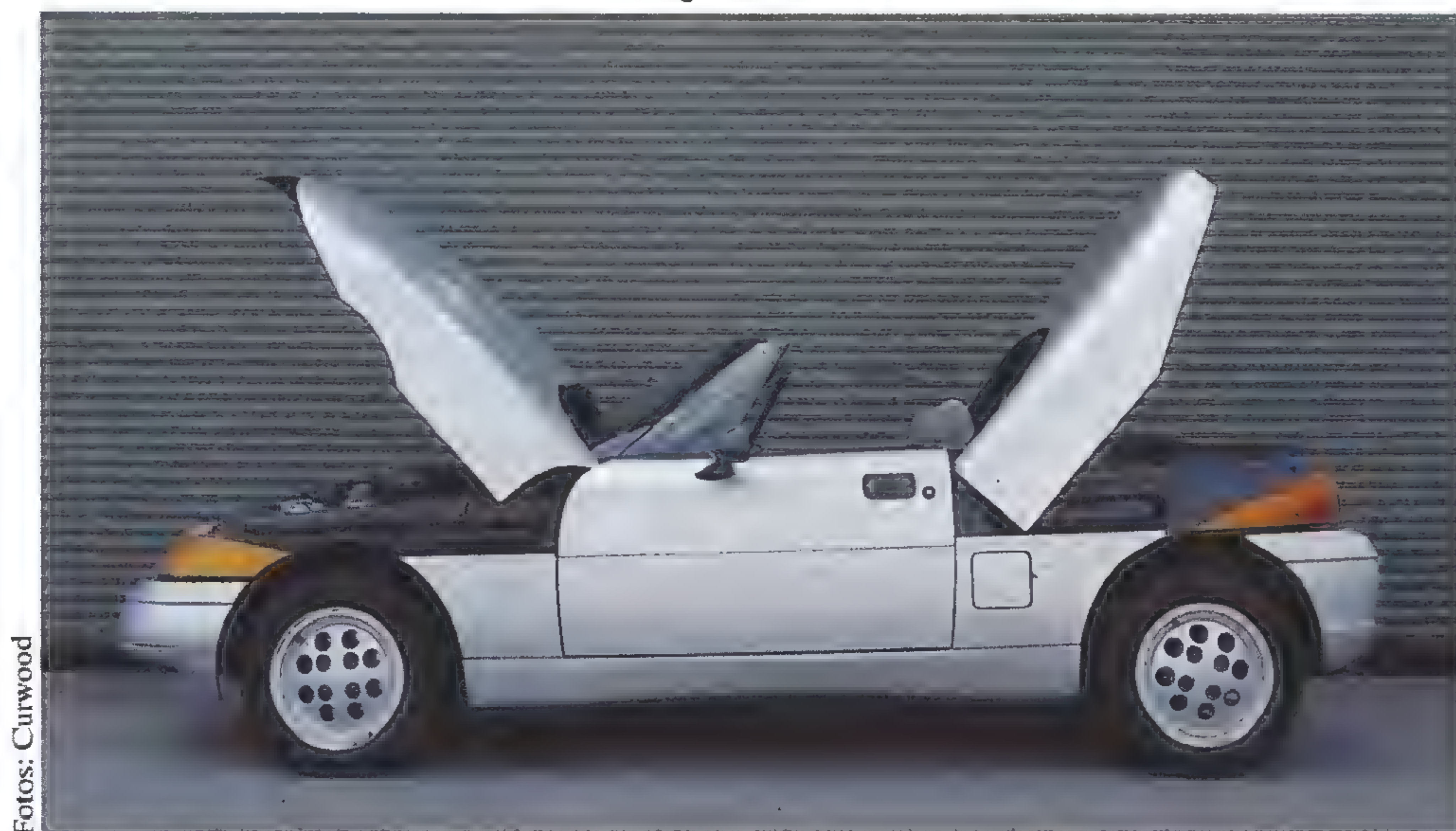




**Auch nach fünf Jahren ist das Ghia-Design des Barchetta unverbraucht reizvoll. Für Ford war es das Fundament einer Forschung zum Thema Kunststoff-Technik**

macht Ford darüber nachzudenken, wie man ein Auto für einen begrenzten Markt in kleiner Stückzahl und mit geringem Kapitaleinsatz für die Fertigungseinrichtungen bauen kann. Der Wertewandel prägte den neuen Namen. In Dearborn heißt der Roadster nur noch „El Ei Wih“, Barchetta ist nur noch ein Fremdwort aus seiner Vergangenheit.

LIV-Projektleiter Roy E. Bonnett sieht für den Roadster nicht nur geringe Einstiegskosten in die Produktion, er und sein Team haben das Funmobil bis zum Verkaufspreis durchgerechnet: „Für weniger als 10 000 Dollar könnte der Roadster im Laden stehen.“ Diese Vorstellung läßt Bonnetts Augen glänzen wie vor 20 oder vielleicht 30 Jahren, als er



Fotos: Curwood



## Ford Barchetta

noch mit einer Gang von Autofreaks daheim in Idaho des Nachts zwischen zwölf und zwei illegale Dragsterrennen fuhr. Er hat sein Baby namens LIV ausgesprochen gern, und er zeigt mit ihm, was es in Dearborn gelernt hat. Die erste und wichtigste Vorstellung ist die Strapazestrecke zum Thema Verwindungssteifigkeit. Ford hat hier alle Bodenwellen dieser Erde kopiert und komprimiert, auf daß sie Autos in die Folter nehmen. Und als dieser geteerte Seegang dem Barchetta unter die Räder kommt, drängt sich der Gedanke auf, daß unter unseren Hintern eine Kostbarkeit geschunden wird. Zweieinhalb Millionen Dollar hat das Projekt LIV gekostet, drei Autos wurden gebaut. Eins mußte auf der Crashanlage beweisen, daß es die Vorschriften erfüllt. Eins wurde zerlegt, um das Studium der Komponentenfertigung zu vertiefen.

## Barchetta Nr. 3 lebt

**Aus dem Ford Fiesta wurde ein Sportwagen, der die ganze Welt begeistern könnte**

Nur Nummer drei lebt noch und muß sich hier durch harte Wellentäler quälen. Aber den Beweis, verwindungssteif zu sein, bleibt der Barchetta nicht schuldig. Sein Verbund aus Stahlblech und Kunststoff wirkt unerschütterlich, viel fester als die Roadster von gestern.

Roy E. Bonnett muß etwas tiefer in die Gründe der Struktur greifen, um diese Qualität zu erklären. Als Basis dient dem Auto die blecherne Bodengruppe eines Ford Fiesta einschließlich der Radaufhängungen vorn und

hinten sowie des Antriebsaggregats zwischen den Vorderrädern natürlich. Seine neue Festigkeit gewinnt dieses zunächst flexible Gebilde durch die umkleidenden Kunststoffelemente, die durch ihre dreidimensionale Formgebung oder auch durch ihre Ausführung als aus zwei Teilen zusammengesetzte Hohlkörper ein großes Maß an Eigenstabilität besitzen. Verklebt mit der Blech-Basis geben die Kunststoffteile der offenen Karosserie eine Festigkeit, die sich von der des geschlossenen Fiesta erstaunlicherweise nicht mehr unterscheidet.

Um dieses anspruchsvolle Ziel zu erreichen, waren allerdings auch einige trickreiche Eingriffe in die Anatomie der Kunststoffe nötig. Die hochbelasteten Seitenteile enthalten ein besonders festes Vinylharz, die verstärkenden Glasfasern sind hier zu 40 Prozent längs ausgerichtet. Alle übrigen Plastikteile haben das übliche, nicht ganz so widerstandsfähige Polyesterharz als Grundstoff. Bei der Heckschürze sind zehn Prozent der Glasfasern quer zur Fahrtrichtung des Autos angeordnet, um die Aufprallsicherheit anzuheben.

Die Kostenanalyse der Verbundbauweise aus Stahl und maßgeschneiderten Chemiewerkstoffen liest sich so erfreulich, daß ein Preis von umgerechnet rund 17 000 Mark durchaus greifbar erscheint. „Der Vorteil der Kunststoffe liegt vor allem in ihrer hohen Integrationsfähigkeit“, sagt Bonnett, „wir haben sehr viel weniger Einzelteile, weil wir beispielsweise die Kammern der Rücklichter, aber auch Haubenscharniere oder die zahlreichen in den Türen notwendigen Befestigungspunkte nicht nachträglich anbringen müssen, sondern gleich im ersten Arbeitsgang aus der Kunststoff-Form bekommen.“

Bei der Studie LIV erreichte die Teileintegration einen Faktor von 5:1, ein Teil, wo früher fünf nötig waren. Bei jüngeren Untersu-

chungen für die Anwendung von Kunststoff in der Großserie bei der Kabine eines Pickup ließ sich sogar ein Faktor von 60:1 verwirklichen. Zwei Schalen mit allem Drum und Dran ersetzen hier 120 Einzelteile.

Die Werkzeugkosten für Kunststoffteile, so zeigte die Untersuchung, liegen um 60 Prozent niedriger als beim herkömmlichen Stahlpreßverfahren. Der Aufwand an Arbeitszeit und Produktionseinrichtungen für das Verkleben von Kunststoff und Metall liegt um 25 bis 40 Prozent







**Der klassisch zweisitzige Roadster ist mit dem Barchetta in seiner ursprünglichen Form wieder aufstanden: einfach und preiswert, leicht und temperamentvoll**



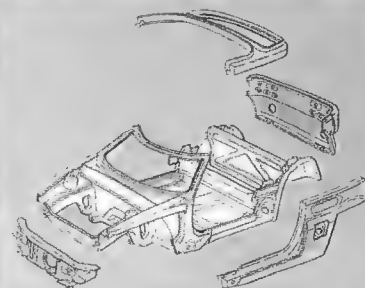




Außen die italienische Eleganz fertigungs-freundlicher Kunststoffteile, innen ein preiswertes Ambiente aus der Fiesta-Großserie, damit läßt sich rationell produzieren

Als Basis dient die Bodengruppe des Ford Fiesta aus Stahlblech, die mit Kunststoffteilen verklebt wird

### LIV. STRUCTURAL SMC PANELS



- THIS IS A DEVELOPMENTAL VEHICLE BUILT TO STUDY THE PROPERTIES OF STEEL/GLASS REINFORCED VINYL ESTER COMPOSITE BODY CONSTRUCTION.
- PLATFORM AND MECHANICALS ARE FIESTA XR-2
- CURB WEIGHT 1971 LBS.
- WHEELBASE 90 IN.



km/h. Auch darüber hält sich der Zug ins offene Cockpit in erquickend komfortablem Rahmen – eine rundum angenehme Sommerfrische also.

So selbstbewußt wie der Barchetta auf seinen Pirelli P 600 steht, so fährt er sich auch. Über die Basis des Fiesta ist er in seinen Fahreigen-

## Barchetta-Prinzip: Prämiensparen

Nur 895 Kilo Gewicht, aber 94 PS machen den Barchetta zum richtigen Sportwagen

unter dem einer Schweißanlage für Stahlblech.

Obwohl eigentlich alle diese Zahlen und eine weltweite Gier nach einem preiswerten Roadster für eine rasche Vermehrung des Barchetta sprechen, lebt dieser immer noch einsam in der Entwicklungsabteilung von Ford in Dearborn. Doch selbst diese verdiente Einmaligkeit des Roadsters hält Entwickler Bonnett nicht da-

von ab, sein Baby aus der Hand zu geben, damit es zeigen kann, auf welch feinen Kleinsportwagen die Welt immer noch verzichten muß. Mit wenig mehr als dem Gewicht eines Ford Fiesta, mit 895 Kilogramm und der Leistung des 1,6 Liter-XR2-Motors von 94 PS (69 kW) ist der Barchetta wirklich fix unterwegs und beschleunigt allemal vor dem Ablauf der zehnten Sekunde von null auf 100

schaften längst hinausgewachsen. Eindeutig zählt der Barchetta zu jener jungen Generation Fronttriebler, die mit Erfolg auf hohe Kurvengeschwindigkeiten gezüchtet wurden. Man ist hier schnell unterwegs, auch wenn das roadstertypische Abenteuer des Querschfahrens den angeordneten Vorderrädern zum Opfer fiel. Selbst durch Gaswegnehmen in der Kurve läßt sich nicht mehr als ein dezent



# DIE FREIHEIT ERFAHREN

Ein Super-Tag: Die Luft riecht nach Sommer, Sonne und Abenteuer. Ein Tag, wie geschaffen fürs Cabrio-Fahren. In einem Super-Auto dem Alltag davonfahren: SJ Samurai Cabrio, für alle Freiheitsfanatiker und Lebenskünstler. Spritztour in Richtung Meer. Und dann kopfüber ins Vergnügen. Surfen, bunte Segel, Westcoast-Sound. Das Leben in vollen Zügen genießen, frei von allen Zwängen. Mit einem Auto, das alles mitmacht.

SJ Samurai – Autospaß total. Sportliches Styling, robuste Karosserie, topmoderne Technologie. Und eine starke Ausstattung zum Schwachwerden. 1324 cm³, 44 kW (60 PS), 5 Gänge. Zuschaltbarer Allradantrieb, Katalysator, steuerbefreit (zeitlich begrenzt gem. Steuererleichterungsgesetz v. 1.7.85).  
SJ Samurai – the spirit of freedom.

Abb.: SJ Samurai de Luxe. Änderungen der Ausstattung und der Spezifikationen vorbehalten.

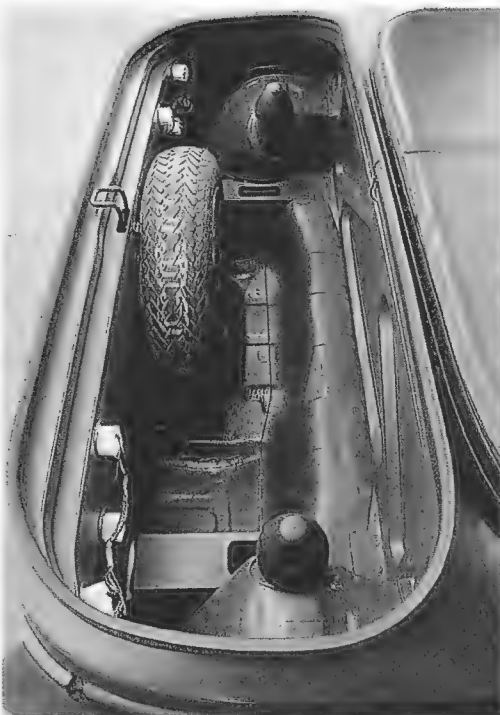
Suzuki empfiehlt *Castrol*



# SUZUKI



So wie sich das für einen klassischen Roadster gehört: Der Kofferraum reicht fürs kleine Fluchtgepäck aus dem Alltag. Der Motor ist kräftig ausgefallen, aber nicht exotisch, teuer und sensibel



## Technische Daten und Fahrleistungen

### Motor

Wassergekühlter Vierzylinder-Reihenmotor vorn quer, obenliegende Nockenwelle, Fallstrom-Registervergaser, Leistung 69 kW (94 PS) bei 5750/min, Hubraum 1598 cm<sup>3</sup>, Bohrung × Hub 79,9 × 79,5 mm, Verdichtung 9,5:1, max. Drehmoment 132 Nm bei 4000/min.

### Kraftübertragung

Vorderradantrieb, Fünfganggetriebe.

### Fahrwerk

Einzelradaufhängung vorn mit Dreiecksquerlenkern, McPherson-Federbeinen und Stabilisator, hinten Starrachse mit Längsstreben und Panhardstab, Schraubenfedern und Teleskop-Stoßdämpfern. Zahnstangenlenkung. Hy-

draulische Zweikreisbremse mit Bremskraftverstärker, Scheibenbremsen vorn, Trommelbremsen hinten, Handbremse auf die Hinterräder wirkend. Reifengröße 185/60 R 13 H.

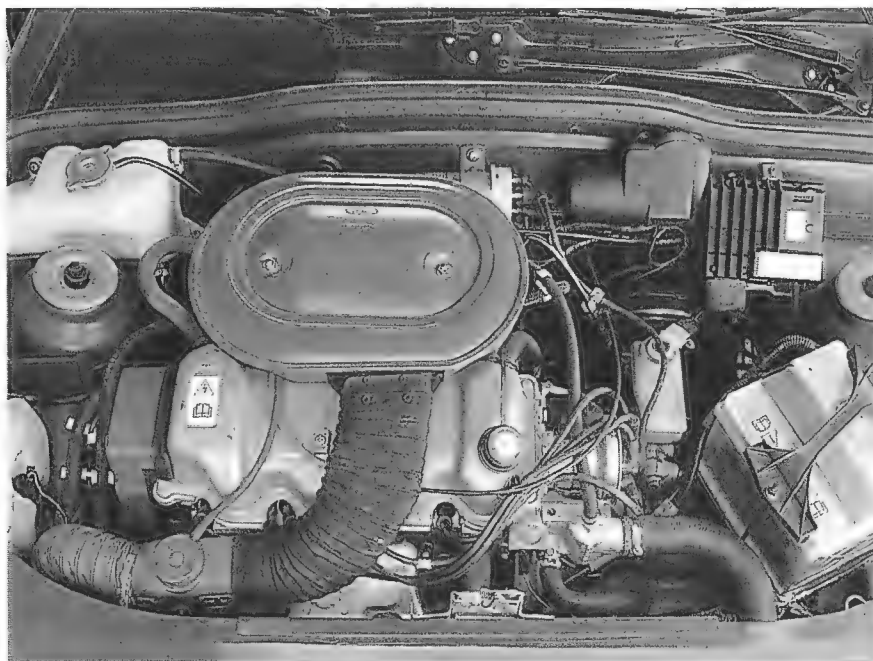
### Karosserie

Zweisitziges Cabrio mit zwei Türen. Stahlblechbodengruppe mit mittragenden Kunststoffelementen. Motorhaube, Kofferdeckel und Kotflügel aus Kunststoff. Radstand 2286 mm, Außenmaße 3663 × 1390 × 1232 mm. Leergewicht 895 kg.

### Fahrleistungen\*

0–100 km/h 9–10 s  
Höchstgeschwindigkeit ca. 180 km/h

\*Werksangaben



das Zögern des Managements vor dem letzten noch notwendigen Schritt in die Serie stimmt Roy E. Bonnett nachdenklich: „Unser Team hat die Voraussetzungen geschaffen, dieses Auto in einer limitierten Serie preiswert zu bauen. Ein Land mit niedrigem Lohnniveau wie Portugal wäre ein idealer Produktionsstandort. Aber wir müßten

## Barchetta-Entwickler Roy E. Bonnett:

Unser Team hat die Voraussetzungen geschaffen, den Roadster preiswert zu bauen

korrigierendes Übersteuern provozieren. Erst wenn im Eck gebremst wird, gilt es, flink gegenzulenken.

Ohne Servo ist der Umgang mit der Lenkung nicht ganz leger, doch ein bißchen Krafteinsatz läßt sich mit dem Begriff Roadster wohl noch vereinbaren, zumal die Antriebseinflüsse der Vorderachse im Lenksystem nicht allzu vorlaut werden. Er-

staunlich üppig geraten ist der Federungskomfort des leichten und sportlichen Automobils, das hierzu auf den Folterstrecken eine überzeugende Beweisführung lieferte.

Die Unvollkommenheit eines Prototyps beschränkt sich beim Barchetta auf improvisierte Scheinwerfergläser, der Rest zeigt die gewinnende Perfektion eines rundum serienreifen Autos. Doch

bald damit anfangen, denn bis die Fertigung in einem völlig neuen Produktionsverfahren anläuft, können vier Jahre vergehen. Denn an 40 000 Stück im Jahr denken wir bei Ford schon, wenn wir von kleinen Serien sprechen.“

Wenn Ford schon bald mit der Barchetta-Produktion beginnt, bleiben wenigstens die Lieferzeiten erträglich.

Clauspeter Becker



# Es wird weniger Salz gestreut.

Was gut ist für die Natur, wird für den Autofahrer leicht zum Problem. Auf Eis und Schnee kann Ihnen auch der beste Reifen der Welt nicht die Verantwortung für Ihre Fahrweise abnehmen. Aber das neue Snowstar-Komplettprogramm von Vredestein kann mit Sicherheit dazu beitragen, daß Sie jeder Wetter- und Straßensituation gewachsen sind. Fragen Sie Ihren Reifenhändler nach den Snowstars von Vredestein in S-Ausführung bis 180 km/h und T-Ausführung bis 190 km/h.

SNOWSTAR ❄

Wie es auch kommt, wir spüren immer.

**VREDESTEIN** 







# WENN DIE KATZE IHRE KRALLEN ZEIGT.

Seit dem grandiosen Comeback der Katze im Rennsport, seit den Siegen in Monza, Jarama, Silverstone und auf dem Nürburgring, seit dem Gewinn der Markenweltmeisterschaft, ist kein Jaguar Triumph so gefeiert worden, wie der Sieg bei den legendären *24 Stunden von Le Mans*. Man muß es sich einmal vorstellen: Tag und Nacht ununterbrochen fahren, jede Runde am Leistungslimit, jede Sekunde eine gnadenlose Zerreißprobe für Technik und Material... Nach über 5000 Kilometern dann der Jubel – als Erster im Ziel!

Zu verdanken ist dieser superbe Erfolg in

erster Linie einem atemberaubenden Triebwerk: Jenem Zwölfzylinder, der in seiner Serienversion zu entspannender Laufruhe und *seidenweicher* Kraftentfaltung gezähmt ist. Und dessen wahrhaft außergewöhnliche Zuverlässigkeit nicht zuletzt aus den Erfahrungen der zermürenden Langstreckenrennen resultiert.

Aber nicht nur das Triebwerk profitiert vom Rennsport. Die Jaguar Renn-Raubkatzen sind Versuchslabore in jedweder Hinsicht. Ob es um konstruktive Ver-

besserungen oder den Einsatz neuester Materialien und Technologien geht – stets treffen die Rennen Vorentscheidungen darüber, was den hohen Anforderungen in der Serienproduktion genügen könnte. Der Begriff „Vorentscheidung“ deutet jedoch schon an, daß sich Jaguar mit den rennsportlichen Erfahrungen *nicht* zufriedengibt.

Bereits vor der Montage muß jedes Serienteil Fertigungskontrollen durchlaufen, die sich an den wohl rigorosesten Normen

orientieren: an jenen der Flugzeugindustrie.

Weil derart strenge Qualitätsmaßstäbe gel-

ten, weil die Raubkatze Krallen zeigt, siegen auch die zahmeren Schwestern: durch Zuverlässigkeit und Langlebigkeit im Alltag.

Erleben Sie bei einer Probefahrt, daß man nicht im *Le Mans-Tempo* unterwegs sein muß, um einen Jaguar schätzen zu lernen. Ihr Jaguar Händler informiert Sie gern ausführlicher. Oder schicken Sie Ihre Visitenkarte an: Jaguar Deutschland GmbH, Frankfurter Straße, 6242 Kronberg im Taunus, Telefon: 0 61 73/7 05-1 98. Bei Fragen über

Leasing: 0 61 73/6 50 47.



Sovereign V12 · Sovereign 3,6





TEST  
Volvo 440 Turbo

# Kleiner Bruder

Der jüngste Volvo mit Frontantrieb konkurriert in der Klasse anspruchsvoller Kompaktklimousinen. Die Technik ist neu, das Konzept entspricht den großen Volvo-Modellen: nicht billig, dafür eigenwillig.



Fotos: H. D. Seufert

Nur keine falsche Bescheidenheit. „Volvo“, so sagt Firmenchef Roger Holtback, „formt nicht irgendein Stück Stahl zu einem Auto. Volvo baut Autos mit Charakter.“ Die angestrebten Charaktereigenschaften sind seit Jahren definiert: solide, langlebig, zuverlässig, das Ganze verpackt in eine eigenwillige, individuelle Form.

Gerade die fällt nicht leicht in einer Zeit vom Windkanal geprägter Rundungen. Der neue 440, designierter Nachfolger der 340/360-Baureihe und wie diese im niederländischen Zweigwerk gebaut, geriet deshalb auch nicht so unbekümmert kantig wie die großen Volvo-Modelle, aber auch er bedeutet eine klare Absage an gängige Schönheitsideale. Die

Aerodynamik war hier eher nebensächlich:  $c_w$  0,34 ist höchstens durchschnittlich, dafür blieb aber der 440 unverwechselbar. Ein Zugeständnis an den Zeitgeschmack ist allein der große Heckspoiler des Turbomodells, aber den finden auch Volvo-Kunden, so ein Händler, „einfach schön“.

Praktisch ist er auch. Als Griff zum Hochheben der





# Die High-Tech-Dimension, auf die Profis vertrauen



Ihr Fahrzeugmotor hat Anspruch auf eines der besten Moto-

renöle, die es gibt: Liqui Moly Dimension High Tech steht für die

neue Generation der Hochleistungs-Öle mit dem API-SG-

Qualitäts-Gütesiegel!





# Eine neue Motorenöl startet ihren Siegeszug.

den Start: Damit Sie das Rennen gegen Nockenwellen-Verschleiß, und gegen

Schlamm- und Kraftstoffbildung im Motor durch

störfreien Leichtlauf.

reibungslose und schonende Motorenfunktion gewinnen! **Dimension High Tech** wurde speziell für die Dauerbelastungen des automobilen Alltags-Streß entwickelt. Liqui Moly präsentiert Super Motoroil mit MoS<sub>2</sub> für

**Touring High Tech Motoroil**,

das in seiner Klasse die Anforderungen

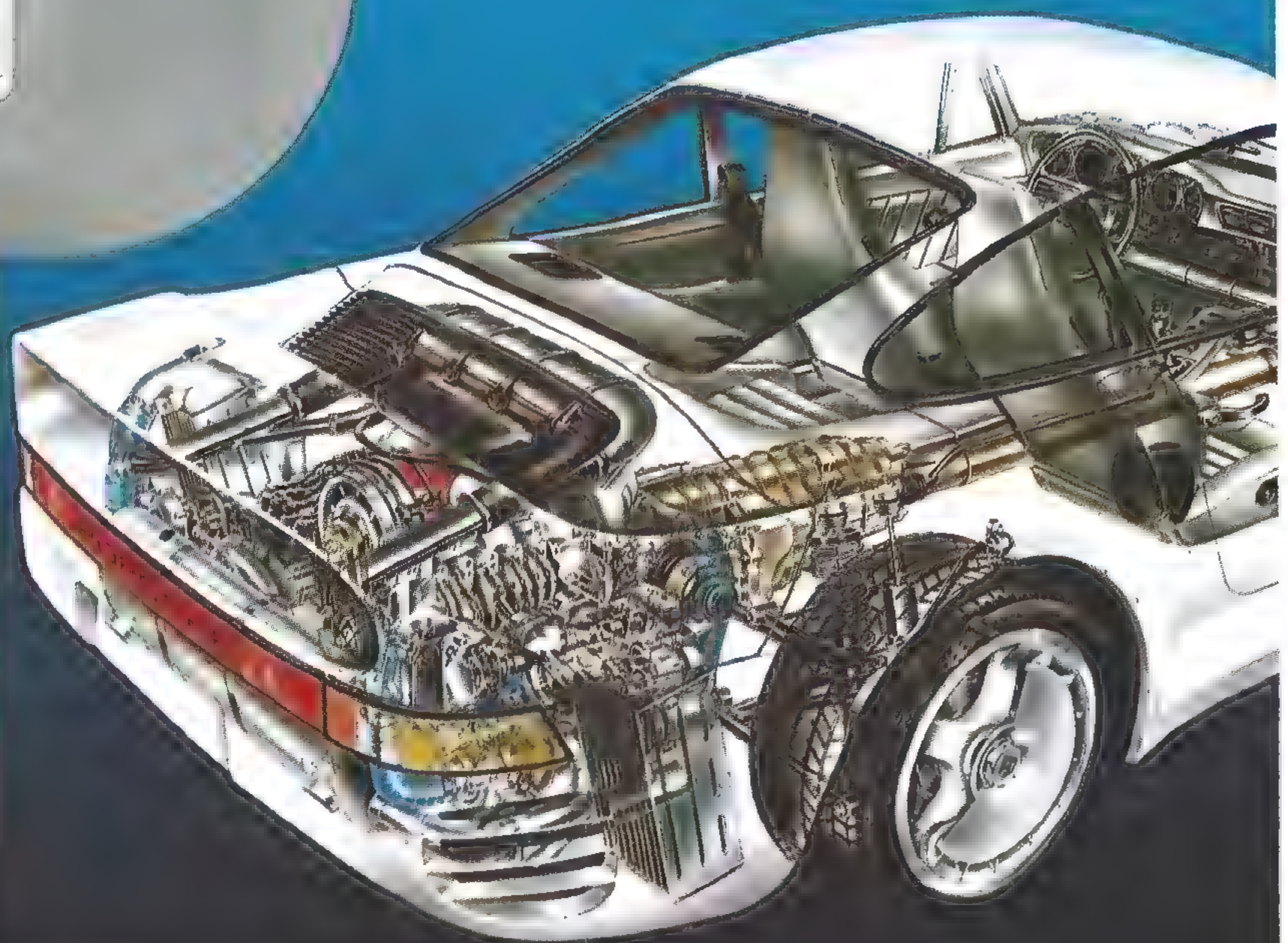
Modernste Technologien stehen im Dienst unserer Motorenöl-Forschung!



Zur optimalen Motorpflege gehören Motorenöle von Liqui Moly! Die neue **Dimension High Tech**

setzt Maßstäbe. Denn **Dimension High Tech** steht für Technologie-Ideen von morgen für Motoren von heute! Liqui Moly schickt seine Favoriten an

Automobile werden immer anspruchsvoller. Liqui Moly hat die Antwort! **Dimension High Tech!**



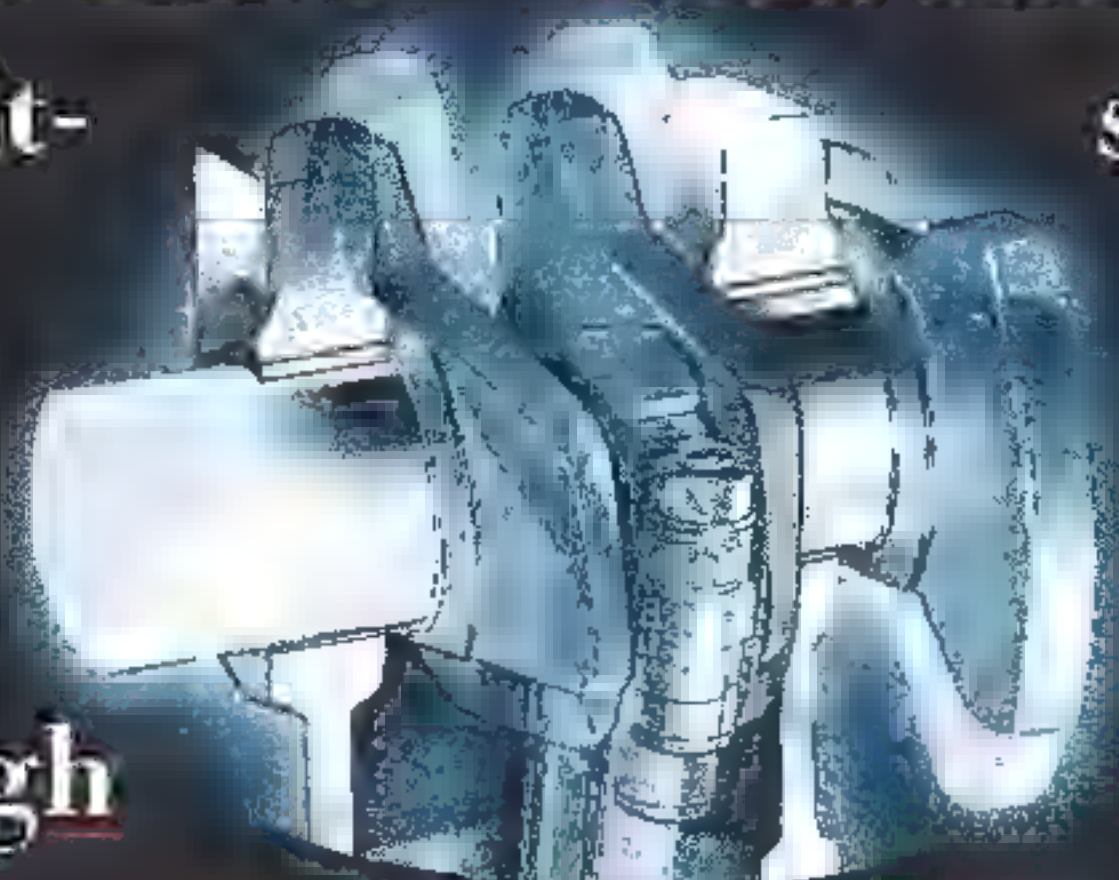


# -Generation

der in- und ausländischen Kfz-Hersteller weit übertrifft! Und Synthoil, das Ganzjahres-Leichtlauf-Motoröl für extrem lange Ölwechsel-Intervalle.

Selbstverständlich sind diese drei Spitzenreiter der Dimension High

Tech mit der API-SG-Klassifikation ausgestattet.



SG steht hier für den aktuell höchsten Prüfqualitäts-Nachweis, den

das American Petroleum Institute international setzt!



Die Marken-Motorenöle, auf die Sie in Zukunft besonders achten werden: Super Motoroil, Touring High Tech und Synthoil.





Die Liqui Moly-Equipe setzt auf »Leichtlauf«, wo es auf Technik, Geschick und Muskelkraft ankommt



# Mit Liqui Moly können Sie nur gewinnen!



Joachim Winkelhock ist der derzeit erfolgreichste Fahrer im Lager des Formel-3-Rennsports!

**Sie haben die Wahl:** Die Sieger unseres großen Preisausschreibens können Ihren Gewinn



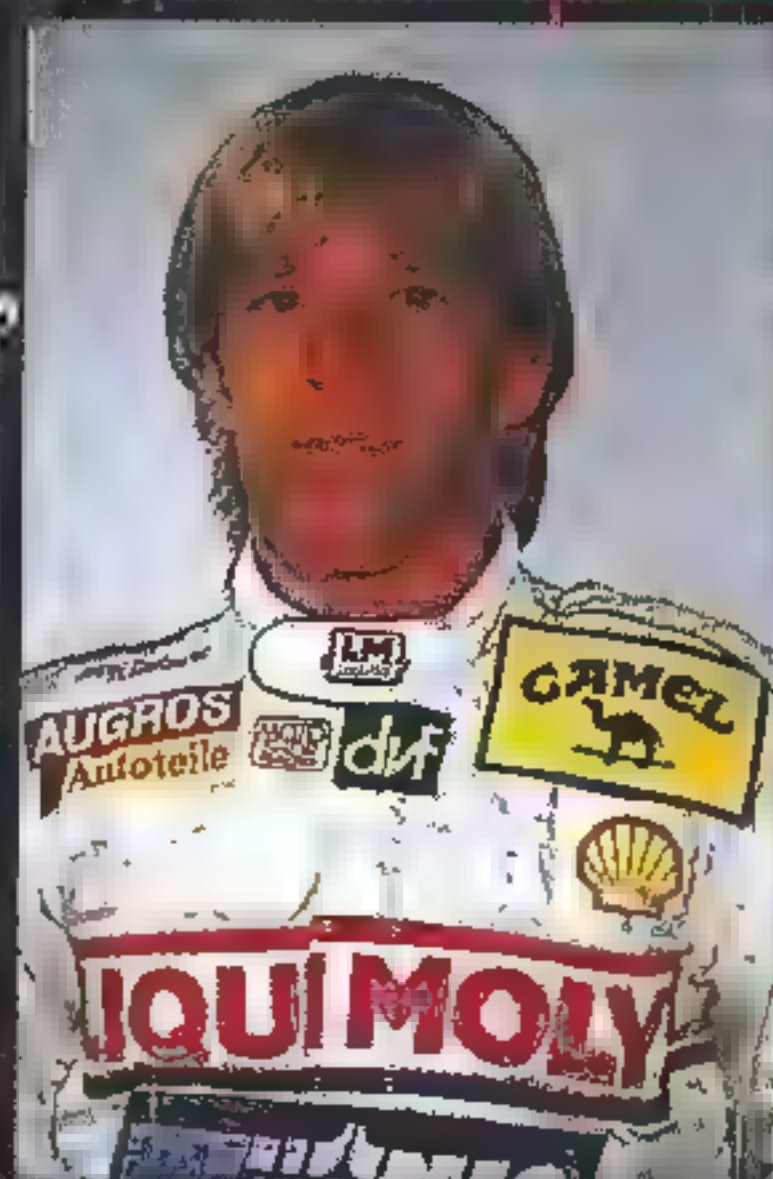
selbst bestimmen. Was ist Ihnen lieber? Eines der drei zu

verlosenden Wochenenden mit allem Drum und Dran bei einem Rennen des Ski-Weltcups 88/89. Oder bei einem der internationalen Autorennen der kommenden Saison? Bis 12. Dezember 1988 haben Sie alle Chancen, zu den

glücklichen Gewinnern zu gehören!

**1.** Nennen Sie die Namen der 3 Liqui Moly Motorenöle der neuen Dimension **High Tech!**

**2.** Wir suchen den Namen dieses Autorennfahrers (Bild links) ...  
• Mauro Baldi  
• Joachim Winkelhock



• Niki Lauda ... und die Bezeichnung des Ski-Teams, das Sie oben abgebildet sehen.

**High Tech**  
• Schweizer Nationalmannschaft • Internationales Skiakrobatenteam • Liqui Moly-Equipe  
**3.** Wie heißt die neue Generation der Liqui Moly Motorenöle?

1..

•  
•

2..

•

3..

Haben Sie alle Lösungsbegriffe in die vorbereiteten Antwortfelder eingetragen? Dann einfach den Coupon ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und bis zum 12. Dezember 1988 (Datum des Poststempels) an LIQUI MOLY, Jerg-Wieland-Straße 4, 7900 Ulm-Lehr, abschicken! Mit etwas Glück sind Sie dabei. Rechtsweg ist ausgeschlossen!





## TEST Volvo 440 Turbo

Heckklappe beispielsweise und als Orientierungshilfe beim rückwärtigen Einparken. Nach vorn sieht man da deutlich schlechter, die stark abfallende Motorhaube können auch große Fahrer nicht überblicken. Ohnehin fallen an der Volvo-Karosserie etliche Funktionalitätsmängel auf. So können, ganz unverständlich angesichts der von Volvo gern propagierten passiven Sicherheit, die Gurte nicht in der Höhe verstellt werden; die Höhenverstellung des Fahrersitzes ist unpraktisch und schwer zu bedienen, das elektronische Kontrollsystem im rechten Kombiinstrument unbefriedigend, weil hier unwichtige Informationen wie der Momentanverbrauch verquickt sind mit wichtigen wie der Kühlwassertemperatur, die man nur durch Drehen an einem Schalter mitgeteilt bekommt.

Kritik verdient auch die Lüftung. Obwohl der Volvo nicht durch große, stark geneigte Fensterflächen auffällt, heizt sich die Karosserie bei Sonneneinstrahlung so gründlich auf, daß es selbst mit Gebläseunterstützung nicht gelingt, ein angenehmes Innenraumklima zu schaffen.

Mit einer Länge von 4,31 Meter ist der Volvo kürzer als etwa ein VW Passat oder ein Opel Vectra, und das macht sich natürlich im Raumangebot bemerkbar. Der Kofferraum im kurzen Stummelheck, der durch Umklappen der geteilten Rücksitzlehne erweitert werden kann, faßt normalerweise nur 330 Liter, die optisch recht großzügige Beinfreiheit im Fond wurde durch eine etwas knapp bemessene Sitztiefe erkauft. Hinten sitzt man deshalb längst nicht so gut wie vorn, wo es sehr bequeme Sitze mit guter Seitenführung und großem Verstellbereich gibt. Auch das Lenkrad kann in der Höhe einreguliert werden, an der Sitzposition gibt es nichts auszusetzen.

Die steife, gut verarbeitete Karosserie bestätigt den Ruf

der Firma Volvo. Hier wirkt nichts billig, die verwendeten Materialien sind von ordentlicher Qualität, Karosseriegeräusche sind auch auf schlechten Straßen nicht zu hören. Zusammen mit der reichhaltigen Ausstattung (siehe Datenblatt) entsteht so durchaus der Eindruck, ein Auto zu fahren, das seinen nicht gerade bescheidenen Preis durch handfeste Qualitäten rechtfertigt.

Dazu passen auch die guten Fahrleistungen. Mit 120 PS ist der relativ leichte Volvo sehr ordentlich motorisiert, und von

nennenswerte Verzögerung beim Gasgeben, bis der volle Ladedruck aufgebaut ist.

Schon im unteren Drehzahlbereich tritt der Motor so kräftig an wie ein hubraumgrößerer Sauger, der Volvo läßt sich deshalb gut schaltfaul in den oberen Gängen fahren, ohne dabei kraftlos zu wirken. Mehr als 5000/min bis zum Hochschalten sind nicht nötig, um wirklich schnell voranzukommen. Die zwischen 2000 und 4500/min sehr flach verlaufende Drehmomentkurve macht den Volvo in der Praxis



### Guter Durchschnitt

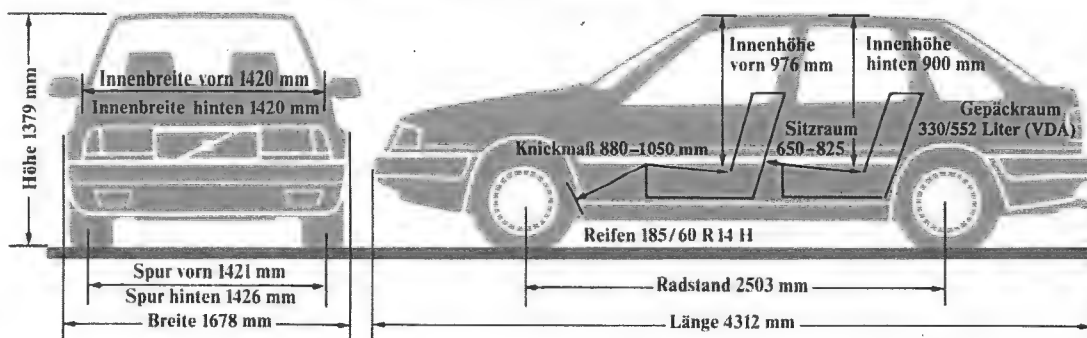
Das Cockpit präsentiert sich aufgeräumt und sachlich. Der Knieraum im Fond ist trotz geringer Sitztiefe gerade ausreichend

der Leistungscharakteristik her ist es bestimmt kein Nachteil, daß hier ein vergleichsweise kleiner Hubraum mit einem Turbolader kombiniert wurde. Der von Renault entwickelte 1,7 Liter-Vierzylinder läßt von der Anwesenheit des Laders wenig spüren, die Leistung entfaltet sich gleichmäßig mit steigender Drehzahl, ohne eine

spürbar elastischer, als es das erst bei 4600/min erreichte Drehmomentmaximum von 175 Nm vermuten läßt.

Im Sinne der Laufkultur kann man diese Charakteristik nur begrüßen, denn während der Motor bei mittleren Drehzahlen akustisch noch angenehm im Hintergrund bleibt, steigt seine Geräuschentwick-





## Karosserie

Befriedigendes Raumangebot, aber kleiner Kofferraum, gute Verarbeitung, reichhaltige Ausstattung

## Antrieb

Durchzugskräftiger Turbomotor mit befriedigender Laufkultur, exakt schaltbares Fünfganggetriebe, gute Übersetzungsanpassung, hoher Verbrauch

## Fahreigenschaften

Problemloses, leicht untersteuerndes Kurvenverhalten, guter Geradeauslauf bei hohem Tempo, leichtgängige, exakte Servolenkung, unvollkommene ABS-Abstimmung

## Fahrkomfort

Insgesamt guter Federungskomfort, ungenügendes Schluckvermögen der Hinterachse auf Quertufen, bequeme Sitze, leichte Bedienung, unzureichende Belüftung

## Technische Daten

### Motor

Wassergekühlter Vierzylinder-Reihenmotor mit Abgasturbolader (Garrett T2) und Ladeluftkühler vorn quer. Fünffach gelagerte Kurbelwelle, obenliegende Nockenwelle (Zahnriemenantrieb), Ventile über Tassenstößel betätigt. Thermostatisch gesteuerter Kühlerventilator. Elektronische Kraftstoffeinspritzung (Bosch LH-Jetronic). Geregelter Dreiwegkatalysator. Leistung 88 kW (120 PS) bei 5400/min, spezifische Leistung 51,1 kW/L (69,7 PS/L). Hubraum 1721 cm<sup>3</sup>, Bohrung × Hub 81,0 × 83,5 mm. Verdichtungsverhältnis 8,1:1. Maximaler Ladedruck 0,47 bar. Maximales Drehmoment 175 Nm bei 4600/min. Mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenn-drehzahl 15,0 m/s. Ölinhalt Motor 5,3 L. Kühlsysteminhalt 6,5 L. Batterie 12 V 55 Ah. Drehstromlichtmaschine 980 Watt.

### Kraftübertragung

Vorderradantrieb, Fünfganggetriebe, mechanisch betätigte Kupplung. Übersetzungen: I. 3,091, II. 1,842, III. 1,320, IV. 0,967, V. 0,758, R. 3,545, Achsantrieb 3,733:1. Geschwindigkeit bei 1000/min im V. Gang 37,4 km/h.

### Fahrwerk

Vorn Einzelradaufhängung mit Dreiecksquerlenkern und McPherson-Federbeinen, hinten Starrachse mit Länglenkern, Panhardstab und Schraubenfedern. Gasdruckstoßdämpfern. Stabilisator vorn und hinten. Zahnstangenlenkung mit Servounterstützung, Lenkübersetzung 21,3:1, 3/4 Lenkradumdrehungen. Hydraulische Zweikreis-Bremse mit Bremskraftverstärker. Scheibenbremsen vorn und hinten, Antiblockiersystem (Teves), Feststellbremse auf die Hinterräder wirkend. Felgenreiße 5/2 J × 14.

### Karosserie

Fünfsitzige Limousine mit vier Türen. Luftwiderstandsbeiwert  $c_w$  0,34. Stirnfläche A 1,89 m<sup>2</sup>, Luftwiderstandsindex  $c_w \times A$  0,65. Sitztiefe vorn/hinten 485/475 mm, Normknieraum 190 mm. Wendekreis rechts/links 11,5/10,9 m. Kofferraumvolumen nach VDA-Norm 330 L, mit umgeklappter Rücksitzlehne 552 L. Tankinhalt 48 L. Leergewicht 1069 kg, Gewichtsverteilung vorn/hinten 61,3/38,7%, zulässiges Gesamtgewicht 1540 kg, Zuladung 471 kg, zulässige Anhängelast gebremst 1100 kg, ungebremst 500 kg.

### Wartung

Inspektion alle 20 000 km  
 Ölwechsel alle 10 000 km

### DIN-Verbrauch

Bei 90 km/h 6,4 L/100 km  
 Bei 120 km/h 8,6 L/100 km  
 Stadtverkehr 10,6 L/100 km

## Test-Werte



### Fahrleistungen

Beschleunigung	
0-60 km/h	4,2 s
0-80 km/h	6,3 s
0-100 km/h	9,4 s
0-140 km/h	18,4 s
0-160 km/h	26,3 s
1 km mit stehendem Start	30,5 s

Elastizität	
60-100 km/h (IV. Gang)	8,7 s
80-120 km/h (V. Gang)	13,3 s

Höchstgeschwindigkeit 203 km/h



### Testverbrauch

Super bleifrei	
minimal	10,4 L/100 km
maximal	14,8 L/100 km
Test	12,7 L/100 km



### Lenk- und Pedalkräfte

Lenkung im Stand	39 N
Lenkung bei Fahrt	34 N
Kupplungspedal	70 N
Gaspedal	20 N
Bremspedal kalt	320 N
Bremspedal warm	430 N



### Bremsweg

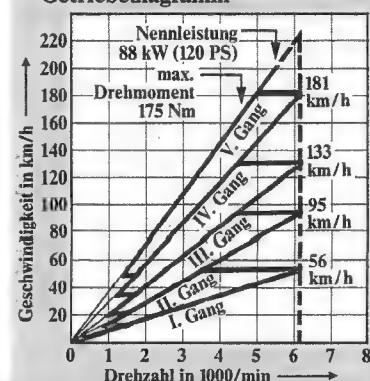
aus 100 km/h kalt	43,4 m
(Verzögerung 8,9 m/s <sup>2</sup> )	
aus 100 km/h warm	45,4 m
(Verzögerung 8,5 m/s <sup>2</sup> )	



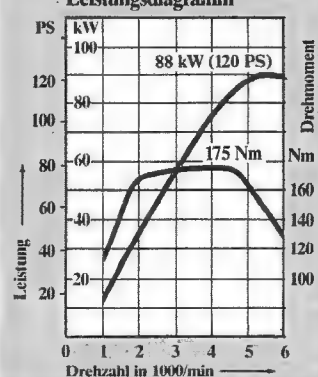
### Innengeräusch

Standgeräusch	50 dB(A)
Bei 50 km/h	67 dB(A)
Bei 100 km/h	70 dB(A)
Bei 130 km/h	74 dB(A)
Bei 180 km/h	82 dB(A)

## Getriebediagramm



## Leistungsdiagramm



## Ausstattung, Preise, Kosten

Grundpreis:	DM 34 650,-
Testwagenpreis:	DM 35 300,-

### Serienausstattung:

Antiblockiersystem  
 Außenspiegel links und rechts elektr. einstellbar und beheizbar  
 Checkcontrol  
 Drehzahlmesser  
 Fahrersitz höhenstellbar  
 Fensterheber vorn elektr. betätigt  
 Halogen-Nebelscheinwerfer  
 Kofferraumbeleuchtung  
 Leichtmetallräder  
 Lenkrad axial einstellbar  
 Leselampen vorn und hinten  
 Motorraumbeleuchtung  
 Rücksitzbank asymmetrisch umklappbar  
 Servolenkung  
 Vordersitze elektr. beheizbar  
 Wärmedämmendes Glas  
 Zentralverriegelung

Zusatzausstattung:	DM 650,-
Metallic-Lackierung	

### Steuer:

Bei Erstzulassung 1988  
 34 Monate steuerbefreit

### Haftpflicht:

(Regionalklasse RS 2, 100 Prozent. Prämie jährlich) DM 1405,-

### Teilkasko:

(Typklasse 22, Regionalklasse R 1, ohne Selbstbeteiligung) DM 206,-

### Vollkasko:

(Typklasse 21, Regionalklasse R 2 mit 650 Mark Selbstbeteiligung, 100 Prozent-Prämie) DM 1776,-



## TEST Volvo 440 Turbo

lung oberhalb von 5000/min stark an. Das Dröhngeräusch in diesem Bereich kann auf die Dauer lästig werden, aber es fällt auch auf der Autobahn leicht, darunter zu bleiben: 5000/min im Fünften sind immerhin schon fast 190 km/h. Die Abstufung des Fünfganggetriebes, das sich sehr leicht und exakt schalten läßt, ist dem drehmomentstarken Wesen des Turbomotors gut angepaßt: Der Fünfte ist ein häufig nutzbarer Fahrgang, der auch an Autobahnsteigungen eingelegt bleiben kann, seine Höchstgeschwindigkeit von 203 km/h erreicht der Volvo fast exakt bei Nenndrehzahl (5400/min).

Die Höchstdrehzahl von 6000/min nicht allzuoft zu nutzen, empfiehlt sich im übrigen nicht nur wegen der Geräuschentwicklung. Denn ein grundsätzlicher Nachteil des Turbotriebwerks ist sein im Vollastbereich überproportional ansteigender Verbrauch. Bei nicht betont forscher, aber keineswegs langsamer Fahrweise kommt der Volvo mit Werten um elf Liter/100 km aus, was sicher nicht lobenswert sparsam, aber immerhin akzeptabel ist. Sobald sich jedoch die Nadel des Ladedruckmessers öfter ihrem Maximum nähert, kann von Wirtschaftlichkeit keine Rede mehr sein. Über 14 Liter im Durchschnitt sind schnell erreicht, wenn die Reisegeschwindigkeit entsprechend hoch liegt, längere Vollgasfahrten lassen den Bordcomputer sogar manchmal über 15 Liter/100 km anzeigen. Der Testverbrauch über eine Strecke von mehreren tausend Kilometern lag bei 12,7 Liter/100 km, was auch angesichts der guten Fahrleistungen eindeutig zu hoch ist. Zuviel ist es auf jeden Fall für den nur 48 Liter fassenden Benzintank, der oft schon nach knapp über 300 Kilometern zum Nachtanken zwingt.

Abgesehen davon ist der 440 ein angenehmes Reiseauto. Er läuft bei hohen Geschwindigkeiten gut geradeaus und bietet einen ordentlichen Federungs-

komfort. Störende Vertikalbewegungen der Karosserie gibt es nur auf Querfugen. Wenn beide Hinterräder gleichzeitig einfedern, neigt die starre Hinterachse zu kräftigen Stößen, die vor allem die Fondpassagiere zu spüren bekommen und die besonders auffallen, wenn auch noch der Kofferraum beladen ist. Lange Bodenwellen absorbiert die Federung dagegen willig, und auch der Abrollkomfort bei langsamem Tempo kann sich sehen lassen.

Daß die Fahreigenschaften bei einem modernen Front-

Bremse nicht ganz befriedigen. Beim Bremsen auf rasch aufeinanderfolgenden kleinen Bodenwellen, die dem Antiblockiersystem schnell wechselnde Reibbeiwerte signalisieren, tritt das ABS zu früh in Aktion und nimmt den Bremsdruck zu stark zurück. Die Verzögerung bleibt deshalb relativ gering; und daran kann in einem solchen Fall auch die natürliche Reaktion, nämlich erhöhter Druck aufs Pedal, nichts ändern. Bei gleichmäßigen Reibwerten ist die Bremse dagegen völlig problemlos, sie sorgt für hohe Ver-



triebler keine Probleme machen, ist fast überflüssig zu sagen. Mit seiner leichtgängigen, exakten Servolenkung wirkt der Volvo handlich und behende, in Kurven zeigt er eine völlig unproblematische Tendenz zum Untersteuern, die auch bei Belastung und plötzlichem Gaswegnehmen erhalten bleibt. Antriebseinflüsse in der Lenkung werden bei vollem Leistungseinsatz in engen Kurven spürbar, aber sie stören nicht besonders, weil der Volvo seine Kraft gut auf den Boden bringt.

Mit vier Scheibenbremsen und serienmäßigem ABS (Tevens) ist der 440 grundsätzlich gut gerüstet, aber dennoch kann die

Verzögerung, die auch bei starker Beanspruchung nicht nennenswert nachläßt.

Es gibt also noch etwas zu tun für Volvo, denn schließlich ist die Konkurrenz in dieser Preisklasse nicht von Pappe. Mit fast 35 000 Mark distanziert sich der 440 Turbo deutlich von bürgerlichen Angeboten wie dem VW Passat oder dem Opel Vectra und begibt sich in Regionen, in denen auch schon BMW und Mercedes zu Hause sind. Da wird es nicht leicht sein, den Vorteil einer überdurchschnittlichen Serienausstattung und das zweifellos gute Volvo-Image in Verkaufserfolge umzumünzen. Götz Leyrer

## Reine Formsache

Auch beim 440 bemühte sich Volvo um ein eigenständiges Erscheinungsbild. Von der Größe her gehört er in die untere Mittelklasse, im Preis liegt er klar darüber



# Das Sparen mit dem gewissen Extra.

Manchmal ist das Lesen einer

\_\_\_\_\_ Anzeige Geld wert.

**Extra-Sparen:**

Dies ist eine solche

**Jetzt bis zu**

Anzeige. Vor allem,

**4,0 % Zinsen p.a.**

wenn Sie kein Konto

bei der Dresdner

Bank haben, aber 5.000 Mark.

5.000 Mark oder mehr, die Sie  
in der nächsten Zeit nicht brau-  
chen, die Sie nicht ausgeben oder  
anderweitig anlegen wollen. Aller  
Voraussicht nach.

Was wird aus dem Geld?

Auf einem Extra-Sparkonto der

Dresdner Bank vermehrt es sich  
jetzt um 4,0 % Zinsen pro Jahr,  
wenn Sie es 24 Monate lang  
stehenlassen.

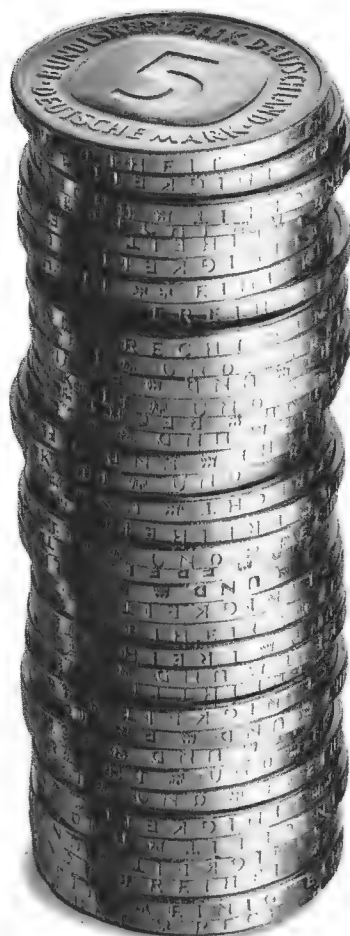
Oder um 3,5 % Zinsen für ein  
Jahr.

Was aber ist, wenn Sie das



Ein Jahr lang auf dem Extra-Sparkonto:  
3,5 % Zinsen sicher.

Zwei Jahre lang auf dem Extra-Sparkonto:  
4,0 % Zinsen p.a. sicher.



Geld wider Erwarten benötigen?  
Oder einen Teil davon?

Dann bekommen Sie Ihr Geld,  
wie bei einem Sparkonto mit  
gesetzlicher Kündigungsfrist. Und  
Sie bekommen auch entsprechen-  
de Zinsen.

So gesehen, ist das Extra-  
Sparkonto der Dresdner Bank also  
ein Konto mit der Sicherheit von  
zwei Vorteilen.

Es ist ein Sparkonto, auf das  
man zur Not zurückgreifen kann.  
Und es ist ein Anlagekonto: mit

dem gewissen Extra für eine  
gewisse Zeit.

Wer für ein solches Konto mehr  
übrig hat als die Mindestanlage  
von 5.000 Mark: Ein Limit nach  
oben gibt es beim Extra-Sparen  
nicht. Extra nicht.

Dresdner Bank





**TECHNIK**  
Japanische Sechszylinder

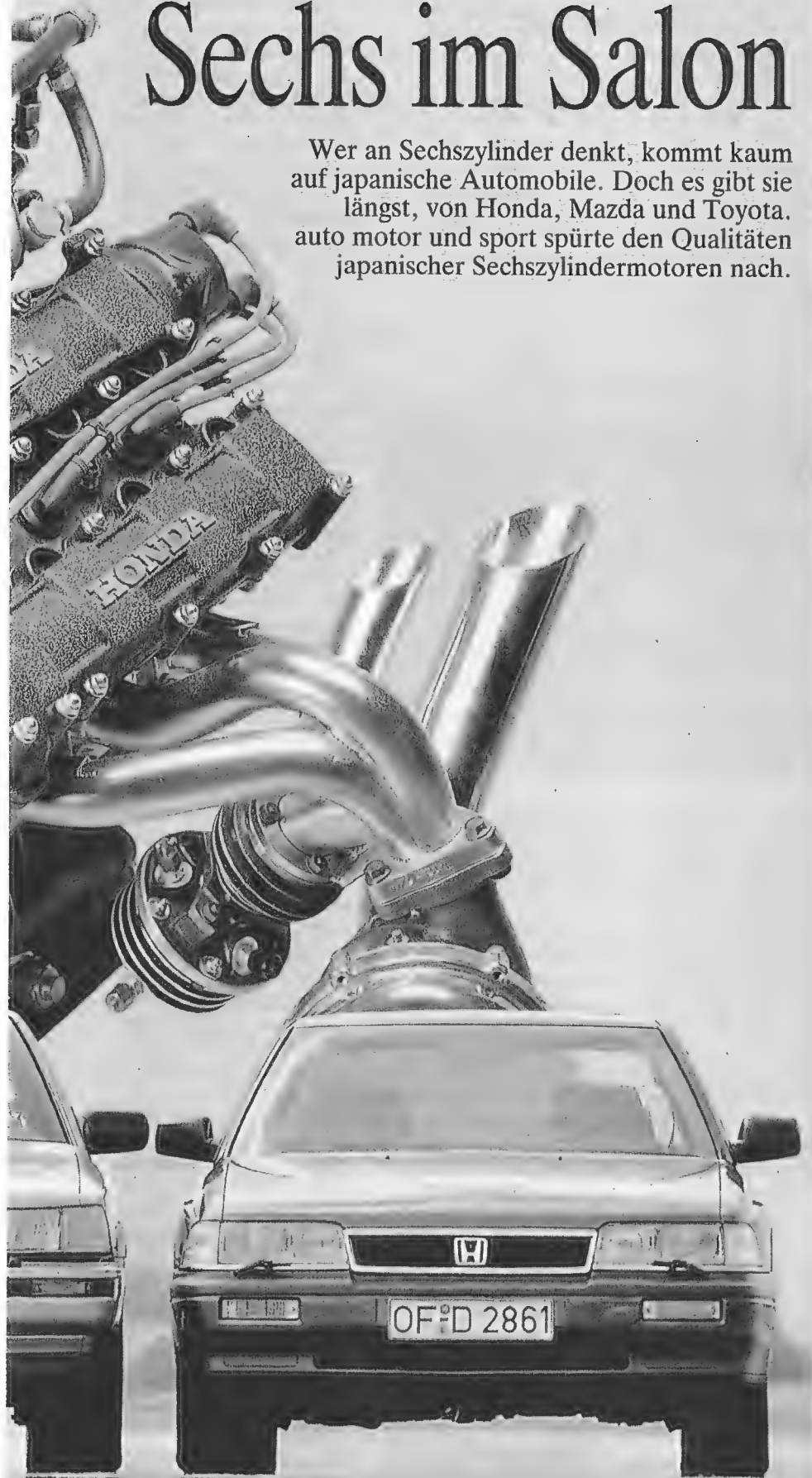


Fotos: H.P. Seufert



# Sechs im Salon

Wer an Sechszylinder denkt, kommt kaum auf japanische Automobile. Doch es gibt sie längst, von Honda, Mazda und Toyota. auto motor und sport spürte den Qualitäten japanischer Sechszylindermotoren nach.



Das große Foto hat symbolischen Charakter und darf sich deshalb eine Unkorrektheit leisten. Weder Honda Legend 2.7 noch Mazda 929 3.0i oder Toyota Camry GXi 2.5 V6 verdanken ihr Fortkommen jener abgebildeten Maschine, dem 1,5 Liter großen, sechszylindrigen und 650 PS starken Formel 1-Triebwerk von Honda, mit dem McLaren und Lotus so erfolgreich um die Pisten heulen. Doch Tatsache ist auch, daß die Japaner in ihren Personenwagen auf anspruchsvolle Sechszylinder-Technik setzen, die lange Zeit zum fast ausschließlich europäischen Motor-Establishment zählte. Mit der Zylinderzahl sechs, so wissen auch die Autoproduzenten aus dem Fernen Osten, macht das Automobil innerhalb der in aller Welt gültigen Zylinderzahl-Hierarchie eine qualitative Aufwertung durch, die es klar abgrenzt von provisorischen Zweizylindern und alltäglichen Brot-und-Butter-Vierzylindern. Sechs Zylinder eröffnen den Eintritt in die Oberklasse, wo man, sofern die Maschine gut gelungen ist, einen Platz besetzt, der in seiner Güte selbst von Acht- oder Zwölfsylindern im Laufverhalten kaum noch gesteigert werden kann.

Die Beschäftigung mit den japanischen Sechszylindern zeigt zunächst eine auffällige Gemeinsamkeit. Sowohl Honda als auch Mazda und Toyota setzen auf die kurz bauende V-Form der Zylinder, wobei Honda und Toyota ihre Maschine quer im Motorraum unterbringen und über Halbwellen die Vorderräder antreiben. Bei Mazda steht der V6 konventionell längs im Raum, wie es schon Ford mit dem ersten 20 M machte. Und wie bei diesem werden auch hier, abweichend vom neuen Trend, die Hinterräder angetrieben. ▷

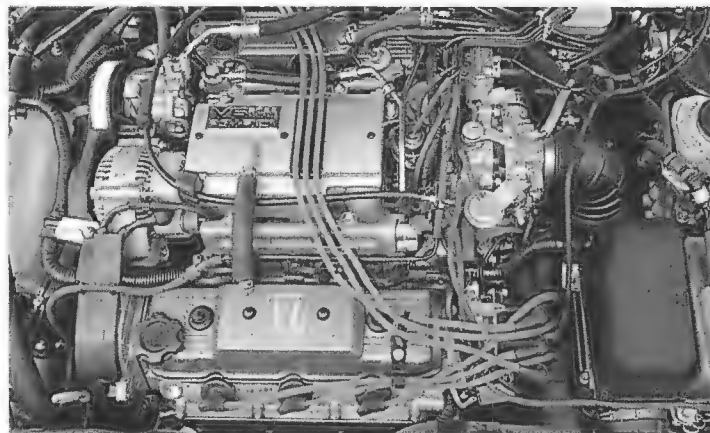


## TECHNIK Japanische Sechszylinder



### Honda

Der Sechszylinder von Honda ist ein Vierventiler und überzeugt durch hohe Laufkultur und gutes Drehvermögen



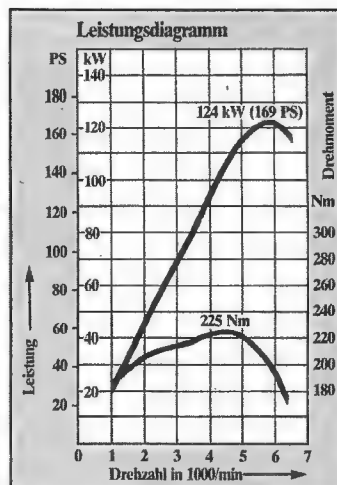
Wir haben es mit kurzhubig ausgelegten Aggregaten zu tun und verzeichnen Hubräume von 2507 cm<sup>3</sup> (Toyota) über 2675 cm<sup>3</sup> (Honda) bis zum Dreiliter (2954 cm<sup>3</sup>) des Mazda. Dieser ist nominal auch der Stärkste mit seinen 170 Pferdestärken, die sich bei 6000 Touren einstellen. Doch die anderen, kleinvolumigeren Konkurrenten sind dichtauf; der Honda leistet 169 PS bei 5900/min, der Toyota immerhin noch 161 PS bei 5800/min.

Der Blick ins Innenleben der im Winkel von 60 Grad (Mazda, Toyota) und 90 Grad (Honda) ausgelegten Motoren offenbart auffällige Differenzen. Zunächst einmal, ein Zweiventiler ist nicht dabei – mit so etwas fährt ja allenfalls noch ein BMW 525i oder Mercedes 260 E. Zwei Vierventiler findet man, nämlich von Honda und Toyota, und ei-

nen Dreiventiler. Hier steckt der Dreiventiler (zweimal Einlaß, einmal Auslaß) im Mazda, in Gang hält all dies eine obenliegende Nockenwelle pro Zylinderreihe, der Ventilspielausgleich erfolgt hydraulisch.

Trotz seiner insgesamt 24 Ventile begnügt sich das Honda-Triebwerk mit einer einzigen Nockenwelle pro Zylinderreihe, damit die Baubreite des Motors geringer gehalten werden konnte. Der Zylinderkopf des erst kürzlich im Hubraum

**An Aufwand lassen es die Japan-Sechszylinder nicht fehlen; Zweiventiler finden sich in der Gruppe nicht**



wiederum ein Stück technischer Eigenständigkeit: Von der Kurbelwelle führt ein Zahnriemen in den Leichtmetall-Zylinderkopf und treibt über Spannrollen beide Auslaßnockenwellen, die wiederum über schrägverzahnte Zahnräder mit den Einlaßwellen in festem und spielfreiem Kontakt stehen.

All dies ist nicht gerade unkompliziert, gerade auch, wenn man die Konstruktionsmerkmale mit denen eines BMW-Sechszylinders vergleicht. Die Frage ist nun, was kommt heraus, oder, hat sich das Ziehen sämtlicher Register gelohnt? Die Antwort darauf lautet uneingeschränkt ja, auch wenn sie damit nur ein Teilgebiet eines Automobils, nämlich seinen Motor und das dadurch bewirkte dynamische Fahrerlebnis, bewertet.

So herrscht beispielsweise Gleichheit in der Aussage vor, daß alle drei japanischen Sechszylinder aufgrund ihres Naturells Freude machen durch spontanes Reagieren auf Gasgeben, gute Elastizität und – wie die Vergleichstabelle auf Seite 100 zeigt – bemerkenswerte Fahrleistungen. In der Laufkultur gibt es nur geringe Differenzen; der V6 von Honda und jener von Toyota sind sich in der Laufkultur recht ähnlich, der Mazda kann hier bis in den mittleren Drehzahlbereich (etwa 4000 Touren) mithalten und wird darüber spürbar rauher und unkultivierter als die beiden hubraumschwächeren Rivalen. Er ist dem Honda in den Fahrleistungen dafür ebenbürtig, was zunächst ein wenig erstaunt, ist er doch optisch ein schweres Schlachtschiff, das High Tech nicht vermuten läßt.

In der Kultiviertheit gebührt dem Honda die Palme, und fairerweise muß man zugeben, daß er auch in diesem für einen V6 eigent-

um knapp 200 Kubikzentimeter angehobenen V6 zeigt eine Ventilbetätigung, die in dieser Form einmalig ist. Zwei Einlaßventile werden bei dieser ungewöhnlich aufwendigen Konstruktion über Schleppebel gesteuert, die beiden gegenüberliegenden Auslaßventile über Schleppebel-Stößel und Kipphebel. Die Schleppebel selbst wiederum stützen sich zum Zylinderkopf hin auf hydraulischen Ventilspiel-Ausgleichselementen ab – gottlob. Der Ventiltrieb ist somit wartungsfrei, und wahrhaftig, einstellen möchte man bei dieser Konstruktion lieber nichts.

Beim Toyota V6 ist eine solche manuelle Kontrolle gelegentlich nötig, wobei aber die insgesamt vier obenliegenden Nockenwellen an Ort und Stelle verharren dürfen. Wie sie in Rotation versetzt werden, ist



# „Kabelanschluß – und meine Flimmerkiste kriegt 'nen Turbolader!“

LINTAS 8.203



**Mit** Kabelanschluß sind jetzt die Programme kräftig aufgeladen. Noch nie gab's so viele spannende, ausführliche Motorsport-Übertragungen und so viel Neues rund ums Auto und Motorrad aus aller Welt. Kabelanschluß – die Mehrventiltechnik für Ihren Fernseher.

Auch fürs Radio bringt Kabelanschluß sehr viel mehr: mehr Programme in tadelloser Stereoqualität. Und bald auch digitalen Hörfunk in lupenreinem CD-Klang.

Kabelanschluß ist ein einfacher und kostengünstiger Weg, Auswahl und Qualität in Bild und Ton täglich zu erleben. Lassen Sie sich beraten: von der Technischen Vertriebsberatung Ihres Fernmeldeamtes, im Telefonladen, im Kabelmobil, bei Ihrem Postamt. Oder wählen Sie Btx \* 20 000 320 #.

**Mit  
Kabelanschluß  
mehr erleben.**





ERBLICH BEDINGTER HAARAUFSALL

# Erfolgsformel Pentadecan



Nach wenigen Wochen kann mit Pentadecan erblich bedingter Haarausfall reduziert werden. Darüber hinaus stärkt Pentadecan das Haar und pflegt die Kopfhaut. Beste Ergebnisse stellen sich nach 4-6 Monaten ein. Detaillierte Informationen über Wirkungsweise, Anwendung und Testergebnisse von Pentadecan erhalten Sie vom Pentadecan-Beratungs-Service:

**0211/7 976002**

Weitere Informationen auf der nebenstehenden Seite.



## Erfolgsformel Pentadecan

Gegen das Problem des erblich bedingten vermehrten Haarausfalls haben japanische Forscher eine neuartige Formel entwickelt: PENTADECAN Hairforce.

Hoffnung also für die Mehrzahl der Männer, die früher oder später mit diesem Problem zu tun haben, in der BRD rund 12 Millionen.

Die Empfindlichkeit der Haarwurzeln gegen bestimmte männliche Hormone reduziert die Energieversorgung. Das Haar wird geschwächt, fällt vorzeitig aus, und die Wurzel stirbt ab. PENTADECAN gleicht den Mangel aus und stabilisiert die Energiebilanz.



Wachstumsphase → Übergangsphase → Ruhephase  
beginnendes Haarwachstum fortgeschrittenes Haarwachstum Wachstumsstadium beginnende Abkürzung des Haares Austausch des Haares

Wer PENTADECAN regelmäßig anwendet, kann vermehrtem Haarausfall vorbeugen und fortschreitende Glatzenbildung mindern. Das vorhandene Haar wird gepflegt, und die allgemeine Haarpflege wird wirkungsvoll unterstützt. Die Anwendung von PENTADECAN sollte deshalb so früh wie möglich erfolgen.

Der erblich bedingte Haarausfall ist allerdings keine vorübergehende Erscheinung. Voraussetzung für dauerhaften Erfolg ist eine regelmäßige, langfristige Anwendung, am besten zweimal am Tag.

Die Wirksamkeit von PENTADECAN wurde in Verbrauchertests bestätigt: 74% der Testpersonen waren schon nach 4 Monaten zufrieden, 68% beobachteten eine Verminderung des Haarausfalls und 69% empfanden eine Kräftigung des Haares.

Bei regelmäßiger Anwendung reicht eine Flasche PENTADECAN (200 ml) ca. 6-8 Wochen. Sie können gern schriftliche Informationen anfordern bei: Henkel Lion GmbH, Hair Research Laboratory, Postfach 1100, D-4000 Düsseldorf 1. **Nur in Apotheken.**

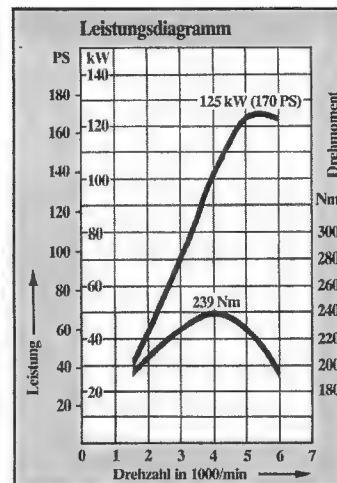
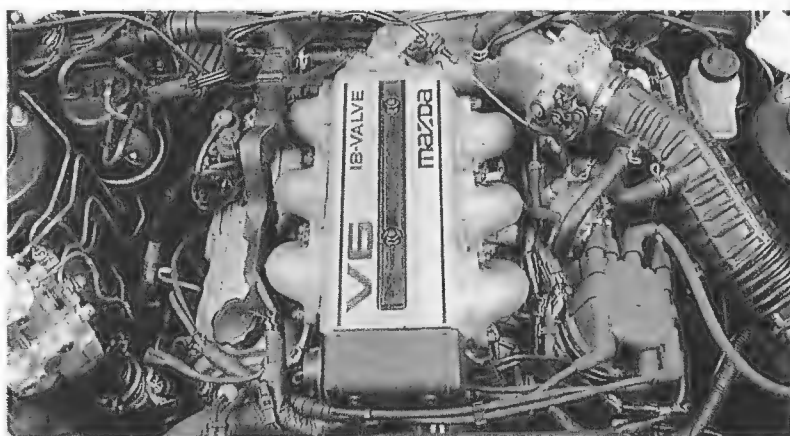


## TECHNIK Japanische Sechszylinder



### Mazda

Der Mazda-Motor ist der hubraumstärkste V6 in diesem Vergleich. Die Stärke dieses Dreiventilers liegt in seinem hohen Drehmoment



lich kritischen Punkt einem guten Reihensechszylinder vom Schlage eines BMW 525i kaum nachsteht. Überlegenheit zeigt sich gar, wenn es um die Bewertung des Durchzugsvermögens geht; während beispielsweise der Honda Legend in nur 15,3 Sekunden im fünften Gang von 80 auf 120 km/h beschleunigt, nimmt sich ein BMW 525i dafür im großen Gang drei Sekunden länger Zeit.

Auch die beiden anderen japanischen Sechszylinder sind in dieser Disziplin besser, mit 15,7 Sekunden (Toyota) und 16,6 Sekunden (Mazda).

Die durchweg guten Elastizitätswerte verdeutlichen, daß sich diese Autos motorisch nicht zu verstecken brauchen, wie auch die Beschleunigungszeiten zeigen, bei denen der Honda mit 9,2 Sekunden vom Stand auf 100 km/h die Best-

marke setzt. Im Verbrauch ist er leider ebenfalls der Größte; kein Problem, den Legend bei flotter Gangart auf 15 oder 16 Liter pro 100 Kilometer zu treiben, schwierig wiederum, unter zwölf Liter zu kommen. Auch die beiden Konkurrenten lassen es sich schmecken. Testverbräuche von rund 14 Liter Super bleifrei (nur der Honda begnügt sich mit Normalbenzin) zeigen, daß hier im Vergleich zur europäischen Sechszylinder-Konkurrenz noch etwas aufzuholen ist.

Die Trinksitten sind noch ein wenig lose. Am besten läßt es sich der Sechszylinder-Honda schmecken

Gleichwohl, der durchweg ziemlich hohe Verbrauch wird es nicht sein, der die deutschen Kunden nur sporadisch zum japanischen Sechszylinder greifen läßt, obwohl dieser doch zumindest in seinen Motoreigenschaften und erst recht mit seiner sehr guten Ausstattung eine insgesamt bessere Akzeptanz verdienen würde.

Die übrigen Charakteristika dieser Autos sollen hier nur kurz gestreift werden. Daß der Honda das beste motorische Leistungsverhalten zeigt, davon war schon die Rede. Er hängt am feinsten am Gas, dreht leichtfüßig hoch und hat von der auch dem gleich motorisierten Rover zugute kommenden Hubraumvergrößerung erheblich profitiert. Seine Servolenkung vermittelt wenig Fahrbahnkontakt, schnelles Fahren auf welliger Bahn führt zu

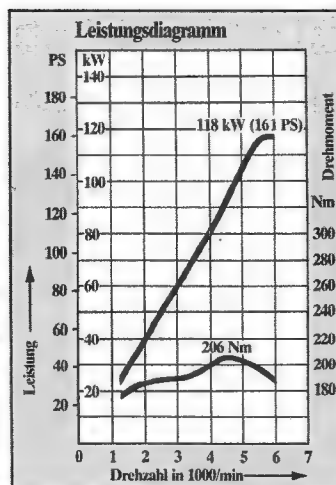
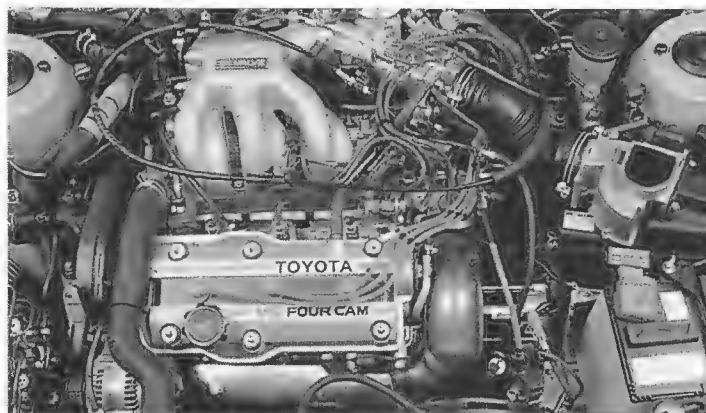


## TECHNIK Japanische Sechszylinder



### Toyota

Der Toyota-V6 bemüht insgesamt vier Nockenwellen und 24 Ventile. Trotz bescheidenem Hubraum geriet die Maschine kraft- und temperamentvoll



starkem Schütteln unter Last in Kurven. Das sehr sichere Fahrverhalten läßt die Antriebsart normalerweise kaum erahnen, der Federungskomfort ist für ein Auto dieser Preisklasse akzeptabel, aber keineswegs vorbildlich.

Der Mazda kann gerade hier mehr. Am meisten innerhalb der Konkurrenzen aus dem eigenen Land bietet er das in dieser Klasse durchaus schätzbare Schwere-Wagen-Gefühl. Absolut gesehen ist sein Federungskomfort am besten. Als einziger Hecktriebler zieht er gutmütig untersteuernd durch die Kurven, hat wenig Windgeräusche und präsentiert den auch optisch feudalsten Innenraum.

Der Toyota hat das am wenigsten ausgewogene Fahrwerk – mit einem stärkeren Untersteuern als beim Honda und einer Federungsabstimmung, die den Passagieren unter bestimmten Konstellationen starke Vertikalbewegungen zumutet. Sein Sechszylinder ist trotz des Hubraumhandikaps von hohem Reiz und zweifellos sein bestes Stück – verpackt in einer formal eher nichtssagenden Karosserie, der man die motorischen Qualitäten auch bei näherer Betrachtung nicht im entferntesten ansieht.

Aber vielleicht steckt gerade hier das Problem: Weder Honda noch Mazda noch erst recht Toyota werden ihrer Preis- und Leistungsklasse gemäß eingestuft, weil es – mit graduellen Unterschieden – auch an dem fehlt, was in den besseren Kreisen des Automobils offensichtlich unerlässlich ist: Image.

Doch das kann sich ja wirklich noch ändern, ganz gemäß dem Toyota-Slogan, der in seiner Respektlosigkeit sehr wohl das Credo aller japanischen Autohersteller sein könnte: Nichts ist unmöglich.

*Klaus Westrup*

## Zum Vergleich

Fahrzeugtyp		Honda Legend 2.7	Mazda 929 3.0i	Toyota Camry GXi 2.5 V6
Hubraum	cm <sup>3</sup>	2675	2954	2507
Bohrung × Hub	mm	87,0 × 75,0	90,0 × 77,4	87,5 × 69,5
Leistung	kW (PS) bei 1/min	124 (169) bei 5900	125 (170) bei 5300	118 (161) bei 5800
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	225 bei 4500	239 bei 4000	206 bei 4600
Verdichtungsverhältnis		9,0:1	9,2:1	9,0:1
Gemischaufbereitung		elektr. Einspritzung PGM-FI (Honda)	elektr. Einspritzung L-Jetronic (Nippon-Denso)	elektr. Einspritzung L-Jetronic (TCCS)
Kraftübertragung		Fünfganggetriebe Vorderradantrieb	Fünfganggetriebe Hinterradantrieb	Fünfganggetriebe Vorderradantrieb
Leergewicht	kg	1433	1515	1367
Zul. Gesamtgewicht	kg	1850	2040	1795
Beschleunigung	in s			
0–80 km/h		6,5	6,5	6,9
0–100 km/h		9,2	9,5	10,3
0–120 km/h		13,1	13,1	14,4
0–160 km/h		25,1	25,1	30,1
1 km mit stehendem Start		30,5	30,4	31,7
Elastizität	in s			
60–100 km/h (IV. Gang)		10,8	10,2	11,2
80–120 km/h (V. Gang)		15,3	16,6	15,7
Höchstgeschwindigkeit	km/h	214	213	205
DIN-Verbrauch	in l/100 km	Normal	Super bleifrei	Super bleifrei
Bei 90 km/h (V. Gang)		8,2	8,4	7,2
Bei 120 km/h (V. Gang)		9,3	10,7	9,0
Stadtverkehr		12,9	15,2	12,9
Testverbrauch	l/100 km	14,3	13,8	13,9
Innengeräusch	in dB(A)			
Bei 50 km/h		59	60	62
Bei 100 km/h		67	68	70
Bei 130 km/h		70	71	74
Bei 160 km/h		73	76	79
Preis	DM	48 800,–	41 100,–	38 380,–



1984/1985  
Care Dynamic. Ein neuer Duft von Care.



Care Dynamic. Die neue Duft- und Pflegeserie für aktive Männer. Sie gibt rundum Frische und Pflege für den ganzen Tag. Der würzig-frische Duft macht nicht nur Wasserspiele einen Hauch aufregender und spritziger. Genießen Sie die neue Frische von Care Dynamic – so typisch Care, so typisch Mann.

*Care wünscht einen frischen Tag.*



# Wir bauen Automobile transportieren sondern nicht



Links sehen Sie ein egoistisches Automobil. Seine PS und sein Antriebs-System reisen komfortabler als seine Passagiere.

Rechts sehen Sie den Saab 9000. Sein Motor ist quergelegt. Damit Sie und Ihre Mitreisenden es nicht tun müssen. Und er hat Frontantrieb. Damit sich kein wulstiger Kardantunnel im Innenraum breitmacht.

Das Ergebnis: mehr Platz vorn, mehr Platz hinten und mehr Platz ganz hinten. – 625 l im Normalzustand. 930 l bei zu 40 % umgeklapptem Rücksitz. 1.040 l bei 60 %. Und 1.600 Liter bei ganz vorgeklapptem Rücksitz.

Mit diesem Mehr ist der Saab 9000 von der unabhängigen amerikanischen Umweltbehörde EPA als „large car“ eingestuft worden. Als einer von zwei Europäern. Der andere kommt aus Großbritannien und gehört unter anderem zum Fuhrpark des Buckingham-Palastes.

Wie groß ist nun groß? Das stellen Sie am allerbesten so fest: Sie gehen zum Saab-Händler (um telefonische Anmeldung wird gebeten), steigen in den reservierten

Saab 9000 ein, fahren nach Hause, holen Ihre Familie mit allen Koffern ab und *machen eine Probefahrt.*

*Nicht einmal um den Häuserblock.* Denn so spüren Sie nur seine Bequemlichkeit – die Arm-, Bein- und Kopffreiheit, die Sitze, die bei ihm mit Federkern gepolstert sind und nicht, wie so oft üblich, mit gewöhnlichem Schaumstoff.

*Sondern ein gutes Stück durch die Stadt.* Denn nur so spüren Sie seine Wendigkeit in den Straßen, seine feinfühlig, hilfreiche Servolenkung, besonders beim Einparken, und die Notwendigkeit eines rechten Außenspiegels, den sich namhafte Deutsche immer noch extra bezahlen lassen.

*Und dann ein gutes Stück Landstraße.* Denn so spüren Sie seine außergewöhnliche Beschleunigung, die vergleichbaren Automobilen um mehr als 20% überlegen ist. In Zeit, Metern, Nerven. Sein präzises Fahrwerk, seine ideale Gewichtsverteilung – 60% lasten auf den 15 Zoll großen Vorderrädern – und wiederum seinen Frontantrieb, der Sie ruhig und sicher auch durch engste Kurven bringt.



# ile, die keine Technik rtieren, Menschen.

*Und zum Schluß ein gutes Stück auf der besten Straße der Welt, auf der Autobahn.* Denn so spüren Sie seine herausragende Reisequalität, seinen Hochleistungs-Motor, der nicht für schnelle Spurts ausgelegt ist, sondern für den langen Atem – auch am Berg. Seine Laufruhe, die äußerst geringe Geräuschübertragung durch aufwendiges Dämm-Material. (Wahlweise als Einspritzer mit 16-Ventil-Technik oder 16-V-Turbo mit Ladeluftkühler und der neuen, 40.000 Volt starken Saab Direkt-Zündung.) Sein ausgezeichnetes, von der Fachpresse oft gelobtes Heizungs- und Lüftungs-System. Innerhalb einer Minute tauscht es die Luft 2,5mal durch 13 Düsen komplett aus. Sie atmen stets saubere, frische Luft ein und nicht verbrauchte, abgestan-

dene. Und seinen bis heute einzigartigen Innenraum-Luftfilter, der weder Straßenstaub, Dieselfuß noch Pflanzenpollen ins Wageninnere läßt. Falls Sie oder ein Mitglied Ihrer Familie heuschnupfengeplagt ist, im Saab sind Sie geschützt. Ohne Aufpreis. Verstehen Sie ihn als serienmäßigen Beitrag zu mehr Sicherheit.

Jetzt haben wir ausführlich über eine – theoretische – Probefahrt mit dem Saab 9000 gesprochen. Auf einer – praktischen – Probefahrt spricht er für sich selbst. Seien Sie doch endlich einmal egoistisch.

Eine Postkarte an die Saab Deutschland GmbH, Berner Straße 89, 6000 Frankfurt 56, genügt völlig. Oder ein kurzer Anruf. Telefon: 069 / 5006-1.



**SAAB 9000**



Auf langen Strecken zu Hause.





CABRIO-NEUHEITEN

ASC/McLaren und  
Corvette Genève

# Die erträgliche Leichtigkeit des Designs

Die Firma ASC, amerikanischer Spezialist  
für Cabrio- und Dach-Umbauten,  
entwirft und baut nun auch eigenständige  
Automodelle auf Großserienbasis.



Der ASC/McLaren für die Straße  
ist ein zweisitziger Ford Mustang  
mit Spoilerverkleidung





Fotos: Drehsen

Das Karosseriewerk Weinsberg ist ein flacher Industriekomplex der Wohnmobilära mit eckigen, schachtelartigen Hallen, die durchaus transportfähig scheinen. Der Schauraum ist hell und freundlich und mit hellbeigen Fiat Ducato- und Mercedes-Wohnmobilen, den Spezialitäten des Hauses, dekoriert.

Zwischen diesen fahrtauglichen Wohn-, Schlaf- und Badezimmern zäunen dicke Kordeln ein exterritoriales Gelände für zwei Verirrte ab: zwei grelle Sportwagen, Cabriolets, offen, zweisitzig, im brennenden Rot des Südens lackiert, aber mit unbegrenztem amerikanischem Schwung in den Karosserien.

Ihre Identifikation erfolgt hauptsächlich über eindeutige Schriftzüge: ASC Corvette Genève und ASC/McLaren, aber Genève und McLaren bedeuten im allgemeinen Sprachgebrauch bloß Genf und Formel 1. Beides findet überall anders statt als hier, doch ASC macht dies nun auch in Weinsberg möglich. ▷



Der ASC Genève für die Show ist ein Chevrolet Corvette mit eigenständigem Karosseriedesign



ASC/McLaren steht für die automatische, elektrohydraulische Betätigung von Verdeck und Karosserieklappe und für feine, nobelgraue Innenausstattung

asc/mclaren



## Die Corvette war ein Signal

ASC kann eigenständig Karosserien entwerfen und auch bauen. Ein Jahr nach dem Corvette-Prototyp folgte 1988 die Kleinserie, nun auf Ford Mustang-Basis und zum McLaren geadelt



### CABRIO-NEUHEITEN

#### ASC/McLaren und Corvette Genève

Die amerikanische Firmengruppe ASC ist am Karosseriewerk Weinsberg beteiligt und benutzte es als Operationsbasis, solange an der neuen ASC-Fabrik für die Produktion des Porsche 944 S2 Cabriolet im benachbarten Heilbronn gebaut wurde.

ASC steht nicht mehr nur allein für „American Sunroof Company“, mit Hinweis auf die Firmenurzelle Schiebedach, die drei Buchstaben lassen sich beliebig von „Automobile Specialty Company“ bis „Aeromotive Systems

Company“ variieren, alles fein säuberlich im Oberbegriff ASC Incorporated zusammengefaßt.

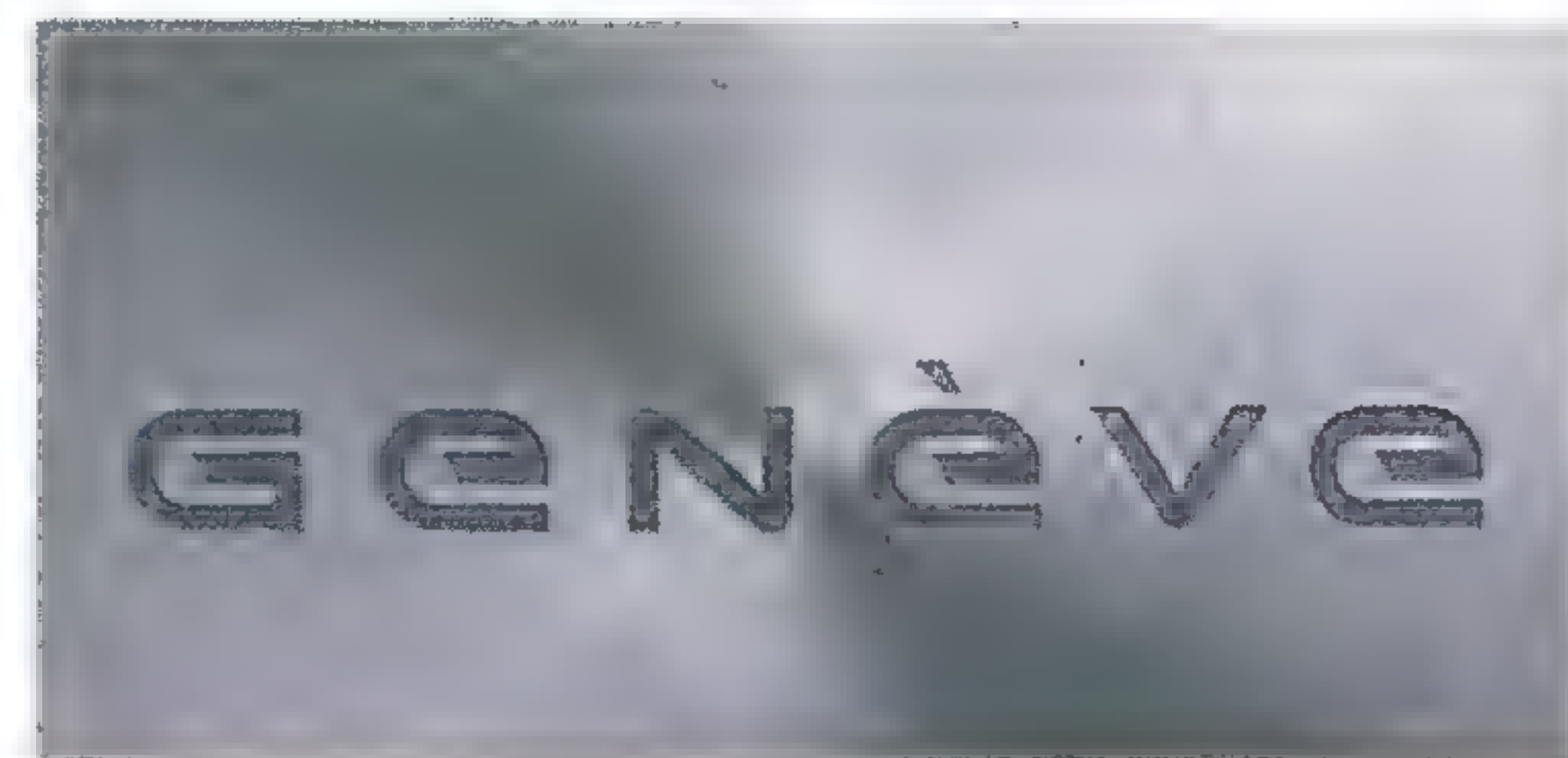
In den vergangenen 20 Jahren verdichtete ASC auch das Thema Automobiläcker bis zum oberen Totpunkt. „Sonnendächer, Monddächer, herausnehmbare T-Bar-Dachhälften, Vinyläcker, Cabriolets, schlichte Stahlschiebedächer – ASC hat mit Autodächern alles gemacht, was man mit Autodächern machen kann“, konstatierte das amerikanische Motormagazin „Car and Driver“ bereits 1985.

Nur zwei Jahre später entdeckte „Autoweek“, ein anderes US-Fachblatt, das neue ASC-Bild. Mit der Schlagzeile „Amerikanische Karos-





Genève steht für ein Design mit in sich geschlossenen Kurven, Schwüngen, Linien, Heckleuchten und für das serienmäßige Chevrolet Corvette-Interieur



siers reformieren „Detroit“ war ausschließlich ASC gemeint. Für den Vergleich mit den legendären amerikanischen Karosseriefirmen der Vergangenheit – LeBaron, Fleetwood, Fisher, Murphy – genügte ASC vier Modelle: ein Chevrolet Firebird Suntour mit Glasschiebedach, die fahrbare Designstudie Vision, das Showmodell Corvette Genève und die McLaren-Kleinserie auf der Basis des Ford Mustang.

Die Corvette-Stylingstudie für den Genfer Automobilsalon 1987 war noch als Einzelstück gedacht, lediglich ein demonstratives programmatisches Signal für die Zukunft: ASC kann eigenständig Karosserien entwerfen und

auch bauen. Der ehemalige Design-Chef von Ford-Köln, Uwe Bahnsen, applaudierte mit sachlicher Kompetenz und bezeichnete die Corvette Genève sogar als „eines der überzeugendsten Beispiele für gutes zeitgenössisches Automobil-Design“.

Ein Jahr nach dem Prototyp folgte 1988 die Kleinserie, nun auf Ford Mustang Cabrio-Basis und zum McLaren geadelt.

Wenn ein Unternehmen bereits mit General Motors, Ford, Chrysler, AMC, Saab, Toyota und Porsche zusammenarbeitet, muß es ganz automatisch und logisch früher oder später auf einen noch exklusiveren Namen stoßen. Zum Beispiel McLaren, über die Firma

McLaren Engines zumindest namentlich mit McLaren International, dem Hersteller exklusiver rot-weißer Formel 1-Siegerwagen mit Honda-V6-Turbomotor verwandt.

Um die illustren Perlen Ford, ASC und McLaren zu einer funkelnden Kette zu verknüpfen, beteiligte sich ASC-Eigentümer Heinz C. Prechter sicherheitshalber bei McLaren Engines, we-



## CABRIO-NEUHEITEN

### ASC/McLaren und Corvette Genève

niger wegen der Motoren, hauptsächlich wegen des Namens.

Die Ford-Mechanik – 5,0 Liter-V8 mit 228 PS (168 kW), Fünfganggetriebe, vorne Einzelradaufhängung an oberen Dreiecks- und unteren einfachen Querlenkern, hinten Starrachse mit Längs- und Querlenkern, aber längst nicht mehr blattgefedert – preist ASC in Prospekten als „classic American Performance“, die klassisch amerikanische Muscle-car-Vorstellung, an, nun mit aller Raffinesse noch weiter verfeinert.

Kurzer Auszug aus den restlichen technischen Daten: „Die aufregendste

Dachs elektrohydraulisch öffnet und schließt.

Das als „verfeinertes europäisches Styling“ definierte Aussehen des McLaren stammt von Peter Muscat und läßt Dearborns Original-Wildpferd schlicht amerikanischer wirken, es muß im Gegensatz zum McLaren ja – Zitat aus dem Prospekt – auch ohne „Ground Effect Spoiler, Nebellampen und Eurostyle-Heckspoiler“ auskommen. Was sich amerikanische Prospekte so unter Europa vorstellen, wird am besten von den beiden Recaro-Schalensitzen verkörpert.

Der Columbus im Fahrer entdeckt jenseits der geschmackvollen grauen Innenausstattung unverzüglich Amerika als nicht immer gelobtes Land. Verwindungssteifigkeit und Straßenlage entsprechen nicht dem Standard des alten Kontinents, während der drehmomentstarke Achtzylindermotor – 407 Nm bei 3200 Touren – immerhin Erinnerungen weckt.

ASC verkauft europäische Sportlichkeit mit anderen logischen Radikallösungen. Statt der beiden ursprünglichen Reservesitze zielt nun eine schlichte Ablage den Fond. Der Mustang 2+2 ist auf dem Weg von Ford zu McLaren ein reiner Zweisitzer geworden. Dies paßt ihm besser, und es erleichtert auch das jugendliche Einsteigen bei geschlossenen Türen. Die Seitenflanke kann nun nicht mehr versehentlich auf dem hinteren Sitzpolster enden.

Die exklusive ASC-Ausstattung läßt auf der Extraplaste nur noch drei Positionen offen:

- eine Viergang-Automatik mit Overdrive;
- eine Alarmanlage samt Fernbedienung für Türen und Kofferraum
- und ein Radar-Warngerät der Marke Whistler.

Als reiner Showmaster bleibt die Corvette Genève von derlei praktischen Alltagsorgen unbehelligt. Natürlich ballert der 5,7 Liter große, 243 PS (179 kW) starke Achtzylinder-V-Motor auch in einer Stylingstudie wie ein College-Football-Team, und die Original-Digitalarmaturen zeichnen kühne Kegelschnittkurven über die Instrumente, dafür verweigert die Karosserieform standhaft das Anschrauben eines vorderen Kennzeichens. Allerdings ist dieser Bug auch als internationales Markenzeichen markant genug.

Schaustücke auf der Straße haben den selben guten Ruf wie attraktive Blondinen in Filmen, und so gewinnt die Corvette Genève allein durch die Tatsache, daß sie wirklich und wahrhaftig

aus eigener Kraft fährt, alle Sympathien des Publikums. Sie fährt natürlich prinzipiell wie eine Corvette Jahrgang '87 (siehe auto motor und sport-Testbericht Heft 9/87), aber doch mit dem deutlichen Statusunterschied von Serie zu Unikat.

Für die nackte, klare Wirkung brauchte sich die Corvette Genève nicht einen einzigen Zentimeter zu bewegen, der Unterschied zwischen Serie und Prechter-Version ist bereits im Stand so groß wie zwischen einfachem Indianer und dem Indianer-Häuptling in Buffalo Bills Western-Show.

Die Corvette Genève ist aus einem Guß, aus einem Schwung, eines jener Dinge, die an einem einzigen Sonntag entweder gelingen oder nicht gelingen. Die ASC-Designer unter Chef Mark Trostle hatten schon ganz vorne an der Wagenschnauze jene Ideallinie gefunden, die sich organisch über die Gürtellinie bis zum integrierten Heckspoiler und den großen runden Heckleuchten zieht. Dies Unspektakuläre, Einfache wird von oben und neben dem barocken Mustang/McLaren besonders plastisch – im Sinne des Wortes in Ei- oder Tropfenform natürlich.

Der McLaren wird in den Vereinigten Staaten über ASC-Händler, die durchaus mit Ford-Vertretungen identisch sein können, für rund 32 000 Dollar verkauft, das ist doch knapp doppelt so teuer wie das 5,0 Liter-Mustang GT-Cabrio in Basisausstattung, aber da stehen einander auch ziemlich schmuckloses Blech auf der einen und eine annähernd komplette, luxuriöse Serienausstattung mit gefüttertem Verdeck samt elektrohydraulischer Betätigung auf der anderen Seite gegenüber.

Dies läßt sich ganz gut gegeneinander aufrechnen, und für die entsprechende Differenz hat ASC-Chef Heinz C. Prechter ja sein griffiges europäisches Ambiente und Styling parat. In Europa könnte er dann ganz gut umgekehrt argumentieren. Der ASC/McLaren wäre exakt der klassische amerikanische Sportwagen mit allen einschlägigen Features bis hin zu den fein gewebten ASC/McLaren-Bodenmatten, bloß auf das Radarwarngerät in der Extra-Ausstattung müßte hier verzichtet werden.

Und Deutschland ist für Prechter sowieso ein Heimspiel. 1963 als Austauschstudent mit seinem ersten eigenen Schiebedach in Kalifornien hängengeblieben, kommt der 46jährige Auswanderer aus Kleinhöbing nun als Industrieller zurück. Aber das ist eine andere Geschichte. *Eckhard Eybl*

## Die Vorstellung des Jahres

Corvette und McLaren sind Cabrios nach einem Muster, das die Europäer vielleicht entdeckt haben, das ASC aber zum automatischen Luxus auf Knopfdruck selbstständig hat

Vorstellung des Jahres in den besten Sitzen des Hauses“; „Weiche Linien machen aus dem ASC/McLaren ein bewegliches – oder bewegendes? – Bild“; kurz „Don't miss the show“ und „Bestellen Sie den Limited Edition ASC/McLaren noch heute“.

Die Show ist tatsächlich gut, besonders im Industriegebiet Süd des Städtchens Weinsberg beim gleichnamigen Autobahndreieck in der Nähe Heilbronn. Karl H. Knoth, ASC-Präsident und Chef in Weinsberg, räumt die Kordeln eigenhändig ab und läßt die Autos an. ASC-Ausstellungsstücke funktionieren unter ihrem Präsidenten wie in der Serie.

Beide Autos, Corvette und McLaren, sind Cabriolets nach einem Muster, das die Europäer vielleicht entdeckt haben, ASC aber zum automatischen Luxus auf Knopfdruck selbstständig hat. Die Verdecke verschwinden unsichtbar unter einer Karosserieklappe, die sich im Takt des



10mal zu gewinnen:

# Die größte Taschenlampe der Welt! Von Marlboro 100.

Auf den ersten Blick eine Taschenlampe. Auf den zweiten ein Deckenfluter. Und wenn man genau hinsieht, ein echtes Highlight aus der Think Big Gallery von Marlboro 100: die größte Taschenlampe der Welt – ein Meter vierzig hoch und 10mal zu gewinnen. Wie? Einfach Gewinnfrage beantworten, Coupon ausfüllen und an Marlboro 100 schicken. Name und Adresse nicht vergessen. Good Luck!

## Gewinnfrage:

Wie viele Marlboro 100 ergeben aufeinandergestellt die Höhe der Riesen-Taschenlampe?  
(Zigarettenhöhe Marlboro 100 = 100 mm)

☐ 10 ☐ 14 ☐ 28

Name/Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Alter

Bitte richtige Lösung ankreuzen, Coupon ausschneiden und auf einer ausreichend frankierten Postkarte schicken an:  
Marlboro 100, Kennwort „Think Big!“, Postfach 370, 7000 Stuttgart 1.

Teilnehmen kann jeder ab 18 Jahren. Ausgenommen Mitarbeiter des Herstellers und deren Angehörige. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, daß ihre Angaben elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Einsendeschluß ist der 12.12.88 (Poststempel).





# Vernunft macht Spaß. Der



Volvo 440. Von DM 25.990,- für den GL, bis DM 34.650,- für den Turbo. (Jeweils unverbindliche Preisempfehlung ab Lager Volvo Deutschland.)

**Volvo ist Volvo.** Lieben Sie Überraschungen? Ja? Dann freuen Sie sich auf eine neue Volvo-Generation: Den Volvo 440. Er bringt das *neue Volvo-Gefühl* auf die Straße. Ein Gefühl, das sich schon im kraftvoll-eleganten Styling andeutet: Auffallend – aber nicht auffällig – strahlt es Fahrspaß aus.

Ein Gefühl, das noch stärker wird, sobald Sie einsteigen. Nehmen Sie Platz und erleben Sie einen Innenraum-Komfort, der in dieser Klasse vielen vieles voraus hat: z. B. das modern-übersichtliche Cockpit und serienmäßig so aufwendige Extras wie höhenverstellbarer Fahrersitz, getönte Verglasung, Zentralverriegelung, höhenverstellbares Lenkrad und vieles mehr.

Das von Volvo optimierte Frontantriebs-Konzept, das sportlich ausgelegte Sicherheits-



# neue Volvo 440.

IMPACT



Fahrwerk und nicht zuletzt die durchzugsstarken Motoren machen den Volvo 440-Spaß perfekt – ganz gleich, für welche der vier schadstoffarmen Versionen Sie sich entscheiden: 440 GL (64 kW/87 PS), 440 GL Injection (70 kW/95 PS), 440 GLT Injection (78 kW/106 PS) oder 440 Turbo (88 kW/120 PS).

Und wo bitte bleibt die Vernunft? Nun, da braucht man bei einem Volvo nicht viele Worte zu verlieren: *Sicher. Zuverlässig. Langlebig.* Hinzu kommt der **Volvo 440**. Ein einzigartiges Dienstleistungs-Angebot für noch mehr Sicherheit unterwegs. Vernunft macht eben Spaß.

**VOLVO**  
Sicher. Zuverlässig. Langlebig.





## DAUERTEST

### Citroen AX 14 TZS

# Ça va

Der Citroen AX ist einer der pfiffigsten Kleinwagen auf dem Markt. In einem 50 000 Kilometer-Dauertest mußte er unter Beweis stellen, ob er auch zuverlässig und kostengünstig ist.

Als Citroen den Kleinwagen AX vor gut anderthalb Jahren auf den Markt brachte, scheuten die Franzosen keine Werbekosten: Der Kleine wurde als französische Revolution angepriesen – als Beleg für den Fortschritt sollten mit hohem Aufwand auf der Chinesischen Mauer produzierte Hochglanzfotos dienen. Doch die Revolution kam hierzulande nur schwer in Gang; der AX verkaufte sich nicht besser als der





Der AX 14 TZS erwies sich als ein auch für Langstrecken geeigneter Kleinwagen – seine guten Fahrleistungen und ein überdurchschnittlicher Federungskomfort sind die Gründe dafür



Fotos: Chris, H.D. Seufert, H.P. Seufert



in Ehren ergraute Citroën 2 CV (siehe auch Kasten auf Seite 117).

Die angestrebte Verkaufs-Revolution blieb also zunächst einmal aus – der lange Marsch durch die Institution *auto motor* und *sport*-Dauertest begann hingegen wie vorgesehen am 1. Juli 1987. Als Testwagen wurde der damals stärkste AX mit der Modellbezeichnung 14 TZS ausgewählt. Der für einen Kleinwagen vergleichsweise reichhaltig mit Drehzahl-

messer, elektrisch betriebenen Fensterhebern und geteilt umklappbarer Rücksitzlehne ausgestattete Wagen kostete seinerzeit inklusive wärmedämmendem Glas und Leichtmetallfelgen 17 060 Mark.

Angetrieben wird der AX 14 TZS von einem nominell 60 PS (44 kW) starken 1,4 Liter-Motor; im Testwagen stand der quer eingebaute und bedingt schadstoffarm nach Gruppe C eingestufte Vierzylinder besonders gut im Futter –

knapp 67 PS (49 kW) ergab eine Leistungsmessung auf dem Rollenprüfstand. So lassen sich auch die sehr guten Fahrleistungen erklären, die sich sogar gegen Ende des 50 000 Kilometer-Dauertests noch deutlich verbesserten: Beschleunigung von null auf 100 km/h in 12,0 Sekunden (Testanfang: 12,6 Sekunden), Höchstgeschwindigkeit 168 km/h (163 km/h).

Derart gut motorisiert, läßt es sich mit dem AX auch auf langen Strecken

angenehm leben; hohe Autobahn-Durchschnittsgeschwindigkeiten sind mit dem kleinen Gallier ebenso möglich wie zügige Landstraßenfahrten. Zu den Vorzügen des AX-Triebwerkes zählen Durchzugskraft und Sparsamkeit: Der Testverbrauch von 7,6 Liter/100 km Super bleifrei ist an den Fahrleistungen gemessen günstig. Bei überwiegendem Landstraßen-Betrieb, in den französischen Seealpen beispielsweise, begnügte sich der



## DAUERTEST

### Citroen AX 14 TZS

AX auch mit Werten um sechs Liter/100 km; lediglich schnelle Autobahnfahrten trieben den Verbrauch in den Bereich von zehn Liter/100 km.

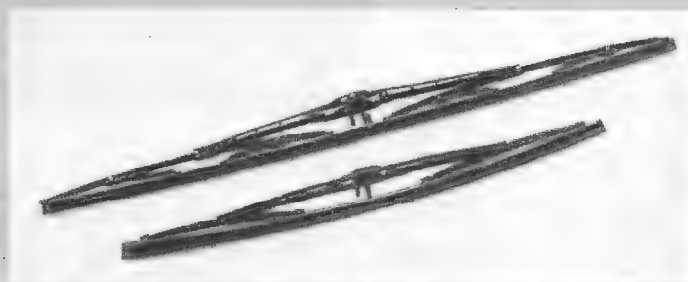
Wer die Leistungsreserven des 1,4 Liter-Aggregats ausschöpft, muß allerdings auch mit Dröhnfrequenzen leben, denn im oberen Drehzahlbereich legt der Motor sein zuvor gepflegtes manierliches Laufverhalten etwas ab. Nicht ohne Tadel waren auch die Kalt-

## Wartung<sup>1)</sup> und Verschleiß

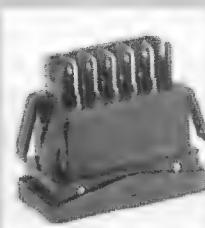
km		Kosten <sup>2)</sup>
9 375	Räder von vorn nach hinten gewechselt Beide Wischerblätter erneuert	31,92 33,33
13 307	Pflegedienst mit Ölwechsel und Material	130,02
22 652	Inspektion mit Ölwechsel und Material Zündkerzen und Luftfilter erneuert Ventilspiel korrigiert	186,81 28,95 39,90
23 242	Vier neue Reifen (Uniroyal Rallye MS-Plus, 155/70 R 13 75Q) Montage und Auswuchten	494,76 100,32
37 982	Pflegedienst mit Ölwechsel und Material	110,22
40 731	Bremsbeläge vorn erneuert	137,28
41 757	Scheibenwischerblatt vorn erneuert	20,15
50 032	Inspektion mit Ölwechsel und Material Zündkerzen, Luft- und Kraftstofffilter erneuert Ventilspiel korrigiert	214,38 39,50 39,90

<sup>1)</sup>Nach Werkvorschrift einschließlich kleiner Nebenarbeiten; <sup>2)</sup> in Mark

laufeigenschaften – besonders bei niedrigen Außentemperaturen will der AX-Choke gefühlvoll dosiert werden. Erst einmal warm geworden, fiel das Triebwerk nur noch durch zuweilen auftretende schlechte Übergänge bei der Gasannahme unangenehm auf. Ansonsten glänzte der 1,4 Liter-Motor durch Zuverlässigkeit; eine leicht erhöhte Leerlaufdrehzahl bei Kilometerstand 6000 hatte ihre Ursache in einem nicht bis zum Anschlag zurückschiebbaren Choke und konnte in Eigenregie korrigiert werden. ▷



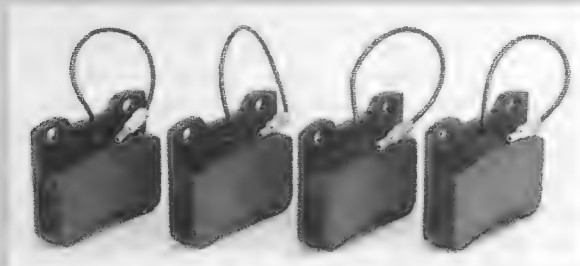
km 9375 und 41 757: Scheibenwischerblätter ersetzt



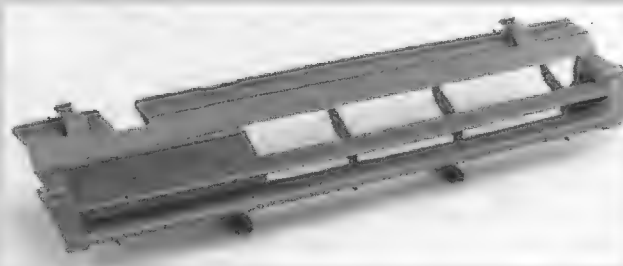
km 22 652: Fensterheber-Schalter erneuert



km 22 652 und 50 032: Zündkerzen ausgewechselt



km 40 731: Scheibenbremsbeläge ausgewechselt



km 51 640: Kühlergrill erneuert



Rolf Kleiber  
ist Unternehmer.  
Sein Beifahrer ist gleich-  
zeitig sein Partner in der  
gemeinsamen Firma.  
Ihr Problem: die gegen-  
seitige Absicherung.  
Lösung: unsere  
Teilhaberver-  
sicherung.

Dr. Lutz Emmert,  
praktischer Arzt, hat  
sich gerade zur Ruhe ge-  
setzt. Sein Problem: die  
kontinuierliche Altersver-  
sorgung. Die Lösung der  
Alten Leipziger: unsere  
sofort beginnende  
Altersrente.

Dieter Wolf, 30,  
Bildreporter, hat be-  
rufsbedingt ein erhöhtes  
Unfallrisiko und braucht  
Sicherheit für seine Familie.  
Unsere Lösung: die Aufbau-  
Lebensversicherung und  
eine zusätzliche  
Unfall-Versiche-  
rung.

Ralf Winter, 27,  
und seine Zwillinge.  
Er will die staatliche  
Sparförderung nutzen und  
die Ausbildung der Kinder  
finanzieren. Lösung: Lebens-  
versicherung nach dem Ver-  
mögensbildungsgesetz und  
unsere Ausbildungs-  
versicherung.

Eine Oldtimer-Rallye in den Straßen der Altstadt von Lüneburg.

Der springende Punkt: Die Individualität.

**Weil jeder sein Leben in eine andere Richtung  
steuert, braucht jeder eine andere Lebens-  
versicherung. Vier haben die richtige.**

Sie haben gesehen: Jeder versteht unter  
Sicherheit etwas anderes, jeder braucht  
seine ganz individuelle Form von Sicher-  
heit, jeder hat andere Pläne. Jeder möchte  
das Kapital, das sich in seiner Lebensver-  
sicherung bildet, anders einsetzen.

Das ist der springende Punkt. Und hier  
liegt die Stärke der Alten Leipziger:  
ihr Versicherungs-Angebot ermöglicht  
die individuelle Sicherheit für jeden.  
Lassen Sie es sich von uns beweisen:  
Individualität ist unsere Stärke.

Alte **LEIPZIGER**   
sicherheitshalber



## DAUERTEST

### Citroen AX 14 TZS

Als der Motorcharakteristik gut angepaßt erwies sich das serienmäßige Fünfganggetriebe, das überdies durch eine exakte und ausgesprochen leichtgängige Schaltbarkeit gefiel. Behielt die Schaltung ihre positiven Eigenschaften über die ge-

samte Dauertest-Distanz bei, so büßte die Kupplung gegen Ende des 50 000 Kilometer-Marathons etwas von ihrer ursprünglichen Leichtgängigkeit ein; überdies knarrte das Pedal beim Durchtreten.

Die übrigen mechanischen Teile des AX zeigten sich von der Dauerprüfung kaum beeindruckt. Achsantrieb, Gelenkwellen und

Radlager gaben ebenso wenig Anlaß zu Beanstandungen wie Getriebe, Lenkgetriebe und die Bremsanlage. Die vorderen Bremsscheiben zeigten nur geringfügige Verschleißspuren. Die Stoßdämpfer arbeiteten noch zufriedenstellend; der für einen Kleinwagen gute Federungskomfort des Citroen AX hatte nicht gelitten.

Poltergeräusche, die der AX auf schlechten Strecken produziert, sind weniger der Federung als vielmehr der von Citroen praktizierten Leichtbauweise anzulasten. Gezielte Modellpflege soll die Geräuschkulisse im AX von diesem Modelljahrgang an senken: Die Citroen-Ingenieure verpaßten den Seitenteilen der Karosserie, dem Fußraum, dem Kofferraum und den Fenstersäulen zusätzliches Dämmmaterial.

Nur 730 Kilogramm Leergewicht bringt der AX 14 TZS auf die Waage – da ist es nicht weiter verwunderlich, daß seine Karosserie nicht gerade einen besonders steifen Eindruck macht. Dennoch: Die Klappergeräusche hielten sich in noch akzeptablen Grenzen,

zumal viele AX-Fahrer angesichts des Charmes des französischen Kleinwagens geneigt sind, über solche Leichtbau-Begleiterscheinungen hinwegzuhören.

Rost war für die AX-Karosserie nach gut einem Jahr Dauertest-Betrieb und einem Winter kein Thema. Hingegen hat der Lack Steinschlag nicht allzuviel entgegenzusetzen: Die von aufgewirbelten Steinchen verursachten Lackschäden im Bereich der vorderen Motorhaube gingen bis auf die Grundierung.

Im Innenraum muß auch der AX 14 TZS mit viel Plastik auskommen. Aschenbecher und Handschuhkastendeckel wirken billig; andererseits jedoch haben es die Citroen-Designer verstanden, durch farbenfrohe und widerstandsfähige Stoffverkleidungen an Armaturenbrett und Türen für eine freundliche Innenraum-Atmosphäre zu sorgen. Die Stoffsitzebezüge haben das gleiche Design wie die Verkleidungen, sie sind robust und schmutzunempfindlich. Die Sitzlängsverstellung funktioniert gut; die Neigungsverstellung der



05125

Zu Beginn des Dauertests löste sich der Heckscheibenwischer von seiner Antriebswelle

### Störungen

km	
5 125	Heckscheibenwischer löst sich von der Antriebswelle
6 018	Leerlaufdrehzahl zu hoch
9 373	Wischerblätter schmieren
9 803	Linke Plastik-Dachleiste löst sich
15 418	Heckklappenschloß defekt
17 423	Hebelweg der Feststellbremse zu groß
20 342	Beleuchtung am rechten Fensterheber-Schalter defekt
27 968	Bei Regenfahrten dringt Wasser in den rechten vorderen Fußraum
30 501	Choke-Warnlampe funktioniert nur zeitweise
36 078	Rechte Außenspiegel-Einstellung defekt
41 725	Wischerblatt vorn schmiert
50 867	Kühlergrill links lose

### Reparaturen

km		Kosten*
7 436	Leerlaufdrehzahl korrigiert und Chokezug eingestellt, Heckwischer instand gesetzt (Wischerarm auf der Welle lose)	Eigenleistung
13 307	Plastikdachleiste links ausgewechselt	Garantie
16 045	Heckklappenschloß gereinigt und eingestellt	Garantie
17 445	Feststellbremse nachgestellt	Eigenl.
22 652	Fensterheber-Schalter rechts ausgetauscht	Garantie
29 886	Beifahrertür eingestellt und Radkasten rechts vorn abgedichtet	Garantie
30 517	Warnleuchte für Choke-Kontrolle instand gesetzt (Wackelkontakt am Schalter)	Garantie
37 982	Außenspiegel-Einstellhebel rechts erneuert (gerissen)	Garantie
38 118	Sommerreifen montiert	20,-
51 640	Kühlergrill ersetzt (eine Halteklammer gerissen)	110,83

\* in Mark



Sitzlehnen ist dagegen gewöhnungsbedürftig. Gegen Ende des Dauertests zeigte der Fahrersitz Ermüdungserscheinungen – er war leicht durchgessen.

Die Belüftung des AX erwies sich für Kleinwagenverhältnisse als ordentlich. Im Sommer machte der kleine Franzose bei einem Aufheizungstest in seinem Heimatland eine gute Figur und schlug sich besser als manche im Windkanal optimierte Mittelklasse-Limousine. Daß die Heizung des AX ihre Grenzen hat, zeigte sich bei tiefen Außentemperaturen im Winter – da ließ die Heizleistung zuweilen etwas zu wünschen übrig.

Darüber hinaus gab es im Innenraum, der auf den Vordersitzen ein gutes und auf der Fondbank ein noch ausreichendes Platzangebot hat, nur drei Kleinigkeiten zu beanstanden, die das generelle Wohlbefinden störten: Bei Kilometerstand 20 342 fiel die Beleuchtung des Schalters für den rechten Fensterheber aus – auf Garantie gab es einen komplett neuen Schalter. Rund 10 000 Kilometer später wurde die Kontrollleuchte für den Choke von einem Wackelkontakt befallen, und bei Kilometerstand 36 078 ereilte den Verstellhebel für den rechten Außenspiegel ein Defekt; auch das war ein Fall für die Garantie.

Nachdem der AX rund 28 000 Kilometer zurückgelegt hatte, drang bei einer Fahrt durch strömenden Regen Wasser in den rechten Fußraum ein. Eine Justierung der Beifahrertür und eine Abdichtung des rechten vorderen Radkastens beseitigten auch diesen Mangel. Die weiteren Defekte am AX 14 TZS sind schnell aufgeführt: Gegen Testbeginn lockerte sich der Arm des Heckscheibenwischers auf der Antriebswelle; wenige tausend Kilometer später löste sich eine der

beiden auf dem Dach angebrachten Plastikleisten. Bei Kilometerstand 15 418 ließ sich das Heckklappenschloß nicht mehr betätigen. Es mußte neu eingestellt und gereinigt werden, da es besonders stark dem am Heck aufgewirbelten Schmutz ausgesetzt ist. Das Ärgernis, das zum Öffnen der Heckklappe jedesmal der Zündschlüssel benötigt wird, hat Citroen inzwischen abgestellt: Vom Herbst vergangenen Jahres an erhielt das Schloß zum Öffnen einen Drehknopf.

Einmal mußte zudem während der 50 000 Kilometer-Distanz die Handbremse nachgestellt werden. Ferner wurde das vordere Scheibenwischerblatt erneuert und einmal der Kühlergrill ersetzt (110,83 Mark), nachdem eine Halteklammer gebrochen war – das waren auch schon die außerplanmäßigen Reparaturen.

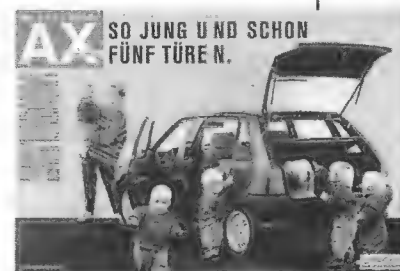
Die als Erstausrüstung aufgezogenen Reifen Michelin MXL in der Dimension 155/70 R 13, die auf trockener Fahrbahn sehr gute, auf nasser Straße hingegen nur durchschnittliche Laufeigenschaften haben, standen die Dauertest-Distanz durch. Sie wurden allerdings im Winter für rund 15 000 Kilometer durch Uniroyal Rallye MS-Plus entlastet – Winterreifen, die auf Schnee befriedigenden Grip bieten und so mit zum unproblematischen Winterfahrverhalten des frontgetriebenen AX beitrugen. Gegen Dauertest-Ende hatten die Michelin-Sommerreifen nach einer Gesamtlauflistung von rund 40 000 Kilometern noch eine Profiltiefe zwischen 3,5 und vier Millimetern.

Die vorderen Bremsbeläge des AX 14 TZS hielten ebenfalls rund 40 000 Kilometer durch. Während der beiden großen Inspektionen bekam der AX jeweils neue Zündkerzen und einen neu-

## AX-Verkauf: in Deutschland nur sehr schleppend

Der AX ist zwar das jüngste Modell im Citroen-Programm, aber es verkaufte sich hierzulande bis vor wenigen Wochen schlechter als der Oldie 2 CV. Während der AX in Frankreich zur Zeit den fünften Platz in der Zulassungsstatistik einnimmt, rangiert er in Deutschland nur um die 40. Stelle herum – erst im vergangenen Juli gelang es dem kleinsten Citroen, die Ente in den Verkaufszahlen zu überflügeln. Trotzdem kann die deutsche Citroen-Dependance in Köln mit ihrem Statthalter Marc R. Pasture mit dem Absatz nicht zufrieden sein. Ein Citroen-Händler: „Der AX steht wie Eisen.“ Nach den Ursachen für den schleppenden Verkauf gefragt, nennen die Händler unverhohlen folgende Gründe: Der AX sei weder optisch noch preislich attraktiv, vor allem die Citroen-typische Individualität werde von den Kunden vermißt. In

der Tat ist ein AX, verglichen mit den Konkurrenzmodellen seiner Klasse, weder preiswert (zwischen 12 000 und knapp 18 000 Mark), noch besonders gut ausgestattet. Ob der AX überhaupt in Deutschland die Talsohle überwinden wird, bleibt fraglich. Sondermodelle, Leasing- und Finanzierungsange-



bote sollen jetzt den Absatz ankurbeln. Die Händler beobachten die Aktivitäten indes mit Skepsis. Kommentar: „Ist der Ruf eines Autos erst einmal ruiniert, können solche Verkaufsförderungsmaßnahmen das Image auch nicht mehr aufpolieren.“ fis

## Modellpflege

### Herbst '87:

Drehknopf am Schloß der Heckklappe  
Zusätzliche seitliche Luftaustrittsöffnungen am Armaturenbrett (bis auf AX E und RE)  
Bremskraftverstärker für AX 10 E

### Herbst '88:

Vergrößerter Fußraum vorne links durch Umgestaltung des Radkastens  
Neue Pedalanordnung  
Verbesserte Geräuschdämmung  
Leisere Auspuffanlage  
Schwingungsfreieres Schaltgestänge  
Memory-Mechanik für die Vordersitze bei den Dreitürern  
Automatik-Gurte hinten  
Griffiger gepolstertes Lenkrad  
Wegfall der Einliter-Version AX 10



## DAUERTEST

### Citroen AX 14 TZS



27968

Zur Dauertest-Halbzeit drang bei einer Regenfahrt Wasser in den rechten Fußraum ein

#### Technische Daten und Meßwerte

Erstzulassung	6/1987
Fahrgestellnummer	00 ZC 5059
km-Stand, Übernahme	2390
km-Stand, Testende	53 349
gefahrte km	50 959
Hubraum	1351 cm <sup>3</sup>
Leistung	44 kW (60 PS) bei 5200/min
Leergewicht	730 kg
zul. Gesamtgewicht	1115 kg

#### Fahrleistungen

	in Sekunden
Beschleunigung	
Dauertest-Anfang/-Ende	
0- 40 km/h	2,7/ 2,8
0- 80 km/h	8,1/ 7,9
0-100 km/h	12,6/12,0
0-120 km/h	18,7/18,1
0-140 km/h	31,7/29,7
Elastizität	
60-100 km/h im IV. Gang	16,3/16,0
80-120 km/h im V. Gang	24,9/24,4
Höchstgeschwindigkeit km/h	163/168

#### Kraftstoffverbrauch

	in L/100 km
DIN-Verbrauch	
90 km/h im V. Gang	4,4
120 km/h im V. Gang	6,2
Stadtverkehr	7,3
Verbrauchswerte im Test	
Minimalverbrauch	5,4
Maximalverbrauch	10,6
Testverbrauch	7,6
Kraftstoffart	Super bleifrei

#### Preise und Unterhaltskosten\*

<u>Neupreis</u>	Testwagenpreis am 1.7.1987 <sup>1)</sup>	17 060,-
<u>und</u>	Testwagenpreis am 6.7.1988 <sup>1)</sup>	17 060,-
<u>Schätzpreis</u>	Schätzpreis nach 50 000 km <sup>1), 2)</sup>	11 940,-
<u>Festkosten pro Jahr</u>	Kraftfahrzeugsteuer <sup>3)</sup>	steuerbefreit
	Haftpflicht-Versicherung <sup>4)</sup>	1040,-
	Teilkasko-Versicherung <sup>5)</sup>	82,-
	Vollkasko-Versicherung <sup>6)</sup>	871,-
<u>Betriebskosten über 50 000 km</u>	Kraftstoff	3648,-
	3800 Liter	
	Ölnachfüllmenge	6,95
	0,5 Liter	
	Ölwechselmenge	149,66
	14 Liter	
	Wartung und Verschleißteile (ohne Öl)	830,78
	Reparaturen	110,83
	Reifenkosten <sup>7)</sup>	365,21
	Gesamtkosten	5111,43
	=	10,2 Pf/km
	Gesamtkosten abzgl. Kraftstoff, Öl und Reifen	941,61
	=	1,9 Pf/km

\*Alle Preise in Mark; <sup>1)</sup> = einschließlich Leichtmetallrädern u. getönten Scheiben; <sup>2)</sup> = Händlerverkaufswert; <sup>3)</sup> = Bei Erstzulassung 1988 für 15 Monate steuerbefreit; <sup>4)</sup> = Schadenfreiheitsklasse SF 1 (100 Prozent-Prämie), Tarif RS 2, Deckungssumme zwei Millionen Mark; <sup>5)</sup> = Typklasse 13 (ohne Selbstbeteiligung); <sup>6)</sup> = Typklasse 14, Schadenfreiheitsklasse SF 1 (100 Prozent-Prämie), Selbstbeteiligung 650 Mark; <sup>7)</sup> = anteilige Reifenkosten

en Luftfilter verpaßt; außerdem wurde jeweils das Ventilspiel korrigiert. Mit rund 250 und 300 Mark inklusive Material waren die Inspektionskosten für einen Kleinwagen nicht gerade billig.

Die relativ hohen Wartungskosten trugen denn auch dazu bei, daß der AX in den Gesamtkosten abzüglich der Ausgaben für Kraftstoff, Öl und Reifen mit 1,9 Pfennig/km nicht besonders gut abschneidet. Andere Kleinwagen, die bei auto motor und sport einen Dauertest über 50 000 Kilometer absolvierten, waren da kostengünstiger: Lancia Y10 Fire 1,5 Pfennig/km, Opel Corsa 1.2 S 1,3 Pfennig/km; die Mittelklasse-Limousine Audi 80 1.9 E Kat begnügte sich über 80 000

Kilometer sogar mit dem Bestwert von einem Pfennig/km. Erst in der alles umfassenden Gesamtkosten-Bilanz steht der AX 14 TZS wegen seiner günstigen Betriebskosten mit 10,2 Pfennig/km besser da (Lancia Y10 Fire 9,8 Pfennig/km, Opel Corsa 1.2 S 11,0 Pfennig/km).

Der Wertverlust des AX 14 TZS war nicht unerheblich: Nach gut einem Jahr hatte der kleine Citroen rund 30 Prozent seines Neuwertes eingebüßt, er wurde auf knapp 12 000 Mark geschätzt. Der hohe Wertverlust ist auch eine Folge davon, daß der AX 14 TZS mit einem Neupreis von rund 16 000 Mark ohne Extras zu den Preis-Riesen unter den Auto-Zwergen gehört.

Hans-Joachim Wiehager

#### Genuß mit wenig Reue

Wohl selten erfreute sich ein Kleinwagen im Redaktionsalltag so großer Gunst wie der Citroen AX. Das hat mehrere Gründe: Zum einen wartet gerade der AX 14 TZS mit Fahrleistungen auf, die sich deutlich vom sonst üblichen Kleinwagen-Niveau abheben. Zum anderen ist der Federungskomfort des kleinen Franzosen ebenfalls spürbar besser als in seiner Klasse üblich. Ganz wichtig war jedoch auch das ganz persönliche Wohlfinden im AX – er vermittelt einen besonderen Charme. Von großen Mängeln blieb der AX während der 50 000 Kilometer-Distanz verschont; es waren lediglich Kleinigkeiten, die zuweilen den Umgang mit ihm trübten. Der AX 14 TZS geht zwar sehr sparsam mit dem Kraftstoff um, seine Wartungskosten liegen aber nicht eben auf Kleinwagen-Niveau – ein kleiner Wermutstropfen bei einem insgesamt sympathischen Auto.



„Angenehm  
überrascht“

Lesererfahrungen  
mit dem Citroen AX.

„Die Fahrleistungen haben mich angenehm überrascht. Beschleunigt einwandfrei, hält die Dauer-Höchstgeschwindigkeit ohne negative Anzeichen: Im Vergleich mit anderen Autoherstellern gleicher Klasse ist der Preis sehr angemessen.“

Jakob Uphoff,  
3000 Hannover

„Ausreichendes Platzangebot für vier Personen und Handgepäck. Enorm viele Ablagemöglichkeiten für täglich gebrauchte Sachen. Gute Rundumsicht und Handlichkeit bietet der AX. Das Fahrzeug läßt sich sportlich fahren, der kräftige Motor hat keine Probleme, das Auto zügig zu beschleunigen. Gute Schaltung und leichte Lenkung.“

Anita Kuhlmann,  
2901 Wiefelstede

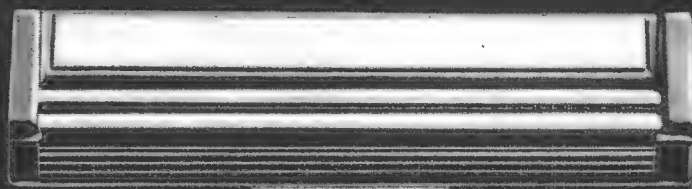
„Für zwei Personen bietet der Wagen ausreichende Platzverhältnisse und genügend Kofferraum. Jedoch wünsche ich mir bei einer Größe von 1,88 Meter mehr Verstellmöglichkeiten der Sitze, eine längere Sitzfläche und etwas mehr Kopffreiheit. Wenn man dann auch noch brauchbare Kopfstützen einbaut, wäre am Sitzkomfort eigentlich kaum noch etwas auszusetzen.“

Albert Kevekordes,  
5948 Schmallenberg

„Für ein Fahrzeug dieser Größe sehr guter Fahrkomfort, große Federwege und gute Dämpfung, kein Nachschwingen, keine Nickneigung wie bei anderen Kleinwagen. Leichtbau an einigen Stellen gut bemerkbar, beispielsweise auf schlechteren Straßen heftiges Arbeiten des Armaturenbrettes.“

Volker Lasch,  
2940 Wilhelmshaven

# Die Marathonklinge mit Pflegestreifen. Duplo II Plus.



Jetzt können Männer sich schon beim Rasieren pflegen: mit Duplo II Plus. Denn die Klinge hat nicht nur einen Pflegestreifen, der superanft zur Haut ist – sie hält auch das, was ihr Name „Marathonklinge“ verspricht. Wilkinson Duplo II Plus: neu mit Pflegestreifen. Gründlich, ausdauernd, hautpflegend.





# Auto

**Markt**  
Verkaufen. Suchen. Tauschen. Schnell und erfolgreich.  
Alle 14 Tage finden Sie in auto motor und sport  
Deutschlands vielseitigsten Auto-Markt. Händleranzeigen  
sind mit »H« gekennzeichnet.

Den Anzeigen-Bestellschein finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 122. Telefonische Anzeigen-Aufträge: 0711/204388. Telex: 723900.

## In letzter Minute

Kleinanzeigen, die nach dem  
Anzeigenschlußtermin eingehen,  
werden unter dieser Rubrik  
veröffentlicht.

### ALFA ROMEO

GTV 6, Bj. 82, v. Extr. 0521/493432

Hardtop, einteilig f. Spider, VB 1100,-  
DM. Tel. 06401/1208

2 Ltr. Spider, 5.86, orig. 7000 km, silb./  
schw., VB 21.000,-. 07158/63251

GTV 2,5, EZ 8.84, werkstattgepf., In-  
nenausst. neu, anthr.-met., 4fach neu  
ber., 16.000,-. 02822/5712

Alfa Spider RH, EZ 70, restaur., s. gt.  
Zust., VB 15.900,-. 06131/385740/  
35019

#### Beilagenhinweis:

Einer Teilaufgabe dieser Ausgabe liegen Pro-  
spekte folgender Firmen bei: Ali Akustik, Han-  
nover; Kettler, Ense-Parsit; Orbis int. London  
und OS Auto Leasing, St. Gallen (CH).

### AUDI

Unfall 100 CC, Klima, LM, el. FH, DM  
11.500,-. Tel. 07571/51957

Audi 90 Quattro bis Audi 200 Quattro,  
Geschäftswg. d. VW AG, 1987/1988,  
excl. Ausst., ab 34.900,-. Tel. 0208/  
57051 VAG H

Audi Cpe Quattro, tornadorot, 136 PS,  
Mod. 85, 90000 km, ZV, el. FH, Col., SD,  
205/50, Servo, AHK, VB DM 24.500,-.  
Tel. 07221/7992

Suche 200- oder 200 Quattro-Unfall!  
Sowie Totalschaden, nur wenig km. Tel.  
089/964135

90 2,3 E Quattro, US-Kat., EZ 3.88,  
6000 km, ABT, B5-Umbau, Sport-Fahr-  
werk, BBS 8x15, 215/50 R., SSD, RC,  
NP 78.000,-. VB 59.000,-. Inzn. Tel.  
07725/1076 n. 19 h

80 Quattro, 136 PS, EZ 9.83, div. Ex-  
tras, 41000 km, Garagenfahrzeug, von  
Privat. Tel. 02233/75109

Audi 90 Quattro 2,3, Kat., 12.87, schw.-  
met., Sportpak., ABS, ESSD, el. FH,  
Stereo, 39000 km, 1. Hd., DM 37.900,-.  
Tel. 040/85306337 H

### AUSTIN

Mini Cooper 1300, Bj. 75, alles Orig.,  
ATM 2000 km, 70 PS, gepfl. Liebhaber-  
stück, TÜV 10.90, VB7000,-. Tel. 0261/  
44164 od. 02605/4466

### BITTER

Bitter CD Autom., schw., v. BMW-Hdl.,  
Fahrgest.nr. 326, ATM 5700 km, Leder  
hell, Klima, 32.500,-. 0202/704012 H

### BIZZARINI

Bizzarini gesucht! Bildzuschrift er-  
wünscht. Angebote unter Chiffre MK22/  
231801

### BMW

M 535i, 8.85, 105000 km, weiß, 1. Hd.,  
unf.fr., SSD, el. FH vo., Alarm, ZV, RC  
etc., VB 24.000,-. 06172/83015

325i, Bj. 10.85, 95000 km, v. Extr., VB  
22.500,-. Tel. 0551/486914

323i, EZ 6.84, 3,5 Ltr., 230 PS, VB  
31.000,-. Tel. 040/7607314

M5, EZ 9.86, sündhaft schön, absol.  
excl. Vollausst., 3. Wag., Zust. wie neu,  
NP 134.000,-. v. Priv., s. günst. abzug.,  
MwSt. mögl. 08623/1611/1612

320i Cabrio, JW. Tel. 089/173894

325i Cabrio, delph.-met., breit + tief,  
Alpina-Sportfwk., LM Kissel, 225/45 16,  
ohne Verbreiterung! Hartge-Ausp.,  
ABS, Leder, Alpina-RC, Alarm, nur  
Sommer 19500 km, VB 41.000,-/  
MwSt.ausweisbar. 06405/1799, ab 18 h

Cabrio 325i, 6 Mo. alt, nur 14000 km, a.  
Extr., NP 63.000,-, FP 49.900,- inkl.  
MwSt., (evtl. m. C-Netz). Tel. 07032/  
71044

320i, diam.schw., 9.87, 14575 km, v.  
Extr., DM 34.000,-. 05247/2518 H

325i Cabrio, 10.88, 36000 km, Leder,  
8fach bereift, v. Extras, 1. Hd., DM  
42.000,-. Inzn. mögl. 06591/3446

628 CSI, EZ 5.83, 1. Hd., met., Recaro,  
RC, Fr.- u. Heckspoill., div. Neut., VB  
23.900,- DM. T. 08641/1643

Su. günstigen BMW 745i, auch Unf.  
od. TÜV-Schaden. 0441/47520

Unfall 735i, 3.88, 25.000,-. 09463/586 H

325iX, 4tür., ABS, ZV, 10.86, 27000 km,  
16 Extr., DM 39.950,-. Tel. 07432/5652  
od. 07475/226

320i, 9.86, roy.-met., 2trg., 30000 km,  
SSD, M-Techn., v. Extr. 07192/6750

5-Gang-Sportgetriebe f. BMW E  
30, VS. Tel. 02365/59856

520i, EZ 10.84, 72000 km, silber-met.,  
Sonderl., SSD, el. FH, Recaro, RC,  
Nebel, 205er LM, Satz W.-Reif., Spoil-  
ersatz, NP 42.000,-. VB 19.600,-.  
09841/2625

325iX Allrad Baur-Cabrio, Bj. 1.87,  
35700 km, + Wi.-reif. a. Felg. Recaros  
beheizt, Radio Bavaria Digital, m. Kl.  
Sturmschad., DM 34.500,-. 0241/  
562001 H

325i Cabrio, 10.86, blau-met., ABS, 1.  
Hd., DM 35.500,-. 05223/13153

323i Cabrio, 2.88, Extr. Tel. 0221/  
441092 od. 483102

535i, Bj. 7.88, ABS, LM, ESD etc.,  
15000 km, VB 58.000,- DM MwSt. aus-  
weisbar. Tel. 05322/52745

325iX, 12.86, 29000 km, 4tür., ABS,  
Sports, Aluf. div. Extr., VP 37.000,- od.  
Leasing-Übernahme 749,- DM inkl.  
MwSt. 07325/4792 ab 20 h

BMW 535i, Kat., silb.-met., el. FH, ESD,  
Bj. 11.86, AHK, RC, LMF, andere Extr.,  
Klima, 1a Zust., 36.000,-VB. 06591/  
5982, Weitzmann

5-Gg. Schongetriebe f. 5er, 6er, 7er 0  
km, 1600,- DM. Tel. 089/7600545



**2002 Cabrio**, Bj. 74, rot, 75000 km, s. gt. Zust., DM 16.500,-. 09131/26047

**CHEVROLET**

**Wer killt 959 u. F40?** Corvette ZR1, limitierte Auflage ab Mai 89 zu verk., gg. Gebot. Chiffre MK22/231557

**Orig. neu LS 6**, 7,4 Ltr., 450 PS, 8970,-; 350 cui, 5,7 Ltr., 3970,-. Tel. 02772/63434

**Reise-Van**, a. Extr., 5,0 Ltr., 84/90, 61000 mis, VB 28.000,-. 0421/602256

**Corv. Cabrio**, 88, neu, schw., Led. rot, alle Extr., dtsh. Brief ohne Eintr., DM 79.000,-. 06103/61929 u. 81518

**Corvette Targa**, Bj. 78, TÜV neu, Kat., rot, Vollausst., Leder, Klima, el. FH usw., Bestzust., VB 29.900,-. Tel. 08253/1408

**Camaro Chevy**, Bj. 2.88, 200 PS, 12000 km, 5,0 Ltr., V8 Mot., 5-Gg., weiß, goldfarbene Felgen + goldfarbene Lackierung, Innenausstg. ocker, 1a Zust., günstig zu verk. 0921/57195

**CHRYSLER**

**LeBaron**, Bj. 83, Extr., DM 17.800,-, Inzn. mögl. Tel. 02366/55752

**DATSUN**

**Teile f. Datsun 260 Z**, z. B. Mot./Getr. usw. Tel. 06034/4618

**DE LOREAN**

**De Lorean Cpé**, Bj. 81, 69000 km, TÜV 4.90, DM 45.000,-. Tel. 07152/6658 od. 07142/51190

**FERRARI**

**512 BB**, Bj. 81, Vergaser, rot/schw., wenig km, techn. + opt. 100 Punkte, DM 440.000,-. Chiffre MK22/231552

**Le Car, die exkl. Autovermietung** in Stuttgart. Wir vermieten: Ferrari Testarossa, 328 GTS, Mercedes u. Rolls-Royce. Tel. 0711/352885 H

**308 GTB**, Verg., Zust. 1a, DM 85.000,- i. A. Tel. 0711/312775 H

**Kapitalanlage!** 250 GT Lusso, Bj. 1963, gen. überh., Traumzust., DM 750.000,-. Tel. 02633/96077 H

**Priv. Sammler sucht:** 365 GT4 2+2, in jed. Zust., evtl. auch andere Ferraris! Tel. 02159/4425 od. 3916

**328 GTB**, 87, 16000 km, RC, Klima, DM 113.000,-; **Mondial 3,2** Cabrio, 87, 12000 km, RC, Klima, 118.000,-. Für beide MwSt. ausweisbar; **308 GTB**, 81, 50000 km, RC, 78.000,-. 0202/462056 H

**GTS**, 8.87, 4500 km, rot/schw., Vollausstg., DM 110.000,- inkl. 08654/62728

**Dino 246 GT**, rot, Leder schw., DM 130.000,-. Chiffre MK22/232078

**FIAT**

**7x15" m. & f. Spider**. 07022/54540

**Fiat Croma Turbo** i.e., EZ 10.87, 8500 km, met., DM 28.000,-. 07731/62842 H

**Pininfarina**, US-Spider, Bj. 83, TÜV 2 J., 15.200,-. Inzn. mögl. 0209/394549

**FORD**

**Sierra XR4i**, Bj. 84, TÜV 6.90, 135000 km, a. Extr., VB 14.000,-. DM. Tel. 06121/300350

**Sierra RS Cosworth**, schw., EZ 11.86, 1. Hd., Motortuning Pielmeier, ca. 270 PS, Fahrw. Gr. N, entsprechend V-max. ca. 260 km/h, alle Extr., Pr. 42.500,- + MwSt., Inzn./Finz. mögl. Tel. 040/6080202, Fax. 040/6080152 H

**XR3i/RSi-Motor**, 1,9 Ltr., 160 PS, mit TÜV, 9000 km, VB 4500,-. Tel. 07021/55877 od. 53768

**Taurus Ghia 2,3 Ltr. Turbo**, 180 PS, EZ 81, 120000 km, SSD, Aluf., 205er Bereif. neu, TÜV 4.89, div. Extr., DM 7900,-. T. 07841/26920 od. 07843/398

**Sierra Cosworth**, Mot. neu, Bereif. neu, weiß, Sommerfzg., EZ 7.86, Preis VS. Tel. 07127/21193

**GELÄNDEWAGEN**

**Pajero Turbo D**, 6.85, 55000 km, lang, Extr., k. Gelände, s. gepfl., VB 28.500,-. Tel. 02304/68342

**Nissan Patrol 2,8**, Hardtop, Benzin, weiß, 800 km, noch nicht erstzugelassen, umsth. abzugeb. 02274/7403

**Trooper TD Cabr.**, 10.87, 30000 km, k. Gel., v. Extr., VS. 05225/6228

**Traum-Suzi**, 413 JX, schwarz, 3.87, Ganzled., Chrom 8 x 15, 275er, Sony-Stereo, Standheizg., Sportausp., Rammersch. u. v. m., wie ladenneu, NP 39.000,-. VB 23.900,-. 02154/42170

**CJ-7**, EZ 11.86, 11000 mls, 6-Zyl., 4-Gg., US-Kat., Hardtop, v. Extr., wie neu, VB 27.500,-. 06562/1469 o. 3281

**Super-Laredo YJ**, 87/88, V8, 5,9 Ltr., 270 PS, US-Ausp., Autom., Tempom., Klima, Sperre, Breit., AHK 2,4 t, Vollausst., VB 53.000,-. 05254/7696

**230 GE**, Echt-Cabrio, 5.86, 39000 km, gehob. Ausst.-Paket, silb.-met., Color, AHK, 2 Sperren, Rammersch. etc., NP 72.000,-. FP 39.999,-. 0228/261650

**ISO**

**Iso Rivoita, Grifo, Lele gesucht!** Bildzuschrift erwünscht. Chiffre MK22/231803

**JAGUAR**

**Su. S III**, Mot./Getr.-Sch. 02157/9404

**XJ6 4,2**, Bj. 86, Vollausstattung, weiß, DM 24.850,-. 05021/2057 H

**JENSEN**

**Interceptor III**, s. gt. Zust., VB 40.000,-. DM. Tel. 040/203217

**LANCIA**

**Montecarlo**, rot, EZ 2.77, TÜV 6.90, 116000 km, ATM u. Getr. ca. 40000 km, LM, DM 13.500,-. T. 07251/15054 H

**Montecarlo**, 76/90, 78000 km, Bestzust., DM 13.900,-. 02234/62108

**Delta HF integrale**, schw.-met., SD, Recaro, neu, n. n. zugel. 08171/10982

**Suche Beta-Motor**, 1357 ccm, 84 PS, intakt. Tel. 07141/24467

**Delta integrale**, fabrikneu, rot, Recaro, SSD, Preis VS. T. 06033/7916

**MC**, rot, Orig.-Bestzust., m. v. Ersatzteilen, VB 13.000,- oder Tausch geg. Thema Turbo i.e. Tel. 02191/23106

**Gamma**, Bj. 82/83, s. gepfl., 35000 km, TÜV 6.90, 7800,-. Tel. 0531/314366

**LINCOLN**

**Lincoln Continental Coupé Mark VI**, Bj. 83, Vollausst., opt. wie Bj. 87. Tel. 0208/660866 od. 660060

**MERCEDES**

**190 E 2,6**, 3.87, 20000 km, bl.schw.-met., a. Extr., NP 56.000,-, jetzt 39.500,-. DM. Tel. 0711/341448

**500 SL gesucht** ab Bj. 83, unf.fr., mögl. Vollausst. Tel. 02581/2877 od. Fax. 3531

**230 TE**, Bj. 7.87, 9500 km, div. Extr., NP 55.000,-. DM 41.000,-. 06252/73142

**350 SL**, Koenig m. Hardtop, Bestzust., EZ 8.71, 127000 km, preiswert abzugeben. Tel. 07393/2803

**300 CE-Vertrag**, LT Anf. Nov. 88, bl.schw.-met., abzugeb., MwSt. ausw. Tel. 06202/54589 od. 54559

**450 SLC**, Bj. 78, 168000 km, TÜV 5.90, scheckh.-gepfl., Bestzust., VB 21.500,-. Tel. 0421/250929

**230 E**, EZ 4.87, schwarzblau-met., ESD, ZV, Kopfst. hi., RC, LM-Räder 225/50x15, tiefer, AHK abnehmbar, 18000 km, neuw., VB 38.500,-. 07541/73700/75353

**450 SEL 6,9**, Bj. 4.79, TÜV 10.89, weiß, Vollausst., für 26.000,- gen. überholt, DM 26.900,-. (MwSt.wird ausgew.) Tel. 05021/2057 H

**280 SLC**, Mod. 81, Autom., einer der Letzten, Drittwagen, 1. Hd., orig. 74000 km, EZ 12.80, lückenl. scheckh.-gepfl., unf.fr., weiß, Leder schw., Color, SD, ZV, Alu, RC, 2. Spieg., Arml. Wi/Wa, PKW neuw., Garagenwag., NP ca. 60.000,-. FP 32.000,-. T. 07271/41462 od. 0721/557385

**500 SEC**, 83, Vollausst., DM 49.900,-. 0251/54095 H

**230 SL**, rot, 2 Dä., 97000 km, Auspuff-anl. u. Getr. neu, 30.000,-. 09523/7577

**Unfall 300 E**, Kat., Vollausst. au. Leder Airbag, Bj. 6.87, 21000 km, fahrbereit, VB 37.500,-. Tel. 06021/48901 od. 26564

**190 E 2,6**, 5.87, 9000 km, bl.schw.-met., Leder grau, ESSD, ABS, ASD, Klima, div. Extr., NP 66.000,-. VS. v. Priv. Tel. 0661/56191

**280 TE**, EZ 9.85, 77000 km, weiß, Autom., SD, sinnv. Extr., s. gepfl. 07304/6804

**DB 450 SE**, Sonderserie, Bj. 78/79, Topzust., AHK, a. Extr. auß. el. FH, TÜV 10.90, grün-met., orig. 168000 km, Zub., Winterr. + Felg. u. Schneek., Pr. VS. Tel. 02268/2424, Samstag

**DB 230 TE**, 85/90, 60000 km, Autom., SSD, Col., ZV, LM, RC, DM 24.950,-. Tel. 02327/79258 oder 0209/271502

**190 E**, rot, EZ 4.85, TÜV 4.90, 55000 km, SD, Sportausst., DM 24.900,-. Tel. 07452/3082 bis 17 Uhr, 07453/1279 H

**500 SL**, Bj. 4.84, 65000 km, TÜV 90, ABS, silb.blau-met., Led., FH, Col., Sitzhgz., Alu, RC, re. Asp., DM 54.500,-. Tel. 089/912459 od. 937520

**500 SE**, Mod. 82, Chef-Wagen, braun-met., Leder beige, 165000 km, Vollausst., 8 x 9" x 16, 225/245, tiefer, Airbag, optim. Zust., evtl. m. C-Netz, VB 35.000,-. DM. T. 06121/521764

**500 SEC**, Bj. 3.84, schw., Leder schw., 75000 km, Vollausst., AMG-Zub., VB 68.000,-. v. Priv. 02102/69426

**300 SL**, 4.88, schw., 2000 km, Extr., 15.000,- u. NP, MwSt. auswb. 06233/70626

**86er 944 Turbo**, 13800 km, 53.900,-. DM, Inzn. DB W 201, 124, SL. 0228/647473

**NISSAN**

**300 ZX Turbo**, Kat., graph.-met., EZ 7.87, 20000 km, Klima, RC, ABS, Alarm, DM 52.890,-; **300 ZXT**, EZ 7.84, 57000 km, silb.graph.-met., neuw. Zust., DM 20.900,-; **Silvia**, EZ 2.85, 48000 km, rot, Topzust., DM 14.600,-. Autohaus Tepel, Tel. 0202/307027 H

**OPEL**

**Manta 3,0 Ltr. E**, 6-Zyl., 199 PS, Bj. 78, TÜV 90, LM, a. v. E., AT 55000 km, Einzelstück. 15.500,-. 0201/443484

**Manta A GTE**, Bj. 75, mit Extr. und GTE-Unfallwagen, zus. FP DM 5000,-. Tel. 05933/4746

**Ascona B**, 2 Ltr. E Sport, brillantcolor-blau, 8 cm tiefer, 7 x 15 ATS Cup, 205/50/15, 40% Sperre, AHK, H-Gurte, 304°-Nocke, Bj. 6.81, VB 8300,-. Tel. 02664/8469

**Corsa Pitz-Umb.**, 1,4 Ltr., 97 PS, Bj. 85, ca. 43000 km, Frontsch. u. v. Zub., gg. Höchstgeb. 06202/55382

**Kadett-Vertrag**, 16V, abzug. 0621/783683

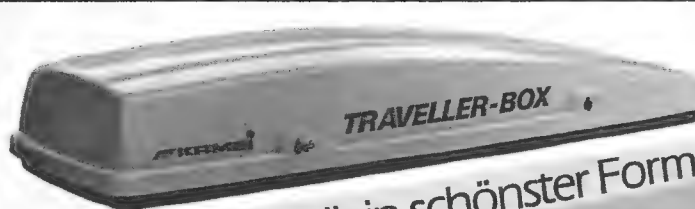
**Jahreswagen**, Kadett GSi, 2,0 Ltr., 130 PS, m. v. Extr., Pr. VS. 06821/72573

**Diplomat**, Bj. 77, TÜV 89, VS, Ersatzmotor 5,4 Ltr, 2,8 Ltr., Autom., sowie 2 Achsen, auch einzeln abzugeben. Chiffre MK22/232134

**PEUGEOT**

**205 GTI**, Bj. 8.85, Gutmann-Turbolook, el. FH, ZV, VB 13.900,-. 07425/6709

**504 Coupé**, V6-Zyl., 140000 km, z. Richten od. Ausschl., VS. 07192/4993



**Aerodynamik in schönster Form**

Bestechend in Optik, perfekt in Technik und Material. KAMEI X1-Grundbausätze für AUDI, BMW, Ford, Mercedes, OPEL und VW optimieren die Aerodynamik im Front-, Seiten- und Heckbereich. Selbst das Raumwunder – der KAMEI-Dachkoffer vereint Nutzen und Design perfekt! Wie alles von KAMEI. Info anfordern!

**KAMEI**

Abt. A1, Postfach 35 80  
6200 Wiesbaden, 0 61 21 / 1401-0





# Der erfolgreichste Auto-Markt Deutschlands

Ausgabe für Ausgabe rund vier Millionen Kontakte zu autointeressierten Lesern

So geben Sie Ihre Anzeige auf:

Mit dem Coupon:

Einfach ausfüllen, ausschneiden und einsenden.

Mit dem Fernschreiber:

an diese Nummer: 7 23 900

Mit dem Telefon:

Mo-Do 8.00-17.00 Uhr

Fr 8.00-16.00 Uhr unter der Rufnummer 0711/204388

Über Btx:

Seite \* 342001024 #

Anzeigenbeispiel:

280 TE, das ideale  
gel. f. 7 Pers.  
Autom., B  
rot, 23800

10 mm

## Annahmeschluß für Fließsatz-Anzeigen

Texteingang bis zum:	Erste Veröffentlichung in einem der Kombinationsitel:
21.10.1988	4.11.1988 auto motor und sport + MOTORSPORT aktuell
28.10.1988	12.11.1988 mot DIE AUTOZEITSCHRIFT + MOTORSPORT aktuell
4.11.1988	18.11.1988 auto motor und sport + MOTORSPORT aktuell

## An VEREINIGTE MOTOR-VERLAGE GmbH & Co. KG

Auto-Markt, Postfach 106036, 7000 Stuttgart 10

### Millimeter-Preise für Fließsatz-Anzeigen

Bitte ankreuzen	Gewünschte Kombination Einzelbelegung einer Zeitschrift nicht möglich	privat DM	gewerbl. DM zuzügl. MwSt.
Kombination <b>A</b> <input type="checkbox"/>		15,50	24,-
Kombination <b>B</b> <input type="checkbox"/>		13,50	22,-
Kombination <b>C</b> <input type="checkbox"/>		11,50	19,-
Kombination <b>D</b> <input type="checkbox"/>		13,50	21,-
Kombination <b>E</b> <input type="checkbox"/>		13,50	22,-

Folgender Text soll \_\_\_\_\_ mal unter der Rubrik \_\_\_\_\_ ab der nächstmögl. Ausgabe als Privatanzeige ☐ bzw. gewerbliche Anzeige ☐ erscheinen:

Pro Zeile max. 30 Zeichen inklusive Satzzeichen und Zwischenräume

3 mm	
6 mm	
8 mm	
10 mm	
12 mm	
15 mm	

Die Anzeige soll erscheinen

☐ mit meiner kompletten Anschrift

☐ nur mit meiner Telefonnummer

☐ unter Chiffre (Chiffre-Gebühr DM 12,-)

☐ Darf auch in Rubrik »In letzter Minute« erscheinen.

Bitte senden Sie mir gegen Berechnung ein Belegexemplar von:

☐ sport auto

☐ auto motor und sport

☐ Motor Klassik

☐ mot DIE AUTOZEITSCHRIFT

☐ MOTORSPORT aktuell

Den Rechnungsbetrag buchen Sie bitte von meinem Konto (kein Sparkonto) Nr. \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_ bei der \_\_\_\_\_ ab.

Name/Firma \_\_\_\_\_

Vorname (ausgeschrieben) \_\_\_\_\_

Straße/Nr. (kein Postfach) \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon inkl. Vorwahl \_\_\_\_\_

Rechtsverb. Unterschrift \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_





**PORSCHE**

**911 Turbo**, Bj. 79, oakgrün, orig. 77000 km, 2. Hd., Klima, Alarm, B2-Tel., 8 + 10" BBS, alles TÜV, neuw., VB 48.500,- DM, Tel. 02241/21168

**911 Sportomatic**, Bj. 76, blau-met., 156000 km, Orig.zust., Volleder, el. FH, ESSD, VB 18.500,-, 02241/21168

**924 S**, 11.86, silber-met., 29000 km, WA, DM 32.000,-, Tel. 07156/23657

**911 Carr. Cpé.**, Bj. 6.86, 27000 km, alle Extr., außer Klima, VB 64.500,-, Tel. 0621/291236 von Dienstag bis Freitag, 8.30 - 18 Uhr oder 0621/24279, ab 20 Uhr

**911 SC Targa**, 6.83, weinrot-met., 7+8 Fu., Col., RC, 75000 km, erstkl. Zust., VB 37.600,-, PKW-Inzn. mögl. Tel. 0261/37775 od. 02607/4870

**Porsche 944 Turbo**, Sondermodell, 3.88, 12000 km, NP 105.000,-, f. DM 76.500,- inkl. MwSt. T. 0212/203011, Fax 0212203013

**911 Carr. Cabrio**, 7.88, 2500 km, 74x16 Fuchs, d.bl., 92.700,-; **911 SC Cpé.**, 83, 87000 km, 2. Hd., Fuchs 6+7", ESSD, 1a Zust., 39.900,-; **911 SC Targa**, 83, 103000 km, 7x8x15 Fuchs, Extr., gt. Zust., 38.900,- KA; **911 SC Targa**, 81, 2. Hd., 74x15 Fuchs, Extr., 33.900,-; **911 SC Cpe.**, 80, Turbolook, ESSD, Extr., 1. Hd., 29.600,- KA; **911 SC Targa**, 78, 935-Umb., Leder-Vollausstatt., 204 PS-Mot., 29.900,- KA; **911 SC Targa**, 77, ATM 65000 km, 6+7x16 Fuchs, zinn-met., 24.800,- KA; **356 B Cpé.**, 60, taubenbl., 1a Zust., 34.800,- KA; **Speedster**, 58, rot, rennf. m. 125-PS-Mot., 57.000,- KA; Tel. 0221/323131, Tbx. (17) 2214348, Fax. 0221/323295

**924 Turbo**, m. Carr.-GT-Mot., 210 PS, Superzust., TÜV neu, v. Extr., 18.400,- DM, Tel. 07152/45215, ab 16 h

**911 Carrera**, 8.84, 45000 km, 1. Hd., DM 49.900,-, 07351/7903/28748

**Fuchs 7+8x15**, m. 195/215 P6, neuw., Pr. VS. Tel. 05063/1616

**944**, Bj. 84, n. So., rot, 46000 km, RC, Schwellen, Spoiler, von Priv., VB 27.990,-, Mo.-Fr. 8-18 Uhr 09461/1570

**Poliere Alufelgen**, Venturideckel u. andere Autoteile, 02202/36167 H

**928 S4**, 3.87, 1. Hd., 20000 km, venez.-blau-met., Kat., Ganzl. weiß, Autom., Becker-Rad., 97.000,- inkl. 089/3164237/08152/1507

**944 Targa**, Kat., alpinweiß, Bj. 11.86, 30000 km, Radio Ludwigsburg, Pr. VS. Tel. 07195/71058 ab 18 Uhr

**928 S**, 6.85, Autom., rauchquarz, 99000 km, Extr., DM 52.900,-, 0251/54095 H

**928 S4**, 7.87, 19500 km, 1. Hd., unfr., marineblau, Ganzleder blau, Autom. usw., DM 107.000,-, 0221/385138

**911 Carrera Turbolook**, Orig. ab Werk, Bj. 5.86, schw.-met., Teilleder, SSD, tiefer, Distanz usw., scheckh.-gepfl., wie neu, 76.900,-, 06221/861313

**911 SC Targa**, 7.82, 204 PS, 91000 km, 1a Zust., zahlr. Extras, P7 u. Dach neu, Pr. VS. 0721/468922, ab 18 h

**911 Carr. Targa**, 2.84, Somm.-Fzg., orig. 88000 km, Gar.-Wag., scheckheft-gepfl., Firmenfzg., seriös, VB 45.000,-, MwSt. ausweisb. 0781/24005 H

**944**, 3.85, 59000 km, VB 29.900,- DM, Tel. 07148/7845

**Gebrauchteile f. 911/924**, sowie Mot., Getr., Felg., Blecht. 069/625062 o. 681181 H

**928 S**, 84, rot-met., Led. weinrot, 5-Gg., Extr., 56.000,- inkl. 928 S, 86, rot, Led. beige, ABS, SSD, 5-Gg., Extr., 69.000,-, 02945/2496, ab 18 h

**911 SC**, 5.79, rot, Extr., DM 22.900,-, 0251/54189

**911 SC**, 7.83, plat.-met., 54000 km, el. FH, Fuchs 225/50 P7, Fr./Hecksp., RC 100 W, So.-Fzg., VB 42.500,-, 06123/1659

**944**, rot, EZ 9.84, 76000 km, SSD, Color, Stereo, 28.000,-, 0871/67960

**Motor mit Getriebe** 911/41, 165 PS, Tel. 0531/312002

**Su. Ferrari-Heckklappe**, passend zu 924, Tel. 09732/3904

**935 dp II**, auch f. Sportzwecke geeignet, Pr. auf Anfrage, 04105/82110

**911 Coupé**, ind.rot, JW, frei 11.88, div. Extr., ca. 10000 km, Topzust., VB 69.500,-, Tel. 07131/79097

**944 Targa**, Bj. 82, 115000 km, sehr gepfl., TÜV neu, DM 19.990,-, 07504/7376

**911 Carr.**, 5.85, 75000 km, grün-met., Extr., VB 55.000,-, 06205/33430

**928 S Strosek**, Bj. 84, Autom., SSD, weiß, ABS, DM 59.500,-, 02633/96077H

**Super-Rarität**: 1953er Porsche 356 Cabrio, FG-Nr. 60061, geknickte Frontsch., teilzerlegt, gut. Zust., zum Rest, VB 25.800,-, Näheres Hannover: Tel. 0511/424251, Wochenende

**RENAULT ALPINE**

**A 310**, EZ 9.83, 1a Zust., TÜV 8.90, 26.000,-, Tel. 06034/4618

**TRIUMPH**

**TR 7**, Bj. 81, weiß, beide Dächer, Mot. rep. für 9000,- DM, neuer Ausp., rechte Tür, Stoßd., nur Sommer gef., 3. Wag., 15.000,-inkl. 08285/270

**VETERANEN**

**BMW 321**, Bj. 1937, Lim., 2000 ccm, Mot.schad., VB 14.000,-, 069/774582

**DB 280 SE/8**, Bj. 69, Autom., ATM 130000 km, silb.-met., Servo, ESSD, AHK, TÜV 90, VB 9800,-, 069/774582

**Kapitän PLV**, Bj. 59, absol. neuw., VB 23.500,- DM, Tel. 0251/329013

**VW**

**Jub. Käfer**, neu, 13.900,-, 0541/586000

**Käfer T 4**, stark und schön! 02263/2220

**Golf Hit**, 3.85, 55 PS, Kat., SSD, RC, marineblau, 59000 km, sehr gepfl., DM 12.500,-, Tel. 05231/33614

**VW Luxusbusse**, Diesel, Turbo-Diesel, 112 PS, 1987/1988, ab 23.500,-, Tel. 0208/57051 VAG H

**TAUSCH**

**Isuzu Trooper**, Kat., Neuwg., Vollausst., LT Jan. 89, Tausche gg. Autom.-Pkw, Tel. 06441/22928

**VW OETTINGER**

**Golf GTI-Oett.**, 2000 E/16V, 2tür., 179 PS, 1. Hd., EZ 4.87, 50700 km, TÜV 4.90, schw.-met., Klima, SV, Led., SSD, el. FH, Col., BBS-Felg., tief/breit, Abt-Fwk., VB 37.500,-, 06152/64435

**Telefonische Anzeigenannahme:**  
**0711/2043-88**

**VERSCHIEDENES**

**ams v. 1958-88**, prakt. kpl. 07161/21392

**3teilige BBS-Felgen**, 7" 205 auf 225, DM 2000,-, 07146/43146, 8.20 - 19 h

**2 el. Recarositze**, NP 5000,-, VB 2500,-, Tel. 07146/43146, 8.30 - 19 h

**Porsche-Kindersportwagen**, 4-Takt-Benzin-Motor, weiß, bis 30 km/h, für DM 3300,- abzugeben, Tel. 0231/485646

**Tuning mach selber**, neu Ilmner-Motor-Tuning, Sportnockenw., Zylinderk., Rennkraftstoffe, Fahrw. bis 90 mm tiefer, Felgen, Kaross.-Umbausätze, Zubehör rundum um Ihr Auto, f. fast alle gängigen Auto-Typen, neuer Katalog gg. DM 10,- bar/Scheck. Ilmner-Tuning, Postf. 83, CH-8262 Ramsen H

**LEBEN UND LEBEN LASSEN. AUF PIRELLI.**

**PIRELLI**  
Die Beine Ihres Autos

**Hochleistungsreifen von Pirelli: die Performance-Klasse.**

**ROLLS-ROYCE**

**RR Corniche Cabrio**, EZ 79, 80000 km, braun, Led. braun, helles Dach, von Priv. geg. Barzahlung, DM 130.000,-, Tel. 0911/311746

**Rolls-Royce Silver Shadow**, Prinzen-Wagen, Bj. 67, 22000 km, schw., innen Leder grau, gegen Höchstgebot. Tel. 06805/4842 oder 06841/64845

**ROVER**

**Motor Range Rover Vogue EFI 3.5 Ltr.** V8, 4000 km, Bj. 88 + div. Kaross.-Teile, 4 Türen, F - 0033/88534595

**TOYOTA**

**Supra 3.0**, 37.900,-, Inz. 07731/23271

**TVR**

**TVR 3000**, weiß, 77/90, n. Motor, DM 18.800,-, Tel. 02841/25054

**Leasingvertr. abzug.**, Golf GTI, Kat., 7.87, dkl.blau-met., ESSD, tiefer, LK u. a. Extr., ca. 32000 km, mtl. Rate 299,- DM, Tel. 05121/36175

**VW Golf GTI**, Bj. 12.87, SSD, Color, ATS, tiefer, 9000 km, 22.500,-, 02932/28976 ab 17 Uhr

**GTD Intercooler**, EZ 1.87, 90 PS, 34000 km, anthr.-met., tiefer, zugel. f. 190/50/15, div. Extr., evtl. Geschäftsleasingübern. 05136/82225 ab 18 h

**Schwarzer Leder-Golf 16V**, Mod. 88, ABS, Konil, ATS ET20, 205er RE 71, Hartm.-Ausp., ESSD, Servo, ZV, FH, Col., Treser Rückl., Sitzheizg., el. Sp., 10.000,- u. NP., Kauf od. Leasing. 069/490213 od. 06087/1072

**Unfall Polo Coupé**, Sorg, 126 PS, Alu, FW usw., EZ 6.87, Tel. 07022/32016

**Variant GT Syncro**, 120 PS, Kat., 9.87, 16000 km, ABS, SSD, Stereo, v. weit. Extr., 34.900,-; Weitere Syncro ab 23.900,-, Tel. 0208/57051 VAG H

**Die gebräuchlichsten Abkürzungen:**

SD = Schiebedach  
ESD = elektrisches Schiebedach  
SSD = Stahlschiebedach  
LM = Leichtmetallfelgen  
ÜB = Überrollbügel  
ZV = Zentralverriegelung  
ATM = Austauschmotor  
ATG = Austauschgetriebe  
CR = Cassettenrecorder  
RC = Radio mit Cassettenrecorder  
AHK = Anhängerkupplung  
el. FH = elektrische Fensterheber  
Wi/Wa = Scheinwerferwaschanlage  
RHD = rechtsgesteuert  
LHD = linksgesteuert  
NP = Neupreis  
FP = Festpreis  
VP = Verkaufspreis  
EZ = Erstzulassung  
JW = Jahreswagen  
WA = Werksangehöriger  
VB = Verhandlungsbasis  
VS = Verhandlungssache

**Unzulässige Abkürzungen in gewerblichen Anzeigen:**

VB = Verhandlungsbasis  
VS = Verhandlungssache

inkl. MwSt.

**Gewerbliche Anzeigen** dürfen nur mit Endpreisen veröffentlicht werden.



**AUTO BECKER**  
Suißbertusstr. 150 · 4000 Düsseldorf 1 · Tel. 02 11/3380-1



**Auto Station**  **EG & US**  **NEUWAGEN** **AMC · Chrysler · Ford · GM**  
7080 Aalen, Tel. 07361/71017 rufen Sie uns an für Ihr Wunschauto

**US-KFZ**, zu Discountpreisen, neu + gebraucht. Tel. 04321/66229 H

**US-AUTOMOBILE**  
89er Modelle - jetzt bestellen!  
CONTINENTAL CARS, Inc.  
Box 1092 · Virginia Beach, VA 23451 · USA  
☎ 804-4250131 · Telex 823470 · Fax 804-4911845

**American Cars Heilbronn**, Breitfeld, Breitfeld u. Sidepipes f. sämtl. US-Fz. m. TÜV. Tel. 07131/161384 H

**CHEVY-PARTS & TUNING**, Big Block, Small Block Nitro, Katalog anfordern. Tel. 040/7542280 H

**75er El Camino V8 Hardtop**, 8500,- DM, 69er El Camino z. Ausschachten 2000,- DM, 73er Corv. Cabrio, DM 28.000,-. Tel. USA-001/8037616327

**Ständig 25 GM-Neuwagen** lieferbar, Chevrolet, Pontiac, Buick, Cadillac, Oldsmobile mit Händler-Garantie, Opel + GM Schilling, Tel. 07821/21001 H

**TÜV-Umrüstung** f. US-Fahrz. ab 890,-. Auto-Tuning Niehüser, 06182/21889 H

**Blazer K5/88**, 2,7 l, AHK, 4WD, 210 PS, el. Einspr., Sperrdiff., Silverado, 8500 km, v. Extr., T. 07541/52714

**US-AUTOMOBILE**  
Seit 15 Jahren die bekannte Adresse für preiswerten Import.  
OCM · Tersteegenstraße 8  
4000 Düsseldorf · Tel. 0211/434646  
**OCEANWIDE MOTORS GMBH**

**US-Neuteile**, Firma. Tel. 030/832011 H

**Mustang**, Mod. T77, EZ 77, V8 4,9 Ltr., 96 kW, 82000 mls, kl. Delle i. Fahrtr., RC, VB 3500,-. 06233/28166

**Interstate Motors-US-Cars**, Import: ca. 50 Fz. GM, Ford, Jeep, Dodge, Van, Kombi, Blazer, Bronco, Corvette, Pick-up, E-Teile, Zub., Spoiler, Hi-Jackers, Werkstatt, Autoglas, Getrieberep., Tel. 0203/705161, Fax 708699, US 8551471. Dringend: **US-BARANKAUF**. H

**Chrysler Plymouth**, V8, Bj. 79, 1. Hd., 1a Zust., 4500,-. 06661/3345 H

**Lincoln Continental**, Bj. 73, § neu, 2. Hd., VB 13.500,-. T. 0911/567108

**Dodge Sportsman Van**, voll ausgebaut, Preis VS. Tel. 0551/792496

  
**AMERICAN CAR SHOW**

**Chevrolet Van**  


**Autorisierter CHRYSLER und JEEP Partner**

**Big Blazer**  
5,7 l, 210 PS  


**Ständige Großausstellung**  
TELEFON 0211 / 34 00 55  
OBERBILKER ALLEE 57  
4000 DÜSSELDORF 1

**Camaro Z 28 5,0 V8**, Kat, weiß/Led. braun, a. Extr., 46.950,- MwSt. ausw.b., Leas.vermg. mögl. 05242/8823 H

**Mustang GT**, Bj. 88, 235 PS, Extr., VS. 06831/43394 od. 0681/47212

**US-AUSPUFFANLAGEN**  
☎ 06301/9700 H

**Mustang 5.0 GT**, Cab., 84, 1. Hd., 5-Gang, Extr., 1a, 19.000,-. 0511/839138

**THE AMERICAN DREAM**  
Bei unseren Importpreisen muß es kein Traum bleiben.  
Leasing- und Barpreise aller US-Cars auf Anfrage  
**MAWO GmbH US-CAN Car Import** · Ophofstr. 19  
4650 Gelsenkirchen · Telefon 0209/32757

 **Thunderbird Turbo**, Bj. 85, 4-Zyl., 12 Ltr. auf 100 km, steuerfrei, TÜV neu, alle Extr., 23.500,- DM. Tel. D-040/2705640 od. 0161/2423230.

**Gunter Gabriel** verk. seinen Reise-Van Ford Econol, Bj. 84, VB 32.900,-. Tel. 0521/63988 H

**US-PARTS**  
**06226/7411**  
Auf 1000qm alles f. **US-CAR-FREAKS**  
**BlowerMotors!**  
**Meckesheim**

**Achtung Liebhaber! Königreich Romkerhall:** Geben ab o. tauschen aus unserem Fuhrpark Ford Galaxie 500 Vollcabrio, Bj. 60, techn. voll restaur., Haupt-TÜV 2 Jahre, gg. Gebot ab 40.000,-. Wir tauschen gg. XJS Jag., Königlicher-Rat. E. Schulz, T. 05582/400 von 10 - 14 h

**US-Auto-Teile-Service**  
Fritz Schröder · Osdorfer Landstraße 104  
2000 Hamburg 53 · Telefon 040/801071  
Telex: 211991 fisch d

**Thunderbird Hardtop**, Ausstattungs-fahrzeug, Bj. 59, 1. Hd., Orig., erstklass. Zust., DM 26.500,-. 07151/606144

**Oldsmobile Cutlass**, 10.76, Topzust., Vollausst., DM 4900,-. 0202/503112

**Dodge Pick-up**, Stepside, kurz, V8 Schaltung, schw., Chromf. neu, Reifen neu, höher gel., TÜV 2 Jahre, VB DM 17.600,-. Tel. 04221/43268

**Fairlane 500**, 59, 10.900,-. 06341/33708 H

**Die billigsten US-Neuwagen**, Fiero GT, 5-Gg., Vollausstg., 38.500,-. Ford Mustang GT, 6000 km, 36.500,-. Tel. 040/7684240 H

**Direkt aus USA und Canada**  
am günstigsten vom US-Großhändler. Seit 33 Jahren. Exporterfahrung, ältester, zuverlässigster USA-Exporteur. Spezialisiert in neuen/gebrauchten Geländewagen. Alle US-Fahrzeuge (Pkw, Lkw, Allrad) Spezialumbauten. Schnellste Lieferung aller US-Autoteile. Händleranfragen willkommen. Sofortige Verschiffung ab Lager möglich oder veredelt nach Ihren Wünschen innerhalb von ca. 60 Tagen.

**Autoexport, Inc.**  
180 Broadway, New York, N.Y. 10038, USA  
Tel. (212) 3491160, Tx. 232827, Fax (212) 3491329  
**Ford Mercury**, Bj. 72, TÜV neu, 250 PS, 7,5 Ltr., 14.000,-. Tel. 0911/498482.  
**US-Cars u. Parts.** 040/856810 H  
**US-GEBRAUCHTEILE**, PKW-ANKAUF, auch Unfall etc. US-Cars. Tel. 0228/317751 H

**BARRETTA MOTORS**  
CARS · ERSATZTEILE · REPARATUR  
GM · FORD · CHRYSLER · AMC · JAGUAR  
Großes Ersatzteil-Lager · Getriebe · Motore  
Autoglas · Reifen · Zubehör · tgl. Expressvers.  
Weihenstephaner Str. 32, 8 München 80  
**☎ 089 - 436 25 78 · 436 25 88**

**US-Automobile** sowie neue u. gebr. GM-Teile. 06032/33911 H

 **Lincoln Continental**, blau-met.; schwarzes Leder, Bj. 69, TÜV 9.89, 300 PS, guter Orig.zust., diverse Neuteile, VB 17.500,-, evtl. Inzn. Tel. 030/6063579.

**Pontiac Fiero GT**, Bj. 86, 23600 mls, Kat., V6 2.8, 150 PS, rot, 5-Gang, Klima, Glas, el. Fenster, ZV, Heckspoiler, 27.900,- i. A. 069/490349 H

 **Pontiac GTO Conv.**, Bj. 68, Zust. 1-2, 45000 mls, 350 PS, 5,8 Ltr., VP DM 35.000,-. Tel. 030/4332087.

**Ford F 100 Pick-up Stepside**, Bj. 81, 10", 16.950,-. **Blazer Pick-up**, 79, extrem hoch, 38x15, Stepside, 20.000,-. 0203/705161 H

 **Chevy Van 20, 1988**, neu, Hochdach, exklusive Ausstg., DM 58.900,-. VB inkl. MwSt. Tel. 08151/8171.

**Heidelberg-Motors**  
US-PKW und Van-Verschleißteile. Die Fa. mit dem größten Lager a. Hd. Motoren, Getriebe im Austausch. Viele Gebrauchtteile, eigener Import und eigene Reparatur. Tel. 06221/302251 H

**Lincoln Continental Mark 4**, 7,5 Ltr., Bj. 72, TÜV 10.83, sehr guter Zust., 19.500,- DM. Tel. 030/6265693.

## Apal

**Apal-Porsche Speedster**, Bj. 87, 10000 km, 28.000,-. 08721/3006 H

## Aston Martin

**Aston-Teile-Import**. 02102/15342 H

**ASTON MARTIN-LAGONDA**  
Import und Service  
**Merz und Pabst**  
Alexanderstraße 46 · 7000 Stuttgart 1  
Telefon 0711/233111

**V8 Saloon od. Vantage** ab Bj. 84 gesucht. Tel. 02151/591466

**Suche Aston Martin**, RHD/LHD, auch schlecht. Tel. 02361/44857

**Volante V8 Cabrio**, Bj. 79, dunkelblau/hellblau, DM 145.000,-, MwSt. ausweisbar. Tel. 0561/53259 H

## Audi

**Audi-Jahreswagen**, alle Modelle direkt aus Wolfsburg, ca. 20% unter empfohlenem Neupreis. 05364/3994 od. 1005 H

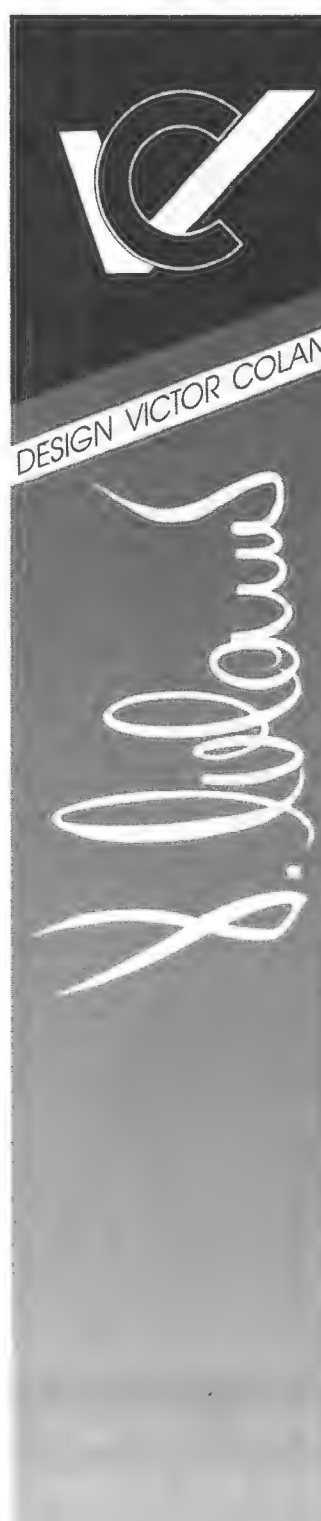
**Jahreswagen-Werkswagen**, Bestellung nach Wunsch, ab 3 Mon. alt. Loth-Automobile, 0261/45602 H

**Kaufe jeden 200 Quattro**, (auch Unfallw.), auch andere PKWs mit hoher Laufleistung. 06661/4266 H

**Suche Audi Quattro Sport kurz (306 PS)**  
Tel. 0871/28023 od. 65061

**Quattro**, der "Echte", 200 PS, EZ 4/84, 80000 km, rot, ZV, RC, SD etc., VB 29.500,- incl. 14% MwSt. Tel. 0711/240095 abends u. Sa

**Zu verkaufen**, Audi Cpe., 136 PS, gt. Erstz., 31.1.85, 66000 km, VB 19.900,-, viele Extras, Topzustand. Tel. 02444/2132

  
**DESIGN VICTOR COLANI**

**AUTOZUBEHÖR**  
IN HÖCHSTER  
VOLLENDUNG.  
EXKLUSIV IM  
COLANI-DEPOT  
BEI IHREM  
AUTOZUBEHÖR-  
FACHHÄNDLER.

\*Aus dem Hause JETBAG®  
D-8430 Neumarkt



## Fahren in bester Form

### INTRA-Räder im Sterndesign

Gratisprospekt gegen Angabe  
Ihres Fahrzeugtyps!

**NEU**  
mit Racing-  
Look - Schrauben



Postfach 1720  
7520 Bruchsal

GmbH & Co. KG  
**INTRA**

## Audi

**300 Audi-VW-Jahreswagen v. WA.**  
ständig abholbereit in Wolfsburg 28  
**Hoffmann - Tel. 05365/613**

**Audi 90, 2.2 E, 136 PS, SD, el. beh. u.**  
einstellb. A-Spieg., Sports., Fahrersitz  
höhenverstellb., met., VS. Tel. 05601/  
4571/2276

**Audi 200 Turbo, 1. Hd., EZ 85, 92000**  
km, ZV, SD, Spoil. vo. u. hi., Alu, Col.,  
ABS, el. FH, Met., Topzust., VB DM  
24.000,-. Tel. 06571/20561

**Audi 80, 1.8 S, JW, EZ 11.87, 90 PS,**  
US-Kat., SKD, mandelbeige-met., Ra-  
dio Alpha, Hal.-Nebelsch., ZV, Beif.-A-  
Spiegel, Sitz höhenverstellb., 9500 km,  
ab 11.88, Pr. 25.500,-. Tel. 05361/  
33968 ab 18 h

**Urquattro, EZ 9.85, 95000 km, weiß,**  
Klima, ZV, helzb. Sitze, 8". 215/50 neu,  
VB 38.000,- inkl. 08424/922

**Audi 90 Quattro Oettinger, 167 PS, EZ**  
1.85, TÜV 1.90, 79000 km, Mot: 38000  
km, ZV, Servo, ABS, SD, RC, Treserl.,  
Sitzh., Alu 7J x 15, 215/50/15, i. A. DM  
25.900,-. 09103/50827 Kfz H

**PAPMAHL**  
turbo diesel intercooled  
für Audi 80 TD (neu) 90/100 PS, bis 196 Nm  
8079 Hofstetten, Tel. 08406/1355

**WA verk. von Urquattro 4 x Alu 8 x 15**  
neu, DM 1000,-, 1 Frontspoiler m. ABE,  
Einzelstck., opt. wie S 1 Rallye, DM  
1500,-. Tel. 08809/724

**Urquattro, Bj. 82, 200 PS, weiß, 8"+**  
Winter, 56000 km, gepfl., VB 24.900,-,  
inkl. MwSt., T. 02191/82309

**Treser Urquattro Turbo, 200 PS, EZ**  
81, 140000 km, TÜV 89, Alu 215/50-15,  
zobellbraun-met., RC, Glasd., Garan-  
tenfzg., m. Garantie, Preis VS, Finan-  
zierung mögl. Tel. 06359/4289

**Urquatt., 200 PS, EZ 3.83, schw.-met.,**  
1. Hd., 62000 km, Led., SD, Col., sch.h.-  
gepfl., VS. 0211/588381/578398

**Audi 90 Quattro Treser, Bj. 85, 77000**  
km, AHK, Stereo, schw.-met., 23.600,-  
i. A. 069/490349 H

**Sport-Quattro-Motor, 306 PS, kpl. rev.**  
diert, Pr. VS. Chiff. MK22/229645

**Audi 90 Quattro, schw.-met., Bj. 5.87,**  
20000 km, ABS, SSD, Sportpak., ZV,  
Alu, 41.900,-, evtl. Eintauch od. Inzn.  
mögl. 07153/2011, H. Eigel H

**Audi 80 1.9 E, Autom., Bj. 9.87, 8000**  
km, 113 PS, SD, Radio, rot, 1. Hd.,  
31.000,- 06187/3005-6 H

**Audi 80 Nothelle 1.8, Kat., Bj. 9.87, 125**  
PS, 215/50 P7 usw., NP 40.000,-, Pr. VS  
od. Leasing. 02134/35999

**80, JW, weiß, SD, VB. T. 07136/3866**

**Urquattro, Bj. 83, Mot./Turbo neu, a.**  
Extr., NP 96.500,-, VB DM 27.900,-. Tel.  
07561/3342 od. 07564/2290

**Audi 90 Quattro 20V, US-Kat., 6000**  
km, ABS, Procon-Ten, Alu 7x16, 205/  
54-167, Sportfahrwerk, el. FH, el.  
Spiegel, ZV, Stereo, SSD, u.v.a.m.,  
56.000,-; Audi 90 Quattro 2.3 E, US-  
Kat., Bj. 88, 700 km, ABS, Procon-  
Ten, SD, ZV, Treser-Ausstatt., 225/  
45, Velour, Sportfahrwerk, u.v.a.m.,  
47.000,-; Audi 200 Quattro, US-Kat.,  
Bj. 87, 17000 km, ABS, Leder,  
Sitzhgz., Klimaautom., el. SD, el. FH,  
Memory-Sitze, viele weitere Extr.,  
47.700,-; Treser „Liga“ Audi 80, 1.9 E,  
Super-Ausstg., Bj. 88, 5000 km,  
45.000,- inkl. MwSt.; Audi 200 Avant  
Quattro, neues Mod., Bj. 6.88, 4000  
km, Klimaautom., el. SD, ABS, Velour,  
Dachreling, abnehm., AHK,  
u.v.a.m., schwarz-met., 68.000,-  
V.A.G. Paul Quast, Mölln, Tel. 04542/  
6028. H

**Avant Turbo Quat., Kat, 165 PS, schw.-**  
met., Mod. 88, 20000 km, Klima, ABS  
u.v.m., Zugleistung bis 1900 kg, NP  
66.000,-, DM 44.400,-. 0561/498681

**Audi 90 Quattro, 136 PS, 10.85, weiß,**  
LM, RC, ABS, SD, 67000 km, neue WR,  
WD-Glas, Sport., Scheckh., VS. 06039/  
7103

**Urquattro, Mod. 85, 200 PS, ABS, Kli-**  
ma, RC, Ausstelltd., Turbo u. Reifen  
neu, 8 J Alu, schw.-met., TÜV 6.90,  
155000 km, VB 29.500,-. 0221/401430

**Audi 100 2.3 E, Bj. 4.88, 136 PS, ZV,**  
bleifrei, steingr.-met., Velours, ABS,  
Aluräder, SSD, Servolenkung, Nebel-  
leuchten, Color, Durchladeeinr.,  
Sports., Sitzheizung, 28000 km,  
43.000,-, i. A. Tel. 06187/3005-6 H

**Audi 200 Turbo Quattro, EZ 10.84,**  
110000 km, unfallfr., silber-met., Zube-  
hör, Radio (Berlin IQR 85), Klima, ABS,  
Sportsi.- u. -Lenkr., Standhgz., VB  
26.800,-. 02151/33057 od. 303678 H

## D&W - 47 x in Deutschland

**1000 Berlin 31, Boxen-Stop**  
Katharinenstr. 27. Tel. 030/8919083

**2000 Hamburg 54, Diebenau KG**  
Schnackenburgallee 7. Tel. 040/857020

**2390 Flensburg, Jürgensen & Sohn**  
Lilienthalstr. 6. Tel. 0461/52031-32

**2400 Lübeck, Buchholz**  
Steinrader Damm/Kapsacker 2. Tel. 0451/895051

**2850 Bremerhaven, Kleiner KG**  
Rheinstr. 106. Tel. 0471/21937+20214

**2870 Delmenhorst, Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG**  
Hospalter Damm 147-150. Tel. 04221/60285+61161

**2900 Oldenburg, AZB Autoteile am Storchennest**  
Ammerländer Heerstr. 246. Tel. 0441/7707177

**2974 Pewsum-Gewerbegebiet, Auto Mergner**  
Raiffeisenstr. 17. Tel. 04923/1515

**3000 Hannover 1, Auto Gaida**  
Schulenburg Landstr. 103/Ecke Soeststr. Tel. 0511/3524343

**3070 Nienburg/Weser, Autobedarf Hoffmann GmbH**  
Mindener Landstr. 21. Tel. 05021/66886

**3300 Braunschweig, I&D Iksos und Drawe Autoteile pHG**  
Guldenstraße 41a. Tel. 0531/16181

**3400 Göttingen, Sachse Fahrzeugtechnik GmbH**  
Am Lutteranger Große Breite 71. Tel. 0551/694529

**3500 Kassel, FEKA Industriepark Waldau**  
Gobietstr. 4. Tel. 0561/584071

**4400 Münster, ena el**  
Grevener Str. 61. Tel. 0251/295333

**4800 Bielefeld 1, Karat GmbH & Co. KG**  
Herforder Str. 221. Tel. 0521/38677

**5000 Köln-Nippes, Autohaus Strippert GmbH**  
Niehler Kirchweg 39/Ecke Neusser Str. Tel. 0221/769076

**5100 Aachen, Hubert Souren GmbH & Co. KG**  
Am Gut Wolf 10+12. Tel. 0241/153084

**5112 Baesweiler, BAS Autoteile W. Joosen**  
Industriestraße 27. Tel. 02401/1200

**5270 Gummersbach 31-Vollmerhausen**  
ATL Autohaus & Zubehör GmbH  
Höler Ohl 8/Gewerbegebiet. Tel. 02261/76331+72135

**5500 Trier, Autohaus Mengden GmbH**  
Heizogenbuscher Str. 5. Tel. 0651/2801314

**5900 Siegen-Eiserfeld, Weiss GmbH**  
Freiheitsstr. 6. Tel. 0271/381056+385911

**6252 Dietz/Lahn, Kotinsky Automobile GmbH**  
Koblenzer Str. 17. Tel. 06432/81059

**6551 Weinsheim, Karosseriebau von Hoff GmbH**  
Raiffeisenstr. 3. Tel. 06758/6246

**6750 Kaiserslautern/Hohenecken, Autohaus Berndt**  
Im Erlchenbachtal 20. Tel. 0631/56044-66

**6900 Heidelberg/Rohrbach Süd, Penninger GmbH**  
Redtenbacherstr. 4. Tel. 06221/300451

**7180 Crailsheim, Putz + Münzinger GmbH Autoteile**  
Werner v. Siemens Str. 6. Tel. 07951/6034

**7260 Calw-Hirsau, Volker E. Weiss**  
Liebenzeller Str. 43. Tel. 07057/58099

**7302 Ostfildern-Neellingen, Priesner & Sohn**  
Gehringerstr. 22. Tel. 07141/5644

**7487 Gammertingen, Susan Schneider**  
Neufroger Str. 6. Tel. 07574/2254

**7500 Karlsruhe-Knielingen, Y. Zschernitz GmbH**  
Schoemperlenstr. 6. Tel. 0721/554077+554981

**7750 Konstanz, K. + J. Hornstein**  
Reichenaustr. 202-204. Tel. 07531/65000

**7800 Freiburg, Merkle**  
Wiesentalstr. 3. Tel. 0761/441079

**7823 Bonndorf/Schwarzwald, Autohaus Alfred Krissler**  
Lenzkircher Str. 3. Tel. 07703/278

**7858 Weil/Rhein, Auto König**  
Müllheimer Str. 56. B3. Tel. 07621/71710+78410

**7900 Ulm, City-Garage Menasch GmbH**  
Ulmer-Gasse 6. Tel. 0731/62818

**7918 Illertissen, Motorfahrzeuge-Vertriebs-GmbH**  
Josef-Henle-Str. 9. Tel. 07303/72099

**7968 Saulgau 1, Auto Gaiser GmbH**  
Wiesenstr. 9. Tel. 07581/4004

**8070 Ingolstadt/Donau, Rallye-Shop Ingolstadt**  
Asamstr. 2. Tel. 0841/65500

**8500 Nürnberg, ACES**  
Schweinauer Hauptstr. 145. Tel. 0911/66900

**8580 Bayreuth, Knoll GmbH**  
Ritter-von-Eitzenberger-Str. 9. Tel. 0921/918-0

**8630 Coburg, Knoll GmbH**  
Radacher Str. 65a. Tel. 09561/6181

**8720 Schweinfurt, Roland Oswald**  
Hauptstr. 5. Tel. 0921/89998

**8900 Augsburg, Vogel + Richter OHG**  
Bgm. Wegele-Str. 18/Ecke Steinernen Furt, Tel. 0821/701071

**8990 Lindau, Ederer GmbH**  
Bregenzener Str. 67. Tel. 08382/2138

## Die neue Dimension!

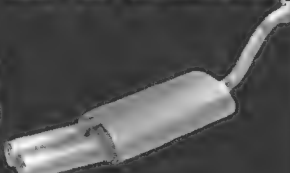
**Audi 80/90 Typ 89 designed by GFL SPORTLINE**



Doppelscheinwerfer  
mit H4/H1 **DM 597,36**  
Kühlergrill **DM 150,-**  
Spoilerkit: **DM 1464,-**  
Frontspoilerstoßstange



Heckschürzenstoßstange  
Satz Seitenschweller  
Heckflügel **DM 243,-**  
Super-Heckflügel **DM 300,-**



Doppelrohr-  
Endschall-  
dämpfer  
2 x 76 mm Ø **DM 398,-**



**GFL Auto-Technik + Design GmbH**

Salacher Straße 90-94, 7332 Eislingen, Telefon (07161) 85020, Telex 727342





### Centra- Leichtmetallfelge

schwarz-poliert, mit Fulda  
Y2000-Reifen für Audi, Opel  
und VW.

6 x 13 + 175/70 HR 13 = 198,-  
6 x 13 + 185/60 HR 13 = 248,-  
6 x 13 + 205/60 HR 13 = 278,-  
5,5 x 15 + 195/50 HR 15 = 298,-

Felge + Reifen **198,-**  
Kompl. ab DM

# AUF DIE RÄDER, FERTIG, LOS.

Alle Komplett-Räder  
mit TÜV-Gutachten  
bzw. ABE, montiert  
und gewuchtet.



### RH-Spezial- Leichtmetallfelge

silber- oder schwarz-poliert,  
mit Fulda Y2000-Reifen für  
Audi, Opel und VW.

7 x 15 + 195/50 VR 15 = 448,-  
7 x 15 + 205/50 VR 15 = 498,-

Felge + Reifen **448,-**  
Kompl. ab DM

Die genannten Preise sind für die D&W-Shops  
unverbindliche Preisempfehlungen.

## D&W – 47 x in Deutschland

### BOCHUM

Dückerweg 21  
(direkt an der B1)  
4630 Bochum 6  
Tel.: 0 23 27/3 27-111

### FRANKFURT

In der Schildwacht 15/  
Mainzer Landstraße  
6000 Frankfurt-Griesheim  
Tel.: 0 69/39 90 93

### MÜNCHEN

Schleißheimer  
Straße 395  
8000 München 45  
Tel.: 0 89/3 51 00 01



Deutschlands Nr. 1  
für sportliches Auto-Zubehör



## Audi

**Audi 90 Quattro**, 136 PS, G-Kat., Bj. 5.87, 39000 km, ABS, SSD, el. FH, Alu u. Procon-Ten, 38.900,-, evtl. Eintauch od. Inzn. mögl. Tel. 07153/2011, Herr Eigel H

**Direktionswagen: Audi 90**, 20V Quattro, 170 PS, EZ 7.88, ca. 4000 km, schw.-met., SSD, el. FH, Speedline-Alu-Felg., 57.790,- V.A.G. Badzong, 02238/809320 H

**Audi-Abt B3 1.9 E**, EZ 12.87, 18000 km, nautik-met., v. Extr., VB 36.000,-, 0721/510005

## Preiswertes Kfz-Spezialwerkzeug

Katalog gegen DM 2,50 in Briefmarken anfordern.

Fa. Jaeger, Fahrzeugteile, D-5455 Bonfeld

**Audi 200 Quattro**, exkl., 165 PS, Kat., 8500 km, EZ 12.84, Leder, Sportsi., Color, ZV, el. FH u. Spieg., beh. Sitze, Klima, ESSD, Stereo, Sportfwk., Alu 8 x 16, m. 225/50 VR 16, Wi. 215/60 VR 15, DM 77.900,-, Inzn. mögl., MwSt. ausw. V.A.G. 09561/6119 H

**Quattro Coupé**, 136 PS, Bj. 85, 40000 km, Extr., wie neu, DM 27.500,-. Anrufen lohnt! 06223/40773 ab 17 h

**Audi Sportquattro**, kurz, rot, 306 PS, alle Extras, EZ 86, gegen Gebot unter: Chiffre MK22/230695

**Audi Urquattro Coupé**, Bj. 81, 300 PS-Motor, tech. überh., 215/50 auf Ronal, Sonderlack, Wi.-Reifen, div. Extras, VB 18.900,- DM. 08321/5722

**Audi 100 Turbo**, steingrau-met., ZV, Zul. 10.87, 165 PD, bleifr., 5-Gg., Servol., Aluf., Nebell., Color, SD, Stereo-CR, 35000 km, DM 39.000,-, el. Scheinw.-Regul. 06187/3005-6 H

**Quattro Treser**, 240 PS, 3 Jahre alt, 40000 km, Oettinger-Motor, perl.-weiß, SD, Stereo-Cass., Klima, Led., unf.fr., Winterr., 245 km/h, NP 120.000,-, VB 48.000,- incl. 07622/8043

**Urquattro**, 81, Motorschaden, ÜB, Sportfahrw., Ersatzmotor, Zubehör, DM 15.000,-. Tel. 07142/20108

**Sport-Quattro**, 308 PS, v. Priv., Angeb. nicht unter DM 130.000,-, 55000 km, dunkelgrün, Tel. Chiffre MK22/228176

**80 1.9 E**, 113 PS, 16000 km, EZ 3.88, ABS, Sp.-Fahrw., met., SSD, u.w. Extr., NP 38.000,-. VS. 02307/88237

**Audi Coupé Quattro 20V 2.0**, 160 PS, EZ 7.87, TÜV 7.90, 35000 km, el. FH, SD, RC, Alu, Servo, DM 38.900,-. Tel. 09103/50827 Kfz H

**Audi 100 Avant**, Mod. 84, 1. Hd., SSD, get. Rückst. Tel. 0271/403219 H

**Verk. 4 Ronal-Felg.**, 8"x15 f. Audi 200, od. Urquattro, DM 700,-. 06761/3093 ab 20 Uhr

**Quattro**, 200 PS, EZ 3.86, 45000 km, weiß, el. FH, ZV, LM, RC m. Canton-Systemen, Hubdach, Alarm, heizb. Sitze, ABS, Abt-Fahrwerk, DM 54.980,- inkl. MwSt. 05658/1094 H

**Audi 80 Quattro**, 90 PS, US-Kat., JW, tornadorot, ABS, SSD, RC Gamma, Sportausst., Skisack, 12000 km, VB 34.500,- DM. Tel. 07066/6217

**Das ZASTROW**  
**AUDI-PROGRAMM**

Jetzt Katalog  
88/89  
bestellen

nur noch 10 DM

**CAR-SPORT TOTAL, INTERNATIONAL**

Postfach 12 56 · 4193 Kranenburg  
Telefon 0 28 26 / 10 56-57

**Audi**, EZ 2.86, 136 PS, ZV, Klimaanlage, Aluf., Velours, Servol., 5-Gg., blau-met., 37000 km, 1. Hd., 25.800,- i. A. zu verk. 06187/3005-6 H

**90, 2.3 Kat.**, 10.87, 19000 km, rot-met., ZV, Stereo, SSD, ABS, Heckspoiler, tiefergel., Alu m. 215/50, Standheizg., NP 51.000,-, VB 35.900,-. Tel. 0621/415196/97 od. 06252/4916

**Urquattro**, 200 PS, EZ 10.81, 75000 km, 5-Gang, Fr.-u. Heckspoiler, Alu, Col., ZV, RC Stereo, dkl.blau-met., Wi.-reif. neu, 22.800,-. 06054/5999 n. 19 h

Für 10,- DM sagen wir Ihnen, wo der Audi/VW Jahreswagen steht, den Sie suchen. Tel. 0841/65464 H

### Ihr Spezialist für VW/Audi-Werks- und Dienstwagen

**Audi Quattro**, 147 kW, Mod. 88, 23000 km, Radio/CR, SKD, Klima, el. FH, Leder, ligo-met., beheizbare Sitze, DM 64.410,-

**VW Typ 2 Caravelle GL Syncro**, 57 kW, Bj. 88, 7010 km, Zeitig, Radio/CR, Zusatzheizung, laubangrau-met., DM 27.900,-

**VW Golf GTI 16V**, Oettinger-Motor, 126 kW, Mod. 87, 35000 km, Radio/CR, SKD, Leder, beheizb. Fahrersitz, BBS-Felgen mit 205/50 VR 15, el. FH, el. Spiegel, monza-blau-met., DM 29.995,-

**VW Golf GTI 16V**, 102 kW, Mod. 87, Radio/CR, SKD, Color, AHK, blau-met., DM 22.230,-

Alle Fahrzeuge mit 1 Jahr V.A.G.-Garantie. Ständig über 280 gebrauchte Pkw u. Nutzfahrzeuge. Finanzierung 4,44% effektiver Jahreszins über unsere Hausbank.

**VAG Audi VW**  
**Autohaus R. PETZOLD**  
Lehrte · Telefon (05132) 5006-10/11

**Audi 90 Quattro 2.5**, ab 170 PS, Kat., EZ 1.88, 12000 km, perl.-met., Klima, Leder, Sportsi., Color, el. FH u. Spieg., Bordcomp., Procon-ten, beheiz. Si., ZV, Alu 7,5 x 16, m. 205/45 VR 16, Sportfwk., Stereo 280 W, Heckspoiler, Treser-Rückl., Durchl., DM 65.900,-, Inzn. mögl., MwSt. ausw. V.A.G. Tel. 09561/6119 H

**Suche Audi Coupé** als Unfallwagen od. mit sonstigem Defekt. 05382/5567

**Audi 80 1.9 E**, 113 PS, Bj. 12.87, schw.-met., Procon-ten, SSD, el. Spiegel, Radio Gamma, Checks, ZV, LM 6J x 14, Lederlenkr., Klimaanlage, Servol., Aerodynam.-Bausatz, Wurzelholz-Verkl., DM 39.000,- zu verk. 06187/3005-6 H

## BREIT



### Power satt - mit und ohne Kat.

**Audi 80/90/100/200 und Quattro**

17-Motoren von Spitze  
190 km/h bis Spitze 254 km/h

17-Sportauspuffanlage mit  
Doppel-Endrohr aus Aluguß

17-Sport-Komfort-Fahrwerk  
ca. 65 mm tiefer

17-Felge 7 x 16"  
mit 225/45 VR 16

17-Doppelscheinwerfer

Mehr Informationen  
17-Katalog '88, DM 15,-  
(Scheine/Scheck)

Kraft · Komfort · Sport  
**-nothelle-**  
GmbH & Co. KG

**100 CC**, Turbo Diesel, 11.86, 76000 km, weiß/d.-blau Velour, SSD, RC, LM 215/50 VR15, Extr., VB 19.900,- DM. Tel. 0209/72534

## Austin

**Rotary-Speed**, Racing-Tuning, Zubehör-Ersatztl., Preisliste. 089/764827 H

Expreßversand · Neuteile passend für  
**Innocenti 90/120 und Mini-Typen**  
Firma Spitzer · 5450 Neuwed · Königsberger Str. 12  
Telefon 0 26 31 / 53018 Fax 53020 Telex 867724

**AH 3000 Mk. II BJ7**, Bj. 84, 32300 mls, TÜV 5.90, yellow, OD-Speichenr., DM 29.800,-. Tel. 05121/66492

**Austin Mini, Mayflower**, silb.-met., Bj. 85, 20000 km, 7400,-, evtl. Eintauch od. Inzn. mögl. Telefon 07153/2011, Herr Eigel H

**Cabriovertoppe Teppiche und Leder-Ausstattungen Handtaps**  
Info von **KHM**  
KFZ-Technik, 7300 Esslingen, Pf.571, ☎ 0711/353064

**AH Mk. III**, Bj. 67, rot, LHD, hervorr. Originalzust., 47000 mls., TÜV neu, VB 45.000,-. 0241/506156 oder 25882

## AUSTIN

### ORIGINAL-ERSATZTEILE.

geben sofort Sicherheit und sparen später Geld. **Mit Komplett-Garantie** (1 Jahr ohne km-Begrenzung, auf Material u. Montage). Beim autorisierten AUSTIN ROVER Händler.

AUSTIN ROVER Deutschland GmbH  
Am Fuchsberg 1 · 4040 Neuss 1

**AH 3000 Mk. III**, Bj. 65, Zust. 2, VB 42.000,-. Tel. 030/872605

**Austin-Teile-Import**. 02102/15342 H

## Bitter

**SC 3.0**, 822, Vollausstg., blau, Leder, Klima, 90000 km, VB 33.000,-. 0234/384087.

**Bitter CD**, 1. Hd., EZ 4.76, 108000 km, Klima, Leder, SD, VB DM 19.500,-. Tel. 09561/90928

**Suche CD** bis 10.000,- DM oder SC bis 20.000,- DM. Tel. 09334/1533

**Bitter-CD**. Tel. 07151/33657

**Blitter SC**, 3.0, Bj. 11.81, 55000 km, Vollausst., Sportfahrw., 235/255er, TÜV neu, 1a Zust., DM 32.500,-. Tel. 06722/1085, Herr Völper H

## BMW

**M3-Kit von AMG**, Bielef. Postf. 522 H

**Neue Brems Scheiben** zum Superpreis verk. Tel. 02631/53018 H

**BMW-Jahreswagen**, sowie 2-4-jährige, An-Verkauf-Vermittlung, Auto Brundel. Tel. 07191/83366 H

**BARANKAUF!** 82-88. 07141/77242 H

## KAGO

KAGO GmbH  
Motorsport + Design

Augasse 2 · 6399 Ruhstorf/Rott · ☎ 08531/3486

**BMW-Hochleistungs-auspuffanlagen** mit Fächerkrümmer für alle E30 Typen

**Leistungssteigerungen** in 4 Stufen

**Spezialumbau:**  
BBS 8J x 15 vorne

9J x 15 hinten  
ohne Kotflügelverbreiterung

**Spezialzündkabel + 3 - 18 PS**. Tel. 09251/1884 ab 16 Uhr H

**Jahreswagen**. Tel. 08731/71527 H

**SERVICE-INTERVALLANZEIGE:**  
Rücksteller, 45,-. Tel. 0711/7776204 H

**Kaufe Unf. + Totalschd.** 09444/777 H

**Barankauf**. Tel. 07191/83366 H

**Sportfahrwerke f. E30**, ca. 60 mm tiefer, DM 906,-. Tel. 05254/69474 H

**Gelegenheit! Motor 530i**, neu 6 Zyl., 188 PS, kpl. m. Getriebe, Einspritzanl., Krümmer, Steuergerät, DM 7000,- unter NP (MwSt. ausweisbar)

**Koenig Specials GmbH**

Flössergasse 7 · D-8000 München 70  
Telefon 089/724970 · Telex 528 145  
Fax 089/72388 13

**Kaufe alle BMW**, auch mit hoher Laufleistung und Unfallschäden. Zahle über Liste sofort bar. **ABC-Automobile - Düsseldorf**, Tel. 0211/211811 und 721119 H

**Kaufe 520i - 524td**, neu, Gebr. Vertr. Tel. 07031/83205/6, Tx. 7265537 H

**BARANKAUF:** Tel. 07152/41505 H

**2.8 CS**, Bj. 71, TÜV 4.89, BBS-Felgen, Sportlenkr., Color, Leder, sehr gt. Zust., 12.000,-. 07259/8904

### Richtungsweisend

530i KAT, Neuwagen, Leder, el. Schiebedach, el. Fenster . . . 69.950,-  
635 CSI, 6.86, el. Fenster, ABS, Klima, el. Schiebedach . . . 62.950,-  
730i KAT, 3.87, el. Fenster, el. Schiebedach, blau-met. . . 59.950,-  
732i, 3.83, el. Schiebed., blau 18.950,-

Das interessanteste Autohaus der Welt

**AUTO BECKER**

Suitbertstr. 150 · 4000 Düsseldorf  
Telefon 02 11/33 80-1

**635 CSI**, 84, 1. Hd., Vollausst., unfallfr., neuw., 29.900,-. 0231/752844

**325i**, 8.86, a. sinnv. + dez. Extr., 87000 km, Bestz., VB 28.500,-. 05746/799

**Verk. Verbreiter f. BMW E 21**, 9+11", 225/285, nagelneu, NP 2250,-, VB 1500,-. Tel. 08191/8969 od. 21806

**BFGOODRICH**  
**Comp T/A HR**

**Ganzjahresreifen**  
z. B. für Audi

Vergessen Sie das Reifenwechseln nach dem Kalender! Hier sind die Breit- reifengrößen für das ganze Jahr: bis 210 km/h

195/70 HR 14, 185/60 HR 14,  
195/60 HR 14, 205/60 HR 14,  
195/60 HR 15, 205/60 HR 15

Erhältlich im Fachhandel  
Händler nachweis durch

**Meyer Lissendorf**

**BFGoodrich T/A Radials**  
Import Deutschland:  
Burgstr. 30 D-5534 Lissendorf  
Tel. 06597/18-0 Tx. 4729007



Auto-Markt  129



# AUTOPNEU

## Sommer-Breitreifen-Superpreise

Größe	Div. Marken	Firestone	Goodyear	Pirelli	Dunlop
175/70 HR 13	66,-	76,-	80,-	95,-	91,-
185/70 HR 13	72,-	84,-	87,-	102,-	104,-
195/70 HR 13	92,-	94,-	99,-	131,-	149,-
175 HR 14	94,-	97,-	95,-	93,-	124,-
185 HR 14	91,-	97,-	101,-	115,-	145,-
185/70 HR 14	74,-	95,-	99,-	119,-	121,-
195/70 HR 14	89,-	99,-	115,-	118,-	126,-
205/70 HR 14	96,-	109,-	125,-	135,-	165,-
195/70 VR 14	136,-	-	130,-	163,-	166,-
205/70 VR 14	151,-	-	152,-	190,-	176,-
185/65 HR 15	98,-	99,-	103,-	116,-	127,-
195/65 HR 15	96,-	103,-	110,-	120,-	157,-
195/65 VR 15	123,-	-	125,-	129,-	185,-
205/65 VR 15	154,-	-	155,-	165,-	229,-
185/60 HR 13	87,-	87,-	93,-	111,-	116,-
205/60 HR 13	94,-	95,-	116,-	142,-	149,-
185/60 HR 14	93,-	95,-	104,-	119,-	117,-
195/60 HR 14	96,-	98,-	114,-	129,-	137,-
195/60 VR 14	135,-	128,-	128,-	145,-	157,-
195/60 HR 15	115,-	115,-	123,-	139,-	153,-
205/60 HR 15	116,-	117,-	143,-	152,-	184,-
205/60 VR 15	145,-	145,-	158,-	183,-	212,-
205/55 VR 15	192,-	192,-	192,-	279,-	259,-
195/50 VR 15	124,-	125,-	123,-	156,-	155,-
205/50 VR 15	166,-	168,-	168,-	231,-	235,-
225/50 VR 15	192,-	195,-	192,-	231,-	285,-
205/55 VR 16	189,-	194,-	222,-	254,-	279,-
225/50 VR 16	195,-	215,-	241,-	271,-	309,-
245/45 VR 16	279,-	-	288,-	372,-	385,-

## M+S-Reifen-Superpreise

Größe	Pirelli	Goodyear	Firestone	Dunlop	Continental	Qualitäts- runderneuerter
155 QR 12	-	81,-	68,-	86,-	74,-	53,-
135 QR 13	78,-	63,-	63,-	86,-	47,-	47,-
145 QR 13	79,-	73,-	60,-	77,-	89,-	52,-
155 QR 13	85,-	82,-	72,-	84,-	109,-	52,-
165 QR 13	99,-	90,-	74,-	90,-	122,-	59,-
155/70 QR 13	79,-	85,-	65,-	83,-	111,-	63,-
165/70 QR 13	111,-	90,-	85,-	95,-	113,-	63,-
175/70 QR 13	119,-	85,-	90,-	104,-	135,-	56,-
185/70 QR 13	129,-	102,-	93,-	109,-	152,-	59,-
165 QR 14	107,-	95,-	84,-	105,-	109,-	63,-
175 QR 14	109,-	108,-	79,-	117,-	129,-	63,-
185 QR 14	-	114,-	82,-	138,-	154,-	70,-
175/70 QR 14	135,-	109,-	94,-	119,-	137,-	81,-
185/70 QR 14	142,-	119,-	100,-	132,-	151,-	66,-
195/70 QR 14	175,-	133,-	108,-	149,-	174,-	74,-
205/70 QR 14	199,-	143,-	177,-	-	199,-	82,-
175/70 TR 14	139,-	114,-	-	120,-	-	-
185/65 TR 14	153,-	140,-	127,-	129,-	163,-	85,-
195/65 TR 14	189,-	154,-	-	182,-	199,-	85,-
185/60 TR 14	149,-	-	-	151,-	173,-	77,-
195/60 TR 14	179,-	-	-	175,-	185,-	79,-
185/65 TR 15	156,-	150,-	138,-	138,-	169,-	86,-
195/65 TR 15	199,-	159,-	153,-	206,-	266,-	86,-
205/65 TR 15	239,-	189,-	184,-	222,-	249,-	-
215/65 TR 15	249,-	-	-	279,-	264,-	-
205/55 TR 15	255,-	-	-	307,-	-	-

## M+S 5 Komplettreife Tiefpreise

zu 1. Qualitätsrunderneuerung mit TÜV zu 2. Diverse M+S-Neu-Haftreifen	1.	2.
4,5 x 13 + 135 QR 13 Audi, VW, Ford, Fiat, Opel, Peugeot, Renault	99,-	125,-
4,5 x 13 + 145 QR 13 VW, Fiat, Opel, Ford, Peugeot, Renault	107,-	125,-
5 x 13 + 155 QR 13 Audi, VW, Opel, Fiat, Ford, Peugeot, Renault	109,-	129,-
5 x 13 + 175/70 QR 13 Audi, VW, Fiat, Ford	115,-	139,-
4,5 x 13 + 155/70 QR 13 Audi, VW, Fiat, Opel, Peugeot, Renault, Ford	118,-	128,-
5 x 13 + 165 QR 13 Audi, VW, Opel, Ford	118,-	129,-
5,5 x 13 + 175/70 QR 13 Audi, VW, Fiat, Opel, Renault	115,-	139,-
5,5 x 13 + 165/70 QR 13 BMW, Ford, Opel, Renault, VW	118,-	155,-
5 x 14 + 175/70 QR 14 DB, BMW	149,-	159,-
5,5 x 14 + 175/70 QR 14 Audi, BMW, Fiat	152,-	182,-
5,5 x 14 + 185/70 QR 14 Audi, Opel	137,-	169,-
5,5 x 14 + 175 QR 14 DB, BMW, Ford, Opel, Peugeot	134,-	139,-
5,5 x 14 + 195/70 QR 14 BMW, DB, Ford	145,-	175,-
6 x 14 + 195/70 QR 14 BMW, DB, Opel, Ford	152,-	182,-
6 x 14 + 185/60 TR 14 Audi, VW, Ford, Opel, Peugeot	152,-	229,-
6 x 14 + 195/60 TR 14 Audi, BMW, Fiat, Opel, Peugeot, VW	154,-	249,-
6 x 15 + 185/65 TR 15 DB, Renault, BMW	169,-	219,-
6,5 x 15 + 195/65 TR 15 DB, BMW	174,-	245,-
7 x 15 + 205/65 TR 15 DB, BMW	285,-	-

## Auto-Markt Händlerranzeigen sind mit „H“ gekennzeichnet

### BMW

728i, 12.84, 110000 km, SD, ZV, RC, silb.-met., 1a Zust., VB 19.200,- 05542/8834

#### Herzinfarktgefahr

M3 - Bj. 9.86, EZ 23.08.88, 200 PS, o. Kat., o. Katvorber., schwarz-met., Leder schwarz, Vollausst. außer Klima, original ca. 15000 km, NP lt. Händler ca. DM 72.000,-, VB 57.000,- DM inkl. MwSt. 1. Hand, Fiduzia Immo. & Handels GmbH, Telefon 089/337006 oder 0161/1812214

528i, 4.85, 50000 km, ABS, SSD, tief., Klima, v. Extr., neu 63.000,-, VB 30.000,- Tel. 0209/379411

M3, Kat. v. MA, lachssilber-met., Led., 9.87, 9000 km, VB 48.500,- Tel. 089/303324

325 Kat. Cabrio, 4.87, 30000 km, diam.schw., Vollausstg., NP 60.000,-, VB 39.000,- + MwSt. Tel. 08362/8210

#### BMW-JAHRESWAGEN

von WA, alle Typen in großer Auswahl, auch Kat. und Diesel, für Selbstabholer und Wiederverkäufer! JW-Zentrale Brunner, 8317 Hailing, Tel. 094 27505

525 E Kat., Autom., EZ 2.85, 62000 km, ABS, Sperrdiff., Leder, weiters gt. Zubeh., DAT-Schätzpr. DM 22.900,-, 1 J. Gebrauchtwagen-Garantie, Autohaus Engelhard, Volvo-Vertragshd., Zinkmattenstr. 10, 78000 Freiburg, Tel. 0761/57058 H

325i, Bj. 10.85, 63000 km, schw.-met., tiefer, 7x15, 205/50, Klima, ABS, Diff., ESD, 4tür., el. FH v.h., Servo, Recaro, Stereo, u.w. Extr., VB 28.500,- 09502/1840/09543/7616

BMW 3.0 CS, Zustand 1-2, Bj. 73, TÜV 2 Jahre, ASU neu, an Liebhaber abzugeben, VB 15.500,- T. 02173/61581

# AUTOPNEU

## Tieferlegungssätze mit TÜV

Fahrzeugtypen:	Preis:
Audi 50 + Polo	239,-
Audi 80/90 + Quattro	269,-
Audi 100/4 + 5-Zylinder	299,-
BMW 3er E21 + E30	149,-
BMW 5er	269,-
DB W 201 + W 124	155,-
DB W 123	299,-
DB W 126	179,-
Ford Capri 2 + 3 + Escort 3 + 4	205,-
Ford Fiesta	259,-
Ford Scorpio + Sierra	155,-
Nissan Sunny	155,-
Opel Ascona C	279,-
Opel Kadett D + E + Corsa	199,-
Opel Manta + Ascona B	229,-
Peugeot 205 + 309	169,-
VW Golf I + II + Jetta + Scirocco	154,-

Hartge BMW 323i, Kaross., 87, ca. 165 PS, VB 21.500,- T. 09932/2155

635 CSI, Bj. 80, hennarot, supergepflegt, total generalüberh., Alpina-Fahrwerk, tiefer, v. 7" 205/55/16, h. 8" 225/50/16 Leder, Klima, Alpina-Armaturen, Wi/Wa, ZV, RC, el. FH, Col., 83000 km, DM 32.000,- 07151/61238

325i, 5.86, Met., tiefer, Alpina-Fwk., Felgen 205/50, Hartge-Ausp., Sperre, Led., Somm-Fzg., sämtl. Extr., NP 58.000,-, VB 31.500,- 09561/75845

#### ULTRA GLOSS Neue Superpolitur

mit garantiertem Schutz für 18 Monate  
AIM - 7100 Heilbronn - Tel. 07131/71021

BMW 320i, Kat., Bj. 1.87, delph., Shadow, M-Techn., tiefer, SSD, 32000 km, VB 25.500,- Tel. 06152/58774

M535i, 5.85, 63000 km, diam.schw., ESD, ZV, el. FH, Sportgetr., ABS, Bordcomp., Sperre, Color, grün, VB 29.500,-, Tel. 02381/789171

635, Led. u. Teile. 0211/383637

1a Recaro-Vollausst., schw., DM 2500,- Tel. 08856/9957, auch spät

Liebhäberrfahrzeug BMW 2002 til, wie neu, orig. 88000 km, Bj. 74, scheckheftgepf., Tel. 089/409181

Zum ams-Technik-Test: Chip Tuning BMW 750i:

## Wir haben die große Freiheit Nr.7!

**TeZet.**

TeZet-Elektronik · CH-8184 Bachenbühlach · Telefon 00411/8610840

Kompletter 3,5 Ltr.-Motor, 2000 km, 4200,- Tel. 089/7600545

325i Baur-Cabrio, Mod. 86, rot, Leder schw., m. allen Extr., n. Mot. m. Garantie, VB 32.500,- 05522/72274

BMW 3.0 CS 75, 13.500,- 08441/2625



RH Tuning Versand · Kirchstraße 3 · 8919 Beuren  
☎ 08193/6445 · Komplettprogramm für BMW 20,-

#### BMW 735iA

EZ 10.87, delph.-met., ASC, ESD, RC, 12000 km, 73.500,- 06841/64000 H

8 BMWs, 3.3, 2.8l, 635. 0211/383637

633 CSI, 200 PS, Bj. 77, TÜV neu, BBS neu ber., Led., el. FH hi., Teile neu, z. Rest., VB 7500,- 0221/502505

3.0 CSL, Bj. 73, ATM 54000 km, DM 13.900,- Tel. 07158/65970

Z1 grün, Lt. 4.90, seriöse Zuschriften, Angebote Chiffre MK22/229160

Isetta, sucht Liebhaber, Bj. 56, Topzust., mit Zubeh., gg. Höchstgebot. Tel. 0911/4468789

Baur-Cabrio 2002, Bj. 73, 87000 km, an Liebhaber, gt. Allgemeinzt., zum Rest., gg. Geb., n. unter DM 6000,- Tel. 07263/5512 ab 19 Uhr

Jahreswagen, bis 4jährige, An-Verk.-Verm., Auto Brunold. 07191/83366 H

Sperren-Nachrüstg. 25-70% ab 1350,- DM, Ü.-Änderg. Tel. 08091/3267 H

325i Cabrio, 7.87, 22000 km, div. Extr., VB 39.500,- + MwSt. 06202/74230

323i, EZ 8.87, 21000 km. 08151/4075

M3, 6.87, rot, 22000 km, VB 45.000,- DM. Tel. 04342/86364

M635 CSI, 3.86, 68500 km, schw., ESD, Led., Klima, Alarm, 240/45, etc., VB 58.500,- Tel. 0731/81118

735i, Mod. 87, Kat., 62000 km, 1. Hd., blau-met., Klima, v. Extr., VB 65.900,- od. Tausch DB 500/560 SEC od. Porsche m. Wertausgl. 06102/17220

528i, EZ 6.82, 150000 km, 8x16, tiefer, VB 13.300,- 07835/3560

## BMW 3er-Fans!

### Der absolute Hammer. Life-Style Tuning für BMW. E21 bis Bj. 82.

Alle Teile aus Glasfaser mit Top-Paßform. Einfachste Montage. Alle Karosserieteile mit TÜV. Einzel, oder in Kombination.

Frontschürze DM 298,-  
Schweller/Satz DM 298,-  
Heckschürze DM 298,-  
Heckflügel DM 298,-  
Superheckflügel DM 649,-



GFL Auto-Technik + Design GmbH  
Salacher Str. 90-94, 7332 Eislingen  
Tel. (07161) 85020, Telex 727342

320i Autom., 4tür., 900 km, s. v. Zub., 34.800,- lnzn. mögl. 08121/41250 H

2002, ca 180 PS, 45er Solex, Fächerkr., 205/60 Reifen, auf 7J x 13 Alu, verstellb. Gr. 2 Rennfahrw., u. v. m., a. TÜV, VB 10.500,- 09573/7342/5011

320i, WA, Kat., 4t., EZ 9.87, 13000 km, Garag./Nicht., diamant-met., Sport PZV, OS, BBS, Skis. usw., VB 30.500,- Tel. 08543/3604

320i, Kat., Baur-Cabrio, EZ 6.88, diam.-met., Leder, el. FH, CD, Radio-CR, nur 1400 km, NP 55.000,- von Priv., VB 39.900,- Tel. 02408/5191

## Karosserie-Spezialarbeiten

Extravagante Karosserietechnik und Styling mit vorbildlicher Aerodynamik



Die neue Generation Kotterraumdeckel mit integrierendem Spoiler. Lieferbar für BMW Neuser Serie, Mercedes 190, 124, 124 Coupé. Firma RÜSTA KG, Gugelstraße 32, 8500 Nürnberg 70, Telefon 0911/412233

535er-Telle, kompl. H.-Achse, TRX u. 5-Gg., Tel. 02267/5625

M3, Bj. 87, 12000 km, Motor neu, 220 PS, (Evolution), 225er Michelin, Extras, Pr. 59.000,- 0261/404643 H

BMW 325i Kat., EZ 12.86, 50000 km, 1. Hd., m. großem Sportpaket, ESSD, Radio-Stereo, Diff.-Sperr., Met., ZV, u. v. a., i. A. DM 32.850,- Fa. Ring, Tel. 09171/5061 H

Alpina Radsatz, f. 7/1, 8" + 10" x 17 m. Bereifung. 3300,- 07031/88982

735i, Kat., Autom., EZ 10.87, met., Sportlenkr., Diebstahlschwarz, m. Fernbed., heizb. Außensp. re., ESSD, Radio, Mittellarm. Fahrer/Beif., Lord.stützen, Klima-Autom., Tempom., Radio Mexiko Electron. HiFi-Sound-Syst., DM 69.500,- Tel. 07682/387 H

## Alles was Autos Spaß macht...

Tel. 040 / 251 31 31

ELEKTR. FENSTER-HEBER für alle BMW  
pro Paar DM 498,-  
Papenstraße 41, 2 HH 76

Achtung Liebhaber! BMW 2002, Garagen-Sommerfahrzeug, 1. Hd., unfallfrei, scheckheftgepflegt, orig. Lack, Topzust., Bj. 74, 100000 km, VB 9000,- DM. Tel. 0791/3764

320i, Kat., 4tür., zinnoberrot, Shadowline, etwa 700 km, ohne Zul., ESSD, Servo, RC, ZV, Color, Nebell., Frontsp., Fuß-Matten, 37.500,- 04254/6966 H

325i König Cabrio, 11.86, 25000 km, Umbau 8.88, rot, ABS, 225+285 Ber., BBS, v. w. Extr., NP 90.000,- VB 68.000,- Tel. 08388/790 ab 19 Uhr

#### Power Top

automatischer Cabrioantrieb für BMW 3er  
Anlage DM 6.800,- inkl. Montage  
Info: D + T, Elbchaussee 440, 2000 Hamburg 52

635 CSI, EZ 80, Bestzust., 2. Hd., 102000 km,



628 CSI, Bj. 83, ABS, el. FH, ZV, RC, 5-Gg., VB 20.900,-. Tel. 0201/344136

Z1, LT 12.88. Chiffre MK22/229449

BMW M3, weiß, 220 PS, 1 Jahr alt, 20000 km, tiefer, BBS 9x16, DM 57.900,-. Tel. 069/5962813 H

Sehr schönes BMW-Coupé 635 CSI A, Alpina B9, 245 PS, 238 km/h, alle Extras, außer SSD, Bj. 81, ca. 91000 km, 1. Hd., nur DM 27.900,- inkl. MwSt. Tel. 0621/335188 oder 377724

BMW Z1-Vertrag, schw., lieferbar geg. Gebot abzug. Chiffre MK22/229703

325i, Bj. 4.87, zinnroter, 17000 km, m. M.-Fahrwerk, 195/50, 7x15, 4 Winterreifen, Sportsitze, Kat.-Vorb., RC, WG, ABS, Lederl., 2. Sp., Pr. VS. 0711/863218

Z1-Vertrag, LT 12.88, schw./schw. geg. Gebot. Chiffre MK22/229748

Z1

Liefertermin Frühjah 89. Tel. 07554/1505 bis 9 Uhr

M635 Coupé, 286 PS, Bj. 85, weiß, alle Extras, 43000 km, neuwertig, privat, ohne MwSt. 49.500,-. 0208/607293

635 CSI, 218 PS, Bj. 5.83, opalgrün-met., ESD, ZV, el. FH 4fach, ABS, Color, Stereo, Velour, Alpina-Alu-Felg., auf 225/50er Ber., tiefer, rundum verspoilert, s. gt. Zust., VB 31.500,-. Suche DB SEC. 0552/84267

325i, Kat. bl.-met., 6.87, 37000 km, sinnv. Extr., VB 32.000,-. 0222/63035

325i, 3.86, 45000 km, 1. Hd., ABS, SSD, Serv., u.a. Tel. 0271/44649 H

735i Aut., Bj. 87, Met., Vollausst., VP 57.500,- inkl. od. 799,- mtl., inkl. (30% Anz./36 Mon. LZ). Auch ohne Anzahlung mögl.! LICO-Top-Cars, Tel. 0731/610073 H

BMW Z1-Vertrag 1000 Serie, schw.-met., Leder schw., ser. Angeb. Chiffre MK22/230086

M3, Bj. 57, div. Extras, Designlack, DM 39.500,-. Tel. 0741/23153

320i, 87, 18000 km, Sportp., SD, met., LM, 7 x 15, Kat., 29.900,-. 06103/52738

325i, 2tür., 10.85, 50000 km, aktisbl.-met., Extr., TÜV neu, werkst.gew., gepfl., VB 23.000,-. 02354/4475/12310  
3teil. BBS-RS, 9+10Jx16, 225/50, 90%, 245/45, 80%, neuw., VB 3800,-. 0221/363903

**Werks- und Jahreswagen  
3 bis 14 Monate alt  
Fa. Bayer · ☎ 07345/5084**

M535i, Bj. 8.85, diamantschwarz, Sportgetriebe, ESSD, Stereo, BBS, 85000 km, DM 24.900,-. Tel. 06392/1413

320i, 11.85, 40000 km, zobel-braun-met., 2t., unf.fr., tiefer, SSD, RC, ZV, VB 15.000,-. Tel. 02355/2671

2002 Turbo, EZ 79, Topzust., Gr. 2, 9", v. Extr., 19.500,-. 09283/3350

Exclusives Programm für Ihren 3er ab 9.82 einschl. Cabrio und Touring. Fordern Sie unseren Prospekt an. Schutzgebühr DM 4,- in Briefmarken.



Michael Schmitt  
Firma Markus Schneider  
Exklusiv-Vertrieb für MS-DESIGN  
Schlittweg 1, 6509 Ober-Flörsheim  
☎ 0 67 35 / 15 95

635 CSI, Bj. 10.83, TÜV 2 Jahre, 126600 km, graphit-met., innen Led. weiß, (Recaro-Sitze), 16 Lautsp. (oh. Radio), 5-Gang-Sport-Getr., ESSD, Kopfstützen hl., Sperre, el. FH, ABS, Alpina-Fwk., hl. 225er auf 8Jx16, vo. 205 auf 7x16, BBS Felg., 1. Hd., gg. Höchstgeb. Tel. 0421/234644

AC-Schnitz. Cabr., diam.schw.-met., 2.87, 210 PS, 39000 km, 205/50 VR 16, ZV, Led., Holz, ABS, Pion. 200 W u. weit. Extr., NP 80.000,-, VB 55.000,- inkl. MwSt. 07025/4855, ab 18 h

535i, Autom., royalbl., 3.88, 6000 km, ESSD, f. Fahrer u. Beifahrer Mittelarm. u. Lordosenstütze, Bavaria-Elekt., HiFi-Lautspr., Memory, NP 76.000,-. VS. 07141/75066

735i, Mod. 88, 17000 km, VB 62.500,-. Tel. 02305/77476

# KAILINE®

## AUTOMOBIL-INNOVATION GMBH



5'

AERODYNAMIK · FAHRWERKE  
RÄDER · SPORTAUSPUFF · EDELHOLZ  
Grafenberger Allee 277-287  
4000 Düsseldorf · Tel. 0211/66 63 45

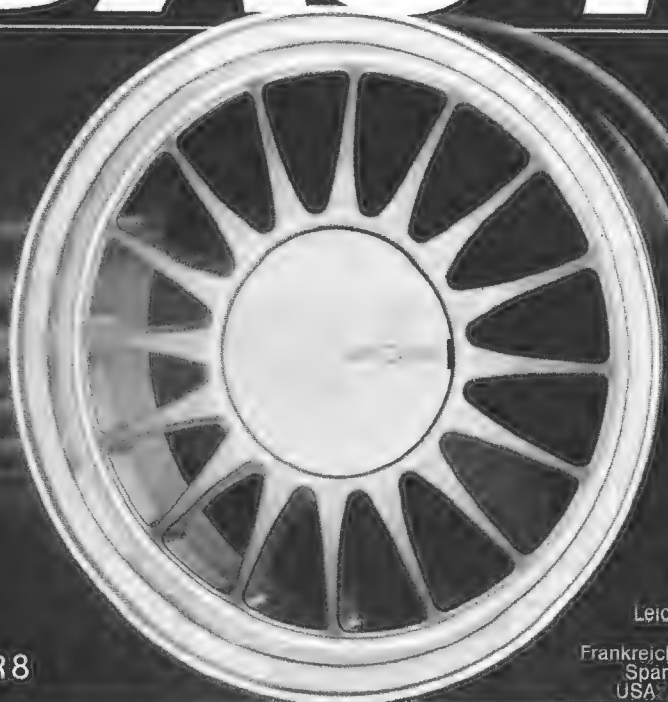
M3 Turbo, 340 PS, EZ 2.87, 1. Hd., 28000 km, diam.-met., Leder, ZV, Alarm, CD, Radio-CR, Alu, Tel. C-Netz, NP über 120.000,-, von Priv. VB79.900,-. Tel. 02408/5191

BMW 3,0 CS Coupé, 150 PS, general-überholt. Tel. 0271/46190 H

BMW M535i, 4.85, 45750 km, SSD, Alp.-Felgen. Tel. 0271/403218 H

Z1-Vertrag, Lieferung Januar 1989, abzugeben. Angebote unter Chiffre MK22/229605

# DAS RAD



Typ R8

für Audi, BMW, Honda,  
Nissan, Opel, Toyota, VW



## RONAL®

Leichtmetallwerk Karl Wirth GmbH · D-7529 Forst · (07251) 7010  
Schweiz: Ron AG · CH-4624 Härkingen · (062) 6134 61  
Frankreich: Euro-Aluminium S.A.R.L. · F-57500 St. Avold · (87) 92 01 72  
Spanien: Ronal Distribuidora S.A. · Teruel España · (974) 60 21 55  
USA: ADCE, Inc. · Huntington Beach · CA 92649 · (714) 891-48 53



**SONNENDÄCHER direkt vom HERSTELLER**

Automatische und einfache Ausführungen mit eingebautem Windabweiser, hochwertiger Velourklimakassette usw.

Original Schellhorn Sunroofs nur im Fachhandel und/oder beim Hersteller



Nähere Info bei **Fa. SUNROOF-SCHELLHORN**  
 Rotebühlstraße 85 · 7000 Stuttgart 1  
 Tel. 0711/625159 + 622177 · Telex 723366

## BMW

**Cabrio-Bausatz für 3er alt**, ab 3900,-. Pick-up ab 2900,-, alles mit TÜV, Farbin- fo über Gesamtprogramm gegen 10,- an Jens Großmann, 1 Berlin 36, Schies- sche Str. 14 H

**318i Baur-Cabrio**, 82, Neuzustand, 16.900,- DM. Tel. 0221/8301715 H

**325i Cabrio**, 11 Mon. zugel., Luxor, beige-met., 140000 km, Extr., VB 41500,- m. Alpina 7+8", 45.000,-, 07253/4904

**NEW**

**HARTGE TEILEKATALOG**



Mit dem neuen HARTGE- TEILE-KATALOG liegt eines der umfang- reichsten Zubehörprogramme für BMW Automobile (BMW 3er, 5er, 6er, 7er) vor. 64 Seiten, über 150 Abbildungen incl. neuem 5er-Programm.

Mit dem neuen HARTGE- TEILE-KATALOG liegt eines der umfang- reichsten Zubehörprogramme für BMW Automobile (BMW 3er, 5er, 6er, 7er) vor. 64 Seiten, über 150 Abbildungen incl. neuem 5er-Programm.

## COUPON

- Bitte schicken Sie mir schnellstens
- ☐ den neuen HARTGE-TEILE-KATALOG 88/89 für 10,- DM (nur in bar und im voraus)
  - ☐ den neuen HARTGE-TEILE-KATALOG 88/89 mit Poster für 15,- DM
  - ☐ die neue kostenlose HARTGE- Programm-Übersicht 88/89
  - ☐ kostenlose Informationen über den neuen H 27 KAT 205 PS

Name \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_  
 PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

**HARTGE**

HARTGE GmbH · Postfach 1263 · An der B 51 · 6645 Beckingen  
 Telex 443701 hartg d · Telefax 06933-4027 · Telefon 06933-4025

**316i**, Kat., schw., div. Extr., 18000 km, VB 23.400,-. 089/31834496 o. 3153306

**635 CSI**, M. 85, top, unf.fr., silb., Gg.-Wag., 20 Extr., 1a, 28.500,-. Tel. 030/726256, abds.

**M535i**, 218 PS, EZ 5.85, 2. Hd., bl.schw.-met., 72000 km, ABS, SHD, RC, v. Extr., VB 25.000,-. 07056/2561

**320i Cabrio**, Kat. 129 PS, ohne Zul., Neuwg., 60 km, rot, Dach schw., Alu, 2. Spg., RC Bavaria, DM 40.900,-. Dahl- haus KFZ. Tel. 02354/2881 H

**2002**, Bj. 74, TÜV, ASU, petrolbl.-met., Color, ATM, Recaro, SSD, LM, Gr.-1 Fwk., kpl. neu aufgeb., Dinol, s. sch. Fahrz., VB 8700,- DM. 06026/3758

**M3**, Kat., EZ 4.88, 18000 km, Klima, 51.000,- inkl. MwSt. Tel. 06706/8480

**325i**, Neuwagen, 2türig, weiß, Color, ABS, Spoil. vorne u. hi., 2 Außensp., RC, DM 38.500,-. 0981/88351 H

**M635 CSI**, 87, 26000 km, NP 115.000,-, m. v. Extr., 65.000,-. 0421/74261

**REIFEN-SUPERPREISE**  
**ab 4 Stück frachtfrei**  
**Tel. 06752/5058 · 2958**  
**Reifenberger GmbH · 6570 Kirm**

1. div. Marken	2. Firestone	3. Falco	4. Goodyear	5. Swift	6. Pirelli
175/70 HR 13	74	84	86	114	130
185/70 HR 13	80	92	103	120	140
195/70 HR 13	100	102	120	140	119
175/70 HR 14	107	108	110	130	148
185/70 HR 14	121	123	128	150	135
195/70 HR 14	134	137	142	160	170
195/70 VR 14	144	143	175	210	187
205/70 HR 14	100	119	149	195	200
205/70 VR 14	153	165	200	240	214
185/70 VR 15	160	170	170	220	220
185/60 HR 13	96	94	115	121	130
205/60 HR 13	96	107	123	150	135
235/60 VR 13	260	260	260	260	260
185/60 HR 14	105	102	119	128	130
195/60 HR 14	108	105	130	137	140
205/60 HR 15	127	124	160	170	175
205/60 VR 15	156	152	170	195	205
215/60 VR 15	210	230	235	240	330
185/65 HR 15	112	140	112	155	165
195/65 HR 15	119	130	119	170	165
195/65 VR 15	135	150	135	180	210
205/65 VR 15	170	170	200	250	270
195/50 VR 15	135	170	131	170	175
205/50 VR 15	180	200	174	200	260
225/50 VR 15	210	200	240	300	335
205/85 VR 16	240	260	250	320	334
225/60 VR 16	260	270	251	285	350
245/45 VR 16	310	305	420	410	415

K3 2,7 Ltr., 200 PS, 5.84, ESD, el. FH, Servo, ZV, 8 x 15 BBS 3tlg., delph., Shadow, VB 28.700,-. 02964/671

**2 tli Touring**, 6 J. stillgel., VB 2200,- DM. Tel. 08638/73189

**735 Highline**, Leder voll-sonst auch Vollaut., Bj. 86, schw.-met., 80000 km, DM 39.000,-. Tel. 06039/1072

**Suche 535er Motor**, auch defekt u. 5-Gang. Tel. 0711/412470

**318i**, Bj. 82, 87 umgeb. zum Vollcabriolet, vom Peters Tuning in Paderborn Delbrück, v. Extr., leichter Frontscha- den, VB 15.500,-. Tel. 02334/42270 ab 15.30 Uhr

**Z1**, 12.88, gg. Geb. 089/3002403 H

**2x M535i**, 8.85, diam.-schw., Klima, ESSD, el. FH, ABS usw., ab DM 26.500,- i. KA. Tel. 05221/81603 FAX 05221/83325 H

**735i**, Mod. 87, Klima, ESD, 5-Gg., el. Sitze, BBS, 41000 km usw., 63.840,-. Export: 56.000,-. 06331/47382 H

**M3**, ohne Kat., 200 PS, Bj. 87, 22000 km, Mot. neu 1700 km, diam.-schw., 3t. BBS, 1. Hd., SSD, RC, weg. Nachwuchs zu verkaufen, VB 47.000,- od. Leasing- vertragsübernahme mögl. Tel. 07121/22399 od. 43443

**BMW 2,5 CS**, Bj. 73, TÜV 7.89, VB 6500,- DM. Tel. 06692/1306

**2x M3**, 3.87, wenig km, diam.-schw., ESSD, el. FH, 3tlg. BBS, Led. buffalo, Soundsys., ab DM 43.800,- i. KDA. 05221/81603, FAX 05221/83325 H

**Touring**, Bj. 73, dkl. blau, TÜV/ASU neu, tiefer, Bilstein, Alu, ATM, 109 PS, k. Rost, VB 7500,-. 0621/8907426 tags.

**BMW 3.0 CSL**, 1a Zust., Motor u. Getriebe neu, Inzn. mögl., Liebhaberstück, DM 46.000,-. Otto Glöckler, Voltastraße 72, D-6000 Frankfurt 90, Tel. D-069/7940050. H

**Kfz-Export nach Japan**. Lukrativ + ex- pansiv. Info anr. 069/288455 H

**Z1 Vertrag**, Liefertermin 6.89, Ausstat- tung u. Farbe noch frei, nur seriöse Angebote. Chiffre MK22/231477

**BMW-Jahreswagenvermittl.**, von WA, lfd. üb. 70 im Ang., T. 02631/75569 H

**M1 verkauft AHG**, Tel. 0521/35084 H

**M635 Cpé**, 286 PS, 60000 km, weiß, Led. schw., neuw. Zust., DM 45.500,-. Finanz. 1,9% eff. Jahres- zins. 05221/81603, FAX 05221/83325 H

**535i**, Kat., 5-Gang, Bj. 88, 12000 km, SSD, DM 58.900,-. T. 02606/683 H

**325iX Allrad**, 2tür., alpinweiß, EZ 7.87, 4000 km, 2. Spieg., Col., Radio, DM 34.900,-. Tel. 0211/202025 H

**325i**, Bj. 3.86, div. Extr., evtl. Leasing. Tel. 05671/6215

**635 CSI**, Bj. 80, TÜV 5.90, 150000 km, graph.-met., Klima, Leder etc., VB 17.500,- DM. Tel. 06154/2647

**BMW 525i K**, SD, delph.-met., Bj. 8.88, 4000 km, LM-Räder, DM 49.800,- inkl. MwSt. zu verk. 0421/891728

**BMW 320**, Bj. 1936, Lack/Far- be Nr. 912999, innen grau mit blauem Leder u. Kunststoff, 1979 restaur., erhielt den AACA 2nd Junior- Preis, \$ 29.900,-. George Caddick, 307 Royal Ave., Evansville, Indiana 47715, USA. Tel. 001/812-477-4812, nach 18 Uhr.

**325i**, 4.87, 4türig, ABS, Airbag, SSD, ZV, 8x16 u. 7,5x16 mit 225/45/16, Schnitzer-Fächerkrümmeranlage, 200 Watt Stereo mit CD-Wechsler, Siem- ens-C-Netz, 7x15 und 205/55/15 Win- ter, 82000 km, VB 30.000,-. 0551/793401

**M3 Cabrio**, rot, 99.000,-. 0821/6300. H

**LOTEC**

**Befreiungsaktion**

Nutzen Sie das vorhandene Potential Ihres 750l voll aus. Max. Höchstgeschwindigkeit durch geänderte Elektronik

Sofortumbau oder Einbau in Ihrer Werkstatt

**LOTEC GmbH** Kurt Lotterschmid  
 Staatsstraße 42 · 8208 Kolbermoor  
 Telefon 08031/96019

**2x 3.0 CSI**, Zust. 1-2, 15 J. 1. Hd., v. Neut., ab 16.900,-. 07443/8121. H

**Schnitzer S7**, Komplettumbau, EZ 8. 88, 3000 km, 245 PS, royalblau-met., m. gut. Ausstg., DM 97.250,-. Fa. Ring, Tel. 09171/5061 H

**Traumauto! Einmalig auf der Welt M 635 CSI**, mit neuem 7er Heck, 318 PS, 2 m breit, Gruppe A, 285/345, tiefer geht es nicht, Rennauspuff mit TÜV, bekannt durch Zeitschrift Tuning, Neupreis 190.000,-, VB 110.000,-. Tel. 09171/61644, 09172/2385.

**Leasingvertrag abzugeben**. BMW 635 CSI, Bj. 8.87, Vollausst. od. Tausch mit Leasingvertr. Jag. XJ 6 od. 12 od. BMW 7er. Tel. 06306/2891

**M3**, Kat., EZ 4.87, 25000 km, diam.- schw.-met., Klima, Leder, Bordc. 2, 3t. BBS, 8J16, P700 neu usw., NP ca. 80.000,-, VB 61.300,-. Tel. 06473/2015 ab 17 h od. 06441/22799 ab 20 h

## BMW Alpina

**B9 3,5 5er**, 250 PS, 97000 km, 5.82 opt./ techn.1, stets im Superzustand geh., verspoil., ABS, Comp., SD, Recaro, Wd.-Glas, ZV, 225/245, Becker Mexico, el. Ant., silb.-antrh., VB DM 25.000,-. Tel. 07942/3517

**B7 Turbo Coupé**, 330 PS, Bj. 12.85, schw.blau-met., Buffalo, Recaro C, Kli- ma, ESSD, Alarm, 100 Watt Stereo u.v.m., topgepf., DM 64.000,-. Tel. 089/21091616 od. 933935

**B9, Vorführwg.**, Garantie, 33000 km, VB 37.800,-. Tel. 02841/61232

**B6 3,5 S**, Bj. 7.88, schw., alle Extras, DM 107.000,- od. Leasingübernahme, 1650,- DM mon. + MwSt. Tel. 0721/518766 od. 518677

**ALPINA**

**B7 Turbo Coupé**, EZ 4/85, petrol-met., 90000 km, Klima, 1. Hand, scheckheftge- pflegt 51700,- DM

**B7 Turbo Lim.**, Kat., EZ 7/87, lachssilber, Klima, Shadowline, 44000 km, 1. Hand, Scheckheft 63900,- DM

**B7 Turbo Lim.**, EZ 7/86, Klima, delphin- grau-met., 56000 km, 1. Hand, Scheckheft 49700,- DM

**B7 Turbo Lim.**, Kat., EZ 10/86, diamant- schwarz, Klima, Shadowline, 70000 km, 1. Hand, Scheckheft 51900,- DM

**B7 Turbo Lim.**, EZ 10/85, diamantschwarz- met., SSD el., 1. Hand, 89000 km, Scheck- heft 39800,- DM

**B9 Coupé**, EZ 7/84, alpinweiß, 104000 km, Klima, Leder, Automatic, Sitzverstellung el., SSD el., div. Extras 39800,- DM

**B9 Lim.**, EZ 11/84, petrol-met., 79000 km, 1. Hand, ABS, Klima, Sportsitze 43500,- DM

**B6 3,5 Kat.**, royalblau-met., 4000 km, ohne Zul., 256 PS, verg. Tankanl., SSD 77400,- DM

**B6 3,5 S Kat.**, royalblau-met., Klima, EDC, 2000 km, ohne Zul. 98500,- DM

**B3 2,7 Kat.**, zinnberot, verg. Tankanla- ge, SSD, FH. el., 204 PS 65900,- DM

**C2 2,7 Kat.**, lachssilber, verg. Tankanla- ge, Shadowline, SSD, FH. el., Bordcomp. 60800,- DM

**C2 2,7**, 210 PS, schwarzblau-met., 8000 km, SSD, Tempomat, verg. Tankanla- ge 57900,- DM

**Leasing - Finanzierung**. Gebrauchtwagen- einzahlungsanfrage möglich. Sprechen Sie mit Herrn Rainer.

**AUTOHAUS BORSE GmbH**  
 BMW-ALPINA-VERTRAGSHÄNDLER im Rhein- Main-Gebiet

Philipp-Ries-Straße 23  
 6457 Maintal 1  
 Tel. 06181/49301-14  
 Telex 415578 bore d · Fax 06181/493015

**B7 Turbo Coupé**, 330 PS, Bj. 12.85, 55000 km, VB 58.000,-. 06039/2777

**B7 Turbo Coupé**, 330 PS, 9+10" BBS, ABS, Klima, blau-met., Mod. 85, 76000 km, VB 48.000,-. 02136/6615

**B9**, 12.82, 145000 km, ABS u. sonstige Extras, met., VB 17.500,-, zzgl. MwSt. Tel. 0221/515623 od. 522970

**Alpina Motor 3.3**, 240 PS, neu, 0 km, VB DM 8900,-. Tel. 0911/482299

**Alpina B7 Turbo**, 3,51-300 PS, 2.86, met., Led., el. SSD/FH, LM, Alarm, RC, 2 A-Sp., Topzust., nur im Sommer gef., DM 47.980,-. Tel. 02771/36113 H

**B7 Turbo, Lim.**, Bj. 1.86, 1. Hd., Sch.heft, diam.schw.-met., Shadow, ESSD, 4x el. FH usw., Mot. neu 1000 km, 48.500,- MwSt. ausw.b. 040/6010122 H

**B11 3,5**, 4.88, zu verkaufen. Tel. 0721/518820, Fax. 519736

**B6 2,8**, Bj. 82, graphit-met., 126000 km, SSD, Servo etc., 4 neue Reifen, kein Rost, Inspektion neu, Technik top, VB 20.500,-. Tel. 07835/1843 od. 07751/5293

**Übernahme Leasingvertrag**, B6, 3,5 Ltr., mit Vollausst., schw. od. rot, ab Bj. 87, max. b. 40000 km. Tel. 07121/22399 od. 43443

**B6 2,8**, Bj. 84, Extr., Bestzust., VB 30.000,-. Tel. 05131/52073

**B3 2,7 Kat.**, EZ 1.88, 15000 km, NP 69.000,-, für 59.500,- DM zu verk. Tel. D-09373/732



**B7 Lim.**, 85, 300 PS, 58000 km, div. Extr., 43.500,-. 030/4314755, 4319325.

**B7 Turbo Coupé**, 300 PS, 1. Hd., SSD, Leder, Stereo, 35.900,-. 06331/47382 H

**B6 3,5**, Bj. 5.87, blau-met., Extr., DM 68.000,- inkl. od. Leasingübern. 1180,- DM + MwSt., Tel. 0721/518766 od. 518677

**B6 3,5 No.1**, 39.800,-. 040/7602982

**B9 5er**, 84, Inzahn. 0511/778376

**B6 2,8**, Bj. 8.84, met., 67000 km, alle Extr., Top-Zust., aus 2. Hd., NP 70.000,-. VB 27.000,-. 04102/50025 H

**Alpina B7 Turbo Coupé**, 82, 300 PS, Mot. gen. überh., Lader, Kopf, Einspritz-Anl., Reif. neu, C-Netz-Tel., TÜV neu, FP o. Tel. 56.000,-. 07191/82233

## Hartge

**Notverkauf! Hartge H35**, 11.85, 260 PS, mit Vollausst., geg. Gebot zu verk., Tel. 07682/540

**635 CSL**, 84/85, Klima, ABS, ESSD, Leder, 64000 km, 35.500,- DM. Autohaus Heß, Bochumer Landstr. 361, 4300 Essen 14, Tel. 0201/501474 H

**Hartge H35**, 86, 320 PS, 35000 km, od. Tausch gg. Ferrari. 02421/42127/66128

**323i Hartge**, 82, TÜV 5.90, ASU, weiß, tiefer, 180 PS, Hartge-Auspuffanlage, 205/195/50 VR 15 a. BBS LM-Sonderr. 6Jx15 H2 ET 13 mm, 5-Gang-Sport, Servo, SSD, 2. Außenspiegel, Stereo-CR, automatische Ant., 4 Lautsprecher, kompl. Sportinnenausstattung! 48000 km, DM 17.000,-. Tel. 0241/76171

**Hartge H5 S**, 3,51-240 PS, 9.83, 68970 km, 1. Hd, Sommerfz., SSD, ZV, ABS, 8+16 LM, Spoiler, 2 AS, Schweller, Kopfst. hi, Color etc., Topzust. für nur DM 27.980,-. T. 02771/36113 H

**H5/1**, 240 PS, 3,4 Ltr., EZ 2.85, 56000 km, Extr., VB 30.500,-. 05772/8994

**BMW 535i Hartge-Umbau**, 240 PS, 12.84, 51000 km, Extr., SD, ZV, Sportfahrr., 225 VR 16, Sportsitze, Servo usw., NP 75.000,-. VB 30.000,-. D-0201/602155 od. 691724.

## Bonito

Unfallbonito, VB 5500,-. 02739/7226

## Borgward



näcker.

Isa. Coupé, 5,61, ex. cond., 08031/33533-14422, K. Rie-

## Bugatti

**Bugatti Migi**, Eigenbau, Bj. 86, Kunststoffteile, Ledersitze, 1,2 Ltr., 34 PS, VW-Motor, ASU, 2 J. TÜV u. Garantie DM 19.900,-. Eintausch u. Finanzierung o. A. durch OKB mögl. Opel-Sürth, 5440 Mayen, Tel. 02651/43045 H

## Buggy



**BUGGY-CENTER SIEGEL**  
9 Modelle, 6-Zyl.-Mot., gebrauchte Buggys, Käfer-Umbauen, ausführlicher Farb-katalog DM 10,- in bar oder Bnetmarken  
52700 Limmersbach 21 • Telefon 02261 52026

Hazard Streaker  
Deserter GT  
AHK-Bugatti  
Hazard Baja  
Hazard Buggy



TÜV-abgenommene Bausätze auf Käfer-Basis  
Bausätze ab DM 720,-

**Buggy-Center Hamburg G. Kühn**  
Postfach 650544 • 2000 Hamburg 65  
Telefon 040/6018456  
Farbprospekt DM 10,- per Vorkasse

**APAL • ALBAR • DESERTER**  
Autobahn Stuttgart-Ulm Ausfahrt Aichelberg  
**BUGGY** An- + Verkauf v. geb. Buggies  
**SHOP** Fertigungs-Bausätze-Zubehör  
mit Käfer- und Golfmotoren  
R. Wirth 7325 Boll, Holzwasen 8. Tel. 07164/3460 Info DM 10

## Cadillac

**Seville Elegante**, 80, s. gt. Zust. 53000 mls, DM 19.000,-. 0511/612304 od. 583302. H



**Ständig über 40 Cadillacs vorrätig** von Bj. 51-80. Dipl.-Ing. Müller & Hensel, Nisterstr. 4, 5238 Hachenburg, Tel. 02662/7022, Fax 02662/2918. H

**Eldorado Cabrio**, Bj. 81, limitierte Auflg., VB 28.000,-. 05261/68239

**Cad. Cpé. DeVille**, 76, 8,2 Ltr., TÜV 10.89, beige Leinen, Leder, DM 5000,-. Tel. 06201/63938

**Eldorado**, Bj. 71, 9900,-. 09172/8230 H

**Brougham**, dkl.bl., a. Extr., EZ 8.87, 21000 km, DM 45.000,-, günstige Leasingübern. mögl. Tel. 0221/394445

**Seville**, 1981, unf.fr., garant. 65000 km, Rolls-Royce-Heck. 06102/5826, vorm.

**Sedan DeVille**, Bj. 61, orig. 52000 mls., 1. Hd., DM 15.500,-. Tel. 07151/606144 od. 07181/64443

**Seville Elegante**, 83, Inj., Kat., wie neu, 59000 mls, DM 28.000,-. 0511/612304 od. 583302.

## DOMRÖSE DIESEL

**Leistungsoptimierung**  
Telefon 089/1501920

**Eldorado Cabr.**, 76/90, 1a, weiß/weiß, a. Extr., DM 19.900,-. 0211/7489676

**Biarritz**, 78, 8900,-. 0211/316596

**Cadillac Fleetwood**, Bj. 78, TÜV neu, 12.500,-. **Coupé DeVille**, Bj. 63, TÜV neu, VB 18.500,-. 0931/59029

**Cpé. DeVille**, Bj. 75, TÜV 90, v. Extr., VS. Tel. 08341/16686

**DeVille Coupé**, 57er, neuwertig, DM 29.800,-. Tel. 030/3028836

## Chevrolet

**5,7-Ltr.-Mot. neu**, orig.-verp., f. a. GM-Mod., DM 4500,-. 089/6704024

**16 Corvettes auf Lager 1958-1988** in Köln bei Auto Lutz, Liste kostenlos anfordern. Tel. 0221/395559 H

**Pettys Vette Shop Bausätze Mako Shark**, Daytona, kompl. Vorderbauten, Verbreiterungen, Spoiler, Ersatzteile von 1953-88, Superpreise neuer Katalog. Tel. 06134/3144 H

**Sechs Corvettes**, Bj. 72-80, in a. Preislagen, ab DM 17.500,-. Autohaus W. Hefelmann, Velbert. 02051/23041 H

## RIESEN-CORVETTE-TEILELAGER MALBURG'S CORVETTE-LADEN

Zubehör - Karosserie-, Fahrwerk- und Motor tuning  
alle wichtigen Teile neu und gebraucht - Bauj. - 87 am Lager  
An- und Verkauf alle Baupläne - neueste Cabrios und Targas  
Hauptstraße 26 • 6551 Hochstätten  
Telefon 06362/8786 - Telex 45901

**Caprice Combi**, 86/90, 1. Hd., DM 25.000,-. Tel. 02232/29818

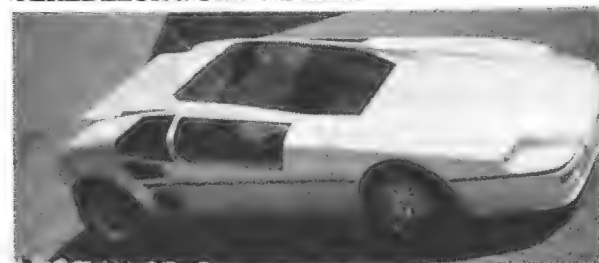
**Corv. 61 Cabrio**, rot, Orig., TÜV neu, 49.900,-. Inz./Tausch. 06331/47382 H



**sport  
et  
prestige**

Tour de l'Europe / 113  
3, bd de l'Europe 68100 Mulhouse  
Tél. (0033) 89 66 52 22 - Télex 881 606 F  
Télécopie 89 42 96 70

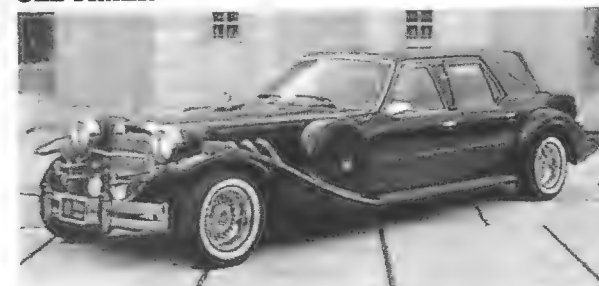
## VEREDELUNG UND TUNING



## PRESTIGE AUTOMOBILE



## OLDTIMER



**Vom. 29. Oktober  
zum 1. November 1988**

Ausstellungsgelände  
der Stadt Mülhausen  
14, Juli-Platz (Place du 14 Juillet).



## Chevrolet

**American Cars Corvette Shop Heilbronn**, Verbr. f. sämtl. Corv., Camaros u. Trans Am's, Breitfelg. 7-12", Sidepipes u. Heckspoiler. (Flügel), 31g. BBS f. Corv., 16 + 17", ab Bj. 84-88, alles m. TÜV, ständig Corvetten, sämtl. Bj. (59-88). Tel. 07131/161384 H

Corvette, Camaro, Trans Am, Blazer usw. Neufahrzeuge ab Lager lieferbar. Kfz-Import: Tel. 0211/34 00 55

**Chevrolet Corvette Cabrio**, Bj. 87, Schaltgetr., rot, Leder anthr., 10000 mls, Vollausstg. inkl. Bilstein-Fwk., gr. Ölk., el. Klimaauto, Neuzust., Sommerfzg., von Privat, FP 59.000,- DM. Tel. 0221/122081

**Station Wagon**, 7.71, 70000 km, orig. US-Ausführ., 5.7 Ltr., dkl.-grün-met., VS. Tel. 07774/50183

**Camaro IROC Targa**, 5.7 Ltr., EZ 88, flamerd, Vollausst., Tuning-Chip, VB 47.500,- DM. Tel. 02235/86135

**El Camino Classic, Show-Fahrzeug**, DM 14.900,-; **Corvette 78**, rot, DM 26.900,-; **Corvette 80**, bordeaux-met., DM 31.600,-; **Corvette 81**, dunkelbl.-met., DM 32.900,-; **Corvette 81**, weiß, DM 34.700,-; **Corvette 84**, schwarz, Show-Fahrzeug, DM 39.900,-. Alle Fahrzeuge mit deutschem TÜV, KFZ-Brief, Erstklassiger Zustand, Durchschnitt 50000 mls. Tel. 07151/606144 oder 07181/64443 H

**Corvette Targa**, neues Mod., 6.84, blau-met., Best-Zust., DM 39.500,- 02606/683 H

**Corv. Targa**, 1a, a. Ex., gdn. 0511/6478278

**Corvette**, 85, Topzust., TÜV, 240 PS, a. Extr., Preis VS. Tel. 0681/851799

**Corvette**, Bj. 81, ferrari-rot, beiges Led., alles w. neu, bleif. Eckler, ATM, ATG, LM, ZV, RC, el. FH, Klima, Autom., super Alarm, frisch aus California, auf Reise in D, DM 25.000,-. Tel. USA 001-619/496622

### Corvette-Center: In Mörfelden

Bildschöne Corvettes von Bj. 71 bis 88, Targas, Cabrios, Collector Editions, Big Blocks etc., gepfl. Fahrz. für den anspruchsvollen Kunden (Inzn. od. Leasing mögl.). Tel. 06105/21133 od. 069/356070, Fax. 069/356018 od. Telex 0412189. H

**Corvette**, Bj. 82, nur 4000 mls, silver-green, Vollausst., absol. Neuzust., DM 41.500,-. Tel. 0621/565789

**Corvette**, Bj. 78, neuer Mot. (Small Block), Heck- u. Fr.-Spoil., 1a Zust., DM 29.900,- DM. Tel. 07181/63618 od. 07195/692112 geschäftl.

**Corv. T-Top**, 72, blau/Leder weiß, 1a DM 26.900,-. 09172/8230 H

**Corvette Cabrio**, 4.88, rot/rot, Dach weiß, 10.000,- Vollausst., VB 77.000,-. Tel. 07821/67418

**Corvette**, Bj. 81, 4-Gg., a. Extr., DM 24.000,-. 07243/98805 o. 13879 ab 17 h

**Corv.**, Bj. 76, L 82, Leder, EF, Sidepipes, 19.900,-. **Corv. Jubil. 78**, L82, schwarz, 4-Gg., kurze Hi-Achse, 26.950,-, s. gt. Zustand. 0203/705161 H

**Corvette**, Bj. 79, 65000 km, Motor nw., VB 27.000,-. 02732/25340, ab 18 h

**Camaro Cabrio**, Bj. 67, kpl. neu aufgeb., schw./beige, 5.0 Ltr., V8, Holly Heaters, Lack, Verdeck, TÜV usw. neu, absoluter Bestzust., Winterpreis VB 27.000,-, Inzn. Tel. 07136/21553.

**Corvette**, Bj. 84, schwarz, 5-Gg., alle Extras, TÜV neu, DM 39.000,-. Tel. 0711/873019, abends

**Camaro**, 85, kupfer-met., 2.8 Ltr., V6, 1. Hd., Kat., Autom., Servo, Bordcomp., Klima, Fuel Inj., Rallyepk., Stereo, SD + Extr., VB 35.000,-. 069/526103

**Z 28 E**, 5.0, schw. T. 02101/68199

**US-Autos gesucht**. T. 0203/705161 H

**Suburban**, 5.87, 30000 km, NP 63.000,-, Leasing mtl. 1410,- bis 11.90, RW 12.000,-. Tel. 06056/1727

**Corvette Cabrio**, Mod. 87, 13000 mls., schwarz-sattl., Vollausstattung, FP. 59.000,-. T. 07221/22311 od. 32323

**Corvette L 82**, Bj. 76, weiß, in. rot, FP 22.800,-. Tel. 07541/75285

**Corvette Targa**, 88, 64.900,-. P + K Automobile. 0251/20689, priv. 532767 H

**CORVETTE neu!** Tel. 07361/71017 H

**US V8 Shop Bochum**, Motoren, Getriebe, Chromteile, Felg., Reifen, Auspuffanl., Zubehör aller Art, günstige Preise durch Direktimport. Fa. H. Klammer, Werner-Heil-Weg 465, 4630 Bochum, 0234/231889 H

**Corvette Targa**, 8.86, Vollausst., 51000 km, met., VB 46.500,-. 02203/301560

**US-NEUWAGEN!** Tel. 07361/71017 H

## DER WINTER-CHECK ZUM HEISSEN PREIS.



## GEGEN FRUST BEI FROST.

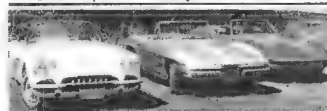
Jetzt bei über 751 freundschaftlichen  
CITROËN-Händlern.



**CITROËN**  
Service für Freunde.

**Corvette Targa**, Bj. 84, a. Extr., Topzust., VB 35.000,- DM. 0441/32587

**Corvette**, 85, Targa, schw.-met., rot. Voll.-Ausst., einm. Sond.umb., 285/40-345/35, VB 70.000,-. 06131/593767



**59er Corvette**, weiß, Leder blau, 39.000,-; 63er Stingray, rot, innen schwarz, 36.000,-; 74er 454, schwarz, Leder schwarz, 28.000,-. Dipl.-Ing. Müller & Hensel, Nisterstr. 4, 5238 Hachenburg, T. 02662/7022, Fax 02662/2918. H

**Camaro Z 28**, Inzn. T. 07056/3208

## Chrysler

**LeBaron Cabrio Turbo**, EZ 6.88, 4000 km, silb.-met., Autom., 10% unt. NP. Tel. 08641/1515



**US-NEUWAGEN!** Tel. 07361/71017 H

## Citroen

**Citroen SM Maserati**, Bj. 74, 1. Hand, 175 PS, TÜV 6.90, div. Extras, gegen Gebot ab DM 25.000,-. 06172/23063

**DS 23 Kombi**, Bj. 75, TÜV 5.89, 145000 km, Motor 65000 km, guter Zust., wirklich ohne Rost, schw., innen Leder, VB DM 8900,-; **Motor/Getriebe**, Citroen 5 CV Typ C, Bj. 1924 zum Überholen, VB DM 2000,-. 07191/84717

**BX 19 GTI 16V**, Bj. 3.88, 27000 km, 116 kW, DM 29.900,-. 02821/88261

**Sondermodell, Visa Chrono**, EZ 2.85, TÜV 2.90, 1. Hd., 34000 km, Doppelscheinw., s. gt. Zust., VB 7850,-. Tel. 02191/65125 od. 343757

**427 Cobra Ford**, techn. Zust. gut, TÜV 90, VS. 07223/23804

**Cobra Neufzg.**, V8, Fächerkrümmer, 3teil. Felg., Jaguar XJS-Achs. u. Bremsen, Leder grau, Farbgestalt. nach Wunsch, 79.000,- evtl. Inzn. von Exoten. Tel. 02821/29373 od. 29200 H

### 2x Cobra-Replica, V8

blau-met. und rot, 5-Gang + Automatik, 210 + 300 PS, Sidepipes, schon ab 75000,- oder günstig leasen. top cars Essen - (0201) 233333

**V8, Cobra-Motor**, neu, inkl. aller Anbauteile, Holly-Vergaser, Edelbrock-Spinne, Lichtm., Verteiler, Kuppl. usw., sowie neues 5-Gg.-Schalt-Getr., einbaufertig, DM 15.800,-. 06128/5254

**427 neu**, 4.8 Ltr., 300 PS, DM 89.500,-, Inzahn./Eintauch. 0221/323131

**Cobra Replica (GFK)**, leichter Frontschaden, günstig zu verkaufen. Top-Cars Essen. Tel. 0201/233333 H

**427 Rep.** 5.7, Conolly, Sidepipes, etc., dkl.bl., VB 89.000,-. 0221/438045

## Clenet



**Clenet SL**, 78, 12000 mls, Traumwagen aus Santa Barbara, Leder, Speichenfelgen, 250 Stück weltweit, Exp.pr. DM 115.000,-. Auto-Salon Singen, Tel. 07731/67094-95. H

## Datsun

**280 ZX Turbo**, Bj. 83, 14.500,-. V. Neu u. Gebrauchtteile, Tuning-Zubehör, Z & ZX-Parts. 06121/424178/04186/550 H

**280 ZXT Turbo**, weiß/schwarz, Bj. 84, Extras, Alarm. 07394/1246

**Datsun Hardtop-Diesel**, 8.81, 44000 km, AHK. Tel. 0271/403217 H

**260 Z**, Bj. 77 + 78, ohne TÜV, zusammen 3500,-. Tel. 02151/777205

## De Lorean

**Alle ET**. 08231/31870/089/596825 H

**De Lorean**, guter Zust., 30000 km, Led. schw., Klima, DM 39.500,-. 02724/499

## De Tomaso

**Suche De Tomaso GTS**, oder Longchamp 2+2, fabrikneu geg. bar. 07951/22928, oder Telex 749323 breit.d.

**Pantera GTS**, Bj. 7.84, 20000 km, rot, Leder creme, Holly-Verg., Edelbrock-Sp., 350 PS, 8 + 10", 1. Hd., Supersp., DM 69.900,-. T. 089/7934474

**De Tomaso An- + Verk. + E.-Teile**, Fa. Lorenz. 06701/7145, Tx. 42882, Aulo H

## Donkervoort

**S8**, Bj. 3.86. W.-Dop.-Verg. 05033/7664

## Ferrari

**Wir kaufen an! Ferrari + Porsche**: Fa. Turzer. 07181/43377 Tx. 7246583 H

### Porsche- + Ferrari- Vermietung

**RENT A SUPER-CAR**  
Vermietung individueller Automobile  
Dipl.-Ing. Hermann Lorbeer • 06142/62001  
Lahnstraße 33 • 6090 Rüsselsheim

**Ferrari + Exoten** kauft! Tel. 02633/96077 H

**Kaufe Unfall-Ferraris**. 02151/391039 H

**TOP SPECIALIST FÜR HIFI TECHNIK & CAR HIFI** **LABOR FÜR MESSTECHNIK & REPARATUREN**  
-Hifi Müller GmbH - Zöhringer Str. 38 - 78 Freiburg - 0761/507800 -



**Verschiedene Gebrauchtwagen**  
sofort lieferbar:  
Ferrari DAYTONA in rot und silber,  
275 GTB, 400 Convertible, 308 GTS  
Vergaser, 208 GT4, 308 GTB  
**Ferrari TESTAROSSA + 328 GTS**  
Neuwagen kurzfristig lieferbar  
Autoimport Widmann - Brixen/Südtirol  
Tel.: 400143 Telefax 0039/472/34435

**Barzahler su. Ferrari:** 02606/683 H  
**Wir vermieten Ferrari!** Autovermietung  
Feldmann, 3254 Emmerthal, 05155/  
6061 H

## FERRARI FERRARI

seit 15 Jahren handeln wir erfolgreich mit klassischen Automobilen. Momentan haben wir folgende Ferrari auf Lager:

- '58, 250 GT Neri & Bonacini
- '59, 250 GT LWB Calif. Spyder
- '62, 250 GTO Rennfzg.
- '63, 250 GT Lusso
- '66, 275 GTS (3 Stück)
- '67, 330 GTS
- '67, 330 GTC
- '68, 365 GT, ex-John Surtees
- '79, 512 BB Boxer
- '72, 365 GTC/4 (2 Stück)
- '72, 365 GTC/4 NART-Spyder
- '73, 365 GTB/4 Daytona (6 Stück)
- '73, 246 GTS Dino Spyder (4 Stück)
- '83, 512 BBI, nur 2000 km
- '85, 288 GTO (2 Stück)

Wir besitzen sämtliche Fahrzeuge. Keine Vermittlung. Rufen Sie mich an für mehr Information:

**Herr Thomas, Miami (USA)**  
☎ (305) 456-5700 - Fax (305) 454-3275

**Kaufe Ferraris auch Unf.** Telefon 089/  
6990944 H

**Ferrari kauft bar.** Tel. 06331/47362 H

**Ferrari kauft bar.** T. 02821/25018 H

**KAUFE klassische FERRARI**  
auch defekt und unrestauriert  
Höchstpreise · Telefon 040/6400014  
**F40 gesucht!** Barz. T. 02304/44831 H  
**Testarossa-Vermietung!** 0911/  
224630 H

★ **Suche FERRARI** ★ Biete Top-Konditionen  
Tel. 089/8507422 - Fax 8509327

**Suche F 40 od. GTO!** Angebote an: Tel.  
L-00352/73343 H

**Dino 246 gesucht!** Tel. 02303/61067,  
Fax: 02303/68126

**Modena Motorsport**  
Werkstatt-Restaurierung  
Telefon 021 73/22184

**Suche 308/328, Unfall, bis 50.000,-**,  
zahle dem Vermittler 1000,- Provision.  
Tel. 06654/7170

**F 40 LE MANS, ges.** 06221/400333

**FERRARI-BARANKAUF**  
auch Unfall oder defekt  
seriöse Abwicklung  
Telefon 05151/12041 H

**328 GTB, 4.87, 10000 km, rot, Volleder**  
schw., Klima usw., DM 103.000,-, MwSt.  
ausweisbar. Tel. 07452/5527

**308 GTS QV, Bj. 85, rot, Leder weiß,**  
Klima, 3. Wagen, 16 Mon. gef., 9000 km,  
DM 88.000,-. Tel. 089/1294219

**Kaufe gegen Bahrzahlung, Ferrari**  
Mondial, Bj. 81-84 und Maserati Biturbo  
425 ab Bj. 86. 02351/56139, ab 21 h

**308 GTS, 78, orig. 38322 km, Zust. 1-2,**  
DM 95.000,-. 0431/23849

**400 GT, 78, 5-Gang, bei Ferrari überh.,**  
DM 44.000,-. Tel. 0431/23849

**2 Testarossa: 1x 1. Hd., 5.87, 10000**  
km Neuzustand, DM 215.000,-; 2.: 7.86,  
20000 km, neuwertig, DM 193.000,-, bei  
beiden Fahrzeugen MwSt. nicht aus-  
weisbar, da Privatbesitz. Tel. 0951/  
65163, v. 8-17 Uhr.

**Suche Ferrari**  
**F40**  
und Verträge  
Zahle Höchstpreise  
Diskrete Abwicklung über Notar möglich  
**Thomi Autohandels GmbH**  
☎ 02159/7799 o. 80220: 0211/8903250  
Telefax 0211/8903999

**Testarossa, 2.88, rot/schwarz, wie neu,**  
v. Privat, Tel. 06232/25301

**308 GTBI, rot, Bj. 4.81, 42000 km,**  
Koenigumbau, hi. 285, vo. 225, US  
umgerüstet, DM 69.000,-. Tel. 08761/  
1053

**328 GTB, EZ 5.86, 15000 km, Klima,**  
Vollleder, C2-Vorb., schwarz, VB  
98.000,- DM. Tel. 089/521688

**308 GTS, Bj. 79, VB70.000,-, 07340/255**

**PETER ROSENMAIER**  
exclusiv 7145 Markgröningen  
**Ferrari** Im StraÙe 12  
Vertragshändler Tlx. 7264362 - Tel. 07145/4071

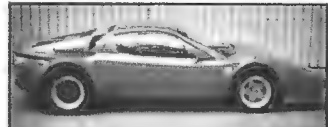
**Suche 328/308 GTS auf Priv.-Finanzie-**  
rung, mit DM 1000,- zahle 70% Zinsen,  
bitte sofort melden! Angebote unter  
Chiffre MK22/220425

**Ferrari AUTO WESSELS**  
Recklinghausen  
Hohenzollernstr. 45  
Vertragshändler Tel. 02361/29036

**Ferrari 12 Zylinder, v. priv. gg. bar ge-**  
sucht. Tel. 02129/3459

**Ferrari und Porsche Vermietung.** H  
Tel. 07276/6662

**Weltbekannter Herzchirurg sucht**  
dring. F 40! Angeb. Chiff. MK22/224192  
**Ferrari** Vermietet zu Sonderpreisen.  
Hammel & Kunisch. 09861/6474



**Gelegenheit! FERRARI 512 BBI**  
**Koenig-Umbau 650 PS Doppelturbo**

0-100 km/h 3.9 sec., 0-200 km/h 10.9 sec.  
V-max. 330 km/h, nur 15000 km seit Umbau,  
rot, innen Leder schwarz, Rennbremsen,  
Renngetriebe, Sportfahrwerk, 9" + 13" mit  
225/345 oder 17" mit PZ 245/335, Zustand  
wie neu, DM 300.000,- oder Leasingrate  
DM 5980,- auf 43 Monate ohne Anzahlung.

**Koenig Specials - D-8000 München 70**  
Flössergasse 7 - Tel. (0 89) 72 49 70  
Telex 528 145 koemv d. Telefax (0 89) 7 23 88 13

**328 GTS, Bj. 86, 25000 km, rot, Leder**  
schw., ZV, RC, Alarm, Heckspoiler,  
unf., DM 99.500,-. Tel. 089/5807719  
od. 0161/2518014

**RUNDUM Garagenter nach Maß** **RUNDUM meir**

- kinderleicht zu öffnen und zu schließen
- sowohl als Tor als auch als Tür zu verwenden
- in jede Garage montierbar
- aus echt Holz gefertigt
- auf Wunsch auch mit Elektroantrieb und Funksteuerung lieferbar

Fordern Sie ausführliche Informationen an! Einfach Anzeige ausschneiden und abschicken.

Göllingkreuter Weg 9  
8898 Schönenhausen  
Tel. (0 82 52) 10 91/10 92

**TESTAROSSA neu!** Tel. 06221/  
400333

**Ferrari-Vermietung. 0202/462056 H**  
308, Dist.scheiben 70 mm, Lederlenk-  
rad 32 cm Ø, kpl. DM 600,-, zu verkaufen.  
Tel. 02103/69227

**Ferrari-Gebrauchteile**  
**aus Umbauten - neuwertig!**  
Karosserieteile, Federn, Stoßdämpfer,  
Stabis, Räder, Kupplungen, Kolben,  
Auspuffanlagen, Innenausstattungen  
für 308, 328, 512, Testarossa  
preisgünstig abzugeben.

**Koenig Specials GmbH**  
Flössergasse 7 · D-8000 München 70  
Telefon 089/724970 · Telex 528 145  
Fax 089/72388 13

**Suche 308/328 GTS bis DM 70.000,-**  
Chiffre MK22/229412

**308 GT Dino, 3.79, 1. Hd., weiß, 42000**  
km, Topzustand, geg. Gebot zu verkaufen.  
Angebote u. Chiffre MK22/229558

**10 JETBAG-DACHKOFFER ZU GEWINNEN!** Einsendeschluß 15.12.1988.

**JETBAG**®

Alle JETBAG-Dachkoffer sind mit dem neuen Super-Service-Paß ausgerüstet!

Ihrer Sicherheit zuliebe: JETBAG SRC 100 Trägersystem.

Frage: Ist JETBAG...

**...der meistgekaufte in D oder E?**

Der weltberühmte Star-Designer Victor Colani entwickelte für JETBAG eine neue Dachkoffergeneration. 10 dieser Dachkoffer werden verlost.

**COUPON** -----

JETBAG ist der meistgekaufte ☐ in Deutschland ☐ in Europa

Name \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Mitarbeiter der Firma JETBAG GmbH und deren Angehörige können am Preisausschreiben nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**JETBAG**®

...der meistgekaufte in Europa

Hersteller: JETBAG GmbH · D-8430 Neumarkt/Opl. · Tel. 09181/9010 · Telex 0624 464 · Telefax 09181/1780

**Koenig SPECIALS**

präsentiert den **KOENIG COMPETITION**

**EINLADUNG!**  
**Modena - Autosport**  
Koenig Neuwagen, Umbauten, Service



**Wann?: 5./6. November 1988**  
**Wo?: Aachenerstr. 90, 5000 Köln 1**  
**Anmeldung unter 021 71/467 11**

800 PS - 350 km/h  
Basis: Ferrari Testarossa

**Koenig Specials GmbH, Flössergasse 7**  
D-8000 München 70, Tel.: 0 89 - 72 49 70  
TX 528 145 koemv, FAX 7 23 88 13

**Modena - Autosport**  
5090 Leverkusen-Opladen  
im Kalkfeld 24 · Tel.: 0 21 71 - 4 67 11



## Ferrari

**328 GTS-Vermietung:** 02336/17399 H  
16"-Felgen f. 308, T. 06102/53188

**Gesucht: 328 GTS od. GTB**  
inkl. MwSt. Tel. 07803/6777

**308 GT4**, 75, 41200 km orig., das beste  
Fahrz. aus 1975, 80.000,-, 02102/60555

**F40-Vertrag**, an Höchstbietenden, Liefe-  
rung Ende Nov. 88. Chiffre MK22/  
229189

TESTAROSSA - 328 GTS

**CAVALLO**

**FERRARI-VERMIETUNG**

ERFÜLLEN  
SIE SICH EINEN TRAUM

Zentrale-  
München 08134 / 7 28 2  
Stuttgart 07024 / 5 40 31  
Nürnberg 0911 / 5 45 513

Bundesweit Franchise-Partner gesucht

**328 GTS**, EZ 6.87, rot, Volled. schw.,  
Klima, RC, DM 110.000,-, 089/7591081

**Ferrari, auch Unfallwagen gesucht.**  
Tel. 0721/554926 H

**F 40**

kauft bar

**Auto-Graner · 0731/6 00 33**

Telefax 0731/6 00 44

Telex 7 12 861

**308 GTB**, 5.84, rot/creme, 42000 km,  
Klima, CD/Tuner, VB DM 75.900,-, Tel.  
02102/444829

**308 GTSL 4V**, rot, neuwertig, 89.500,-  
DM, priv. Tel. 0208/607293

**Mondial Coupé**, Sonderanfert., EZ  
6.86, rot, Led. schw., ESSD, Klima, dez.  
tiefer gel., Felg. + Ber. orig. 328 (m.  
TUV), RC Berlin, Sportausp. Gewerbl.  
Leasingvermittl., 92.000,-, Anzahl.  
22.000,-, 42 Mo. à 1680,-, Restw.  
21.000,-, Tel. 06221/862071 H

**208 GT 4**, 1975, rot, Klima, Leder, VB  
DM 45.000,-, Tel. 0039/59693090

**Mondial-Vertr.**, rot, sofort lieferbar. Tel.  
089/535254

**FERRARI-VERMIETUNG**

**meilinger**

**5090 LEVERKUSEN 3**

**TELEFON 02171/43531**

**308 GTS QV**, EZ 85, 10000 km, rot,  
Leder, Klima, 1. Hd., Sommerfz.,  
102.000,- DM, Chiffre MK22/231257

**Suche Ferrari,**  
8/12-Zyl., zahle bar. Tel. 0241/78788/  
25937

**Exklusiv-Automobile**, wie: Ferrari,  
Lamborghini, Jaguar, Porsche etc., über  
Autodienst Heuermann. 07551/62001 H

**Unfall Thema 8.32**, fahr. 08151/89243

**Santa Monica Sportcars**, Studio für  
Exklusive Sportwagen u. Exoten bie-  
tet an: Ferrari 308 GTB, Bj. 6.85, TÜV  
neu, 84.000,-; Ferrari 246 GT, Spe-  
zialanfertigung, Bj. 71, 135.000,-;  
Ferrari Testarossa, rot, neu,  
220.000,-; A.C. Cobra 427 Repl.,  
TÜV neu, 44.000,-; Porsche 356, opt.  
Carrera 2, rennfertig, TÜV neu,  
44.000,-; Jaguar E-Type V12 2+2,  
wie neu, 48.000,-; Jaguar E-Type  
V12 Cabrio, 8000 km, 82.000,-. Wir  
verkaufen auch Ihren Sportwagen  
kostenlos. Rufen Sie mich doch ein-  
fach mal an! Jupp Gasthaus, Tel.  
02543/8077, Priv. 7844, Daruperstr.  
12-14, 425 Billerbeck-Westfalen.

**Su. Ferrari 12-Zyl.**, 250/330/365, etc.,  
a. Unf., Rost, def. o. ä. Privat. Tel.  
09131/55522 od. 992536

**328 GTS**, rot, innen helles Leder, Top-  
zustand, Bj. 87, 9900 km, DM 106.000,-.  
Tel. 06192/5565

**F 40 gesucht**. Tel. 06182/69587 H

## Fiat

**Cabrio**, US-Transport, ab 6000,-. Tel.  
09172/8230 H

**Pininfarina Eurospider**, EZ 3.85, 3-  
Weg-Kat. (steuerfr. bis 3.90), schw-  
beige, el. FH, Breit., Alu, DM 19.500,-.  
Tel. 0202/611466

**Fiat Uno Turbo**, Bj. 86, silb.-met.,  
29000 km, 14.500,- evtl. Eintausch od.  
Inzn. mögl. T. 07153/2011, H. Eigel H

**Abarth 130 TC**, 9.84, § 11.89, s. gepfl.,  
84000 km, AHK, LM, VB 7000,-, 089/  
6423422

**QUALITÄTS-VERDECKE**

Teppiche  
Hardtops  
Leder

Thomas Härtel

**CABRIO-SPORTAUTO**

PI 1708

7440 Nürtingen-Au. ☎ 070 22/58 84

**130 BC**, 78, 1a, VB 24.000,-. Teileträger  
130 BC u. neu. E-Teile abzug. 0201/  
410830/02054/84536

**B&B-Grillspoiler** für Fiat Uno, DM  
128,-. Info Tel. 0271/85033 H

**Unfall Uno Turbo**, 86, F.-Schaden,  
auch in Teilen. Tel. 02938/3953

**Uno 75 i.e. Kat.**, Sprint, 26000 km, 1.87,  
schwarz, LM, NP 18.000,-, VB 11.500,-,  
MwSt. 07221/82190

**Spider Pininfarina Volumex**, top, gara-  
gegepfl., rosso-met., RC, Alu, 38000  
km, VB 29.000,- wegen Krankheit zu  
verk., Tel. 040/5222001

**Volumex Spider**, Bj. 85, 33000 km, So-  
Fzg., Alarm, Stereo Blaup., DM  
32.000,-. Tel. 06022/22459

**Spider 1500**, Bj. 64, Spitzenzust., Win-  
terpr. VB DM 10.800,-. Tel. 02234/  
77849 od. 0221/4009021

**Topolino**, 51, braun/beige, vollrestaur.,  
16.500,-. Tel. 07231/69669 H

**SPIDERTEILE-EXPRESS**

Blech · Chrom  
Glas · Technik  
Elektrik

Postfach 571 F · 7300 Esslingen ☎ 0711/35 30 66

**Faltdächer f. Spider 124**, a. Bj., 460,-,  
m. Montage 790,-, 08231/31870 H

**Firma sucht:** Panda 4x4, UNO 60 S,  
UNO 55 S, Regatta 75 S, Croma i.e. u.  
C.H.T., neu/gebr. u. Unf. 089/365496 H

**Achtung Fiat-Spider-Fahrer!** Jetzt  
noch billiger Auto fahren: Aus Vers.-  
Beständen 3-Wege-Kat. m. ABE, nur n.  
586,-, 08231/31870/089/596825 H

**Hardtops**, Gepäck-Skiträger f. Spider  
124, Eurospider, W. Körbl, D-8114  
Uffing, Sonnensteinstr. 7. Telefon  
08846/293 H

**Breitesten Uno Turbo** Deutschlands,  
Tageszul., Malba-Umb. bis zu 285er  
Bereifung, Kat. VB DM 25.700,-. Tel.  
06121/303440

**US-Spid.**, EZ 2.81, TÜV 9.90, rot/beige,  
GD 30, 185/70, VB 17.700,-. Tel. 0261/  
408858

**Neu- u. Gebrauchtteile!** V. 1930-1985,  
Werkst.bücher, Blech, Chrom, Techn.,  
Sp.ausp., Motoren, Embleme, Verdecke  
etc., f. 124 + Europa-Spider, 850 Spid. +  
Cpé., Dino, 130, 500, 600, Topolino +  
Bianchina etc., 0511/627915 H

**Spider Volumex**, Bj. 5.85, 68000 km,  
schwarz/beige Ausstattung, gt. Zust.,  
Stereo, Alarm, Sonderfelgen, 22900,-.  
Tel. 02933/4930

**Spider Europa**, EZ 5.83, schwarz, zu  
verkaufen. Tel. 04441/3136

**Spider Volumex**, 9.84, anthr.-met.,  
W.pr. 24.500,-, 0421/77279/3614862

Cabrio-Verdecke  
Teppich- und Leder-  
Ausstattungen, Hardtops

Info von **KHM**

KFZ-Technik, 7300 Esslingen, Pl. 571, ☎ 0711/35 30 64

**NEU HÖRMANN** motorsport

**Sport-  
auspuff-  
anlagen mit  
Doppelend-  
rohr für folgende  
Typen mit TÜV!**

Fiat UNO 75 + Kat, DM 567,-  
Fiat UNO Turbo + Kat, DM 567,-  
Lancia Delta integrale  
Straßenversion und Gruppe N  
DM 1230,-

**Mehrleistung ca. 5 PS**

Neuen Katalog '88 anford. geg. DM 20,- Schutzgebühr

Hörmann Motorsport  
Friedrich-Ebert-Straße 3 · 8960 Kempten  
Tel. (0831) 6281/82/83, Fax (0831) 69232

**Su. Dino Totalschaden**. 02106/60753 H

**Fiat Spider 2000 Cabrio**, Bj. 80, neu-  
wertig, sehr gepfl., cognac-met., Alufel-  
gen, Pioneer, Stereoanlage, Autot. zu-  
sätzl. Alarm, el. FH, Zubeh., Preis: DM  
17.500,-. Tel. 07633/81628

**Felgen für Fiat 128 (Alu)**, Reifen 155  
SR 12 (Fiesta). 0221/623121

Neuteile ab Lager lieferbar für FIAT-  
Pkw von 1955 bis 1974 und  
Pininfarina

**SPIDEREUROPA**

Bitte Liste anfordern

Firma Holtmann · Sporker Straße 8  
4930 Detmold · Tel. 05231/50248

**Regata-Weekend Kombi**, 6.85, 73000  
km, AHK, ZV, 10.500,- i. A. 07942/574 H

**Spider Volumex**, EZ 7.84, schw.-met.,  
27.500,-, 02871/6025 AH Schmitz H

**CABRIO-VERDECKE**

Von Ihrem erfahrenen Cabrio-  
Spezialisten: perfekt, schnell und  
preiswert.

**SPEED + SPORT-Verdecke...**  
schon immer die richtige Wahl!

**SPEED + SPORT**

Pl. 10 42 27, 7 Stuttgart 10, Tel. 0711/  
47 57 96 + 47 47 50, Fax 47 36 83

**Pininfarina Spidereuropa**, EZ 83, rot,  
55000 km, Sommerfz., VB 21.000,-,  
Tel. 07171/75206

**Fiat Spider 2000**, Bj. 80, Cabrio, neu-  
wertig, s. gepfl., cognac-met., Aluf., Pio-  
neer-Stereo-Anl., (Autotel. auf  
Wunsch), Alarm-Anl., Zubeh., el. FH,  
Pr. 17.500,-, 07633/81628

**Pininf.**, 84, 17.900,-, 06341/33708 H

## Ford

**Spezialzündkabel + 3 - 18 PS**. Tel.  
09251/1884 ab 16 Uhr H

**US-NEUWAGEN!** Tel. 07361/71017 H

**Suche Granada Kombi 2.8i**, ab Bj. 83,  
auch Unfall, günstig! T. 06151/316417

**RS 2000**, Bj. 76, TÜV 7.89, Mot. 28000  
km, 150 PS, verbr., 235/60, tiefer, UB,  
H-Gurte, Heckflg./Jarl., Luftschlitze,  
Glasda., So.-Lack, VB 8000,-. Tel.  
07464/2878

**NEUWAGEN-IMPORTE**

PLATE

NEU

FORD PROBE 2.2 Ltr. - 12 V

Kommen Sie zur »Probe«-Fahrt

H. PLATE · Postfach 310228 · 5900 Siegen  
Telefon 0271/381539 · Telex 872702 plate d

**Escort Turbo**, Glasda., Bj. 7.87, 11000  
km, 25.900,- DM, Garantie bis 7.90  
100000 km, Eintausch mögl. Tel. 0228/  
379033 v. 8 - 17 Uhr

**Capri 2.8i**, EZ 5.83, TÜV 2.89, Garantie  
4.89, 45000 km, Scheckheft, Servo, RS-  
Lenkr., Recaro vo. + hi., Turbofrontsp.,  
Pioneer, Canton-Pullmann Boxen Z  
300, VB 16.800,-, 06732/1568

**Cosworth**, 260 PS, 3800 km, kl. Blech-  
schad. fahrbereit. 08751/3794

**RS Turbo**, 10.87, 10500 km, rot, SD,  
REC, RC, 24.500,-. Tel. 02107/4256

**Capri RS 26**, Bj. 73, 180 PS, 5-Gg.,  
große Verbreiter., 235/60/13, 86 neu  
restaur., sämtl. Teile. 08282/1666

**WEBER**

Vergaser + Einspritzungen

**Tuning vom Fachmann**  
Sierra Cosworth 260 PS mit  
TÜV-Gutachten 2223,- DM

Über 40 Jahre Dienst am Kfz und immer auf dem  
neuesten Stand der Technik

**Viktor Günther GmbH**

Kölner Straße 236 · 5000 Köln 90 (Porz)  
Telefon 02203/13069 + 13060  
Telex 8873537 · FAX 02203/14881

**Schrick-Escort XR3i**, 129 PS, tief. gel.,  
Koni-Fahrw., EZ 6.86, alles mit TÜV, VB  
17.000,-, 0221/687969, ab 18 h

**Escort I RS 2000**, Bj. 1974, für Nat. u.  
Int. Sialom, Gr. H, ca. 170 PS, Sport-  
getr., Sperre, Koni, TÜV 9.90. Tel.  
07572/5329

**Sierra Cosworth**, Bj. 7.87, 22000 km,  
weiß, a. Extr., VS. 0521/82253

**SCHULT**

**Fiat UNO**

**Fiat X 1/9**

CW-Bausatz jetzt mit TÜV

**Ford**

Ford Escort: Für alle Modelle ab Bj. '81 Umbausätze  
bis 9" x 15

Bausätze ab 750,- DM, Wolfrace-Felgen 7 x 13

Ford Transit: Frontspoilerabstände

Ford Fiesta: NEU! Bausatz, Felgen bis 9"

Dachspoiler mit TÜV für alle Stufenheckfahrzeuge

Farbesamtkatalog gegen 20,- DM in bar (Vorkasse)

Inh. Werner Schult OHG · Körntener Straße 30 - 32  
4350 Recklinghausen · Telefon 02361/36035



# EICHBERG

## Turbosysteme Hochl. Motorenbau Tuning-Programm

Wir liefern u. montieren  
Umbausätze für

Sierra	Cosworth	260 PS
Sierra	2,0i Turbo	150 PS
Sierra	XR4i Turbo	205 PS
Sierra	4x4 Turbo	205 PS
Capri	2,3 Turbo	180 PS
Capri	2,8i Turbo	205 PS
Granada	2,8i Turbo	205 PS
Escort XR3i	Kopf-Nocke	128 PS
Escort	Turbo III + IV	160 PS
Fiesta	XR2i Injektion	115 PS

Gesamt-Katalog 88 (10,- DM)

**EICHBERG GmbH**  
4507 Hasbergen-Gaste · Hansastr. 13  
☎ 0 54 05 / 43 33

**Cab. XR3i**, Kat., 9.87, 12000 km, schw., NP 42.000,-, Rial, Leder, TRX 220/45, Konifwk., rundum Spoiler, weitere Extr., VB 32.000,-. 02106/60316.

**Cosworth**, neues Mod. 09192/1605.

### Power Top

automatischer Cabrioantrieb für Ford Escort  
Anlage zum Selbstbau DM 1.950,-  
Info: D+T, Elbchaussee 440, 2000 Hamburg 52

**Granada Kombi Turbo**. 05068/2336

**RS 2000-Mot.** u. Zubehör f. Rallye-Fzg. zu verk. Tel. 09221/65484 H

**Sierra XR 4x4**, ZV, SD, Alu-Felgen, 7000 km, Bj. 3.88, NP 42.500,-, VB 37.500,-. Tel. 07141/38475

**RS 2000**, VB 4000,-. T. 02233/35270

**Granada 2,8 Turbo**, Bj. 84, 1. Hd., 7800,- DM. Tel. 06102/53188

### KOMPLETTE Verbreiterung:

Für Capri I, II, III, bis 345er auf 12", neu: Gr. 5-Verbreiterung f. Capri I, alle Blechteile aus GFK. Umbau günstig bei uns! Verbreiterte Capris vorrätig. 02381/41671 H

Ihr Partner für  
Teile- und  
Karosserie-  
Tuning

**Ford-Tuning: Fiesta,  
Escort, Capri, Taunus,  
Granada, Sierra, Scorpio**

Kat. '88 DM 10,- inkl. Porto + Verpackung  
(Schein/Scheck beilegen)

# MOHAG MOTORSPORT

**GE-Buer** **RE-Stadt**  
Sperbersr. 22 Hertener Str. 100  
4660 Geisenkirchen-Buer 4350 Recklinghausen  
0294/360040 H. Schacht 02361/58040 H. Gatterer

**XR4i**, 4.84, Langstr. Extr., RC, AHK, VB 10.800,-. Tel. 05971/7526

**Sierra Cosworth**, 10.86, 24000 km, blau-met., alle Extr., Alarm, Selzer-Umbau, 7,5x16-225/45-16, Pr. je nach Zubehör, 39.000,-. 06781/22837

**Jetzt zu haben: Super-Sport-Auspuff-ant.**, f. 2,8i Inj., mit TÜV. 02381/41671 H

**Sierra RS Cosworth**, Bj. 10.86, 33000 km, blau-met., alle Extras, VB 37.600,- DM. Tel. 06726/9770

**1.6i Cabrio**, Bj. 3.85, rot, Extr., 79000 km, VB 16.500,-. 0911/636240

**RS Turbo**, 132 PS, 40000 km, (nur Autob.), 12 Mon. alt, SD, Stereo, Alu, VB 24.800,-. 0921/82313, v. 9.18 h

**RS 1600i**, (Escort), Bj. 83, bildschön, Extr., 11.900,-. Inzn. 0711/793419 H

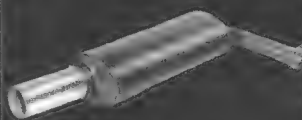
**Escort XR3i**, Cabrio, EZ 5.87, 7x15, 195/50 P7, 30000 km, schw., NP 33.000,-, VB 24.500,-, MwSt. ausweisb. Tel. 07156/33422

**Capri 3,0 Ltr.**, Bj. 79, TÜV 90, 130000 km, topgepf., m. allen Extr., VB 5900,- DM. Tel. 02963/2202

## Frech, lässig und bildschön! Escort

von **GFL SPORTLINE**  
Karosserie-Bausatz,  
auch für Cabrio

Sportendschalldämpfer  
mit ø 80 Endrohr **DM 299,-**



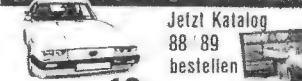
**GFL** **GFL**  
Auto-Technik +  
Design GmbH  
Salacher Str. 90-94, 7332 Eislingen  
Tel. (07161) 85020, Telex 727 342

**Escort 1,6i Cabrio**, Bj. 11.85, 49000 km, unif.fr., scheckh.-gepf., 7x15 Exip, Umbaus., tiefer, breiter, weißes Verd., VB 17.800,-. 07121/73939

**Sierra Cosworth**, 3 Mon., weiß, unif.fr., Pr. VS. Tel. 09421/10042

**XR4i**, 9.83, 75000 km, schadstoffarm A, 1a Zust., neu bereift, TÜV neu, VB 12.000,- DM. Tel. 0271/61867

## Das ZASTROW FORD-PROGRAMM



Jetzt Katalog  
88 '89  
bestellen  
nur noch **10 DM**

**CAR-SPORT TOTAL, INTERNATIONAL**  
Postfach 12 56 · 4193 Kranenburg  
Telefon 0 28 26 / 10 56-57

**Leistungssteigerung**, Escort Turbo 160 PS, Sierra Cosworth 260 PS m. TÜV-Eintragung. Tel. 08751/3794 H

**Ford XR3i**, Cabrio, noch nicht zugel., Bj. 88, 90 PS, viele Extras, NP 33.000,-, VB 27.000,- DM. 0631/69790

**Ford Capri 2,8i**, Bj. 81, TÜV 5.89, Servo, Recaro, SSD, Alu, Winterber. Auspuff, 1/2 Jahr alt, VB 7500,- DM. Tel. 07051/2758, ab 19 Uhr

**ESCORT-VERDECKE**  
von Ihrem erfahrenen Cabrio-  
Spezialisten: perfekt + schnell.

Verdeck-Automatik -  
**SPEED + SPORT-Verdecke...**  
schon immer die richtige Wahl!

**SPEED + SPORT**

Pf. 10 42 27, 7 Stuttgart 10, Tel. 0711/47 57 96 + 47 47 50, Fax 47 36 83

**Sierra D**, Bj. 85, TÜV neu, 4tg., bordeaux-met., VB 9500,-. 07159/44710

**Escort RS Turbo**, 3.85, 80000 km, umsth. z vk., VB 16.500,-. 02136/5738 ab 18 h

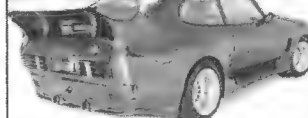
**Cosworth**, 87, Orig. 6800 km, So.-Fzg., a. Extr., VB 38.400,-. 07303/7452

**Sierra XR 4x4**, Bj. 8.86, 36000 km, Klima, Glasd., el. FH, Alufelg., Stereo etc., günst. Leas.-Übernahme od. 25.000,- Barz. Tel. 0761/702054

**Capri 2,8i**, Bj. 83, h. besch., VB 12.000,-. Tel. 07133/4294, ab 19 h

**Capri 3,0 Ltr.**, 138 PS, Bj. 74, TÜV 9.89, neu lack., neu bereift, DM 3000,-. Tel. 05381/8170

# SUHE DESIGN



## Der neue Tuning-Katalog ist da!

Fordern Sie  
unseren 4-farbigen Katalog  
gegen eine Schutzgebühr  
von DM 10,- an.

**Autohaus F. Stoll KG**  
Hauptstrasse 34  
D-7883 Görwihl  
Telefon 0 77 54 / 293

**26. Autom.**, vollrestaur., rot-weiß, AHK, 5000,-. Tel. 07231/69669 H

**Suche kurzes Getriebe**, für RS 2000. Tel. 0571/30710

**Capri 2,6 RSi**, Bj. 10.72, mit Motorschaden. Tel. 069/591797

## Preiswertes Kfz- Spezialwerkzeug

Katalog gegen DM 2,50 in Briefmarken anfordern.

Fa. Jaeger, Fahrzeugteile, D-5455 Bonfeld

**Capri I**, Bj. 70, 1. Hd., 81225 km, 1,5 Ltr., Autom., SSD, blau-met., ladenneuer Zust., gg. Gebot n. unt. 4500,- DM. Tel. 09342/6782

# Caramba

## KST 100

### Kunststoff-Tiefenpfleger

**Escort RS Turbo**, Bj. 5.85, 49000 km, 1. Hd., unif.fr., scheckh.-gepf., ZV, el. FH, SSD, Recaro, 7 x 15 LM (3tlg.), 195/50 VR 15, Koni, Umb.-Satz einm., breit, tief, Dopp.-schweinw.-grill u.v.m., NP 38.000,-, VB 19.990,-. Tel. 07121/73939, ab 17 Uhr

**GT 40 SEA**, Lambo-Service vertreibt, betreut, baut den Mythos der 60er Jahre. Tel. 0511/612025 H

**XR 4x4**, weiß, 86000 km, EZ 7.86, SD, LM, ZV, RC, Topzust., VS. 02721/8568, ab 19 Uhr

**Esc. XR3i**, 128 PS, tiefer, Alu, SD, RC, unif.fr., VB 11.950,-. 0211/774810

**Escort XR3i Cabrio**, weiß, Bj. 4.86, Kat., 26000 km, RC, GSB, 22.400,- DM, MwSt. ausweisb. T. 02054/2600

**Sierra Cosworth**, EZ 8.88, 18000 km, schwarz, el. FH, ZV, absoluter Neuzustand, VB 39.000,-. Tel. 02841/74530

## Geländewagen

**Sidepipes f. Pajero u. Trooper**, li. + re., m. TÜV, andere Fzg. i. Vorbereit. Tel. 06301/9700 H



**Faltverdeck-Umbausatz**  
**Mitsubishi Pajero**  
Info von KHM, 7300 Esslingen, Postf. 571

**Jeep CJ-7 Laredo u. Wrangler Laredo**, in Großauswahl! günst., neu + gebr., + Barankauf. Tel. 06175/7198 H

**4x4-Großauswahl** 0651/86503 H

**AMC-Jeep-Großserienteillager**. Tel. 0201/470601. FAX 0201/441289 H

**Jeep Vertragshändler**  
Neu- und Gebrauchtfahrzeuge  
FORSTNER AUTOMOBILE GmbH  
Tel. 0711/454567 - 456140  
Dreifelderstraße 8 · 7000 Stuttgart 70

**Range Rover, Vogue, EFI**, alle Extras, z. B. Autom., Klima, AHK, Alu, 11000 km, DM 58.000,-, nach 19 Uhr Tel. 06441/61693/25218

# OHRWURM

**ANSA VON GMR**. Das mehrstufige ANSA-Auspuffsystem unterstreicht den sportlichen Charakter Ihres Wagens. Der ANSA-Ton übersetzt den spürbaren Leistungszuwachs. Unverkennbar. ANSA-Sportauspuffanlagen mit Fächerkrümmer TÜV-geprüft.

**ALFA ROMEO** Alfa 33  
ALFA ROMEO Giulietta 2.0  
BMW 316 E 30  
BMW 318 E 30  
BMW 320 E 30  
BMW 323 E 30  
BMW 325 i + Cabrio  
FIAT Ritmo 60/70 neu

**FORD** Escort III  
MERCEDES 190 E  
MERCEDES 230 E  
OPEL Kadett E GSI  
PEUGEOT 205 GTI  
1,6 + 1,9

**PORSCHE** 944  
VW Golf 1 GTI 1600/1800  
VW Golf 2 1600/75 PS  
VW Golf 2 1800/90 PS  
VW Golf 2 GTI  
VW Golf 2 GTI 16 V

# GMR



**RUNDUM SPORTLICH FAHREN**  
Auto-Sport Zubehör GmbH · 6838 Reilingen  
Postfach 1146 · Tel. 0 62 05 / 67 67 und 55 66  
Telefax 0 62 05 / 173 84 · Telex 4 65 980

Händlernachweis telefonisch oder schriftlich. Bei GMR, dem Spezialisten für Sportlichkeit. ANSA-Alleinvertrieb in Deutschland. **GMR**.

cdw Frankfurt



## Geländewagen

**CJ-7, 79, 12.900,-. Blazer 79, 9900,-.** Service, E-Teile, Getrieberep., Glas, Geländewagen ges. 0203/705161 H

**NEUWAGEN-IMPORTE**

Toy. HJ 60 LV	39.880,-	Hilux Benz.	23.980,-
HJ 61 Turbo D	49.980,-	Niva L 5-5	13.380,-
4-Rum. 2.4	36.980,-	Suz. Samurai	17.980,-
Terrano 3.0i XE	37.380,-	VJ Laredo 4.2	38.980,-
Subaru Sup. St.	22.980,-	Cherokee auf Anfrage	

**H. PLATE** Postfach 310228 - 5900 Siegen  
Telefon 0271/381539 - Telex 872702 plate d

**Toyota LC-Station, 5.86, 33500 km,** kein Gel., 36.500,-. 02202/55780 H

**Bildschöner Pajero "Magnum", schw.** 4.88, Superausstg., 15% unter NP. Tel. 07158/5733 od. 07127/580179

**Toyota LandCruiser LX, Bj. 12.85, Diesel,** Mot. neu, blau-met., kompl. Ausst., unf. fr. Tel. 07335/5882, ab 19 h

**Pajero TD, Bj. 9.87, kurz, 110 PS, schw.** geschlossen, 16000 km, wie neu, opt. einmalig, m. div. Zubeh., NP 62.000,-, VB 43.000,- inkl. MwSt. Rufen Sie einfach an u. fragen Sie. Tel. 06103/73098 od. 71422

**AUTO Kugel** (06501) 2065  
D-5503 Konz 472710  
FAX (06501) 2715

*Range Rover Veredlung und Tuning*



Ausstattungs- u. Zubehörgatalog 10,- DM Schutzgebühr

Neuwagen aus Vordisposition sofort o. kurzfristig

**Cherokee Limited V8, EZ 81, TÜV 89,** alle Extr., Autom., AHK 2,8 t, Pr. VS. Tel. 089/8340021

**CJ-7 Laredo, 81er, 6-Zyl., LKW, AHK, v.** Chrom u. Zubehör, Breit. 12 x 15, 17.500,- DM. Tel. 02306/81657

**Patrol TD Stadition, Bj. 10.87, weiß,** versch. Felgen 275/60/15, 5 V-Reifen, ZV, el. FH vorn, Stereo, VB 36.000,- MwSt. ausweisbar. Tel. 06431/8156

*Alles was Autos Spaß macht*

Tel. 040/2513131

**in.pro.**

INFRAROT-RÜCKFAHR-  
WARNER, PARK-BOY  
kompl. nur DM 299,- Papenstr. 41 · 2 HH 76

**AMC CJ-7, Bj. 81, 50000 km, LKW-Zul.,** s. v. Extr., Pr. VS. 07224/40730, ab 20 h

**Hardtop m. Türen f. Jeep Wrangler, VB** 3300,- DM. Tel. 07636/1451

**Pajero 2,3 Diesel, 83, TÜV 1.90, 85000** km, v. Extr., DM 18.500,-. Th. Raach, Am Kanal 11 7980 Ravensburg. Tel. 0751/63107

## RANGE ROVER

## ORIGINAL-ERSATZTEILE

geben sofort Sicherheit und sparen später Geld.  
Mit **Komplett-Garantie** (1 Jahr ohne km-Begrenzung, auf Material und Montage).  
Beim autorisierten  
**LAND ROVER/RANGE ROVER Händler.**  
AUSTIN ROVER Deutschland GmbH  
Am Fuchsberg 1, 4040 Neuss 1

**Land-Rover 90 Turbo D. 040/223376**

**CJ-7 Laredo, 4 Zyl., EZ 9.82, Sommerfzg.,** höher + breiter, LKW, 2 Dächer, 1a Zust., 21.500,-. 06806/490032

**AUTO Kugel** (06501) 2065  
D-5503 Konz 472710  
FAX (06501) 2715

**Jeep, -Vertragshändler**

Cherokee + Wrangler ab Lager

**Patrol HT TD, weiß, 4.87, kein Gelände,** 21000 km, VB 31.000,-. Verkauf ab 12.88. Tel. 05521/71607

**CJ-7, Bj. 83, 6-Zyl., schw., Topzust., DM** 19.500,-. Tel. 0761/580540

**Mercedes 230 G, jagdgrün, neues Soft-** top, bestgepflegt, TÜV neu, wegen Auslandsaufenthalt für DM 14.200,-. Tel. 07720/63091, Horst Jackle, während der Geschäftszeit

**Umfangreiches Geländewagen-Zubehörprogramm. Günstige Preise. Bitte 4x4-Katalog anfordern. DM 5,-. 4 WD**

**HUBSPEED**

Sartoriusstraße 2 · 8700 Würzburg  
Tel. 0931/18944 bzw. 18955  
Telex 610134 hub

**Range Rover Vogue EFi Priv., Mod.** 89, wenig km, VB 54.900,-. 0531/875587

**5x CJ-7/5 V8, zwischen 10.000,- u.** 17.500,-, 2x CJ-5, 6-Zyl., je 11.500,-, 4x Hardtops, für CJ-7. 07150/34936 H

**ATW - «NEWS»**

**excl. Pajero Vermietung**

Hit = 4 kompl. Serienräder 1100,-  
**Telefon 0201/493549 + 494451**

**Patrol Diesel, 11.84, 65000 km, weiß,** DM 15.900,-. Tel. 0221/8301715 H

**Dodge Pick-up, 4x4, Bj. 87, viele** Extr., 12000 mls, NP 56.000,-, VB 44.000,-, Überrollbügel für Blazer

**S10, Liftkit für CJ-7 neu u. andere Jeep-** teile. Tel. 06128/45948.

**CJ-7 V8 Autom., Bj. 79, gt. Zust., neu** aufgebaut, VB 15.500,-, Inzn. mögl. Tel. 07723/4065

**CABRIO-VERDECKE**  
von Ihrem erfahrenen Cabrio-  
Spezialisten: perfekt schnell und  
preiswert.  
**SPEED + SPORT-Verdecke...**  
schon immer die richtige Wahl!

**SPEED + SPORT**

Pf. 10 42 27, 7 Stuttgart 10, Tel. 0711/  
47 57 96 + 47 47 50, Fax 47 36 83

**SJ 413 Van de Luxe, 85, 26000 km,** antr.-met., gut erh., kein Gelände, Extr., DM 10.500,-. Tel. 05251/58956

**Tausch 300 ZX gegen** Geländewagen oder VAN. Telefon 07132/16968.

**Monteverdi Safari, Bj. 79, TÜV 90, 5,6** Ltr., viel Zub., VB 12.900,-. 02303/86281, ab 18 h 02303/13456

**WINTER**

**TURBO - TUNING**  
**MITSUBISHI - TUNING**  
**PAJERO TD alle Modelle**  
Leistungssteigerung auf 111 PS  
» Stadstoffarm 'E' TÜV «

**BENZINER / KAT Kompl. Umbau** auf Turbo alle Modelle 160 PS / TÜV  
**6580 IDAR - OBERSTEIN 1**  
☎ 0 67 81 / 2 50 79 - 2 55 70

**10 JAHRE MITSUBISHI ERFAHRUNG**

**Renegade, Bj. 85, dkl. blau, innen dkl.** rot, 6-Zyl., TÜV neu, Chromfelgen u. w. Extr., DM 19.900,-. 07556/8638

**Unfall AMC CJ-7, neues Mod. 88,** schw., 10.800,-. 06103/51299 H

**Jeep CJ-5, V8, 300 PS, Bj. 12.70, aus** Californien, VB7800,-. 0251/719046

**IHC Truck Pick-up, Bj. 74, einmalig, 1a** Zust., 16.900,-. 05366/7119

**Blazer K5, Klima, Ramme, Alu, AHK, Bj.** 7.79, § 10.89, 02771/21802 abds

**Qualitäts-Verdecke**  
für Geländewagen  
alle Typen

**Thomas Hartzel**

**CABRIO + SPORTAUTO** kostenfrei. Farbprospekt von  
Pf. 1708, 7440 Nürtingen. ☎ 07022/5884

**Trooper 2,8 TD, 97 PS, LS, sil.-met.,** el. FH usw., Neupr. 45.000,-, für 31.000,- zu verk. Tel. 06147/7836.

**Daihatsu Rocky Wagon Diesel Turbo,** Vordrühwagen, 9000 km, DM 26.000,-. Auto Wohleben, 4047 Dormagen, Tel. 02106/43662. H

**US-CAR-CLUB**



Die letzten orig. Jeep CJ 7 direkt aus Florida

20 Renegade u. Laredo Bj. 83-86 zur Ausw. Abschl. neuw., kompl. Ausst. m. Kat. u. TÜV, z. B. 85er Renegade nur DM 19.900,-. Wir beantworten gerne telef. jede Frage. Tel. 07556/8511 + 8144

**Rocky Station, Neuwagen, NP** 42.000,-, VB 36.900,-, Eintausch. 0221/748280.

**Korando**  
Jeep, Ren./Laredo-Lizenz, 4,2 Ltr., 6-Zyl. od. 2,2 Ltr. D, 29.950,-. Tel. 089/3002403.

**Nissan Terrano 2,4 Kat., EZ 2.88, silber-** met., 50000 km, VB 29.500,- DM. Autohaus BADENIA, T. 0721/590070. H

Autorisierter JEEP- und CHRYSLER-Partner. Ständige Großausstellung von US-Fahrzeugen und Geländewagen.  
**AMERICAN CAR SHOW**  
0211/340055

**73er CJ-5, V8, 5,0, total neu aufgeb.,** Headers, Holley, Carter, Edelbrock, 2-Rohr-Ausp., Chromfelgen, Softtop, Breit. etc., Eigenkosten DM 30.000,-, VB 20.500,-, Baurat + TÜV bis März 90. Tel. 040/6323468.

**US-SPECIALS**

AMC Wrangler VJ	29.000,-	Nissan Terrano 3.0i XE	35.400,-
AMC Wrangler Laredo	34.450,-	Nissan Terrano 3.0i SE	41.900,-
AMC Cherokee	31.950,-	Toyota Hi-Lux 4-türer	35.900,-
Cherokee Laredo 4.0i	37.800,-	Chevy Blazer S10 6 Zyl.	35.900,-

Diverse Fahrzeuge sofort ab Lager lieferbar

**H. & L. KNEBEL GmbH** - 59 Siegen - Tel. 0271 56051

**Isuzu-Großersatzteillager. Tel. 0201/** 470601, FAX 0201/441289 H

**BARANKAUF! 82-88. 07141/77242** H

**American Cars Heilbronn, Verbreit. u.** Breitfelg. f. Jeeps, Sidepices bis Bj. 88, alles m. TÜV. 07131/161384 H

**US-GELÄDEWAGEN! 07361/71017** H

**4x4 SHOP**

**US-Parts für sämtliche 4-WHEELER**

- Kompletttüren TÜV ab DM 489,00
- Chromlenkern ab DM 345,00
- Chromaufhängen für alle 4x4
- Off-Road-Zubehör auf 150 Seiten

Deutschlands größtes Angebot für alle 4x4 wie Toyota, Jeep CJ-7 + Wrangler, Pajero, Patrol, Toopar, Daihatsu, Suzuki, Range Rover. Sofort 150seitigen Katalog gegen Voreinsendung von DM 10,00 (keine Nachnahme) anfordern.

**HANSEN 4x4 Shop - Postfach**  
**2301 Mielkendorf - Telefon 04347/3243**  
Händleranfragen erwünscht

**CJ-7/5, V8, sowie Zub.-Teile, ständig zu** verk. auch Ankauf. 07150/31310 H

**BARANKAUF: Tel. 07152/41505** H

**Heckklappe, Range Rover unten DM** 710,- + N.N. Tel. 0421/647163 H

**Supergünst. Neuw., T. 05921/4110** H

**US-Army-Jeep-Anhänger. 09452/360**

**Seilwinde, tragbar, extrem leicht (15** kg), hohe Zugkraft (1,7 t), ideal als mobile Begleitwinde, DM 3300,-, incl. 60 m Seil. Zollern, 7944 Herberingen. Tel. 07586/590 H

**CHB-Rammschutz**  
• Geländewagenz. • Sonderanfert.  
Katalog DM 2,50 (Typ angeben) - Tel. 05822-2422  
Telefax 05822/1392  
C. H. Budich - Maschinenbau - Pf. 71 - 3112 Ebstedt

**Blazer 78, 84000 mls, a. Extr., gepfl.,** 10" Alu, AHK, VB 10.000,-. Tel. 04431/71188

**Jeep! Bj. 79, 6-Zyl. T. 07146/43728**

**Suzuki SJ 413, Hardt., EZ 3.86, steuer-** erf., 3.89, beheizb. Hecksch., Rammsh. v. seilt., AHK, VB 15.800,-. 05434/1262, 18 Uhr

**Heckskiträger**  
für die Fahrzeuge **Datsun Patrol** und **Range Rover**, TÜV-geprüft

**DM 410,-**

Firma RUSTA KG - Gugelstr. 32 - 8500 Nürnberg  
Telefon 0911/412233 - Telex 623733

**Range Rover Vogue EFi, Autom., EZ** 7.87, dunkelblau, 25000 km, von Privat, 30% unter NP. Tel. 07463/831-12, Mo. - Fr. von 9 - 17 Uhr

**Isuzu Trooper TD, EZ 10.84, 68200 km,** Top-Zust., TÜV neu, langer Radstand, reichh. Ausst., inkl. MwSt. 16.500,-. Tel. 08381/3569

**CJ-7, Bj. 79/90, 6-Zyl., Hardt., BRD 88,** Fächer, Chrom, höher, 10 x15, 311215 LKW, VB 18.500,-. 02225/12108

**Jeep CJ-7, EZ 5.88, v. Extras, VB** 38.500,-. Tel. 07722/6177

**Jeep CJ-7, 6-Zyl., Autom., Topzustand.** Tel. Gesch. 0751/45050, priv. 07542/7645

**DKW Munga-Ersatzteile**  
Aggregate und alle Einzel-Ersatzteile, sofort.

**PETER HERMANN** - Ihmer Straße 6-8  
3000 Hannover 91 - Telefon 0511/461250

**VW Itlis, 130 PS, full racing, 32.500,-** zugreifen! Chiff. MK22/229910

**Jeep CJ-8, Pick-up, Bj. 83, Autom., 6-** Zyl., LKW-Zul., v. Extr., Neuzul., DM 26.000,-. 089/4391182

**Nonplusultra CJ-7, Bj. 85, einmalige** Ausf., 300 PS, 65.000,-. 089/4391182

**Vk. f. CJ 4-Gg.-Getr., 1500,-. 2 kompl.** A. v. h., Bj. 83, 4000,-. 089/4391182

**Land-Rover 90 TD, 12000 km, weiß, EZ** 10.86, Safari-Ausstattung, NP 65.000,-, VP 36.000,-. T. 07441/4046

**JEEP-CENTER KREFELD**  
Chrysler Vertragspartner  
**Neufahrzeuge**  
**CHEROKEE-WRANGLER**  
Ersatzteile - Jeep-An - Verkauf  
Füttingweg 43-45 · 4150 Krefeld  
Telefon 02151/394361

**CJ-7, Bj. 85, 6-Zyl., schw., Topzust., DM** 22.500,-. Tel. 0761/580540

**230 GE, Bj. 85, kurz, weiß, AHK, 2 Sp.,** 85000 km, RC, 29.700,-. 02631/71830

**KW 181 Kübel-Jeeps, 09452/350/658**

**Range Rover, Autom., Kat., mit SD,** VFW, mit Werks-Garantie, preisg., A.V.G. Stuttgart. 0711/722094-95 H

**230 GE Cabrio, met., Breitreifen, alle** sinnv. Extr., 2.86, 38000 km, 39.500,- VB. Tel. 05381/46910

**Pajero 2600, AHK, RC, Bestzust. DM** 14.900,-. Tel. 0221/8301715 H

**Patrol HT Diesel, rot, Mod. 82, AHK,** Sternfelgen, 2 Rammen, RC, sehr gepflegt und rostfrei, DM 12.500,-. **Toyota FJ 40, EZ 79, neuer Motor, dunkelgrün,** Warn-Winch-Winde, 2 AHK, 2. Hd., Zust. 3, TÜV 90, DM 6900,-, von privat. Tel. 02134/96090

**Jeep CJ-7 Laredo, EZ 6.83, wenig km,** Garagenfahrzeug, 3 Fzg., RC, Servo, Hard/Softtop, an Jeep-Freund zu verkaufen, 14.000,-. Chiffre MK22/231282

**Suche Gel.-Wagen, alle Typen, alle** Ausführungen ab Bj. 84. 069/4950451 H

**EG-NEUWAGEN-IMPORTE**

Suzuki Samurai	DM 18390,-	Toy. HJ 61 Turbo	DM 48590,-
Toyota LJ 70 TD	DM 31590,-	Datsun Patrol	DM 28390,-
Toyota LJ 73 TD	DM 34490,-	Daihatsu Rocky	DM 23490,-
Toyota Hi-Lux	DM 23990,-	Nissan Terrano	DM 29900,-

EG-Vermittlung Wert. Plw. od. Allrad auf Anfr. TOP-Leasing-Konditionen

**allrad-center**  
siegen gmbh 59 St. Hagener Str. 38  
Telefon 0271/4032-17

**Jeep Wrangler Laredo, neu, schwarz,** 6-Zyl., 5-Gg., div. Zub., DM 35.800,-. Tel. 040/7684240 H



**Jeep CJ-7**, Golden Eagle, Bj. 79, schw., Autom., 33 x 12,5 R 15 neu, 10" Chromfelgen neu, AHK, beide Dächer, Servo, höher gel., w. Extr., VB DM 14.800,-. Tel. 04221/43268

**Bronco XLT**, Bj. 79, neuer Mot., 0 km, AHK, Chromfelg. 10" neu, breite Reif., TÜV 2 J., VB DM 14.800,-. Tel. 04221/43268

**VW Iltis**, Tel. 07558/470 ab 18 h

**Toyo BJ 42 D**, 14.500,-. 02535/1276

**2x CJ-7**, Bj. 78, VB 14.200,-; Bj. 82, 6-Zyl., a. Extr., VB 28.000,-. LKW-Zulassung. Tel. 02332/61603

**VW-Doppelkab. Allrad**, Sup.-Ausst., 8.87, 21.000,- u. NP. 07445/6542

## Range Rover V8 Turbo

Spitze über 200 km/h, 225 PS, 8 cm tiefer, TÜV,

Fahrwerkskit . . . . . DM 2290,-

Front- und Heckstabi . . . DM 1700,-

Range-Rover-Vertragshändler

**R&N Recknagel & Niedermeier**

Landsberger Str. 328 · 8000 München 21  
Telefon 089/560130

**Land-Rover 88 - 109**, Ex-Armee, Plane, Hardtop od. Safari, 40 Fahrzeuge vorrätig. Fa. Aretz, 02162/12656 H

**Blazer**, 79, Allrad, schw./rot-met., Cheyenne, AHK, Rammbügel, Auspuffanlage, Ersatzradhalt., 5,7 Ltr.-Mot., ca. 5000 km, Schaden an Radlager u. Lenkung, Preis VS. Tel. D-07191/85139, ab 18 h.

## General Motors

**LUXUS-VANS**, NEU! 07361/71017 H

## Honda

**Spezialzündkabel + 3 - 18 PS**. Tel. 09251/1884 ab 16 Uhr H

**EG-NEUWAGEN!** Tel. 07361/71017 H

**Legend Coupé**, 2.88, 5000 km, AC, Led., tiefergelegt, 2 25/50 Alu-Felgen, DM 56.000,-. 069/439869 H

### GLOBUS EG-Neuwagen

VW Polo	ab 12.890,-	Bluebird Kombi	ab 22.600,-
Civic 1.4	17.790,-	Audi 80	
Espace	ab 31.990,-	Quattro	ab 31.990,-
LandCruiser	ab 26.950,-	BMW 518i	ab 24.990,-
		Ford Escort	ab 14.890,-

Bero.-Center · 4200 Oberhausen · 0208/854021

**CRX 1.6i-16V**, schwarz, 125 PS, EZ 5.88, 14000 km, 7,5" Alu, VB 21.900,- DM. Tel. 07805/871

**CRX 1.5i**, 100 PS, EZ 6.85, 70000 km, weiß, 13.500,-. Tel. 02191/72889

**Legend Cpe.**, 3.88, 13000 km, Leder, Klima, Kat. etc., Anschl. f. Autotel., scheckh.gepfll., DM 51.000,- inkl. MwSt. Tel. 02237/7590

## Isuzu

**Isuzu Teileversand**, 3x täglich. Autohaus Stritzel, Göppingen. Tel. 07161/600733 Herr Reuter H

## Jaguar

**Jaguar-Teile neu u. gebraucht**, wie Motoren, Getriebe, Karosserie-, Verschleißteile u.v.m. Tel. 0231/736853 H

### JAGUAR-NEUWAGEN

günstig sofort ab Lager lieferbar.

HUSCHER-IMPEX · Telefon 0 21 01/69544

**Jaguar**, mehrere neu u. gebr. Daewoel Automobile. Tel. 0651/87063 H

**E V12 Serie III Cabrio**, 3 versch. Ausf., Farbkombinationen stehen zur Wahl. 0561/53259 H

**Jaguar Neu- und Gebrauchtteile**, ab Bj. 61. Tel. 0202/82866 H

**Top Stories**  
**Jaguar: Sportwagen-**  
**Weltmeister 1988**  
**Exklusiv-Interview**  
**mit Sir John Egan**  
**Jaguar V12 Cabrio**

Jetzt an  
Ihrem  
Kiosk  
2/88

**auto  
welt**

**Jaguar E-Type Coupé 4,2**, grün, Klima, Speichenräder, 4-Gang-Getriebe, Bj. 69, DM 45.000,-. Tel. 0032/11253006 (Belgien)

**Oldtimer Veteranen Shop GmbH**  
Am Kalkstein · 6270 Idstein · Tel. 06126 4061  
Telefax 06126 4064

## Ersatzteile für alle Jaguar 1960 - 1980

**Suche 4,2 ab 83**. Tel. 02821/21549 H  
**ERSATZTEIL-GROSSLAGER!** Neu u. gebr., a. Typ., Unf.-Jag. ges., 04332/1419 H

### Motorschaden?

Wir, Spezialisten für in- und ausländische Fabrikate, überholen Motoren und Motorteile preisgünstig mit Garantie.

**L&W**

Telefon 06251/54849-50

**Jaguar ab Bj. 84 u. Exoten** kauft bar. Tel. 02821/29373 od. 29200 H

## WHAT'S NEW?

Den neuen Katalog erhalten  
Sie gegen eine Vorkasse  
von **DM 10,-**  
(Scheck).



**Arden**

### Automobilbau

Kalkarer Str. 21-23 · 4190 Kleve  
Telefon 0 28 21/2 50 18  
Telefax 811714 · Telefax 0 28 21/1 85 51

**XJ 6**, Serie III, 82, schwarz-met., bildschöner Gesamtzust., 1. Hd., Scheckh., Blaupunkt RC, Klima, VB 19.500,-, MwSt. ausw.b. 0208/402822

### JAGUAR neu- u. gebraucht

**EXCLUSIV AUTOMOBILE**

Dieter Wallhäuser GmbH

5900 Siegen · Telefon 0271/4032-26

## JAGUAR

**XJ 4,2**, 2/81, Klima, Leder, 1. Hd., rot 20.950,-

**XJ 5,3**, 3/84 28.950,-

**XJS HE**, 2/84, Klima, el. Fenster, Radio-Cassette 46.950,-

**E-Type V12 Coupé**, 10/72, schwarz 49.950,-

**E-Type 5,3**, 4/73, silber 42.950,-

### Jaguar-Vertragshändler

Das interessanteste Autohaus der Welt

## AUTO BECKER

Suitbertsstr. 150 · 4000 Düsseldorf  
Telefon 0211/3380-1

**XJ 12 Coupé**, Bj. 77, 1. Hd., sehr selten u. sehr gut, DM 27.000,-. Tel. 02821/29373 od. 29200 H

**Jaguar 5,3 Ltr.**, VDP, Bj. 85, 37000 km, sagegrün, 1. Hd., a. Extr., topgepflegt, VS. T. 07163/7869 ab 18 h

### AT-Motoren + Getriebe + Hinterachsen

inkl. Einb. zu Sonderpreis! Info: 02821/25018 H

**Jag. 5,3**, 6.81, Motor 20000 km, el. Sitzh., Leder, Klima. 0271/403225 H

### NEU- GEBRAUCHTEILE

zu verk. Unfallwagen gesucht. Tel. 0271/54303+20468 H

**Ersatzteile, alle Modelle**, Gebrauch-/Unfallwg. gesucht. 06206/6874 H



**MOSEL Autotransporter**  
Telefon (07853) 227

**Jaguar-Servolenkungen, Automatik-Getriebe + Auspuffanlagen**, sehr günstig. Tel. 06051/4064 H

### JAGUAR-ERSATZTEILE

Schnell durch 2-3 Lieferungen pro Woche!

## BERGER

Suitbertsstr. 6 · 4030 Ratingen · 02102/15342

**Jaguar E-Coupé**, 6-Zyl., Bj. 69, ganz Leder, alles original und wie neu, VB 48.000,-. Tel. 04224/679



## JAGUAR Ersatzteile

vom autorisierten  
British Motor Heritage Supplier

## ISP NOTHACKER

6240 Königstein · Bahnhofstr. · Tel. 06174/4077 · Tx 410656

**Mk. II**, Bj. 1965, 2,4 Ltr., gepfl., VB 11.000,-. Tel. 06027/8173, ab 17 h, Herr Saïta.

**Jaguar Sovereign 3,6 L**, 24 Ventile, 1987, 25000 km, Direktionswagen, Nichtraucher, regent grey, doeskin Lederpolster, Aut.-Getr., Klima-Aut., Scheinwerfer-Reinigung, SSD, el. FH, Servolenk., el. Sitzverstellung, Aut.-Geschwindigkeitsregler, Sperrdiff., Niveaureg., Alufelg., Stereo/Cass., 6 Lautsprecher, DM 61.600,- inkl. MwSt., Kauf oder Leasing. Tel. 069/729373 D., 06173/786 22 P.

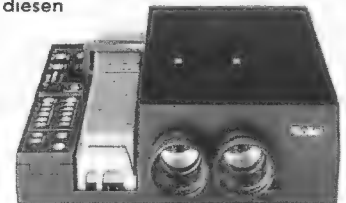
An alle Besitzer einer Canon, Contax, Fuji, Konica, Leica, Minolta, Nikon, Olympus, Pentax, Ricoh, Rollei... oder einer anderen anspruchsvollen Kleinbildkamera!

## Jetzt Überblendtechnik kompakt: Rolleivision 35 twin.

Das ist endlich die Chance, alles aus Ihrer Kamera und Ihren Dias herauszuholen. Denn der Rolleivision 35 twin bietet bewährte und perfekte Überblendprojektion mit nur einem Projektor und aus einem Magazin. Brillant und scharf bis zum Rand. Ihre Diavorführung wird zur kreativen faszinierenden Diaschau. Ohne mehr Arbeit, ohne verwirrende Technik, ohne Zusatzgeräte.

Alle Informationen über den Rolleivision 35 twin gibt es kostenlos gegen diesen

Coupon. Bitte schreiben Sie uns: Rolleivision 35 twin GmbH & Co KG, Salzdahlumer Straße 196, 3300 Braunschweig.



Name: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_ AMS/35/  
Wohnort: \_\_\_\_\_

**Rollei**  
fototechnik



## Jaguar

**Von Privat:** neuw. restaur. E-Type, V12 2+2 Coupé, Farbe: Altweiß, neue bordeauxfarbene Volleder-Ausst., get. Scheiben, n. Motor, Autom., Speicher., v. Mot.teile verchr., ein bildschön. Fzg., FP 85.000,-. 030/8836016

**XK 150 Roadster**, Bj. 59, US-Import, rot, Led. schw., 55.000,-. 07031/32772

**Budde & Meier GmbH**

Kfz-Handel  
GFK-Design  
Das Breitesten ohne  
Verbreiterungen mit TÜV  
8 J/16 mit 225/50 vorn und  
hinten. Veredlung nach Kundenwunsch  
z.B. XJ 6, XJ 12, XJS - Tel. 05731/52919



**E-Type Cabrio**, Ser. I, Bj. 64, LHD, rot, Leder schwarz, alles neu, Bestzustand, VB 55.000,-. 030/8821031

**XJS Cabrio**, 49.800,-. T. 08178/3245

**Daimler XJ-C 5.3 Coupé 1975**, dunkelblau, einmalig schönes Fahrzeug, sfr. 32.000,-. Steinway AG. Tel. CH-0041-1-412849 H

**XJ 5.3 Sovereign**, 122000 km, Autom., RC, Leder, gt. Zust., DM 33.900,-. Tel. 06841/64000 H  
**XJ 6 3.4**, Bj. 76, RHD, Karos. neu aufgeb., Lack/Teppich neu, 60000 mls, DM 8500,-. Tel. 0791/71861

**Jaguar-Neu-und Gebrauchtfahrzeuge**

**JAGUAR**

VERTRAGSHANDLER  
mit individuellen Service

**Arden Automobile**

Tel. 0 28 21/2 92 00 + 2 15 49 - Tx 811 714

**Mk. II**, weiß, RHD, Aut., 66, DM 13.900,-. Tel. 09172/8230 H

**E-Cabrio 4,2**, Bj. 69, dkl.blau, Leder creme, gt. Zust., TÜV neu, DM 46.000,-. 3.8 S, Bj. 66, weiß, schw. Leder, s. gt. Zust., TÜV neu, DM 25.000,-. 02724/499

**XJ 12**, Bj. 76, 1. Hd., Vollausstg., So.-Fzg., 1a, 14.990,-. 0511/839138



**Jag. 4,2 Sov.**, 3.86, 20400 km, BBS-Felgen, SSD, u.a. Tel. 0271/403217 H

**Jag. 3,6 Sov.**, 5.87, 21500 km, SSD, Leder, Alu. Tel. 0271/46868 H

**Mk. II**, 3,4, Bj. 63, weiß, Leder dkl.-rot, Chrom-Speich., sehr schönes Fzg., 39.500,- DM. Tel. 02821/29373 od. 29200 H

**AT-Motoren + Getriebe + Hinterachsen**  
inkl. Einbau und Garantie  
Fa. Arden - 02821/25018 - Tx. 811714

**Daimler XJ 40**, 3,6, 5.87, 1. Hd., dkl.-rotmet., Led. hellbraun, Geschäftsfzg., 75.000,-. 02821/29373 od. 29200 H



**XJS V12 cpé.**, 9.87, 29000 km, 1. Hd., unfr., 65.000,-. 02241/311076 H

**E-Coupé**, 2+2, 12 Zyl., weiß, Zust. 2, DM 36.000,-. 02724/499 H

**Jaguar XJS Coupé**, 12-Zyl., Arden-Umbau, mit allem Zubehör, schwarz/bisquit, BBS 7 1/2 + 8", Pirelli P7, RC, 4 Lautsprecher, Booster etc., Topzust., Pr. VS. 0681/34037

**XJS Volcabrio**. Tel. 089/7693323

**Daimler Double Six**, Bj. + Mod. 82, s. gepfl., Techn. 1a, tiefer gelegt, Konl, Rial 8", 225er, VB 22.500,- DM. Tel. 0511/8379333

## Arden

**Neuwertige E-Teile**. 02821/25018 H

**Neuwertige Ersatzteile, orig. Getriebe**, Hi.-Achse ab DM 1900,- i. AT, Fahrwerk komplett DM 500,-, XJS-Scheinwerfer DM 250,-, Reifen P6 215/70 VR 15, 280,-, Lederlenkräder Serie III, DM 95,-, Stahl- + LM-Felgen, Sitze, Auspuffanl. usw., Fa. Arden Automobilbau, Kalkarer Str. 21-23, 4190 Kleve, Tel. 02821/25018 H



Arden-XJS-2+2-Roadster - Neuwagen - nach Ihren individuellen Wünschen lieferbar. Auch Umbau Ihres XJS zum Volcabrio möglich.  
**Arden-Automobilbau**, Kalkarer Straße 21-23, 4190 Kleve, Tel. 02821/21549, Telex 811714

**Anstecknadeln**, 6,-. 02821/25018 H

**Rad-Chromteile** für alle Jaguar-Modelle, auch für den neuen XJ 6, sof. lieferbar. Fa. Arden, Kleve, 02821/25018 H

## Jensen

**Jensen Interceptor III Cabrio**, EZ 76, 28000 mls, 7,4 Ltr., 350 PS, el. Dach, Holzarmaturen, burg.rot, Lederdach tan, Bestzustand aus Californien, DM 75.000,-. Tel. 0521/871294

## Kart

**All Kart m. PCR-Motor u. Zubeh.**, guter Zust. FP 2000,- DM. Tel. 0204/202755.

## Lamborghini

### Lamborghini COUNTACH

Jubiläumsmodell „25 Jahre“,  
lieferbar ab 12.88

Autolimport Widmann - Brixen/Südtirol  
Tx. 400143 - Telefax 0039/472/34435

**Countach** für Ausstellung und Aufnahmen zu vermieten. Tel. 06182/69587 H

**Barz. su. Lamborgh.** 02608/683 H



**Countach 5000 S**, Bj. 84, ws/ws, Flügel, Sportausp., DM 155.000,-. SEA Lambo-Vertrg. Tel. 0511/612025 H

**Jaipa**, EZ 5.84, 40000 km, rot/beige, sehr schön, VB 65.000,-. 09721/3911

### M.B. SPORT-CARS S.A.

An- und Verkauf  
von Exklusiv-Automobilen  
**LAMBORGHINI-  
VERTRETUNG**

• Neufahrzeuge an Lager  
• Gebrauchtwagen 1A-Zustand  
**CH-4614 Hägendorf**  
Tel. 0041-62 46 12 12, Telex 981852 REBO

**Miura S-Motor**, ca. 3000 km, integrier-tes Getriebe, DM 50.000,-. Tel. 06074/99740 od. 06106/72509

**Miura SV** ges. Tel. 06182/69587 H

**Countach Jubiläums-Mod.**, 255.000,- DM. Tel. 06182/69587 He-Automobile H

## LAMBORGHINI- VERTRETUNG

Expresversand von Ersatzteilen täglich

**KREMER AUTO** - 5300 BONN 3

Buchenweg 3

Tel. 0228/463322 oder 467504

**Countach 4-Vent.**, Neuwg., rot/schw., 225.000,-. SEA Lambo-Vertr. 0511/612025 H

## Lancia

**Firma sucht:** Lancia Prisma, Delta, Thema, Y 10, Y 10 4x4, neu, gebr. u. Unfall, nur Händler. 089/365496 H

**Integrale**, rot, neu, 37.000,- DM. LB Tuning GmbH, Tel. 09244/302 H

**Delta HF 4WD**, Turbo, 7.87, 22000 km, Arzt-Drittwag., ABS neuw., FP 22.500,-, evtl. Inzn. T. 0551/485757A.

**Lancia Delta GT**, Bj. 85, 105 PS, 4.90, VB 7500,-. Tel. 05365/2510



★ Hannover-Laatzten ★  
0511/821001

**Stratos** zu verk. Tel. 02382/2897

**E-Teile Montecarlo**, Beta Spid. Unfallw. gesucht. Tel. 02106/60753 H

**Gamma i.e. Coupé**, 83, 66000 km, gt. Zust., 13.900,-. Inzn. 0711/793419 H

**Thema Turbo i.e.**, Kat., ABS, SSD, Met., RC, 10.87, VB 28.000,-. 0228/285826

**Integrale**, Bj. 4.88, 5000 km, schw.-met., DM 33.000,-. T. 09221/65484 H



Nutzen Sie unsere Turboerfahrung

**Lancia Delta integrale**

220 PS - 0 - 100 km/h 6,2 sec

Test „sport auto“ 8/88

Sofortumbau ohne Wartezeit

Sportfahrwerke - Reifen - Felgen

**LOTTEC GmbH** Kurt Lotterschmid

Staatsstraße 42 8208 Kollernmoor

Telefon 08031/96019

**HPE VX**, 10.85, 32000 km, grün-met., Topzust., 11.500,-. T. 07231/69669 H

**Delta integrale**, 1. Hd., 30.12.87, 185 PS, 15000 km, schw.-met., Klima, Nakamichi Auto HiFi-Anlage 200 Watt, Drittwagen, NP DM 45.000,- geg. Geb. Zahnarzt Dr. Sachau, Praxis 09383/658 od. privat 1816

**Integrale**, 2.88, 18000 km, rot, keine MwSt. VS. 07152/44736

**Delta HF 4WD**, 41000 km, rot, DM 19.000,-. 06151/27892, CH-0041-66/220035

**Delta integrale**. Tel. 08282/1260

**Delta HF Turbo**, 8.86, 34000 km, schw.-met., 15.000,-. Tel. 07231/69669 H

**Gamma 2500 i.e. Diesel Cpé**, Bj. 12.82, 72000 km, TÜV 3.90, FH, RC, LM, Servo, silber, scheckgepfl., VB 13.900,-. 06353/1271.

**Prisma 4WD**, 11.87, 20000, km Kat., 2.0 Ltr., Fzg.-Standzg., SD, steuerfrei, 11.90, ZV, el. FH, VB 14.500,-. 2102/83895.

**Integrale**, günstig. 09192/1605.

**Montecarlo**, Bj. 82, Hörmann-Mot. u. -Spoil., DM 15.000,-. 09221/65484 H

**DIREKTIONSWAGEN**, Thema 8.32, schw.-met., Klima, Led., SD, EZ 30.10.87, 19000 km, DM 75.000,-. 07024/8989 H

**Integrale**, 3.88, 16000 km, Recaro, DM 32.900,-. Tel. 06181/69510

**Delta 4WD**, 160 PS, (Allrad-Turbo), bester Zustand, 18.000,-. 06887/1553

# Was Sie schon immer über dieses Auto wissen wollten:

Der Peugeot 205 hat sich in ungewöhnlichem Eiltempo die Herzen von jung und alt erobert. So ist es kein Wunder, daß ihn sein Siegeszug durch ganz Europa führt. Es wäre schade ihn zu fahren, ohne über die Herkunft dieses französischen Bestsellers informiert zu sein.

Alles über den Peugeot 205, Konzeption und Entwicklung, Styling, Tests und Fahrerberichte aller Typen finden Sie in dieser neuesten Publikation der Reihe "Monografien" der Motor-Presse Stuttgart. Außerdem eine große Technik-Analyse, Reifen-, Zubehör- und Tuning-Tips. Eine Pflichtlektüre für alle Freunde und Fahrer des kleinen Franzosen. Und ein ideales Geschenk. Die Monografie Peugeot 205 ist für DM 12,- jetzt im Zeitschriftenhandel oder direkt beim Verlag erhältlich: Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co.KG, Abteilung Spezialverkauf, Postfach 10 60 36, 7000 Stuttgart 10.



Bitte liefern Sie mir: \_\_\_\_\_ Monografien Peugeot 205 zum Stückpreis von DM 12,- incl. Porto und Versandkosten.

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Gewünschte Zahlungsweise: ☐ Bequem und bargeldlos durch Bankabbuchung

Konto-Nummer (kein Sparkonto) \_\_\_\_\_ Bankleitzahl \_\_\_\_\_ Goldinstitut \_\_\_\_\_

☐ Verrechnungsscheck/eurocheque (andere Zahlungsart nicht möglich!) Coupon bitte deutlich ausfüllen und einsenden an: Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co.KG, Abt. Spezialverkauf, Postfach 10 60 36, 7000 Stuttgart 10. Btx-Best.: • 34200 301020 =



**auto  
motor  
und sport**

# Leser wählen die besten Autos der Welt





# DAVIDOFF DIE CIGARETTE



FINEST VIRGINIA BLEND  
FOR A PREMIUM KING SIZE CIGARETTE



# Sie haben die Wahl

**D**ie große auto motor und sport-Leserwahl „Die besten Autos der Welt“ geht in ihre 13. Runde, und das Interesse für dieses weltweit einmalige Votum ist ungebrochen, sowohl bei den Herstellern der um Sieg und Plätze konkurrierenden Automobile als auch bei Ihnen, den Lesern von auto motor und sport.

Seit der ersten Wahl im Jahr 1976 haben gut eine Million Teilnehmer weit über zehn Millionen Einzelstimmen abgegeben. Und wir haben mit Genugtuung zur Kenntnis genommen, daß es dabei nie tiefe Gräben zwischen der Lesermehrheit und den Überzeugungen der Redaktion gegeben hat.

Sicher, die Wahl ist – das gilt auch diesmal – nicht leicht. Aber dafür hat die Redaktion das Wählen leicht gemacht: mit einer umfassenden Präsentation der wichtigsten Modellreihen, mit erläuternden Begleittexten und mit einem helfenden Wahlführer durch alle acht Kategorien bis hin zu den Wahlpostkarten am Schluß dieses Wahl-Extra – genau: als Beihefter hinter der Seite 186. Schließlich noch, auch schon Anreiz genug, das nervenkitzelnde Extra: Wer gewinnt die drei attraktiven Preise, die auf den Folgeseiten vorgestellt werden? Diesmal: ein VW Passat Variant GL, ein Jahr lang Porsche Cabrio-Fahren und, drittens, der Fiat Tipo, der Neuling aus Italien.

Was ist zu tun? Die Entscheidungen um „Die besten Autos der Welt“ fallen in acht Kategorien. Gesucht wird jeweils der Gesamtsieger und der beste Importwagen. In Wertungskästchen, wie sie auf dieser Seite zu sehen sind, müssen bei jeder Kategorie zwei verschiedene Autos markiert werden. Es sei denn, Sie entscheiden sich, wie beispielsweise im letzten Jahr, bei den Kleinwagen für den Peugeot 205 als Klassenbesten. Damit wäre er zwingend auch der beste Importwagen und auf der Wahlpostkarte auch doppelt einzutragen.

Folgen Sie uns bitte durch alle Kategorien von den Kleinwagen über die Mittelklasse bis zu den Cabriolets, entscheiden Sie sich mit einem Kreuz für Ihren Favoriten und übertragen Sie dann die jeweilige dreistellige Kennziffer aus den einzelnen Wertungstabellen zur Schlußwertung auf die Postkarte. Auch bei dieser Wahl sind nur solche Autos wählbar, die produziert werden oder bei denen – Beispiel BMW Z 1 – der Serienanlauf begonnen hat. Autos, die auto motor und sport-Lesern bereits bekannt sind, wie etwa der neue Mercedes SL oder das BMW 850i Coupé, aber erst im nächsten Jahr offiziell präsentiert werden, können nicht teilnehmen.

Wer sich über die vorgestellten Kandidaten näher informieren will, findet jeweils unter der Abbildung Hinweise auf die letzten Veröffentlichungen in auto motor und sport – seien es Fahrberichte oder Tests, Vorstellungen oder Vergleichstests. Und noch eins: Selbstverständlich sind auch nicht abgebildete Autos der jeweiligen Kategorie wahlfähig, sofern sie in Serie hergestellt werden. In diesem Fall nutzen Sie die freien Spalten.

Machen Sie mit. Einsendeschluß ist Montag, der 19. Dezember 1988. Wie Sie entschieden haben, erfahren Sie am 10. Februar kommenden Jahres. Dann erscheint auto motor und sport Heft 4/89 mit allen Gewinnern und Plazierten. □

## Kategorie A

Sie haben zwei Stimmen: die erste für den Gesamtsieger dieser Klasse (linke Spalte ankreuzen), die zweite für Ihren Favoriten unter den Importwagen (Importwertung rechte Spalte). Wenn Sie einen Importwagen zum Gesamtsieger wählen, ist er gleichzeitig Sieger der Importwertung.

001 Lancia Y 10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
002 Renault 4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
003 Fiat Uno	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
004 Peugeot 205	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
005 Citroen 2 CV	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
006 Fiat Panda	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
007 Ford Fiesta	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
008 Renault 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
009 Opel Corsa	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
010 Nissan Micra	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
011 Toyota Starlet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
012 Austin Mini	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
013 VW Polo	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
014 Citroen AX	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
015 Mazda 121	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
016 Suzuki Alto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
017 Daihatsu Charade	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
018 Seat Ibiza	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich entscheide mich für folgendes, nicht vorgestelltes Modell:

Bitte übertragen Sie die Kennziffern auf die Postkarte auf Seite 187



# 1. Preis

Ein VW Passat Variant GL, 100 kW (136 PS), mit Servolenkung, Zentralverriegelung, Radio Delta, getönten Scheiben, Fünfganggetriebe, Dachreling, Metallic-Lackierung und Leichtmetallrädern im Wert von rund 38 000 Mark. Farbe nach Wunsch.



# 2. Preis

Ein Jahr Porsche fahren – im 944 S2 Cabrio, 155 kW (211 PS), mit Servolenkung, Zentralverriegelung, Fünfganggetriebe, Ledersitzen, 16 Zoll-Gußrädern und Metallic-Lackierung. Einschließlich Steuer und Versicherung; Benzin-, Öl- und Servicekosten sind nicht enthalten







# Gold, Silber, Bronze

Zum 13. Mal wählen auto motor  
und sport-Leser die besten Autos der Welt.  
Und nur wer mitmacht, kann gewinnen:  
Drei Super-Preise werden ausgelost.

Nicht nur den Abergläubischen sei es jetzt schon prophezeit: Die 13. Auflage der großen auto motor und sport-Leserwahl „Die besten Autos der Welt“ nimmt einen besonderen Platz in dieser erfolgreichen Serie ein. Denn erstmals stehen acht Klassen zur Wahl. Dem Aufwärtstrend, den Offenfahren und Geländegängiges in jüngster Zeit erfahren hat, trägt die Redaktion mit zwei weiteren Kategorien Rechnung: Cabriolets und Geländewagen werden sich gemeinsam mit

den anderen sechs schon eingeführten Klassen dem Votum der auto motor und sport-Leser stellen – Ihrem Votum.

Die Wahl der Besten ist eine Leseraktion, die Jahr für Jahr mehr Zuspruch findet. Allein 1987 gaben über 105 000 Leser ihre Stimmkarten ab. Nach dieser Resonanz räumt auto motor und sport der Präsentation dieses Wettbewerbs noch mehr Platz ein. Auf den folgenden Seiten werden alle acht Auto-Kategorien ausführlich kommentiert und insgesamt 124 Modelle in Text und Bild vor-



## 3. Preis

Ein Fiat Tipo 1400 i.e., 51 kW (70 PS) im Wert von 20 000 Mark. Zusätzlich zur Serienausstattung mit Metallic-Lackierung, Hub-/Schiebedach und asymmetrisch geteilter Rückbank, Farbe nach Wunsch



gestellt. Entscheidende Auswahlkriterien waren vor allem die Marktpräsenz und der Bekanntheitsgrad der jeweiligen Autos. Doch soll dies in erster Linie eine Orientierungshilfe sein: Wie schon in den vorangegangenen Wettbewerben können Sie auch Autos wählen, die hier nicht eigens erwähnt worden sind – vorausgesetzt, sie werden in Serie hergestellt.

Wer mitmacht, hat die Chance zu gewinnen: Zum Beispiel einen nagelneuen VW Passat Variant GL 16 V, 136 PS stark, ausgestattet mit Servolenkung und Zentralverriegelung, Delta-Radio, getönten Scheiben, Fünfganggetriebe, Dachreling, Metallic-Lackierung und Leichtmetallrädern. Wert: über 38 000 Mark, die Farbe bestimmt der Gewinner selbst.

„Ein Jahr Porsche Cabrio fahren“ heißt der zweite Preis. Wer ihn gewinnt, kann zwölf Monate lang über ein neues Porsche 944 S2-Cabriolet verfügen. Das Cabrio – auf dem Genfer Salon 1988 vorgestellt – hat 155 kW (211 PS), Servolenkung, Zentralverriegelung, Fünfganggetriebe, Ledersitze und 16 Zoll-Gußräder sowie eine Metallic-Lackierung. Nur die Benzin-, Öl- und Servicekosten muß der Gewinner selbst übernehmen.

Der dritte Preis ist ein Fiat Tipo 1400 i.e. mit 51 kW (70 PS) – wie auch der VW Passat und der Porsche mit geregeltem Dreizehnenkatalysator. Zusätzlich zur ohnehin reichlichen Serienausstattung kommen Metallic-Lackierung, Hub-/Schiebedach und asymmetrisch geteilte Rück-

bank. Wert: rund 20 000 Mark, Farbe nach Wunsch.

Fest steht: Es wird spannend. Denn außer den drei Lesern, die Gold, Silber und Bronze mit nach Hause nehmen, wird es einschließlich der Importwagen bis zu 16 Klassensieger geben – ein Rennen, dessen Ausgang vor allem durch einige prominente Debütanten völlig offen ist.

Wie zum Beispiel behaupten sich der neue Passat und der Opel Vectra in der Mittelklasse, wie wirkt sich das Facelift des Mercedes 190 auf seine Platzierung aus? Kann die erstmals an den Start gehende BMW Fünfer-Reihe dem Traditionssieger der Mittelklasse, Mercedes, den Rang ablaufen, und wie bewertet der Leser den Einstieg des Audi 200 V8 in der Luxusklasse?

Vor allem aber: Können deutsche Autos erneut ihre Vormachtstellung behaupten? Immerhin siegten BMW, VW, Mercedes und Porsche im vergangenen Jahr in fünf von sechs Klassen. Und rechnet man die jeweils drei Erstplatzierten zusammen, gingen sogar 15 von 18 Plätzen an Autos aus Deutschland.

Nicht zuletzt in der Kategorie A fällt hier schon eine Entscheidung. Wichtigste Frage: Kann der Peugeot 205, der schon vier Mal Platz eins erreichte und 1987 knapp 24 Prozent der Stimmen auf sich vereinigte, noch ein fünftes Mal das breite Feld der Konkurrenten hinter sich lassen? Auch in der unteren Mittelklasse werden zwei Altgediente wieder gegeneinander antreten – Opel Kadett und VW Golf, der 1987 mit 54,6 Prozent die absolute Mehrheit auf seiner Seite hatte.

Und selbst wenn diesmal ganz andere Namen obenstehen werden – nur Abergläubische können glauben, daß die 13 daran schuld gewesen ist.

Adi Kemmer

## So wird gewählt


Jeder auto motor und sport-Leser hat maximal 16 Stimmen, denn für jede der acht Kategorien kann er zwei Favoriten benennen. Das erste Votum bezieht sich auf alle zur jeweiligen Klasse gehörenden Modelle, aus denen der Gesamtsieger ermittelt wird; die zweite Wertung betrifft nur Importfahrzeuge. Wer einen Importwagen zum Gesamtsieger einer Klasse kürt, wählt diesen automatisch auch zum Klassenbesten der Importwertung. Zur Wahl stehen nicht nur die 124 im Bild gezeigten Wagen, sondern alle Autos, die derzeit produziert werden. Um die Übersicht zu erleichtern, finden Sie pro Kategorie eine Tabelle, in der Sie Ihre Doppelwertung ankreuzen können. Sollte Ihre Wahl auf ein nicht genanntes Fahrzeug fallen, vermerken Sie

dies bitte auf der dafür vorgesehenen Zeile. Wichtig ist allerdings, daß Sie alle Ihre Ergebnisse auf die Postkarte Seite 187 übertragen. Die Beantwortung der dort aufgeführten Zusatzfragen ist keine Bedingung; sie dient ausschließlich statistischen Zwecken und hat keinerlei Einfluß auf die Auslosung der Gewinner. Diese werden aus allen Karten ermittelt, die bis zum 19. Dezember 1988 in der Redaktion eingetroffen sind. Es gilt das Datum des Poststempels. Unter juristischer Aufsicht wird sich dann entscheiden, wer die drei Preise erhält. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung der Preise ist nicht möglich. Teilnahmeberechtigt sind alle Leser mit Ausnahme der Mitarbeiter der Motorpresse Stuttgart sowie deren Angehörige.



# High, high...high, high...High-Fidelity



 **BLAUPUNKT**

BOSCH Gruppe

## Nur ein kleiner Punkt. Aber der macht den großen Unterschied.

Mit dem richtigen Ton können Sie sich von der Mittelklasse abheben. Blaupunkt kennt die Akustik im Auto, vom Dachhimmel über die Sitzpolster bis zur Scheibenreflexion. Egal, wie

hoch Sie hinauswollen – Blaupunkt Autohifi: Radio-, CD-Player-, Cassetten-Kombinationen, Amplifier/Equalizer übernehmen Sound- und Bodenkontrolle, und Blaupunkt Lautsprecher sol-

len sogar flugtauglich sein. Blaupunkt Autohifi bietet zum Empfang beim Blaupunkt Fachhändler. Näheres von Blaupunkt-Werke, Abteilung WEB, Postfach, 3200 Hildesheim, Btx-Leitseite \*30396 #.





# Kategorie A: Kleinwagen



**001 Lancia Y 10** (siehe 9/88):  
der kleine, aber feine Italiener



**002 Renault 4** (siehe 15/83):  
mit praktischer Kombi-Karosserie



**004 Peugeot 205** (siehe 6/88):  
komfortabel und geräumig



**005 Citroën 2 CV** (siehe 21/88):  
der ewig junge Oldtimer



**006 Fiat Panda** (siehe 21/88):  
das handliche Stadtauto



**009 Opel Corsa** (siehe 24/87):  
wird in Spanien gebaut



**010 Nissan Micra** (siehe 14/86):  
ein unauffälliger Japaner



**011 Toyota Starlet** (siehe 14/86):  
ein Klassiker von Toyota



**014 Citroën AX** (siehe 12/88):  
der designierte Nachfolger des 2 CV



**015 Mazda 121** (siehe 12/88):  
mit elektrisch betätigtem Stoffdach



**017 Daihatsu Charade** (siehe 13/87):  
der Exote unter den Kleinen



# Wählen Sie und notieren Sie hier Ihre beiden Favoriten



**003 Fiat Uno** (siehe 10/87):  
der beliebteste Importwagen



**007 Ford Fiesta** (siehe 14/87):  
der Meistverkaufte seiner Klasse



**008 Renault 5** (siehe 4/88):  
Dauerbrenner aus Frankreich



**012 Austin Mini** (siehe 6/88):  
der Ur-Ahn aller Kleinwagen



**013 VW Polo** (siehe 10/87):  
mit markantem Steilheck



**016 Suzuki Alto** (siehe 21/88):  
flotter Dreizylinder aus Japan



**018 Seat Ibiza** (siehe 13/88):  
Volkswagen auf spanisch

## Kategorie A

Sie haben zwei Stimmen: die erste für den Gesamtsieger dieser Klasse (linke Spalte ankreuzen), die zweite für Ihren Favoriten unter den Importwagen (Importwertung rechte Spalte). Wenn Sie einen Importwagen zum Gesamtsieger wählen, ist er gleichzeitig Sieger der Importwertung.

- 001 Lancia Y 10
- 002 Renault 4
- 003 Fiat Uno
- 004 Peugeot 205
- 005 Citroen 2 CV
- 006 Fiat Panda
- 007 Ford Fiesta
- 008 Renault 5
- 009 Opel Corsa
- 010 Nissan Micra
- 011 Toyota Starlet
- 012 Austin Mini
- 013 VW Polo
- 014 Citroen AX
- 015 Mazda 121
- 016 Suzuki Alto
- 017 Daihatsu Charade
- 018 Seat Ibiza


Ich entscheide mich für folgendes, nicht vorgestellte Modell:

Bitte übertragen Sie die Kennziffern auf die Postkarte auf Seite 187

Schon seit Jahren lautet die Devise in der Kleinwagenklasse: Ausländer rein. In keiner anderen Kategorie ist das Angebot so international wie im Segment der Einsteiger-Autos.

Thomas Fischer  
über die Kleinwagen

Das ist auch kein Wunder, denn die deutschen Hersteller sind in dieser Klasse traditionell nur spärlich vertreten. Nobelmarken wie Daimler-Benz, BMW und Porsche verzichten ganz auf



# Kategorie A: Kleinwagen

ein Engagement in den unteren Regionen, und auch Audi ist sich dafür inzwischen zu fein geworden, überläßt das Kleinwagengeschäft lieber der Mutterfirma VW.

Den deutschen Vertretern VW Polo, Opel Corsa und Ford Fiesta – der Fiesta wird im Frühjahr 1989 von einem neuen Modell abgelöst – steht eine große Anzahl ausländischer Konkurrenten gegenüber, die in der Käufergunst oft besser abschneiden als die einheimischen Produkte. Besonders populär ist der Peugeot 205, der zu den meistverkauften Importwagen seiner Klasse zählt und der von den auto motor und sport-Lesern viermal hintereinander zum besten Kleinwagen der Welt gekürt wurde.

Der Erfolg des 205 beruht sicher mit auf der Tatsache, daß er in puncto Raumangebot, Fahrkomfort und Motorisierung der Kleinwagenklasse fast schon erwachsen ist und dem VW Golf-Format zustrebt. Ähnlich erwachsen wirkt auch sein großer Rivale aus Italien: der Fiat Uno. Mit dessen Verkaufserfolg hat Fiat in Deutschland nach langer Durststrecke wieder zu alter Stärke zurückgefunden.

Ein Neuling aus dem Land der aufgehenden Sonne ist der Mazda 121. Mit seinem elektrisch bedienbaren Stoffdach bietet der kleine Japaner im Sommer genausoviel Frischluftspaß wie der Citroen 2 CV – mit inzwischen 40 Dienstjahren das altmodischste Auto seiner Klasse, das aber bei der leicht versnobten Citroen-Kundschaft wenigstens so beliebt ist wie der wesentlich modernere, aber etwas profillose AX.

Oldtimer scheinen sich in dieser Klasse ohnehin besonders gut zu halten. Auch der

Renault 4 ist dafür ein anschauliches Beispiel. Seine seit 1961 nur unwesentlich veränderte Kombi-Karosserie wirkt auch heute noch praktisch, ist aber sehr rostanfällig, und die Fahrleistungen des schwach motorisierten Renault-Veteranen sind gemessen an denen der moderneren Konkurrenten bescheiden.

Mit dem wesentlich fortschrittlicheren R 5 hat Renault allerdings noch ein zweites Eisen im Feuer. Der wegen seiner Handlichkeit vor allem bei Frauen beliebte R 5 gehört in Preis und Ausstattung zum gehobenen Niveau der Kleinwagen-Kategorie, die immer mehr in eine Art Zweiklassen-Gesellschaft zerfällt. Oben stehen Modelle wie Peugeot 205, Renault 5 und Fiat Uno auf dem Sprung in die untere Mittelklasse, darunter konkurrieren besonders preisgünstige Einstiegersautos wie Fiat Panda oder Suzuki Alto, die sich an eine weniger anspruchsvolle Zielgruppe wenden.

Mit dieser Strategie setzt Fiat den in der Werbung als tolle Kiste apostrophierten Panda ganz bewußt vom Uno ab – und das mit großem Erfolg. Die Primitivität seiner Ausstattung – vor allem die an Camping-Mobiliar erinnernden Sitze – wurde wie beim nostalgischen Citroen 2 CV zum Kultsymbol erhoben, eine geschickte Masche, die beim Publikum offensichtlich ankommt.

Bei weitem nicht so erfolgreich war die Fiat-Tochterfirma Lancia mit der Idee, einen Kleinwagen luxuriös auszustatten und dementsprechend teuer zu verkaufen: Der Lancia Y 10 konnte trotz pfiffiger Details in Deutschland nie so richtig

Fuß fassen. Da tun sich die Japaner leichter. Ihr Rezept: kleine, zuverlässige und gut ausgestattete Autos zu günstigen Preisen anzubieten, um aus den hohen Stückzahlen Profit zu schlagen.

Nissan Micra und Toyota Starlet sind zwei typische Vertreter dieser fernöstlichen Philosophie. Sie bieten zwar keine aufregende Technik, sind aber grundsolide verarbeitet und offerieren ein günstiges Preis/Leistungsverhältnis. Es gibt in Nippon aber auch Hersteller, die sich im Automobilbau ganz und gar den Kleinwagen verschrieben haben. Die mehr als Motorrad- denn als Automobilhersteller bekannte Firma Suzuki bietet beispielsweise den Alto mit Dreizylindermotor an. Und Daihatsu hat den ebenfalls dreizylindrigen Charade im Programm.

Komplettiert wird der internationale Reigen von zwei Vertretern aus Spanien und Großbritannien. Der Seat Ibiza von der Iberischen Halbinsel entstand unter tatkräftiger Mithilfe von Porsche auf dem Motorensektor.

Und der britische Mini ist immer noch der Mini schlechthin. Quer eingebauter Frontmotor und Vorderadantrieb ermöglichen optimale Raumaussnutzung. Nur eine praktische Heckklappe mit variablem Kofferraum – wie sie heutzutage üblich ist – war bei der Mini-Premiere 1959 noch nicht vorgesehen. Im nachhinein wurde der kleine Mini des kürzlich verstorbenen Sir Alec Issigonis zum großen Vorbild einer neuen Auto-Generation. Und nicht nur Mini-Fans finden es reizvoll, daß im Feld der modernen Nachfolger auch heute noch ein Plätzchen für den Ur-Ahn vorhanden ist. □



# AXE.

**DAS ERSTE MÄNNERSHAMPOO  
... DAS FRAUEN PROVOZIERT!**

**NEU  
FÜR MÄNNER**

AXE hat die Wirkstoff-  
kombination für schönes  
kraftvolles Haar.

Für Glanz und Volumen.  
**Und AXE hat den Duft.**  
**Den Duft, der Frauen  
provoziert.**



In drei  
individuellen  
Duftcreationen



MOSCHUS

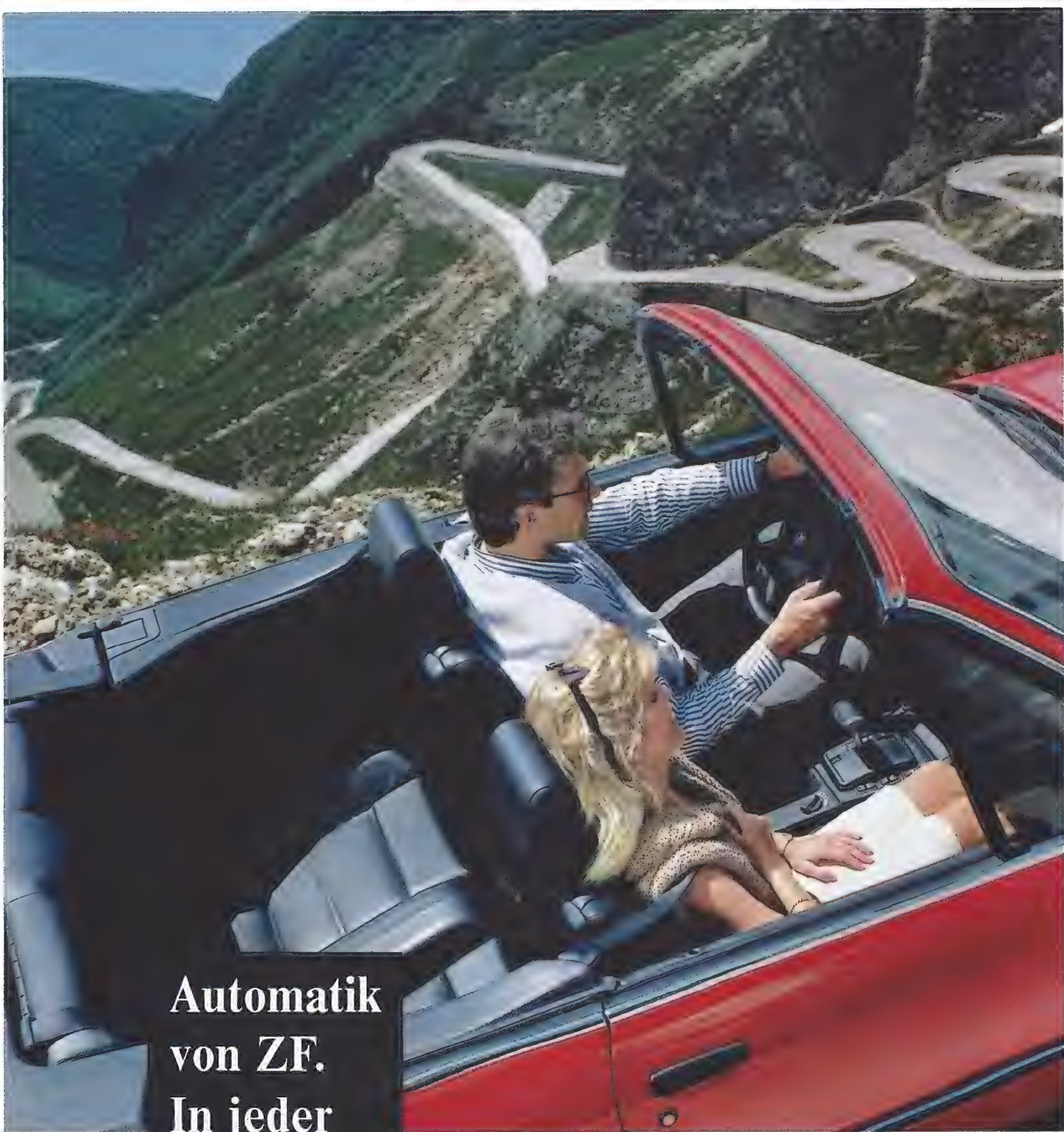


AMBER



ORIENTAL





## Automatik von ZF. In jeder Situation souverän.

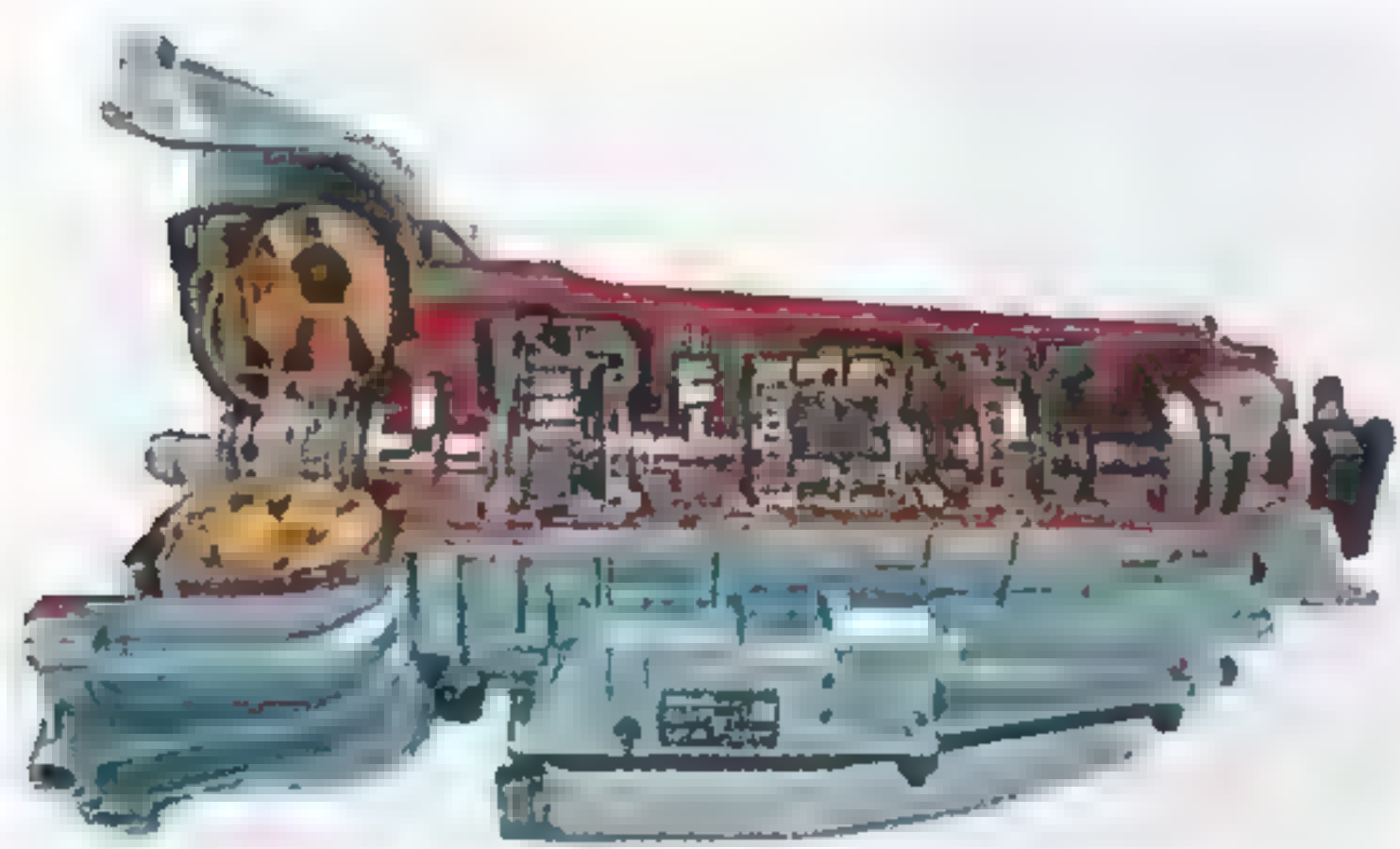
Schönes Wetter, freie Straße. Und plötzlich ist sie wieder da – die Freude am Fahren. In so einem Augenblick schalten Sie die ZF-Automatik ganz einfach auf das Sport-Programm;

Blitzschnell mobilisiert die Automatik alle Reserven Ihres Motors. Schalten, beschleunigen, agieren – gedankenschnell

nutzt die Automatik das gesamte Leistungs- und Drehzahlsspektrum.

Die ZF-Automatik arbeitet wie ein perfekter Co-Pilot. Unauffällig aber effizient, dynamisch und in jeder Situation souverän. Fragen Sie Ihren Autohändler doch nach einer Probefahrt. Mit der Automatik von ZF.





Die Getriebetechnologie der ZF-Automatik EH: 4 Gänge, Wandlerüberbrückung und elektronisch-hydraulische Steuerung mit 3 Schaltprogrammen (Sport, Economy, Manuell).

Informationen über die ZF-Automatik von der ZF-Getriebe GmbH, Postfach 315, 6600 Saarbrücken 1.

Die ZF-Automatik gibt es in Modellen von Alfa-Romeo, Audi, Austin Rover, BMW, Chrysler, Citroën, Ferrari, Fiat, Jaguar, Lancia, Lotus, Maserati, Peugeot, Porsche, Range Rover, Saab, Volvo.



**ZF-Automatik.**  
**Dynamisch und sparsam.**



## Kategorie B: Untere Mittelklasse



**019 Lada Samara** (siehe 18/88):  
Entwicklungshilfe von Porsche



**020 Mazda 323** (siehe 12/87):  
fünf Motorvarianten zur Auswahl



**021 VW Golf** (siehe 17/88):  
Deutschlands meistverkauftes Auto



**022 Renault 19** (siehe 14/88):  
der jüngste Golf-Konkurrent



**023 Ford Escort** (siehe 22/86):  
seit acht Jahren auf dem Markt



**024 Mitsubishi Colt** (siehe 18/88):  
nur mit zwei Türen lieferbar



**025 Volvo 440** (siehe 17/88):  
erste Volvo-Limousine mit Frontantrieb



**026 Fiat Tipo** (siehe 20/88):  
geräumiger und komfortabler Italien-Import



**027 Honda Civic** (siehe 24/87):  
Motoren mit Vierventiltechnik



**028 Peugeot 309** (siehe 6/88):  
komfortable, preisgünstige Limousine



**029 Opel Kadett** (siehe 12/88):  
betont aerodynamische Linienführung



**030 Isuzu Gemini** (siehe 19/88):  
in Schrägheck- und Stufenheckversion



**031 Toyota Corolla** (siehe 12/88):  
das meistverkaufte japanische Auto



# Wählen Sie und notieren Sie hier Ihre beiden Favoriten

**W**enn der Erfolg automobiler Kategorien in absoluten Stückzahlen gemessen wird, dann ist die untere Mittelklasse die eigentliche Elite-Truppe: VW Golf und Opel Kadett sind seit mehr als einem Jahrzehnt in Deutschland – und in manchen europäischen Nachbarländern auch – die Verkaufsschlager. In Deutsch-

Klaus Wießmann  
über die untere Mittelklasse

land rangieren sie in steter Regelmäßigkeit auf den Positionen eins und zwei der monatlichen Bestsellerlisten.

Ähnlich wie bei der letzten Leserwahl, die der Golf mit 54,6 Prozent der Leserstimmen als klarer Klassensieger vor dem Kadett (13,7 Prozent) beendete, gestaltete sich auch der Daueransturm des Opel Kadett auf Rang eins der Verkaufsstatistik. Der Vizemeister aus Rüsselsheim rüttelte bisher vergeblich an der Vormachtstellung des im Herbst 1983 in zweiter Generation vorgestellten Golf, dessen Glanz im Laufe der Jahre nicht nachgelassen hat, und der auch diesmal mit der Favoritenrolle leben muß.

Leicht wird das Rennen für den Kassenschlager aus Wolfsburg sicherlich nicht, denn er muß sich einmal mit dem Ford Escort messen, der nach Motoren-Revirement und Karosserie-Kosmetik Anfang 1986 einen unverkennbaren Popularitätszuwachs verzeichnet. Besonders stark gewachsen ist auch die Schar der Importwagen, die auf der Erfolgswoge von Golf, Kadett und Escort mit schwimmen wollen.

Mit dem Ritmo-Nachfolger Tipo, der in seinem Heimatland Italien einen außergewöhnlich eindrucksvollen Verkaufsstart feiert; schickt Fiat seit Juni 1988 ein Modell

auf den deutschen Markt, das sich durch seine eigenständige Karosserieform deutlich vom Schrägheck-Einerlei in der Kompaktklassenklasse unterscheidet. Zwar gelang es dem Tipo bei einem Vergleichstest von auto motor und sport (Heft 12/1988) nicht, die Spitzenposition des VW Golf zu gefährden, doch spricht die Platzierung knapp vor dem Opel Kadett für seine überzeugende Konzeption. Unzweifelhaft hat der Turiner Konzern mit dem neuen Tipo ein heißes Eisen im Feuer, um zumindest die Importwagen-Wertung erneut zu gewinnen, die bei der letzten Austragung den Lancia Prisma als Sieger sah.

Honda, Mazda, Mitsubishi, Isuzu und Toyota sehen dem Kampf um die Nummer eins in der unteren Mittelklasse nicht tatenlos zu. Honda, Motorenausstatter des Formel 1-Top-Teams McLaren, präsentierte im Herbst 1987 auf der IAA in Frankfurt den in drei Karosserie-Varianten angebotenen Civic. Markantes Merkmal des gegenwärtig kleinsten Modells aus dem Hause Honda, das in diesem Jahr sein 40jähriges Firmenjubiläum begeht, sind muntere Vierventilmotoren mit 75 PS, 90 PS und 109 PS.

Weltweit zählt der Toyota Corolla zu den populärsten Vertretern seiner Zunft. Auf dem deutschen Markt fällt es dem erfolgsverwöhnten Japaner jedoch schwer, sich ähnlich gut in Szene zu setzen. Warum das so ist, zeigte sich im erwähnten Vergleichstest mit Golf, Kadett und Tipo. Der Corolla blieb in allen Disziplinen hinter seinen europäischen Konkurrenten zurück. Für den Japaner sprach vor allem sein günstiger Anschaffungspreis.

Besser gewappnet ist Mitsubishi mit dem neuen Colt. Er bringt mit neuer Karosserie und verbesserter Technik

neue Attraktivität in die Kompaktklasse und hat „den Anschluß an die europäische Konkurrenz geschafft“ (Test Heft 18/1988).

Der Zeitpunkt der Einführung hätte für die beiden Gemini Diesel-Varianten aus dem Haus des japanischen Diesel-Herstellers Nummer eins, Isuzu, kaum schlechter sein können. Der mit guter Laufkultur und niedrigen Verbrauchswerten aufwartende Turbodiesel findet derzeit einen Markt vor, auf dem der Diesel-Absatz drastisch zurückgeht. In einer besseren Situation ist hier der Mazda 323, denn das breitgefächerte Motorenprogramm ist deutlich weniger dieselorientiert und reicht vom 60 PS-Modell mit 1,3 Liter Hubraum bis zum 1.6i Turbo mit 140 PS.

Die französische Phalanx halten der bei der letzten Leserwahl auf Platz zwei der Importwagen-Wertung platzierte Peugeot 309 sowie der ab Januar 1989 angebotene Renault 19 aufrecht. Der französische Staatskonzern investierte rund 1,8 Milliarden Mark in die Entwicklung des R9/11-Nachfolgers, dessen Karosserie vom italienischen Stylisten Giorgio Giugiaro entworfen wurde.

Allenfalls Außenseiterchancen besitzt der Sowjet-Import Lada Samara. Mehr zu bieten hat der in den Niederlanden gebaute neue Volvo 440, der sich aufgrund seines eigenständigen Stylings vom Windkanal-Allerlei seiner meisten Konkurrenten abhebt. Zum Kampf gegen Golf und Konsorten schickt Volvo den 440 GL mit 87 PS-Vergasermotor und ungeregeltem Katalysator ins Rennen. Das Topmodell 440 Turbo sprengt mit einem Anschaffungspreis von 34 650 Mark dagegen den Rahmen dieser Klasse und ragt diebezüglich über das übliche Niveau hinaus. □

## Kategorie B

Sie haben zwei Stimmen: die erste für den Gesamtsieger dieser Klasse (linke Spalte ankreuzen), die zweite für Ihren Favoriten unter den Importwagen (Importwertung rechte Spalte). Wenn Sie einen Importwagen zum Gesamtsieger wählen, ist er gleichzeitig Sieger der Importwertung.

- 019 Lada Samara
- 020 Mazda 323
- 021 VW Golf
- 022 Renault 19
- 023 Ford Escort
- 024 Mitsubishi Colt
- 025 Volvo 440
- 026 Fiat Tipo
- 027 Honda Civic
- 028 Peugeot 309
- 029 Opel Kadett
- 030 Isuzu Gemini
- 031 Toyota Corolla

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich entscheide mich für folgendes, nicht vorgestellte Modell:

Bitte übertragen Sie die Kennziffern auf die Postkarte auf Seite 187



# DER BMW 316i





# DIE NEUE HERAUSFORDERUNG IN DER 1,6-LITER-KLASSE.

## WER IST AGILER?

Das neueste BMW Triebwerk gewinnt aus 1,6 Liter Hubraum pure Freude. Denn der neue Vierzylinder ist ein Musterbeispiel für Durchzugskraft und Drehfreude. Schon knapp über der Leerlaufdrehzahl bietet der 316i souveräne Leistung. Schnell und geschmeidig dreht der Vierzylinder hoch. Neben dem sportlichen Temperament gibt das neue Triebwerk dem 316i weitere überzeugende Qualitäten: Es macht dieses Automobil besonders effizient und kultiviert.

### ER HAT ETWAS VOM ZWÖLFZYLINDER.

Die Technik des neuen Vierzylinders zeigt enge Parallelen zum faszinierenden BMW Zwölfzylinder. Das beginnt schon bei der Triebwerks-Steuerung. Beide Triebwerke verfügen über das modernste Motormanagement der Welt, die Digitale Motor Elektronik (DME). Für die exakte Triebwerks-Steuerung analysiert die DME an mehr als zwanzig Schnittstellen wichtige Parameter wie die Außen- und Triebwerkstemperatur, die Luftmenge, die Drehzahl und vieles mehr. Sie erkennt, ob das Triebwerk beim Start kalt oder warm ist, und stellt sich darauf ein.

Sie regelt den Leerlauf so perfekt, daß Schwankungen von mehr als 10 U/min ausgeschlossen sind. So definiert die intelligente Triebwerks-Steuerung verbunden mit modernstem Triebwerkbau das Optimum an Leistung und Verbrauch bei möglichst günstiger Emission. Die technologische Verwandtschaft zum BMW Zwölfzylinder zeigt sich an weiteren

Beispielen: Die analoge Brennraumgestaltung des neuen Vierzylinders sorgt für höchst effektive Verbrennung und damit vorbildliche Wirtschaftlichkeit. Und wie beim Zwölfzylinder wird auch bei diesem neuen Triebwerk das



Der neueste Vierzylinder von BMW. Er macht den 316i zu einem Vorbild an Laufkultur, Agilität und Effizienz.

Ventilspiel hydraulisch ausgeglichen und ist damit wartungsfrei.

Die einzigartige Service-Freundlichkeit des neuen Vierzylinders unterstreicht eine weitere Innovation: die On-Board-Diagnose. Sie ermittelt durch die permanente Überwachung wichtiger Funktionen eventuelle Unregelmäßigkeiten, die beim Service schnell und sicher erfaßt werden können. So werden mit modernster Elektronik die Vorteile modernster Triebwerkstechnologie effizient genutzt.

### EIN DURCH UND DURCH DYNAMISCHER BMW.

Agilität ist bei BMW nicht nur eine Frage des Triebwerks. Sie ist ein Beweis

für technische Kompetenz in allen Bereichen des Automobils. Angefangen bei der kompakten Karosserie, deren Übersichtlichkeit schon beim Einparken das „Gefühl“ für das Automobil fördert. Zumal die Sitzposition in den körpergerecht geformten Sitzen vorbildlich ist. Auch die perfekte Ergonomie des Cockpits im Bogendesign ermöglicht dem Fahrer sicheres Agieren und Reagieren. Er spürt durch die variabel übersetzte Lenkung das sportliche Handling des 316i.

So wird die Dynamik des 316i sicher beherrscht. Man muß ihn erlebt haben, um die Frage beantworten zu können, wie agil der BMW 316i ist.

### EINE PROBEFAHRT SAGT MEHR ALS TAUSEND WORTE.

Ihr BMW Händler hält für Sie ausführliches Informationsmaterial über den BMW 316i bereit. Doch noch aussagekräftiger wird für Sie eine Probefahrt sein. Denn so können Sie sich selbst ein Urteil über die Herausforderung in der 1,6-Liter-Klasse bilden. Am besten ist es, wenn Sie gleich Ihren BMW Händler anrufen, um einen Termin für eine unverbindliche Probefahrt festzulegen. Denn die Agilität, Laufkultur und Effizienz des BMW 316i zählen im Moment zu den aktuellsten Möglichkeiten, die BMW Faszination zu erfahren.

BMW 316i.  
Kauf, Finanzierung  
oder Leasing –  
Ihr BMW Händler ist  
der richtige Partner.



**Freude  
am  
Fahren**

BMW in Btx ★ 20900 #



# Kategorie C: Mittelklasse



**032 Ford Sierra** (siehe 11/88): Heckantrieb als technische Rarität



**033 Subaru 1800** (siehe 9/88): Allradantrieb und Boxermotor



**035 Toyota Carina** (siehe 11/88): mit Magermotor und fetter Ausstattung



**036 Mazda 626** (siehe 13/88): der Bestseller, der Mazda stark macht



**037 Nissan Bluebird** (siehe 26/86): Sein Vorzug ist der Preis



**040 Audi 80/90** (siehe 16/88): Er wird gerne gekauft, meist jedoch ohne Quattro-Antrieb



**041 Honda Accord** (siehe 10/88): ein Japaner mit eigenem Gesicht, typisch Honda



**044 Renault 21** (siehe 25/87): nett und adrett im Euro-Look



**045 BMW Dreier-Reihe** (siehe 19/88): Sein Alter schützt vor Beliebtheit nicht



**047 VW Passat** (siehe 17/88): Er setzt die Maßstäbe in Raum und vernünftiger Technik



**048 Chrysler GTS** (siehe 7/88): Ein kleiner Amerikaner kämpft gegen große Europäer



# Wählen Sie und notieren Sie hier Ihre beiden Favoriten



**034 Peugeot 405** (siehe 25/87): Die Form stammt von Pininfarina, der Zuschnitt von Peugeot



**038 Mercedes 190** (siehe 20/88): der Kleine mit neuer Beplankung



**039 Rover 216** (siehe 19/86): japanische Karosserie, englischer Motor



**042 Mitsubishi Galant** (siehe 21/88): einen Applaus wert, auch wenn man es ihm nicht ansieht



**043 Citroen BX** (siehe 10/88): Noch nie war er so gut wie heute, am besten mit Turbodiesel



**046 Alfa 75** (siehe 26/87): Auch in der Brot-und-Butter-Klasse gibt es wirkliche Individualisten



**049 Opel Vectra** (siehe 20/88): ein Auto mit allem, was Erfolg verspricht

## Kategorie C

Sie haben zwei Stimmen: die erste für den Gesamtsieger dieser Klasse (linke Spalte ankreuzen), die zweite für Ihren Favoriten unter den Importwagen (Importwertung rechte Spalte). Wenn Sie einen Importwagen zum Gesamtsieger wählen, ist er gleichzeitig Sieger der Importwertung.

- 032 Ford Sierra
- 033 Subaru 1800
- 034 Peugeot 405
- 035 Toyota Carina
- 036 Mazda 626
- 037 Nissan Bluebird
- 038 Mercedes 190
- 039 Rover 216
- 040 Audi 80/90
- 041 Honda Accord
- 042 Mitsubishi Galant
- 043 Citroen BX
- 044 Renault 21
- 045 BMW Dreier-Reihe
- 046 Alfa 75
- 047 VW Passat
- 048 Chrysler GTS
- 049 Opel Vectra


Ich entscheide mich für folgendes, nicht vorgestellte Modell:

Bitte übertragen Sie die Kennziffern auf die Postkarte auf Seite 187.

**A**uf das Verhältnis zwischen Kosten und Nutzen kommt es an, auf ein familientaugliches Raumangebot und das bei Unterhaltskosten, die einen Durchschnittsverdiener

Wolfgang König  
über die Mittelklasse

nicht zum Hungertuch greifen lassen. Doch längst ist der Kunde bereit, für etwas mehr Qualität auch deutlich mehr zu bezahlen – die Verkaufserfolge von Audi, BMW und nicht zuletzt von Mercedes in dieser Kategorie sind so zu erklä-



## Kategorie C: Mittelklasse

ren. Auch der neue VW Passat zählt zu den qualitativ hochwertigeren Angeboten. Die üppigen Passat-Preise lassen sich freilich noch durch eine Reihe weiterer Vorzüge rechtfertigen: Der VW bietet mehr Platz als jeder andere Vertreter der Mittelklasse, und seine Fahrwerksqualitäten setzen Maßstäbe. Da können auch die gefällig gestylten Hausrivalen Audi 80 und 90 nicht mithalten, zumal hier für weniger Gegenwert mehr bezahlt werden muß. Ford und Opel, Spezialisten für Massenprodukte in der Mittelklasse, haben es gegen diese Konkurrenten hierzulande schwer. Zumindest für Opel sollen nun bessere Zeiten anbrechen. Mit dem Vectra schicken die Rüsselsheimer einen vielversprechenden Konkurrenten ins Feld.

Unterdessen baut Ford weiterhin auf den Longseller Sierra. Auch er ist beileibe keine schlechte Wahl, aber vor allem antriebsseitig etwas in die Jahre gekommen. Hubräume zwischen 1,6 und zwei Liter und Leistungsangebote zwischen 70 und 120 PS gelten in der Mittelklasse als gängiges Maß. So gesehen, aber ebenso bezüglich Format und Raumangebot, fallen auch Mercedes 190 und die Dreier-Reihe von BMW exakt in diese Sparte. Nur in der Preisgestaltung sprengen die Prestige-Marken den üblichen Rahmen. Da darf man neben bester Qualität auch besonders hochwertige Technik erwarten – eine Forderung, der BMW vor allem mit feinen Sechszylindermotoren und Mercedes vornehmlich mit aufwendiger Fahrwerkstechnik nachkommt. Das ändert nichts daran, daß sich diese Hersteller ihre Angebote satt entlohnen lassen. Knapp

40 000 Mark für einen 122 PS starken Mercedes 190 2.3 beispielsweise zeugen von ausgeprägtem Selbstbewußtsein.

Neben Nutzwert und Qualität drängt in der Mittelklasse aber noch ein weiteres Kaufkriterium in den Vordergrund. Auch die reichhaltige Serienausstattung möchten viele Kunden nicht mehr missen, spätestens seit die auf den Markt drängenden japanischen Hersteller ihnen den Mund wäßrig machen.

Der augenfällige Erfolg der Japaner ist indessen längst nicht mehr nur die Folge üppiger Ausstattungsangebote. In anderer Beziehung wurde inzwischen kräftig aufgeholt. Formal bieten die meisten von ihnen heute ein ansprechendes Bild, und in der Antriebs- und Fahrwerkstechnik läßt sich den meisten Vertretern der japanischen Mittelklasse nur noch wenig vorwerfen. Honda Accord und Mazda 626 sind dafür die besten Beispiele, aber auch die neuesten Versionen des Mitsubishi Galant und des Toyota Carina verdienen Respekt. Hinzu kommen Vorzüge, die bei japanischen Autos schon sprichwörtlich sind: Gleichmäßig gute Qualität und ausgeprägte Zuverlässigkeit.

Da wundert es nicht, daß Japan zur Importeursnation Nummer eins avancierte und dabei die EG-Länder Frankreich und Italien deutlich hinter sich läßt. Es ist wohl vor allem der Ruf minderer Qualität, der den europäischen Importeuren das Nachsehen gibt. Dabei lassen Citroen und Peugeot in dieser Beziehung deutliche Fortschritte erkennen, ohne freilich vorläufig ganz das Niveau der meisten deutschen und japanischen Konkurrenten zu erreichen. Dennoch finden sich hier in-

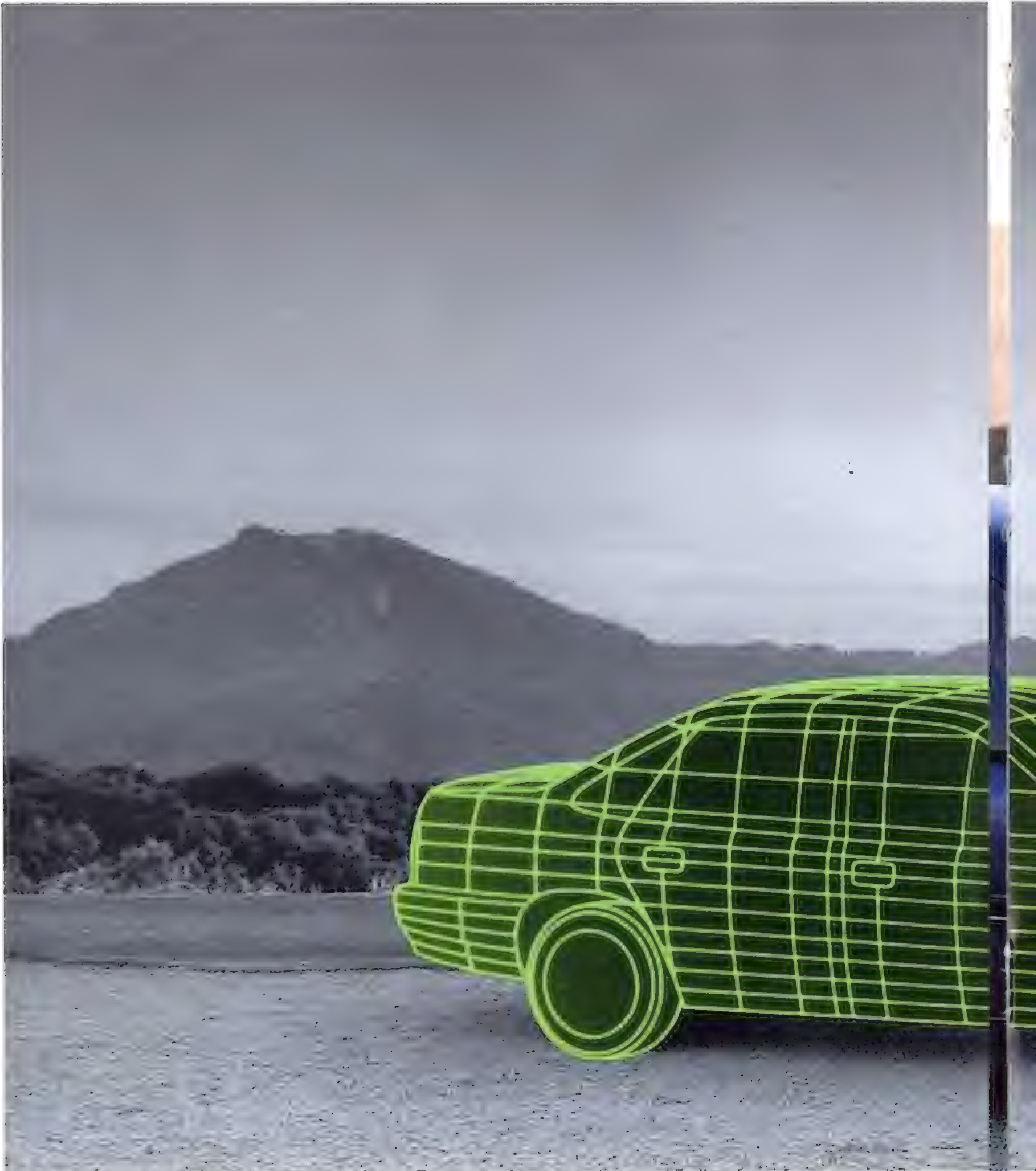
zwischen wieder durchaus attraktive Angebote. Der gereifte Citroen BX verdient vor allem mit Turbodieselmotor besonderes Lob, aber auch Peugeot 405 und Renault 21 können handfeste Vorzüge ins Feld führen – vor allem gemessen an ihren Preisen, die klar unter den bei deutschen Herstellern üblichen Regionen liegen. Gallische Nonkonformität, einst ein geschätzter Charakterzug, sucht man heute freilich vergebens, womöglich der eigentliche Grund für ihren mäßigen Erfolg auf dem deutschen Markt.

Wer echte Individualität sucht, wird in der Mittelklasse ohnehin kaum fündig. Kostenzwänge und der Drang zu hohen Stückzahlen führen zu einer technischen und formalen Annäherung unter den zahlreichen Konkurrenten, zu Lasten der individuellen Note. Mittelklasseautos für den besonderen Geschmack kreieren heute die Länder Großbritannien, Italien und USA, wobei sich die Besonderheit des britischen Rover 216 vor allem auf den Namen beschränkt. Formal und technisch, abgesehen vom Motor, entspricht er dem verflochtenen Honda Ballade.

Wirklich Alternatives gibt es jedoch bei Alfa Romeo. Der Alfa 75 sieht nicht nur anders aus als die anderen, er bietet auch eine andere Technik, ohne daß sich dieses jedoch in sachlichen Vorzügen ausdrücken würde – immerhin ein sympathischer Zug dieses Autos. Ganz neu in die Mittelklasse stößt Chrysler aus Detroit, USA. Der amerikanisch gut ausgestattete Chrysler GTS bemüht sich, europäischen und japanischen Vorbildern nachzueifern. Auch ein Zeichen der Zeit: Früher war es umgekehrt. □



# DAS AUTO, DAS AUF DEM C'CO





# COMPUTER ZUR WELT KAM.





# IE INTELLIGENTE LÖSUNG.

abstimmung bis zur Karosseriekonstruktion.

„DER NEUE VECTRA ERFÜLLT ALLE ERWARTUNGEN, DIE MAN AN EIN NEUES AUTO STELLT ...“ (auto motor und sport, 9/88). Mit einem Spitzen-cw-Wert (0,29), mit spurstabilem Frontantrieb und mit vielen

serienmäßigen Ausstattungsdetails, die längst nicht üblich sind: Einspritzmotoren mit regeltem Katalysator und 5-Gang-Getriebe, Gurte vorn und hinten sowie Fahrersitz höhenverstellbar, 2. Außenspiegel, versenkte Scheibenwischer, variabler Laderaum durch den geteilt





S E I T 1 4 . O K T O B E R B E I M  
F R E U N D L I C H E N O P E L H Ä N D L E R

umklappbaren Rücksitz. Und nicht zuletzt ein in dieser Klasse konkurrenzloser Kofferraum: 530 l für Urlaubsgepäck hin und zurück. Den Vectra gibt es als GL, als GLS (mit Servolenkung), als CD (mit Servolenkung und ABS) und in Kürze auch als 4 x 4 (mit Allradantrieb).

JETZT FREUT SICH DER NEUE VECTRA  
AUF DIE ERSTE PROBEFAHRT MIT IHNEN.

Beim freundlichen Opel Händler erfahren Sie dann auch alles über Finanzierung und Leasing.

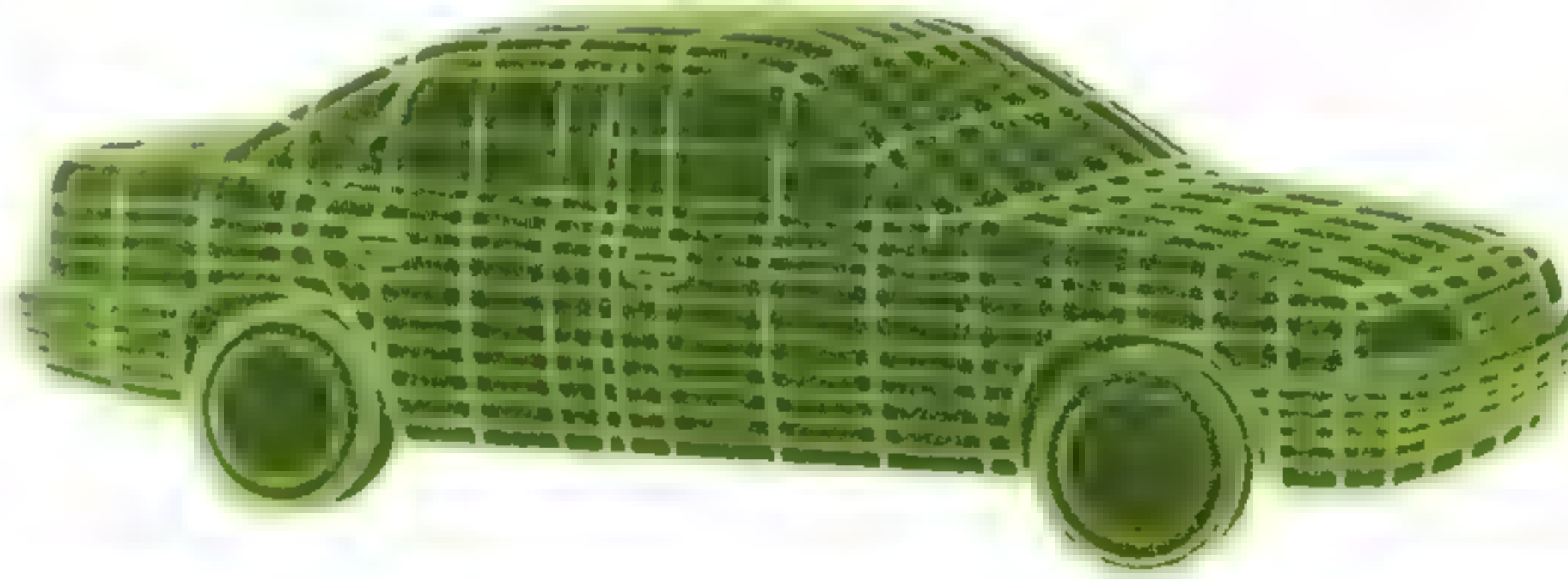
Sie brauchen übrigens keine Computerkenntnisse. Führerschein genügt.



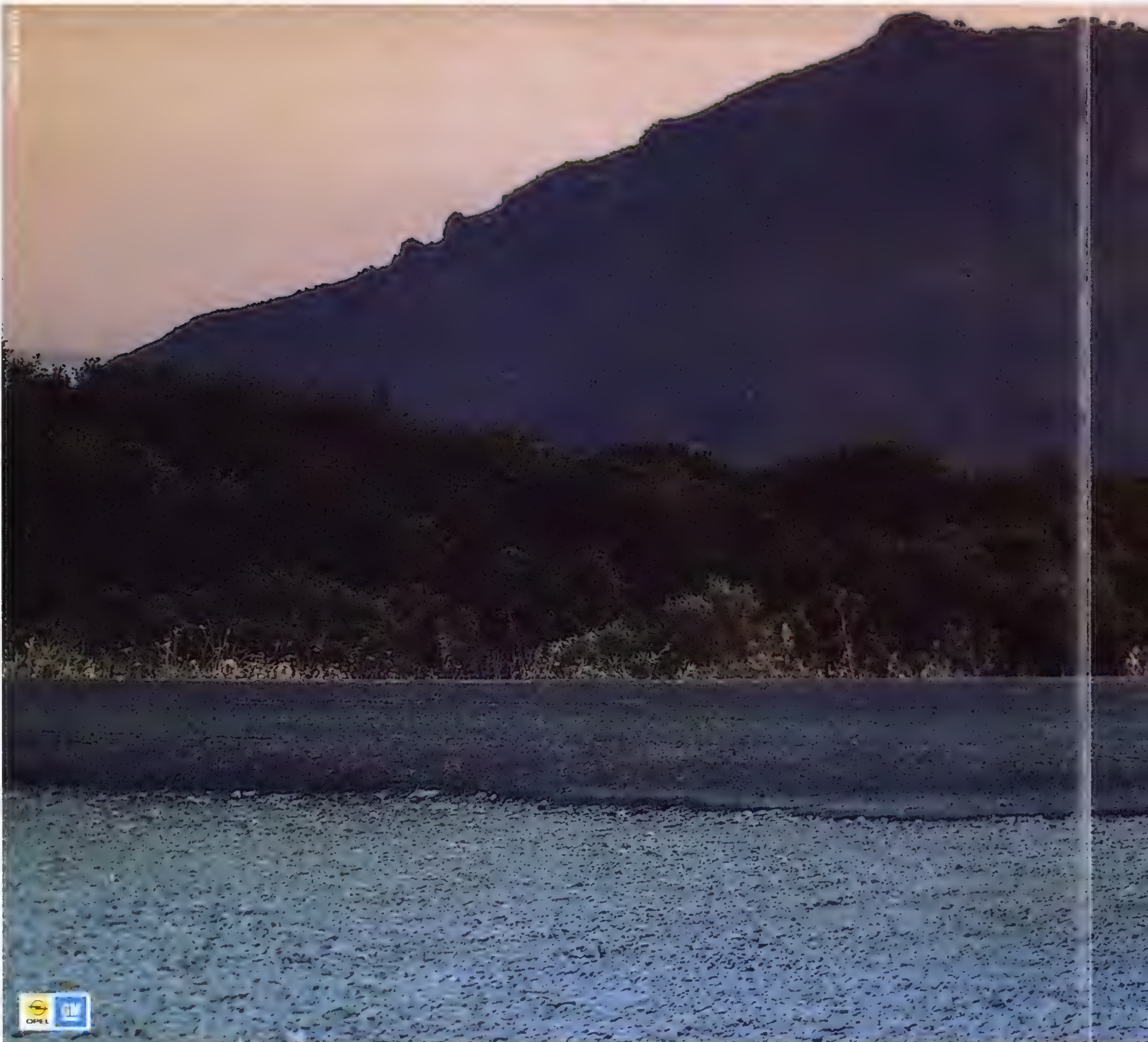


# E I N E P I O N I E R L E I S T U N G D E R O P E L I N G E N I E U R E

Fortschritt ist kein Zufall. Er wird von Menschen gemacht. Mit Kreativität, Verstand, Erfahrung und dem Computer. Ein Helfer, der in Design und Technik immer selbstverständlicher geworden ist.



DIE STRASSEN IM COMPUTER SIND HÄRTER ALS IM LEBEN. Kein Wunder. Zur technischen Entwicklung und Optimierung des neuen Opel Vectra hatten unsere Ingenieure einen der größten und





# DER NEUE OPEL VECTRA.D

schnellsten Computer der Welt zur Verfügung: den Super-Cray. Er rechnet so schnell und präzise, daß man im Computer in wenigen Stunden durchführen kann, was sonst in der Felderprobung Wochen und Monate dauert. Auf diese Weise wurden beim Vectra unzäh-

lige Versuche gemacht, bevor er den ersten Meter auf der Straße fuhr. Mit dem Ergebnis, daß der Vectra ein deutliches Plus an Fahrkomfort sowie aktiver und passiver Sicherheit hat: von der Körperfreundlichkeit der Sitze und der Funktionalität des Cockpits über die Fahrwerk-





# Klassen-Gesellschaft



Die 3 von der Mittelklasse



Der Sport-Typ



Der Kleinwagen-Typ



Der Luxus-Typ



Der Gelände-Typ



Der Offen-Typ

*Lokas*



# Kategorie D: Obere Mittelklasse



**050 Volvo 740/760** (siehe 26/87):  
mit eigenwilliger Karosserieform



**051 Mercedes 200-300 E** (siehe 11/88):  
reichhaltiges Modellangebot



**052 Opel Omega** (siehe 11/88):  
preisgünstig und geräumig



**053 BMW Fünfer-Reihe** (siehe 18/88):  
mit feinen Sechszylindern



**054 Opel Senator** (siehe 26/87):  
Spitzenmodell mit Imageproblemen



**055 Alfa Romeo 164** (siehe  
15/88): neuestes Modell der Klasse



**056 Ford Scorpio** (siehe 4/87):  
jede Menge Platz und viel Komfort



**057 Mazda 929** (siehe 23/87):  
reichhaltige Ausstattung serienmäßig



**058 Renault 25** (siehe 13/87):  
wurde jetzt gründlich modifiziert



**059 Fiat Croma** (siehe 8/88):  
das Topmodell von Fiat



**060 Audi 100** (siehe 14/88):  
hat Platz im Überfluß



**061 Saab 9000** (siehe 18/88):  
mit Schräg- und Stufenheck



**062 Lancia Thema** (siehe 23/87):  
ein Hauch von Luxus



# Wählen Sie und notieren Sie hier Ihre beiden Favoriten

**H**ier weht schon ein Hauch von Luxus, und das darf bei Preisen von gelegentlich über 60 000 Mark auch erwartet werden. Der BMW 535i fährt beispielsweise für solches Preisgeld vor und auch der Mercedes 300 E mit 4matic-Ausstattung. Das sind die teuersten, gleichwohl nicht untypischsten Vertreter der

**Werner Schruf**  
über die obere Mittelklasse

oberen Mittelklasse, der feinsten von drei Kategorien, in die sich die Mittelklasse mittlerweile aufteilt – eine Unterscheidung, der sich auch auto motor und sport angeschlossen hat.

Denn kein anderes Segment auf dem Automobilmarkt ist so dicht besetzt wie die Mittelklasse. Von den reinrassigen Sportwagenherstellern wie beispielsweise Porsche abgesehen, konkurriert praktisch jede namhafte Autofirma in dieser Gesamtklasse mit mindestens einer Modellreihe: von der unteren bis zur oberen Mittelklasse.

Den Ton in der oberen Mittelklasse geben hierzulande – wie könnte es auch anders sein – die deutschen Hersteller an, allen voran Daimler-Benz mit der intern W 124 genannten Baureihe. Zählt man die Kombis mit, setzt sich die mit deutlichem Abstand am besten verkaufte Modellreihe aus nicht weniger als 18 Viertürern zusammen. Die Motorenpalette bietet, was das Herz begehrt: Vierzylinder als Benzin- und Diesel, den Sechszylinder gibt es in gleichen Ausführungen und zusätzlich noch als Turbodiesel, der Fünfzylinder steht als Saug- und Turbodiesel im Angebot. Entsprechend seinem Verkauf – Platz drei auf der deutschen, nicht nach Klassen getrennten

Bestsellerliste – schnitt er bei der letztjährigen Leserwahl ab: unangefochtener Klassensieger nach Stimmen.

Gute Chancen darf man auch dem Opel Omega einräumen, der in der Zulassungsstatistik in dieser Klasse derzeit Platz zwei einnimmt. Hier konzentriert sich das Interesse der Kunden auf den Zweiliter-Vierzylinder, während die Sechszylinder-Version Omega 3000 nur eine Außenseiterrolle spielt. Über die kommt auch der in modifiziertem Omega-Gewand tretende Senator, das Spitzenmodell von Opel, nicht hinaus. Seine Eigenständigkeit beschränkt sich weitgehend auf formale Dinge wie etwa den markanten Kühlergrill in Wabenform, neugestaltete Heckleuchten sowie die geringfügig längere Front- und Heckpartie.

Als Mitfavorit kann man getrost den neuen Fünfer von BMW einstufen. Er ist in diesem Jahr erstmals mit von der Partie und besticht nicht nur die auto motor und sport-Tester durch seine ausgezeichneten fahrdynamischen Eigenschaften, sondern auch das breite Publikum durch seine attraktive Erscheinung. An das sportliche Image dieser Sechszylinder-Limousinen aus München reicht in dieser Klasse kein Mitbewerber heran.

Schon gar nicht der im Verkauf weit hinter dem Fünfer liegende Audi 100. Die windschnittige Limousine aus Ingolstadt entspricht mit ihren üppigen Platzverhältnissen und dem riesigen Kofferraum eher dem Bild des klassischen Familien-Autos. Ähnliches gilt auch für das Ford-Spitzenmodell Scorpio, das ebenfalls in Sachen Raumangebot zu den Riesen dieser Klasse gehört und sich bislang nicht so in Szene setzen konnte, wie seine Väter das erträumt hatten. Sie ha-

ben bei der Wahl der Karosserieform keine glückliche Hand gehabt, denn Schrägheck-Autos sind in dieser Klasse nicht sehr gefragt. Deshalb hat Ford bereits eine Stufenheck-Version entwickelt, die im nächsten Jahr auf den Markt kommt.

Eine sehr ungewöhnliche Verwandtschaft verbindet vier ausländische Limousinen, von denen drei aus Italien kommen und eine aus Schweden stammt: In Gemeinschaftsarbeit haben Fiat, Lancia, Alfa Romeo und Saab die Grundkonzeption einer Frontantriebs-Limousine entwickelt und sind danach eigene Wege gegangen. Daß Fiat Croma, Lancia Thema, Alfa 164 und Saab 9000 die gleiche Karosseriezelle besitzen, erkennt man an den identischen Türformen.

Unter den vorderen Häuten stecken allerdings Motoren, die die Hersteller in eigener Regie entwickelt haben – im Fiat und Saab (hier mit Vierventiltechnik) Vierzylinder, im Alfa gibt es auch ein Prachtstück von Sechszylinder, und in der nobelsten Ausführung des Lancia arbeitet sogar ein Ableger des Ferrari-Achtzylinders mit 32 Ventilen (siehe auch Luxusklasse). Bei der letzten Leserwahl haben Saab 9000, Lancia Thema und Alfa 164 bei der Importwagen-Wertung dieser Klasse die Plätze eins bis drei belegt.

Der Vollständigkeit halber sei angemerkt, daß die Volvo-Baureihe 740/760 und der Renault 25 in der deutschen Zulassungsstatistik immerhin unter den ersten 60 Modellen auftauchen. Weniger verbreitet, aber gleichwohl nicht ohne jeden Reiz: Limousinen wie beispielsweise der Honda Legend mit einem durstigen V6-Motor oder der Citroen CX, die fast 15 Jahre alte Komfortlimousine aus Frankreich. □

## Kategorie D

Sie haben zwei Stimmen: die erste für den Gesamtsieger dieser Klasse (linke Spalte ankreuzen), die zweite für Ihren Favoriten unter den Importwagen (Importwertung rechte Spalte). Wenn Sie einen Importwagen zum Gesamtsieger wählen, ist er gleichzeitig Sieger der Importwertung.

- 050 Volvo 740/760
- 051 Mercedes 200-300 E
- 052 Opel Omega
- 053 BMW Fünfer-Reihe
- 054 Opel Senator
- 055 Alfa Romeo 164
- 056 Ford Scorpio
- 057 Mazda 929
- 058 Renault 25
- 059 Fiat Croma
- 060 Audi 100
- 061 Saab 9000
- 062 Lancia Thema


Ich entscheide mich für folgendes, nicht vorgestellte Modell:

Bitte übertragen Sie die Kennziffern auf die Postkarte auf Seite 187



# Kategorie E: Luxusklasse



**063 BMW Siebener-Reihe** (siehe 14/88):  
auf Anhieb ein Bestseller



**064 Jaguar XJ 6** (siehe 18/88):  
Klassiker in neuem Kleid



**065 Ferrari 412** (siehe 26/85):  
der einzige Ferrari mit Frontmotor



**066 Audi V8** (siehe 22/88):  
mit Vierventiler und Allradantrieb



**067 Daimler Double Six** (siehe 5/87):  
Sänfte mit zwölf Zylindern



**068 Lancia Thema 8.32** (siehe 10/88):  
Motor von Ferrari



**069 Mercedes S-Klasse** (siehe 22/87):  
mit sechs und acht Zylindern



**070 Chevrolet Caprice** (siehe 7/84):  
großer Achtzylinder für 40 000 Mark



**071 Cadillac Seville** (siehe 15/88):  
Luxusliner aus Amerika



**072 Aston Martin Lagonda** (siehe 2/82):  
mit Sportwagen-Technik



**073 Bentley Turbo R** (siehe 12/86):  
stärkste Serienlimousine der Welt



**074 Maserati Royale** (siehe 17/83):  
nur noch auf Bestellung



**075 Rolls-Royce Silver Spirit** (siehe 21/87):  
der billigste Rolls-Royce



# Wählen Sie und notieren Sie hier Ihre beiden Favoriten

**D**er Preis wird in dieser Klasse zur Nebensache. Denn das Teuerste, so jedenfalls das Votum der auto motor und sport-Leser in den vergangenen Jahren, muß nicht unbedingt auch das Beste sein. Zum klaren Favoriten wurde, nach jahrelanger Dominanz der S-Klasse von Mercedes, die Siebener-Reihe von

**Götz Leyrer**  
über die Luxusklasse

BMW, deren Spitzenmodell 750i L mit Zwölfzylindermotor in der Topkategorie noch zu den vergleichsweise preiswerten Angeboten gehört.

Der hohe Stand der deutschen Automobiltechnik gilt hier offensichtlich mehr als das konservative Flair, das die über doppelt so teuren Edelkarossen aus dem britischen Haus Rolls-Royce umgibt – ebenso wie die vom gleichen Hersteller stammenden Derivate unter dem Markennamen Bentley. Dabei haben sich gerade die Bentley in den letzten Jahren mit Nachdruck aus dem Schatten der Bedeutungslosigkeit erhoben. Ihr Anteil am Rolls-Royce-Verkauf kletterte von einem bei fünf Prozent liegenden Tiefstand auf über 40 Prozent, nicht zuletzt dank des mächtigen Turbo R, von dem es kein gleichwertiges Pendant mit den Rolls-Royce-Insignien gibt. Ein Ladeluftkühler gleicht hier neuerdings den durch den Katalysator-Einbau verursachten Leistungsverlust aus, der Bentley Turbo R bleibt also mit 330 PS die stärkste Serienlimousine der Welt.

Noch nicht einmal das Spitzenprodukt des jetzt zum Ford-Konzern gehörenden Sportwagenherstellers Aston Martin, der extravagante Lagonda mit seinem 5,3 Liter großen Achtzylinder, kann

ihm da Konkurrenz machen. Er blieb, obwohl ein Blickfang ohnegleichen, ein krasser Außenseiter in der Luxusklasse – vor allem wohl, weil jahrelang Qualitätsprobleme mit seiner komplizierten Bordelektronik das Image schädigten.

Daß die Karten bei den Toplimousinen neu gemischt werden, hofft man bei Audi in Ingolstadt. Dem Ehrgeiz von Firmenchef Ferdinand Piech ist es zu verdanken, daß hier eine Achtzylinder-Limousine entstand, die im Preis ganz unverfroren mit den Spitzenmodellen von BMW und Mercedes konkurriert. Die trotz verlängerter Schnauze klar erkennbare Verwandtschaft mit dem weit darunter rangierenden Audi 100 ist sicher das wichtigste Handikap des neuen Audi V8, auch wenn Technik-Chef Jürgen Stockmar beteuert, daß hier „zu 90 Prozent ein ganz neues Auto“ entwickelt wurde. Die Audi-Hoffnung gründet sich auf der Exklusivität der Technik: Der neue 3,6 Liter große Achtzylindermotor mit vier Ventilen pro Brennraum treibt alle vier Räder an, und damit nimmt der Audi unter den Luxuslimousinen dieser Welt eine klare Sonderstellung ein.

An einem Allradkonzept für den Thema 8.32 mit einem von Ferrari entwickelten und gebauten Achtzylindermotor arbeitet auch die italienische Marke Lancia, vorerst allerdings muß sich diese äußerlich ganz unscheinbare Limousine noch mit angetriebenen Vorderrädern bescheiden. Trotz der hohen Leistung des Ferrari-Triebwerks, die den Lancia über 230 km/h schnell macht, geht das übrigens erstaunlich gut. Zweifler, die hier die Grenzen des Frontantriebs überschritten sehen, werden durch eine Fahrt im Ferrari-Lancia schnell eines Besseren be-

lehrt – jedenfalls solange die Straße trocken ist.

Daß Luxus nach italienischer Auffassung in erster Linie exclusive Motorisierung bedeutet, zeigt auch der Ferrari 412. Als Oldie im Ferrari-Programm hat er als einziger noch den klassischen 60 Grad-Zwölfzylinder, ganz konventionell im Bug angeordnet. Allein der Klang dieses Triebwerks ist schon faszinierend genug – er läßt keinen Zweifel daran, daß es sich hier eigentlich um einen Sportwagen handelt, in dem eben auch vier Personen Platz nehmen können.

Jaguar pflegt dagegen die katzenhafte Geschmeidigkeit, zu der das Zwölfzylinder-Konzept ebenfalls fähig ist. Stark, aber nahezu unhörbar werden die britischen Luxuslimousinen von ihrem 5,3 Liter großen V12 auf über 230 km/h gepustet. In diesen Genuß kommt allerdings nur, wer die alte XJ-Limousine kauft, den moderneren Nachfolger gibt es vorerst nur mit einem Vierventil-Sechszylinder. Das war, kein Zweifel, eine entwicklungspolitische Fehlentscheidung, die aber erst in den neunziger Jahren korrigiert werden kann.

Ein in winzigen Stückzahlen gebautes Mauerblümchen in der Kategorie der Toplimousinen bleibt der jetzt Royale genannte Maserati Quattroporte, technisch von gestern, aber nach wie vor eine eindrucksvolle Erscheinung und mit einem bollernenden Achtzylinder gewiß nicht schlecht motorisiert. Im Vergleich dazu sind die amerikanischen Beiträge zur Luxusklasse schnöde Massenware. Speziell der Chevrolet Caprice, ein klassischer Amerikaner mit separatem Chassis, hat dennoch Beachtung verdient. Denn wo sonst gibt es eine große, luxuriös ausgestattete V8-Limousine für weniger als 40 000 Mark? □

## Kategorie E

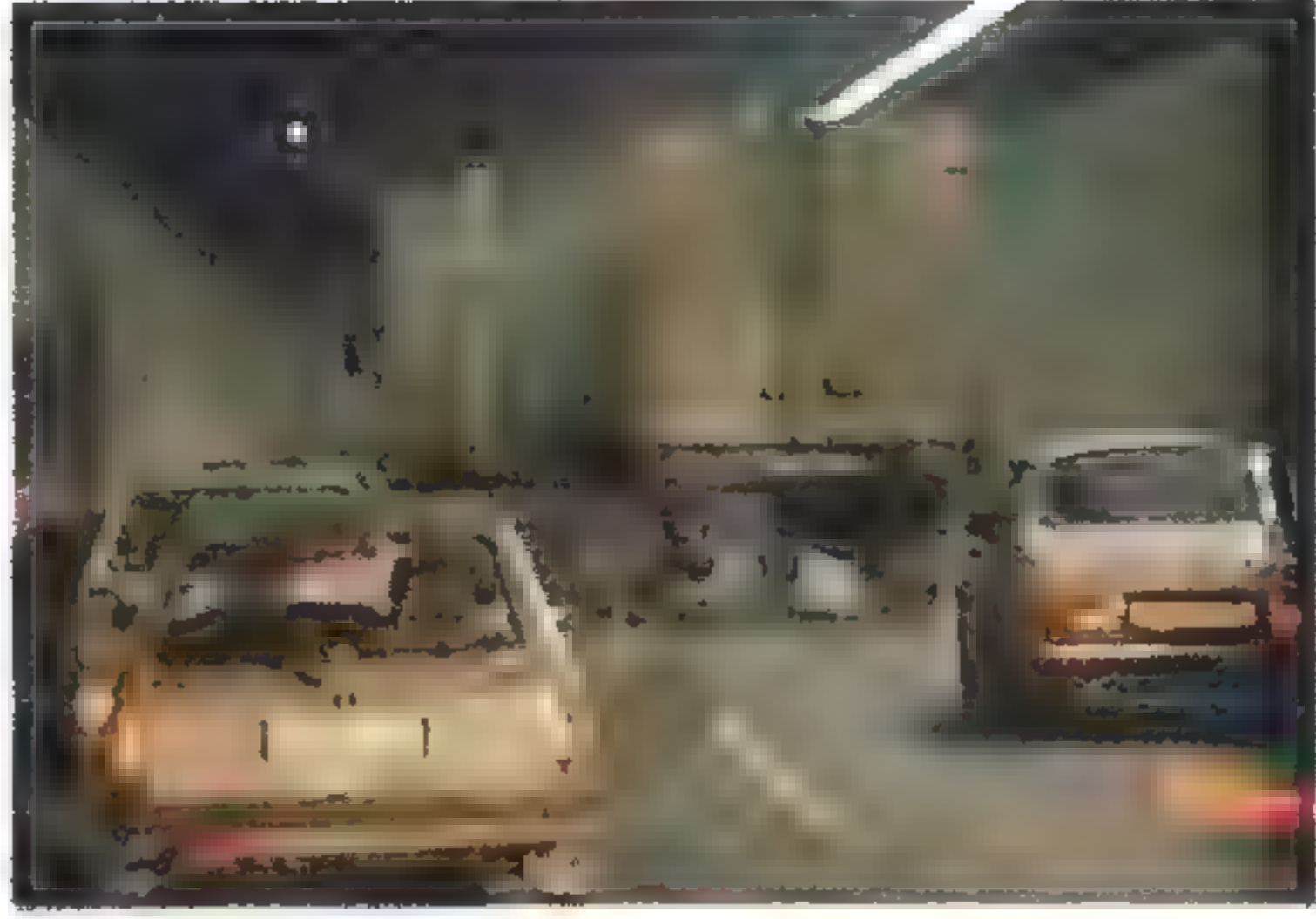
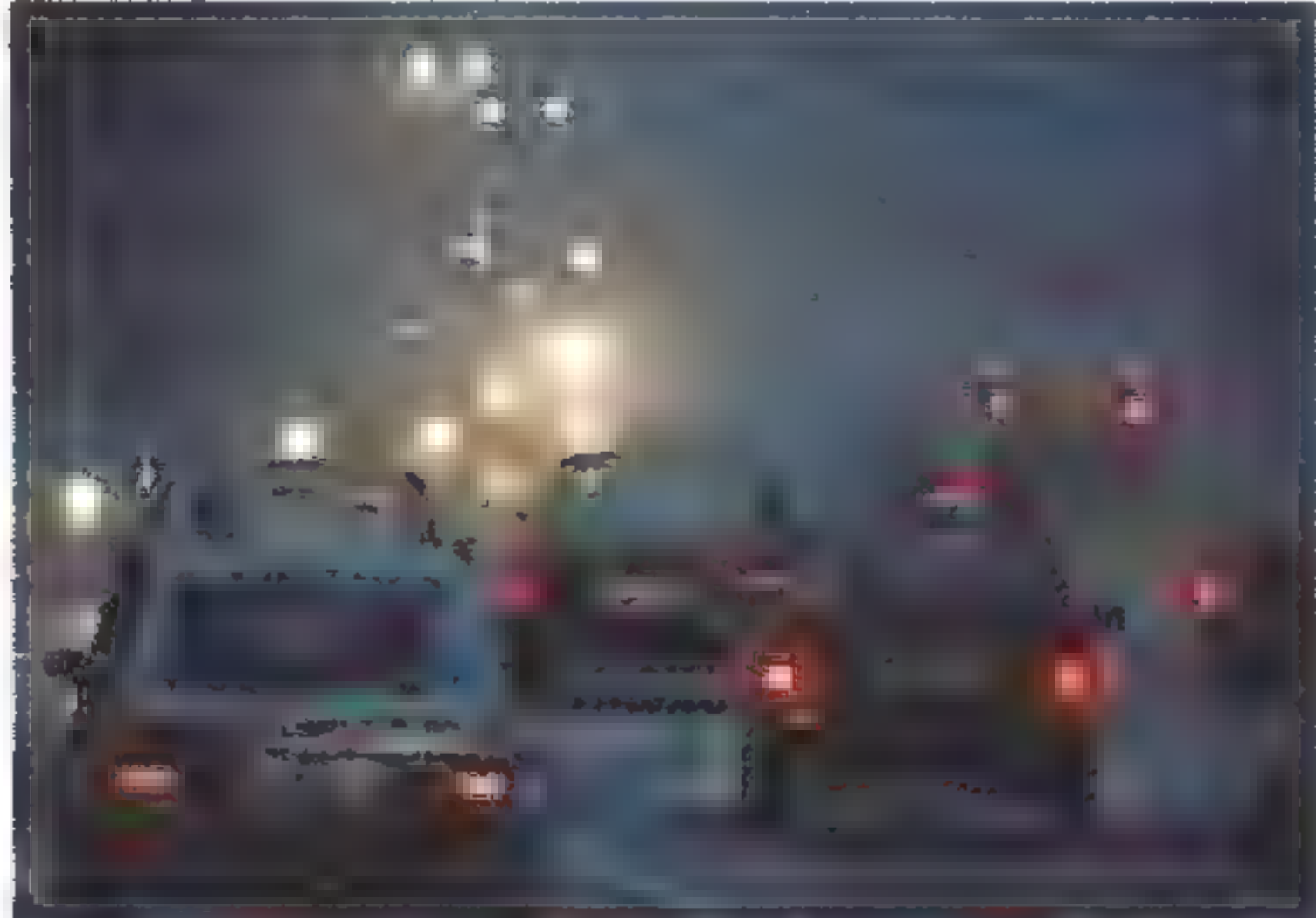
Sie haben zwei Stimmen: die erste für den Gesamtsieger dieser Klasse (linke Spalte ankreuzen), die zweite für Ihren Favoriten unter den Importwagen (Importwertung rechte Spalte). Wenn Sie einen Importwagen zum Gesamtsieger wählen, ist er gleichzeitig Sieger der Importwertung.

- 063 BMW Siebener-Reihe
- 064 Jaguar XJ 6
- 065 Ferrari 412
- 066 Audi V8
- 067 Daimler Double Six
- 068 Lancia Thema 8.32
- 069 Mercedes S-Klasse
- 070 Chevrolet Caprice
- 071 Cadillac Seville
- 072 Aston Martin Lagonda
- 073 Bentley Turbo R
- 074 Maserati Royale
- 075 Rolls-Royce Silver Spirit


Ich entscheide mich für folgendes, nicht vorgestellte Modell:

Bitte übertragen Sie die Kennziffern auf die Postkarte auf Seite 187







# Der härteste Prüfstand für Computer ist das Automobil.

Am Anfang waren Computernur für wohltemperierte Büros konstruiert, nicht zu denken an den Einsatz auf der Straße.

Denn da sind die Strapazen so groß wie nirgendwo sonst: Erschütterungen, Salznebel, Spritzwasser, Staub, Sand, Benzin- und Öldämpfe. Aber auch Temperaturen zwischen  $-40^{\circ}\text{C}$  und  $+120^{\circ}\text{C}$  machten im Automobil eine hochsensible Elektronik zunächst zur Utopie.

Und damit zu einer Herausforderung an unseren Pioniergeist.

Schließlich hatten wir nicht nur Erfahrung mit mechanischen Systemen, sondern auch Know-how in der Mikroelektronik.

So gelang es uns bereits 1967, Mikrochips für den Einsatz im Automobil serienfähig zu machen.

Mehr noch: Unsere hochentwickelten Fähigkeiten in der Feinmechanik halfen, Sensoren und Einspritzventile so präzise zu bauen, daß wir als erster Hersteller der Welt komplexe elektronische Steuer- und Regelsysteme fürs Automobil anbieten konnten. In Serie und hoher Stückzahl.

Etwa das elektronische Einspritzsystem Jetronic.

Oder die Lambda-Regelung, bis heute die einzige Möglichkeit, gemeinsam mit dem Dreiwege-Katalysator die

Mit Bosch kam die Mikroelektronik im Automobil in Fahrt. Durch Computer, die jeder Straßenlage gewachsen sind.

drei wichtigsten Schadstoffe im Abgas um bis zu 90% unschädlich zu machen.

Elektronik sorgt für mehr Sparsamkeit und Sauber-

keit. Sie sorgt aber auch für mehr Sicherheit.

Der Einsatz des Antiblockiersystems (ABS) und der Antriebsschlupfregelung (ASR) wurde erst durch Mikrochips möglich.

Und Mikrochips steuern auch die Auslöser für Airbag und Gurtstraffer.

So haben Bosch und seine Tochtergesellschaften die Elektronik in vielen Bereichen erfolgreich zum Einsatz gebracht. In der Fernsehtechnik ebenso wie bei den Verpackungsmaschinen, in der Bürokommunikation ebenso wie im Roboter.

Der härteste Prüfstand für Computer aber bleibt das Automobil. Es hat inzwischen die Einsatzfähigkeit unserer Systeme auf den schwierigsten Strecken der Welt unter Beweis gestellt.

Und es gibt so gut wie keinen Automobilhersteller, der die Vorteile unserer Systeme nicht nutzt.



**BOSCH**



# Kategorie F: Sportwagen



**076 Honda CRX** (siehe 13/88):  
ein Paradebeispiel des kleinen Flitzers



**077 Porsche 944** (siehe 18/88):  
stärkere Motoren sollen mehr Kunden locken



**079 Aston Martin Vantage** (siehe 22/87):  
5,3 Liter-V-Achtzylinder



**080 Ferrari Testarossa** (siehe 17/87):  
Zwölfzylinder, 48 Ventile



**083 Maserati Karif:** ein Spider  
mit festem Hardtop



**084 Porsche Carrera 4** (siehe 6/88):  
Allradantrieb und Doppelzündung



**087 Toyota MR2** (siehe 17/87):  
mit abnehmbarem Dach auch als Targa



**088 Ferrari F 40** (siehe 11/88):  
das 40jährige Jubiläum einer Legende



**091 Toyota Supra** (siehe 13/87):  
moderne japanische Klassik



**092 Lamborghini Countach**  
(siehe 23/88): der stärkste V12



# Wählen Sie und notieren Sie hier Ihre beiden Favoriten



**078 Volvo 480** (siehe 5/88):  
Sportwagen mit Frontantrieb



**081 Porsche 959** (siehe 12/87):  
High Tech-Mobil als lukrative Wertanlage



**082 Chevrolet Corvette** (siehe 19/86):  
lang, stark, amerikanisch



**085 VW Corrado G 60** (siehe 18/88):  
Sportwagen mit G-Lader-Wind



**086 Lotus Esprit** (siehe 8/88):  
mehr Geist nach dem Karosserie-Facelift



**089 Renault Alpine** (siehe 9/87):  
hält unbeirrt die Heckmotor-Tradition hoch



**090 Mazda RX-7** (siehe 22/88):  
Porsche 944-Kopie mit Wankelmotor



**093 Porsche 928 S4** (siehe 14/88):  
der hubraumstärkste Porsche

## Kategorie F

Sie haben zwei Stimmen: die erste für den Gesamtsieger dieser Klasse (linke Spalte ankreuzen), die zweite für Ihren Favoriten unter den Importwagen (Importwertung rechte Spalte). Wenn Sie einen Importwagen zum Gesamtsieger wählen, ist er gleichzeitig Sieger der Importwertung.

- 076 Honda CRX
- 077 Porsche 944
- 078 Volvo 480
- 079 Aston Martin Vantage
- 080 Ferrari Testarossa
- 081 Porsche 959
- 082 Chevrolet Corvette
- 083 Maserati Karif
- 084 Porsche 911 Carrera 4
- 085 VW Corrado G 60
- 086 Lotus Esprit
- 087 Toyota MR2
- 088 Ferrari F 40
- 089 Renault Alpine
- 090 Mazda RX-7
- 091 Toyota Supra
- 092 Lamborghini Countach
- 093 Porsche 928 S4


Ich entscheide mich für folgendes, nicht vorgestellte Modell:

Bitte übertragen Sie die Kennziffern auf die Postkarte auf Seite 187

Die Definition des besten Sportwagens im ursprünglichen Sinn ist einfach: Der Beste ist immer der Erfolgreichste, im Fall Sportwagen also der Sieger. Der einzige regel-

Eckhard Eybl  
über die Sportwagen

mäßige Sieger der abgebildeten Kandidaten ist der Porsche 944 in Turboversion – und dazu mußte schon ein eigener Markencup geschaffen werden.

Rennwagentechnik und -Reglement sind dem schöngestei-



## Kategorie F: Sportwagen

gen Herrenfahrerbegriff des Sportwagens längst davongefahren, aber in deren Windschatten stießen inzwischen wieder neue Kriterien nach. Nicht Platzangebot, Wirtschaftlichkeit, Reparaturfreundlichkeit – also jene Auflagen, die vom Kühlschrank bis zum Herzschrittmacher die schweigende Mehrheit unseres Lebens beeinflussen –, sondern Faszination, Emotion, Genuß.

Bei derartig subjektiven Größen darf die Sachlichkeit Herz und Verstand zumindest die ungefähre Richtung zeigen. Sachlichkeit bei Sportwagen beginnt bei der Motoranordnung. Die Vorliebe für Front-, Mittel- oder Heckmotoren gilt bereits als eine Art Glaubensbekenntnis, das die Gemeinde spaltet.

Honda CRX, Porsche 944, Volvo 480, Aston Martin Vantage, Chevrolet Corvette, Maserati Karif, VW Corrado G 60, Mazda RX-7, Toyota Supra und Porsche 928 sind Frontmotor-Sportwagen mit klassisch langen Motorhauben – außer die Triebwerke sind wie bei Honda, Volvo und VW quer eingebaut.

Ferrari F 40 und Testarossa, Lotus Esprit, Toyota MR2 und Lamborghini Countach ließen sich mit ihren Mittelmotoren hinter der Fahrgastzelle und vor der Hinterachse immerhin vom aktuellen Stand der Rennwagenteknik inspirieren, während Porsche mit 959 und Carrera 4 ebenso wie Renault mit der Alpine auf das Heckmotor-konzept schwören.

Auch beim Antriebskonzept sind die Sportwagendogmen weich wie ein gut eingefahrener Slickreifen geworden. Honda, Volvo und VW lassen ihre Sportcoupés mit

Frontantrieb sprinten, jenem Antrieb, der als Teil des Allradantriebs nach dem 959 bei Porsche nun auch im klassischen 911 mit der Typenbezeichnung Carrera 4 salonfähig geworden ist.

Zwölfzylindermotoren verkörpern auch in den italienischen Sportpalästen Ferrari und Lamborghini die Beletage, aufgeladene Motoren sind längst breiter Stand der Dinge. Die Turbos werden 1989 ja nur in der Formel 1, nicht aber in der Formel für Straßensportwagen verboten. VW erweitert die Riege der abgasaufgeladenen Motoren, vertreten in Ferrari F 40, Maserati Karif, Porsche 959 und 944 Turbo, Renault Alpine und Toyota Supra, um den mechanischen Spirallader G 60 im Corrado, einer High Tech-Mutation des frühen Kompressors.

Wodurch soll sich der Traumsportwagen von seinen Konkurrenten unterscheiden? Wie kann er sich auch noch jenseits von Leistung, Beschleunigung und Höchstgeschwindigkeit profilieren? Personentransportkapazität, entweder reiner Zwei- oder 2+2-Sitzer, ist für die reine Lehre egal. Kofferraum ist – wie der Name andeutet – bei Sportwagen eben ein Problem des Koffers.

Doch das Heck polarisiert Sportwagen in zwei unterschiedliche Lager, in Heckklappen- oder Heckspoiler-Typen. Honda CRX, Porsche 944 und 928, Volvo 480, VW Corrado, Mazda RX-7 und Toyota Supra ordnen dem Heck eindeutig Ladefunktion zu, erst an der Abrißkante mit einem Flügelchen verbrämt.

Ferrari F 40, Porsche 959 und Carrera 4 sowie Toyota MR2 dagegen lassen sich den Auftrieb am Heck von stolzen

Adlerschwingen reduzieren. Zwei Sportwagen bieten ihren Heckspoiler sogar als geschwindigkeitsabhängige, bewegliche Spiele an, VW Corrado und Porsche Carrera 4 heben automatisch ihr Schwänzchen in den Luftstrom. Nur Lamborghini Countach und Maserati Karif verwehren sich dieser Kategorisierung. Der Maserati trägt im Heck schlicht Kofferraum, der Countach Motor und ein knappes Abteil für eiserner Rationen, beide ohne schüchterne Abrißkanten.

Moderne Sportwagen sind, vom Siegen entbunden, in erster Linie der Schönheit verpflichtet. Einer Schönheit, die keinem strengen altgriechischen Ideal mehr unterliegt, die sich von einigen Sachzwängen freispielen konnte und die so – losgelöst von Luftwiderstandsbeiwert und Rundumsicht – einfach Selbstzweck geworden ist. Einer Schönheit, die Verwechselbarkeit mehr als alle anderen Automobilklassen atemberaubend ausschließt.

Nur Porsche 944, Mazda RX-7 und Toyota Supra sind einigermaßen seelenverwandt. Optische Vergleiche zwischen Toyota MR2, Volvo 480, Aston Martin Vantage, VW Corrado, Maserati Karif, Porsche 928 S4, Renault Alpine, Lotus Esprit, Ferrari F 40 und Testarossa sowie dem 959 können ausschließlich in der persönlichen Formel „Mir gefällt der“ enden.

Der Leser und Juror soll sich angesichts dieses Angebots ruhig wie Paris mit den drei Äpfeln fühlen. Eine prinzipielle Entscheidung wurde ihm bereits abgenommen: Die Cabriolets, bis im Vorjahr Teil der Sportwagen-Kategorie, kandidieren nun in einer eigenen Klasse. □



# DIE BESTE DER CHROMKLASSE

BASF CHROME MAXIMA II



Das beweist der große Vergleichstest August '88 des HiFi-Magazins Stereo\*: „Qualitätsstufe: Absolute Spitzenklasse . . . Preis-Gegenwert-



optimaler Gleichlauf . . . in allen wesent-

Relation: sehr gut... Gehäuse: hochkarätig . . . Top-Qualität . . .

lichen Eigenschaften Spitze . . . platziert sich mitten im Reineisenfeld.“ Das zusammenfassende Urteil von „Stereo“: „Der Testsieger in der Chromklasse heißt BASF Chrome Maxima II.“

\* Getestet wurden 19 Cassetten der Chromklasse.



**BASF**



# Kategorie G: Geländewagen



**094 Puch Pinzgauer:** ein Profi für den ganz schweren Geländeeinsatz



**095 Isuzu Trooper** (siehe 10/88): günstiger Japaner beim Opel-Händler



**096 Range Rover** (siehe 14/88): ein herrschaftlicher Geländegänger



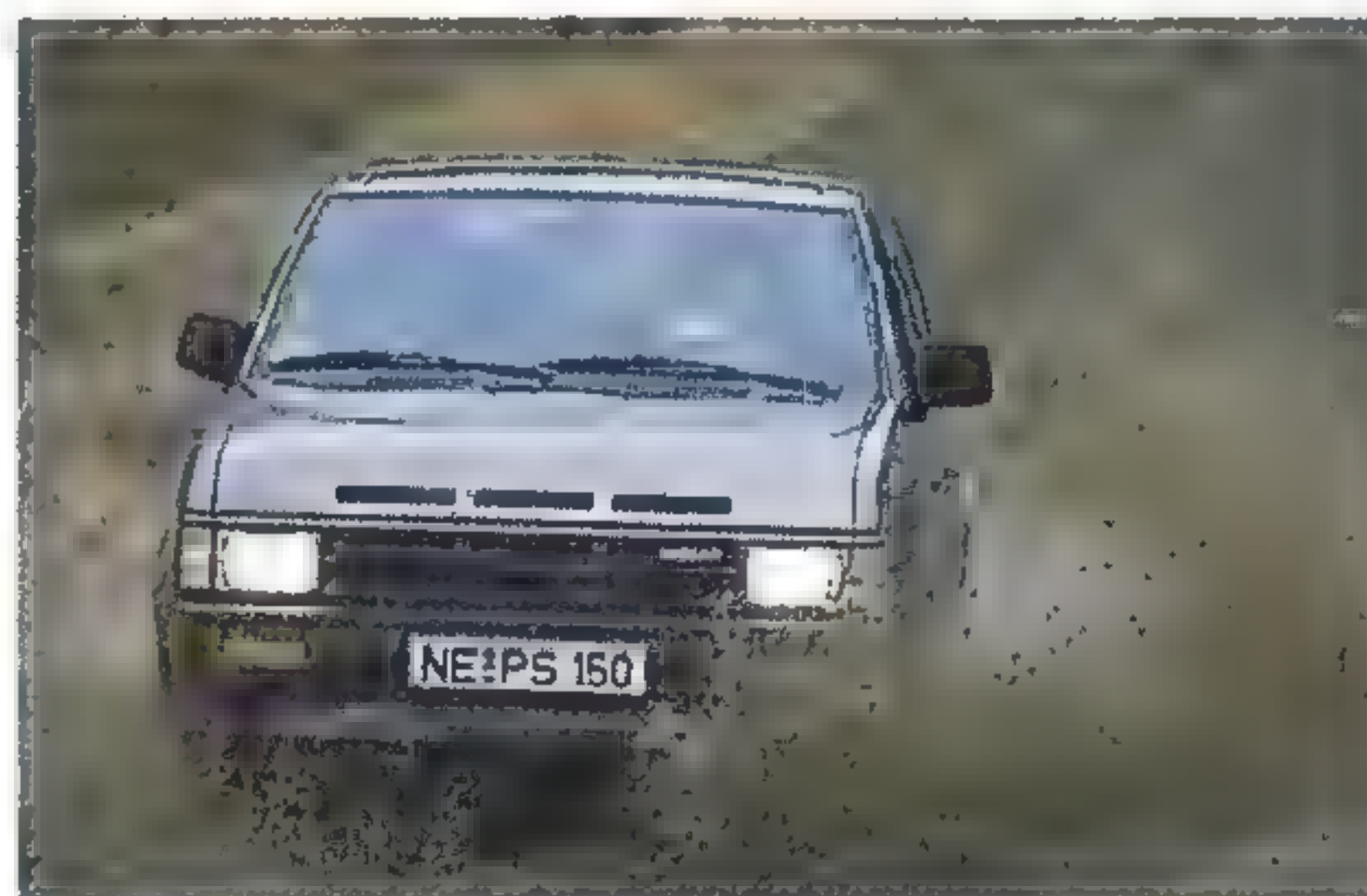
**097 Mitsubishi Pajero** (siehe 14/88): der Bestseller seiner Klasse



**098 Toyota Landcruiser** (siehe 6/88): rustikal im Aussehen, tüchtig im Gelände



**099 Jeep Wrangler** (siehe 8/87): das Original vom Chrysler-Händler



**100 Nissan Terrano** (siehe 2/88): bequeme Alternative zur harten Konkurrenz



**101 Land Rover** (siehe 8/87): eine urige, ganz und gar britische Persönlichkeit



**102 Jeep Cherokee** (siehe 10/84): komfortabler als der Wrangler



**103 Chevrolet Blazer** (siehe 22/83): Offroady von kapitälem Kaliber



**104 Mercedes G** (siehe 5/88): teuer, gebaut für den Dauerstreß im Gelände



**105 Suzuki SJ 413** (siehe 5/88): das preiswerte Einstiegsmodell



**106 Lamborghini LM** (siehe 8/87): der Traumwagen für reiche Wüstenfüchse



# Wählen Sie und notieren Sie hier Ihre beiden Favoriten

**M**ehr als 50 000 deutsche Autofahrer suchen jedes Jahr ihr Glück mit einem neuen Geländewagen – zumeist übrigens auf der Straße. Vorherrschendes Kaufmotiv ist nicht so sehr der Wunsch, dem allfälligen Stau über Stock und Stein zu entfliehen, sondern eine Hoffnung, die bürgerli-

Clauspeter Becker  
über die Geländewagen

che Perfektion alltäglicher Limousinen hinter sich zu lassen.

Geländeaautos werden ganz einfach geliebt, weil sie automobile Charakterstücke sind, und sie haben als Vehikel zur persönlichen Profilierung oft die Rolle der Sportwagen übernommen, die, wenn sie von der ursprünglich echten Art sind, für viele Käufer unerschwinglich wurden. Ein kleiner Suzuki erfüllt die Illusion individueller Motorisierung, wenn es sein muß, schon für weniger als 20 000 Mark. Ein Jeep für rund 30 000 Mark parfümiert seinen Eigner mit dem Duft von Freiheit und Abenteuer. Und für etwas mehr als das Doppelte gehört zum seriennmäßigen Lieferumfang eines Range Rover bereits der offensichtliche Status eines Großgrundbesitzers.

Die Freude am Fahren hat bei den Geländegängern andere Ausdrucksformen als maximales Temperament und als größtmögliche Querschleunigung. Für viele Käufer ist die natürliche Offenheit dieser Autos der preiswerteste oder auch der konsequenteste Weg zum Cabrio. Abgesehen vom Citroen 2 CV bringt kein anderer Wagen die frische Luft so wohlfeil über die Passagiere wie der Suzuki SJ 413. Und wie müde ist es doch um die Luftigkeit der bürgerlichen kleinen

Bügel-Cabrios bestellt, vergleicht man diese mit einem offenen Jeep Wrangler. Nachhaltige Erfrischung aus der Luft wird auch bei vielen anderen gereicht, der Mitsubishi Pajero ist mit Canvas-Top zu haben, der Land Rover sowieso, und auch den kostbaren Mercedes G alias Puch G gibt es mit abknöpfbarem Regenmantel.

Die Überheblichkeit, mit der Allesüberwinder statt High Tech meist nur mechanische Nostalgie bieten, ist den überzeugten Käufern gar nicht unsympathisch. Das separate Chassis nach alter Bauart und die oft samt und anders starren Achsen gelten vielfach als Garanten der Unverwüstlichkeit. Die massive Bauweise fürs Gelände verspricht auf der Straße ein besonders langes Leben.

Die Motorenwelt der Kletterwagen, die hat in Deutschland auch nach der Wende im Steuerwesen der Diesel fest im Griff. Auf dem Weltmarkt und vor allem in den USA geht der Trend zur Leistung, die bisher eine Domäne des Range Rover V8, der Mercedes-Sechszylinder und der hubraumstarken Amerikaner à la Chevrolet Blazer war. Nun rüsten auch Nissan und Mitsubishi auf. Die beiden Japaner haben flotte Dreiliter-Sechszylinderparat, die mit Leistungen um 140 PS den Terrano und den Pajero gründlich beflügeln. Nur die absolute Spitzenposition im freien Spiel der Kräfte, die wird dem Lamborghini LM mit seinen 5,2 Liter Hubraum, seinen zwölf Zylindern, seinen 48 Ventilen und seinen vielleicht 450 PS keiner streitig machen.

Dieses 220 000 Mark-Objekt aus Italien, mit Sperren in Antrieb und Achsen bis auf die Zähne bewaffnet, gehört auch, fast wider Erwarten, zu den begabtesten Geländeakrobaten. Und in dieser Diszi-

plin setzen sich die Zentraleuropäer ohnehin von den über größere und kleinere Meere einreisenden Importen ab. Der Mercedes G und noch eine Kletterklasse darüber, der Puch Pinzgauer, sind allemal vorn, wenn es steil und steinig auf den Berg geht. Da diese Begabung aber einen hohen Preis hat, bleibt die Verbreitung der echten Alpinisten zwangsläufig begrenzt.

Das breite Publikum der Geländewagenkäufer sucht da eher einen verbindlichen Kompromiß zwischen Talent, Komfort und Preis, den die japanischen Hersteller mit hoher Perfektion beherrschen. Der große Erfolg des Mitsubishi Pajero in Deutschland beruht weniger auf dessen recht ordentlicher Begabung fürs Gelände als auf der Eigenart, in Komfort und Fahreigenschaften die Nähe ganz normaler Personenwagen zu suchen.

Der noch recht junge Nissan Terrano geht einen weiteren Schritt in diese Richtung, indem er sich bemüht, ein komfortabler und mit dem starken Sechszylinder sogar ein flotter Reisewagen zu sein, der gegebenenfalls auch auf unbefestigten Straßen respektabel vorankommen kann. In diese Richtung strebt auch der Jeep Cherokee, dessen Vierliter-Sechszylinder mit 170 PS heute stärker ist als je ein V8 dieser Marke zuvor.

Die Annäherung an die bürgerlichen Tugenden des ganz normalen Personenwagens geht beim Geländewagen von heute weit über eine Aufholjagd bei Fahrleistungen, Fahreigenschaften und Fahrkomfort hinaus und hin zum Luxus. Der fortschreitende Verlust kerniger Ursprünglichkeit muß wohl irgendwann den Geländewagen als automobiler Alternative in Frage stellen. □

## Kategorie G

Sie haben zwei Stimmen: die erste für den Gesamtsieger dieser Klasse (linke Spalte ankreuzen), die zweite für Ihren Favoriten unter den Importwagen (Importwertung rechte Spalte). Wenn Sie einen Importwagen zum Gesamtsieger wählen, ist er gleichzeitig Sieger der Importwertung.

094 Puch Pinzgauer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
095 Isuzu Trooper	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
096 Range Rover	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
097 Mitsubishi Pajero	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
098 Toyota Landcruiser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
099 Jeep Wrangler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
100 Nissan Terrano	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
101 Land Rover	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
102 Jeep Cherokee	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
103 Chevrolet Blazer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
104 Mercedes G	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
105 Suzuki SJ 413	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
106 Lamborghini LM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich entscheide mich für folgendes, nicht vorgestellte Modell:

Bitte übertragen Sie die Kennziffern auf die Postkarte auf Seite 187







# CAMEL BOOTS



Wo Individualität und Qualität zusammenkommen,  
wird jeder Schritt zu einem Erlebnis.

*Your own way*



# Kategorie H: Cabrios



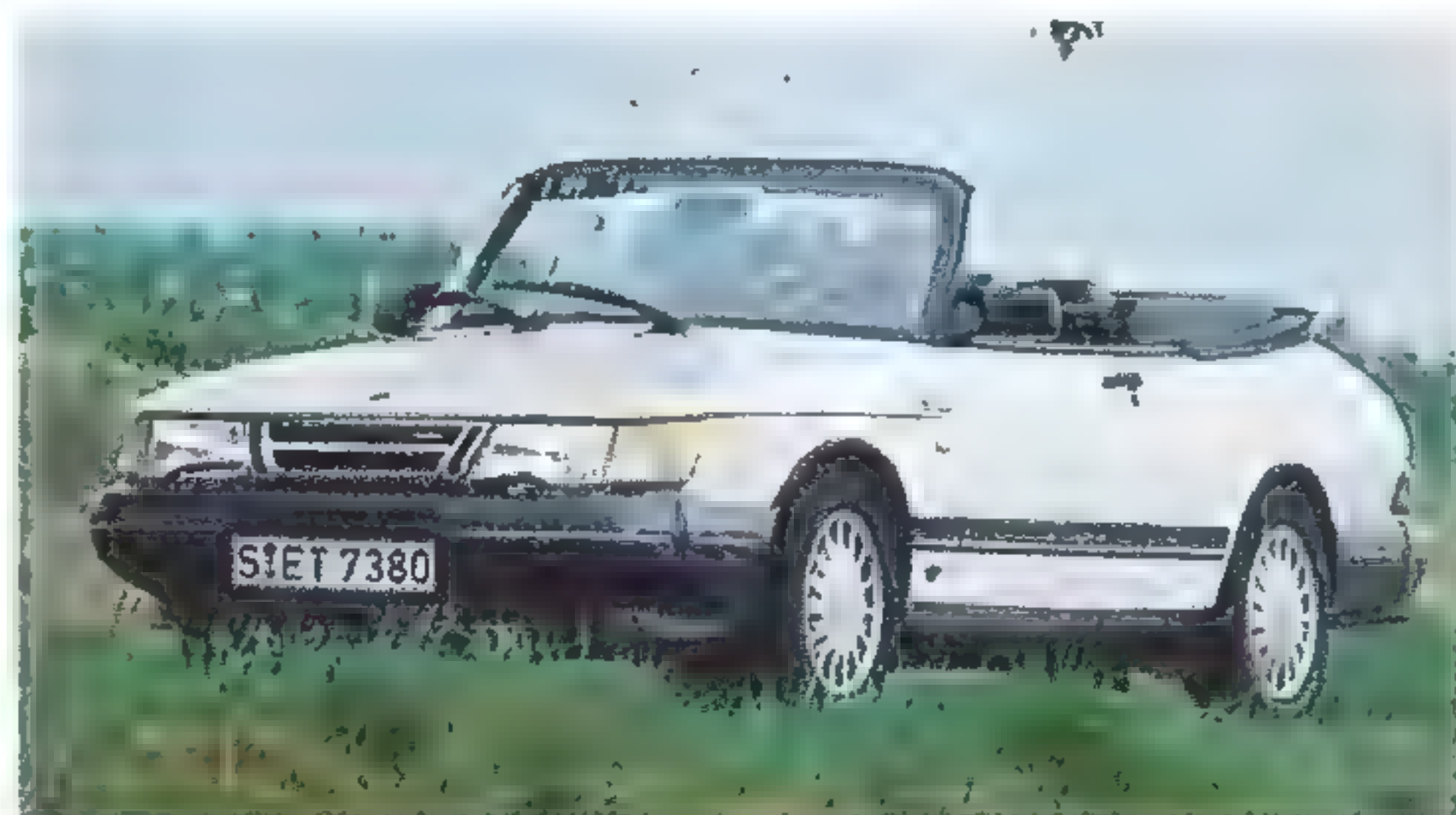
**107 Alfa Spider** (siehe 15/87):  
zwei Jahrzehnte auf dem Verdeck



**108 Rolls-Royce Corniche** (siehe 20/80):  
teuer wie ein schönes Haus am Hang



**110 Opel Kadett Cabrio** (siehe 15/87):  
Italien-Styling zwecks Teutonen-Grill



**111 Saab 900 Cabrio** (siehe 16/88):  
serienmäßig mit Lederpolster



**112 BMW Z 1** (siehe 20/88):  
der Roadster der Moderne



**115 Ferrari Mondial** (siehe 11/84):  
auch ein wenig Formel 1-Gefühl



**116 Jaguar XJS Cabrio** (siehe 9/88):  
mehr Zylinder gibt es sonst nicht



**119 Morgan Plus 8** (siehe 15/87):  
es gibt ihn noch, den wahren Roadster



**120 Peugeot 205 Cabrio** (siehe 11/88):  
wird bei Pininfarina gebaut



**122 Porsche 911 Speedster** (siehe 19/88):  
Erinnerungen für die Zukunft



**123 Ford Escort Cabrio** (siehe 11/88):  
es muß nicht immer Golf sein



# Wählen Sie und notieren Sie hier Ihre beiden Favoriten



**109 BMW 325i Cabrio** (siehe 16/88):  
frische Luft auch für die Fondbesatzung



**113 Donkervoort** (siehe 24/85):  
nicht schlechter als der Super Seven



**114 Reliant Scimitar** (siehe 10/87):  
mit Motor von Nissan



**117 Ford Mustang Cabrio** (siehe 16/88):  
mit typischem V8-Gefühl



**118 TVR 350i** (siehe 16/85):  
so aufregend kann Kunststoff sein



**121 VW Golf Cabrio** (siehe 23/87):  
Bestseller schon im zehnten Lebensjahr



**124 Chrysler LeBaron Cabrio** (siehe 16/88):  
American way mit bescheidenen vier Zylindern

## Kategorie H

Sie haben zwei Stimmen: die erste für den Gesamtsieger dieser Klasse (linke Spalte ankreuzen), die zweite für Ihren Favoriten unter den Importwagen (Importwertung rechte Spalte). Wenn Sie einen Importwagen zum Gesamtsieger wählen, ist er gleichzeitig Sieger der Importwertung.

- 107 Alfa Spider
- 108 Rolls-Royce Corniche
- 109 BMW 325i Cabrio
- 110 Opel Kadett Cabrio
- 111 Saab 900 Cabrio
- 112 BMW Z 1
- 113 Donkervoort
- 114 Reliant Scimitar
- 115 Ferrari Mondial
- 116 Jaguar XJS Cabrio
- 117 Ford Mustang Cabrio
- 118 TVR 350i
- 119 Morgan Plus 8
- 120 Peugeot 205 Cabrio
- 121 VW Golf Cabrio
- 122 Porsche 911 Speedster
- 123 Ford Escort Cabrio
- 124 Chrysler LeBaron Cabrio


Ich entscheide mich für folgendes, nicht vorgestellte Modell:

Bitte übertragen Sie die Kennziffern auf die Postkarte auf Seite 187

**W**as ist so schön am offenen Auto, genauer gesagt am Fahren mit geöffnetem Verdeck? Die Antwort darauf kann unter Umständen ganz unerwartet ausfallen: gar nichts, im Gegenteil.

Klaus Westrup  
über die Cabriolets

Wer so etwas sagt, ist nun gerade nicht der von Zeitschriften und Werbung kreierte Frischluftfan, sondern der Cabrio-Verächter, der keinen Gefallen findet an den oftmals zügigen Winden, an den wirren und wirbelnden Haaren, beziehungsweise,



## Kategorie H: Cabrios

in Bändigung derselben, den Mützen, Kappen und nostalgisch verbrämten, wahrhaftig aufgesetzt wirkenden Hauben.

Aber es gibt ja auch die anderen, die Altvorderen zum Beispiel, die längst vor dem Cabrio-Boom und damit vor dem Trend ihr stilles, unauffälliges Vergnügen mit dem offenen Auto hatten. Es gibt die Geläuterten, die einst starke Limousinen bevorzugten und dann die zugegeben nur subjektiv schätzbaren Freuden des Cabrios entdeckten und dauerhafte Offenfahrer geworden sind. Und es gibt die Newcomer – Menschen ohne große Autovergangenheit, aber mit dem durchaus verständlichen Wunsch, sofort ein Auto dieser Art zu fahren, ohne Allersblechdach.

Sie werden immer mehr und geben dem Cabrio-Markt in der Bundesrepublik jenen doch recht stolzen Marktanteil von über zwei Prozent oder, in Zahlen ausgedrückt, rund 30 000 neu zugelassenen Offenautos im ersten Halbjahr 1988. Für *auto motor und sport* war auch diese handfeste Menge Grund genug, erstmals in der Leserwahl eine eigene Cabrio-Klasse zu schaffen, mit einer wohl einmaligen Preisspanne, die von den 23 930 Mark des kleinen Peugeot 205 CJ bis zum fast 400 000 Mark teuren Corniche-Cabrio von Rolls-Royce reicht.

Für den Philosophen ist die Differenz wohl geringer. Nicht zu Unrecht darf er behaupten, die Luft, die das Cabrio zerteilt und an welcher der Frischluftfreund so großes Vergnügen findet, sei immer gleich – gleich würzig, manchmal, hinter einem Lastwagen, auch gleich stin-

kig. Doch man würde es sich zu leicht machen, wenn man die Wertschätzung der offenen Wagen mit der sie nivellierenden Atemluft einander angliche.

Wie man mit ihnen durch diese gleiche Luft fährt – das ist doch immer wieder ganz anders, brav im VW Golf, aufgewühlt im Morgan Plus 8, heulend im Ferrari Mondial, gleitend im Jaguar XJS, schwebend, ja fast dem Irdischen entrückt im Rolls. Eitel seien sie, die Cabrio-Fahrer, haben die Psychologen herausgefunden und deren Automobil als eine Art rollenden Präsentierteller erklärt. Doch ehrlich gesagt, das ist bei Limousinen oder Coupés auch nicht viel anders. Zugegeben, wenn das Dach zurückgeklappt ist, nimmt der Selbstdarstellungsteil zu, aber ohne diese mutwillige Kunst der Verwandlung geht es nun einmal nicht.

Wer ist schuld an dieser zumindest sehr erfrischenden Bewegung? Die Antwortet lautet eindeutig: der offene Golf. Kaum zu glauben, aber wahr, daß er im nächsten Jahr zehn wird und alle nachträglich Lügen straft, die im Brustton der Überzeugung behauptet hatten, nach dem Ende des Käfer-Cabrios ginge die Cabrio-Welt unter.

Fast ist er, der Trendsetter, ein Oldie geworden, denn vergessen wir nicht, daß er formal noch der ganz alte Golf ist, jener mit der schönen Giugiaro-Linie. Seine anderen Attribute sind eher teutonisch – solide bis in die letzte Faser des mehrlagigen Verdecks, vernünftig, auch ein wenig ernst. Viel Konkurrenz ist ihm über die Jahre weg gewachsen, das Escort-Cabrio und jenes von Peugeot, als letzter im Bunde der kleinen

Viersitzer mit Überrollbügel der von Bertone gestylte offene Kadett.

Was lehrt der Golf noch? Nicht immer macht Konkurrenz das Geschäft kaputt. Er hat sich gut behauptet, und während die anderen kamen mit ihren durchaus konkurrenzfähigen Angeboten, stiegen seine Zulassungszahlen. Der Blickfang allein scheint es also nicht zu sein, der über Wohl und Wehe zu entscheiden hat, zumindest nicht in der noch bürgerlichen Cabriolet-Preisklasse um 30 000 Mark.

Oben wird die Luft dann dünner – im wahren Wortsinne. Oben ist Eleganz angesagt, Eitelkeit als Kaufgrund nun wirklich nicht mehr auszuschließen. Doch herrlich anzuschauen, was es um diesen Preis menschlicher Schwäche alles zu sehen gibt: das Convertible von Jaguar, mit einem Zwölfzylinder, dem einzigen in der gesamten Cabrio-Palette, den röhrenden Donkervoort, eine immer noch produzierte Lotus Super Seven-Kopie, und den britischen Morgan, den Porsche Speedster oder gar den in Kleinstauflage entstehenden BMW Z 1, auf dem, keine Frage, die Augen des Publikums leuchtender ruhen werden als auf dem nicht minder offenen 325i. Die frische Luft allein kann es nicht sein, die das offene Auto zum großen Vergnügen werden läßt.

Was haben wir noch? Zwei Cabrios aus USA, den Chrysler LeBaron und den Mustang, einen kühlen Schweden namens Saab 900 Turbo und, neben dem Morgan, einen weiteren Klassiker, angenehm zu fahren. Der größte Vorzug des Alfa Spider: Es gibt ihn noch. □



# DAS ECHTE von Schwaben Bräu.

Mit der 13% Stammwürze-Garantie.



Ein Bier wie in der guten alten Zeit. Goldgelb in Glanz und Farbe. Herzhaft-würzig im Geschmack. Echt stark und doch kein Starkbier.

Für die gleichbleibend hohe Qualität, das ausgesprochen vollmundige Aroma und die mindestens 13% Stammwürze dieses Bieres verbürgt sich unser Braumeister. Gebraut nach dem deutschen Reinheitsgebot.





# MURATTI NIGHTS

Guter Geschmack setzt  
immer ein gewisses Format  
voraus. Muratti Lights.

0,4 / 4

mg Nikotin mg Kondensat  
(Durchschnittswerte nach DIN)



MURATTI



## Lancia

**Delta 4WD Rallye Gr. A**, Bj. 1.87, mit Orig. Werks-Motor Turin, 260 PS, neuw., Pr. 114.000,- inkl. MwSt., Tel. 06887/1553, Manfred Hero

**Montecarlo Targa**, top. 08151/4075

**Integrale**, schw.-met., VB 31.900,- DM. Tel. 06781/1034

**Integrale**, 2.88, 17000 km, rot, SSD, Recaro, DM 29.000,- 07322/3113

**Integrale**, rot, Recaro, nicht zugelassen, DM 37.600,- T. 06131/473302

**Delta Integrale**, neu, 220 PS, FP 38.000,- DM. Tel. 06781/42704

**Trevi VX**, 84, Tel. 06403/68165

**Integrale**, Bj. 5.88, Recaro, SSD, 14000 km, VB DM 32.000,- Tel. 0621/311357 od. 06237/7081

**Delta HF Turbo**, 12.83, neuer Werksmot. (f. 6000,-), SSD, RC, weiß, 9800,- MwSt. ausweisbar. Tel. 07231/69669 H

## Lotus

**E-Teile, Fahrzeuge**. T. 02202/55133 H  
**Eclat**, Bj. 78, 53000 km, blau-met., n. bereift, 1a, Preis-Idee DM 22.000,-, Tel. 04103/86548

**ERSATZTEILE - SERVICE**  
Original-Ersatzteile mit Garantie  
24-Stunden-Annahme  
**auto-könig**  
Eggenfeldener Str. 100 - 8000 München 81  
Telefon 089/9300455

**Esprit Turbo**, EZ 7.88, 5000 km, Klima, Leder, DM 89.500,- 0911/34832 H

**Lotus Elan S4**, Cabriolet RH neu aufgebaut, blau, innen Nappa blau, Motor neu, Wurzelholzarmaturen, DM 28.000,- T. 07131/81851, bis 18 Uhr

**Esprit Turbo**, EZ 10.87, 2500 km, Klima, Leder, 79.000,- 0911/34832 H

**Esprit Turbo**, 3.87, 17000 km, dkl. blau-met., Volleder, Klima, Color, tiefer, el. FH, Stereo, 63.500,- DM. Tel. 02741/24846 od. 21631

**Super Seven S4-1600**, Bj. 74, rot, erstkl. Zust., 29.900,- 02051/23041 H

**Esprit Turbo**, schw., a. Extr., Motor neu, 49.500,- DM. T. 0221/5505774

**Super Seven! Neu- und Gebrauchtfg., Bausätze**, sofort lieferbar, Verkauf-Leasing-Vermietung. Info geg. Schutzgebühr v. DM 10,-. Seven Cars & Parts Germany, Tannenstr. 10, 4000 Düsseldorf 30, Tel. 0211/453424 od. 576709 H

**Esprit S3**, Bj. 82, burgundrot-met., Leder sandfarben, 1a, DM 43.000,- Fa. Euringer, Tel. 089/6124696 H

## Marcos

**Fahrzeuge**, Tel. 08803/666, ab 16 h H

## Maserati

**Maserati-E-Teile**, direkt aus Italien, Fa. Lorenz, 06701/7145, Tx. 42882 Aulo H

**Su. Maserati**, auch def. 06701/7145 H

**Suche Biturbo**, schwerer Unf., od. 5-Gang-Getr. Tel. 089/7604265 H

**Merak SS**, Bj. 79, 1. Hd., 6000 Orig.-km, rot, schw. Led., z. Zt. im Museum, gg. Gebot ab DM 50.000,- 02536/6164

**Biturbo**, Überschlagn., 10.900,- Tel. 02233/33947

**Biturbo**, 44000 km, EZ 84, dkl. blau, Breitfelg., Motor überh., 21.800,-, 06701/7145 Auto Lorenz H

**Merak 3 Ltr.**, 1974, weiß, Klima, VB DM 45.000,- Tel. 0039/59693090

## Matra

**Kaufe jed. Unf.-Murena**, 02543/7043 H

**Murena**, 7900,- 040/8308938

**Murena 2.2**, rot, EZ 10.81, TÜV 89 ca. 50000 km, VB 9900,- 08252/7326

**Murena 2.2**, Bj. 81, TÜV neu, Fächerkr., Devil-2-Rohr-Anl., VB 9700,- Tel. 07354/8632

**Murena**, weiß, ATM, T. 0511/619737

**Murena-Unfall, An- u. Verkauf**, Gebraucht und Neuteile. Tel. 07391/6950 H

**Der Murena-Spezialist bietet Ihnen:** Murenas ab DM 4900,-, Bagh. ab DM 999,-, große Auswahl an Fzg., Neu-/Gebr.-Tuningteile-Versand, An-u. Verkauf. Fa. M. Kiefer, 06842/21667.

**Murena 1.6**, 81/90, sehr gepfl. Zust., VB 9800,- DM. Tel. 0251/663495.

**Bagheera XL**, Bj. 78, zum Herrichten, günstig abzugeben. D-07651/3330.

**Matra**, neu/gebr., Teile/Wagen, An/Verk. Info anfordern. Tel. 02208/2090. H

**Ersatzteile Murena**, 02106/60753 H

**Murena 2.2**, gepfl. Tel. 0641/83598

## Mazda

**POSTERT**  
ZUBEHÖR UND WERKZEUGE  
Für **MAZDA**-Typen:  
System-Bausätze, LM-Felgen,  
Fahrwerksfedern  
Jeder Prospekt DM 5,- oder Briefmarken  
4300 Essen 1 - Frankenstraße 50  
**Telefon MAZDA (0201) 44 29 50**

**RX-7 JWs**, 150 PS, weiß, 10000 km, DM 31.900,- Tel. 02671/3574

**323 GTX**, 140 PS, Kat, SSD, RC, 1600 km, nicht zug., 24.990,- 06898/23406 H

**RX-7 Turbo II**, EZ 4.87, 12100 km, weiß, Tel. 05251/7888 H

**626 GT**, 5-tür., silb.-met., Kpl.-Ausst., EZ 12.85, (Steuer!) 53000 km, GHD, W-Reif. a. F., NP 26.000,-, FP 12.999,- Tel. 0261/27956

**Mazda 323 4WD 1.6 Turbo**, 150 PS, EZ 4.87, 18000 km, VS. T. 04496/255 H

**Mazda RX-7**, Klima, silb.-met., 1. Tag zugel., DM 34.500,- 0541/596970 H

**RX-7 S**, EZ 4.86, 51500 km, silb.-met. Tel. 05251/7888 H

**Die gebräuchlichsten Abkürzungen:**

SD = Schiebedach  
ESD = elektrisches Schiebedach  
SSD = Stahlschiebedach  
LM = Leichtmetallfelgen  
ÜB = Überrollbügel  
ZV = Zentralverriegelung  
ATM = Austauschmotor  
ATG = Austauschgetriebe  
CR = Cassettenrecorder  
RC = Radio mit

Cassettenrecorder  
AHK = Anhängerkupplung  
el. FH = elektrische Fensterheber  
Wi/Wa = Scheinwerferwaschanlage  
RHD = rechtsgesteuert  
LHD = linksgesteuert  
NP = Neupreis  
FP = Festpreis  
VP = Verkaufspreis  
EZ = Erstzulassung  
JW = Jahreswagen  
WA = Werksangehöriger  
VB = Verhandlungsbasis  
VS = Verhandlungssache

**Unzulässige Abkürzungen in gewerblichen Anzeigen:**

VB = Verhandlungsbasis  
VS = Verhandlungssache  
inkl. MwSt.

Gewerbliche Anzeigen dürfen nur mit Endpreisen veröffentlicht werden.

## Mercedes

**500 SL**, 3.86, blauschw.-met., WD-Glas, Led. grau, Airbag, Klima-Autom., Sitzhg., Tempom. etc., NP 105.600,- 35000 km, Winter abgem., f. 69.500,- v. Privat zu verk. 09261/95566

**380 SE**, 8.81, 105000 km, 1. Hd., v. Extr., s. gepfl., 28.500,- 06331/47240 H

**500 SE (AMG)**, Bj. 84, 52000 km, 277 PS, AMG-Get., 225/50er Pirelli, Extr., DM 49.500,- 0261/404643 H

**Mercedes Typ 130**, 1934, gut fahrbar, gg. Geb. od. Tausch geg. engl. Wag. v. ca. 1950. Bitte schriftl. Angeb. an: Borger Störhle, 2850 Lena, Norwegen. H

**560 SEC Koenig**, Bj. 2.88, kompl. Umb., Leasingübern. Tel. 09631/1552



**Radlauf-Chrom-Schutz-Zierleisten**  
aus Edelstahl verchromt für alle Mercedes und BMW und für viele andere Modelle.  
Schalthebel aus Zehran für DB und BMW, Heckblenden für DB 126, DB 124 und DB 123, Ablageboxen aus Holz für DB 123, 124, 126 und 201, Einstiegsleisten und Seitenschweller für DB 107, 123, 124 und 126, Holz- und Lederlenkräder, Grilleneinsatz für DB 123, 124, 126 und 201, Stoßstangenabdeckung für DB 124 und DB 201.

Lieferung innerhalb eines Tages mit UPS. Wir liefern auch ins Ausland.

**G + K Exklusiv-Zubehör**  
Fuchstraße 74, 4100 Duisburg 1  
Telefon 0203/776179 oder 776119

**Stützpunkthändler gesucht - auch Ausland.**

**300 SL**, Bj. 4.87, Autom., Led., Sitzhg., Met., 58.700,- + MwSt. 0711/659397

**Gelegenheit 380 SE**, anthr.-met., Text-Bezug beige, AT-Motor 80000, Ges. 180000 km, a. Extr., incl. Klima, Bj. 80, ohne Rost o. Beschäd., kein Unfall, Verk. nur an Privat, FP DM 17.000,- Tel. 07144/7333 ab 20.30 Uhr

**280 SE**, EZ 82, 150000 km, Extr., ESD, ZV, Autom., VB 17.000,- 07258/1644

**Bei allen Anfragen beziehen Sie sich bitte auf auto motor und sport**

**300 SL**, EZ 5.87, met., v. Extr., 2. Hd., 27000 km, unfallfr., NP 87.000,-, DM 62.000,- Tel. 030/4021913

**500 SEC**, 5.82, 79000 km, Klima, SSD, Sitzheizg., el. Sitze, Tempomat, ABS usw., scheckheftgepfl., FP 49.600,- Tel. 0203/442675, ab 17 Uhr

**500 SE**, 85, Vollausstg., DM 48.500,- Tel. 09321/32416 oder 35957

**280 SL**, Bj. 69, Autom., 2. Hd., ges. km 134000, gut. Zust., DM 29.000,- Tel. 02106/61637, ab 20 Uhr

**190 E**, 2.4, Hartge, 170 PS, tief u. breit, Bj. 86, Autom., ABS, Klima, ESSD, FH, el. St., Met., Col. usw., 80000 km, 1. Hd., 42.500,- 06103/64755

**DB 190 SL**, Bj. 60, gt. rostfr. Zust., zu verk., VB 32.500,- 06821/4414/42218

**KAUFE BAR**

**190 E, 230 E - 300 E, 280 - 560**  
Telefon 06331/47382 - Telex 452375

**190 E 2.3-16V**, 11.84, 52000 km, kompl. Ausst. o. Klima u. Led., TÜV 8.89, VB 37.900,- Tel. 0681/815148

**300 SE**, 4.87, 34000 km, Autom., Kat., ABS, ASD, met., ESSD, RC, weit. Extr., VB 56.900,- 02336/14866, ab 19 h

## REIFEN-KURZ

Wir sind Ihr erfahrener Reifen-Spezialist für CONTI, DUNLOP, FULDA, FIRESTONE, GOODYEAR, KLEBER, MICHELIN, PIRELLI, SEMPERIT, UNIROVAL usw. Fragen Sie nach Ihrer gewünschten Bereifung! Alle Größen und Ausführungen sofort lieferbar zu Preisen auf denen Sie sofort „abfahren“!

**Alu-Räder** breit - sportlich, sämtliche Fabrikanal - alle Designs - für alle PKW

★ Achten Sie jetzt auf unsere Saison-Preise für ★  
★ **Komplett-Räder** - fertig montiert und ausgewuchtet ★  
★ mit erstklassigen Markenreifen Ihrer Wahl ★  
Täglich FRACHT/EXPRESS-Versand per NN.

**Telefon-Service - Computer-Info und Sofort-Beratung** - zuverlässig, exakt und bei uns immer das „Neueste“!

... und das ist unser Reifen-Räder-Fahrwerk-Service

**7022 STUTTGART-ECHESTERINGEN**  
Nikolaus-Otto-Straße 9  
Telefon 0711/799051

**300 D**, JW, diamantblau, EZ 10.87, SHD, Autom., AHK, Antenne, WD-Glas, 8000 km, Außenspiegel re., Kopfst. im F. Tel. 07225/5311

**JW, Typ u. Ausst. nach Wunsch**, Abgab. Mai 90, Tel. 07154/21964

**Motor 250 D** zu verk. 0711/357951

## BARANKAUF

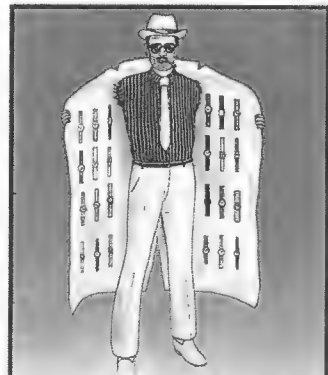
sofort  
Spitzenpreise für Gebrauch- und Neuwagen  
alle Typen der Marken  
**Mercedes - Porsche - BMW - Ferrari**  
Ständiges Angebot an gepflegten Fahrzeugen  
Eintausch - Finanzierung  
Leasing  
**HENNIGE AUTOMOBILE FRANKFURT**  
Telefon 069/7380068  
Telex 4170216



**Typ 111 Cabrio Karossen**, 2 Stück, unlackiert, Umbau v. Coupé, mit Orig.-Teilen v. Merc., wie neu, zwei Leder-Ausstattungen, f. Cabrios 111, neu bezogen, dkl.bl. u. dkl.rot. u. viele andere Teile, wie Chrom, Holz, Blechteile usw., Teile nur mit Karosserien abzugeben. Chiffre MK22/229629

**190 E 2.6-16V**, 212 PS, Oettinger, neuer Mot. 0 km, bl.schw.-met., Klima, RC, AMG-Felg. usw., 1. Hd., DM 42.000,- Tel. 06131/382397

**280 SE**, 108er, Bj. 72, Zust. 3, ZV, Color, VB 3300,- T. 07195/8778 ab 18 h



**Warum bei zweifelhaften Leuten zweifelhafte Kopien edler Uhren kaufen? Bei uns können Sie die Originale zu günstigen Konditionen leasen!**

**Rolex - Cartier - Audemars Piguet Chopard - Patek Philippe - Piaget**

**rent a watch**

**Leopoldstr. 28a, 8000 München 40**  
Tel. (089) 337644

**Tel.-Info und Bestellung**  
(ab 8 Uhr): (09180) 2598/99  
Bayern: (0911) 595037/3  
Österreich: (0662) 74749



**BEVOR SIE IHREN Mercedes oder Porsche in Zahlung geben oder verkaufen, rufen Sie uns bitte an. Barzahlung, Selbstabholung. In unserer Ausstellungshalle finden Sie ständig ca. 80 gepflegte Fahrzeuge.**

**PORSCHE Mercedes**

**AUTOHAUS WEGNER GmbH**  
Kölner Str. 151, 5010 Bergheim b. Köln  
Tel. 02271/6 24 22 oder 6 24 34, Telex 833 692

## Mercedes

**300 TD Turbo**, 82. 1. Hd., DM 15.960,-, (Exp. DM 14.000,-). Tel. 06331/73045 H  
**Mercedes**, Bj. 81 - 86, kauft bar, alle Modelle, auch hohe km etc. Tel. 06331/73045, Tx. 452476 H

**EGU-Motoreninstandsetzung**  
200 D - 300 D Motor ab DM 2450,- inkl. MwSt.  
230 E - 280 E überholt mit 6 Monaten Garantie.  
An- und Verkauf: Telefon 07151/52282

**380-560 SEC gesucht**, ab Bj. 82. Tel. 06251/54463 H

**Automatic-Getriebe**, Reparatur, AT gebr., Tel. 06021/51318 H

**TOP PKW-LKW Mercedes Motoren**  
5063 Overholt 02206 / 2093  
**MOTORENWERKE DIESELFEUER**  
Der Spezialist für alle MERCEDES Motoren

**190 E 2,6**, EZ 10.87, 11500 km, signalrot/schw., breiter, tiefer, SEC-Grill, opt. w. 16V, m. Extr., VS. 06340/1718

**Brabus 190 E**, 3,5/245 PS, 8.87, perl.-grau-met., sämtl. Extr., DM 69.800,-, Tel. 02304/82988 H

**230 TE**, Mod. 87, 37.950,-, 07071/44266

**300 E Aut.**, Mod. 88, dkl. Led. SSD, dez. vered., el. FH, Kat., ABS, NP 81.000,-, Leas. 690,- bei 20% + C-Netz, 49.900,- + MwSt. 02574/8098

**Merc. neu!** Vorführwagen, Jahreswg., a. Mod., reelle Preise, gr. Auswahl, auch f. Exp., Autohaus, Mercedes-Jahreswagenvermittlung, 07222/23619/21352 H

**SEC Metall-Vorbau-Maske**  
Verschrauben od. anschweißen. Typ 124, 201, CE **290,-**  
**GÖCKEL** Karosserie tuning Tel. 07574/4244

**280 SL**, Autom., 5.85, rauchsilber, braunes Ver., ABS, Klima, Bilst., LM 9 x 16, Super-St. usw., 49.000,-, Mitte Dez. abzugeben. T. 02324/21048

**560 SEC**, EZ 1.88, ca. 8000 km, Vollausstg., AMG-Fahrw. mit 17" Räder, Sony-CD, C-Tel., von priv. ohne MwSt., FP DM 135.000,-, 0751/64465/61019

**190 - 560**  
**TE SL SEL SEC 1980-1988 gesucht**  
**BAOTIC GMBH** · Telefon 069/420985-0  
Tlx.: (17) 411 766 · Fax: 069/419239

**190 E 2,6**, von WA, EZ 6.87, ABS, Alu, Kat, 5-Gang, RC, ZV usw., VP DM 36.200,-, Tel. 07024/82741

**450 SEL 6,9**, 4.77, 1. Hd., DB-gewartet, 15.900,-, 06551/2515/06556/7418

**600er**, Bj. 72, d.blau, alle Extras, rostfrei, geg. Gebot. 09161/3083

**350er SL**, Bj. 73, Topzust., VB 17.900,-, Tel. 06302/3915

**DB 500 SEC**, m. AMG-Motor u. Umb., 5,4 Ltr., 320 PS, Schaltgetr., Led., 86000 km, Mod. 84, Pr. VS. 02331/47070

**Einer der seltensten**, wie fabriekneu, 300 SL, Flügel, 57, orig. 1259 km gelauften, (nsk), Rudge, Felgen verchromt, rot, Led. cremebeige, Radio orig., TÜV, Wertgutachten, DM 520.000,- Chiffre MK22/229122

**Einer der schönsten**, 280 SE 3,5 Coupé, 71, generalübh. für DM 56.000,- bei DB, silbergrau-met., Led. schw., ESSD, el. FH, Klima, Wurzelnuß, LM, RC-Stereo, el. Ant., Col., Spiegel rechts, Motor verchromt, TÜV, Wertgutachten DM 65.000,- Chiffre MK22/229123

**350 SL**, gold-met., Bj. 4.79, Wurzelnuß, SSD, ZV, Color, Sportlenk., Servo, Spoil., Radchrom, vo. 225/50/167J, hi. 245/45/16 8J neu, Bewertungsgutachten 34.500,- DM, nehme DB SL od. 911 Porsche m. Wertausgl. Tel. 05632/69573 od. 69444

**300 SL**, 6.86, signalrot, MB-Tex creme, Autom., Tempomat, ABS, 2. Spieg., RC, el. FH u. v. m. nur 59.500,- od. jetzt leasen mit TOP CARS LEASING schon ab mtl. 994,-. Top Cars Essen. 80201/233333 H

**Suche**: 560-500 SEC, SEL, SE, SL 300e, SE, gegen bar! Tel. 0641/65034 H  
**560 SEC**, 300 PS, Bj. 5.87, 78000 km, 1. Hd., DM 105.000,-, 02606/683 H

**AEGD INTERNATIONAL**  
Auto Exclusiv - Vermittlung  
Testen Sie uns  
**05 11/63 20 63**

**Suche SL od. 600er**. 06345/7368  
**190 E 2,6 Lim.**, bl.schw.-met., Leder- ausstg., ABS, Kat, Sportsitze, ESSD, wärmesch. Vergl., el. Sitzhgz., RC, EZ 10/87, 55.000,-, Automobile Geisser, 7716 Geisingen 3. Tel. 07704/214 H

**190 E**, EZ 7.86, 50000 km, bl.schw., AMG-Umb., SEC Grill, 7/15 Ronal m. 205/50/15, ESSD, Holzverklg., RC, ZV, Winterf., VB 28.000,-, 069/745758

**Suche MERCEDES**  
**Biete Top-Konditionen**  
☎ 089/8507422 · Fax 8509327

**300 SDL Turbo-Diesel**, 2.88, USA-Ausf., m. Vollausstg., 140.000,- inkl., 0 Leasing mögl. Tel. 0201/675273

**300 E-Motor**, z. vk. 06021/51318 H  
**280 SL Pagode**, Bj. 68, Autom., 2. Dä., Top-Zust., 37.500,-, 0201/675273

**WIR SUCHEN GEPFLEGT**  
190 E - 200 D - 300 E - 280 S - 500 SEC  
AUCH MIT HOHER KM-LAUFLEISTUNG  
☎ 0911/675943 · Fax 0911/681121 H

**Su. gepflegte Merc.** 190 - 560 SEC neu u. gebr., korr. Kaufabwicklung, Fa. Janowski. 05241/34287, Tx. 933421 H

**NEUE BREMSSCHEIBEN**, DB 116 v. 60,-, 123 v. 38,-, 201 v. 38,-, 126 v. 80,-, alle h. 38,-, verk.: 02631/53018 H

**Kaufe DB für Export**  
190 bis 500 SEC, Bj. 83-87, Barzahlung  
Telefon 07031/83205/6 · FAX 07031/85975  
Telex 7265337 · Auto-Exclusiv H

**BRABUS 300 E**, CE, TE 4matic, BRABUS 190 E 2,6, 190 E 3,6, in verschiedenen Farben und Ausstattungen, auf Wunsch auch mit Motortuning, sof. lieferbar. **BRABUS-Info**: 02041/9909-0 H

**Suche DB-Neuwagen u. -Verträge**, Tel. 0711/283166, Fax. 0711/265370 H

**Kaufe alle Mercedes**, auch mit hoher Laufeistung und Unfallschäden. Zahle über Liste sofort bar. **ABC-Automobile** - Düsseldorf, Tel. 0211/211811 und 721119 H

**Wir suchen gepflegte DB**, 190 E, 230 E, 300 E, SL u. SEC. Autohaus Friedmann. Tel. 07472/1311 + 1306, Tlx. 767932, Telefax 07472/25511 H

**250 CE**, 2.71, blau-weiß, Led., Sportfelg., k. Rost, unf.fr., orig. 65000 km, techn. o.k., gg. Geb. 06233/27121

**230 TE**, JW, ABS, Extr. 07163/51268  
**280 SE**, 82, 20.900,-, 0221/8301715 H

**MAE**  
NEU für den NEUEN  
Info 5:-  
Mehr Prestige für den neuen 190er:  
★ bis 8x16 ET 24 mit 225/45 ohne Spoiler und Verbreit.  
★ bis 10x16 ET 2 mit 245/45 mit schönstem Veror.-satz  
auch im Versand ab DM 3800,-  
★ Lieferleg. kompl. bis 60 mm ab DM 295,-, auffällige Details: MAE-Motorkappen, MAE-Koffelgelschlitz, auch im Versand. Für 124er: 16" 17" bis 245/45, für 126/107 16" 17" bis 255/40  
MAE - preisgünstige Hohe Qualität!  
Fritz-Müller-Straße 1 · 7300 Esslingen · ☎ 0711/3161441

**300 TE**, 4.88, 1200 km, bl.schw.-met., Led. grau, SHD, Autom., ABS, el. FH 4fach, Sitzhgz., el. Sitz, ASD, SEC-Haube, tiefergel., Lorinser, Aluf., RC, CD-Player usw. usw., DM 96.900,-, Tel. 040/5270315 H

**600, 600 PULLMAN**. 07071/44266

**MERC.-BARANKAUF**, ab 83. 02234/77231 H

**Power Top**  
automatischer Cabrioantrieb für Mercedes SL  
Anlage DM 9.880,- inkl. Montage  
Info: D+T, Elbchaussee 440, 2000 Hamburg 52

**560 SEL**, anthr., Bj. 87, Vollausst. 57000 km, 94.500,-, 0234/60651 H

**190 E 2.3-16**, 10.86, 30000 km, schw.-met., unf.fr., Klima, wärmed. Glas, ESSD, el. FH/Sitzverstg., ZV, RC, für DM 46.000,-, Tel. 07131/81903

**top cars**  
Erich Schulz

**36x GUTE AUSSTATTUNGEN**  
**AKTUELLE FARBEN**

**190 E + 2.3 + 2.6** 86-87 ab 29500,-  
**230 - 300 E** 86-87 ab 35500,-  
**230 - 300 TE** 88 ab 53500,-

**11x 500/560 SEC** 84 bis 88  
auch Umbauten ..... ab 65000,-

**... oder jetzt günstig leasen mit TOP CARS LEASING GMBH, z. B.**  
**230 E, 5.87**  
blauschwarz-met., Automatik, ABS, SSD, mtl. Leasing ab Color, ZV, Kopfst., Sportfahrwerk, LMF u. v. m., **709,-** ab 42.500,-

**+ PORSCHE + BMW + FERRARI**

**top leasing**  
mit **top cars**  
Erich Schulz

LIMBECKER PLATZ 1 · 4300 ESSEN 1  
TEL. (0201) 233333 · FAX 234123 · TELEX 8571401

**280 SL**, Autom., milanbraun, Bj. 68, TÜV 90, vollrest., neu lack., neu bereift, 2 Dächer. T. 05101/12412

DER  
**ALBREXK**  
KOMPRESSOR  
IM MERCEDES 500/560  
KITS + EINBAU  
IN FACHWERKSTÄTTEN  
ODER BEIM HERSTELLER



**500 - 330 PS · TÜV**

**ALBREXK** BRINGT DIE KRAFT, DIE SIE BRAUCHEN.

**AUCH FÜR MB 300 E LIEFERBAR**

**ALBERT · AUSTRIA · A-6300 WÖRGL**  
**RAINERSTRASSE 5-7 · Telefon 0043/5332-2483**  
**Telex 51-322 · FAX 0043/5332-51859**



**Hersteller der ROS-Radlauf-Schutzzierleisten und Türeinstiegsleisten**

für Mercedes- und BMW-Pkw · **Made in West-Germany**  
Neu im Vertrieb: Lancia Thema · Fiat Croma · Audi 80 · Volvo · Peugeot · Jaguar  
**ROS FENDERTRIM OTT & RADANT GMBH**  
D-8221 Hufschlag/Traunstein · ☎ (0861) 3077 · Tx 58838 rosros d · Fax 3070

Rufen Sie uns an! Wir nennen Ihnen den Fachhändler für ROS Leisten von O & R ganz in Ihrer Nähe!

**Aus Platzmangel zu Winterpreisen, (Sammlung):** 190 SL, rot, 49.900,-. 220 SEB Cabrio, 52.900,- DM, 280 SL Pagode, 39.900,- DM, 280 SE Coupé 3, 5 Ltr., Vollausst., 39.900,- DM, VW Cabrio 79/80, 18.900,- DM, Karmann-Ghia Cabrio 17.900,- DM, alle Fahrzeuge top, P + K Automobile, Tel. 0251/20689, priv. 532767

**AUTO-LEASING GÜNSTIG!**  
RUFEN SIE AN!  
WS LEASING (0 23 33) 7 33 66

300 SL, o. Zul., a. Lotterie, 69.900,- i.A. P + K Auto, 0251/20689, priv. 532767 H

190 E 2.6, 3,3 Ltr., 238 PS, m. Kat., od. 255 PS od. Kat., Vorf.-wagen, EZ 7.87, 5000 km, bl.schw.-met., sportl. Zub., VB 65.800,-. Mo.-Fr. 8-18.30 Uhr, Tel. 07159/3934 H

300 E, Orig. AMG, 225 PS, Bj. 7.88, schw., tiefer, RC, Leder, ESSD, FP 79.000,- inkl. 07361/66925 ab 24. 10.88

Rufen Sie uns an, wenn Ihnen Preis, Auswahl und Qualität wichtig sind. Wir bieten Ihnen Gebraucht- und Jahreswagen sämtlicher DB-Modelle – sowie LKW – in Großauswahl.

**(0 71 51) 136-82**

**AUTOHAUS LORINSER**  
Vertreter der Daimler-Benz-AG  
Kleine Rote 2 · 7050 Waiblingen

230 CE, 81, 112000 km, ESD, Stereo, Col., AHK, LM, Sitzhg. vo., Drehzahlm., 9fach ber., techn./opt. Bestzust., VB DM 17.800,-. Tel. 05225/3556

380 SE, 82, orig. 59000 km, neuw., DM 29.500,-. Tel. 0221/245819

380 SL, 1980, Sonderzub., garagengepfl., 34.900,-. Tel. 0221/230871

**heemeier interieur**

InfoMappe DM 10,-

• Nappa + Wasserbüffel-Leder • Teppichsätze  
• Cabrio-Verdecke • Restauration

Baumhofsberg 7c  
4972 Lohne ☎ 05942/3155

**Mercedes-Jahreswagen-Auswahl.**  
Günstige Preise, alle Modelle möglich.  
Fa. Hahn, Autohaus, 07151/54666 H

**Kaufe Merc., W 126/124/201 u. alle SL m. Motorschad.** Telefon 0721/552459 H

**DB 600 von Privat gesucht!** Zahle bar! Detaillierte Anfragen mit Preis und Original-Bild. Angebot unter: Chiffre MK22/222897

300 SE, 6.88, 5000 km, Vollausst. 69.000,-, Pkw-Inz. 07032/31006 H

**TOP Pkw-Lkw Mercedes Motoren**  
5063 Overath 02206 / 2093  
**MOTORENWERKE DIESELFEUER**  
Der Spezialist für alle MERCEDES Motoren

300d Cabrio, Bj. 53, gg. Geb., nicht u. DM 130.000,-. Chiffre MK22/230985

350 SLC, Bj. 74, 1. Hd., kompl. überh.: Lack, Unterboden, Polster, Mot., TÜV neu, DM 29.000,-. 04354/1284

300 E, 5.85, bl.schw., Leder grau, Vollausst., Standhgz., ABS, ESSD, Bilstein, LM, Super-Stereo usw., 36.000,-, Mitte Dez. T. 02324/21048

Su. 280 SL, auch reparaturbedürftig. 0921/53966

**TURBOANLAGEN mit TÜV und Garantie**

500 SE	400 PS	300 D/124	150 PS
300 E	300 PS	190 D-2.5	115 PS
280 SE	260 PS	190 D	100 PS
230 E	210 PS	300 GD	125 PS
190 E	200 PS	240 D	90 PS
190 16V	300 PS	309 D	120 PS
207 D	90 PS		

Ausführliches Informationsmaterial gegen DM 10,- Schutzgebühr.  
**TURBOMOTORS GmbH** · 5419 Urbach  
Telefon 02684/4248 · Telex 868617

JW 190 E 2.3, Autom., nautikbl., 4000 km, Extr., 20% u. NP. 0721/450724

450 SLC, 188000 km, VB 16.500,-, Mod. 73. Tel. 02264/8745

**EDEL-  
HOLZ-LOOK „ROYAL“**

Für die klassische Veredelung von Armaturenbrettern, Türleisten, Konsolen und Cassetten-Boxen. 8-fach hochglanzlackierte Anbauteile in Wurzelnuß oder Zebrawood. Zum Verkleben. Z.B. für DB W 201, steil, unverbindliche Preisempfehlung DM 189,-. Auch lieferbar für VW/Audi, Volvo, BMW, DB W 124, etc.

**MEHR EXTRAS:** Elektr. Fensterheber- / Zentralverriegelungen, Edelholz- Look, Mercedes Styling, Felgenreifen u.v.m. Fordern Sie Prospektmaterial und Händleradressen. Händleranfragen willkommen!

*Alles was Autos Spaß macht...*

**in.pro.**  
Warenhandels-gesellschaft mbH

Papenstraße 41 · 2000 Hamburg 76  
Tel.: 040/251 31 31 · Tx: 2 173 804 inpr d

Einer der wertvollsten, 280 SL Pagode, Typ 113, 71, silbergrau, Volleder schw., 5-Gg., Col., RC/Stereo, autom. Ant., Hardtop, heizb. Heckscheibe, erst 800 km, Motor u. Nebenaggregate verchromt, TÜV, Wertgutachten DM 125.000,- Chiffre MK22/229130

Cabrio-Verdecke  
Teppich- und Leder-  
Ausstattungen, Hardtops  
Info von **KHM**

KFZ-Technik, 7300 Esslingen, Pf. 571, ☎ 0711 353064

500 SEL, 6.85, 58000 km, Led., SSD, Klima, Inz., 56.900,-. 0221/512881 H

230 TE, EZ 12.81, 150000 km, SD, AHK, ZV, RC, weiß, TÜV/ASU neu, LM, 225/50, 8fach ber., Lorinser, Recaro C-Sitze Led., Standort 5982, NP 70.500,-, VB 21.500,-. 07141/32602 ab 19 h

**Merc-Benz 380 SE**, 1983/1, 106000 km, Innenausstattung Leder, Airbag, Aero, Mel.-Lackierung grün, Autom., Tempomat, el. beheizte Sessel mit Luftregulierung für Rücken, pneum. Federung, MB Anhängerkupplung +/- 42.000,-. Tel. Büro 3/232/39/10, Tel. Privat. 3/384/00/80

500 SEC, Bj. 83, dkl.blau, alle Extr., 8 u. 10" BBS, 118000 km, VB 59.000,-. Tel. 05031/71425

**Niemöller**  
Ersatzteile für Mercedes-Benz-Veteranen:  
Markircher Str. 6 · D-6800 Mannheim 71 · Tel. 0521/472048

Haben Sie schon IHREN Ersatzteil-Katalog?  
Kat. A 170-220 Schutzgeb. DM 15,-  
Kat. B 300-300 SL Schutzgeb. DM 40,-  
Kat. C 180-190-190 SL-220 S Schutzgeb. DM 15,-  
Kat. D BM 108-109-110-111-112-113 Schutzgeb. DM 30,-  
Kat. F BM 107-114-115-116 Schutzgeb. DM 25,-

250 D, 87, 39.900,-. T. 0221/8301715 H

190 E, bl.-met., Bj. 10.85, TÜV neu, v. Extras, DM 22.000,-. 08226/323

Rarität **DB 280 SEL** Typ 108, Bj. 8.70, Autom., schw., Led. schw., Klima, SSD, Col., ZV, 4 Kopfst., Alu, Radl., Chr., RC, GW, in Bestzust., TÜV 5.90, 16.500,-. 06181/368445 v. 10-17 h

**BELGIER**  
kauft Unfallwagen  
zwecks Export  
Telefon 0234/52519  
nach 19 Uhr Telefon 0234/410333

300 TE, kpl. Brabus, 188 PS, EZ 12.88, ca. 50000 km, schw., Klima, ABS, LM, 205/225 P 700, ESSD, 4x FH, u. a. Extr., NP ü. 90.000,-, Leasingvertr. abzugeben, mtl. DM 1950,- zzgl. MwSt. bis 12.89, Restw. 30.400,- zzgl. MwSt. Tel. 02309/75488 Bürozeit

**SUCHE**  
500 SEL oder SEC, zahle bar, hole sofort ab! Tel. 02101/32333 (spät)

JW 300 SL, 5-Gg., surfblau, MB-Text-grau, NP 76.500,-, für DM 60.500,- zu verkaufen. Tel. 06204/1836

**LEASING**

**PRIVAT oder  
GEWERBLICH**

ohne Anzahlung  
ohne km-Begrenzung

Wir liefern alle Fabrikate.  
Wir liefern sofort.  
Wir sind 35x in Deutschland.

**motorRENT**  
Leasing GmbH

Hauptverwaltung Hamburg  
Gst. Düsseldorf · Duisburger Straße 129  
Tel.: (02 11) 49 20 21 · Fax: (02 11) 4 98 15 75

DB 450 SEL 6.9, Bj. 77, 1. Hd., 246000 km, blau-met., braun Velour, fast a. Extr., DM 18.000,-. 04791/4335 H

190 D 2.5, 7.86, 60000 km, weiß, 1. Hd., Automatik, SD, VB 27.800,- DM. Tel. 07851/3022

**CABRIO-VERDECKE**  
von Ihrem erfahrenen Cabrio-Spezialisten: perfekt, schnell und preiswert.  
**SPEED + SPORT-Verdecke...**  
schon immer die richtige Wahl!

**SPEED + SPORT**  
Pf 10 42 27, 7 Stuttgart 10, Tel. 0711/47 57 96 + 47 47 50, Fax 47 36 83

500 SEC, Bj. 87, rauchslib., Led., Alu 225/50 VR16, v. Extr., ca. 79000 km, DM 89.500,- incl. MwSt. 0531/55041-2 von 8-18 Uhr

D-Benz Jahreswagen, alle Modelle, günstige Preise. Tel. 07222/20247 H

... wir bieten die Perfektion.

**SPORT SERVICE  
Lorinser**

Bitte anfordern: Den Lorinser-Großbild-Katalog '88. Schutzgebühr DM 25,-. Hier 4 Spezialitäten aus 120 Seiten Großformat:



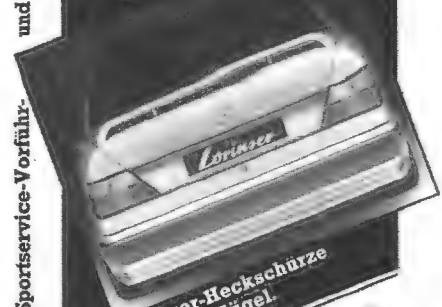
Lorinser-RS-Rad.



Lorinser-Holzleder-Lenkrad.  
Ø 380 mm.



Lorinser-Auspuff-Endtopf.  
(Für Baureihe W 201 W 124 W 126)



Lorinser-Heckschürze und Heckflügel.

**SPORT SERVICE  
Lorinser**

Kleine Rote 2 · D-7050 Waiblingen  
Tel. (07151) 136-0 Fax 136-112  
Telex 724 396

A-3203 Kötendorf Vogtland 13  
Tel. (03616) 526

Ständig im Angebot: Lorinser-Sportservice-Vorführ- und Ausstellungsfahrzeuge. ☎ 07151/136-82



**GEMBALLA**  
Automobilinterieur GmbH

Böblinger Straße 11  
7250 Leonberg  
07152/6097-0  
Telefax 07152/46624  
Telex 724177

Interieur  
und  
Telefonhörer-  
konsolen  
für W 201  
W 124  
W 126  
W 107

Info-Set DB 126 DM 30,-, Mercedes-Poster DM 15,- Bestellung gegen Vorkasse

## Mercedes

190 E 2.3-16, 2.85, blau-schw., Stoff grau, 29000 km, Extr., Export: 39.000,-, Inland 44.460,-, Leasing-Vermittlung u. Inzn. mögl. 06221/862071 H

**TRAUM IN SCHWARZ!**  
DB "BRABUS" 300 E, Mod. 87, absol. neuw., ca. 54000 km, a. erd. Extr., z.B. Leder creme, Klima, Sitzhgz., Wurzelholz, ESSD, tiefer, Spoiler, SEC-Haube, 8fach bereift, Fächerkr. usw., (NP ca. 110.000,-), VB nur 59.000,- v. Priv., Steuer u./oder Leasing mögl., T. 09181/21889/7601

Mercedes-Ankauf 190 - 300 E, sowie Kombi u. Gel.-Wagen. T. 069/4950451H

230 E v. WA, 4.87, 17000 km, Kat., ABS, diamantblau-met., Color, ESHD, ZV, RC, 2 A.sp. beheizt re. elektr., 4 Kopist., Preis VHS, Tel. 07127/33243

190-Sitze, Leder, neu, hellgrau, DM 1400,- Tel. 0761/583488

230 S, 67, Orig.-Neuzust. 02737/4400

**Leistungssteigerung bis zu 14 PS durch BRABUS-Sportauspuff-Anlagen**

für Mercedes-Benz W 201, W 124, T-Modell, W 126, W 126 C, W 123, mit zwei großen verchromten Endrohren.

**BRABUS Info: 02041/9909-0\***

JW 190 E 2.6, EZ 5.87, 21000 km, ESD, RC, astralsilb. Tel. 07033/42384

Kfz-Export nach Japan, Lukrativ + expansiv. Info anf. 069/288455 H

**HOLLÄNDER kauft Unfallwagen**

Barzahlung  
**Telefon 0234/534400 H**

Zugelassen in den Größen 6x13, 6x14, 7x15, 8x16 bis 9x17 für Audi, BMW, Ford, VW, Toyota, Opel, Nissan, Honda, Peugeot, Subaru, Renault, Daimler-Benz und Porsche.

**rondell**  
Leichtmetallräder der Extraklasse!  
Made by Mannesmann Kronprinz

Typ 100

Typ 120

Bitte senden Sie mir kostenlos den Typenprospekt.

Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_ Fahrzeug \_\_\_\_\_ Baujahr \_\_\_\_\_

rondell GmbH, 8032 Lochham-Gräfelfing, Maria-Eich-Str. 3, Tel. 089/853190

300 SL-Teile z. vk. Suche Jaguar E-Type 12-Zyl., z. Restaur. 05138/1724

**500 SL**

Bauj. 81-88 dringend gesucht  
Tel. 069/420985-0 Tlx. 411766 H

500 SEC, 85, bl.schw.-met., Led. schw., Klima, SSD, Inz., 69.900,-. 0221/512881 H

## Zur Perfektion kommt jetzt die Rasse.

Ein Fahrzeug dieser Kategorie fährt man nicht ohne Grund. Und eine Oettinger Leistungskur beschert dem Fahrer eines 300 E die bedingungslose Überlegenheit, die aus dem Vollen schöpft: Aus Hubraum, der durch nichts zu ersetzen ist.

Oettinger 3,6 Kat.  
176 kW/240 PS. 250 km/h (Lim.) 0-100 km/h 6,9 s.



**OKRASA Dipl.-Ing. G. Oettinger GmbH & Co. KG**  
Max-Planck-Straße 36  
D-6382 Friedrichsdorf  
Telefon (06172) 7102-0

190 D, Bj. 8.87, blauschw.-met., 18000 km, Color, ESSD, ZV, VB 27900,-. Tel. 07543/3662

300 SL, 5.86, Autom., Klima-Autom., ABS, a. Extr., schw., Led. creme, Lorinser-Felg. u. -Fahrw., 21000 km, 1. Hd., 67.500,-. 040/7211151/7131778

**>>Das Original<< CDS-Frontrahmenteil**

jetzt auch mit Wisch-Wasch-Umbau- set für SEC-Grilleinsatz in Stahlblech, einfachste Montage - paßgenau für alle DB-Typen.

**DM 340,-**

Bitte Staffelpreislste anfordern.

**100 Jahre Car-Design Schacht**

Tel. 089/355008 Fax 089/3591786

560 SEC, 8.86, 58000 km, BBS, Best- zust., Inz., 99.900,-. 0221/512881 H

**Export-Autohaus Markl: 02173/51081.** Verkauft: 3 x 280 SL, 78, 82, 84, ab 32.500,- DM. Kaufen ständig Mercedes ab 1983, hablamos espanol, we speak english. Fax 02173/31614, T. 8515941 aubed H

300 CE, 8.87, astralsilb.-met., super gestylt, NP DM 97.500,-, Preis VS, In- zahn. 190 E Jahreswagen möglich. Tel. 0231/858919 u. 02591/8315

**HAGMANN AUTO SPORTING**

Die Adresse für individuelle Mercedes-Technik.  
**Motor- und Fahrwerkstuning** für Ihr 190er und 300er Modell mit TÜV und Garantie

**Benzstr. 31 7253 Renningen**  
Telefon 071 59/3934

DB 280 SL, 5.77, 145000 km, silb.-grau- met., Drittfzg., nur im Somm. gef., Mot. teilw. glanzverchromt, Kaross. teilw. feuerverzinkt, kompl. Innenausstg. neu Büffelled., amerik. Speichenfelg. m. TÜV-Einzelgutachten, Stoffverd. neu, Hardt. feuerverzinkt u. v. m., DM 45.000,-. Telefon 07961/52880, ab 17 Uhr

**BRABUS 300 E, CE, TE 4matic, BRABUS 190 E 2.6, 190 E 3.6, in verschiedenen Farben und Ausstattungen, auf Wunsch auch mit Motoruning, sofort lieferbar.**  
**BRABUS-Info: Tel. 02041/9909-0 H**

500 SEC, 83, Kl., SSD, Airb., silb., DM 55.000,-. Tel. 07062/3771 H

300 SL, JW, 11000 km, Autom., met., Extr. T. 0711/526412 o. 06201/63111

**SEC Metall-Motor-Haube** inkl. Lack und Grill  
Typ 124, 201, CE + NEU! Typ 126 o. Grill **1690,-**  
**GÖCKEL** Tel. 07574/4244  
Karosserie tuning

190 E Vollcabriolet, 8.86, 9200 km, schw., Leder schw., Verd. schw., Au- tom., Klima, el. FH 4fach, Color, ZV, SEC-Haube, tiefer gelegt, AMG-Felgen 225/45, US-Scheinw., RUF usw., DM 85.500,-. Tel. 040/5270315 H

**40 Jahre**

**Richtungsweisend**

420 SEL, 10050 km, dunkelblau 89950,-  
500 SEL, 5.83, Klima, el. Fenster, ABS ..... 47950,-  
280 SLC, 4.81, Klima, Radio-Cass. .... 29950,-  
600 Pullman, 10.69, Klima, el. Fenster, Zubehör ..... 189450,-

Das interessanteste Autohaus der Welt  
**AUTO BECKER**  
Suibertstr. 150 • 4000 Düsseldorf  
Telefon 02 11/33 80-1

300 E, champagner, LM-Felg., ESSD, 5-Gg., Color, ZV, Stereo, 67000 km, neuwertiger Zustand, DM 38.500,- von Privat, Inzn. 911, XJ 6 mögl. 05551/63550 ab 18 h

**KAUFE UNFALLWAGEN**  
neuwertig gegen bar.  
**Telefon 07552/6318 H**

380 SL, Bj. 83, 71000 km, weiß, Airbag, ABS, Tempom., FH, Sitzh., MB-Tex, RC, Breittr., 45.500,-. 0911/640675 H

**ULTRA GLOSS** Neue Superpolitur mit garantiertem Schutz für 18 Monate  
AIM - 7100 Heilbronn - Tel. 07131/71021

230 E, 7.85, rauchs., ABS, 5-Gg., ESD, ZV, RC, 7x15, 31.920,-. Exportpreis: 28.000,-. 06331/47382 H

3,5 Ltr. V8 Mot., neue AHK, für 300 SEL 3.5, Kotflügel f. 220 SEB und Teile z. verk. Tel. 06462/8770

300 D, JW, rauchsilb. 07033/44073



500 SE, AMG, SEC-H, Motor neu, 2800 km, Bj. 80, Vollausst., 9 + 9 J x 225, wg. Neuwg.-Verk., v. Extr., VB 27.900,- DM. Tel. 02102/444829

### Gebrauchte DB-Motoren 200-500 Telefon (0234) 52727 H

190 E 2.3-16V, Bj. 9.84, schwarz, 65000 km, Vollausstattung inkl. Winterreifen, DM 35.000,- (NP über 70.000,-). Tel. 0711/2043622

### REIFEN-DIREKT-VERSAND ☎ 07191/62454

**EXTRA-ANGEBOTE (dt. Fabriken)**  
CONTI, DUNLOP, FULDA, FIRESTONE,  
GOODYEAR, MICHELIN, PIRELLI,  
SEMPERIT, UNIROYAL

#### ★ Preisbeispiele aus unserem Angebot ★

175/70 HR 13	89,-	185/60 HR 13	105,-
185/70 HR 13	92,-	205/60 HR 13	113,-
195/70 HR 13	114,-	185/60 HR 14	111,-
175 HR 14	109,-	195/60 HR 14	114,-
185 HR 14	112,-	195/60 HR 15	131,-
175/70 HR 14	105,-	205/60 HR 15	132,-
185/70 HR 14	114,-	205/60 VR 15	179,-
195/70 HR 14	115,-	205/55 VR 16	214,-
205/70 HR 14	129,-	205/55 VR 16	247,-
195/70 VR 14	163,-	195/50 HR 15	142,-
205/70 VR 14	179,-	205/50 HR 15	180,-
185/70 VR 15	150,-	195/50 VR 15	149,-
205/70 VR 15	249,-	205/50 VR 15	199,-
185/65 HR 15	119,-	225/50 VR 15	236,-
195/65 HR 15	129,-	225/50 VR 16	249,-
195/65 VR 15	149,-	245/45 VR 16	344,-
205/65 VR 15	184,-	u. sämtl. weit. Größen	

Tägl. NN-Versand oder fachmännische Sofort-Montage in unserem Service-Betrieb

REIFEN-VERSAND K. Kirchdörfer  
7150 Backnang · Sulzbacher Straße 168

280 SE 3.5 Cabrio, Originalauto, Bj. 71, weiß, Led. blau, Autom., el. FH, Bestzust., Inzn. od. Tausch möglich, DM 95.000,-. Automobile, Tel. 0871/28023 oder 53804 H

300 CE, Bj. 8.87, 13500 km, v. Extras. Tel. 08505/1446 od. 2786

560 SEL, 88, 6000 km, bl.schw., Cpe.-Sitzanl., 300 PS, Inzn., 116.900,-. 0221/512881 H

300 TDT, 4matic, Mod. 88, 15000 km, SSD, Klima, 74.900,-. 069/786127

### WS LEASING UND AUTOHANDEL

LEASINGGESELLSCHAFT VERKAUFT STÄNDIG DB-UND BMW-JAHRESWAGEN z.B. mtl. ab

190 E + 2.3 + 2.6, Bj. 1987 ab DM 30.900,-  
230 E + 300 E + CE, Bj. 1987 ab DM 39.900,-  
300 SE - 500 SEL + SEC ab DM 44.900,-

432,-  
558,-  
628,-

Sämtliche Fahrzeuge in Top-Farben und -Ausstattungen lieferbar, z.B. ABS, Automatik, 5-Gang, SSD, Color u.v.m.  
TEL. (02333) 73366 · FAX 02333/76876

2x DB 600, Klima, SSD, met., Leder, neuw., ab DM 79.900,-. 06331/47382 H

190 E 16V, 300 PS, Tel. 09241/5055

190 D, JW, Extr., frei ab 16.11.88, Preis VS. Tel. 0711/3451291

Klima f. DB, ab 1950,-. 02173/51081 H

**KAGO** KAGO GmbH  
Motorsport Design  
Augasse 2 · 8399 Ruhstorf/Rott · ☎ 08531/3486



Mercedes-Spezialumbau  
für alle 126 Typen  
Leistungssteigerungen bis 520 PS

190 E 2.3-16, EZ 4.86, 72000 km, Color, bl.schw., Leder, Airbag, Klima, ZV, el. FH, AMG, VS. Tel. 02359/6800 od. ab 19 Uhr 7574

260 E, Aut., 11.86, weiß, ABS, Klima, ESD, el. FH, tiefer, Spoiler, BBS, 225, 47.900,-. Export: 42.000,-. 06331/47382 H

190 E, Bj. 3.87, blau, 28000 km, Autom., Kat., Servo, RC, SSD sowie weit. Extr., DM 28.500,- i. A. 07031/26043 H

420 SEC, 5.86, dkl.bl., Led. creme, 45000 km, Inzn., 76.900,-. Tel. 0221/512881 H



**Reling-Sport-**  
**schalldämp-**  
**fer** für Mercedes  
190 E bis 2.6 Liter,  
auch Kat. zeichnet  
sich aus durch:  
• 6 PS Mehrleis-  
tung • 70 mm Ø  
Endrohr Edelstahl  
poliert • Verbin-  
dungsrohr • Edel-  
stahl • 50% weni-  
ger Abgasstau-  
druck • Aluminier-  
ter Endtopf • TÜV-  
Freigabe  
**Firma J. Reling**  
Mühlweg 5  
D-7531 Kieselbronn  
Tuning an Mercedes-  
Fahrzeugen  
☎ 07231/560505

500 SEC, Bj. 6.83, dkl.bl., Velour creme, 88000 km, Vollausstg., Lorinser-Fwk., VB 51.500,-. 02689/7205 od. 1590

300 TE AMG 3.2, 245 PS, Bj. 88, 20000 km, NP 130.000,-, geg. Gebot. Chiffre MK22/230414

500 SEC Cabriolet, met., Led., neuw., Inzn., 139.900,-. 0221/512881 H

280 CE, Bj. 83, 140000 km, silberdistel, ABS, ESSD, scheckh.-gepl., VB 22.500,- DM. 07272/709205, 8.30 - 17 h

**SEC Grill-Einsatz** mit  
3-Zack-Stern  
**GÖCKEL** tuning Tel. 07574/4244  
Karosserie 140,-

190 E 2.3-16V, für Straße und Motorsport, Gr. G/N, viele Teile und Zubehör, 26000 km, Bj. 8.86, schwarz, 34.000,- + MwSt. St. 07221/22311 od. 32323

**JAMEX**  
SPORT- UND TIEFERLEGUNGSÄTZE  
Geprüfte Qualität, supergünstige Preise, in-  
teressante Spannen und TÜV-Gutachten  
sind die Stichworte für JAMEX-Federn.

Ihr Händler-Angebot liegt  
abrufbereit beim  
Importeur- und Exklusiv-  
Vertriebshändler

**THS** automobiltechnik  
& motorsport  
Tel. 02193/2959  
Am Stumpf 9 · D-5632 Wermelskirchen 2

20x 500 SEC, 84-88, Inzn., ab 59.900,-. Autoboutique Köln 0221/512881 H

350 SL, neues Vollgutachten, DB, ATM 90000 km, blau-schwarz, Leder, BBS mit 220er, Stereo, Hardtop, Winterpreis nur 22.900,-. Tel. 07195/4636

560 SEC, 4.87, AMG, 300 PS, 25000 km, Inzn., 116.900,-. Tel. 0221/512881 H

Suche 190 E, auch Unfall, Def. od. hohe km. Tel. 07271/4632 ab 18 h

**MERCEDES von Bj. 80-88 gesucht!**  
Sofortige Barabwicklung - Selbstabholer!  
Autohaus Funk · 0711/855530 · Tx. 783327

DB 230 E, Bj. 87, schwarz-met., viele Extras! VP 38.500,- inkl. od. 499,- mtl. inkl. (30% Anz./36 Mon. LZ). Auch ohne Anzahlung möglich. LICO-Top-Cars, Tel. 0731/610073 H

# Kann denn Kombi Sünde sein?



BRABUS 3.6 Ltr. 245 PS

360 Nm bei 4300 UPM

260 Nm bei 1000 UPM

für Basis MERCEDES-BENZ 300 E, 300 CE,

300 TE, 4matic, 190 E 2.6, 300 SE, 300 SL

**BRABUS** autosport

Tuning an MERCEDES-Fahrzeugen

Kirchhellener Str. 246-265 · D-4250 Bottrop · T. 02041/9909-0\*

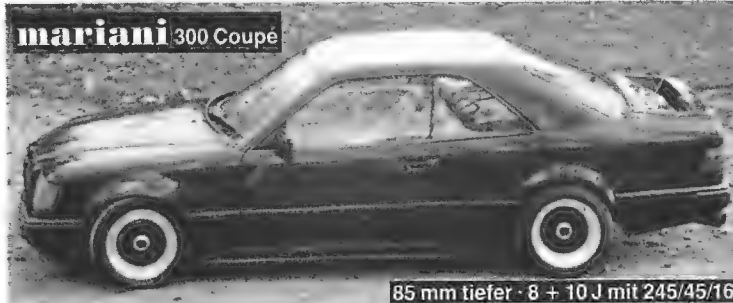
Telex 8570650 mbtu d · Telefax 02041/990944

Bitte Komplet-Katalog anfordern

Ständig attraktive Fahrzeugangebote auch im Leasing

**BRABUS** empfiehlt **Castrol**





## Mercedes

**DB 500 SE**, 5.86, 78000 km, blau-met., Leder blau, Airbag, Klima, E-Sitze etc., neuw. Zust., DM 56.500,- inkl. Garantie. Autohaus Südring, BO-Mitte. Tel. 0234/60790

**Exportieren Sie Ihr Auto nach Spanien!** Hohe Gewinne erzielbar. Siehe unt. Rubr. Verschiedenes: "Exportieren Sie..."

**Brabus 190 E**, 3,5/245 PS, 8.87, perlmuttgrau-met., sämtl. Extr., NP 120.000,-, VP DM 69.800,-. Tel. 02304/82988.



**190 E**, 3.84, 96000 km, AMG, 145 PS, Zender-Fahrwerk, ESD, ZV, LM-Winterr., RC, el. FH, Gesch.fzg. Tel. 0201/21801.

**350 SLC**, Bj. 77, 130000 km, scheckh.-gepfl., grün-met., Klima, Alarm, Alu, AHK, TÜV 8.90, VB 21.500,- DM. Tel. 089/779280 od. 7254375

## LEASING demonstrandum est

LEASING — haec est conditio sine qua non operibus mercatoris pecunias in tempore futuro collocantibus. Nam solutio suis opibus redditu in effectu pluris constat quam LEASING. Hoc autem ex eo fit, quod lucris vestris in pecuniam collocandam impensis et quoad sortem et quoad quaestum aurariae imponuntur. LEASING vero pro sumptu ante vectigalia habetur, quam ob rem augetur lucrorum vestrorum valor praesens, qui restat. Quod nos datis administrationis vestrae propriis nixi luce clarius vobis demonstrare possumus. Sive de autocinetis sive de apparatibus sive de machinis agitur — LEASING semper est modus praestantior sumptuum insumendorum. Et credite nobis: LEASING non olet.

Falls Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns einfach an.

**Frankfurt**  
069/563066

Eschersheimer Landstr. 325  
6000 Frankfurt 1

**A.I.L.**

**München**  
089/180055

Nymphenburger Str. 51  
8000 München 2

A.I.L. Anlagen und Investitionsgüter Leasing GmbH  
Repräsentanz NRW-Niedersachsen: Tel. 025 22 / 20 61

**AUTOLEASING. DIE INTELLIGENTE LÖSUNG.**

## mariani

Wir realisieren jeden Kundenwunsch mit TÜV bei sämtlichen Typen!

Rufen Sie uns an Bei TÜV-Problemen!

**mariani 05264/8601**  
Auspuffänderung mit TÜV und 2x 80 mm Endrohren

**300 SDL Turbodiesel**, EZ 87, Orig. USA, 115.000,-. Tel. 04133/3344

**300 SD Turbodiesel**, Orig. USA, Vollausst., silb., Mod. 83, DM 39.500,- od. Gebot. Tel. 05861/7000

**500 SL**, 8.86, Klimat., Vollausstg., inkl. Tel., Inz., 79.900,-. 0221/512881 H

**AXON-LEASING**  
Alle MERCEDES schnell lieferbar  
Ohne Anz. u. Km-Begr. - 089/286017

**300 SL**, Neuwagen, bl. schw.-met., Led. grau, Autom., Tempom., Klima-Autom., Airbag, Sitzhgz., el. FH vo. Armlehne, Color. RC usw., DM 95.038,61. Tel. 040/5270315 H

**MERCEDES-GEBRAUCHTEILE**, für alle neuen Typen. Tel. 089/9037026. Wir suchen dringend DB-Totalschäden.

**500 SEL**, 3.86, Opé.-Sitzanl., Led.-Vollausst., Inz., 69.900,-. 0221/512881 H

**350 SLC**, Bj. 79, 166000 km, 14 Extr., sehr gepfl., 24.800,-. 07322/22875

**300 SL**, 87, alle Extr., 4000 km, DM 73.000,-, k. MwSt. T. 02135/75241

**560 SEL**, 83.900,- inkl. 030/6615108

**E 2.6**, EZ 7.87, weiß, 15000 km, EHSD, el. FH u.v.m. Tel. 07121/73766

**HOLLÄNDER**  
kauft UNFALLWAGEN  
**0234/52511** Tag + Nacht

**Verk. 500 SEC**, Bj. 5.85, rauchsilber, 77000 km, Leder brasil, Klima usw., VB 66.500,-, MwSt. ausweisb. Tel. 05921/12818 od. 76188

**Einzelstück: DB 280 CE**, ATM 100000 km, 185 PS, 5-Gg.-Sportgetr., restaur. 10.87, Bj. 69, geminiblaumet., mit weißem einlackierten Schwalbenschw., Innenausst. kompl. alpin-weiß, orig. DB-Sport-Lenkr. weiß, verst., 120-W-Pioneer-Boxen, Breit., 195-/70, tiefer, Front-/Seiten u. Hecksp., Pr. VS. 0751/61251

## Außen Nobel- innen Edel

**Echtholzausstattung für DB W 201**, 8-tlg., m. Alukern 395,-  
**W 124**, 7-tlg., m. Alukern 495,-  
**Echtholzschalthebel** für Daimler ab **39,-**

- Edelholz-Ablageboxen, -Schalthebel und Lenkräder
- Edelholz-Look
- Radlauf-Chrom
- Tieferlegungs-Sätze
- Sportzubehör
- Lackschalthebel

## TOP-CAR PRODUCTS

Made in Germany

Talweg 19 - 5840 Schwerte  
Tel. 02304/22127 - Telex 8227644 ToCa d

**560 SEL Unfall**, Bj. 2.87, schwarz, fahrbereit, 59.000,-. Tel. 04221/21229 - H  
**500 SEC**, 4.87, bl. schw.-met., 12000 km, NP 115.000,-, VB 80.000,-, v. Privat. Tel. 06233/26022, v. 8 - 12 h

**DER GUTE TIPP... HALOGEN-GIBB**  
SIEHE RUBRIK „RENNWAGEN“

**600 PULLMAN**, 1. Hd., schwarz, 6-türig, mit Trennscheibe, zu verkaufen. Angebote unter: Chiffre MK22/229944

**380 SE**, 8.80, Autom., ESSD, ABS, 4 el. FH, Velour, petrol-met., Color, tiefer, 225/50 VR 16 usw., DM 199.800,-. Autohaus Bühler, 07422/4095 H

**Gepfl. 500 SE**, 1.83, 119000 km, l. blau-met., h.-gr. Vel., ABS, Niv., Sperre, Klima, Airb., ESD, RC, Wi/Wa. Einbr., el. FH vo., Tempomat, Wurzeln., el. Fahrersitz, FP 37.620,- DM. Tel. 02191/5732

**300 CE**, JW, Extras. Tel. 07181/73385

**300 CE**, 11.87, 15000 km, anthr., Vollausst., NP 92.000,-, VP 76.000,-. Tel. 06203/43811

**2x 300 SE**, 10.86, ESSD, Klima, Met., ABS usw., ab DM 46.500,-. Tel. 05221/81603, FAX 05221/83325 H

**220 SE Coupé**, Autom., Bj. 63, SSD, TÜV 4.90, Liebhaberzustand, Winterpreis. Tel. 06241/75533

**380 SL**, EZ 11.82, 85000 km, champ.-met., Autom., ABS, ZV, Alu, RC, Alarm, 1. Hd., unfir., v. priv. z. verk., VB DM 43.000,-. 09321/35620

*Alles was Autos Spaß macht*  
Tel. 040 / 251 31 31  
**TÜR-ZENTRAL-VER-RIEGELUNGEN** für alle Mercedes, ab DM 168,-  
**in.pro.**  
Poppenstraße 41, 2 HH 76

**Werksrallyewag. 450 SLC**, 300 PS, 9.77, 79er Rallye-Weltmeister, Straß.zul., VB 25.000,-. Eintausch. 02237/2495

**Merc. 280 TE**, Bj. 1985, BBS, tiefergelegt, 225/50 Bereifung, v. Extr., signalrot, 87000 km, VP DM 24.200,-. Tel. 0711/284808

**500 SLC**, 10.78, Mot. 20000 km, rostfr., a. Extr., VB 23.500,- DM, Inzn. Tel. 0711/564570

## Metall-Motorhauben Coupéform (SEC)

im Tausch, da nur Originalhauben zur Änderung verwendet werden.

Typ 201	Typ 124/C	Typ 126
DM 2280,-	DM 2380,-	DM 2780,-

Sofortiger Einbau bei Farbangabe möglich. Genaue Paßform, komplett lackiert einschließlich Zubehör. Fordern Sie zugleich unsere Umrüstliste an.  
Firma RUSTA KG · Gugelstraße 32  
8500 Nürnberg ☎ 0911/412233 Tx. 623733

**190 E 2.3**, neues Mod. Okt. 88, Auslieferung 30.09.88, 0 km, bisonbr.-met., Sond.-Polst., Velour, RC Becker, Kat. ABS, Klima, ZV, Autom., ESD, FH, div. a. Extr.: Nr. 240, 280, 286, 430, 506, 531, 543, 570, 591, 584, 640, 673, 812, 876, 915, DM 53.200,- zzgl. MwSt. Tel. 069/364846

Suche Mercedes Coupés, Cabrios + SL, auch Unfall, Motorschaden und hohe km-Zahl. Telefon 07 21/55 49 26/27

**300b Adenauer Cabrio D**, Bj. 57, beige, Verdeck schwarz, Leder rot, Motor gen. überh., m. 1 J. Garantie, gt. Orig.zust., VB 150.000,-. 06224/73669 Chiffre MK22/231290

**280 SLC**, 80, Autom., met., ESSD, Alu, gepfl. Gar.wg., 24.500,-. 06661/2405

**5x 190 E**, ab 21.500,-. 06331/47382 H

## 190 E

1983-1987 gesucht  
BAOTIC GMBH · Telefon 069/420985-0  
Telex 411766 · Fax 069/419239

**230 TE**, dkl.blau, 90900 km, EZ 4. 83, SSD, LM, ZV, RC, 5-Gg. u. v. Extr., Topzust., VS. 02721/8568, ab 19 h

**500 SEL**, Mod. 85, 82000 km, Scheckh., Vollausst. + Autotelefon, 8 u. 10J BBS für 49.900,- abzug. 0931/59029

**280 SL**, EZ 6.76, grün-met., Handschalt., Leder, LM, Topzust., VB 27.500,- DM. Tel. 06102/26840

**AUTO-NÖLSCHER**  
SUCHT LAUFEND MERCEDES  
**190 - 560 SEL, SEC, SE, CE, SL**  
AB BAUJAHR '83 SOWIE T-MODELLE  
GEBRAUCHT - NEU - VERTRÄGE  
Telefon 07031/874091 · Fax 874888  
Telex 7265329

**190 SL Cabrio**, Bj. 1.7.1959, rot, schw. Dach, rotes Leder, Hardtop, Radio, Topzust., Privatverkauf, Preis VS. Tel. 07475/6566 oder 1313



**380 SEC**, 10.82, 2. Hd., 94000 km, Scheckh., Topzust., met., Leder, oh. Klima, tief, 225/245 + M+S, DM 45.000,-. Tel. 06151/61711

**DB 200 D**, JW, nautikblau-met., mit Extras. Tel. 07221/63450

### Barankauf Mercedes

190 – 280 – 500, Modelle 79–87  
SE, SEL, SL, SL-SEC – Tx. 411834  
0221/522331 + 069/4980140 H

**230 CE**, 9.88, 2000 km, champ.-met., Vel. brasil, 5-Gang, ASD, ABS, el. FH, ESSD usw., NP 73.000,-, DM 64.000,-, MwSt. ausweisb. 02304/68347

**280 SL**, Bj. 83, Extr. 06421/41729



AUTOHAUS  
**C.F. Mirbach**

...sucht gepflegte:

Mercedes, Porsche, Jaguar

Liebhafahrzeuge

Baujahr 1953 bis 1984

Tel. 040/458789

**190 E**, Bj. 85, dkl.blau, 57736 km, Breit. neu, Alu, TÜV 90, WDG, 5-Gg., Rundumsportler, tief, Led.-Sportl., el. FH, Servo, el. Auß.-Sp., SSD, Kopfst. Fond, höhenverst. Fahrers., VB 29.000,-. Tel. 06893/3667

**300 SEL 2.8**, EZ 1.69, ESSD, el. FH 4fach, Klima, AHK, Velour, RC, 2. Hd., 16.300,-. Tel. 07321/30246, ab 17 h

**300 SEL 6.3**, EZ 7.69, SD, el. FH, Velour, LM, div., Hagelschaden, DM 19.900,-. Tel. 07321/30246 ab 17 Uhr

**Coups und Sportwagen gesucht!**  
Sofortige Barabwicklung - Selbstabholer!  
Autohaus Funk - 0711/855530 - Tx. 783327

**300 SL**, JW/WA, Topzust., 8000 km, sign.rot, 5-Gg., v. Ext., Led., frei ab 2.11.88, 16% u. NP. 07245/5504, a. 18 h

**350 SL**, 5.71, 86000 km, beige (Original-lackierung), Sommer-/Garagenfahrzeug, Erstbesitzer, VB DM 26.000,-. Tel. 0971/2174

**DB 450 SL**, Bj. 3.80, Hardtop u. 15 Extras, sehr gepflegt, gegen Höchstgebot. Tel. 04209/3603

### SEC-Motorhauben

– jetzt auch mit Wisch-Wasch-Umbau-set – (Coupé) in original Stahlblech. Ohne Rückgabe Ihrer Originalhaube. Typ W 201 / Typ W 124-CE / Typ W 126 2274,- 2274,- 2394,- auf Wunsch wird Originalhaube in Zahlung genommen.

### SEC-Motorhauben

– mit 4 Sicken –

wie das Original, komplett Stahlblech, ohne Rückgabe Ihrer eigenen Haube. Typ W 201 / Typ W 124-CE / Typ W 126 2550,- 2550,- 2950,- auf Wunsch wird Originalhaube in Zahlung genommen.

### Car-Design Schacht

Tel. 089/355008 · Fax 089/3591786

**250 D**, 85, 31.900,-. 0221/8301715 H

**180 D**, 59, teilrestaur., m. E.-Teilen, (190er D.-Mot.), f. kompl. E.-Karosserie) z. vk., VB 10.000,-. 02972/2689

**380 SE-Motor zu verk.** 06021/51318 H

**Rotary Speed**, Liste: Racing, Tuning, Orig.-Ersatzteile. Tel. 089/764827 H

**500 SEC**, Bj. 83, dkl.blau, breiter, tiefer, Vollausst., wie neu, 58.000,-. Tel. 0234/60651 H

**300 TE**, 10.87, met., Leder, 32000 km, Steil. BBS, Vollausst. auß. Klima, VB 64.000,- DM, MwSt. ausweisbar. Tel. 06251/63730 od. 62440

**190 D**, 85, rot, 39000 km, SSD, tief/breit, u. w. Extr., 25.900,-. 07552/8582

**280 E**, ESSD, Autom., ZV, AHK, Ni-veaur., el. FH, Bj. 80, VB 8900,-. 06201/21855

**TOP PKW-LKW Mercedes Motoren**  
5063 Overath 02206 / 2093  
**MOTORENWERKE DIESELFUEHR**  
Der Spezialist für alle MERCEDES Motoren

**190 E 2.3**, JW, EZ 8.87, 12500 km, impala-met. Tel. 0711/803347

**280 SE**, 8.81, anthr.-met., Led., el. FH, SEC-Haube, Lorinser-Umbau, u. w. Extras, DM 29.800,-. T. 07621/56233

**280 C/8**, Bj. 11.74, aufgebaut Sommer 88 mit Wertgutachten, TÜV frei, VB 12.500,-. Tel. 02362/72158

**SEC-Motorhauben**  
Anschweißteil  
Typ 201 Typ 124/C Typ 126  
Lieferung nur an Fachbetriebe

Fordern Sie zugleich unsere Umrüstliste an.  
Firma RUSTA KG  
Gugelstr. 32 · 8500 Nürnberg  
Telefon 0911/412233  
Telex 623733

Suche MB 200/220 od. 240 D 3.0 W 115, Bj. 74 bis 76, weiß, wenig km, original und 1a Zustand. NL-0031/17222036. Wir sprechen deutsch.

**NARDI CLASSICO HOLZLENKRAD**  
mit ABE erhältlich bei  
PONTUS-Handel Remscheid  
Telefon 02191/35488

**420 SL**, 3.88, Klima, Leder, Vollausstg., 6000 km, PKW-Inzn. 07032/31005

**500 SL**, 5.88, 6000 km, Airbag, Leder, v. Extras, PKW-Inzn. 07032/31005

**190 D**, JW, Extr. Tel. 0711/284922

**Turbo-Anlagen:** 190 D, 190 E, 280 SE, 300 E, 500 SE, Diesel, Reisemobile u. Geländewagen, T. 040/2205385 H

**500 SE-Motor zu verk.** 06021/51318 H

Telefonische  
Anzeigenannahme:  
0711/2043-88

**500 SEC**, 12.82, Klima, ABS, Temp., BBS 8", silber/Vel. blau, 59.300,-. Export: 52.000,-. 06331/47382 H

**300 SL Roadster**, ab Bj. 4.61, gesucht. 089/2607017 od. 6421578.

**190 SL**, 61, 28.800,- DM. 05251/91224.

Kotflügel SL/SLC	Typ 107, Metall	DM 395,-
	Typ 114/115	DM 260,-
	Typ 116	DM 280,-
	Typ 123	DM 280,-
Radlaufchrom	1 Satz	DM 160,-
Typ 107, 108/9, 114/5, 123		

trend produkte Gundelindenstraße 1  
8 Mü. 40 · 089/3613674

**190 E 2.3**, 1½ JW, blauschw., Alu, tief, Spoil., Schürze, Extr. 07024/54520.

**190 E**, 2.3-16, EZ 10.85, mit neuem Motor (DB-Garantie), DM 38.500,- (MwSt. ausweisbar). T. 06441/25455. H

**RADARWARNER**  
Euro 1 – 9 mit 1 – 4 Frequenzen  
Tel. 071 41/47 11 Fax 47 22  
Betrieb in BRD · W-Berlin Straßburg

**300 TE-Vertrag**, LT 3.89, Ausst. n. wählbar, Tel. 09391/2688/5212

**500 SEL**, 85, Traumwagen, bl.schw.-met., Led. schw., dez. Styling, absol. Vollausstg., Airbag, Klima, Coupé-Sitzanl. usw., NP 147.000,-, DM 58.900,-, MwSt. ausweisbar. 04122/70

**7000 WINTERSPORT PER DACH-TRANSPORT**

# Atera®

## Lastenträger-System

**NEU Winter 88/89**

**Atera-Ski + Stock**  
Der Kniff mit Pfiff.  
Aufsetzen, einrasten, fertig. Das optimale Dachträger-System für Pistenasse und Loipenflitzer. Abschließbar, komplett vormontiert. Schnellmontage ohne Werkzeug. Demontage des Dachlastenträgers nicht notwendig.  
**Gratis-Info: ATERA, Postf. 2240, 7980 Ravensburg**

Verkauf über den Fachhandel

**Merc. 300 SE**, 5.87, 1. Hd., Klima, ABS, Alu, u.a. Tel. 0271/403225 H

**Merc. 230 GE**, 3.83, 79500 km, AHK, Sperre, u.a. Tel. 0271/403217 H

**DB 500 SEC**, 5.85, 1. Hd., silb.-met., Velours, ABS etc., neuw. Zust., DM 61.500,- inkl. Garantie. Autohaus Süd- ring, BO-Mitte, Tel. 0234/60790 H

**QUALITÄTS-VERDECKE**  
ORIGINAL-MATERIAL UND MERCEDESSTOFF

Teppiche, Sitzbezüge  
Faltstühle, Hardtops, Leder

- Montageservice
- Alle Fabrikate
- Große Auswahl
- Günstige Preise

kostenl. Farbprospekt von  
7440 Nürtingen-Au  
Postf. 1708, Tx. 7267483

**Thomas Härtel**  
**CABRIO-SPORTAUTO**  
070 22/5884

**200, 85, 24.900,- DM.** 0221/8301715 H

**300 SL Roadster**, schw./schw., Bj. 58, TÜV 90, gt. Zust., DM 190.000,-. Privat. 040/445034 Frau Meinke

**DB 190 E**, Bj. 87, anthr.-met., viele Extras! VP 33.800,- inkl. od. 333,- mtl. inkl. (30% Anz./36 Mon. LZ). Auch ohne Anzahlung mögl. LICO-Topp-Cars, Tel. 0731/610073 H

**Auto-Salon**  
Singen

- Die erste Adresse bei An- und Verkauf exklusiver wie sportlicher Modelle.
- Mit Service und Konditionen, die begeistern.
- 500 SL '86, bl.-schwarz, Vollausstattung ..... DM 84.000,-
- 190 E, SSD, tiefer, Alu ..... DM 24.900,-
- Georg-Fischer-Straße 53 · D-7700 Singen  
Tel. 07731/67094-95  
Telefax 07731/61993 · Telex 793937

**DB 6.9**, Bj. 78, 1. Hd., 93000 km, Scheckheft! Silberdistel, unfall- u. nach-lackierungsfrei, Kompl.-Ausstg., kein ABS, 29.900,-. 02051/23041 H

**500 SL**, 10.86, silber/Led. schw., Voll-ausstg., DM 79.900,-. 0641/65034 H

# Für Ihren Pkw- einfach riesig...

...die Fahreigenschaften des Viking-Stopp-Steel

Getestet auf der längsten Teststrecke der Welt – Norwegen

- beste Traktion bei niedrigen Temperaturen
- sagenhaftes Fahr- und Lenkverhalten
- extrem niedriges Abrollge-räusch, auch bei trockener Straße
- lange Lebensdauer durch spezielle Gummimischung
- Auch in HR bis 190 km/h

**VIKING**

**Viking-Winterreifen für Pkw erhältlich im Fachhandel od. Händlernachweis durch uns**

Meyer Lissendorf International Trading Company  
Burgstraße 30 · 5534 Lissendorf  
Telefon (04597) 18-0 · Telex 4729907  
Telefax (04597) 1301

**MEYER LISSENDORF**



## Mercedes

**500 SEC**, 5.86, 52000 km, Led., SSD, 1. Hd., Inz., 79.900,-. 0221/512881 H

**300 SL**, 3.87, 63.000,-. 02043/61194

**300 SL**, JW, bl.schw.-met., Vollausst. Tel. 07154/23393

## 300 E – 300 TE

1985–1988 gesucht  
BAOTIC GMBH · Telefon 069/420985-0  
Telex 411766 · Fax 069/419239

**300 SL**, 9.87, 18000 km, alle Extr., NP 88.000,- DM, Sommerfzg., DM 72.400,-. Tel. 05130/40006.

**200 D**, 7.88, 6000,- u. NP. 05431/82295.

## FOR EXPORT

3x 190 EA, 83–86 from 24.000,- DM up  
6x 300 EA + 56, 85–87 from 38.000,- DM up  
4x 280 SE, 81–84 from 21.000,- DM up  
3x 500 SEC, 83–85 from 59.000,- DM up  
5x 500 SEL, 81–87 from 25.000,- DM up  
2x 500 SL, 86–88 from 72.000,- DM up  
3x 560 SEL, 86–88 from 82.000,- DM up

always ca. 80 cars in stock  
Hablamos tambien español

BAOTIC GmbH · Telefon 069/420985-0  
Tlx. 411766 · Fax 069/419239

**500 SEC**, dkl.br., 9.82, kompl. Ausst. Airb., Klima, Alu, 58000 km, s. gepfl., VB 60.000,- DM. Tel. 0631/72525.

**280 SL**, 10.83, Sommerfzg., 92000 km, Autom., ABS, el. FH, ZV, RC, weiß, blaue Leder ausst., alle Extr., 1a Zust., VB 44.000,-. Tel. 0641/74037.

**Radlauf-Chromleisten**  
aus massivem Messing 5 hochglanzverchromt für viele Typen zu Sonderpreisen  
MERATRES Handel GmbH · ☎ 040/683748 + 682529

**300 D**, Bj. 8.87, ca. 32000 km, ESD, el. FH, Color, met., 36.500,-. Tel. D-0211/747690.

**280 SLC**, Bj. 78, neuw., Orig.zust., 1. Hd., scheckheftgepf., sinnvolle Extr., 143000 km, VB 34.600,- DM. Tel. D-06147/8923.

**DB 300 E**, Dez. 88 lieferbar, alle Extr. noch pers. wählbar. Tel. D-06031/5693.

**260 E**, 11.86, WA, ca. 8000 km, 5-Gang, ASD, blauschwarz-met., div. Extr., VS. Tel. D-0711/1754964, abend: 363429.

## MG

**MGA 1600**, Bj. 60, rest., geg. Geb., H. Winkler, Einfahrtstr. 5, 1140 Wien

**MGA** Oldtimer Veteranen Shop GmbH  
Limburger Straße 45 · 6270 Idstein  
☎ 06126/4081 · Teilleiste anfordern!

**Cabrio**, 80, 1a. Tel. 09172/8230 H

**MGB**, 80, 1a, 14.000,-. 02103/53398

## Mitsubishi

**Umrüstsatz Pajero**, 8x15 Chromfelgen, 275/60 15 Reifen, Verbreiterung usw., NP 4300,-, alles Neuteile, DM 3000,-. Tel. 07158/8175 ab 18 Uhr

**Starion**, weiß, m. Klima, Mod. 87, 27000 km, Alu-Sportfelgen, Niedergerischn.-Breitreit., Fr.- + Hecksp., s. gepfl., DM 29.500,- od. mtl. Raten v. ca. 250,- DM, (NP 47.000,-). Tel. 07132/43412 od. 07142/41028

**Lancer Turbo**, Ladeluftk., 190 PS, 70000 km, 6500,-. Tel. 06821/64082

**Starion Turbo**, 180 PS, EZ 7.85, 1. Hd., Alu, Breitfr., 15.500,-. 08222/1592 H

**Mitsubishi Cordia Turbo**, 136 PS, Unfallwagen gesucht. Tel. 06281/641

**Galant 2400 GLS de Luxe**, 2,4 Ltr., E-Mot., 112 PS, 12800 km, Kat., ABS, Autom., DM 24.490,-. 07942/574 H

**Pajero**, 2,6 Ltr., EZ 12.85, 45000 km, lang, ESSD, 4 el. FH, ZV, Klima, Standhgz., LM, Breitfr., RC, 8 LSP usw., NP 55.000,-, VB 30.000,- inkl. MwSt. Tel. 0931/709405 od. 54177

## Modellautos

### Neu - New - Neu - Neu

200 Seiten  
12.000 Modelle  
großer Farbleit  
gegen DM 12,00 auf  
PG-Kto. 286642-706  
Postfach 485 · 5100 Aachen  
14. danhausen's  
world modelcar  
book '88  
★★★★★★★★

## Monteverdi

**Monteverdi Safari Sahara**. Ers.teile neu-gebr. 0221/252702/02203/86688H

## Morgan

Su. +8, priv., grün, blau, schw., dkl.rot. Tel. 06121/521924 od. 525806

+8 E, 87, 14000 km, Super-Fahrzeug, besser als neu, nur Sommer, fast alle Extr., Pr. 62.800,-. 0231/737244

+8 E, 49.000,- + MwSt. 089/877087

+8, Bj. 79, 36000 km, TÜV 4.90, Body d.-blau, Kotf. silber, blaues Stoffverdeck, Leder schwarz, v. Extras, FP 37.000,- DM. Tel. 02365/71016

+8i, EZ 85, Top-Zust., Extr., Auto-Boutique. 0521/37799 H

## Motorräder

**HARLEY-DAVIDSON**  
E. KRAFFT, 6700 LU-EDIGHEIM  
Telefon 0621/663146  
Farbkatalog geg. DM 5,- in Briefmarken

**Rarität! Honda Gold Wing**, Bj. 79, o. Zul., 64 km, 9800,-. 02157/7127

**BMW K 100 LT** mit ABS und allen Extras, EZ 5.88, 4500 km, für DM 19.950,-. Tel. 05451/45560 H

## Nissan

**280 ZX**, Bj. 79, 5000,-. 0681/709146

**300 ZX Targa**, 10.84/9.90, weiß, Top-Fzg., DM 20.900,-. 0234/236096 H

**Datsun 260 Z**, 2+2, Liebhaberfzg., Bj. 78, sehr aufwendig restaur., 1a Zust., 1. Preis Concours d'Elegance, 88, VB 23.000,-. Tel. 07243/90588 oder 0721/406314

**NISSAN-TUNING**  
260 Z, 280 Z, 300 Z  
Sunny und Sunny Coupe  
(Verl. Sie unseren Katalog  
gegen DM 5,- in Briefm.)  
AEROTECHNIK  
Postfach 48 · D-7701 Büdingen · ☎ 06041/53254101

**280 ZXT Turbo**, 200 PS, ferrarirot, EZ 8.83, 115000 km, makellos, RC, beiges Velour, unf.fr., 7Jx15, VB 19.500,-. Tel. 02366/36626

**280 ZXT Turbo**, 200 PS, ferrarirot, EZ 8.83, 115000 km, makellos, RC, beiges Velour, unf.fr., 7Jx15, VB 19.500,-. Tel. 02366/36626

**300 ZX Targa**, weiß, 17000 km, 170 PS, EZ 3.86, VB 31.000,-. 06551/3584

**Prairie**, 4x4, 10 Mo. alt, 21000 km, Langstreckenfzg., nicht Geländ., 4000,-, unt. NP, MwSt. ausweisb. 0521/160971

**300 ZX Targa**, Bj. 1.86, 21000 km, dkl.-grün-met., Topzust., 2. Wagen, VB 27.500,- DM. Tel. 0621/751536

**AM TUNING**, Ihr Nissan-Tuner. 06328/1073 H

**280 ZXT Turbo**, weiß, Bj. 8.83, Pr. VS. Tel. 05224/4086.

**Sportschalldämpfer 70** ☉ für Bluebird T12 Kat, sowie für Sunny B12/N13 Kat, außer 4 x 4 Modelle. AM Tuning. Tel. 06428/1073 H

**Silvia Turbo**, 122 PS, 1000 km, 26.900,- DM. Tel. 02269/7878 H

**Nissan ZX 300 Turbo**, 203 PS, EZ 7.87, 25000 km, Radio, Klima, Kat., DM 42.950,-. Fa. Ring. Tel. 09171/5061 H

**300 ZX Turbo**, 228 PS, 1986, 49000 km, sehr gepflegt, VS. 0911/644068

**300 ZXT**, 85, 19.900,-. 05143/8744 H

**300 ZX Turbo**, Bj. 86, 50000 km, VB 28.600,-. Tel. 0211/614294

**Sondermodell 1 von 100 Silvia 16V** Grand Prix, 2 Ltr., DOHC, 7+8" Gotti, 225/50 Verbreiterung, Bj. 87, VB 24.000,-. Tel. 0447/3175, ab 17 h

**280 ZX Targa**, 10.80, TÜV neu, silber/blau, 104000 km, NP 40.000,-, Gar.wg., Zubeh., VS. Tel. 08454/1384

**280 Turbo**, 84, Bestz. 02361/59200

**Silvia 16V**, Grand Prix, 225/50, alle Extr., VB 16.900,-. 09323/263

**300 ZX Turbo Kat.**, 203 PS, 1000 km, 45.900,- DM. Tel. 02269/7878 H

## NSU

**Werkstatthandbüch.** 06359/1414 H

**NSU Prinz 1000**, EZ 3.66, 43 PS, s. gt. Zust., VS. T. 07062/6294 od. 3895

**RO 80**, silbergrau, s. gt. Zust., Bj. 77, 65000 km, LM-Felg., W.-Reifen, TÜV 1990, VB 12.000,-. 07031/53680

**Top RO 80**, met., a. Extr., umständeh. abzugeb., VB 6400,-. 07141/51523

**Wegen Auswanderung**, RO 80, Bj. 12.76, SD, LM, RC, AHK, silb.-met., neue Reifen, rest., 5500,-. 04101/34398

## Opel



**RAUCHGLAS-HECKLEUCHTEN**  
Mit allgemeiner Bauartgenehmigung. Problemlose TÜV-Abnahme.  
**Kadett E**, Fließheck DM341,13\*  
**Kadett E**, Cabrio DM351,79\*  
**Omega**, Limousine DM427,97\*  
\*unverbindliche Preisempfehlung  
Bei Ihrem Opel-Händler oder direkt von IRMSCHER.  
**IRMSCHER**  
AUTO-MOBILBAU  
IRMSCHER GmbH, Bahnhof/Pappelstr. D-7064 Remshalden 1, Tel. 07151/7002-0

**GT/AL 1.9**, Bj. 73, 170000 km, VB 8000,-. Tel. 07242/6837

**Kadett C GTE**, 1000er, 5-Gg., 140 PS, verbr., 235/60 auf 8J., v. Extr., VB 11.800,-. Tel. 0202/521060

**Werkstatthandbüch.** f. Kap., Adm. Diplomat B u. a., Verlag Schober. 06359/1414 H

**Kadett GSi 16V**, stahlgrau, 5trg., 3.88, viel Zubeh., gg. Geb. Tel. 06157/2276 od. 2292 H

**Opel GT**, Bj. 73, 90 PS, TÜV 89, Alu-f. ATS, n. Reifen 205er, n. Koni-Stoßdämpfer, Koenig-Schalens., Lexmaul-Schürzen, n. ATG, kpl. Ausp., RC-Stereo, Sommerfzg. T. 02631/73895

**Kadett E Cabrio Bertone**, 115 PS, 5-Gang Sport, Servo, weiß, s. gt. Zust., umst., DM 27.000,-. Tel. 07234/6332 od. 8373

**Suche 400er 16V**, Zylinderkopf. Tel. 07668/5894

**Ascona B**, DS-Design, Carat 2E, 4tür., Gutachten 25.800,-. Bj. 81, perlm., neu aufgebaut, Pr. VS. 06152/58213

**Manta GSi**, Bj. Sept. 86, zu verk., VB 17.000,-, tausche Manta o. Kadett ab Bj. 84, nur ab 130 PS u. nicht mehr als 50000 km. W. Große, Mühlenweg 19, 4056 Schwalmtal

**Manta 400**, EZ 1.84, VB 18.800,-. Tel. 0421/6165145

**Opel GT f. Bastler**, 4800,-. 05685/1262

**2.2 E**, 168 PS, kompl. m. allen Anb., 25000 km, VB 4800,-. 02204/73561

**Opel Corsa 1,3 GT**, Bj. 2.86, Topzust., Mantzel Motor, BBS Felgen, tief, 44500 km, Sportauspuff usw., Sommerfzg., VB 14.500,- DM. Tel. 07725/3870

**C Coupé**, 2 Ltr. E, 145 PS, Bj. 78, Sonderl., kompl. restaur., m. Beleg, 8900,- VB. Tel. 0431/721056

**Suche günstig Kadett D GTE**, auch mit Motorschaden. Tel. 0571/49375

**Kadett GT**, 180 PS, 1,8 Ltr., Bj. 88, Maschi. 0 km, Rennnockenwelle, Fächerkr., Sportausp., Rennfahrw., Gr. A, 10 cm tiefer, schw., CD-Design, Preis VB 29.000,-. Tel. 06531/7145

**Opel Manta A 1600**, Bj. 71, rot, 116000 km, (1. Hd.), 80 PS, TÜV neu, Top-Zust., Pr. 7700,-. T. 07624/5024

**Manta 400**, 6-Zyl., 180 PS, (breit), v. Extr., VB 27.500,-. 02625/4447

**GTI 16V**, 12.87, weiß, Color, RC, SSD, 39000 km, VB 22.000,-. 0261/47272 od. abds. 0261/53388

**Admiral 2,8 S**, EZ 72, gt. Zust., VB 3800,- DM. Tel. 0231/430509

**Günstig! GSi Cabrio**, weiß, Bj. 4.87, 1 1/2 J. Garan., NP 34.500,-, VB DM 23.400,-. Tel. 07131/484212 od. 51744

**Rarität! Kadett Aero Mod. Nr. 01**, gg. Gebot abzugeben. 0911/899344

**Ascona B**, 154 PS, 2,2 Ltr., tiefer, Alu, schnell, viele Extras, Preis: VB 8000,- DM. Tel. 0201/346936

**Verk. Opel GT**, 73, neu, tot. restaur., TÜV neu, zwecks Nachwuchs, VB 14.000,-. 07632/1393 ab 20 h

**400er Motor** ca 20000 km, 170 PS, 16 Vent., VB 6000,-. T. 05524/2358

**Manta**, 6-Zyl., 200 PS, VS. 09576/653

**GSi 2 Ltr.**, Kat., 5.88, 11000 km, 5tr., rot, Glasd., analog, 20.000,- od. GSi 16V, Liefertermin 11.88, 1000,- DM unter NP. 02101/80284

**Manta i240**, 2,7 Ltr., 185 PS, 13000 km gel., Bj. 3.87, Mattighaube, Spoil., Stoßst., Rial Felge 7 x 15, 205/50 Reifen, Konifwk./Armaturen/Sportausp., Umbau 6.88, NP 42.000,-, VB DM 32.000,-. Tel. 02331/76811

**Kadett GSi Cabrio**, silb.-met., Kat., 12000 km, 7.87, Aluf., Servol., DM 8000,- u. NP. 02581/7794

## Räder-Tuning mit TÜV

»SSF die Sport-Stahl-Felge«

max. 205/60er f. GT; Kad. C; Ascona A/B/C  
Manta A / Manta B  
Corsa / Kad. D / E

SSF 7x13  
DM 140,-  
(Komplett.  
DM 299,-)

Alle Preise sind  
unverbind. Empfehl.  
INFO anfordern

**mattig**  
SSF-Räder-Tuning  
D-8395 Hauzenberg · 0 85 86/20 44

**Commodore B/GSE**, 160 PS, Autom., gelb/schw., Bj. 72, AHK, SSD, TÜV/ASU neu, rest. im Orig.zust., nur an Liebhaber. Tel. 06157/2276 H

**Kad. C GTE**, 87 rest., Rec., H.-Gurte, UB, 205er 7", Sperre, 1a Zust., + Motor, Getr., HA, VB 9000,-. 08232/6656

**Kadett GSi 16V**, 4.88, 3türig, stahlgrau, Extr., Preis VS. 0221/664587

**C-Kad. Rallye 2.0i**, EZ 78, 1. Lack, Dinol-vers., wenig Rost, DM 5500,-. Tel. 08638/73189

**Monza 2,5 E**, 64000 km, 1a, BC, WSG, Servo usw., VB 13.500,-. 08292/1941



GT, 69/89, Alu 205, Fr./Hecksp./Schw., ATM, VB 15.200,-. Tel. 0251/218063

**Ascona B**, 11.81, 58000 km, Topzust., v. Extr., ca. 135 PS, Sommerfzg., VS. Tel. 07031/806800

**Omega CD Kat**, Autom., 6.88, a. Extr., inkl. CD-Kompletumbau, DM 45.000,-, Inzn. T. 0214/64050 Herr Degner

**Super Kadett D** 1.6, 105 PS, Gr. G, Rennfwk., Käfig usw., Zust. 150%, m. TÜV, Preis VS. 0234/18583

**Corsa**, 97 PS, Extras. 06134/24298

**Omega 3000**, 3.88, silb., 6500 km, Kat., RC, SSD sowie weit. Extr., 39.900,-, MwSt. ausw. bar. 07031/26043 H

**Kadett C Coupé 2.0 E**, Bj. 4.79, 2. Hd., unfrei, VB 7800,-. 0271/353689

## SCHULT

Manta B:



Bausätze bis 345er, Bereifung mit TÜV

DB Transporter



Farbgesamtkatalog gegen 20,- DM bar oder Briefmarken  
Inb. Werner Schult OHG - Kärntener Str. 30-32  
4350 Recklinghausen - Telefon 02361/35035

**Cabrio-Bausatz für Manta B**, ab 3900,- DM, Pick-up ab 2900,-, alles mit TÜV, Farbinfo über Gesamtprogramm geg. 10,- an Jens Großmann, 1 Berlin 36, Schlesische Str. 14 H

**Manta A SR**, 72, 1. Hd., SSD, exc. Zust., So.-Fzg., VB 11.000,-. 0911/681244

**i200**, 2.2 Ltr., 150 PS, GETRAG-5-Gg. Sport, beid. 26000 km, 40% Sp., Konifwk., tiefer, Zender 7 J x 15, 225/205/50, 400er Haube, Dach fl., Spez.-Lack u. v. m., Bj. 4.84, Zeitwert 37.000,-, VB 21.500,-. 06898/41332/40111

**Verk. Ascona B**, ca. 130 PS, tiefer, Konf. 7"x15, 205/50 neu, Alu, ÜB, SD, 200 W Alpine, TÜV neu, Wertgutachten, 19.500,-. VB 13.000,-. 08321/82861

**SSF - die Sport-Stahl-Felge**

6/7/8/9/11/13 x 15 vom Typ „Extrem“ mit TÜV-Mattig Opel-Sport  
Telefon 085 86 / 20 44 20-7

**Einzelst. Ascona B**, ca. 130 PS, 1.6 Ltr., 2 Doppel-Solex, Rennkupplung, 235er auf 8J ATS, 422er mit 75% Sperre, Sportauspuff, 34er Sportlenkrad, hartes Fahrwerk, verbreitert, TÜV neu, VB 10.000,-. Tel. 0303821480

**Kadett GSi**, Mantzel-Mot., Mod. 86, EZ 10.85, 38000 km, silb.-met., tief u. hart, Mantzel-Fwk., Alu 195/50, SD, Col., el. Sp., Nebel, 300 W Alpine-Anl., m. Garantie, VB 16.900,-, NP 34.000,-. Tel. 0201/425130

Das ZASTROW  
**OPEL-PROGRAMM**

Jetzt Katalog  
88 / 89  
bestellen

nur noch 10 DM

**CAR-SPORT TOTAL, INTERNATIONAL**  
Postfach 1256 - 4193 Kranenburg  
Telefon 028 26 / 10 56-57

**Manta i200**, 84/90, weiß, 2. Hd., 49000 km, gepfl., 12.900,-. 02271/55333

**Kadett 1000er Serie + Aero**, Topzustand, nur Liebhaber, Pr. VS. Tel. 0561/779195 oder 811436

**Suche 911 Kat. Cabrio od. Cpé.**, ab 87, 1a Zust. 0851/53444, ab 19 h

**Kadett C 2.0 E**, Coupé, Bj. 11.78, TÜV 90, 140 PS, SSD, 175/50 auf 7 J-13, 2 F-5-Gang, Mot. neu, Sperre, 13 cm tiefer, Konf., alles TÜV, Designlack usw., VB 14.500,-. 05261/71030

**GT/AL**, TÜV neu, Verbr. m. Seitenschw., Hecksch. u. Heckspoiler, ATS 8J m. 235/60, Neulackierung, ferr.-rot, VB 14.500,-. Tel. 09392/8984

Heraus aus der Masse

# Lobo.

PROFI-TUNING

Lobo ist professionelles Spitzen-Tuning. Eigenwillig und faszinierend. Gemacht für Individualisten. Viel preiswerter als Sie glauben.



Handelsgruppe  
K. G. TECHNO-EINKAUF  
GMBH + CO  
Ulzburger Straße 405  
2000 Norderstedt  
Tel. 040 / 526 09 90

**GSi 16V-Vertrag**, abzug., gün., LT 10.88. Tel. 02204/63243, ab 18 Uhr

**Opel GT 2.0 E**, Bj. 73, rest., noch nicht zugel., v. Ersatzteile, z. Selbstkostenanteil abzugeben. 0201/300378

**ALU-FELGE**  
**9 x 15**  
ET 3  
Lochkreis - 100 -  
Felgenbett  
90 mm breit  
schwarz-  
poliert  
silber-poliert  
Händler und Tuner Info anfordern!

**AUSPUFF-TUNING**  
Sportauspuffanlagen - Fächer-  
krümmer - Sportend Schalldämpfer  
für „alle“ OPEL-Fahrzeuge!  
MEHR-Leistung und  
TOP-Qualität  
Endrohr Ø 76 mm  
(verchromt oder Edelstahl)  
Alles mit **ABE** / EGI!  
1 Jahr Garantie!!  
Katalog über gesamtes Opel-  
Tuningprogramm DM 6,-

**Preisknüller für Opel-Sportfahrer**  
„1000er Sonder-Serie“ Ascona B/  
Manta B/Kadett C/2000 E  
**Sport/Rallye-Nockenwelle 302°**  
mit Spezialventilfedern und Beipack nur DM 498,- (mit Lexmaul-Auspuff-Anlage bis über 130 PS)  
**LEXMAUL** GmbH  
6074 RÜDERMARK-OBERRÖDEN  
Telex 176074972 LEX - Sennfelderstr. 31  
Telefon 06074/98898 + 98081 + 98082

**Kadett 16V**, Vertrag, Lt. Nov., Pr. VS. Tel. 06204/73729

**Kadett D GTE**, Bj. 83, 150 PS, 120 W, Alu usw., 13.000,-. 0231/436452

# Gold von Mantzel

Was haben **Corsa**, **Kadett**, **Ascona C** und **Vectra** gemeinsam - neben dem **Blitz** im Markenzeichen? Einen **OHC-Aluminiummotor**, der zu einer der modernsten Motorenfamilien der Welt gehört! Daraus wird **Gold** bei **Mantzel**, grundlegend mehr **olympiareife Leistung** und **gesunder Durchzug** über den gesamten Bereich! Ohne **Turbo-Anabolika**, ohne **Nockenwellen-Doping**, aber mit **gesunder Lauftkultur** und **geringem spezifischen Verbrauch** als Serie. Das ist eine **Medaille** wert: **echte Leistung zum verbilligend günstigen Preis!!** **Klar! Keine Probleme bei Dopingkontrollen** dank **Mantzel-TÜV-Gutachten!**

Beispiele für **Kadett E**:

OHC-Motor	Serie	Mantzel	Spitze	Preis*
M1,3S	75 PS	100 PS	190 km/h	ab 2.499,-
M1,6S	90 PS	115 PS	200 km/h	2.679,-
M1,6 Euro	75 PS	100** PS	190 km/h	2.499,-
M1,8S	84 PS	105 PS	193 km/h	2.850,-
M1,8 GSi	115 PS	140 PS	215 km/h	2.998,-
M1,8 Kat	100 PS	130 PS	208 km/h	2.850,-
M2,0 GSi	130 PS	150 PS	222 km/h	2.740,-
M2,0 Kat	115 PS	142 PS	215 km/h	2.740,-
M2,0 16V	150 PS	180** PS	235 km/h	5.900,-

\*\* TÜV in Vorbereitung

\* incl. Umbau

**Genaueres** über das weitere **OHC-Trainings- und Aufbauprogramm** ausführlich im **Katalog!** (Reden ist **silber**, Testen ist **Gold!**)

**10 JAHRE**  
**Mantzel** OPEL  
TUNING  
4200 Oberhausen · Zum Eisenhammer 3  
☎ 0208 / 24076

Das komplette Mantzel-Programm gibt's mit Einbau, Umbau, TÜV bei den **Mantzel-Stützpunkt-Händlern:**

- 3508 Melsungen, Autokfz Hoffmann, Bahnhofstraße 6, Tel. 056 61/4290
- 4030 Ratingen, Opel-Autohaus Ratingen, Sandstraße 47, Tel. 02102/42015
- 4835 Rietberg b. Gütersloh, Opel-Pepping, Hauptstr. 85, Tel. 05244/2300
- 5609 Hückeswagen, Firma Fritzsche, Ortsteil Straßweg 26, Tel. 02192/82355
- 7212 Lauffen/Rottweil, Pecher-Automobile, Wärsstr. 134, Tel. 07142/2009
- 7340 Geislingen, Opel-March, Steinbühlstr. 3, Tel. 07333/51010-19
- 7630 Lahr, Opel-Schilling, Geroldsdorfer Markt 12-26, Tel. 07823/21001
- 7700 Singen/Htw, Autokfz Brecht, Lohwaldstr. 5, Tel. 07731/62037
- A-6020 Innsbruck, Opel-Linser, Kottgauerstr. 73, Tel. 05222/82165 + 82183
- Ch-8051 Zürich, Opel-Zentrum Vetter AG, Herrenschanz 18, Tel. 01/40 0050

**Ideen mit Zukunft!**

Schicken Sie mir **schnellstens** den neuen **Farbkatalog '88** für **DM10,-** (nur gegen Einsendung von Schein/Scheck)

Name \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_

**mantzel** OPEL  
TUNING  
4200 Oberhausen · Zum Eisenhammer 3  
☎ 0208 / 24076

# Mattig OPEL SPORT



TÜV  
GEPROFT

**Es lebe der kleine Unterschied...**



**Ascona C-Tuning (für Stufen- u. Schrägheck)**

150-seitigen Farbkatalog für DM 10,- (Rückerstattung bei Kauf) vom Opel-Händler oder von:

Deutschland:  
**Peter Mattig Opel Sport**  
D-8395 Hauzenberg, Postf. 62  
Telefon (0 85 86) 20 44

Österreich:  
**Mattig Auto-Tuning Ges.m.b.H.**  
A-4020 Linz, Melissenweg 2 a  
Telefon (0732) 8 4277



**LEXMAUL-Armaturentafel im Wurzel-Look**  
Die individuelle Aufwertung Ihres Innenraumes, kpl. Satz DM 398,-



**OMEGA**

**LEXMAUL GmbH**  
6074 RÖDERMARK-OBERRÖDEN  
Telefax 176074972 LEX · Sennfelderstr. 31 · Telefon 06074/98898 + 98081 + 98082

**IMPORTEURE:**  
BELGIEN: Emocar · Herbesthalerstr. 58 · B-4700 EUPEN · Telefon 087/552266  
NIEDERLANDE: Carsport Holland · Gouwzeestr. 4 · NL-1382 KD WESP · Telefon 02940/17641  
NORWEGEN: Eiker Motorshop A/S · N-3300 HOKKSUND · Tel. 03/753955  
ÖSTERREICH: Opel Autohaus · Kärntnerstr. 256 · A-8054 GRAZ · Telefon 0316/2944134  
SPANIEN: Fon-Auto S.A. · Gran via Carlos III 70-72 · E-08028 BARCELONA · Telefon 3219200

## Opel

**Wegen Familienzuwachs günst. zu verkaufen:** Neuwertiges Kad.-Cabrio, 75 PS, 1,6i-Kat.-M., 12600 km, Zul. 3. 88, Farbe: Karminrot, Frontspoiler, Heckspoiler, NP 28.900,-. Sond.pr. saisonbedingt: 21.900,-. 09951/7077

**Liebhaber-Fahrzeug Monza 3,0 E.** Sommerfahrzeug, orig. 70000 km, v. Extr., Umbau 88, VS. 07363/4981

**Monza 2,0, Bj. 84, TÜV neu, Radio, Dienstwg., DM 19.500,-. 0234/236096 H**

**Ascona Touring, 4trg., 90 PS, Bj. 86, 5-Gang, 25.500 km, Heckspoiler, RC-Stereo, Sportlenker, div. Extr., 1. Hd., Ga-Wagen, beryllgrün-met., VS. 06136/43729**

**Kad. GSi 2,0 Ltr., 130 PS, EZ 1.88, 23000 km, Rad., karminrot, VS. 02643/6144**

**Vertrag f. Kad. GSi 16V** abzugeben, a. Extr., LT 10/11.88, gg. Gebot. Tel. 07173/5735 od. 2445

**Power Top**  
automatischer Cabrioantrieb für Opel Kadett  
Anlage zum Selbststeinbau DM 1.950,-  
Info: D+T, Elbchaussee 440, 2000 Hamburg 52



Eine großvolumige Ölpumpe, deren längere Zahnräder einen kontinuierlichen Druck bei allen Motortemperaturen gewährleisten. Diese Ölpumpe löst bei Ihrem Opel-Motor in allen Drehzahlbereichen die Druckprobleme und garantiert Ihnen niedrige Temperaturen! Kompletter Bausatz für CIH-Motor: DM 225,-. Mehr Interessantes in unserem Katalog für DM 5,- (Schein/Scheck) bei:

**bmt gmbh**  
Postfach 1147 · Dieselstraße 7  
4420 Coesfeld · 02541/5355

**Suche Totalschaden.** Senator/Monza/Manta GSi/ Rek. 2.2l. T. 02943/588 H

**Dipl. B 5,4 Ltr., Bj. 77, 133000 km, ESSD, AHK, 7" Ronal, neue Reifen** Holly Edelbrock, ca. 270 PS, RC Becker Mexiko, DM 11.500,-. 07231/50269

**Manta A, 75, Superumb., mehrfach prämiert, gg. Gebot.** 0211/4370084



**OPEL-TEILE**  
1950er – 1975er Typen  
Neu – Original – Großlager  
**matz autoteile**  
Postfach 2255 · 2390 Flensburg  
Tel. 0461/17311 · Telex 22643

**1000er C Coupé, sehr gt. Zust., div. Extr., alles v. Mantzel, nur gg. Gebot.** Tel. 06051/12838

**Kadett C 2,0 E, Bj. 78, rot, Koni, tiefer, Recaro, 205er Fuchs, VS. 06142/71037**

**Sehr schneller Kad. Kombi D, Bj. 85, GSi-Umbau, Mantzel-Tuning, 140/170 PS, v. Extr., alles TÜV, VB 13.600,- DM.** Tel. 0421/6099436



**wska**  
OPTIK  
LEISTUNG  
SOUND  
**Edelstahl-**

**Sportauspuffanlage (ABE) mit 5 Jahren Garantie!**

Kadett „D“	kompl. Anlage	DM 590,-
	Endtopf einzeln	DM 370,-
Kadett „E“	kompl. Anlage	DM 590,-
	auch für Kat. Endtopf einzeln	DM 370,-
Kadett „E“	Fächerkrümmer	DM 1320,-
GSi 1,8 E	mit kompl. Anlage	
Kadett „E“	kompl. Anlage	DM 615,-
Formheck	Endtopf einzeln	DM 395,-
Kadett „E“	kompl. Anlage	DM 890,-
GSi 2,0	Endtopf einzeln	
	mit Doppel-ovalendrohr	DM 420,-
	Fächerkrümmer	
	GSi 2,0 für Serie	
	und wsk-sport	DM 730,-
Omega 2.0i	Endtopf mit Ovalendrohr	
	passend an Serie	DM 370,-
Corsa	kompl. Anlage	DM 490,-
	Endtopf einzeln	DM 270,-
	Fächerkrümmer für 1,3	DM 630,-

Weiter im Programm: Golf II, DB 190 E, Ford (Sierra + Escort)

**wska** Monteverdistr. 9 · 3500 Kassel  
Tel. 0561/36056 · Telex 992384

**5-Gang-Getrag, HA f. Rek. E, 40er Solex usw.** Tel. 09524/6128

**5,4 + alle Teile.** 02393/525 o. 463

**Ascona B, 81, 20 E, 146 Mantzel-PS, Kopf überh., ÜB, tief, 7 x 15-Cup, 195/50, EBS, Mattighaube, Jetta-SW, bl.-met., 11.500,-. 0211/411267**

**Preiswertes Kfz-Spezialwerkzeug**  
Katalog gegen DM 2,50 in Briefmarken anfordern.  
**Fa. Jaeger, Fahrzeugteile, D-5455 Bonefeld**

**Opel GT 1900, 1974, 5.90, 195/70, LM 7J, Front- + Heckspoiler, guter Zustand, VB 9900,-. 02202/85256**

**Kadett B Coupé F, Bj. 70, 2,0 Ltr., Topzust., a. erd. Extr., Näheres Tel. 09524/6128**

**hassinger tuning**  
Opel-Renn- und Rallyetechnik  
**Nockenwellen-Kit 1600 - 2400 CIH Motoren**  
Besteht aus: Nockenwelle 304°, verstärkte Ventildfedern mit Zentrierscheiben, mechanische Stößel, Ölstandsrohr  
**DM 620,-** Fordern Sie unseren aktuellen Katalog an DM 10,- Scheck od. Schein  
**hassinger tuning**  
RHEINGAUSTR. 81-85  
6200 WIESBADEN-BIEBRICH · TEL. 06121/2811-12

**Manta GSi, exkl., 2,0 Ltr., Irmscher, 8.86, weiß, tiefer, Glasdach, WR, 32000 km, VB 16.800,-. 06747/6430**

**Kad. C Kombi 2,0 E, 148 PS, ZF-5-Gg., 75% u. a. Extr., Pr. VS. Tel. 0201/581623.**

**Rallye-Nockenwellen-Kit 302° – kompl. nur DM 498,-**  
(inkl. Spezialventilfedern und Beipack „Einlaufpaste + Ölstandsrohr“).  
Preiswerteste Leistungssteigerung für alle Manta B – Ascona B – Kadett C, 1900 E + 2000 E/GTE.  
Für Selbststeinbau! – oder direkt bei uns innerhalb eines Tages bei Voranmeldung!  
Große Auswahl an TUNING-Teilen für Karosserie – Fahrwerk – Motor. Katalog gegen DM 6,- in Briefmarken.

**LEXMAUL GmbH**  
6074 RÖDERMARK-OBERRÖDEN  
Telefax 176074972 LEX · Sennfelderstr. 31  
Telefon 06074/98898 + 98081 + 98082

**Opel Irmscher**  
Manta i200, Bj. 83, VS. 02435/1386  
Alles für Ihren Opel!  
Im 128-Seiten-Katalog für DM 10,-  
**irmscher**  
AUTOMOBILBAU  
Bahnhof/Pappelstr. 7064 Remshalden 1

**Panther**  
Kallista, 2,8, rot, Bj. 10.87, 10000 km, 1a Zust., v. Extr., NP 44.000,-, VB 37.000,-. Tel. 05622/6565  
**Panther J72, Neuzust., FG-Nr. 560, Ex-König Fahad, 75.000,-. Tel. 02821/29373 od. 29200 H**  
J 72, schw., Bj. 77, sehr gut. Zust., Mot. u. TÜV neu, 68.000,-. 06128/45544

**Wo Motorradfahren jetzt richtig Spaß macht.**  
Wenn auf unseren Breitengraden Nebel, Matsch und Nässe das Straßenbild bestimmen, dann zieht es den wahren Motorrad-Freund nach Süden, wo Sonne, tiefblauer Himmel und laue Passatwinde locken. Und da kommt MOTORRAD Touren genau richtig:  
„Rund um's Mittelmeer“ ist der Themenschwerpunkt der ersten Ausgabe dieser Reihe, die speziell für Motorrad-Tourer von der MOTORRAD-Redaktion herausgebracht wird.  
Mit Touren nach Griechenland, Frankreich, Italien, Jugoslawien und der Türkei, mit Planungs- und Ausrüstungstipps und vielen interessanten Tourer-Informationen auf 100 farbigen Seiten.  
Jeder für sich 7,50 im Taschenrechnerhandel.



**MOTORRAD Touren**  
Rund ums Mittelmeer  
Frankreich  
Griechenland  
Italien  
Türkei  
Jugoslawien  
Belgien – aber richtig  
Zubehör – Tips für Yamaha XT und SR 500  
Bordbuch – Journal für unterwegs



**Panther DeVille**, 4trg., Saloon, silb. anthrazit, schwarzes Leder, 1980, 11000 km, in neuem Zustand, DM 165.000,-; Panther DeVille, 4trg., Saloon Bar, Video, Fernseher, Clarion-Anlage, SD, rot-met./silbergrau, Leder creme, mit Gardinen, 21000 km, DM 175.000,-; Tausch möglich gegen Lamborghini neu oder alt. Lamborghini Ned. B.V. Holland, 0031/1827-2121(4434) **H**

## Peugeot

**Hardtops**, Gepäck-Skiträger f. Peugeot Cabrio 205/504. W. Körbler, D-Uffing, Sonnensteinstr. 7. Tel. 08846/293 **H**

**504 Cabrio**, 4-Zyl., Bj. 71, gt. Zust., VB 15.500,-; **504 Cabrio**, 6-Zyl., Bj. 77, VB 15.000,-. 07623/8117

**504 CI Cpe.**, Bj. 5.79, TÜV neu, Met., Col., SD, el. FH, 2. Hd., Topzust., VB 6600,-. Tel. 06151/894170

**504 Coupé**, 2,7 l, 136 PS, 1. Hd., echte 30200 km, Bj. 10.86, sehr gepf., VB DM 15.500,-. 02351/7444

**Verkaufe von Peugeot 205 GTL 1.9**, orig. 1520 N-Radsatz mit 185/65 VR15 Goodyear, 12000 gel., VB DM 1150,-. H. Lohrey jun. 06056/8084 10-17 Uhr

**205 GTI 1.9**, 128 PS, 27000 km, EZ 11.88, SD, el. FH, ZV, Garantieschuttbrief 3 J., tiefer, Breitreif, m. TÜV, u.v. m., VS. T. 08153/7923 ab 20 h

**304 Cabrio**, Bj. 74, TÜV neu, rot, rest., 2 Motoren + Hardtop, neu lackiert (pink), gg. Gebot ab DM 12.000,-. Tel. 07423/810233

**Liebhafersfahrzeug Peugeot 404**, Bj. 72, TÜV 7.89, Lack- u. Schw.-Arbeiten neu, gt. Zust., 4400,-. 05355/8348

**205 GTI 1.9**, schw., tiefer, 1a Zust., 3 Mon. zug., m. div. Extr., NP 28.000,-, weg. Todesfall für 22.000,- zu verk. od. Leasingverk. 02261/67853

### CABRIO-VERDECKE

von Ihrem erfahrenen Cabrio-Spezialisten: perfekt, schnell und preiswert.

**SPEED + SPORT-Verdecke...** schon immer die richtige Wahl!

**SPEED + SPORT**

Pf. 10 42 27, 7 Stuttgart 10, Tel. 0711/47 57 96 + 47 47 50, Fax 47 36 83

**205 XTI, Cabrio**, 104 PS, Bj. 5.86, 41000 km, rot mit schwarzem Verdeck, Garagenwg., s. gepflegter Zust., VB 17.800,-. 07141/56868, ab 19 h

**Peug. 604 TD**, 85, 76000, schadstoffarm, USA, alle Extras, DM 13.500,-. T. 06121/752058 o. 06126/52195 abends

**Peugeot 404 C**, Bj. 62, DM 1200,-. Tel. 08774/1342

**504 Cabrio**, V6, 74, s. gt. rest., Rechn. ü. 23.000,-, AT-Mot., Leder, get. Scheib. etc., VS. 0761/60930

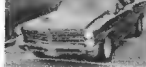
**205 GTI**, 1.9, 128 PS, 6 Mo. jung, rot, sämtl. Zub., NP 27.000,-, preisgünstig abzugeben. Tel. 07123/35295

**504 Coupé**, Automatique, EZ 77, Zustand 1a, DM 12.800,-. 0421/234649 **H**

## Pontiac

**US-NEUWAGEN!** Tel. 07361/71017 **H**

**Fiero GT**, rot, Vollausst. 0711/795787 **H**



**1965 Tempest!** Außen orig., innen RaceTrimm, USA street-legal, 650 PS, 0-200 in 11,5 s., Drag, n. u. 30.000,-. Tel. 07221/82190.

**Fiero GT**, EZ 4.88, a. Extr., rot, VB 36.500,-, ggf. Inzn. 0208/843377

**Trans Am Targa**, 5.87, 5 Ltr., V8, 5-Gang, Alarm, v. Extr., 15000 km, VB DM 36.500,-. Tel. 02107/8874 ab 19 h

## Porsche

**944 Turbo**, Kat., 220 PS, EZ 12.86, 30000 km, schw.-met., EHD, Fuchsf. etc., 59.900,-. Fa. Kilgus. 0751/2884 **H**

**944 T**, schwarz, 8.84, 72000 km, viele Extras, 7 + 8 x 16 Fuchs, 30.900,-, Bestzustand. Tel. 0202/314172

**Porsche-Vertr.**, 8% Nachl. abzug., all. noch wählbar. Chif. MK22/229753

### SOFORTABHOLUNG Barankauf Porsche Telefon 0221/484011

**911 Turbo**, Mod. 80, 78000 km orig., weiß, Top-Zust., VB 47.900,-. 07502/1356

**944**, 5.85, 69000 km, ABS, Top-Zust., DM 35.000,-. Tel. 07661/6771

**911 Carrera**, 85, 48500 km, rot, SSD, Fr.- + Heckspoiler, Fuchs, Teilleder, 57.000,- inkl. MwSt. 0721/492400

**Fuchs**, 7+8x15 mit P6, neu. 05422/6686

**924 Turbo**, Orig. 944 Turbo-Umbau, weg. Motorsch., nur 11.500,-. 06151/894170

**928 S**, Bj. 85, 78000 km, Vollausst., 225/245 BBS, verspoil., tiefer, VB 59.000,-. DM. Tel. 09761/6676

**944 Turbo**, Bj. 85, 75000 km, Fuchs, Servo, Targa, 44.500,-. 0911/34832 **H**

**Rarität Carr. 2,7**, Bj. 75, Umbau orig. 86, dkl. moosgrün-met., f. 18.000,-. DM Belege, ATM, Front- u. Hecksp., tiefer, VB 24.500,-. 069/5481821/4970268

**959**, silber-met., von Privat an Privat zu verkaufen. Chiffre MK22/229606

Mehrere 356 zum Restaurieren zu verkaufen.  
Tel. 0721/554926 **H**

**911 Carr.**, 84, 39000 km, schw., alle Extr. auß. Leder, 7+8x 16 pol., Fr.- u. Heckspoiler, Konl. Turbo-Stabilis., Domstrebe, tiefer, Ruf-Ausp., n. Reifen, 40000 km Kundendienst erl., nur Sommer, Topzust., DM 56.500,-. Tel. 08230/1232

**944**, schw.-met., Sommerfzg. Bj. 83, 42000 km, unfallfr., Extr., Felgen, Reifen, Bremsscheib. u. Inspekt. neu, DM 29.900,-. Tel. 0711/324540

**quadral**  
Phonologie  
**TRIBUN**

4 x REFERENZ  
in stereoplay:  
TITAN • VULKAN  
TRIBUN • quintos 135

# Der Testsieger.

quadral

**stereoplay 6/88**

....konnte die neue TRIBUN das gesamte Testfeld ausspielen.

Ergebnis:  
**Kaufwert Klang: sehr gut,  
Fertigungsqualität: sehr gut.  
Rang und Namen (preisunabhängig): Obere Mittelklasse I,  
REFERENZ.\***

5 Furnierarten  
3 neue Chassis  
neue Hochtonkalotte  
**DM 648,-\***  
\*unverb. Preisempfehlung

Ausführlichen Test  
anfordern! Händlerver-  
zeichnis schicken lassen! Anhören!

quadral, Unternehmens-  
bereich der all-akustik  
Vertriebs GmbH & Co. KG,  
Postfach 304,  
3000 Hannover 1

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

**Carrera 924**, (GTS-Umbau), 170 PS, Mod. 83, Nothelle-Motor, Spitze ca. 240 km/h, tief u. breit, 1. Hd., m. Wertgutachten, 19.900,-. DM. 02202/58050

**911 Carr. Cabrio**, Bj. 5.86, 62000 km, satinschw.-met., Leder schw., Vollausst., VS. Tel. 05151/67664 bis 12 h

**Roter 935 Targa**, TÜV 10.80, flach, 8+9x16, 15.700,-. 0911/834446

### HOLLÄNDER kauft Unfallwagen Barzahlung Telefon 0234/534400 **H**

**928 S4**, Bj. 87, 13000 km, marinebl.-met., Kpl.-Ausst., NP 155.000,-, f. DM 114.000,- inkl. MwSt. 07441/1622

**Strosek 928 S**, Version III, weiß, Leder weiß, Clar.-Turm, neuw. bereift, 265/50 + 225/50 VR 16, gr. KD, EZ 2.81, 55000 km, 65.800,-. 07031/875022 **H**

**Carrera**, 5.88, Jub.-Mod., SSD, Led., Fuchs, Inz., 76.900,-. 0221/5128821 **H**

**911 S Targa**, 2,7 Ltr. 175 PS, 1a Bestzust., DM 29.950,-. 02843/3644

**928 S**, Bj. 82, 110000 km, weinrot-met., sämtl. Extr., techn. + opt. Bestzust., 5-Gang, 40.900,-. 0711/318912

**944 Targa**, weiß, 2.84, div. Extr., 50000 km, VB 32.000,-. DM. 02421/32254

### Schwede kauft Porsche

911, 911 Turbo, 928 S, 928 S4, 944 Turbo ab Modell '78 - Tel. 0451/45250 + 31882

**Porsche 944**, 5.83, 80000 km, Alu, Targa-Dach, Tel. 0271/46190 **H**

**911 Cab.**, 7.87, schw., So.-Fzg., Ganzled. leinen, RC, VB 79.900,-. 07451/8787

**911 S Targa**, Bj. 72, 96 kW, Masch. überh., Belege, TÜV neu, Color, Alarm usw., Zust. 3-4, VB 10.990,-. DM. Tel. 05232/67467

**Caramba**

## Scheiben- Reiniger

**924 S Targa**, Bj. 4.86 Servo, Alu, 5-Gg. usw., 37000 km, DM 27.800,-. Tel. 02151/20023 od. 24029

**924 Turbo**, Dampfdruck, 130000 km, TÜV neu, ATM, DM 13.600,-. 08131/25734

**911 Carr. 3.0**, 3.77, 200 PS, Ganzleder, Fuchs, P7, 2 J. TÜV, DM 24.300,-. Tel. 05452/4243 **H**



**PEFA 924/944-Programm!** Aerodynamik-Design-Zubehör, Farbkat. 10,-; s/w 5,- bei Fa. PEFA, Mühlhaldenstr. 8, 7302 Ostfildern 2, Tel. 0711/349207. **H**

**911 Carrera Coupé**, 231 PS, 7200 km, EZ 5.88, dkl. blau-met., Teilleder d. blau, ESSD, beheizb. Vorders. etc., 78.500,-. Fa. Kilgus. 0751/2884 **H**

Rechtslenkerteile 911 - 928 - 944 + 930, günstig abzugeben  
**Fa. M. Freisinger** · Tel. 0721/554926

**Gelegenheit! 944**, Bj. 4.86, weiß, 49000 km, NR, el. Hubb., el. FH, el. Fahrers., el. Auß.-Sp., Sportl., Servo, Blaup., Heckwvl., LM, s. gt. Zust., NP ü. 60.000,-, FP 36.000,-. Tel. 0951/52121, abends ab 19 Uhr

### Unfallwagen-Ankauf Telefon 02233/46291 und 0221/508768

**911 SC**, orig. Turboubomb. (Blech), Aufbaukosten ca. 45.000,-, a. Extr., Neuzust., Wertgutachten, VB DM 40.500,-. Tel. 02826/7386 oder 1608

**911 Carrera**, Bj. 86, schw.-met., Volleder schw., scheckh. gepfl., unf. fr., ESSD, Klima, Sportfahrwerk, Fuchs, Heckspoiler usw.m., nur 66.900,- oder jetzt leasen mit TOP CARS LEASING schon ab mtl. 1117,-. Weitere Coupés und Targas im Angebot. Top Cars Essen. 0201/233333 **H**

**911 Turbo 3,3**, kompl. überh. Motor/Getriebe etc., Bj. 78, a. Extr., Neuzust., Wertgutachten, VP 50.000,-. Tel. 02826/7344 oder 1608

**944 S**, rot, Mod. 87, 14000 km, Klima, u.w. Extr., unfrr. 0711/314363

### Porsche Barankauf

911, Turbo 3,3, 928 (S), 944  
Sofortige Kaufentscheidung u. -abwicklung  
0221/522331 + 069/4980140 - Tx. 411 834 **H**

**911 Carrera Sonderm.**, EZ 6.88, MwSt. wird ausgew. Tel. 0202/308222

**928 S**, Autom., 8.86, 1. Hd., erst 18400 km, paz. blau-met., Leder, Vollausst., Neuzust., 84.900,-. 0201/510153

**Fuchs-Felg.** 8+9x15 orig., Rial 7+8"x16, neuw., Tel. 089/602950

### Suche PORSCHE Biete Top-Konditionen ☎ 089/8507422 · Fax 8509327

**Carrera Targa**, 5.85, ind. rot, Leder, Sportsl., Fuchsl., Alarm usw., DM 51.500,-. Tel. 02153/4882



# Reifen-Superpreise

Sofort-Versand per NN, zuzügl. NN-Gebühr  
garantiert 1. Wahl  
bis 3 Stück à DM 5,- Frachanteil  
ab 4 Stück frachtfrei Bahnstation

(0261) 66666/61081

1) Top-Angebot  
div. Marken  
Neureifen  
R = 1a Rundern, (SR/HR/P6-/P7-Profil auf Anfrage)

	R	1	2	3	4	5	6
135 SR 13	45,-	55,-	58,-	63,-	63,-	66,-	77,-
155 SR 13	46,-	59,-	69,-	73,-	75,-	75,-	87,-
165 SR 13	48,-	61,-	72,-	78,-	79,-	79,-	95,-
175 SR 14	53,-	74,-	79,-	82,-	88,-	88,-	109,-
175 HR 14	60,-	103,-	107,-	102,-	117,-	131,-	150,-
155/70 SR 13	53,-	65,-	74,-	75,-	77,-	77,-	85,-
175/70 SR 13	52,-	69,-	75,-	83,-	84,-	89,-	105,-
185/70 SR 13	57,-	74,-	79,-	89,-	89,-	92,-	115,-
185/70 SR 14	68,-	79,-	83,-	99,-	91,-	99,-	126,-
195/70 SR 14	70,-	85,-	89,-	105,-	101,-	102,-	135,-
175/70 HR 13	59,-	74,-	81,-	85,-	99,-	122,-	140,-
185/70 HR 13	63,-	80,-	91,-	99,-	107,-	104,-	148,-
195/70 HR 13	90,-	102,-	102,-	115,-	150,-	144,-	192,-
185/70 HR 14	73,-	81,-	102,-	107,-	148,-	135,-	170,-
195/70 HR 14	70,-	94,-	106,-	128,-	127,-	145,-	180,-
205/70 HR 14	—	100,-	117,-	144,-	147,-	155,-	200,-
195/70 VR 14	—	145,-	—	143,-	170,-	182,-	230,-
205/70 VR 14	—	158,-	—	161,-	192,-	210,-	247,-
185/60 HR 13	79,-	90,-	93,-	107,-	118,-	130,-	140,-
205/60 HR 13	83,-	100,-	106,-	123,-	144,-	165,-	170,-
185/60 HR 14	82,-	95,-	101,-	112,-	125,-	142,-	150,-
195/60 HR 14	84,-	103,-	104,-	124,-	135,-	158,-	160,-
195/60 VR 14	132,-	135,-	142,-	149,-	184,-	220,-	—
195/60 HR 15	89,-	119,-	117,-	138,-	142,-	200,-	170,-
205/60 VR 15	89,-	120,-	122,-	152,-	162,-	199,-	185,-
205/60 VR 15	—	147,-	149,-	164,-	185,-	216,-	200,-
185/65 HR 15	80,-	102,-	105,-	110,-	135,-	155,-	203,-
195/65 HR 15	88,-	104,-	105,-	118,-	140,-	180,-	200,-
195/65 VR 15	—	130,-	—	133,-	155,-	210,-	236,-
205/65 VR 15	—	160,-	—	170,-	190,-	240,-	—
195/50 VR 15 HR	85,-	130,-	135,-	138,-	164,-	185,-	172,-
205/50 VR 15 HR	120,-	172,-	171,-	175,-	198,-	285,-	262,-
225/50 VR 15 HR	140,-	198,-	198,-	200,-	233,-	330,-	310,-
205/55 VR 16 HR	180,-	240,-	240,-	235,-	256,-	328,-	320,-
225/50 VR 16 HR	150,-	260,-	248,-	245,-	273,-	370,-	370,-
245/45 VR 16	—	285,-	—	295,-	365,-	390,-	—

## M+S-Reifen

1) Top-Angebot  
(neue)  
2) Vredestein  
3) Goodyear  
4) Michelin  
5) Dunlop  
6) Fulda  
R = 1a Rundern

	R	1	2	3	4	5	6
145 R 12 Q	43,-	61,-	74,-	80,-	89,-	75,-	—
155 R 12 Q	44,-	65,-	80,-	85,-	100,-	85,-	79,-
135 R 13 Q	40,-	60,-	76,-	78,-	89,-	74,-	69,-
145 R 13 Q	44,-	66,-	80,-	85,-	98,-	80,-	78,-
155 R 13 Q	48,-	78,-	88,-	95,-	110,-	90,-	83,-
165 R 13 Q	52,-	80,-	95,-	108,-	121,-	98,-	90,-
175 R 14 Q	55,-	80,-	100,-	123,-	130,-	103,-	102,-
165 R 14 ml Q	54,-	90,-	110,-	130,-	143,-	112,-	118,-
175 R 14 T	—	—	120,-	140,-	—	133,-	133,-
185 R 14 ml Q	65,-	110,-	125,-	142,-	160,-	139,-	121,-
155/70 R 13 Q	55,-	83,-	88,-	91,-	107,-	99,-	—
175/70 R 13 Q	49,-	85,-	103,-	118,-	135,-	108,-	98,-
175/70 R 13 T	—	118,-	140,-	—	125,-	105,-	—
185/70 R 13 T	49,-	83,-	110,-	125,-	146,-	118,-	98,-
185/70 R 13 T	—	123,-	148,-	—	136,-	123,-	—
175/70 R 14 Q	60,-	90,-	109,-	130,-	118,-	108,-	108,-
175/70 R 14 T	—	110,-	125,-	150,-	155,-	137,-	129,-
185/70 R 14 Q	60,-	90,-	120,-	140,-	160,-	132,-	118,-
185/70 R 14 T	—	140,-	160,-	175,-	142,-	148,-	—
195/70 R 14 Q	75,-	100,-	135,-	168,-	—	152,-	—
195/70 R 14 T	—	148,-	180,-	195,-	—	175,-	—
205/70 R 14 T	—	165,-	202,-	213,-	—	191,-	—
185/65 R 15 T	80,-	135,-	155,-	168,-	179,-	163,-	145,-
195/65 R 15 T Q	90,-	155,-	170,-	184,-	200,-	188,-	155,-
205/65 R 15 T	—	180,-	190,-	225,-	225,-	—	182,-
185 R 14 RF	75,-	110,-	130,-	145,-	168,-	135,-	126,-
185 R 14 C8PR	65,-	120,-	140,-	—	—	—	—

## M+S-Reifen auf Felgen

montiert und elektronisch gewichtet  
Komplett-Preis pro Rad

	1) Top-Angebot (neue)	2) Vredestein	3) Michelin	4) Dunlop	5) Fulda
AUDI 80 Typ 89	R	1	2	3	4
175/70 T 14-5x14 Q	137,-	169,-	185,-	199,-	191,-
BMW					
175/70 Q 14-5x14	125,-	160,-	—	202,-	179,-
175/70 T 14-5x14	—	175,-	180,-	217,-	197,-
DB					
175/70 Q 14-5x14	125,-	160,-	—	202,-	179,-
175/70 T 14-5x14	—	175,-	180,-	217,-	197,-
185/65 T 15-8x15	—	215,-	228,-	256,-	230,-
195/65 T 15-6x15	175,-	229,-	244,-	284,-	232,-
205/65 T 15-7x15	—	260,-	270,-	287,-	262,-
FIAT Panda ab Bj. '84					
135 Q 13-4x13	94,-	115,-	125,-	141,-	125,-
FORD					
165 Q 12-4x12	88,-	104,-	115,-	149,-	123,-
155/70 Q 13-4x13	103,-	115,-	137,-	172,-	138,-
155 Q 13-5x13	103,-	126,-	141,-	165,-	146,-
175/70 Q 13-5x13	108,-	138,-	158,-	185,-	162,-
165 Q 13-5x13	99,-	118,-	140,-	168,-	144,-
185/70 Q 13-5x13	101,-	133,-	147,-	—	147,-
175 Q 14-5x14	106,-	143,-	161,-	188,-	174,-
185/70 Q 14-6x14	117,-	138,-	178,-	205,-	183,-
MAZDA 323					
155 Q 13-5x13	132,-	158,-	174,-	189,-	180,-
OPEL					
135 Q 13-4x13	96,-	113,-	125,-	139,-	125,-
155 Q 13-5x13	121,-	136,-	158,-	183,-	133,-
165 Q 13-5x13	104,-	123,-	145,-	171,-	149,-
175 Q 14-5x14	111,-	148,-	166,-	193,-	176,-
175 Q 14-6x14	137,-	173,-	202,-	230,-	228,-
PEUGEOT 205					
155/70 Q 13-5x13	95,-	111,-	132,-	155,-	135,-
VW					
135 Q 13-4x13	91,-	108,-	120,-	134,-	118,-
155 Q 13-5x13	100,-	120,-	136,-	158,-	133,-
175/70 Q 13-5x13	100,-	131,-	155,-	177,-	153,-
165 Q 13-5x13	103,-	122,-	145,-	170,-	148,-
Lada 695/175 R inkl. dem Felge	—	—	—	—	140,-

Solange Vorrat reicht. Für Druckfehler  
keine Haftung. Händler bitte Sonderkon-  
ditionen schriftlich anfordern.



Reifen  
Schneider

5414 Vallendar B 42 · Teletex 261851

(0261) 66666/61081

## Auto-Markt Händleranzeigen sind mit „H“ gekennzeichnet

### Porsche

944 S Targa, 4.87, ABS, schw.-met.,  
Servo, Inz., 49.900,-. 0221/512881 H

911, Winterreifen Pirelli 190, 185/70 HR  
15, 90% auf orig. Porsche felg. 7Jx15,  
DM 1300,-. Tel. 06021/21281, ab 20  
Uhr: 93900.

Turbo 3,3, Bj. 79, leistungsgesteigert,  
DM 46.500,-. 05551/64711 H



Reifen-  
Schneider

0261/66666  
61081

Tieferlegungssätze – mit TÜV –  
– frachtfrei ab 1 Satz –

Audi 80, Typ 89	-35	185,-
Audi 100, Typ 44	-35	298,-
BMW 3 + 3/1	-40	149,-
BMW 5/H	-35	185,-
Ford Escort	-35	155,-
Scorpio + Sierra	-40	155,-
DB W 201/W 124	-40/45	155,-
DB W 126	-45	179,-
Nissan Sunny	-35	154,-
Kadett D + E/Corsa	-35	199,-
Manta/Ascona B	-40	200,-
Golf I + II + Jetta	-40	154,-
Scirocco I + II	-40	154,-

Reifen Schneider GmbH  
5414 Vallendar B 42

928, Autom., Bj. 78, silber, Klima, DM  
19.900,- i.A. Tel. 02606/683 H

911 Targa, Gelegen., 4.86, 44000 km,  
top, Extr., nur 58.800,-. 0271/75857

Carrera Turbo look, Bj. 77, ATM, 7000  
km, Extr., gut Zust., 27.500,-. 0906/9724

Rallye Porsche 911 Grp. B, 300 PS,  
orig. Rothmanns Lack, Aufbau 82, 30  
Reifen/Felgen bis 11", Motor neu, Turbo  
verbr., Straßenzulassung, TÜV 4.90,  
DM 35.000,-. Tel. 02801/6954

944 Targa, Bj. 1.85, Garagenwg., v.  
Extr., 1. Hd., 55000 km, unf.fr., graph.-  
met., VB 35.000,-. 030/4653633

928, Bj. 82, S-Umb., 92000 km, Top-  
zust., i.A. 29.800,-. 0711/792569 H

KLIMAANLAGEN fürs Auto  
RAUCH Dieselstraße 10  
Köln 40 · ☎ (02234) 73397

356 C, 1964, rot, Leder, DM 25.000,-.  
Tel. 06621/71656 H

911 Turbo, Bj. 75, schwarz, sehr gt.  
Zust., DM 38.000,-. 02724/499

Carrera, EZ 7.85, 84000 km, weißgold-  
met., Fuchs 7 + 8, ESSD, Klima, Led.  
weinrot (Sitze), 2 el. Spgl., RC Köln,  
Tempom., DM 54.900,- incl. MwSt. Tel.  
0621/414081

HOLLÄNDER  
kauft UNFALLWAGEN  
0234/52511 Tag & Nacht

944, Kat. rot, 34000 km, 12 Extr., WA,  
inkl. Gar., 37.900,-. 07142/52962

911 Carrera Coupé, EZ 10.86, 12334  
km, ind.rot, Leder schw., Alarm, HiFi-  
CR, Scheinwerfer, 62.000,-. V.A.G.  
Autohaus Gehring, Porsche-Händler.  
07931/7079 H

Suche Porsche 911/928  
Telefon 06221/46044 H

Suche Teile: neu/gebr. 06335/358 H

Suche 911 v. 65-80, bar. 06344/1474

911er Motoren, überh. + gebr. 06103/  
42187 H

Nie mehr Rost: Polyesterenteile f. 911, ab  
Bj. 66, RS 73, 74, G-Mod., Kofferraum,  
Fr.-Spoiler, vord. Kotflügel, Heckstoß-  
stange, Clubsportteile. 08141/12419 H

Wir suchen für unsere anspruchsvolle Kundschaft im In- und Ausland gepflegte

Mercedes und Porsche alle Modelle  
Neu und gebraucht

Ob Sie ein Auto verkaufen oder kaufen wollen,  
sprechen Sie mit uns. Unsere langjährige  
Erfahrung, sowie ein ständiges Angebot von  
ausgesuchten Neu- und Gebrauchtfahrzeugen  
in unserem Salon kommt Ihnen zugute.

gürke  
AUTOHAUS GmbH

Tel. 07231/32008 · Fax. 07231/32000 · Telex 783311

911/924/944/928-Teile. 0231/736853 H

Porsche-Barankauf. 040/6914141 H

Motor 911 2,7 SC. T. 06151/713701

356/912/911-Teilelager, Unfall- u.  
Gebrauchtwagenankauf, Mot.-u. Ge-  
triebeüberh. Austauschservice, Re-  
staurationen. Schmid & Oederka.  
Tel. 08561/5610 H

944 Automat., 11.84, 1. Hd., silb., Lang-  
strecke, 23.800,-. Tel. 0541/45663.

911 Motor 2 Ltr., 108 PS, überh., Beleg,  
mit Getr. u. sämtl. div. Teilen, neuer Brief  
o. Rohkar., nur kompl., VS. 02204/  
64519.

928 S4, 4.88, bl.-met., Led., Autom.,  
SSD, 9000 km, Inz., 119.900,-. 0221/  
512881 H



911 T, Umb.  
935, Fuchs,  
Momo, weiß,  
15.000,-. Tel.

07249/7414.

Fuchs 7+8x15/16. 02644/2329

911 2,4 S Targa, Originalzustand, ohne  
Rost, Motor u. v. m., neu, 71/90, 93000  
km, 26.500,-. 07044/7540

Fächerkrümmer 944/924, 924/143 PS-  
Satz, mit TÜV, Kostenlose Infos: HGP.  
Tel. 07021/55877 H

Carrera



**BREIT WIE KEIN ANDERER**



Fertig-Fzg. zu verk.

Walter Stützpunkt: Firma SCHMIDT Automobile · Augsburg Straße 27 · 86 · 8832 Wolfenbürgel · Telefon 09141/4069  
Firma PAKFEIFER · Wallensteinstraße 61-63 · A-1200 Wien · Telefon 0222/334347

**911 Turbo**, orig. Umbau, Porsche-Flachbau, EZ 4.87, 29000 km, Somm.fzg., VS. 07443/6933 oder 07446/2002

**928 S Automatik**, EZ 9.86, 108964 km, met., Vollausg., Sportfahrwerk, Telefon-Vorb., DM 72.900,-. Autoh. Veyhle. Tel. 07152/48017 H

**MOTOREN-ANKAUF**: Suchen gebr. u. def. Porsche-Motoren für Export. Schweden. 031/470200 H

**Kaufe Porsche a. def.** 089/6990944 H  
**Carrera**, rot, Bj. 3.85, orig. 45000 km, Ganzled. schw., SD, Front/Heckspoiler, Sportfz., 57.000,-. 07022/33397

**CABRIO-VERDECKE**  
von Ihrem erfahrenen Cabrio-Spezialisten: perfekt, schnell und preiswert.  
**SPEED + SPORT-Verdecke...**  
schon immer die richtige Wahl!  
**SPEED + SPORT**  
Pf. 10 42 27, 7 Stuttgart 10, Tel. 0711/47 57 96 + 47 47 50, Fax 47 36 83

**928 S**, 80, Klima, Leder, SD, weit Extr., DM 34.900,-. T. 0221/8301715 H

**911 Carrera 3,2 Coupé**, Turbolook, Bj. 84, 50000 km, ATM 10000 km, DM 58.000,- incl. MwSt. 09721/40013

**Cabrio-Bausatz für Targa**, ab 4500,-. Farbinfo ü. Ges. programm geg. 10,- Schutzgeb. u. Porto an Jens Großmann, 1 Berlin 36, Schlesische Str. 14 H

\*\*\*\*\*  
\* Top-Angebote zum individuellen Umbau Ihres Fahrzeuges. \*  
\* Lassen Sie sich von uns ein persönliches Angebot machen \*  
\* z.B.: 911 Turbo-Look ..... ab DM 8500,- \*  
\* 911 Targa zum Cabrio ..... ab DM 8500,- \*  
\* 944 im Turbo-Look ..... ab DM 3050,- \*  
\* 928 im S4-Look ..... ab DM 12000,- \*  
\* selbstverständlich mit Originalteilen. \*  
\* Wir führen ein umfangreiches Ersatzteil- und Zubehörlager. \*  
\* FVD-Brombacher GmbH · 7800 Freiburg · Tel. 0761/62449 \*  
\* Spezialisiert für Restaurationen und Fahrzeugtechnik \*  
\*\*\*\*\*  
**Kaufe alle Porsche**, auch mit hoher Laufleistung und Unfallschäden. Zahle über Liste sofort bar. **ABC-Automobile** - Düsseldorf, Tel. 0211/211811 und 721119 H

**Kaufe 944+911**. T. 07031/83205/6 H

**Kaufe laufend Porsche auch Unfall od. defekt** 0711/792569 H

**959 NEU GESUCHT**, 06221/400333

**RS 2,7**, Orig. Leichtbau, restaur., VB 95.000,-. Tel. 0211/579337

**Fuchs 6+7x 16 m. Ber.** 04352/2729

**Carr. Cabrio**, 3.84, 49000 km, DM 48.000,-, keine MwSt. 06228/8433

**11 Jahre Porsche-Erfahrung**

Bevor Sie verkaufen - Grund für Sie zuerst mit uns zu sprechen - unser Know-How - Ihr Vorteil!

Der Porsche-Gebrauchtwagen-Spezialist

**KRAEMER**

D-7000 Stgt. - Zuffenhausen · Schwieberdinger Str. 115  
Telefon 0711/82 20 07

**911-Barankauf**, alle Jahrgänge, rufen Sie an, komme sofort. AVG Krefeld. 02151/700507/547638, Tx. 8531187 H

**Barzahler sucht 911er Turbo** 3,3 Ltr., Preis lt. Zust. jedoch max. DM 40.000,- (kein Mot./Getr./Unfallschaden). Tel. 05252/82151

**Verk. 928 S**, Mod. 86, 58000 km, weißgold, Spurv., SSD, Leder, Sitzheiz., CD, Klima, neu bereift, VB 59.500,- DM. Tel. 07175/6112

Karosserie-Programm für 911/930/924/944  
Spoller-Programme für 911/930/924/944  
Fahrwerk-Programme für 911/930/924/944  
Breitradler-Programme für 911/930/924/944  
Distanzscheiben-Programme für 911/930/924  
Edelst.-Sportauspuff für 911 mit Turbo-Doppelrohr oder 80 mm Power-Endrohr ab 1138,-  
Ges.-Farbkatalog gegen 10,- DM Vorkasse

**FOLGER Karosserie-Styling**  
Telefon 05254/69474

Fohling 36 · 4790 Paderborn-Eisen  
Fohling 36 · 8832 Wolfenbürgel · Telefon 09141/4069

**944 Targa**, 7.83, weiß, el. FH u. Spieg., Servo, v. + h. 8" 225/50/16, gepfl., 24.000,-. 02623/3814/02624/3087

**944, v. WA**, zerm.-silber, EZ 5.87, 12000 km, HD, Servo, el. FH, RC, Tel. 07044/352572/31030

**Su. f. Porsche Turbo 930** Ausst., Motor, Getriebe etc. T. 02103/62695

**911 Targa**, Bj. 77, 103000 km, nur Sommer, gt. Zust., 23.500,-. 02267/2280

**Color-Verglasung:**

911	ab 356,- DM
911 color + keil	377,- DM
924/944	450,- DM

Versandpreise  
Detmolder Str. 351 · 4801 Bielefeld 1  
Telefon 0521 / 24737

**928 S**, 9.85, 52000 km, Klima, SD, antrh.-met., 54.000,-. 06145/4903 abds

**Stroek III 928 S**, 310 PS, 4.84, 50000 km, d.blau, Leder, 5-Gang, BBS 9/19, Traumzust., 69.500,-. 09191/3737

**3tlg. BBS**, 944, 8 + 10x16, 205/245, NP 6000,-, 2500,-. 04131/403888

**M. FREISINGER**



7500 Karlsruhe-Rheinhafen  
Südliche Uferstraße 5  
☎ 07 21/55 49 26

Service Reparatur

Carrera RS, Bj. 73	DM 85.000,-
Carrera RS, Bj. 75	57.000,-
Carrera Coupé '85	54.000,-
924 GTS	90.000,-
914, Bj. 75	12.500,-
356SC, Bj. 64. Originalzustand	40.000,-

**924, 944, 944-Turbo-Bausatz** 1000,-  
**944, 944 Turbo-Heckschürze** ab 250,-  
**924-Kotflügel**, 250,-. **911, 930 Heck-** u. Frontspoiler, 944-Türschweller, 300,-  
Porsche-Gebrauchteile. Suche Unfallwagen. 02041/43144 H

**928 S**, Autom., Bj. 85, schw., Leder schw., SSD, DM 55.900,-. 02606/683 H

**928 S**, Bj. 3.85, preußischbl.-met., Ganzled.-Ausstg., Sperre, ABS, Alarm, Kompl.-Ausstg., Tel. B II-Netz, 5-Gang, Nichtraucher, Garagenfzg., 87000 km. Tel. 0208/373140 od. 370027 ab 9.00-20.00 Uhr

**GEMBALLA**  
Automobilinterieur GmbH

Böblinger Straße 11  
7250 Leonberg  
☎ 07152/6097-0  
Telefax 07152/46624  
Telex 724177

**GEMBALLA 944 Breitversion**



Info-Set 911/Info-Set 924/944/Info-Set 928 je DM 15,-  
GEMBALLA-Kalender '88 DM 59,- Bestellung gegen Vorkasse  
Ihr Leasingpartner für Neu- und umgerüstete Fahrzeuge:  
HLS Leasing GmbH, 0711/770810

**911 Carrera**, 9.87, rot, 1. Hd., unfallfrei, 40000 km, s. gepfl. Zustand, 62.900,- MwSt. ausweisbar. 0231/174354

**928**, 11.77, bester Zust., Verschl.-Teile neu, lindgrün, m. 5-Gg., 27.500,-. P700, RC, Klima, Tempom. 07531/52174

**AXON-LEASING**  
Alle PORSCHE schnell lieferbar  
Ohne Anz. u. Km-Begr. - 089/286017

**Carrera**, Totalschaden, Bj. 84, 23.500,-. Tel. 0228/651127

**944 Turbo S**, 250 PS, 9.88, 4000 km, rot, HD, Klima, Leder, Sports., Sitzhgz., W/Wa, HiFi kompl. Grünk., Strosek-Ausp., NP 104.000,-, von Priv. 92.900,-. 05131/53942

**928 S4**, Fr.- u. Hecksch., kpl., VB 2100,- DM. Tel. 07195/51842

**911 - 928 S4**  
1980-1988 gesucht  
BAOTIC GMBH · Telefon 069/420985-0  
Telefax 411766 · Fax 069/419239

**911 Turbo**, Flachb., Bj. 82, Extr., Mot. neu, 56.800,-. T. 0711/792569 H

**68er 911 T 2,4 E**, 1985 Turboubomb., o. div., 11.800,-. Tel. 07541/75285 H

**Suche Unfallporsche** 06441/71141 H

**Unf.wg.-Ankauf**, sofort. Abhol., Barzahl., 02233/46291 o. 0221/508768 H

**Suche 959**. Telefon 02381/32027

**BELGIER**  
**kauft Unfallwagen zwecks Export**  
**Telefon 0234/52519**  
nach 19 Uhr Telefon 0234/410333

Für **911**, 4 BBS-Felg. 7 x 15 mit 195 Winterrf. neuw., VB 1750,-; Ski-Träger f. **911 T**, VB 250,-. 06731/6841

**Unfall 911 Cabrio**, 3 Ltr., Umb., DM 24.000,-. Tel. 06621/71656 H

**4 Fuchsf.** mit 225er Reifen, neu, VB 4000,-. Tel. 02307/74243, ab 19 h

**Su. Stoßdämpf. Bilstein f. 911 Turbo**, verk. Heckschürze f. 928 S4 neu, VS. Tel. 07044/31879

**911 C**, Bj. 86, Klima, Spoiler, Fuchs etc., s. gepfl., 54.900,-. 07444/2213

**Porsche-Motoren + -Getriebe**  
gebr. oder überholt  
Reparaturen, Ersatzteile neu + gebr.  
**Fa. D. Schreiner**,  
7147 Hochdorf/Enz b. Stgt.,  
Tel. 07042/77530 + 78288

**Carr. Cpé.**, 86, met., SSD, 6+7 Fuchs, Inz., 59.900,-. 0221/512881 H

**944 Turbo**, (Strosekumbau), Einzelstück neuwertig, 250 PS, Motor und Technik neu, Kaross. 1a, excl. Ausst., Porsche-Wertgutacht. 59.000,-, Spitzenliebhaberfzg., VB 48.000,-. 0941/57191 od. priv. 87421

Cabrio-Verdecke  
Teppich- und Leder-  
Ausstattungen, Hardtops  
Info von **KHM**

KFZ-Technik, 7300 Esslingen, Pf. 571, ☎ 0711/353064

**911 Carrera**, Modell 86, 30000 km, unf.fr., SSD, Front/Hecksp., 7+8x16 Fuchs poliert, met.-bl., Teilled., RC, wie ladenneu, nur Sommerfzg., VB DM 58.900,-. Tel. 089/6090508

**944**, 9.87, JW v. WA, weiß. 07191/20659

**Suche Porsche**  
Porscheauswahl.  
Fa. Turzer, ☎ 07181/43377, Tx. 7246583 H

**928 S-Ausstattung**, Mod. 79, TÜV 90, Color, Klima, ZV, Tempom., el. FH, checkh.-gepfl., Pioneer HiFi, Wert 4000,- neue Reifen, weiß in schw. Leder, 29.500,-. Tel. 09273/1005/366

**911**, EZ 3.77, TÜV 2.89, silb.-met., 151000 km, 5-Gang, ESSD, RC, schöner gepfl. Orig.zust., umständeh. DM 17.500,-. Tel. 0551/36328

Besuchen Sie unsere Autoleasing Center in München/Wolfratshausen oder Köln Montag - Freitag von 9 - 18 Uhr

**AUTOLEASING CENTER** ★

08171/160888  
Hans-Urmiller-Ring 8 · 8190 Wolfratshausen

0221/594421  
Mathias-Brügge-Str. 65 a · 5000 Köln 30

- ★ Wir verleasen alle Marken neu u. gebraucht
- ★ Privat oder gewerblich - ohne Anzahlung - ohne Km-Begr.
- ★ Ständige Ausstellung von ca. 100 Neu- u. Gebrauchtfahrzeugen
- ★ Alle Modelle teilw. sofort lieferbar
- ★ Problemlose schnelle Abwicklung auch bei Fahrzeugen, die Sie selbst besorgen, ob neu oder gebr.
- ★ Schnellservice für Eilige
- ★ Nur ein Ansprechpartner
- ★ Modellwechsel während der Laufzeit
- ★ Kurzzeitleasing ab 12 Monate
- ★ Inzahlungnahme
- ★ Günstige Versicherung

**ABK LEASING GMBH**



**STROSEK DESIGN PORSCHE 928/S 4, 944/T, 911**



SCHWEIZ: FAB-AUTO-DESIGN, LENZBURGER STR. 50, SCHONAU 4, CH-5507 MELLINGEN, A-6391 FIEBERBRUNN, TEL. 056/911072

ÖSTERREICH: ALPINE DESIGN, EDUARD-THONY-STR. 40, D-8919 UTTING/AMMERSEE, TEL. 053 54/68 11

STROSEK AUTO DESIGN, EDUARD-THONY-STR. 40, D-8919 UTTING/AMMERSEE, TEL. 088 06/14 28, 78 02, TELEX 59 921, FAX 79 98

## Porsche

**944 S**, 10.86, NP 73.000,-, VB 39.800,-, Tel. 07021/45526, ab 19 Uhr.

**911 SC**, 4.86, Kat., blau-met., el. Außensp., Bug- u. Heckspoiler, Sportstößdämpfer, Heckscheibenwischer, Preis nach Vereinbarung. Tel. 02684/3006 od. 02681/5717.

**Qualitäts-Verdecke**

Teppiche Hardtops Leder

**Thomas Hartzel**

**CABRIO-SPORTAUTO**

Pl. 660, 7440 Nürtingen 6, ☎ 070 22/58 84

**Carrera Turbolook**, 15000 km, Extr., EZ 1.86, 72.500,-, DM. 0711/824903.

**911 Turbolook**, 79, 215 PS, 3,0 Ltr., orig. 82000 km, optim. Zust., evtl. Inzn., VB 37.500,-, 07541/41787, ab 18 h.

**944**

Automatik + 5-Gang  
1982-1988 gesucht

**BAOTIC GMBH** - Telefon 069/420985-0  
Telefax 411766 - Fax 069/419239

**911 Carrera 2.7/210 PS**, 5.75, schwarz, Leder schwarz, toprest., Motor neu von Ruf, VB 38.000,-, 0451/283346 oder 492122.

**911 Carr. Targa**, 2.88, 44000 km, Leder, Fuchs u. m., DM 69.900,-, Tel. 05452/4243. H

**Power und Sound für Ihren T1er**

**FOLGER**

05254/69474

**944**, Mod. 86, weiß, 70000 km, 32.900,-, MwSt. ausweisbar. 0711/792569 H

**911 Carrera Club-Sport**, 3.88, ind. -rot, Stoff schw., 25000 km, 1. Hd., Sports., Fuchs 15", Heckspoiler, 2. Spiegel, 72.000,-, 06221/862071 H

## Porsche in schönster Hülle und größter Fülle!

935DP Zimmern., 3.88, schwarzblau-met., Volleder, SSD, 3.31, 400 PS, Renngetr./kupplung usw. 169900,-

935DP Zimmern., 4.83, weiß, Leder, SSD, Klima, 3.31-Turbomotor, Alarm, große Sp. usw. 98900,-

911 Turbo Coupé, 5.76, rot-met., Volleder, SSD, Fuchs, el. FH, breiter/tiefer usw. 39900,-

911 Turbo Coupé, 1984, moosgrün-met., Volleder dunkelgrün, SSD, Klima, Vollausstattung 109900,-

911 Turbo Coupé, 4.87, rot, Volleder schwarz, SSD, Klima, Alarm, ZV, Sperre, SpoSiusw. 47900,-

911 T Coupé, 4.71, dunkelblau-met., SSD, Front-/Hecksp., el. FH, BBS-Felgen, Heckw. usw. 14900,-

911 SC Coupé, 7.79, oakgrün-met., Color, Heckw., Front-/Turbohecksp., Fuchs, 2. Sp. usw. 27900,-

911 SC Coupé, 5.81, weiß, Sonnendach, Color, el. FH, Heckw., 2. Sp., Stereocass. usw. 31900,-

911 Carrera Coupé, 1984, dunkelblau-met., Leder schwarz, SSD, Color, Stereo usw. 48900,-

911 Carrera Coupé, 2.84, zinn-met./bordeauxrot, Colorverglasung, Fuchsfelgen usw. 45900,-

911 Carrera Coupé, 3.84, weiß, SSD, Front-/Hecksp., Alarm, ZV, Color i. Grünkehl, Heckw. usw. 47900,-

911 Carrera Coupé, 1.85, silber-met., Leder, SSD, Front-/Turbohecksp., Fuchs, ZV usw. 52900,-

911 Carrera Coupé, 3.85, rot, Leder, SSD, Front-/Hecksp., Alarm, Tempomat, Fuchs usw. 54900,-

911 Carrera Coupé, 6.86, rot, Leder, Klimaanlage, Fuchsfelgen, Front-/Heckspoiler usw. 63900,-

911 Carrera Coupé, 3.87, marneblau-met., Leder, Kat, SSD, Front-/Hecksp., Alarm usw. 64900,-

911 Carrera Targa 3.0, 1976, moosgrün-met., Turbofelgen, Color, Heckw., Stereocass. usw. 29900,-

911 Carrera Targa, 7.85, weiß, Leder schwarz, Carrera-Frontsch., el. FH usw., Traumzustand 54900,-

911 Carrera Targa, 9.86, weiß, Leder schwarz, Fahrersitz el., Colorverglasung, Heckw. usw. 54900,-

911 SC Cabriolet, 1983, weiß, Leder schwarz, Carrera-Frontsch., el. FH usw., Traumzustand 54900,-

944, 4.83, indischrot, Hubdach, Color i. Grünkehl, Stereocassette usw., Topzustand 23900,-

944, 2.84, silber-met./schwarz, Hubdach, Servolenkung, Color, Heckw., Stereocassette usw. 28900,-

944 II, 8.86, graphit-met., Hubdach, Servolenkung, Color, Fahrersitz el., Frontschürze usw. 39900,-

944 Neuwagen, unzugel., rot/schwarz, Kat, ZV, Color, Heckw., Hecksch., Stereocassette 54900,-

944 Turbo, 1986, steingrau-met./schwarz, Kat, Hubdach, Servolenkung, Color usw. 54900,-

944 Turbo, 5.86, rot/schwarz, Hubdach, Alarm, Servo, Color, Heckw., Flankenschutz usw. 51900,-

944 Turbo, 1987, zinn-met., Leder, Kat, Servo, Color, Heckw., Fahrersitz el., Stereocassette usw. 49900,-

928 S, 8.83, schieferblau-met., Volleder dunkelblau, 5-Gang, SSD, Klima, Tempomat, Stereo usw. 39900,-

\* = im Kundenauftrag

## AUTOGALERIE STÜTTGENHOF

Barankauf - Eintauch - resige Auswahl - Besuchen Sie unsere Ausstellung!  
5000 Köln 40 (Marsdorf) - Stüttgenweg (Dürener Straße gegenüber Rhein Braun)  
Telefon 0221/484011 - Teletex (17) 2214176 = CAT - Telefax 0221/482401

**Nach viel Arbeit u. lang. Sparen** mö. Student s. sein. Traum erfüllen: 911 Targa. Tel. 04131/59528

**911 Turbo-Umb.**, 3,2 Ltr., 231 PS, rot, innen weiß, 8+9 x 16 Fuchs, Clarion, el. FH, Standhgz., SD, Pr. DM 40.000,-, Tel. 07254/5780

**924 Targa**, 85, Hubda., anthr., DM 21.900,-, Tel. 0221/8301715 H

**Bremsen-Kit Neuteile**, (2 Bremsscheiben, 1 Satz Beläge), 924 VA Kit DM 199,-; HA Trommeln DM 160,-; 911 VA Kit DM 205,-; 912 VA Kit DM 130,-, weit. a. Anfrage auch einzeln; **Kotflügel**, 911 II, DM 595,-, re. 494,-; 924, 399,- li. + re. 06205/12781 H

**Kaufe alle Unfall-Porsche:** Gebrauchtteilager. Tel. 0234/355465 H

**Restbestand:** Öltanks 911 + 914, Wärmetauscher 911, alle Mod., supergünstig. Tel. 07042/7008 H

**924/944/928-Telle**, 06441/71141 H

**928 S**, Bj. 80, ATM 40000 km, schw.-met., Led., 3tlg. BBS, 8+9", 5-Gang, Stereo, Konf., 1a Zust., 12 kompl. Reif., 37.500,- incl. MwSt. 05439/2090

**928**, Bj. 78, 99000 km, Autom., DM 22.800,-, i. A. Tel. 06061/7090 H

**911 SC**, Bj. 81, 85000 km, Topzust., So-fzg., VB 36.900,-, 06103/88229

**UNFALL**

**PORSCHE**

kauft zu fairen Preisen  
02173/15531

**Großes Gebrauchtteilager**  
günstige Preise - täglich Expressgutversand

**911 Carrera Mod. 84**, 110000 km, SSD, Klima, Spoiler, Fuchs 7+9" x 16, Ruf-Auspuff etc., DM 44.900,-, MwSt. ausweisb. 05361/23666 od. 05307/7366

**Notverkauf! Super 944 S**, Mod. 87, v. Extr., NP 75.000,-, VB 49.000,- DM. Tel. 0711/5300521

**911 SC Targa**, Bj. 80, 68000 km, F. - u. Hecksp. Turbo, 210 PS, Color, el. FH, 34.800,-, DM. 05141/31705

**M. FREISINGER**



7500 Karlsruhe-Rheinhafen  
Südliche Uferstraße 5  
☎ 07 21/55 49 26

Service Reparatur

Carrera Cabrio, EZ 87, 15000 km DM 78.000,-

Carrera Targa, 20000 km 59000,-

Carrera Coupé, '85 54000,-

SC Targa, '78 29500,-

911 Coupé, '76 20000,-

928 S, Bj. 83 45000,-

930 Turbo, '78, 3.3 Ltr., überholt 52000,-

944, Bj. 83, 30000 km 49000,-

944, Bj. 84, 50000 km 32000,-

944, Bj. 83, 30000 km 29000,-

924, Bj. 85, 10000 km 25000,-

911, Bj. 70 16000,-

**911 Carrera Targa**, Mod. 85, dkl.blau, Stoff blau, unf.fr., 86700 km, Fuchs, Sports., Alarm etc., 49.800,-, 06221/862071 H

**Carr. RS od. RSR** ges. 02304/68347

**911 SC**, Liebhaberfzg., Mod. 83, EZ 12.82, n. 53000 km, Langstr., 2. Wg., So.-Fzg., Front/Heckspoiler, Turbo-Porsche orig., schieferbl.-met., 7+8 J Fuchs, Spurverbr., hydraul. Kettenspanner, re. Spg., el. FH, Col., RC Blaup., spez. Mittelkons., techn/opt. s. gepfl., VB 40.800,-, 0261/62215

**944 S**, Bj. 87, 37000 km, Hubdach, Servo, silb.-met., RC. 07044/7354

**Meine 2 Porsche:** 911 RS, 960 km, DM 90.000,- u. 911 S, 2,4 Ltr., Bj. 73, DM 45.000,- zu verkaufen. FAX 0897003545, Tx. 5213923 hopf d

**959**, Bj. 86, DM 86.500,-, Inzn. mögl., (Replica). 05551/64711 H

**911 Targa**, Einzelst., Extr. u. Neut., würden Seiten füllen, rein Sommerbetr., super breit, 18.500,-, VS, evtl. Inzn. Tel. 02607/6842.



**911 Carr. Cpé.**, Bj. 85, 59000 km, preuß.-blau, Extr., 52.000,- DM. Tel. 02173/593715 od. 02175/4965

**944 S**, 12.87, 17000 km, Vollausstg., NP DM 78.000,-, jetzt DM 52.000,- incl. Tel. 04421/80525 bis 17 Uhr

**928 Gebr.teile** z. vk. 07774/7922

**Top 944 T.**, neu. Mod., 7.85, 66 km, 20 Extr., FP 32.000,-, 07542/8402

**924 Carrera GT**, 210 PS, rot, Vorseien-mod. m. Werksbestätig., techn. u. opt. 1a, da nur Zweit-/Sommerfzg., 70.000 km. Tel. 07930/6373

**Tausche Gebrauchtteile f. 911** (Spurverbreit. RSR) geg. Fuchs-Felg. 7+8" x 15, Stoßst. vo./hi., Kotfl. vo./hi., Seitenschw., Spoil. vo., Turbospoil. hi. T. 02738/8388 n. 17 h

**20-25 gebrauchte oder überholte Porsche-Motoren**

mit Garantie auf Lager.

**Unfall-Ankauf**

Großes Gebrauchtteile-Lager

**Firma Tebernium** - 02845/8138-39  
Ab 18 Uhr: 02153/730561 - Telex 8121282 twue

**944 Targa II**, Bj. 85, 78000 km, zermatt-met., VS. 06658/1210 od. 627

**Carrera Cabrio**, Auslieferung 2.86, 0 km, indischrot, Volleder schwarz, Klima, ZV, Verk. nach Gebot. Chiffre MK22/229527

**928 S**, Mod. 84/85, Autom., dkl.blau-met., Leder, Klima, ESSD, ABS, breit, tiefer, DM 52.000,-, 05371/57807 H

**911, 3,0 SC**, Meisterstück, Pr. VS. Tel. 07131/54928

**Fuchs 7+8" x 16**, neuw. 0721/23928

**911 SC Cabrio**, Bj. 83, 65000 km, silber, Leder schw., Alarm, Zweitwag., 48.000,- DM. 07223/284215 werkl. 9-17 h

**clearline** automobil-design



944 S Vorführwagen zu verkaufen

**944 Porsche-Umbauten**  
Prospekt gegen DM 3,- in Briefmarken.  
H. Schlechtweg - Hildebrandstraße 5  
7530 Pforzheim - (07331) 24134

**911 Turbo 3.3**, Bj. 79, 112000 km, schwarz metal-flake, Led. gelb, neue Bereifg. 225/245 auf neuen Momo-Felgen, DM 47.500,- + MwSt. Tel. 08639/8999 od. priv. 5336

**924**, 4.81, 112000 km, 1. Hd., Topzust., abnehm. Dach, weiß, 2. Außenspiegel, total neue Bremsen, VB 13.500,- DM. Tel. 04106/72605

**928 S**, 2.85, 119000 km, dkl.bl.-met., Vollausst., BBS, 59.900,-, 02351/45252

**911 Carr.**, Mod. 84, 85000 km, gepfl., met., Fuchs etc., VB 44.800,-, 06531/8386

**944 T**, Bj. 83, rot, 113000 km, VB 21.800,-, Tel. 07347/3203

**911 Carr.**, EZ 3.86, 32000 km, Somm.-Fzg., 2. Hd., preuß.bl.-met., ESSD, 7+8" Fuchs, Fr.- u. Hecksp., RC, DM 62.000,-, Tel. 08627/8161



**Unfall-Porsche 924.** T. 06021/75955  
**911 Carr. Cpe.,** schw., Bj. 7.88, 2000 km, a. Extr. T. 07042/14837  
**944 Turbo S,** lim. Auflg., 6.88, 250 PS, 6000 km, schw.-met., Led., v. Extr., w. neu, DM 88.000,- zzgl. MwSt. Tel. 07384/6164

## PORSCHE-BARANKAUF Sofortabwicklung Telefon 0221/484011

**911 SC Targa,** Bj. 81, DM 29.900,-. Tel. 06021/12239 od. 06188/2835  
**3.3 Turbo,** Bj. 7.81, 87000 km, DM 51.500,-. Tel. 02156/2048 na. 18 h

**944 II Targa,** Mod. 87, ind. rot, v. Extr., VB 38.700,-. T. 07552/1391  
**928 S4,** 87, 58000 km, schw., 5-Gg., Inz., 89.900,-. 0221/512881 H

**944-Teile günstig abzugeben**  
 Sitze, Motor, Getriebe, Türen, Kotflügel, Felgen, Skiständer, Blechteile, Achsteile  
**Fa. M. Freisinger · Tel. 0721/554926**

**Turbo 3.0,** Bj. 81, 46.500,-. 05551/64711 H

**911 SC,** Mod. 83, 65000 km, s. gt. erhalten, v. Extr., VS. 06151/79311

**935 Targa,** Mod. 77, Gotti 3teilig, 225/285 P7, Luftschlitze, sehr auffällig, DM 27.000,-. Tel. 05551/64711 H

**928 S,** Bj. 84, 84000 km, a. Extr., Autom., rot, 45.000,-. 07033/8536

**928 S4,** Mod. 87, 94000 km, a. Extr., Autom., DM 100.000,-. 07033/8536

**911 Cpe.-Knüller,** 86, rot, 28000 km, Extr., top, nur 56.500,-. 0271/75857

**Heckspoiler 3.3 Turbo DM 598,-**  
**Heckspoiler 3.2 Carrera DM 598,-**  
**Heckspoiler für 924 (wie 944) DM 510,-**  
**Dist.-Scheiben v. 7-78 mm für 911 mit TÜV**  
**Dist.-Scheiben 35/40 mm für 924 mit TÜV**  
**FOLGER 05254/69474**

**944,** 7.84, 62000 km, weiß, Stereo, 215/60 VR 15, Sommerfzg., VB 27.500,-. 05521/6530 od. 71082.

**Carr. Cabrio,** Kat. Mod. 87, (12.86), el. Verd., Fuchs, 1. Hd., 73.500,-. 02606/683 H

**2- und 4-Rohr-Endschalldämpfer für 911 SC Carrera und Turbo mit Gutachten; 944 Fächerkrümmer, Sportauspuff**



**911 im Turbo-Look,** ab 8900,-; **944 im Turbo-Look,** ab 2900,-; Spoilersätze, Breiträder, Distanzscheiben, Domstrebe, RET-Sport, 07150/4880, 7254 Hemmigen, Patronatstr. 1. H

**Speedster,** LT 4.89, Ausstattung frei, gegen Gebot. Chiffre MK22/228972

**928,** Autom., Bj. 78, VB 19.500,-, DB-S Inzahlungn. mögl. 09403/8336

**KANNACHER RACING**  
**Europas**  
**2.größtes Ersatzteillager**  
**Unfallwagen-Ankauf**  
**täglicher Versand**  
**Telefon 02151/391039**

**924 Targa u. 944-Teile.** Tel. 06781/42868, abends

**Fuchs 6+7"x 16,** VB 1600,-. Tel. 0921/99752, ab 20 Uhr

**Fuchs 7+8" 16.** 02641/35250

**944 Targa,** 83, ind. rot, 88000 km, Extr., So.fzg., VB 22.500,-. 0531/513495  
**959,** silber. Tel. 089/3002403 H

**944 T Strosek,** Bj. 82, 90000 km, Cup-Fwk., mit TÜV, 15 Extr., VB 22.500,-. Tel. 02241/204734 od. 28178

**Carrera,** 3.88, blau-met., 26000 km, ESSD, DM 72.000,-. 06841/62232

**911 Carrera Cabrio,** 5 Mon., 4000 km, s. v. Extr., NP 113.000,-, umständeh. preisgünstig inkl. MwSt. abzugeben. Tel. 05364/1005

**924 S,** JW/WA, Kat. alpineweiß, EZ 9.87. 07144/22601 od. 07141/398405

**PORSCHE-MOTOREN und -Getriebe**  
 neu, überholt, gebraucht, mit Garantie.  
**REPARATUREN, Ersatzteile.**  
**Fa. BRAUN, Tel. 0721/787208 H**

**Gelegenheit! 911 Carrera,** EZ 7.87, weinrot, viele Extr., NP 97.000,-. Topzust., Sommerfzg., VB 75.000,-, MwSt. ausweisbar. Tel. D-09341/7400.

**911 Carrera,** 7.86, 43000 km, preuß.-blau, Extr., DM 57.500,-. Tel. D-0251/274687 oder 55672 (Büro).

**959**  
**kauft bar**  
**Auto-Graner · 0731/60033**  
**Telefax 0731/60044**  
**Telex 7 12 861**

**911 Turbo,** Bj. 86, 30000 km, SSD, Klima, Trittbl., Ruf-Sp. u. Ruf-Ausp., 3tlg. BBS, 95.000,-. Tel. D-05675/9309.

**911 Carrera Cabrio,** 6.84, schwarz-met., rotes Leder, Pioneer, el FH, Flachschraube, Weimann-Umbau, v. 225, h. 345 auf 11" Felgen, inkl. MwSt. 63.000,-. D-08636/5246. H

**928-Teile günstig abzugeben**  
 Kotflügel, Türen, Felgen, Skiständer, Bremsscheiben, Auspufftopf, Kühler, Ledersitze, Achsteile, Scheiben  
**Fa. M. Freisinger · Tel. 0721/554926**

**Kaufe jeden Porsche,** auch def. od. Unfall, zahle Höchststr. 089/1781864 H

**CUP**  
 Gepfl. Porsche u. gebr. E-Teile zu günst. Preis., Motoren u. Getr. m. Gar-Service, Umbauten, Ankauf gebr. Porsche, auch m. Motorschaden. 040/5116668-9 H

**AEGD INTERNATIONAL**  
 Auto Exclusiv - Vermittlung  
 Testen Sie uns  
**05 11/63 20 63**

**924,** 139 PS, Volleder neu, ATM 27000 km, Konl, 205/50 225/50 auf 7 x 15, el. FH, VB 15.300,-. 02171/49564 od. 31612

**928 S,** 82, gepfl., 33.800,-. 030/3028836

**944 II orig. Turbo-Umbau,** 3.87, So-Fzg., 28000 km, schw.-met., el. FH u. Hubdach u.v.m., NP 70.000,-, VB 52.500,-. Tel. 0751/51403 ab 18 h

**Porsche 944 Targa,** 86, 60000 km, fast alle Extras, u. a. Fuchs 7 + 8J, ganz weiß, Langstrecke, werkstattgepf., VS. Horst Reis, 6380 Bad Homburg, Tel. 06172/34623 vorm. o. ab 20 Uhr

**PORSCHE von Bj. 78-88 gesucht!**  
 Sofortige Barabwicklung - Selbstabholer!  
 Autohaus Funk - 0711/855530 - Tx. 7 83 327

**911 Targa,** Bj. 85, schw., Leder schw., 7 + 8" Fuchs, v. Extr., absolut neuw., äußerst preisgünstig. 05231/47336

**7+8" Fuchs x 16 Räder.** 05231/47336

**924 Targa,** GTS-Umbau, Mod. 82, P7, orig. 46000 km, weiß, 22.900,-. 06331/47382 H

**911 SC,** 3.79. Tel. 07022/65541  
**924 S Kat.,** EZ 5.87, 16000 km, Extr., v. WA, VS. Tel. 07146/43070

**Carrera RS gesucht.** Tel. 0721/24850

**911 SC,** 82, zinn, Klima, Fuchs 7+8x16 pol., 35.800,-. T. 07268/1467

**911 Carr.,** Lieb., 85, 35000 km, a. Extr., 48.500,- zzgl. MwSt. 0271/54700

**PORSCHE**  
**Direkthändler**  
**Partner beim Kauf -**  
**Freund beim Service!**  
 924, weiß, 9.84, Hubdach, Heckwischer DM 19950,-  
 944, weiß, 3.85, Hubdach, Radio i. Ka. DM 39950,-  
 944, weiß, 1.84, Radio, Happich-Glass i. Ka. DM 39950,-  
 911, graphit-met., 1.85, Hubd., Radio i. Ka. DM 34950,-  
 911, w. rot-met., 10.80, Rad., Heckle., i. Ka. DM 37950,-  
 928 S, m. rot-met., 6.85, ABS, S30, Garol. DM 66950,-  
 Über 30 Porsche Neu- und Gebrauchtwagen im Angebot.  
**Bevor Sie sich entscheiden -**  
**sprechen Sie mit uns...**  
**AUTO MAGNER**  
**Wuppertal · Tel. (0202) 751070**

**928 S4,** 10.87, 24000 km, Autom., absolute Vollausst., 112.000,-. Tel. 02159/7799 H

**928 S,** Bj. 84, 5-Gang, rot/schw., Klima, ABS, 44.500,-. DM. 06442/8721

**928, S-Ausst.,** 82, Autom., 120000 km, gepfl., rot, VB 32.000,-. 05121/261679

**Auf überholte Motoren**  
**1 Jahr Garantie!**  
 Überholte Getriebe DM 1550,-  
 Motoren und Getriebe von 2-3.3 l  
 Gebrauchteile, Karosserie-Umbauten.  
 Unfallporsche gesucht!  
**Firma Theimann · Halver**  
**Telefon 02353/2299-4113**

**944 Targa,** Autom., EZ 84, 57000 km, zobelbraun-met., el. FH, Alarm, Fuchs, Col., Servo, RC, sehr gepfl. Damenfzg., VB DM 28.700,-. 07221/65664

**911 Carr. Cabrio,** 4.87, 33000 km, dkl. blau, Kil., Sp.fahrw., FP 78.000,-. 06151/27525 o. 784269

**944 II Targa,** Kat., 4.85, 2. Hd., 97000 km, Langstrecke, Fuchs, met., usw., NP über 60.000,-. FP 28.000,-, MwSt. nicht ausweisbar. 06691/20140

**911 Carrera Cabrio,** Turbolook ab Werk, 2 1/2 J. alt, 16000 km, absol. neuw., v. Extr., 83.000,-. 0214/28343

**Suche dringend gegen bar sämtl.**  
 Porsche-Mod. (auch Selbstabh.). Fa. Hanich, München, Tel. 089/765457 H

**928 S,** Bj. 81, 5-Gg., schw.-met., 174000 km, scheckh. gepfl., DM 33.900,-. Tel. 02159/7799 H

**PORSCHE-TEILE aller Modelle**  
 356 - 911 - 914 - 928 - 944 - 930  
 neu + gebraucht, Motor, Getriebe  
 Instandsetzung, Karosseriereparatur  
 Restauration Sportteile

**UNFALLWAGEN-ANKAUF**  
**Manfred Freisinger** Südliche Uferstr. 5  
 7500 Karlsruhe 21 · Telefon 0721/554926

**911 Targa,** neu, oh. Zul., rot, Extr., unter NP. Tel. 07021/500735

**VW-Porsche**  
 Überh. Wärmet. AT 228,-. Rep.-Bleche, 85,-. Getr., div. Teile. 069/865868

**Lenner**  
 Endlich ist sie da - die  
**VW-Porsche 914 Cabrio-Version**  
 Katalog gegen DM 10,- Porto/Vorkasse  
 M. Lenner · Am Stadion 29 · 4350 Recklinghausen  
 Telefon 02361/21043

**914 2 Ltr.,** VB 12.000,-. 06084/654

**914 2.0 Ltr.,** US-Ausführung, Bj. 8.75, TÜV 10.90. 2. Wagen, silber-met., Color, Alu, VB 8900,-. 0231/47222

**Aus Liebe zum Auto**

**Karosserie Fachbetrieb**

**Damit Ihr Auto seinen Wert behält: Fachmännische Hilfe zum vernünftigen Preis.**

- Bei Schäden an Blech und Lack
- Beim umfassenden Rostschutz
- Bei Komfort-Ausstattungen
- Beim individuellen Tuning
- Bei Sonderlackierungen

**Karosserie-Fachbetrieb: Alles, was Ihrem Auto gut tut.**

**Über 5000 x in der Bundesrepublik. Also immer in Ihrer Nähe.**



### TEST

#### ● 60.000 KM MIT DEM BMW 735i



Der BMW 735i ist der stärkste, schnellste und teuerste Wagen, der bei mot jemals einen Dauertest über 60.000 Kilometer bewältigt hat. Ist er in Zuverlässigkeit und Qualität der Mercedes S-Klasse ebenbürtig?

### TECHNIK

#### ● SCHALTGETRIEBE MIT AUTOMATIK

Eine neuartige Getriebebauart steht vor der Premiere: Elektronik und Hydraulik automatisieren das Schaltgetriebe. mot erklärt, wie das funktioniert.

#### ● RÜCKBLENDE: US-AUTODESIGN

Flossen hoch und her mit dem Chrom – so lautet das Motto der zweiten Folge über Autostyling in den USA. Eine Rückblende auf Träume und Alpträume der Straßenkreuzer-Blütezeit.

### SERVICE-MAGAZIN

#### ● NEUES ZUBEHÖR

Im Herbst kommen Zubehör-Neuheiten besonders zahlreich auf den Markt. Doch angeboten werden gleichermaßen nützliche und unsinnige Auto-Extras. mot gibt Rat.

# ALLES ÜBER DEN NEUEN OPEL VECTRA

Modelle, Preise, Empfehlungen · Allrad · Aerodynamik

#### ● GROSSER VERGLEICH: FIAT TIPO 1.6i.e. DGT, TOYOTA COROLLA 1.6 LIFTBACK, VW GOLF 1.8 CL

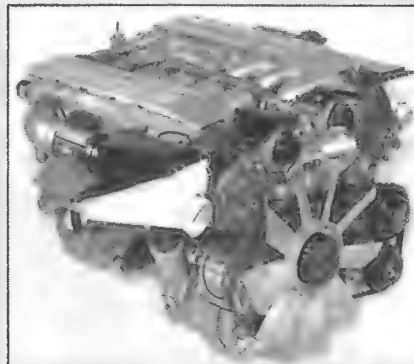


Fiat liegt in Europa jetzt vor VW, und mit dem neuen Tipo gibt es für den Golf zusätzlich ernsthafte Konkurrenz. Aber wenn zwei sich streiten, freut sich oft der Dritte. Ist der Bestseller Toyota Corolla aus Fernost auch das beste Auto? Ein großer mot-Vergleichstest klärt die Fronten.

#### ● MERCEDES 250 GD

Was die Leistung betrifft, ist er mit seinem Dieselmotor der „Kleinste“ unter den Mercedes-Geländewagen. Klein, aber fein? Ein ausführlicher Test gibt Antwort.

#### ● 12-ZYLINDER VON DAIMLER-BENZ



Knapp sechs Liter Hubraum, Leistung und Drehmoment im Überfluß – mot bringt erste Details vom Mercedes-Zwölfzylinder, der 1991 zusammen mit der neuen S-Klasse Premiere feiert.

### IM BLICKPUNKT

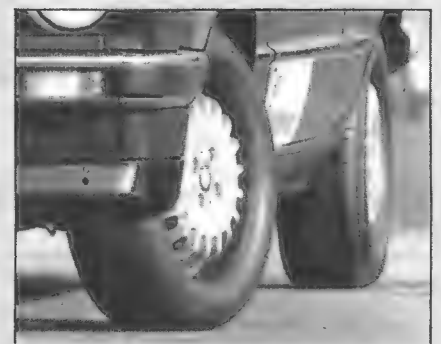
#### ● JAPAN GREIFT WEITER AN

Der neue Nissan 200 SX soll Porsche Furcht einjagen, die Großraum-Limousine Nissan Prairie Markt-Nischen besetzen. Der neue Mitsubishi Galant kommt mit Allradantrieb und Vierradlenkung.

#### ● WERKSTATTKOSTEN IM VERGLEICH

Mittelklassewagen gibt es bis etwa 40.000 Mark, aber was kosten Reparaturen und Ersatzteile? mot vergleicht zehn Autos der oberen Mittelklasse vom Audi 100 bis zum Saab 9000.

#### ● NEUE REIFENSYSTEME



In der Reifenszene tut sich etwas: Pannensicher sollen die Pneus der 90er Jahre sein – Conti-Tyre-System, TD-System, AH-Felge, Zwillingreifen: mot zeigt, was dahinter steckt und was Chancen hat, in Serie zu gehen.



**SPEZIAL-TEILE - LAGER NORD** NEU + GEBRAUCHTE TEILE  
MOTOREN GETRIEBE USW.  
VERKAUF ANKAUF - VERSAND  
Ch. Nienstedt  
Mühlblumenweg 15  
2608 Oden Tel. 0 42 07 - 1307  
Katalog anfordern DM 5,-

**VW Porsche 914 2,0**, Bj. 73, Alu, met.,  
sehr guter Zust., VB 11.500,- DM.  
09932/2214.

## Neuteile 914

Auspufftopf 914/2,0 ..... DM 320,-  
Wärmetauscher Rep.-Blech ..... DM 90,-  
Bremsscheibe hinten ..... DM 114,-  
Bremsscheibe vorne ..... DM 90,-  
Türgriff ..... DM 70,-  
Bremszange hinten ..... DM 340,-  
Manfred Freisinger, Südl. Uferstr. 5,  
75 Karlsruhe 21, Tel. 0721/554926

914/6, überh., 7 + 8J, breit, v. Extr., FP  
10.000,-, Tel. 06039/42611

## Puma

**Puma GTE 1,6 Ltr.**, EZ 11.81, Topzust.,  
Extr., VB 15.000,-, 07635/9894 ab 18 h

**Puma GTE 1600**, rot, gt. Zust., EZ 4.79,  
VB 16.800,-, 08431/46809

## Renault

**R 5 GT Turbo**, Mod. 88, 07442/2495

**R 5 Turbo 2**, m. 1er Ausstg., Bj. 10.84,  
TUV neu, v. Neuteile, VB 25.500,- DM.  
Tel. 06131/680473, ab 18 Uhr

**R 5 GT Turbo**, bl., 80000 BAB-km, RC,  
15"/8fach, VB 10.800,-, 06181/47642

**R 21 GTS**, EZ 5.86, TÜV 5.89, VB  
12.000,- DM, Tel. 05606/7679

Verk. 2x TRX, 190/55 VR 340, neu,  
600,- DM, 07146/4814.

**R 5 Turbo 1/2**, 4 M+S neuwertig, auf  
Orig.felgen, 1400,-, Tel. 04681/1616,  
15-18 h.

**R 5 Turbo I**, Prod.-Nr. 273, Bj. 81, v.  
Extr., NP ca. 80.000,-, VS. Tel. 030/  
3631840, abends 3444468

**Teile R 5 T1/2**, Mot. + Getr. (o km), div.  
Serien- + Sport. 05473/2080

**GT Turbo Coupé**, tief, breit, schnell, 6"  
Elia, Bügel, D-Carbon-Fw., 130 PS, EZ  
4.87, 20000 km, 19.400,- DM, Tel.  
08661/417

## Renault Alpine

Su. A 310, auch Unfall, def. oder To-  
talsch., Barzahlung, 06523/241

**Totalschaden sucht!** 02106/60753 H

**GT Turbo**, Kat, ABS, flamengo, Radio,  
7000 km, EZ 4.88, wg. Familienzuw. zu  
verk., VB DM 62.500,-, 0641/41076

**A 310**, Bj. 78, Gotti usw., Neuteile, VB  
15.900,-, Tel. 0521/442275

**A 310 V6**, Gr. 5, Bj. 82, 60000 km,  
schw.-met., innen Led. weiß, a. Extr.,  
Topzust., VS. Tel. 06825/44201

**A 310 V6**, Großauswahl, 06523/241 H

**A 310 V6 S**, Frontsch., EZ 2.85, 40000  
km, Spax, Devil, P + R-Flügel, Pr. VS.  
02058/72001

**GT V6**, 4.86, 24000 km, Klima, DM  
31.900,-, Tel. 02631/5001-0 H

**Alpine V6 Turbo**, 7.98, 1. Hd., 13000  
km, anthr., 44.900,-, 0201/510153

**A 310 S**, Unfall, 12.800,-, 06523/241 H

**A 310**, Mod. 80, Devil, DM 14.900,-, Tel.  
089/6415656 od. 6414973

**A 310 V6**, Gr. 4, Fleischmann-Umb. am  
7.88, EZ 4.83, 48000 km, ind. rot, Gotti,  
8+10J, m. 205 u. 285er Reifen, unf.fr.,  
Schuppen-Grill, Heckfl., Spax, spez. tie-  
fer, 2. el. Sp., Super-Stereo, VB  
29.500,-, 02471/3815-3921

**Ersatzteile A 310**, T. 02106/60753 H

**Suche A 310 V6!** Ab Bj. 81, max. 60000  
km, höchstens 3 Vorbesitzer, unf.fr.,  
Serie od. Umbau, zahle bar. Chiffre  
MK22/231041

**A 310**, Bj. 79, rot, 185 PS, Weber-Verg.,  
Nockenw.-l., Fächerkr., Devil, Spax, Got-  
ti, P 7, Front/Hecksp., Stereo, TÜV 3.90,  
21.000,-, 07237/1750

**A 310 V6**, Bj. 82, 16.800,-, 06523/241 H

**A 310 V6 Gr. 1**, besser als neu, VB  
35.000,-, 0911/560267

**A 310 V6**, ein Exote 1 1/2 Jahre, 20000  
km, sämtl. Extr., inkl. Sond.-Lackie-  
rung, VB 75.000,-, 04187/6792

**A 310 V6 GT**, Neuwag., 50.390,-, **A 310  
V6 Turbo**, Neuwag., 57390,-, 0212/  
706220 o. 0212/76859

**A 110/1600 gesucht**, 02355/2617

**V6 GT**, 3.87, 18000 km, Turborad, rot,  
VB 34.900,-, Tel. 09546/1592

**A 310**, V6, Grp. 4, Mod. 80, 72000 km,  
Topzust., VB 26.500,-, Tel. 0711/  
5553847 od. 564757 ab 17 Uhr

**V6 GT**, Neuwag., 51.390,-, 0212/706220

**V6 Turbo**, Neuwag., 58.690,-, 0212/  
706220

**1 x 10" x 15" f. neu**, 550,-, 06162/82678

**Rarität RH A 310 V6**, Bj. 80, Met.,  
Gruppe 1, Leder, Klima, 40000 km, DM  
22.900,-, Tel. 02359/1308, abends

**A 310/78**, 1a Orig.zust., v. Neuteile, VB  
14.200,-, Tel. 02166/31268

## Rennwagen

**Werksformel II-Motor**, 12/7, B-Stand,  
neu revidiert, zu verkaufen, DM  
32.000,-, Tel. 089/560450, abends

**RS 2000-Mot.** u. Zubehör f. Rallye-Fzg.  
zu verk., Tel. 09221/65484 H

**BMW M3 Gruppe A**, Stand 88, für DTM  
zu verk., Mot. 0 km, 115.000,-, 08141/  
91268

**Schrick-Escort XR3i**, 129 PS, tief gel.,  
Koni-Fahrw., EZ 6.86, alles mit TÜV, VB  
17.000,-, 0221/687969, ab 18 h

100WATT HALOGEN-GI88		1 ab		ab 20		ab 40		ab 80	
Lieferung per NV	Bei V-Scheck	Stück	10	20	40	80	100	200	400
12V Philips H1, H2, H3 100W	12	9	8	7	6				
12V Ring H3 130W	14	13	12	10	9				
24V Phoenix H1, H2, H3 130W	14	13	12	11	10				
12V Philips H4 100W/55W	17	15	14	12	11				
12V Philips H4 100W/90W	18	16	14	13	12				
12V Ring H4 140 W/100 W	20	18	16	15	14				
12V Phoenix H4 165W/100W	30	26	24	22	20				
24V Phoenix H4 130W/90W	20	18	16	15	14				

Sammelbestell-Preise auch typen-gemischt für Arbeits- und  
Bootscheinwerfer • Neu! „Philips Licht“ Lampen-Batterien-  
Katalog • Gesamtprogramm mit ca. 1200 wichtigen technischen  
Typen-Beschreibungen • 180 Seiten, 10,- DM

Waldhausweg 10 • 6600 Saarbrücken 3  
Telefon (0681) 363 23 • Telex 4421486

**Simca Rallye 2**, Umbau Rallye 3, optim.  
national Slalomspor m. Eintrag, u. Stra-  
ßenzul., DM 9500,-, 05251/72656

**Toyota Corolla AE 86**, CUP-Auto, weg.  
Motorsportaufg. zu verk., Pr. 15.800,-  
DM, Tel. 06561/60040 H

**Gruppe A BMW M3**, Bj. 87, nur 5  
Rennen gefahren, für Langstrecke  
gebaut, zusätzlich viele Teile, DM  
165.000,-, Jens Winter, Dänemark-2/  
357825

**Su. BMW 02**, Gruppe H, 06571/8276

**F2 March 782**, F2 + Can-am Karosse,  
mit o. ohne BMW 2,0 Ltr. Motor, Pr. nach  
Zubehör, 06898/21448

## Replica

## NEU!



**959 Style Cabrio SCHEIB**, als Bausatz  
od. Fertigfahrzeug auf VW-Chassis  
1300, für Heckmotore 70-150 PS, Bau-  
satz ab DM 16.986,-, INFO geg. DM 10,-  
inkl. unserer Oldtimer-Replica-u. Eigen-  
Rekonstruktionen. Seit 1975 einer mit  
der führenden Replica-Hersteller von  
über 500 Kit's! SCHEIB-Oldtimer-u.  
Sportwagen-Reproduktionen u. Karos-  
serie-Herstellung, 88 Ansbach, Tel.  
0981/94646 od. 94626, Telex 61755  
SCHAN. H



Cassettenradio GXR 870 QM - 50 Watt High Power.



**Gelhard®**  
**Auto-HiFi**

*Klingt gut!*

**Größtes Angebot in Deutschland** an  
Oldtimer und Sportwagen Replicas, sie-  
her Rubrik "Saier". H

**Neu Ausgabe '88** Neu Ausgabe '88 Neu  
Replica- & Cabrio-Katalog mit sämtlichen TÜV-  
zugelassenen Bausatzfahrzeugen und nach-  
träglichen Cabrioubauten von A bis Z. Her-  
stellerschriften, Preise, Tips und Datenangaben.  
Über 80 Fahrzeuge von 29 bis 400 PS, Umbau-  
ten von 1000,- bis 240.000,- DM

**Bestellungen sind telefonisch**, per Scheck oder  
DM 35,- in bar + Versand möglich.

Firma Kronbach & Weiser GBR • Staufenstr. 12  
7306 Denkendorf • Telefon 0711/344303 oder  
07023/3060

**Mercedes-Replica Typ 380V**, Bj. 1933,  
Wertgutachten 42.800,-, Preis: DM  
39.800,-, Tel. 02241/61212

**2 x Cobra-Replica V8**, blau-met. u.  
rot, 5-Gg. + Autom., 210 + 300 PS,  
Sidepipes, schon ab 75.000,- od.  
günstig leasen. Top Cars Essen.  
0201/233333 H

Verk. SBARRO BMW 328, T. 07221/  
271004

**D. legendäre 356 Speedster** u. viel.  
mehr bietet **SM AUTOMOBILE**, Oldti-  
mer-Replika & Sportwag. als Bausätze  
u. Fertigfzge. Kpl.angeb. DM 5,-, vorab  
o. per NN. SM AUTOMOBILE, BE-  
ETHOOVENSTR. 22, 8906 GERST-  
HOFEN. 0821/471166 H

## Rolls-Royce

**Rolls-R. Vermiet.** T. 0241/74243 H

**SS I, RHD**, 76, dkl.blau, TÜV neu,  
Traum! DM 49.000,- incl. 040/8702760

**Bentley S3**, Top-  
zust. Mot., Getr.,  
Ausp., Reifen neu,  
DM 59.500,-, Tel.  
02102/60047.

**Rolls-R.-Verleih**, T. 02426/5417 H

**RR und Bentley-Teile und Literatur**,  
Import, Tel. 02331/380441 H

**Rolls-R. kauft bar**, T. 06331/47382 H

**RR + Bentley**, Gebr.- u. Neuteile, 1948  
bis 1988. Koch, Tel. 0231/736853 H

**Mach Dein Auto selber stark ...**

**416 Seiten · 1.600 Abb. · 13.000 Artikel**

**ALBRECHT 88**

**AUTO-UND MOTORSPORT-ZUBEHÖR**

**• Super-Auswahl**  
**• TÜV-Hinweise**  
**• Albrecht Aufkleber**  
**• Gutscheine für zwei Motorsport Illustrierte**  
**• Geld-zurück-Garantie**  
**• künftige Kataloge kostenlos**

**Sofort anfordern gegen Voreinsendung von DM 20,- Schein, Scheck, Nachnahme**

**AUTO-ALBRECHT**  
7750 Konstanz · Postfach 6684-2  
☎ 07531/22002/22008  
Verkauf über Österreich:  
Firma Pakfeller · Wallensteinstr. 61-63  
A-1200 Wien · ☎ 0222/334347 + 350883



**Top Stories**  
im Dienste seiner Majestät  
**die Hooper Story**  
**Bentley 89**  
**700ster**  
**Rolls Royce/Bentley**  
Jetzt an  
Ihrem  
Kiosk  
2/88 **auto welt**

## Rolls-Royce

Rolls-Royce-Verleih f. Hochzeit usw.  
Tel. 0731/60033 abds., Tx 712861 H

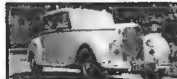
**ROLLS-ROYCE · BENTLEY**  
Service · Reparatur · Ersatzteile  
W. Mork · 4708 Kamen · ☎ 02307/74627

**Corniche Coupé**, Bj. 9.79, 2. Hd.,  
unf.fr., DM 110.000,-. 02633/96077 H



**RR Silver Shadow** 1, Bj. 71,  
TUV 90, RHD,  
alle erd. Extr.,  
schwarz, Leder  
hellgrau mit schwarzem Keder, Top-  
zust., WW-Reifen, 39.000,-. 02331/  
380441. H

**RR Silver Cloud III**, 1965, THD, 1a Zu.,  
Angeb. u. Chif. MK22/224558



**Bentley Mk. IV**,  
Bj. 50, silber/  
bordeauxrot,  
Leder borde-  
aux, kompro-  
mißlos rest. Spitzenfahrzeug, DM  
74.000,-. Tel. 0043/55721/62584.

"Seltene Liebhaberfahrzeug, **Bentley S II**," Spezialcar, H. Radford (Great  
Marques RR, Seite 71), für DM  
150.000,- (einschl. Motor) restauriert,  
VB 13.000,-. Tel. 0221/683552

**RR Corniche**, Bj. 81, 41000 km, 1. Hd.,  
unf.fr., gekauft und gewartet bei G.V.  
Opel-Frm., Winter abgemeldet. VB  
168.000,-. 069/747059

**RARITÄT: ROLLS-ROYCE CA-  
MARGUE COUPE**, handgearbeitetes  
Stück von MULLINER PARK-  
WARD, limitierte Auflage (500  
Stück), LHD, weiß, Leder blau, 56000  
km, Bj. 76, letzter NP DM 460.000,-.  
Super-Investment bei DM 150.000,-  
oder bestes Gebot, evtl. Inzahlung-  
nahme. Tel. 06121/59229

**RR-Teile-Import**, 02102/15342 H

**Motorschaden?**  
Wir, Spezialisten für in- und ausländische  
Fabrikate, überholen Motoren und Motoren-  
teile preisgünstig mit Garantie.  
**L&W**  
Telefon 06251/54849-50

**Silver Shadow I**, Bj. 76, RHD, TÜV neu,  
Topzust., DM 49.000,- MwSt. absetz-  
bar. Tel. 07044/5792

**Orig. Rolls-Royce-Teile**

**ISP NOTHACKER**  
6240 Königstein · Bahnstraße · Tel. 06174/4077 · Tx 410556

**RR Silver Cloud II**, (Bentley S II), weiß,  
rotes Leder, gt. Zust., DM 48.000,- +  
MwSt. 0228/440005

**RR Silver Wraith**, 4/51, Schiebe-  
dach, Radio-Cassette, Leder  
79.950,-  
**RR Silver Spirit**, Klima, Leder,  
el. Fenster, Zubehör 144.000,-  
**RR Silver Shadow**, 1/79, Klima,  
Leder, el. Fenster 93.950,-  
**RR Silver Shadow**, gepanzert,  
3/80, Klima, Leder 149.950,-  
**RR Silver Shadow**, 11/70,  
Klima, el. Fenster 52.950,-  
**Bentley Corniche**, 6/73, Klima,  
el. Fenster, Zubehör 134.950,-  
**Das interessanteste Autohaus  
der Welt**  
**AUTO BECKER**  
Suitbertsstr. 150 · 4000 Düsseldorf  
Telefon 0211/3380-1

**Corniche Coupé**, 70, gt. Zustand, LHD,  
weiß, 59.900,- DM. 030/3028836

**Bentley S II**, 60, RHD, Aut., rot, s. neu,  
DM 45.000,-. 09172/8230 H

**SS I**, 76, RHD, dkl.blau, TÜV, 46000  
mls., Traum, 49.000,- inkl. 040/876440

**ERSATZTEILE - SERVICE**  
Original-Ersatzteile mit Garantie  
24-Stunden-Annahme  
**auto könig**  
Eggenfeldener Str. 100 · 8000 München 81  
Telefon 089/93000455

**RR + Bentley**, Gebr.- u. Neuteile, 1948  
bis 1988. Koch. Tel. 0231/736853 H

**RR Cloud II**, Bj. 62, TÜV neu, RHD, VB  
56.000,-. 030/3663042, 12 - 17 Uhr

## Rover

**Range Rover** + SD1-Ersatzteile, ge-  
braucht + neu, Unfallwagen gesucht.  
Tel. 0211/7337711 H

**Range Rover**, mehrere neu u. gebr.  
Daewel Automobile. Tel. 0651/87063 H

**Range Rover Vogue**, Bj. 2.86, sawan-  
na, 58000 km, Klima, CD-Stereo, Tele-  
fon, Breitreifen/8fach, Straßenfahrzeug,  
NP 90.000,-. VB 44.000,- + MwSt. Tel.  
07946/77236 H

**RANGE ROVER-NEUWAGEN**  
günstig sofort ab Lager lieferbar.  
**HUSCHER-IMPEX** · Telefon 021 01/6 95 44

**Land-Rover**, 81, 100000 km, DM  
10.900,-. Tel. 0221/8301715 H

**Range Rover Vogue EFI**, Autom., EZ  
7.87, dunkelblau, 25000 km, von Privat,  
30% unter NP, Tel. 07463/831-12, Mo. -  
Fr. von 9 - 17 Uhr

**Gelegenheit: Rover Vitesse**, 11.84,  
95000 km, sinnvolles Motortuning, abs.  
standfest, Spitze 0,230 km/h, Top-  
Zust., VB 23.000,-. 0241/25882

**ROVER-ERSATZTEILE**  
Schnell durch 2-3 Lieferungen pro Woche!

**BERGER**  
Suitbertsstr. 6 · 4030 Ratingen · 021 02/15342

**Rover 3500 CL**, Mod. 83, 34200 km,  
SSD, Alu, schwarz-met. 0271/46190 H

**Range Rover**, 7.87, 14000 km, Alu m.  
Verbr. Tel. 0271/46868 H

**NEU-, GEBRAUCHTEILE**  
zu verk. Unfallwagen gesucht.  
Tel. 02 71/5 43 03 + 2 0468 H

**Range Rover**, Bj. 81, 140000 km, 2.  
Motor 70000 km, 1. Hd., Recarositze,  
Overdrive, Glasd., verst. Federn, Kotfl.-  
verbr., Stoßfänger, neu: Heckl., Kuppl.,  
Lackierung, Pr. VS. Telefon 07163/7869  
ab 18 h

**ORIGINAL-ERSATZTEILE**  
geben sofort Sicherheit und sparen später  
Geld. Mit Komplett-Garantie (1 Jahr ohne  
km-Begrenzung, auf Material u. Montage).  
Beim autorisierten AUSTIN ROVER Händler.  
**AUSTIN ROVER Deutschland GmbH**  
Am Fuchsberg 1 · 4040 Neuss 1

**Exclusives Einzelstück: Range Rover**  
Vogue, Autom., Bj. 85, 55000 km,  
d.blau-met., Breitreifen auf Alu, Klima,  
AHK 2.8 t, Clarion-Stereo, Vollausst-  
attung, NP 87.000,- f. 38.500,-. 06657/  
8021

**Rover V8-Tuningteile**. 0621/822365

**ROVER V8-TUNING** Alle Teile einmalig günstig  
Ihr kompetenter Fachmann Sartoniusstraße 2  
8700 Würzburg  
**HUBA SPEED** Tel. 0931/18844 bzw. 18855  
Telex 680138 Hubs

**RR**, 5-G., EZ 11.83, v. Extr., 86000 km,  
TUV neu, VB 20.000,-. 07132/82782

**Rover-Ersatzteile** verk., Unfallwagen  
gesucht. Tel. 06206/6874 H

**Range Rover** + **Rover Servolenkun-**  
gen, Automatikgetriebe + Auspuffanla-  
gen, sehr günstig. Tel. 06051/4064 H

## Saab

**Unfall Saab gesucht**. 06071/21107  
**Saab 9000 Turbo**, 98000 km, Bj. 8.86,  
Langstreckenfahrzeug, VB 28.500,-.  
06236/3711

**9000 Turbo**, 118 kW, (155 PS), Bj. 87,  
antrh.-met., 40000 km, Kat. ACC-Klima,  
Autom., ABS, ZV, Stand-Wischerhrg.,  
el. So.-Dach, Radio, NP 56.000,-, VB  
37.000,- + MwSt. Tel. 06221/792134 nur  
werktag tagsüber

**99 Turbo Sedan**, Bj. 79, div. Neuteile,  
Sportlenkrad, AHK, VB 6500,-. Tel.  
0421/425964

**900 Turbo**, EZ 1.85, 125000 km, SSD,  
ZV, AHK, LM, RC, 11.000,-. 06196/  
956426

**Saab 900 Turbo**, 1.86, 39000 km, Alu,  
Met.-Lack. Tel. 0271/316061 H

**Auspuffanlagen** für alle Modelle, sehr  
günstig. Tel. 06051/4064 H

## Saier



Wir expandieren weiter! In unserer  
neuen Fabrik haben wir nun mehrere  
tausend qm zur Verfügung, um noch  
besser Ihre Wünsche in bezug auf Old-  
timer-Repliken, Sportwagen und Buggys  
erfüllen zu können. Wir sind der größte  
Oldtimer- und Replika-Hersteller in  
Deutschland. Unser Programm an Bau-  
sätzen und Fertigfahrzeugen umfaßt fol-  
gende Repliken: Porsche Speedster,  
Mercedes SSK und 380 Roadster, MG  
Bugatti, Lamborghini Countach, BMW  
M1, Tomaso Streetrod, Trikes und  
Saier Buggy mit Golfmotor. Alle Fahr-  
zeuge mit TÜV. Fordern Sie gegen 10,-  
DM Schutzgebühr unsere Prospektmap-  
pe an. Neue Anschrift: Automobilbau  
Saier, Bolbergstr. 32, D-7419 Sonnen-  
bühl-Willmandingen, Telefon D-07128/  
3636/3600.

## Scimitar

**D. neu. Roadster: 75-135 PS**, ab  
27.500,-. VEHICLE ENGINEERING,  
07721/70033 u. 089/3007741 H

## Steyr Puch

**Steyr Puch 500 S**, Mod. Fiat, Bj. 70,  
Österr.-import, gt. Substanz, v. Neuteile,  
wg. Zeitmangel, 3000,- DM. Tel.  
07231/355675 od. 0711/511516

## Subaru

**Subaru-Großauswahl!** 0651/86503 H  
**XT Coupé 4WD**, 11.85/9.90, ZV, LM,  
Dienstwg., DM 18.900,-. 0234/236096 H  
**Subaru 1800 Stat.**, 2.86, 1. Hd., 29000  
km, AHK. Tel. 0271/403219 H

**Subaru Allrad Turbo Coupé 1,8 Ltr.**,  
136 PS, Direktionswagen, Nichtraucher,  
weiß, 49000 km, 12.85, 5-Gang-Getrie-  
be, Servolenkung, Lederlenkrad, el.  
Schiebedach, Rückrollbremse, Schein-  
werf.-Reinig., 17.900,- inkl. MwSt. 069/  
729373 D, 06173/78622 P.

**Sedan Turbo 4WD**, 4.87, 136 PS,  
20000 km, Alu, 19.950,-. 069/4980140

**Subaru 1800 Turbo**, 4WD, EZ 12.86,  
rot, 40000 km, alle Extr. VB 18.975,-.  
Autohaus BADENIA, T. 0721/590070. H

## Suzuki

**Suzuki-Großauswahl!** 0651/87063 H

## Toyota

**MR 2**, weiß, EZ 6.87, 121 PS, Kat.,  
38000 km, Pr. VS. Tel. 06262/1865

**MR 2**, 4 Mon., schw., umsth., 4500 km,  
VB 29.900,- DM. Tel. 07152/27408

**Supra 3.0i Turbo**, Kat., EZ 2.88, 9000  
km, weiß, Led. blau, Autom., Klima, a.  
Extr., 49.000,-. 06341/52191, ab 19 h

**Suche MR 2**. T. 09682/673 ab 17 Uhr

**Verk. Toyota Corolla Hotline**, Bj. 86,  
1a Zust., div. Extr., TÜV 8.90, VB  
19.000,-. Tel. 09128/5295 ab 18 h

**Cor. GT Sportcoupé 16V**, Bj. 8.84, 124  
PS, VB 13.500,-. Tel. 05331/1542

**POSTERT**  
ZUBEHÖR UND DESIGN  
Für **TOYOTA-Typen:**

System-Bausätze, LM-Felgen,  
Fahrwerksfedern  
Jeder Prospekt DM 5,- oder Briefmarken  
4300 Essen 1 · Frankenstraße 50  
Telefon **TOYOTA (0201) 44 35 81**

**MR 2**, rot, 4.87, 8500 km, Ga.-So.-Wag.,  
wie neu, VP 24.500,-. 09144/6265

**Camry Kombi XL Turbo D**, EZ 4.87,  
grau-met., 31000 km, Topzustand, SCR  
Breit. m. Alu., 8f. ber., AHK, VB  
22.000,- DM. Tel. 09251/2377

**Supra Turbo Kat. 235 PS**, Lt. Okt./  
Nov., blau-met., Leder, Serie: Klima,  
ABS u. v. m., 56.700,- MwSt. ausw. T.  
02351/12888 od. 12893 (abends) H

**Celica-Teile TA 22**. 07533/6094

**MR 2**, 9.86, 30000 km, Breit., Aluf. 7J  
15, Schwellerl., Sportausp., u. v. m., DM  
19.800,-. 06825/47209

## Toyota Celica Liftback



Heckspoiler/Kotflügelverbreiterung  
**Schwan Cabriolet GmbH**  
Entwicklung · Sonderfahrzeuge · Zubehör  
Schollergasse 14 · 8700 Würzburg · ☎ 0931/704267

**Supra Turbo**, schw.-met., Decor-Strei-  
fen, tiefer, EZ 4.88, 7000 km, 54.000,-.  
07562/2392 H

**Camry GLI 16V**, Kat, EZ 4.87, Alu,  
Breitreit., Front/Heckspoiler, tiefer, So.-  
Dach, Radio, 4 Boxen, DM 25.500,-. Tel.  
08222/1592 H

**Celica 1,6 16V**, 124 PS, EZ 4.86, 1. Hd.,  
unf.fr., DM 18.500,-. 08222/1592 H

**Corolla GT 16V**, 121 PS, ESSD, Alu,  
weiß, Bj. 10.86, 18800 km, NP 24.800,-,  
VB 16.900,-. 05221/51919, abds.



**Toyota Corolla Comp. Diesel**, EZ 9. 86, 74000 km, unfallfrei, Langstr.fzg., sehr gepf., 5,5 Ltr./100 km, anthr.-met., RC, 4 LS, steuerfrei, VB 10.800,-. Tel. 07231/32345 od. 465482, ab 20 h

**Toyota Corolla AE 86**, CUP-Auto, weg. Motorsportaufg. zu verk., Pr. 15.800,- DM. Tel. 06561/60040 H

**Celica 2,0 GT**, EZ 12.85, 48500 km, Glasdach, Breitreifen a. Alufelg., + 4 orig. Aluf., Alarmanl., VB 21.950,-. Autohaus BADENIA, Tel. 0721/590070. H

## SCHRICK

Dr. SCHRICK GmbH · Dreherstraße 3-5  
D-5630 Remscheid 11 · ☎ (02191) 5613-0

**Supra Turbo**, 88, schw., Vollausstg., DM 49.950,-. Tel. 06031/61661

**Supra Turbo**, 5.88, 14000 km, anthr.-met., Klima, Leder, Preis VS, günstige Finanzierung u. Inzn. möglich. Tel. 09187/1775 od. 8698

**Toyota Celica GT Allrad Turbo**  
240 PS, Farbe: grau-met., Lederausstattung in schwarz, Klima, ABS, Tempomat, Stereoanlage, Preis: 53.850,- DM

**Toyota Celica Vollcabrio GT**  
Farbe: rot und schwarz, elektrisches Verdeck, Klima, Tempomat, Preis: 49.900,- DM

**Schwan Cabriolet GmbH**  
Entwicklung · Sonderfahrzeuge · Zubehör  
Schollergasse 14 · 8700 Würzburg · ☎ 0931/704267

**Corolla Coupé GT 16V**, 124 PS, Bj. 83, 91000 km, VB 8500,-. 06181/256339

**MR 2**, rot, 6.85, TÜV 90, 62000 km, VB 18.900,-. Tel. 0261/671650

**Supra 3,0i Turbo/Kat**, rot, 17000 km, 5.88, priv., Superangebot, MwSt. mgl., VB 46.000,-. 04191/1735

## Triumph

**TR 250**, Bj. 68, rot, DM 19.500,-; **TR 6**, Bj. 70, gelb, DM 16.900,-. Tel. 05209/2654 od. 4503

**GT 6**, rest., sehr gepf., viele Extr., 12.400,-. 0431/322391.

**2 TR 6**, Bj. 71 u. 74, nur geringe Mängel, DM 6300,- u. 7200,-. Tel. 05381/2616, nach 19 Uhr

**Seltenheit! Herald Cabriolet**, Bj. 62, nur kl. Mängel, sonst gut. Zust., DM 7000,-. 05381/2616 nach 19 Uhr

**KFZ-Technik**, 7300 Esslingen, Pl. 571, ☎ 0711/353054

**TR 7**, EZ 6.82, Faltdach, 63000 km, 106 PS, 5-Gg., Faltdach, gold-met., VB 11.500,- DM. 07667/6242 abends

**TR 6**, Bj. 72, Zust. 1-2, dkl.-braun, Dach beige, 2. Hd., 23.500,-. 05032/64460

**TR 6**, Bj. 73, navyblue, DM 9900,-. Tel. 0761/580540

## TVR

**TVR 2,8 V6 & 3,5 V8 v. uns!** Ihr Engländer-Partn.: VEHICLE ENGINEERING, S. Kieninger, 07721/70033 H

**E-Teile, Fahrzeuge**. T. 02202/55133 H

**2,8 S Conv.**, 5.88, 45.000,-. Löffelsender. Tel. 02202/55133 H

**280i Cabrio**, 12.87, Kat. 05331/26396

**3000 M**, 1A, 79, Belgien. 011/884314

## Veteranen

**DB 190 SL**, Bj. 60, gt. rostfr. Zust., zu verk., VB 32.500,-. 06821/4414/42218

**DB 220 S Cabrio**, alles wie neu, USA, DM 50.000,-; Buick Roadster, 1931, 2-Sitzer, läuft, muß res. werden, DM 12.500,-; Dodge Coromet Cpe., 49, TÜV neu, DM 11.000,-; Lincoln Zephyr, 12-Zyl., 1938, läuft, muß rest. werden, DM 13.000,-. Tel. 0511/612304 od. 583302. H

**Diplo. V8**, Bj. 75, TÜV/ASU neu, 300 PS, Leder, alles elektr. + E-Teile, VB 8500,-. Tel. 08856/2971

**Pontiac Firebird**, Bj. 68, 413 PS, 2türig, Gar.-wag., VS. 09779/1025 ab 18 h

**Oldtimer Citroen Typ 11 BL**, Bj. 1954, Farbe Schwarz, Orig.zust., VB DM 22.000,-. Tel. 0711/423772 u. 468327.

**Mercedes 250 E 08 Coupé**, Bj. 69, guter Zust., mit orig. Papieren, VB DM 20.000,-. A-0043-222/430746

**Goggo Coupé**, Bj. 64, alles orig.: Brief, Beschreibung, Ausstattungsfgz. Inn. gr., dt. Automobilmuseum, rot-weiß, Preis VS. Tel. 09827/6029

**1937 Dodge**, Erhaltungskl. 1, braun/weiß, VW-Reifen, US-Zulassg. 1.89, ber. verzollt, DM 36.000,-. Tel. 089/5025615, 9-12 h.

**220 SEb Coupé**, Bj. 63, bordeaux, SSD, Servo, s. gt. Zustand, VB 17.500,- DM. Tel. 0711/822192

**ALBERT LEONHARD VERSAND-BOUTIQUE COCKPIT GMBH**

Höhegrabenweg 54 · 4005 Meerbusch 1  
Tel. 021 05/7 12 15



**Boutique Cockpit hat's...**

exklusive US-Fertigung Fliegenlederjacken 1931-1985 im Originalschnitt, Walter Cabrioletfahrräder Fliegenhauben, klass. Brillen, Fliegenschals, Fahrer Fliegenkombis, amerikanische Khakihosen und -hemden, T-Shirts, Polo hemden, Longirder-Mantel, Timberland-Schuhe und -Stiefel, Bogart-Trenchcoats, Top-Gun-Automaier, Lexol-Lederpflege usw.  
Bitte Farbkatalog '88 anfordern!

**DB 300 SE**, Bj. 8.62, i. KFZ-Unternehm. fachger. rest., schw., Led. braun, 21.000,-. 02821/29373 o. 29200 H

**BMW 1800**, Bj. 65, TÜV 8.89, guter Zustand, gegen Höchstgebot zu verkaufen. Tel. 0911/714945

**NSU Prinz 1000 C**, Bj. 5.68, geg. Höchstgeb., Topzustand. Tel. 1-0473/90955.

**Oldtimer Liebhaberstück** 66er Mercedes 250 S, schwarz-met., weißes Lenkrad, Servo, Leder, Wurzelholz, 83000 km, alle Teile orig., sehr gepflegt, Bestzustand, für Liebhaber, VB 24.500,-. J. Schnitzer, Rathauspl. 13, 8960 Kempten

**Ford Taunus 17M**, Bj. 3.65, seit 1.68 abgemeldet, Top-Zust., VB 5900,-. Tel. 02743/3859

**RARITÄT!**  
**Hanomag Tempo Matador Vidal und Sohn**, Bj. 1963, Neuzustand, mit Plane und Spiegel, Austin-Motor 45 PS, zu verkaufen, DM 23.000,- + MwSt. Tel. 0231/61294, von 8-17 Uhr, Mo.-Do.

**Opel Kadett**, Bj. 37, Topzust., DM 16.500,-. Inzn. mögl. 05551/64711 H

**Panhard Dyna**, Bj. 54, 1a Zust., 8500,- DM, Inzn. Tel. 05366/7119

## Volvo

**Gebrauchteile-Verkauf!** Ankauf von Unfallwg., ab Bj. 80, 0203/62237 H

**Suche 740/760 Kombi!** Bj. 85, auch Unfall, günstig! Tel. 06151/316417

**Volvo 740 GLE Turbo Diesel**, EZ 87, 15000 km, weiß, Alu, div. Extr., neuwert., Inzn. mögl., MwSt. ausw.b., 36.000,-. Autohaus, 09861/7814 H

**Volvo 745 GLE**, 5.86, 65300 km, 1. Hd., SSD, el. FH. Tel. 0271/44649 H

**740 GL**, Diesel Kombi, 86, Neuzustand, DM 29.900,-. Tel. 0221/8301715 H

**Volvo 262 C Bertone**, schwarz, Bj. 80, ATM 70000 km, Topzust., el. FH, heizb. Sitze, Klima, Tempomat, Radio, 8fach ber., DM 19.500,- + MwSt. Tel. 069/753000-34 oder abends: 06145/52227

**Polo G40**, schw., fabrikneu, SSD, Color, o. Aufpreis. Tel. 06151/784343

**Gebraucht- u. Neuteile** preiswert zu verk. Unfallwg. gesucht. Telefon 0441/31708 H

**740 GLE Turbodiesel**, Lim., Bj. 3.88, 6000 km, 25% Nachl. Tel. 02162/13572

**4890,- DM**, 244 GLD 6, AT-Motor. Tel. 02632/43824/494400. H

## VW

**VW/Audi-JW**, all. Mod. 07581/4004 H

**Neue Golf- u. Audi 80 Bremsscheiben**, innenbel., 45,- DM, normal 23,-. Golf H4 Scheinwerfer eins., 35,-. Bremsbelagset ab 15,-. Tel. 02631/53018 H

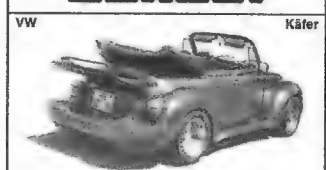


**RH Tuning Versand** · Kirchstraße 3  
8919 Beuern · Telefon 08193/6445  
Komplettprogramm VW, BMW und Porsche DM 20,-

**Golf GTD**, schw., Extras, Jahresw., 9500 km, ab 16.10.88. 0531/846792

**Golf GTI 16V**, Sonderm., 2tür., 139 PS, schw.-met., 11.87, 9500 km, SKD, Col., C-Radio, BBS-Alu, 185 Pir., getönt. Heckl., hr. Sitz, T. 05362/61529

## SEHULT



4 Kotflügel aus GFK, verbreitert, 600,- DM Front- und Heckspoiler 700,- DM  
Farbgesamtkatalog gegen 20,- DM in bar (Vorkasse)  
Inh. Werner Schult OHG · Kärtener Straße 30-32  
4350 Recklinghausen · Telefon 02361/36035

**VW Bus Multivan TD**, 5-Gang, Magnum, 70 PS, tornadorot, EZ 30. Okt. 87, 9500 km, DM 30.500,-. 05361/15327 od. 926777 G. Schmidt

**G40**, 8.88, Stereo, heliosblau, get. Sch., Dinol, DM 25.000,-. Tel. 08654/8502 oder 50392

**Golf GTI 16V**, 87, 28000 km, v. Extr., 7" ATS, F4-S-Fahrw., DM 25.000,-, MwSt. ausweisb. Tel. 02203/64234 od. 54761

**Power Top**  
automatischer Cabrioantrieb für VW Golf  
Anlage zum Selbststeinbau DM 1.950,-  
Info: D+T, Elbchaussee 440, 2000 Hamburg 52

**Golf 16V**, 180 PS, 60000 km, EZ 2.86, Leder, Sitzhzzg., get. Rückbank, el. FH/Außenspg. li/re., SSD, ZV, Klima, Alarm, Treser-Lenkrad/-Heckl., Servo, Col., FC Berlin IQR 85, 205/50/15 auf 3tlg. BBS, Bilstein Sportfwk., Hartmann-Fächerkr./Ausp., dkl.bl.-met., VAG Gebrauchtwagen-Garantie, VB DM 35.000,-, MwSt. ausw. Tel. 02351/26266 Mo-Fr 8-15 Uhr

## FENSTER LIFTING



**Elektrische Fensterheber** sind bequem und sicher. Standardsysteme ab "DM 198,-" und fahrzeugspezifische Systeme, die original Markenfabrikaten entsprechen ab "DM 449,-" bis 498,- ("unverbindliche Preisempfehlung pro Paar, teilweise mit Original Bedienungschaltern).

**MEHR EXTRAS:** Elektr. Zentralverriegelungen, Edelholz - Look, Mercedes Styling, Fanlaren u.v.m. Fordern Sie Prospektmaterial und Händleradressen. Händleranfragen willkommen!

*Alles was Autos Spaß macht...*

**in.pro.**  
Warenhandels-gesellschaft mbH

Papenstraße 41, 2000 Hamburg 76  
Tel. 040 - 251 31 31, Telex 2 173 804 inpr d

**VW Scirocco GTX 16V**, Kat, EZ 11.87, 5100 km, Garagenwag., met., SD, Servo, RC, Klima, NP 39.000,-, VB 32.500,-. Tel. 0551/795629

**Polo G40**, sof. lieferb. 06061/7090 H

**VW · AUDI**  
Jahreswagen aus Wolfsburg  
**BROCK** · Telefon 05361/53076

**Traum Käfer-Cabrio**, Bj. 72, rest., verbreitert, 205/50 vo., 225/50 hl., Bilstein-Fahrw., Iago-met., Recaro-Sitze, Teil-Lederausst., 500 W Stereo u. v. m., FP 17.000,- DM. 07136/7312

**Dom- und Fahrwerksstreben**  
Die preiswerte Fahrwerksverbesserung in Stahl und Alu. Für Straße oder Wettbewerb. Für alle gängigen Fahrzeugtypen.

PONTUS-Handel · Remscheid · ☎ 02191/35488

**Für Käfer: Typ 4**, Motoren- u. Tuning-Teile, Willib.-Mot., Typ 4, 2.0 Ltr., 100 PS zu verk. Tel. 07243/90311

**Syncro Teka Wo.mobil**, EZ 7.88, 6000 km, Westalia Aufsteildach, div. Ausstatt. 07274/2083 H

**Ledersitze 911** DM 1140,-  
**Gebläse 911** DM 400,-  
**Instrumente, Drehzahlmesser**

**Fa. M. Freisinger** · Tel. 0721/554926

**Scirocco 16V**, 86, 42000 km, Zender-Umbau, div. Extr., VB 24.500,- DM. Tel. 07761/2598, ab 18 Uhr

**Preiswertes Kfz-Spezialwerkzeug**

Katalog gegen DM 2,50 in Briefmarken anfordern.  
**Fa. Jaeger**, Fahrzeugteile, D-5455 Bonfeld

**Golf GTI II**, EZ 86, 43000 km, tief. 7 x 15, Gilette m. Fä., Col., u. v. m., VB 17.300,-. 0271/382050 od. 63717



## Speedster Ostermann

Jagdgrund 1, 4530 Ibbenbüren, Tel.: 0 54 51/4 59 16

»GR-California« neuer Farbkatalog DM 10,-



Kunststoffkarosserie auf Käfer-Bodengruppe



**Speedster Cabrio Design**  
Osting 7, 3501 Fuldastr. 1 (Kasse), Tel. 0561/583555

## VW

**Porsche Killer, Golf II, Bj. 86, schw.-met., tief/breit, a. Extr., u.a. 200 PS, Kompressor-Mot., 1000 km neu, VB 23.000,-, Tel. 0491/72063**

**Kompressor-Motor, 200 PS neu, pass. Getr./Kuppl. etc., VS. 0491/72063**

**VW Golf II „Clubsport“ 9 x 15 in Serienoptik Keine Spoiler erforderlich**

WAGNER! - 6620 Völklingen - Tel. 06898/28825

**Einzelstück Golf Cabrio GII, schw., Volleder schw., n. Mod., 3 Mon., Sonderabnahme, 3tlg. BBS, 7 x 15, m. Pirelli P 700, Koni-Fwk., el. FH, Bosch-Ultrashall, Grünkeilscheibe, Color, alle Plastik. schw. Glanzlack, NP 46.000,-, VB 37.500,-, Telefon 069/746665 bis 9 Uhr morgens**

## NEU! NEU! NEU! SUPER - GOLFS

GT, GTD, GTI, GTI 16V mit Car-Tech-Exklusivausstattung **ZUM GANZ NORMALEN PREIS!**

**MARAX GMBH FEUERBACHER WEG. 44 7000 STUTTGART 1 TELEFON: 0711/2 57 69 96 + 47 55 20**

**Carat-Bus, 6.86, 3,2 Ltr., 6-Zyl. 180 PS, flashsilber (einmalig), 65000 km, ATM 15000 km, mit Klima und allem erdenklichen Zubehör, NP 120.000,- VB 65.000,-, 06051/60000-66000**

**DER GUTE TIPP... HALOGEN-GIBB**  
SIEHE RUBRIK „RENNWAGEN“

**Polo G40, NW, Color, SSD, met. Tel. 09831/9131**

**Golf GTD, 9.86, atlasgrau-met., m. Dekor, ca. 10 Extras u. alles eingetrag., NP 29.300,-, VB 20.000,-, Tel. 07033/3834 od. 8651**

**82er Golf GL Cabrio, wie laden neu, sehr viele Extr., reines Sommerfzg., 65000 km, nur 13.900,- DM, Tel. 06571/8901**

**VW G40 Lader gesucht, dringend! Tel. Mo. - Fr. 02451/637282, v. 8 - 17 h, Engl.-Kenntnisse erf., nach Herrn Daum fragen**

**Der neue Zubehör-Katalog für den Golf II ist da**  
Katalog gegen 2,- in Briefmarken anfordern  
**ALBAT MOTORSPORT**  
Kreuzerstr. 2 A - 2250 Husum

**VW Cabrio 2.0, E-motor, 90 PS, neu, noch n. zugel., rot, Breit., DM 43.500,-, T. 07321/30246, ab 17 Uhr**

**Jubiläumskäfer, EZ 10.85, (TUV neu), nur 9500 km, im Bestzustand, von Privat für DM 12.000,- zu verk., Standort Wiesbaden. Tel. 06121/522077**



## WS-STYLING

**Tiefflieger – die schärfsten, die es bisher gab.**

GFK-Bausätze für Golf I u. Golf II - Prospekt anfordern geg. 3,- DM od. Briefm.  
WS-STYLING - Amerikastraße 24 - 7488 Stetten a. K. M. - 4-Frohnstetten  
Telefon (07573) 5177

## AUMANN Kunststoff-Fertigung GmbH

D-4440 RHEINE, SCHÖFFENWEG 24, TEL. 05971/81488

**Käfer-Umbauten und GFK-Bausätze mit TÜV (Farbinfo 10-DM)**

**Käfer Cabrio 1303, EZ 3.73, rest., v. Neuteile, Alarm, RC, DM 9950,-, i. KA. Tel. 05485/1515**

**Polo G40, schwarz, neu, DM 25.000,-, LB Tuning GmbH, T. 09244/302**

**Golf 16V, EZ 10.87, 139 PS, v. WA, met., SSD, Col. 2. Spg. u.v.m., ca. 11900 km, VB 23.900,-, 05371/52923**

## STIL SORG

**Doppelvergaser-Anlage für Polo C und Polo Coupé 55 PS**  
mit Hydroschleife, Kat. (Schadstoffstufe C), Mehrleistung 15 PS!

**Zusätzliche Leistungssteigerung mit SM-Sportauspuff-Anlage**  
Katalog gegen DM 10,-

**SORG MOTORSPORT - D-7068 Urbach Dieselstraße 18 - Telefon 07181/89698**

**Scirocco 16V, Bj. 4.86, 69000 km, Alu, DM 16.900,-, Tel. 07542/4506**

**Polo C GT, 75 PS, EZ 6.83, 84000 km, LM, 185/60, SD, RC, WR. 06056/3448**

**Golf Rohbaukarosse, neues Modell, 2türig. Tel. 0033/88534595**

## Brandneu! Doppelscheinwerfer für VW Passat NEU Typ 31

**Kompletter Scheinwerfer-Bausatz H4/H1, vormontiert im Gehäuse, passend für Original-Grill, ohne Änderung, einfachste Montage im Austausch gegen Original-Scheinwerfer. DM 597,36**



**GFL Auto-Technik + Design GmbH**  
Salacher Str. 90-94, 7332 Eisligen, Tel. (07161) 8 50 20, Telex 727 342

**95 PS Polo, silb., 5.85, Mot. 5000 km, 185/50 14 auf 6", v. n. Extr. gratis, VB 14.000,-, 02251/64741 ab 18 h**

**Scir. GTX, 86, VB 14.900,-, 02196/92307**

## W+K KFZ-ERSATZTEILE

**Tägl. Expressversand - Katalog anfordern! Menzelstr. 6 - 4980 Bünde - 05223/3212**

**Golf GTI Cabrio, Diebst.scha., Bj. 4.88, 60000 km, DM 22.000,-, 089/1417852**

**Jetta Syncro VW, 90 PS, ger. Kat., 5-Gg., Color, Sport-Sitze, EZ 5.88, 27.900,-, V.A.G. Badziong. 02238/809320**



**Golf Cabrio, Rieger-Umbau, Bj. 83, 40000 km, weiß, 8/9" BBS, VB 25.500,-, T. 08341/81145 ab 18 Uhr 61539**

**Golf GTI 16V, weiß, EZ 5.87, 14000 km, DM 21.000,-, Tel. 07141/34029**

**tuning**  
z.B. Golf GTI 1.8 Liter 145-170 PS, ab 1850,- DM 16V, 163 PS, 2900,- DM ab 17 Uhr 02335 7753 kpl. Zyk.-Bearb. mit Nockenwelle exkl. Motorsport-Fahrwerk 55 mm tiefer, ab 770,- DM  
**FIRMA EUGEN ERNST**  
Postfach 160268 - 5630 Remscheid

**Golf GTI 16V, 139 PS, EZ 6.86, 36000 km, Alu, Color, SSD, Servo, div. Extr., racinggrün-met., VB 21.800,-, Tel. 07252/3440**

**Golf GTI, Mod. 86, 53000 km, silb., SSD, RC, Alu, VB 17.200,-, 05225/3715**

## Der Auspuff mit dem guten Ton!

**Staudruck-minderung 30% mit ABE**  
**infex**  
Informations-schnitt kostenlos Katalog DM 2,- (Bretmarken)  
Erluter Str. 4-6, D-2351 Trappenkamp, Telefon (04323) 4188-89

**Ostermann Coupé 40 Bausatz von Käfer zum Hot Rod, z. vk., VS. 06232/77813**

**Golf GTI, Bj. 11.83, 50000 km, Zender Felgen, 195/50, tiefer, Nothelle Fahrwerk, VB 10.500,-, T. 02865/458**

**Direktionswagen-Exklusivangebote**  
Bestellung nach Wunsch, ab 3 Monate alt  
**Voss & Partner** - 07245/2997 + 06196/83777

**Golf Cabrio Quartett, Bj. 6.88, 112 PS, Servo, u.a. Extr., VB 31.500,-, Tel. 0721/758919**

**Willib.-K-Jetr.-Mot., 2-Ltr.-Typ-4, 113 PS, 15000 km, VS. 089/3513291**

**300 VW-Audi-Jahreswagen v. WA. ständig abholbereit in Wolfsburg 28 Hoffmann - Tel. 05365/613**

**Scirocco GTX, 90 PS, Bj. 11.85, 16V-Look, SSD, RC, el. Ant., Lederlenkrad, 205er auf 6x13 BBS Alu, anthr.-met., sehr gepflegt, wegen Todesfall abzugeben, VB 19.500,-, Telefon 08341/12265**

**VW Käfer 1303 S Willibald, Typ 4 Motor, generalüberholt, 5-Gg.-Getriebe, 7+8" Felgen mit TÜV, DM 22.000,-, Tel. 07044/5792**

**Cabrio + Limousine Käfer + Golf**  
Cabrioleder, Colorglas, Polsterleder, Felgen, GFK-Teile, Teppichausstattungen usw. - Preisliste und Muster:  
P & P - Postfach - 7901 Birmensdorf/Ulm  
07348/6662, 15-18.30 Uhr

**Jahreswagen/Halbjahreswagen, alle Mod., direkt v. WA, bis 22% unt. NP. Vermittlung. Tel. 0221/251073.**

## PAPMAHL

**turbodiesel intercooled**  
für PASSAT TD (neu) 90/100 PS, bis 199 Nm  
8079 Hofstetten, Tel. 08406/1355

**Golf GTI 16V, 11.87, 139 PS, 17000 km, heliosblau-met., SSD, Recaro-Sitze, Radio Gamma, Color, LCD-Anzeige, DM 24.700,-, 05361/63608 ab 19 h**

**Golf 16V, Bj. 86, weiß, 36000 km, v. Extr., wie neu, VB 19.500,-, Tel. 09129/6095 od. 7936**



## ... wenn's um Käfer geht...

## Hoffmann Speedster

Vertriebs GmbH · 4060 Viersen 1  
Gladbacher Straße 330 · Telefon 02162/31145  
Bausätze für Umbau aller Käfer zum Speedster oder Cabrio, 2- bzw.  
4-sitzig mit TÜV, Hoffmann-Komplettbausätze ab DM 2190,-  
Bausätze, Rohumbauten, Fertigfahrzeuge, Felgen, Chromzubehör,  
GFK-Kotflügel, Hauben, Trittbretter für SPEEDSTER-, KÄFER- und BUGGYFAHRER

Katalog  
DM 10,-

VW 1303 Cabrio, Bj. 75, perl.-weiß,  
Sommerfz., 74 PS, 10000 km, Berei-  
fung 205/7J 225/8J, Frontspoiler, TÜV  
8.90, DM 19.500,- Tel. 0561/22675  
oder 62500.

**MOTORSPORT** TÜV-Garantie R  
z.B.: GTI ca. 22 Mehr-PS 1780,-  
16V ca. 18 Mehr-PS 2980,-  
Fahrwerke ab 700,-  
Motorbearbeitung H

Käfer Cabrio, Eller-Umbau, EZ 9,85,  
NP 25.000,- v. Extr., weiß, Dach schw.,  
VS. Tel. 09505/1436

VW Corrado, 1/43, Metall, 16,40  
(Scheck), bei Fuss Automodelle, Brun-  
hildstr. 8, 6149 Wahlen. H

**IOZ** - Zündtechnik - rennerprob!  
für mehr Fahrspaß  
überall einsetzbar  
bringt deutlich mehr Leistung  
Günter Bassemir ☎ 0742/4727  
Bernhard Hue ☎ 02621/7170  
Egbert Schiller ☎ 02428/2317

Golf GTI, Kat., EZ 5,88, 6700 km neu,  
Servo, Color, RC Gamma, NP 29.500,-  
VS. Tel. 07131/81313 ab 18 h

02 Cabrio Flechert, Bj. 71, 130 PS,  
Lack, Dach, Reifen, Bremsen usw. neu,  
I. Mängel, 12.000,- 09133/3935

**QUALITÄTS-VERDECKE**  
ORIGINAL-MATERIAL UND MERCEDESSTOFF  
Teppiche, Sitzbezüge  
Faltschiebedächer  
Hardtops, Leder  
● Montageservice  
● Alle Fabrikate  
● Große Auswahl  
● Günstige Preise  
kostenl. Farbpspekt von  
7440 Nürtingen-Au  
Postf. 1708, Tx. 7267483  
**CABRIO-SPORTAUTO**  
070 22/5884

G40, 9,87, 135 PS, Fwk., Alu, 175/50,  
SD usw., VB 20.900,- 05652/4213.

GTI Hartmann, 155 PS, Bj. 85, 47000  
km, Koni 7x15, SSD, Col., VS. 08230/  
1734.

**CABRIO-VERDECKE**  
von Ihrem erfahrenen Cabrio-  
Spezialisten: perfekt + schnell.  
- Verdeck-Automatik -  
**SPEED + SPORT-Verdecke...**  
schon immer die richtige Wahl!  
**SPEED + SPORT**  
Pf. 10 42 27, 7 Stuttgart 10, Tel. 0711/  
47 57 96 + 47 47 50, Fax 47 36 83

VW und Audi JW, 3-12 Mon. alt! Fa.  
Sonnemann. Tel. 06181/23262 H

Golf 16V, 0 km, neu, schw. 07231/  
31279

Tuning-Golf TD, Ladeluftkühler-Kit  
neu, DM 950,- Tel. 0221/353973

**CabrioVerdecke**  
Teppich- und Leder-  
Ausstattungen, Hardtops  
Info von **KHM**  
KFZ-Technik, 7300 Esslingen, Pf. 571, ☎ 0711/353064

Abt-Golf, 120 PS, a. weiß, 50000 km,  
EZ 5,85, Extr., VB 16.000,- 08271/  
8886.

Jetta 16V Style, zum 26.10.88 von WA  
zu verkaufen. Tel. 05838/1232

Golf 16V, Bj. 3,88, monzabl.-met., tief/  
breit, alle Extr., NP 50.000,-, Leasing-  
Übernahme mögl. DM 377,- montl. (25  
Monate). 0491/72063

Käfer-Cabrios von 2000,- bis 50.000,- DM  
...nagelneue, alte, restaurierte, unrenovierte,  
herrlich Originale... für jeden das Richtige.  
Cabrio-Partner, Tel. 05202/72604

Golf GLI Cabrio, JW. 05331/61676

1303, 100 PS, Spezial-Umbau, VS. Tel.  
089/346433, 10 - 18 h

**SAUBER  
LEISE  
SUPER  
STARK**  
**TeZet**

Fächerrohre  
mit TÜV-Gutachten

Größtes Fächerrohr-Programm für (fast)  
alle Marken - wie Audi - BMW - Fiat  
- Ford - Honda - Isuzu - Mazda -  
DB-Mercedes - Opel - Peugeot -  
Renault - Toyota - VW

Berlin: Stritt-Automobiltechnik,  
Karlsruher Str. 19-22, 1000 Berlin 31,  
Telefon 030/8918049 + 030/8919083  
Nordrhein-Westfalen: Fa. SUMUS  
Fahrzeug- und Maschinenteile GmbH,  
Langemarckstr. 34, 4300 Essen 1,  
Telefon 0201/29491-92, Telex 8579067

Rheinland-Pfalz: Spitzer GmbH,  
Königsberger Str. 12, 5450 Neuwied,  
Tel. 02631/53018 + 53019, Fax 53020, Tx. 867724  
Süd-Niedersachsen/Nord-Hessen:  
wsk-Autoteile GmbH  
Montevardstr. 9, 3500 Kassel,  
Telefon 0561/36056 + 36767

VAG:  
Auto-Abt, Oberwangerstr. 16, 0831/98910  
8960 Kempten, Tx. 541512 + 6700 Ludwigshafen,  
Hohleloogstr. 14, 0621/571337

Belgien:  
R.A.S. Sport, Rue de Crouillet 33,  
B-6107 Châtelet, 071/394866, Tx. 51716  
Schweiz: Tezet-Service AG, 01/8610840, Kaser-  
nenstr. 4B, CH-8184 Bachenbühlach

**TeZet Fächerrohre**  
TeZet-Wittmack GmbH · D-7897 Küssaberg  
Postf. 1129 · 07741/62638 · Tx. 0045829547

Golf 16V, Bj. 4,87, schw., 24000 km,  
SSD, Treser, 23.500,- 06121/468134

Golf Cabrio, 2.88. 089/7693323

**Color-Verglasung:**  
02 + 03 Lim/Cabrio 459,- DM  
Golf i+ii color + keil ab 260,- DM  
SL-Folie ab 59,- DM

Versand + Montage  
Detmolder Str. 351 · 4800 Bielefeld 1  
Telefon 0521/24737

Golf 16V, Motor neu, Einspritzanlage,  
Zündbox, VB 5300,- Tel. ab 21 Uhr  
06256/397, tagsüber 0621/304633

Karmann-Ghia Coupé 1500, rest., TÜV  
5,90, VB 10.000,- 0911/6589875

MACH WAS DRAUS - SCHNEID'S DACH AB!



SPEEDSTER CENTER

Umbausätze  
für alle Käfer  
schon für 990,- DM

Farbinfo 10,- DM

Alter Brettener Weg 10  
7518 Bretten 3  
Tel. 07258/7860

Golf GTI 16V, 6,88, 6500 km, SSD,  
kompl. Sport-Ausst., Kat., DM 28.750,-  
Tel. 0211/7000477

Golf GTI 16V, 10,87, schw., 1. Hd., 163  
PS, 17000 km, el. Sp., ABS, ZV, Servo,  
SD, Col., Alu 7x15, tiefer, Treserheckl.,  
DM 29.500,- 05222/83335 H

NEU - schwarze Rückleuchten - NEU  
NEU - Für alle Käfer 1303 - NEU  
Satz DM 345,- D&W · 02327/327111

Golf Cabrio Oettinger, Traum in Weiß,  
142 PS, weiße Ledersitze, Neuwg.,  
Preis VS. Tel. 06476/8574

DER ETWAS ANDERE GOLF 16V! EZ  
3,88, preuß.bl.-met., ZV, Col., SSD, Ser-  
vo, Koni-Fwk., ATS, 7 x 15 ET 20, ohne  
Verbreit., Hartmannspil., Auspuffanl.,  
weiße Blinker, alles TÜV, VB 26.500,-  
0228/475830

Das ZASTROW  
**VW-PROGRAMM**  
Jetzt Katalog  
88/89  
bestellen

nur noch 10 DM  
**ZASTROW**  
CAR-SPORT TOTAL, INTERNATIONAL  
Postfach 12 56 · 4193 Kranenburg  
Telefon 0 28 26 10 56-57

Golf, Kat. 84 PS, 7,87, 39000 km, Sport-  
ausst., 6 x 14, NP 23.000,- VB 15.400,-  
DM. Tel. 07531/77001 ab 20 h

Golf GTI, AMT, 143 PS, Bj. 10,81,  
Zweifarbennack, Alufelg., Sportfahrw.,  
Sportausp., Hosentr.-Gurte, Stereo, 2.  
Hd., TÜV 8,90, ASU neu, DM 10.300,- i.  
A. zu verk. 06187/3005-6 H

Golf 16V, Motor kpl., 50 km. Tel. 07306/  
5978 od. 31966

Bus Syncro GL, Mod. 86, 70 PS, 43000  
km, 9-Sitzer, s. v. Extr., DM 25.500,-  
Tel. 05352/8092

Wasser-6-Zyl.-Motor f. Käfer u. Bus!  
Info gratis, Käferteile-Katalog DM 12,-  
Fa. Siegel, 5270 Gummersbach 21, Tel.  
02261/52026 H

**Cabrio-Partner**  
bietet an für: Käfer-Cabrio  
Stoffverdecke, Teppichsätze, Leder-Interieur,  
2,0-Typ-4-Motoren, Porsche-Armaturenbretter,  
Verbreit. - Tieferleg. - Felgen, Restaurat. u. v. m.  
Bitte neuen Farb-Gesamtkatalog (10,- DM) anfordern.  
Telefon 05221/61009 oder 05202/72604

Scirocco GTI Turbo, 155 PS, Kerscher  
Spezialumbau mit 285/40 VR 15/ATS,  
TÜV neu, o. Zul., 10000 km, DM  
43.000,- Tel. 09103/50827 Kfz H

GTI 16V Kat., Bj. 12,86, 4tür., SSD usw.,  
Finanzierung mögl. VB 22.500,- Tel.  
07243/12154

GTI 16V, 1 J. 11000 km, SSD, u. v. weit.  
Extr., 21.550,- 05364/1005

1303 Cabrio, EZ 11,75, 1986 f. DM  
9000,- total rest., neu: Motor, Dach,  
Echtleider Recaro, ATS, LM, VB  
16.500,- DM. Tel. 06102/26840

GTI 16V, 170 PS, 7,86, leistungsg.,  
kompl. marsrot, v. Extr., Topzust., VB  
23.900,- Tel. 0211/750436

Golf 16V, Kat., 3,88, 5000 km, met.,  
Leder, Servo, el. FH, ZV, RC, SD, 7x15,  
tiefer, u. a. Extr., NP 43.000,- VB  
32.900,- T. 07531/77001 ab 20 h

Alles was Autos Spaß macht...  
Tel. 040 / 251 31 31  
**EDELHOLZ-LOOK-AUS in.pro.**  
STATTUNGEN für VW Golf  
+ Jetta II, nur DM 219,- Poppenstraße 41, 2 HH 76

VW JW, Modelle, direkt aus Wolfsburg,  
ca. 20% unt. empf. NP, z. B. Variant,  
Kat., 1 J., 18.000,-, Scirocco, Kat., Bj.  
87, v. Extr., 17.950,-, Golf Syncro CL, Bj.  
87, v. Extr., 17.950,-, Golf Kat., 1 J.,  
9000 km, Extr., ab 13.500,-, Polo, Steilh.  
+ Cpé., ab 4 Mon., 10000 km, Extr., ab  
9550,-, Golf Turbo D, Bj. 87, v. Extr.,  
ab 14.900,- Telefon 05364/1005 od. 3994 H

## VW Oettinger

Golf 2000 E 16V, ca. 200 PS, SSD, ZV,  
4 FH, Color, met., 31g, BBS, 80000 km,  
Bj. 10,84, VB 21.500,- 07031/876419,  
ab 16 h

Golf 16V, 87/90, 185 PS, weiß, v. Extr.,  
34000 km, 23.900,- 02271/52693

Einarmischer-Kits, Golf/Polo m.  
TÜV; GTI 1 Cupspoiler, Fa. Autospezial-  
teile Bonrath. Tel. 0203/7681000 H

VW Golf GTI 16V 2,0 E Oettinger, 3. 87,  
19787 km, Topzust., 182 PS, SSD, RC,  
7+15 LM, tief, Color, Sportsitz etc., DM  
37.980,- T. 02771/36113 H

## Tausch

Möchten Sie Ihr Auto tauschen... egal  
was Sie auch suchen. Fordern Sie unsere  
EDV-Liste für Tauschobjekte an.  
02631/23232 H

Damenschmuck, Wert 50.000,- mit  
Gutachten gg. Pkw. Tel. 0211/312456

DB 380 SE geg. Corvette ab Bj. 84, Tel.  
02153/71070

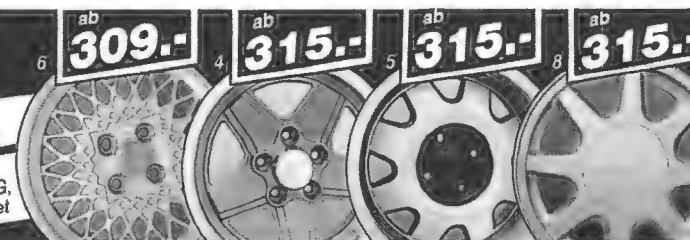
325i, Bj. 5,88, 11000 km, gg. Großr.lim.  
o. Gel.wg. 0651/85195

735i, neues Mod. 87. T. 06102/17220

Verschiedene  
Marken

Su. Unfallsch. ab 831 05222/15962 H  
Einer der größten Unfall-KFZ-Händler  
im Rheinland (Koblenz) bietet ständig  
über 150 Unfall-KFZ der verschiede-  
nen Typen an und su. ständig auch  
Dauerabnehmer. Haus der Unfall-Fahr-  
zeuge Dietz GmbH, 02630/7260/61 H

**Leichtmetallräder  
komplett mit  
Qualitäts-Breitreifen**  
Jedes Rad 7x15 mit 195/50 VR 15  
je nach Typ für BMW/DB/OPEL/V.A.G.  
montiert & gewuchtet



**AFRA TUNING**  
Felgen-Katalog für 10,-  
Weitere Informationen  
Tel. (02 31) 52 40 77  
Hauptbetrieb 4600 Dortmund  
Eisenacher Straße 15.  
Filialen in Unna, Lünen,  
Hagen, Iserlohn, Witten.



**ROLEX · CARTIER · PATEK PHILIPPE · AUDEMARS PIQUET**



Ankauf - Verkauf - Vermittlung guter gebrauchter Uhren. Ständige Auswahl. Katalog gegen 10,- DM Schutzgebühr. Scheck/Schein erhalten Sie unseren Farbkatalog für Brillantveredelungen, Spezialzifferblätter etc.



**UHREN GLIEN**

Uhren-Glien GmbH · Postfach 1345 · 7030 Böblingen · Tel. 070 31/22 60 22

**Verschiedene Marken**

**EG Neuwagen:**  
ab: Fiesta 10.500,-, Escort 12.999,-, Corsa 10.999,-, Kadett 13.500,-, Polo 11.999,-, Mazda 121 11.500,-, 626 17.500,-, Suzuki 8888,-, Bus 10.999,-, Nissan Micra 9999,-, Daihatsu 8888,-, Peugeot 205/10.800,-, Lada: Pkw 6300,-, Allrad 12.999,-, Subaru Allrad 12.500,-, Auto-Mercedes, 5440 Mayen. 02651/3011, 500 Autos + Merc.-JW H

**V.I.P. Car Rental GmbH**, Autovermietung der Superlative: Ferrari Testarossa, Porsche, Rolls-Royce u. a., Wilhelm-Stein-Weg 17, 2 HH 63, 040/5381030. Repräsentanz, W-Deutsch., Meilinger Excl. Cars, Leverkusen, 02171/43531 H

**Aus privater Sammlung zu verk.**, Mercedes SE Coupé 3.5, Bj. 70, weiß, rotes Leder, Klima, ESSD, wie neu, VB DM 45.000,-; Morris Traveller, Bj. 69, creme, rest., Bestzust., VB DM 17.500,-; Jaguar XJ 6, Mod. 83, anthr., Bestzust., VB DM 19.500,-; VW LT 28 Turbo Diesel, 19 Mon. alt, dkl.bl., 30000 km, Ausstg. als Locationsfzg. f. Film, od. Foto od. Textilvertr., Kleiderst., 2 Dachluken, begehb. Dach, Plätze für 8 Personen, NP DM 55.000,-, VB DM 37.500,-; MV Agusta, 800 America neuwertig, VB DM 27.000,-, Telefon 0211/662122

**Montesa Cota Trial 125**, VB DM 1250,-; 3-Rad-Honda, 185 cm, (Standort-Baaren), VB DM 1800,-, 0211/662122

**DB 350 SLC**, Liebhaberfzg., Bj. 78, Topzust., 26.500,-; Porsche 924, Bj. 81, 13.500,-; Alfa Romeo 2.0 Spider, Bj. 77, 8200,-, Automobilhandel Hans Suter, 07664/3128 od. 1462 H

**Verschiedenes**

**Radlauf-Schutz-Zierleisten**

aus massivem Edelmetall für BMW, Mercedes und viele andere Modelle, 1 Satz = 4 Stück, inklusive Montagezubehör + Versandkosten

**Aktionspreis ab 99,80 DM**  
Umtauschrecht 10 Tage

**WAT** · Stahlstr. 15 · D-2901 Wiefelstede  
Telefon D-04405/6803 · 9-22 Uhr  
Telefon D-04402/60770 · 9-17 Uhr

**Chromteile**, direkt aus USA für VW Käfer, Buggys und Golf Bugpack, -Katalog DM 30,-, Tel. 02295/1206 od. 6488 H

Wasserstandhgz., 790,-, 05334/1560

**Car-HiFi vom Feinsten:**

Pioneer KEH 8080 SDK	DM 859,-
Pioneer KE 3090 SDK	DM 448,-
Pioneer KEH 5090 SDK	DM 528,-
Pioneer Centrate 700 (Cass./Empf. mit CD-Wechsler)	DM 2298,-
Infinity RS 693 Kappa	DM 518,-
Infinity CS 1 Kappa	DM 875,-
Pioneer GM 1000	DM 359,-
Pioneer GM 3000	DM 669,-
Pioneer GM 4000	DM 868,-
Pioneer TS 2100, Paar	DM 359,-
Pioneer TS 1609, Paar (3-Weg, 180 W)	DM 198,-
Pioneer TS 1080, Paar	DM 118,-
Pioneer TS 1602, Paar	DM 109,-
Pioneer TS 1614, Paar	DM 139,-
Pioneer TS 1617, Paar	DM 159,-
Pioneer TS 207, Paar	DM 274,-
Pioneer TS X 25, Paar	DM 245,-

Alle Angebote Neugeräte mit Hersteller- bzw. voller Eigengarantie.  
Versand unfrei per Postnachnahme.  
**DISCO-PHONO-SERVICE** · Postfach 1180  
4973 Vlotho · Telefon 057 33/2272

**Autotel. C-Netz**, sup.günst., auch i. Koff. Fa. lbach, 02151/547054 H

**PHILIPS**



Ihr Spezialist für Philips Autotelefone

● Beratung ● Montage ● Vertrieb ● Service

**FAS Funk- und Autotelefon-Service GmbH**

4300 Essen-Frillendorf, Langemarckstraße 55 - 57

Telefon (02 01) 2110 66

**Selbständig machen.** Geben Sie sich nicht mit einem Durchschnittsverdienst zufrieden. Gründen auch Sie in Ihrer Freizeit Ihre eigene Versandhandels-Firma. Leichter Start, lukrativer Verdienst, wenig Vorkenntnisse, Gratisinformationen von: Der Fachversandhandel, Am Birkenweg 8/A142, 7910 Neu-Ulm H

**Radlauf-Chrom**

für alle Pkw  
4 Stück ab DM 120,-  
Tel. 0651/25433  
ab 17 Uhr u. Sa. 37581

Pioneer Centrate u. CD, KEX-900 SDK, GEX-T5 SDK, CDX 2, neu, orig.-verp., kpl., 2500,-, 07121/240361

**Male Design-Studien**, und künstlerische Grafiken, div. Bilder zu verk. Tel. 07146/4814.

**Fiat Spider 2000**, Bj. 80, Cabrio, neuwertig, s. gepfl., cognac-met., Aluf., Pioneer-Stereo-Anl., (Autotel. auf Wunsch.) Alarm-Anl., Zubehör, el. FH, Pr. 17.500,-, 07633/81628

**Radarwarner**

Export nach Dänemark, Frankreich, Holland, Italien, Österreich, Schweiz, England. Besitz der Geräte in der BRD und West-Berlin erlaubt, Benutzung jedoch strafbar. Alle unsere Radarwarner haben 3 Frequenzen.

**9,41 GHz · 9,90 GHz · 34,36 GHz**  
**Voller Garantie-Service!**

Infrarot-Alarmanlagen für Haus, Büro und Auto.

**Supergünstige Preise aller Geräte durch Direktimport!!!**

Information und Lieferung durch

**Diskont Elektronik International G. VÖGELE**

Am Bildstock 45 · 7601 Schutterwald  
Tel. 0781/59261 oder 0781/54966

Testarossa-Rippen-Bausatz, endlich lieferbar! Mit TÜV. Euroline, 4432 Gronau, Tel. 02562/23105 H

Suche "Motor & Sport", (1924-55), "Auto-Jahr" und "Motor Revue". Bekker, 4052 Lüttenglehn, Nr. 11

**dsu GmbH**

Philips-Vertragshändler

● Autotelefon ● Eurosignal

— neu + gebraucht —  
· 6800 Mannheim 31 ·  
· Chemnitzstr. 2 ·

**Rufen Sie an - fragen Sie uns:**

MA ☎ 06 21/7010 11  
Firm ☎ 069/7450 52

**Vollelektr. Rückfahrlilfe u. autom. Geschwindigkeitsregler**, DM 89,-, Info: VDW, Pf. 7401, 7417 Pfullingen H

**Autoleder: m² DM 63,-**, Telefon 0208/40109 H

4 neue 225/50/15 D 40. 06162/82678

**Wie Peter S. sein eigener Chef wurde**

Vor 2 Jahren verkaufte der 29jährige Essener noch Apothekeneinrichtungen. Dann stieß er auf „Die Geschäftsidee“, Deutschlands führende Zeitschrift fürs Selbständig-machen. Nach einem von bislang 115 Unternehmens-reports machte er sich selbständig. Heute verdient er über 100.000 DM/Jahr. Auch Sie erhalten Gratisinfo von: Die Geschäftsidee, Th.-Heuss-Straße 4/A641, 5300 Bonn 2

**C-Netz** gebr. v. Priv. su. 0228/444147

**Porsche u. Mercedes Telefonte**, nur 39,- DM. Wir haben alles was das Telefonieren schöner macht. Umfangreicher Katalog für 5,- DM. TELE-ART, Postf. 1206, 4370 Marl H

Suche BBS-Felgen, 3tlg., 9+13" für DB Typ 107. Tel. D-0731/81188.

**Auto-Transporter**, 2000 kg, Tandem verzinkt, DM 4380,-, kippar DM 4980,-, LAV-Süd, Tel. D-09804/309 od. LAV GmbH, D-06431/74588 od. 74355. H

**Automatikgetriebe**, aller Art u. deren Teile sehr günstig. 06051/4064 H

Automatikgetriebe, aller Art u. deren Teile sehr günstig. 06051/4064 H

**SOL Scheibenfolie**  
mit Garantie-Scheckkarte

TUV-frei durch ABG

**packt alle**

- Top-Auto-Styling in Spitzenqualität, dreilagig
- extrem schwarz
- einfach und völlig blasenfrei zu verkleben
- extrem kratzfest

VERSAND/Montage, SL-Autoglaszentrum, Detmolder Str. 351, 4800 Bielefeld 1, Tel. 0521/24737 und 25545

**montiert von montiert von**

2000 Hamburg, G. u. M. Bielefeld KG, Tel. 040/683747/48

2400 Lübeck, R & K Autoteile, Tel. 0451/57071

2850 Bremerhaven, Kleinert jun., Tel. 0471/21937

2951 Filsdorf, Hausen Design, Tel. 04957/477

3501 Fulda, Methe-Autodeco, Tel. 0561/819159

4130 Moers, BS Autosport & Zubehör, Tel. 02841/35043

4100 Duisburg, Turbo-Autoglas, Tel. 0203/662866

4800 S-L-Autoglaszentrum Bielefeld, Tel. 0521/24737

5000 Köln, Autoglas Siebert, Tel. 0221/545754

5100 Aachen, Ahrens-Autodeco, Tel. 0241/528874

5500 Trier, A-M-S-Autoland, Tel. 0651/201912

6000 Frankfurt 1, Dipl.-Ing. B. Schmitt, Tel. 069/439355

6300 Gießen, Fetzner Bosch Dienst, Tel. 0641/3021

6382 Friedrichsdorf, Dipl.-Ing. G. Oettinger, Tel. 06172/71020

6670 St. Ingbert, Autohaus Herges, Tel. 06894/2033

7118 Ingelfingen, Auto Hifi & Design, Tel. 07940/4114

7530 Pforzheim, Glas Medic, Tel. 07231/51230

8000 München, A-S-S-Scherer, Tel. 089/403134

8460 Schwandorf, Motorsport Elgass, Tel. 09431/9355

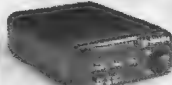
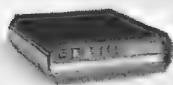
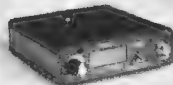
8630 Coburg, Flechsenberger, Tel. 09561/25099

8960 Kempten, Werbebeschriftungen Küsterer, Tel. 0831/93241

ams 61-88 zu verk. Tel. 0711/763366

**Leder-Innenausstattung**, f. Ihren PKW ab DM 2000,-, Autoleder m² ab DM 79,-, Tel. 0221/768356 H

**RADARWARNER '89**



**Bevor Sie kaufen, vergleichen Sie unsere Preise! Z.B. Original Whistler Spectrum Euro 3, Frequenz 9,41/9,9/34,36 GHz, bei uns 790,- DM!**  
Nur Originalgeräte - sofort lieferbar - mit den Frequenzen für Deutschland und Europa. Wir führen auch den kleinsten Radarwarner der Welt, 390,- DM. Bevor Sie kaufen, rufen Sie uns an.  
Wir stehen Ihnen mit 20jähriger Erfahrung in Technik, Reparatur und Umstellung zur Verfügung. Besitz in Deutschland und West-Berlin erlaubt, die Benutzung jedoch strafbar.

**World-Radar GmbH · Frauenstraße 11 · 8000 München 2 · Telefon 089/293049 · Fax 089/293218**



**RADARWARNER '89**

**RAWA 2003<sup>®</sup> ETS DDR-Transit/B + NL**

4-Band-Set 9.41/13.45 + 9.9/34.36 GHz

Original-Spitzengeräte Whistler USA + Spectrum für alle in Europa verw. Meßfrequenzen.

Erfragen Sie unsere ständig neuen günstigen Preise!

Bevor Sie kaufen, erfragen Sie bei uns die seriösen Händler, wir geben gerne Auskunft!

**SPECTRUM** H. R. SCHOLZ · IMPORT-EXPORT Betrieb in der BRD + W-Berlin strafbar!

Osterholzallee 97 · D-7140 Ludwigsburg  
☎ 07141/44711 · Fax 07141/44722 · ☐ 724 296 harus d

Euro 1 - 9 ab Lager

**Lagerprobleme?**

See-Container, stabil + preiswert, 6 m + 12 m Länge. Tel. 04747/8224 H

Castrol RS 13,60 m. Vers., Spez.-Zündkabel, 5-18 PS. Tel. 09251/1884, ab 16 h H

**Vertragshändler für Autotelefone**

**„PORTY“**

Die neue Autotelefon-Generation Inzahlungnahme

AVM · Telefon 02403/31819

Anrufbeantworter, Tagesdiscountpreise, Info. Tel. 030/8815573 H

Becker Mexico Diversity u. CD, neu, zu verk., Tel. 08331/5335

Autotransporter 2 t verz. neu, DM 4350,-. Tel. 06431/74588 o. 74355 H

**Radar-Warner ab DM 250,-** (nur für Export, Betrieb und Benutzung in der BRD und W-Berlin bei Strafe verboten)

MVV ELECTRONICS ☎ (0221) 4973403/13

GFK-Rep., (a. Fahrzeuge.) 02381/41671 H

**Fahrwerksfedern**, Eibach od. Fin-tec, Tieferlegung ca. 40-60 mm für BMW 3 u. 3/i, VW Golf I/II, Scirocco, DM 199,-. Alb Auto Center Gammer-tingen. Tel. 07574/2254 od. 4357 H

**Sportsitz v. Scheelmann**, f. a. PKW, orangebr. Wollbez., 500,-. 06121/509574

**Japan Automobil Export**

Hohe Gewinne bei hohen Zuwachsraten zu erzielen. Ideal für Existenzgründer. Gratis-Info anfordern. ☎ 069/288455

ICT - Zell 127 · D-6000 Frankfurt i.

B + C-Netz Fa. GUTERMUTH. 0228/235349 H

Ca. 1500,- nebenberuflich m. KFZ-Überführung verdienen. Info-Material gegen NN DM 30,- (Schutzgebühr anfordern). Fa. Fleischmann, Postf. 304112, 2000 Hamburg 4 H

Verk. Stahlfelg. 9 x 15 u. 11 x 15, suche BMW-Motor 3,5 Ltr. mit Getriebe. Tel. 09741/4032, ab 11 Uhr

**Autotelefon gebraucht ab DM 2000,-**

Neu: PORTY, Eurosignal, Telefax ATT · Hüttenstraße 32  
5000 Köln 30 · 0221/557071-73

sport auto-Hefte, Sammlung von 75-87 kompl. zu verk. Heisig, Im Berggarten 7, 5253 Lindlar 4

Yokohama-Reifen. Tel. 09634/1625

**Musikboxen**

Modelle ab 1938 bis heute. Alle m. Garantie u. Service. Lieferung direkt ins Haus. Gratis-Katalog kommt von: Automaten Hoffmann, Im Teelbruch 226, 43 Essen-Kettwig.

Katalog per Tel. 020 54/826 68 Tag + Nacht!

Schalensitze, Sport- u. Komfortsitze, superpreiswert, Farbinfo DM 3,-. Fa. eku-Schalensitz-Zentrum, Lindenweg 9, 7141 Prevorst, Tel. 07194/8108 H

**Radarwarner**

Der garantiert echte Whistler Euro 3

Preissenkung durch Eigenimport

nur noch **DM 950,-** (mit voller Garantie).

Nur solange Vorrat reicht

Der Besitz in der BRD und Berlin erlaubt, die Benutzung ist jedoch verboten.

**Auto-Albrecht GmbH** Import - Export  
7750 Konstanz · Tel. 07531/22008

Garmisch, nahe Oberammergau, gemütl. Fe.-Wo. f. 2-8 Pers., ab DM 50,- pro Tag. Tel. 08822/4792

**EXPORTIEREN SIE IHR AUTO NA. SPANIEN!** Sehr hohe Gewinne erzielb., kpl. Anleitg., wicht. Tips u. Adress. gg. 36,50/NN, ten Haaf, Landsberger Str. 7, 7530 Pforzheim, 07231/40941 H

**SUPERANGEBOTE: KURURLAUB in ABANO TERME**

Gutes 3-Sterne-Hotel - Hin- und Rückreise mit Komfortreisebus:  
20.11 - 4.12; 4.12 - 18.12; 18.12 - 30.12.88; (Spezial - Weihnachtsprogramm)  
19.2 - 4.3.1989 VP ab DM 845,-. Karneval in Venedig ab DM 245,-.  
Inf.: Reisebüro BELLA ITALIA, Sonnenstr. - 8100 GARMISCH P. / 33 - Tel. 08821/59805.

**Touristik-Freizeit-Markt**

Camping  
Wohnwagen  
Reisemobile  
Wassersport

VW-Campingbus TD, Vorführwagen, EZ 88, DM 39.500,-, zu verkaufen. H. Schatte: 04126/2380, H. Pfarr: 06047/5884 oder Fa. teca: 05751/41095 H

Clou 570 S, Bj. 85, 90 PS, 40000 km, Extras, 90 PS, VW LT 35. 07157/4071

Dehler-Profil, 4.85, 1. Hd., 105 PS, Oettinger mit Autom., Servo, AHK, blaum., Breit., Scheckheft, orig. u. kompl. sehr gepf. Zust., i. A. 32.500,- DM. Tel. 040/591871, VAG Wunder H

**Bitte beachten Sie!**

Zuschriften an Chiffre-Anzeigen richten Sie bitte an folgende Adresse:

**Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co. KG**  
Postfach 106036 · D-7000 Stuttgart 10

Luxus Reisemobil, DB-Busfahrgestell, 6-Zyl., 210 PS, 150000 km, VW-Mot. zur Stromversorg., 2 x Klima, Troma-Gas, Küche m. E-Herd u. Kühlschrank, Standheizung, Gastank, Zusatzheizung, Toilette mit Zerkhacker, Dusche, 350 Ltr. Wasser, 100 Ltr. Fäk., 200 Ltr. SW-Tank, Warmwasserboiler, winterfest, Führersch. Kl. 2, 79.000,-. 05424/3366

**Unterricht und Ausbildung**

☎ (05721) 3061 · Schulen Dr. W. Blindow · 3060 Stadthagen

staatl. geprüfte Abschlüsse

★ **Techniker(in)** (mit CAD, CNC, SPS) f. Facharbeiter u. a. Umwelt-, Medizin-, Maschinen-, Elektro-, Bautechnik

★ **Betriebswirt(in)** f. Kaufl., Verw.-kräfte aller Branchen

● **Betriebswirt(in) Hotel- u. Gastgewerbe**

● **Altenpfleger(in)** für Pflegehilfskräfte und andere

ab März u. Okt. ● **Grundausbild. i. Gastgewerbe** f. Schulabg., Umschüler

★ schulgeldfrei - Beihilfen - Zusatzkurse: AEVO, EDV

**SVEN HEDIN LT 28 Turbo D**, Bj. 87, 29000 km, Servol., AHK, Tempomat, Markise, Stereo u.v.m., DM 59.500,- (NP 85.000,-). Nehme Pkw in Zahlung. Firma Spiegler. Tel. 0761/407069

**BAWEMO-ICEBIRD 570**, auf LT-Fahrgestell, Bj. 6.84, 95000 km, VB 52.000,-. Tel. 06236/3711

**Stellengesuche**

**Leitender Angestellter**, kfm. Bereich, sehr flexibel und belastbar, ungebunden, jung, dynamisch, Sprachenkenntnis, sehr versiert im Bereich: PKW, Zubeh., Tuning, Herstellung, Vertrieb und Verkauf, sucht wg. Schließung seines alten Betriebes neuen Wirkungskreis. Chiffre MK22/229362

**Kfz.-Mech.** m. Erf. im Motorsp. sucht Stelle in Motorsport od. Tuning. Chiffre MK22/230514

**Geschäftsverbindungen**

**Suche**, Vertriebspartner od. Vermittler im Ausland, für Absatz von KFZ-Teilen, (gebr. TI. aus Unfall-Kfz u. Neutl.), unter: Chiffre MK22/228238 H

**SIE wollen selbstständig werden?**

Wir geben unser Fertigungsprogramm „Technisches Autozubehör“ für Daimler-Benz, VW u. a. mit TÜV-Gutachten aus Kapazitätsgründen ab. Angebote unter Chiffre MK22/965634.

**Suche Franchisenehmer**, handwerklich. Geschick Voraussetzung, o. Konkurrenz. Angeb. an: Chiff. MK22/229896 H

**Fitness-Center**, mit Sauna u. Sonnenbänken im Raum Siegen abzugeben. Nehme Mercedes, Porsche od. Ferrari in Zahlung. Chiffre MK22/231465

**größte Lager- und Radarwarnerauswahl Europas**

**RADARWARNER**

Wir garantieren, daß wir nur Originalgeräte verkaufen, u. a. Spectrum-EURO 3 aus den USA.

Gehen Sie zum Fachmann: Wir führen 100 verschiedene Radarwarner-Modelle. Besitz u. Kauf in Deutschland sowie W.-Berlin erlaubt, jedoch Benutzung strafbar. Die Geräte sind einfach zu bedienen u. werden garantiert zuverlässig vor Radarfallen. Wir führen unter anderem den Testsieger aus AMS, CAR & DRIVE u. SPORTFAHRER, nur für Export, Einfrequenzgeräte ab DM 390,-, Zweifrequenzgeräte ab DM 690,-, Spectrum EHP DM 950,-, ETS DM 1850,-, Euro 2, Euro 3, Euro 4, Euro 5 DM 690,- bis DM 1950,-. Auch mit den neuen Frequenzen für DDR, Österreich, Schweiz u. Belgien. Nur Originalgeräte. Keine Nachbauten. Billiger Geräte schon ab DM 100,-. Informieren Sie sich. Wir nehmen auch Ihr Altfahrzeug oder Geräte mit älteren Frequenzen in Zahlung. Auslieferungslager für Österreich, Schweiz, Belgien, Niederlande, Italien und Dänemark. Service, Reparatur und Frequenzumstellung bei uns. Rufen Sie an, schreiben Sie oder bestellen Sie direkt.

☐ Bitte schicken Sie mir Info und Testberichte.

☐ Ich bestelle (Artikel)

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

ADAR

Unterschrift Datum

**INTER-ELEKTRONIK** 1

Firma Höfler · Tristanstr. 11a · 8000 München 40  
Telefon 089/364048, 362222 · Telex 5216415



# Gislaved Frost

**Größere Sicherheitsreserven  
und die Winterstraßen  
im Griff  
auch bei temperament-  
vollem Fahren mit  
der neuen T-Klasse!\***



**Frost**  
Serie 82  
Geschwindig-  
keitsklasse  
Q = 160 km/h



**Frost 70 T\***  
Serie 70  
Geschwindig-  
keitsklasse  
T = 190 km/h



**Frost 65 T\***  
Serie 65  
Geschwindig-  
keitsklasse  
T = 190 km/h

Leiser Allround-Winter-  
reifen für die meisten  
Autos und alle Fahrver-  
hältnisse.

- Friktionsreifen mit 70% Naturkautschuk in der Lauffläche
- „nordische“ Haftung auf Eis und in Schnee
- Stabil und leise auf trockener Fahrbahn
- Kann mit Spikes versehen werden.

Frost 70 T und Frost 65 T sind Winterreifen für Autos und Fahrverhältnisse, wo die Anforderungen in Bezug auf Fahrstabilität und Geschwindigkeit höher sind als gewöhnlich.

- Friktionsreifen mit 70% Naturkautschuk in der Lauffläche
- hervorragende Winter-eigenschaften
- Fahrstabilität, Haftung auf trockener Straße, Geräuschpegel und Komfort fast wie bei Sommerreifen
- Können mit Spikes versehen werden

**Gislaved**  
– Schwedenreifen –

Gislaved GmbH 2000 HAMBURG 70, Neumann-Reichardt-Str. 27–33.  
Tel. 040/652 90 61.

# Leserbriefe

An die Redaktion.

## Die Wacht am Rhein

Die Autolobby in Bonn  
Heft 21, Seite 244

Bei der Lektüre Ihres Artikels habe ich etwas über meine Aufgabenstellung gelernt, was ich bisher noch gar nicht wußte. Der Autor schildert meine Tätigkeit so, als gehöre es zu meinen Pflichten, in Bonn BMW-Automobile an Politiker zu verkaufen, und knüpft daran Spekulationen, wie ich meine Arbeit durchführe. Tatsächlich habe ich mit dem Verkauf – selbst dem des eigenen Dienstwagens – nichts zu tun. Ich gehöre dem Bereich „Öffentlichkeitsarbeit“ an, und meine Aufgabe besteht darin, unternehmenspolitische Positionen zu vertreten. Für den Verkauf an Politiker ist ein spezielles Büro bei der Bonner BMW-Niederlassung zuständig.

Dr. Gundolf Seidel,  
Beauftragter des Vorstandes  
der BMW AG,  
5300 Bonn

kein „Untersteuerer“ ist, sondern, wenn Leistung gefragt wird, ganz schön übersteuert. Eine Heckschleuder also. Ich nehme an, daß man ähnliche Fahrphasen auch mit dem Sierra und dem Mercedes 190 ablichten



„Kugelköpfchen“:  
Michael Mehlin in Aktion

könnte, da auch deren Antriebskonzept gleich ausgelegt ist. Wie gesagt: alle vier Bilder sehr typisch für das jeweilige Gefährt, so kann nur Ihr „Kugelköpfchen“ eine aussagefähige Testdemonstration erbringen.

Frank Nüssel,  
6232 Bad Soden-Neuenhain

## Das aktuelle Spurt- Studio

Vier Sportlimousinen  
im Vergleich  
Heft 21, Seite 34

Vier Farbbilder auf einer Doppelseite. Mehr als viele Worte sagen sie nahezu alles aus über die diversen Fahrwerksauslegungen der vier Testprobanden. Und da ist noch etwas: Ihr „Kugelköpfchen“ scheint wieder aktiv geworden zu sein. Typisch das Bild mit dem M 3: souverän mit beiden Händen voller Schräglaufwinkel demonstriert „Kugelköpfchen“, was der Schreiber des Berichts, Herr Sauer, noch gar nicht bemerkt hat: daß nämlich der M 3 gar

## Spur de France

Pariser Salon 1988  
Heft 20, Seite 28

Mit dem Modell 100 V8 kann Audi jetzt schon einen Weltrekord verbuchen: Motoren von 70 PS (Diesel) bis 250 PS in ein und derselben Karosserie. Arme, gestreßte V8-Fahrer, die sich nur per Lederschnüffeln und vor allem Gasgeben vom breiten Audi 100-Publikum distanzieren können.

Das Ganze erinnert mich an Fords unseliges Ausstattungsmonster 26 M, das damals zwar ohne Allrad und High Tech auskommen mußte, dafür um so schneller auf seine verchromte Schnauze fiel.

Franz-Peter Hudek,  
7806 March



# VÖLKL „P9“ zieht alle an!



Erleben Sie  
das totale  
P9-Feeling  
bei Ihrem  
Sportfach-  
händler!

Einer der erfolgreichsten Ski der Olympischen Winterspiele '88 in Calgary ist voll auf Sieg programmiert. Rennläufer, Tester und sportliche Skifahrer sind von den überragenden Eigenschaften des **VÖLKL P9** fasziniert. Doch **VÖLKL P9** ist mehr als nur ein Ski! Mit den neuen Skiwear-Kollektionen wird **VÖLKL P9** zum Lifestyle-Symbol einer jungen Pisten-generation.

SPORTIVE WERBUNG MÜNCHEN



VÖLKL · Steinweg 62 · D-8440 Straubing · Tel. 09421 / 320-0 · FS 652/112 völk  
Name \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_ PLZ / Ort \_\_\_\_\_ G \_\_\_\_\_  
Bitte senden  
Sie mir kosten-  
los Ihren  
Gesamt-  
prospekt

**VÖLKL**®  
SKI & TENNIS



Die Blondine, die hier sitzen  
sollte, hat heute frei.



Lucky Strike. Sonst nichts.

106-815



## Weniger ist schwer

Tempo 30 in geschlossenen  
Ortschaften  
Heft 20, Seite 202

Das von Herrn Schmalstieg propagierte Konzept eines „Dreistufensystems der Innerorts-Geschwindigkeit“ hat als erklärtes Ziel: „Der Autofahrer soll auf dem kürzesten Weg das Vorfahrtsstraßennetz aufsuchen.“ Herr Schmalstieg geht davon aus, daß ein gestuftes System bei den Kraftfahrern eine hohe Akzeptanz erreicht. Wir nicht! Nach unserer Vorstellung



**Tempo 30: „Verkehrssicherheit verlangt ein nicht autofeindliches Konzept“**

verlangen der weiter wachsende Verkehr und die notwendige Verbesserung der Verkehrssicherheit ein anderes – ein nicht autofeindliches Konzept, nämlich eine intensivierte Verkehrserziehung – angesetzt vor allem bei den besonders gefährdeten Fußgängern (Kindern) und Radfahrern. Den Kraftfahrern ist die erforderliche Rücksichtnahme auf die schwächeren Verkehrspartner immer wieder ins Bewußtsein zu heben. Die über viele Jahre positive Entwicklung der Unfallzahlen beweist, daß ein solcher Appell bei ihnen ankommt. Ein ebenfalls dreistufiges, aber die notwendigen Ver-

kehrsleistungen berücksichtigendes System:

- bei Spielstraßen ohne Durchgangsverkehr: Maximaltempo 30 (Rechts-vor-links-Verkehr);
- Zubringerstraßen zu anderen Wohnbezirken, zur Stadtmitte und zu Hauptverkehrsstraßen: Höchstgeschwindigkeit 50 km/h (vorfahrtberechtigt);
- Hauptverkehrsstraßen: Tempo 50 bis 70 (vorfahrtberechtigt).

Übrigens: 90 Prozent des Personenverkehrs werden mit dem Auto abgewickelt. Mehr als 30 Millionen Bewohner der Bundesrepublik sind Autofahrer.

*Dr. jur. Wolfgang Obernolte,  
erster Vorsitzender der Auto- und  
Bürgerpartei Deutschlands (ABD),  
5300 Bonn*

## As time goes by

Autogenerationen im Vergleich  
Heft 20, Seite 52 und Briefe

Als langjähriger Leser begrüße ich die Gegenüberstellung von Oldies und den jetzigen Nachfolgemodellen, zeigt es doch, daß damals Autos noch individuellen Charakter und Stil hatten, im Gegensatz zu dem heutigen Einheitsbrei.

*Johannes Beyl,  
7033 Herrenberg*

Eine sehr gute Idee, die zu einer ständigen Einrichtung werden sollte. Neben den unbestrittenen Vorteilen moderner Autos (Fahrwerk, Verbrauch, Geräuschniveau, meist auch Komfort) haftet ihnen auch einiges Nachteilige an: Die eingezogenen Scheiben ergeben nicht nur ein Treibhaus, sondern stören großgewachsene Fahrer objektiv wie auch subjektiv: Eine schräg auf die Stirn zielende Frontscheibe läßt kein Sicherheitsgefühl aufkommen. ▷

# TECHNIK AUS DEM MOTORSPORT

Das **BBS** Schmiederad (RG-Typ) in der Größe 7 x 15" erhielt im großen Rädertest von 'auto motor und sport' Heft 19 das Prädikat „überdurchschnittlich“

- extrem leicht und robust durch Schmiedetechnologie
- 7 x 15" bis 8 1/2 x 16"
- platin/polierte Ausführung



**BBS®**

BBS Kraftfahrzeugtechnik AG · D-7622 Schittach



# Leserbriefe

Wenn man auf schnelles Kurvenfahren verzichten kann, macht man nicht nur den Beifahrern eine Freude, sondern kann bis auf



„Überaus alltagstauglicher Oldie“: Renault 16

weiteres mit einem Oldie gut leben – auf die geruhsamere, beschauliche Art, die „Freude am Fahren“ ja nicht ausschließt. So habe ich mich seit 1977 nicht von meinem auch heute noch überaus alltagstauglichen Renault 16 trennen können – er ist selbst nach heutigen Maßstäben sparsam, zuverlässig und komfortabel. Die einzigen modernen Autos mit einem großzügigen Raumgefühl sind die Geländewagen – mit senkrecht stehenden Scheiben und hoher Sitzposition. Vielleicht ist das auch ein Grund für ihre Beliebtheit.

Regin R. Reuschel,  
7500 Karlsruhe

„Längst fällig“: auto motor und sport-Brille

„Ach, Giulia, wie haste Dir verändert“, hätte cpb erschreckt ausrufen sollen; denn ein Blick sollte ihm eigentlich gesagt haben, daß das wohl nicht „ganz die alte“ sein konnte. Das ehemals so (chrom-)strahlende Antlitz verunziert durch stümperhafte Plastikkosmetik – Rückspiegel und In-

strumente nur schnöde Plagiate der unverwechselbaren Originale.

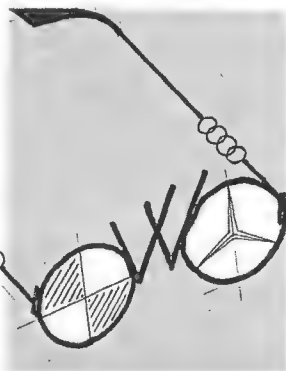
So kann es denn nur ein schwacher Trost sein, daß sich das wohlgeformte Hinterteil seiner Verflorenen in alter, wenn auch renovierter Rasse darstellt. Denn tatsächlich, Clauspeter Becker ist einer „Nuova“ aufgesessen, und die Stimmen hinter seinem Rücken hätten Anlaß, deshalb eher Abfälliges über seinen Geschmack zu verbreiten.

Dr. Dietrich Glässig,  
4300 Essen

## Der neue Z-Geist

Vorstellung BMW Z 1  
Heft 20, Seite 12 und Briefe

Als Extrem-Automobilist mit old-fashioned Morgan und High Tech-Omega bin ich froh, daß mir das Yuppie-Etui Z 1 von BMW nicht zugestanden wird. Die Vorstellung dieses Fahrzeuges durch Herrn Eybl war sehr informativ und strotzte vor technischen Details. Leider haben sich mindestens zwei Fehler eingeschlichen: Die Unterschenkel von Herrn Bez müssen sehr kurz sein,



weil sich seine Schienbeine nicht auf Höhe des Armaturenbrettes befinden. Zum zweiten sieht der Z 1 auf den Fotos eher weiß/blau aus als urgrün-metallic/dunkelgrün/gelb. Damit das nicht wieder passiert, habe ich speziell für einige

Redakteure meinen Entwurf für die längst fällige auto motor und sport-Brille beigelegt. Sollten Sie keinen fähigen Augenoptiker für die Anfertigung eines Prototyps finden, helfe ich gern weiter.

Hartmut F. Petersohn,  
4300 Essen

Mit einer Träne im Auge besah ich mir dieses „Spielzeugauto“. Besitzt dieses Fahrzeug eigentlich kein Dach, oder ist jenes eine so traurige Lösung, daß man es einem ersparen will, das Auge noch weiter zu beleidigen?

Lutz Kallus,  
4040 Neuss

## Immer am Limit

Spektrum Tempolimit  
Heft 20, Seite 20

Den objektiven Ausführungen von Herrn Weber ist in allen Punkten zuzustimmen. Interessant wäre aber auch eine noch weitere Aufschlüsselung der Unfälle mit tödlichem Ausgang auf den unlimitierten BAB-Strecken im Hinblick auf die Verursachung durch Lastwagen, Geisterfahrer, technische Defekte oder Fußgänger. Ich bin sicher, daß dann Herrn Zöpel und rot-grünen Genossen bei der Argumentation für eine linksorientierte Bremse nur noch die Spucke zum Aufkleben von Briefmarken bleibt.

Ernst-Joachim Treiber,  
6800 Mannheim

Ich möchte Herrn Weber empfehlen, einmal eine Zeitlang mit 100 km/h auf der rechten Spur der Autobahn zu fahren und dann zu beobachten, wie auf der linken Spur teilweise gefahren wird. Vielleicht kommt er dann zu der Erkenntnis, daß die „Meinungsmacher“ mit ihrer Behauptung, es werde rücksichtslos gefahren, gar nicht falsch liegen. Die An-

zahl der Verkehrstoten auf limitierten Abschnitten der Autobahn hat auch nicht die Aussagekraft, die ihr Herr Weber zukommen lassen will. Es wird unterstellt, daß Leute ums Leben gekommen sind, weil sie sich an die Tempobegrenzung gehalten haben. Wenn man aber heute sieht, in welchem Maße Geschwindigkeitsbeschränkungen mißachtet werden, erscheinen die Verkehrstoten, die auf limitierten Strecken ums Leben kamen, in einem völlig anderen Licht.

Ulli Janßen,  
4005 Meerbusch

Was man in der Bundesrepublik braucht, ist nicht die Änderung des Tempos auf den Autobahnen, sondern eine Änderung der Mentalität und der Hygiene der Behandlung dieses Themas. Weil auf 4800 Kilometer der geschwindigkeitsbegrenzten Autobahnen per anno 384, auf 3800 Kilometer nicht limitierten 310 Todesunfälle passierten. Dies ein klarer Nachweis, daß es keine Kausalitäten zwischen hoher Reisegeschwindigkeit und höherer Todes-Unfall-Rate gibt. Bei Leuten, welche dies behaupten, handelt es sich nicht nur um die Unfähigkeit schlecht-hin, die Grunddaten richtig auszuwerten, sondern vielmehr um die Bemühung, eine sozial schattierte Hysterie anzuschüren. Bei Politikern kommt noch ein weiterer Aspekt hinzu. Denn durch ein Verdikt solch idiotischen Inhalts wird man entweder über Nacht berühmt oder aus der Vergessenheit ein bißchen herausgeholt.

Wie könnte der Regierungspräsident eines deutschen Stadtbezirks billiger weltberühmt werden, als durch die glanzvolle Dummheit, die Autobahn



bei Nebel sperren zu lassen – so kann man das politische Geschäft auch betreiben. Und dabei zeigt die Unfähigkeit der Verkehrsorgane, mit dem Rodeo der Lastwagen auf den Autobahnen fertig zu werden, geradezu überdeutlich, wie

eine gute Lobby effizient wirken kann.

Die Deutschen bauen doch die besten Autos, besitzen das beste Straßennetz der Welt und das ausgezeichnetste Rettungssystem – sie sollen auch den elementarsten Aspekt der Freiheit,

das Recht auf die freie, persönliche Wahl der eigenen Transportgeschwindigkeit, aufrechterhalten.

Sicher, die Freiheit war noch nie umsonst. Wie war es mit der Auto-Partei?

Josef Bulva,  
8000 München

## Test Mercedes 190 E

Heft 20, Seite 36

Es ist schon erstaunlich, wenn Sie von fünf Seiten Ihres Testberichts, von denen zwei für Fotos und eines für das obligatorische Datenblatt verwendet werden, ei-

**EXZELLENTEN GRÜNDE ZUM UMSTEIGEN.** ZUM EINSTEIGEN IN DIE OBERE US-AUTOMOBILKULTUR. BEI BUICK NÄMLICH HARMONISIEREN FORM UND INHALT. ENTSPRICHT HÖCHSTER LUXUS DER HERAUSRAGENDEN TECHNIK UND STIMMEN DIE PREISE. SEIT LANGEM WAREN FAHRKOMFORT UND FAHRLEISTUNGEN NICHT MEHR SO BEEINDRUCKEND AUF EINANDER ABGESTIMMT. NOCH NIE LIESS SICH SO VORTEILHAFT AUCH IHR AUTOMOBILTRAUM VERWIRKLICHEN. MIT VORNEHMSTEN EXTRAS. MIT EINER AUSSTRAHLUNG, DIE AUFSEHEN ERREGT. NÜCHTERNEN RECHNERN IMPONIEREN DIE NIEDRIGEN WARTUNGSKOSTEN. DER GERINGE VERBRAUCH UND FÜR DIE WERTERHALTUNG IHRES BUICK SORGEN VIELE AUTORISIERTE GM-HANDLER. DEN BUICK-FAHRER VERWÖHNEN VORDERRADANTRIEB, SERVOLENKUNG, KLIMAAANLAGE UND MODERNSTE TECHNOLOGIE-LÖSUNGEN MIT DEM ECHTEN AMERIKANISCHEN KOMFORT. DER DAS FAHREN ZU EINEM UNVERGLEICHLICHEN ERLEBNIS WERDEN LÄSST. MIT GETRIEBE-AUTOMATIK, OVERDRIVE UND EINEM LAUFRIHIGEN 2.8 V6-EINSPRITZMOTOR. LEISTEN SIE SICH JETZT DAS AUSSERGEWÖHNLICHE IN OPTIMALER FORM UND ÜBERZEUGENDER ELEGANZ. WEIL ES SO GUT ZU IHNEN PASST. **IHR NÄCHSTES AUTO TRÄGT EINEN TRADITIONSREICHEN NAMEN.**



BUICK REGAL

**AUGSBURG**, Georg Haas GmbH & Co KG Automobile, Göggingerstraße 17, 0821-570520 • **BERLIN 62**, Autohaus Finkbeiner GmbH & Co KG, Sachsendamm 81-86, 030-7811025 • **BERLIN 30**, King Cars Automobil Handelsgesellschaft mbH & Co, Vertriebs KG, Kleiststraße 1, 030-2131002 • **BRAUNSCHWEIG**, Opel Durkop GmbH & Co KG, Helmstedter Straße 60, 0531-703247 • **BREMERHAVEN**, Baecker KG, Grauwall Ring, 0471-8940 • **DORTMUND**, Helmut Stratemann GmbH & Co, Kaiserstraße 182-190, 0231-516990 • **DÜSSELDORF**, Auto Becker GmbH & Co KG, Suitbertusstraße 150, 0211-33801 • **ESSEN 1**, Autohandel Gebr. van Eupen KG, Rothhauserstraße 2-4, 0201-55790 • **FRANKFURT/MAIN**, Autohaus Georg von Opel GmbH & Co, Mainzer Landstraße 330-360, 069-7503230 • **FREIBURG/BADEN**, Schulz + Meister, Bettackerstraße 1, 0761-42366 • **GIESSEN**, Autohaus Giessen GmbH, Marburger Straße 131-145, 0641-50020 • **HAMBURG 54**, Ernst Dello GmbH & Co, Nedderfeld 77-91, 040-47120 • **INGOLSTADT**, Ernst Willner GmbH & Co KG, Münchnerstraße 160, 0841-795140 • **KASSEL**, Autohaus Kassel GmbH, Schönfelder Straße 5-7, 0561-2020 • **KOBLENZ**, Opel Fröhlich, Moselring 31-33, 0261-42084 • **KÖLN 30**, Automobil AG, Oskar-Jäger-Straße 97, 0221-5460950 • **LAHR**, Autohaus Fritz Schillinger, Geroldsecker Vorstadt 12-26, 07821-21001 • **MANNHEIM**, Kannenberg GmbH & Co, Fahrlachstraße 40-44, 0621-445080 • **MÜNCHEN 2**, Johann Hausler & Co KG, Landsberger Straße 83-87, 089-51011 • **MÜNSTER**, Fritz Kiffe, Am Hawerkamp 1, 0251-60550 • **NÜRNBERG 80**, Auto Kropf GmbH & Co KG, Deutschherrnstraße 1-7, 0911-270740 • **SAARBRÜCKEN**, Autohaus Dechent GmbH, Mainzer Straße 168-170, 0681-815011 • **STUTTGART**, Auto-Staiger GmbH, Nordbahnhofstraße 25, 0711-2509207

CHEVROLET • PONTIAC • OLDSMOBILE • BUICK • CADILLAC  
FEEL THE DIFFERENCE GENERAL MOTORS MAKES.





# Leserbriefe

ne ganze Seite dem „Präzisionsitz“ des neuen 190 E widmen. Hier wurde auf 127 Zeilen ein wahrer Lobgesang an die Mercedes-Sitztechniker herausgebracht, die erst jetzt in der Lage sind, einen vernünftigen, weil gut brauchbaren Sitz herzustellen. Was sollen denn Hunderttausende von 190-Fahrern sagen, die sich immer noch mit ihrem Altherrensofa abgeben? Zitat: „Da wird erst richtig klar, wie verbesserungswürdig die alten tatsächlich waren“. Es ist doch wirklich nicht notwendig, die Seiten eines Tests mit Informatio-



„Wahrer Lobgesang“: Mercedes 190-Präzisionsitz

nen über Bauteile vollzupstopfen, die bei einem Wagen dieser Preisklasse eigentlich selbstverständlich sein sollten.

Tim Risius,  
2900 Oldenburg

„Polyurethanschaum wider-  
setzt sich Recyclingversuchen hartnäckig“, schreiben Sie im 190-Test:

Ganz so hartnäckig kann das nicht sein, denn es gibt bereits ein Verfahren, diesen Stoff aufzuarbeiten, derzeit zwar noch im Versuchsstadium, aber schon weit entwickelt. Nämlich von Professor Günter Bauer von der FH Aalen. Übrigens unter Mitarbeit von Ford in Köln.

Klaus Borker,  
3000 Hannover

## Werkstätten-Test

Heft 20, Seite 264

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer gelungenen Reportage. Hierbei werden die Leistungen der Werkstätten objektiv ans Licht gebracht. Mein Vorschlag: Eine Reportage im obigen Stil über die derzeitige Durchführung der Abgas-Sonderuntersuchung (ASU), die nach meinen bisherigen Erfahrungen bestimmt ebenfalls sehr interessant wird.

Günter Adam,  
6450 Hanau

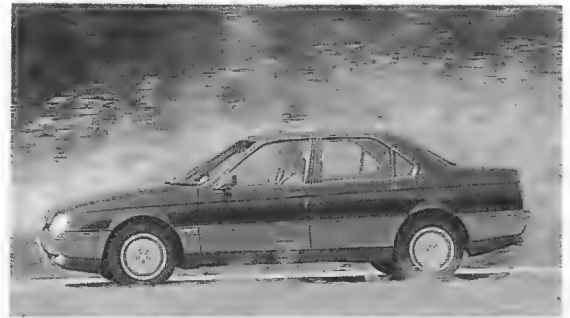
## Reifen-Prüfung

Ärger mit dem ADAC-Pannendienst  
Heft 20, Seite 237

Mit einiger Genugtuung haben wir den Bericht über ADAC-Zuverlässigkeit und -Arbeitsauffassung gelesen. Ebenso wie die Firma Hils gehören wir dem ACE-Abschlepp- und Pannendienst an und haben uns mit einer wachsenden Zahl von ADAC-Mitgliedern zu befassen, die anscheinend nicht nur von ihrem Auto, sondern auch von ihrem teuer bezahlten Automobilclub im Stich gelassen werden.

Da sich der ADAC auch nicht bereit erklärt, mit uns zumindest einen Abrechnungsmodus einzuführen, der es seinen Mitgliedern erspart, bei uns in Vorkasse zu treten und nachher gegen Vorlage der Rechnung Erstattung zu fordern, haben auch wir uns beim ADAC mehrfach als Vertragspartner beworben. Bisher jedoch wurden wir immer abschlägig beantwortet, da, so der ADAC, „kein Bedarf bestehe“. Mitglieder des „größten Automobil-Clubs Deutschlands“ stehen derweil auf der A 430 bei Essen und erfahren, daß Hilfe in-

nerhalb von zwei Stunden nicht zu erlangen sei. Folglich treten dann wir auf Geheiß der Polizei in Dienst, um ein in der Auffahrt stehengebliebenes Auto vor der Wartezeit von zwei Stunden zu bewahren. Un-



Alfa 164: „Äpfel mit Birnen verglichen“

klar bleibt uns auch, warum ADAC-Mitglieder meist nur Teilbeträge unserer Rechnungen erstattet bekommen, obwohl sie im Rahmen der VBA-Richtlinien liegen.

Abschließend möchten wir jedoch klarstellen, daß diese öffentliche Kritik nicht die Erzwungung einer Vertrags-Partnerschaft mit dem ADAC sein soll, doch wäre eine Übereinkunft bei der Handhabung von fremden Automobilclub-Mitgliedern, wie beispielsweise Rahmenverträge mit dem VBA, im Sinne der Betroffenen, auf deren Rücken dieser Streit einmal wieder ausgetragen wird.

Edgar Krings,  
Abschlepp- und Bergungsdienst,  
4300 Essen

## Alfa, bitte kommen

Vergleichstest Alfa 164,  
BMW 530i, Mercedes 300 E  
Heft 19, Seite 30 und Briefe

Entgegen Ihrer Bewertung ziehe ich das Auto vor, das schneller fährt, zügiger beschleunigt, schneller um die Kurven fahren kann, mehr Raum bietet und dabei noch weniger Sprit verbraucht. Erfreulich ist, daß dieses

Auto darüber hinaus Vorteile in der Sicherheit bietet wie Tankanordnung, stabileres Dach, ausreichende Stabilität bei seitlich versetztem Frontalaufprall, Gurtstraffer, großes Lenkrad und vieles mehr.

In der Praxis überzeugend finde ich auch das lange Fünfgang-Getriebe im Vergleich zum kurzen Sportgetriebe. Bietet doch die lange Übersetzung Alternativen nach unten und oben. Für Fahrer, denen es lästig ist, auf der Autobahn in den vierten Gang zurückschalten zu müssen, bietet Daimler eine hervorragende Automatik an. Übrigens, mein Mercedes 300 E hat eine Checkcontrol.

Dr. Wolfgang Glaiber,  
7770 Überlingen

Sie haben Äpfel mit Birnen verglichen. Es wäre eine Sache der Fairneß gewesen, den Alfa gegen Autos mit Frontantrieb antreten zu lassen (beispielsweise Audi 200 Turbo, Saab 9000), die ein ähnliches Fahrverhalten haben. Ich bin überzeugt, daß der Alfa 164 dann besser abgeschnitten hätte als bei dem Vergleich mit den deutschen Renommierschlitten.

Aber die deutschen Medien haben es immer verstanden, die Marke Alfa Romeo klein zu halten.

Alfred Hausener,  
5508 Hermeskeil



**auto  
motor  
sport**

**Herausgeber:** Paul Pietsch, Ludwig Vogel †  
**Chefredakteur:** Helmut Luckner.  
**Stellvertretende Chefredakteure:**  
 Peter Frey, Norbert Haug.  
**Geschäftsführender Redakteur:** Werner Schruf.  
**Chefkorrespondent:** Dipl.-Ing. Gert Hack.  
**Grafische Gestaltung:** Robert Rettenmayr.  
**Autoren:** Clauspeter Becker, Eckhard Eybl, Dipl.-Ing. Wolfgang König, Götz Leyrer, Klaus Westrup.  
**Test & Technik:** Ing. grad. Bernd Ostmann (verantwortlich), Thomas Fischer, Jochen Albig, Dipl.-Ing. Lothar Brune, Peter Dzida, Gerhard Gauss, Ing. grad. Burkhardt Hübner (Versuche), Peter Jahn, Hans-Peter Leicht, Michael Mehlin (Testwagen), Heinrich Sauer, Rudi Seufert, Ute Teichmann, Hans-Joachim Wiehager, Klaus Wießmann (Sonderaufgaben).  
**Magazin:** Oskar Weber (verantwortlich), Eva-Maria Burkhardt, Jörg Reichle, Bernd Wieland.  
**Service:** Brigitte Klein (verantwortlich).  
**Sport:** Egon Zeimers (kommissarisch).  
**Extra-Touren, Sonderteile:** Adi Kemmer (verantwortlich).  
**Dokumentation:** Uwe Roith.  
**Layout:** Robert Wiljan (Ltg.), René Fessler, Wilhelmine Lachmann, Eva Mastnak, Wolfgang Müssig, Jörg Rettenmayr, Henk Veerkamp, Roland Wolf.  
**Produktion:** Hans-Jürgen Kuntze (Ltg.), Egon Miemietz, Mechthild Häußler, Renate Kuch-Panitz, Christine Oehling, Petra Ohlhausen, Ulrich Schneider, Martin Thaler.  
**Fotografen:** Hans Peter Seufert, Reinhard Schmid, Wolfgang Drehsen, Heinz Binder, Wolfgang Wilhelm, Reinhard Klein.  
**Zeichner:** V. Elettore, Mark Stehnerberger, Michael Stirm, Lothar Hebel.  
**Ständige Mitarbeiter:** Fritz B. Busch, Ulrich Petry, Heinz Prüller, Dr. Paul Simsa, Franz-Peter Strohbücker, Herbert Völker.  
**Korrespondenten**  
**USA:** Walter Pfäffe (New York).  
**Belgien:** Michael Stabenow (Brüssel).  
**England:** Alan Brinton (Sevenoaks).  
**Frankreich:** Jean Bernardet (Paris).  
**Italien:** Luca Ciferri (Turin).  
**Japan:** Hiroshi Kimura (Tokio).  
**Verlag:** Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co. KG, Stuttgart, Leuschnerstr. 1, Tel.: 0711/2043-0, FS: 722 036.  
**Redaktion:** auto motor und sport, 7000 Stuttgart 10, Postfach 10 60 36, FS: 722 609 (nicht für Anzeigen). Tel.: 2043-241/267 Telefax: 0711/2043553 Btx-Nr.: X 34200 #  
**Verlagsleiter:** Richard Stolz.  
**Anzeigenleitung:** Martin Fischer; für den Anzeigenteil verantwortlich: Helmut Fligg.  
**Regionale Anzeigenrepräsentanz:**  
**Norddeutschland/Berlin:** Holger Ritter, Wolfgang Reuß.  
**Nordrhein-Westfalen:** Volker Neumann, Jürgen Werner, Renate Schwarz.  
**Hessen/Rheinland-Pfalz/Saar:** Joachim John, Holger Schlitter, Hans Vogt.  
**Baden-Württemberg:** Hans J. Schottmüller, Harald Koepke.  
**Bayern:** Hans Pedro van Vught, Michael M. Albrecht.  
**Schweiz:** MPS Verlagsservice GmbH.  
**Vertriebsleiter:** Bernd Borkenhagen.  
**Herstellung:** Wolfgang Beckmann (Ltg.), Stephan Müller (verantwortlich), Heinrich Regan (Mch.).  
**Druck:** Gruner + Jahr AG & Co. Itzehoe. Tiefdruckpapier der Papierfabrik Albbuck. Printed in Germany.  
**Nachdruckdienst:** Motor-Presse International. Tel.: 0711/2043-531.  
 auto motor und sport erscheint 14-täglich, freitags. Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche können nicht anerkannt werden. Alle Rechte vorbehalten.  
 © by Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co. KG. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Einzelheft DM 5,-.  
 Bezugspreis direkt ab Verlag vierteljährlich DM 30,- (nur Bankabbuchung), jährlich DM 120,-. In Österreich öS 1000,-, in der Schweiz sfr 120,-, übriges Ausland DM 145,- (einschl. Porto). Kündigung des Abonnements vier Wochen vor Vierteljahresende.  
**Abonnenten-Service:** Postfach 101629, 2000 Hamburg 11, Tel.: 040/4118-3230.  
**Auslandsabonnements:** DPV, Postfach 101602, 2000 Hamburg 1, Tel.: 040/23711-249.  
 Zahlungen erbeten an Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co. KG, Stuttgart:  
 Postscheckkonto: 534 708, BLZ 600 100 70;  
 Dresdner Bank AG, BLZ 600 800 00, Konto 9 022 284;  
 beide Stuttgart.  
 Anzeigenpreisliste Nr. 41.  
 Gerichtsstand Stuttgart.



# Dem Original sein Original.



»Mona Lisa« mit Pilsner Urquell. Süffisant dargestellt nach dem Original von Leonardo da Vinci

**Pilsner Urquell**  
 Das Original.  
 Gebrant in Pilsen.



# Bei der Ausstattung des neuen Sie



Sie glauben an Liebe auf den ersten Blick? Dann liegen Sie mit dem neuen Sierra LX goldrichtig. Denn er bietet für jeden etwas. Zum Verlieben ist

schon die umfangreiche Ausstattung des neuen Turniers. Fangen wir doch gleich mal außen an: Da sind die 185/65er Breitreifen, getönte Scheiben

und die von innen einstellbaren Außenspiegel. Und es wird noch besser. Denn dazu kommen noch das 5-Gang-Getriebe, der Drehzahlmesser und der höhen-

verstellbare Fahrersitz. Oder auch die Katalysatoren für alle Benzinmotoren und gegen Aufpreis ein Antiblockiersystem. Damit ist das Blockieren der



# Sierra LX ist das Jawort keine Frage.



Räder ausgeschlossen, und der Wagen bleibt auch in Kurven lenkbar. Aber es gibt noch mehr. Zum Beispiel die geteilt umklappbare Rücksitzlehne oder

den praktischen Dachgepäckträger. Neugierig geworden?

Dann vereinbaren Sie doch mal ein Rendezvous bei Ihrem Ford-Händler. Dort gibt es den

Sierra LX auch als Stufenheck und Fließheck. Er weiß aber auch, wie die neue Verbindung am besten realisiert wird: mit dem neuen Super-Leasing der

Ford Credit Bank. Oder einem günstigen Finanzierungsangebot. Und wer's ganz eilig hat, ruft gleich bei uns an. Zum Ortstarif unter (0130) 42 42.

## Soviel Auto braucht der Mensch.





# Gebremster Traum

Deutschland, glaubt der Rest der Welt zu wissen, ist das letzte Paradies für tempoverliebte Autofahrer. Der Blick auf die Autobahn-Karte lehrt etwas anderes: Gerade noch 3800 Kilometer des gesamten deutschen Straßennetzes sind ohne Geschwindigkeitsbegrenzung. Reicht das für eine neue Tempolimit-Diskussion?

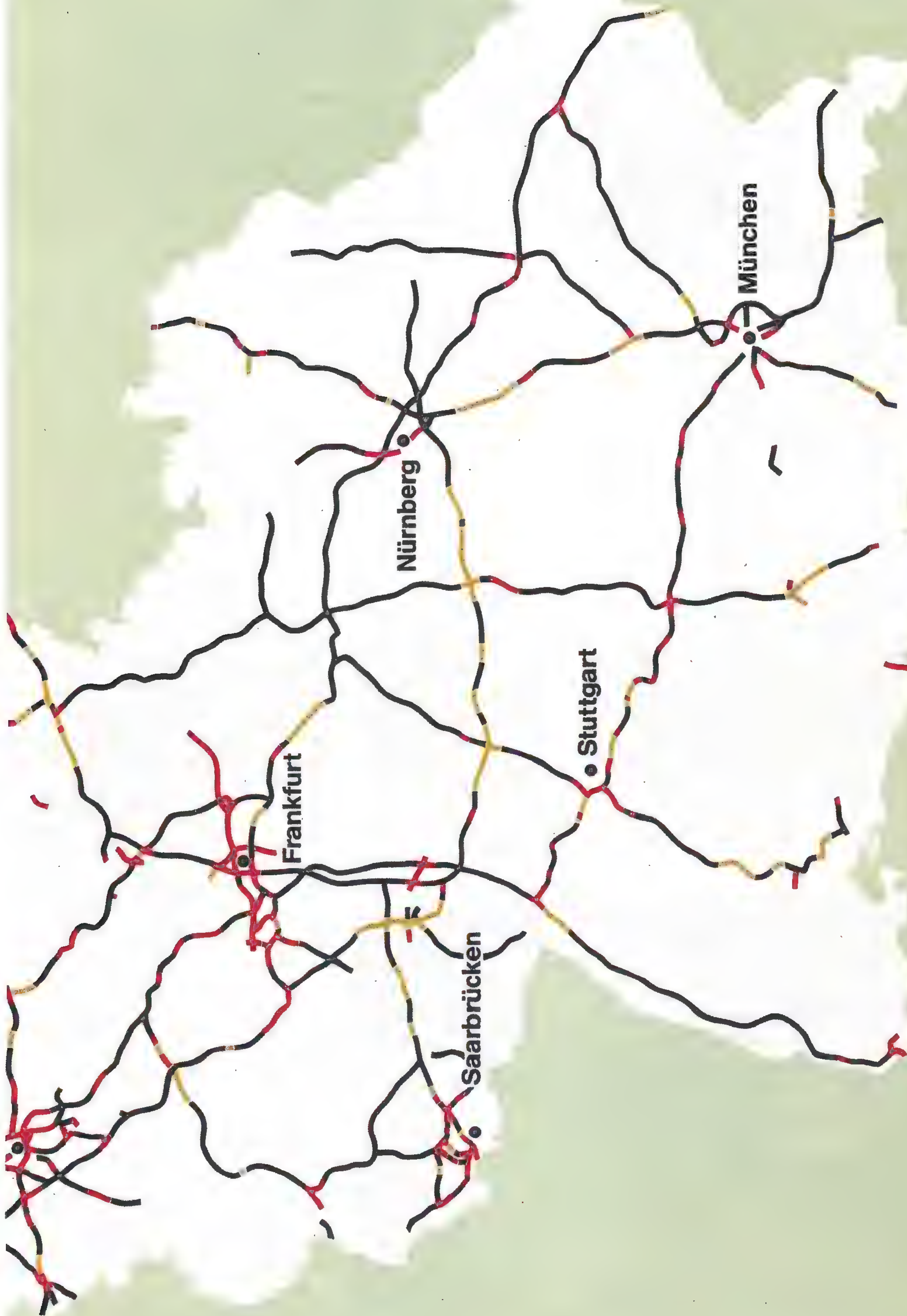
**I**st es wieder einmal soweit? Gestern war es das Waldsterben, vorgestern die Ölkrise – heute ist es die Unfallstatistik, die die Freunde eines generellen Tempolimits auf den deutschen Autobahnen in Stellung bringt. Man könne nicht tatenlos zusehen, findet etwa der saarländische SPD-Innenminister Friedel Läßle, daß auf „unseren Straßen Menschen getötet, in manchen Fällen ermordet werden oder schwere Verletzungen erleiden“.

Starker Tobak? Es geht natürlich auch moderater, zumal dann, wenn auf christdemokratische Koalitionspartner Rücksicht zu nehmen ist. Der hessische Verkehrsminister, ein Freidemokrat namens Alfred Schmidt, schließt eine allgemeine Geschwindigkeitsbegrenzung auf den Autobah-

QUIO  
STUDIO  
Grafik







- ohne Geschwindigkeitsbegrenzung
- mit ständiger Geschwindigkeitsbegrenzung
- Baustellen (ohne Tagesbaustellen), zum Teil nur in einer Fahrtrichtung. Stand September 1988



## Die deutschen Straßen

Straßen gesamt:  
492 500 km

Autobahnen gesamt:  
8 600 km

Autobahnen ohne  
Tempolimit: 3 800 km

### VERKEHR

#### Tempo-Diskussion

nen seines Landes ganz diplomatisch zunächst einmal „nicht aus“. Das heißt: „Wenn sich die Menschen nicht vernünftig verhalten, dann werden sie sich vom Staat reglementieren lassen müssen.“ Baden-Württembergs Ministerpräsident Lothar Späth, Querdenker und Schwabe mit schneller Zunge, fiel dieser Tage folgender Kollegenspott ein: „Es gibt Politiker, die meinen, von nichts etwas verstehen zu müssen, weil man nur so unbefangen über alles mögliche reden könne.“

Wen Späth gemeint hat, ist nicht überliefert, aber Läßle und Schmidt dürfen sich angesprochen fühlen. Denn das Argumentationsvehikel Unfallstatistik ist ganz und gar ungeeignet, das alte Thema Tempolimit erneut ins Diskussionsrennen zu schicken.

Die Zahlen sprechen einfach dagegen. Das fängt beim absoluten Vergleich an, führt durch den Dschun-

gel statistischer Rechenkunststückchen und endet geradewegs in der Realität des deutschen Straßennetzes. Diese Zahl deshalb zuerst: 492 500 Kilometern Straße stehen hierzulande ziemlich genau 8600 Kilometer Autobahn gegenüber, von denen wiederum rund 4800 bereits jetzt Geschwindigkeitsbegrenzungen unterliegen – Limits, die einerseits fest installiert (derzeit 1816 Kilometer), andererseits in Form von Baustellen (durchschnittlich jeweils 3000 Kilometer) dem ungezügelten Fortkommen der Autofahrer im Wege stehen. Bleiben unter dem Strich 3800 Kilometer Schnellstraße, die die Bundesrepublik Deutschland

weltweit zum vielbestaunten Wunderland der freien Fahrt befördern.

Daß sich auf diesem Stückchen Autobahn ein Gutteil des Verkehrs abspielt – 1987 waren es genau 26,2 Prozent der errechneten Gesamtfahrleistung – soll nicht verschwiegen werden. Ganz im Gegenteil. Bei Unfällen mit Personenschaden partizipieren die Autobahnen mit gerade fünf Prozent. Die absoluten Zahlen für 1987: insgesamt 326 000 Unfälle mit Personenschaden, auf den Autobahnen 18 000 Unfälle mit Personenschaden; insgesamt rund 8300 Verkehrstote, davon auf den Autobahnen 694, auf dem unlimitierten 3800 Kilometer-Rest 310.

Daß die Statistik mit dem Entsetzen und Leid dieser unglückseligen Sparte des richtigen Lebens wenig feinfühlig umgeht, ist klar. Ebenso klar ist im direkten Vergleich auch, daß Deutschlands Autobahn mitnichten jener „Tatort Straße“ (die alternative Berliner „Tageszeitung“) ist, der schlagzeilenfett den Blätterwald nährt.

Die Buchhalter der Abteilung Zahlenvergleiche haben sich zur Untermauerung dieses Tatbestandes den nicht sehr feinfühlgigen Index „Getötetenrate“ einfallen lassen. Das funktioniert so: Die Verkehrstoten werden zunächst gezählt und dann auf jeweils 100 Millionen Kilometer Fahrleistung umgerechnet. Ergebnis für das vergangene Jahr: Index 0,6 für die Autobahn, Index 2,0 für das gesamte deutsche Straßennetz.

Interessant ist in diesem Zusammenhang übrigens nicht nur der direkte Vergleich der einzelnen Straßensparten, sondern auch der Blick auf die historische Entwicklung der Unfallzahlen hierzulande. Viel weniger Autos mit viel weniger Leistung – wer von diesen Faktoren auf weniger schlimme Verkehrsunfälle schließt, ist völlig falsch verbunden.

Der Gang ins Archiv wird vielmehr mit der Erkenntnis belohnt, daß sich



Foto: Schmid

Deutschland, Land der unbegrenzten Tempomöglichkeiten? Die Realität sieht anders aus



# Einer packt...WinterContact

Deutschlands  
meistgekaufter  
Winterreifen  
Der WinterContact

Wie gut der WinterContact den Winter packt, zeigen auch die Testergebnisse.  
Zum Beispiel: **Sieger** bei Auto Bild, Heft 48/87 (getestet: 185/65 R15 87T).  
Testurteil **Sehr empfehlenswert** in Auto Zeitung 24/87 (getestet: 185/65 R15 T).

# Continental





## VERKEHR

### Tempo-Diskussion

der deutsche Autofahrer – unterstützt durch verbesserte Technik und sinnvolle Vorschriften wie die Gurtpflicht – in den letzten 20 Jahren zum wahren Musterknaben gemausert hat.

1970, als die Bundesbürger mit im Vergleich zu 1987 etwa halb so vielen Autos etwa die Hälfte der heutigen Jahresgesamtfahrleistung – Schätzung für 1988: 425 Milliarden Kilometer – abspulsten, gab es auf den deutschen Straßen ein wahres Fiasko: 378 000 Unfälle mit



Personenschaden, 19 193 Verkehrstote, 945 davon auf den Autobahnen, deren Gesamtstrecke sich bis heute fast verdoppelt hat.

Die Rede ist von Zeiten, als ein gutgehender Mittelklassewagen 150 km/h schaffte. Heute können das auch die beliebten Kleinen schon weitaus besser – nur der Autofahrer reißt seinen

Gasfuß am Riemen. Die BAST, die Bundesanstalt für Straßenwesen, schickt ihre Meßtrupps zweimal im Jahr an die Piste, um die Tempogewohnheiten der Deutschen per Radar zu ermitteln. Gestoppt wird an 15 quer über die ganze Republik verteilten Meßpunkten, im Programm sind sowohl zweistreifige als auch

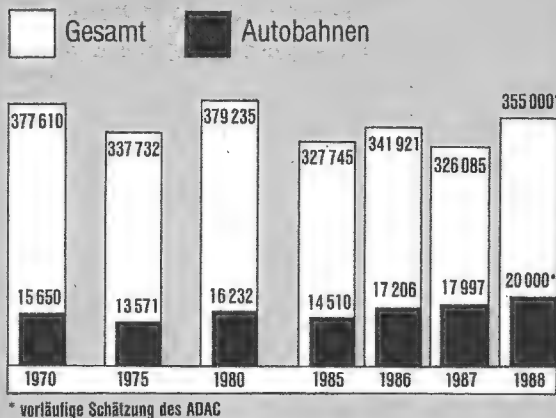
dreistreifige Richtungsfahrbahnen, und die gezählte Basis kann sich sehen lassen: jeweils rund 180 000 Fahrzeuge pro Meßtermin. Grundvoraussetzung für die amtlichen Zähler sind günstige Randbedingungen: trockene Fahrbahn, gute Sicht und freier Verkehrsfluß.

Ergebnis der BAST-Tempoaktion im Frühjahr 1988: Durchschnittsgeschwindigkeit der Autofahrer auf den deutschen Autobahnen 127,8 km/h; 44,4 Prozent überschreiten die Richtgeschwindigkeit 130 km/h, aber nur 15 Prozent fahren schneller als 150 km/h. Eine Bestätigung der Forderung nach einem generellen Tempolimit liefert auch dieser Tatbestand nicht: Seit 1981 erhöht sich die ermittelte Durchschnittsgeschwindigkeit um exakt 1,0 km/h pro Jahr.

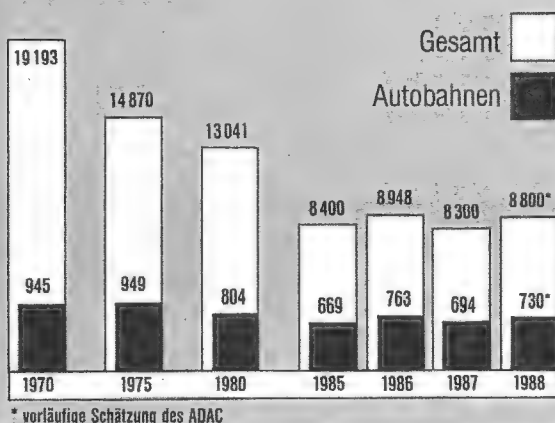
Die Bundesregierung ist deshalb auch enorm in Form, gilt es, den deutschen Autofahrer in Schutz zu nehmen. Bundesverkehrsminister Jürgen Warnke (CSU) zum Thema Autobahnraser: „Der Eindruck, es werde auf unseren Autobahnen gerast, trifft für die überwiegende Zahl der Autofahrer nicht zu.“ Warnke (siehe Interview Seite 228) hat es denn auch nicht schwer, seinem klaren Nein zum generellen Tempolimit argumentatives Gewicht zu verleihen. Denn auch im Ausland ist die diesjährige Unfallbilanz alles andere als positiv. Folgt der Bundesverkehrsminister: „Alle diese Länder haben generelle Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Autobahnen.“ Das zeige, so Warnke, die Zielsetzung der Bundesregierung: „Die Einführung einer allgemeinen Geschwindigkeitsbegrenzung ist kein Patentrezept.“

Seit zwei Jahrzehnten nahezu konstant: die Zahl der Unfälle mit Personenschaden. Relativ konstant auch der Anteil der Autobahnstrecken an diesem Unfalltyp: rund fünf Prozent. Interessanter Hintergrund: Das Autobahnnetz hat sich in den letzten 20 Jahren nahezu verdoppelt

### Unfälle mit Personenschäden



### Verkehrstote



**Fortschritt durch Technik. Bessere Straßen, bessere (wenngleich auch deutlich schnellere) Autos und sinnvolle Vorschriften wie die Gurtpflicht haben die Zahl der Verkehrstoten seit 1970 drastisch reduziert. Damals wie heute: Am sichersten ist man auf der Autobahn**



# Feelings.

Was Sie soeben bewundern, heißt Manuela S. und ist – offensichtlich – ein sehr begehrenswertes Fotomodell. Was hingegen Ihre Begeisterung ausgelöst hat, heißt PEUGEOT 205 und ist – mit Verlaub gesagt – seit Jahren die unangefochtene Nummer eins, wenn die Leser von *auto motor und sport* die „Besten Autos der Welt“ küren.

Reine Formsache? Unbestritten, das attraktive und eigenständige Styling ist auf der ganzen Linie vorbildlich, zur Nachahmung empfehlenswert. Doch auch die inneren Werte tragen ein gehöriges Maß dazu bei, Ihren Gefühlen mal so richtig freien Lauf zu lassen. Angefangen bei der serienmäßigen Komfortausstattung, über die sehr geschätzte Sicherheit und Zuverlässigkeit bis hin zu der ausgefeilten Technik. Ihr PEUGEOT TALBOT-VERTRAGSPARTNER wird Sie gerne über alle Details informieren. Auch über das Angebot an Katalysator-Modellen und die günstigen Finanzierungs- und Leasingangebote der PEUGEOT Partnerbank, der P.A. Creditbank.



Abb.: 205 GTI. Schiebedach gegen Aufpreis.



PEUGEOT. DYNAMIK MIT FLAIR.

## PEUGEOT 205

DER EINE FÜR ALLE



## VERKEHR

### Tempo-Diskussion

In der Tat. Schaut man sich die Unfallzahlen im durchweg limitierten Ausland an, relativiert sich das Thema ganz von alleine. Man muß als Vergleichsbasis ja nicht unbedingt die sowjetische Unfallstatistik hernehmen, die das Riesereich im Osten als absolute Straßenverkehrshölle charakterisiert. In den letzten fünf Jahren, berichtet etwa die „Literaturnaja Gaseta“, wurden in der Sowjetunion bei Verkehrsunfällen 215 000 Menschen getötet

und 1,3 Millionen verletzt. Grausiger Schnitt pro Jahr: 43 000 Tote. Und ein Ende ist nicht abzusehen. Unfallplus in 1987: 2,2 Prozent. Noch schlimmer wird diese Zahl noch, betrachtet man sie vor dem Hintergrund der russischen Zulassungsstatistik. Insgesamt gerade 20 Millionen Kraftfahrzeuge, schätzt man im Westen,

sind in der UdSSR registriert, davon gerade knapp zwölf Millionen Autos. Das russische Tempolimit: strikte 100.

Der Blick auf die andere Seite der Weltkugel wird die Verfechter gleichgeschalteter Geschwindigkeiten ebenfalls nicht schlauer machen. In den USA, dem Land der sehr begrenzten

Tempomöglichkeiten, sinkt die Zahl der Verkehrstoten ausgerechnet seit der Anhebung des Limits auf den Interstate-Highways von 55 auf 65 Meilen pro Stunde (also von 88 auf 104 km/h). Rund 2000 Verkehrstote weniger registrieren die US-Behörden für 1987, dem ersten Jahr des heraufgesetzten Limits. Daß insgesamt 23 Prozent aller Highway-Benutzer nach einer Untersuchung des „Insurance Institute for Highway Safety“ im vergangenen Jahr „ohnehin schneller als 70 Meilen“ fahren – welchen Reim soll man sich denn darauf machen?

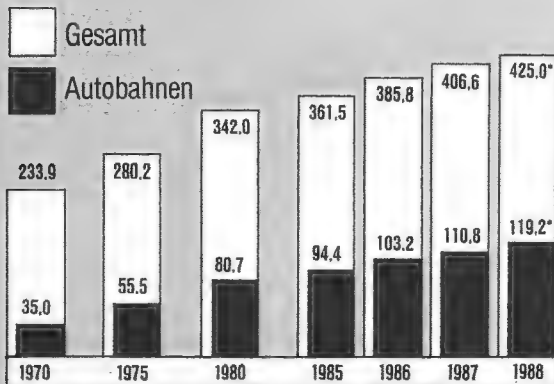
Und auch unter dem Strich schneidet die angeblich gelassenste Autofahrer-Nation der Welt mehr schlecht als recht ab. Trotz der positiven Entwicklung beklagen die US-Amerikaner für 1987 immer noch insgesamt 46 000 Verkehrstote.

Auch das europäische Ausland, das die Autofahrer durchweg mit Limits bremst, schneidet im Vergleich keineswegs gut ab. Die Schweiz zum Beispiel, wo seit 1985 ein Versuch mit einem herabgesetzten Tempolimit – 120 statt 130 km/h auf Autobahnen, 80 statt 100 km/h auf Landstraßen – läuft, meldet für das erste Halbjahr 1988 einen Anstieg der Verkehrstoten um 3,6 Prozent auf insgesamt 404.

Und Frankreich, wo die Limits 130 und 90 gelten, meldet in der 87er Unfallstatistik knapp 10 000 Tote. Auch im direkten Autobahn-Vergleich schneiden die Nachbarn im Westen ganz schlecht ab. Mit 6500 Kilometern haben die Franzosen zwar rund ein Viertel weniger Autobahn-Strecke als die Deutschen, dafür zählten sie im vergangenen



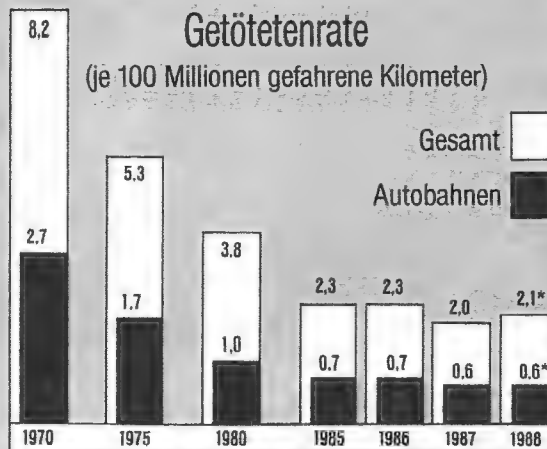
### Fahrleistungen (Milliarden Kilometer)



\* vorläufige Schätzung des ADAC

Den Unterschied der Verkehrsverhältnisse von gestern und heute verdeutlicht am besten der Faktor „Fahrleistungen“. Die Grafik zeigt: Die Gesamtfahrleistungen auf allen deutschen Straßen haben sich seit 1970 nahezu verdoppelt, auf den Autobahnen aber fast vervierfacht

Die Statistik kennt zuweilen kein Pardon. „Getötetenrate“ heißt das Ergebnis jenes Zahlenspiels, das die Zahl der Verkehrstoten auf gefahrene Kilometer umrechnet. Das Gesamtbild bestätigt sich auch hier. Insgesamt sind die Zahlen stark rückläufig, die Autobahn schneidet im direkten Vergleich sehr gut ab



\* vorläufige Schätzung des ADAC



7 Tage war er dem Bär gefolgt,

durch Dickicht und Steppe, Tag und Nacht.

Am achten Tag hatte er ihn vor sich. Auge in Auge.

Langsam hob er das Gewehr und zielte.

Langsam ließ er es wieder sinken, drehte sich um und ging.

**„Männer“.**

Von Henry M. Betrix.

Henry M.  
**Betrix**

Ein Mann nimmt, was er braucht.



Würzig, sportlich.



## VERKEHR

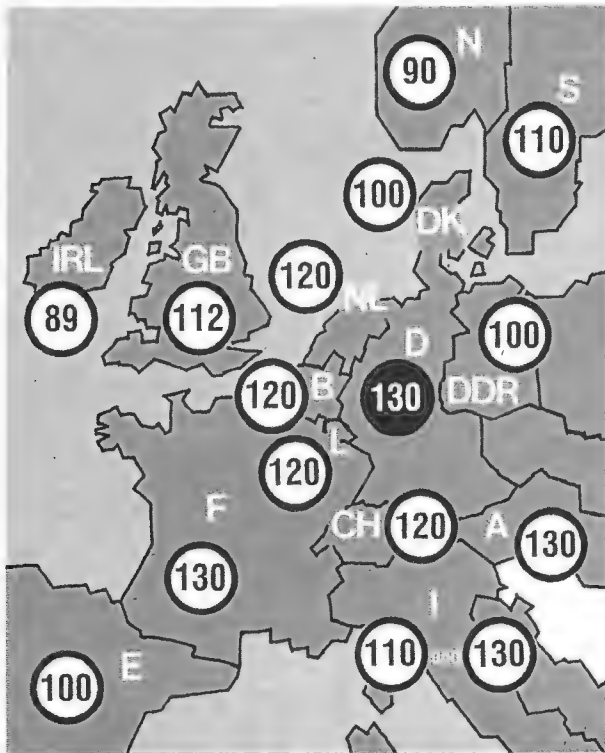
### Tempo-Diskussion

Jahr für diesen Straßentyp 20 Prozent mehr Todesopfer – insgesamt rund 800.

Selbst Italien, das im Sommerloch der deutschen Medien hochgelobte Autofahrerland, kann im nackten Zahlenvergleich nicht annähernd bestehen. Zwar bucht die italienische Statistik für 1987 die im Vergleich zu Deutschland geringere Zahl von rund 6500

den Folgen eines Unfalls stirbt, wird fortan als Verkehrstoter geführt. Auf Italiens Straßen, schätzt deshalb das römische Nachrichtenmagazin „Panorama“ mit aller Zurückhaltung, sterben jährlich mindestens 9200 Menschen. Anderen Kennern italienischer Verhältnisse ist auch diese Zahl noch zu gering gegriffen: 12 500 Verkehrstote, unkt man in Rom, seien es noch jedes Jahr gewesen.

Egal, was bewiesen werden soll: Unappetitlich sind



Europa im Vergleich: Richtgeschwindigkeit nur in Deutschland

Verkehrstoten ab, aber das ist nur die halbe Wahrheit. Als Verkehrstote werden in den amtlichen italienischen Listen nämlich nur jene Opfer geführt, für die bereits am Unfallort jede Rettung zu spät kommt. Zum Vergleich: In Deutschland, aber auch in Frankreich bedienen sich die Statistiker der sogenannten 30 Tage-Frist – wer in dieser Zeit an

derart makabre Zahlenspiele allemal. Und wie gefährlich und unberechenbar das Leben ist, weiß nicht zuletzt die Münchner „Aktion Das sichere Haus“: Bei der Ausübung hausfraulicher oder -männlicher Tätigkeiten, weiß man dort, sind beispielsweise 1986 in Deutschland exakt 5749 Menschen ums Leben gekommen.

Oskar Weber

## „Das Tempolimit ist kein Patentrezept“

Fragen an  
Bundesverkehrsminister  
Jürgen Warnke.



?: Herr Minister, wie beurteilen Sie das Ansteigen der Unfallzahlen?

**Warnke:** Bezogen auf die Fahrleistung gehen die Unfälle mit Personenschaden, die Zahl der Verkehrstoten und -verletzten seit vielen Jahren ständig zurück. Auch auf den Autobahnen. 1987 hatten wir den niedrigsten Stand seit Bestehen der Bundesrepublik.

?: Wird auf den deutschen Autobahnen gerast?

**Warnke:** Der Eindruck, es werde auf unseren Autobahnen gerast, trifft für die überwiegende Zahl der Autofahrer nicht zu.

?: Ist die Entwicklung der Unfallstatistik so bedrohlich, daß die Bundesregierung über ein Tempolimit nachdenkt?

**Warnke:** Das Ansteigen der Unfallzahlen in den ersten Monaten des Jahres bereitet auch mir Sorge; es handelt sich um eine Erscheinung, die aber auch in all jenen Ländern registriert wird, die generelle Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Autobahnen haben. Das zeigt: Die Einführung einer allgemeinen Geschwindigkeits-

begrenzung ist nicht das Patentrezept.

?: Sie sagen nein zum Tempolimit. Was wollen Sie tun, um die Verkehrsmoral zu verbessern?

**Warnke:** Vom Bundesverkehrsministerium wird zusammen mit dem Deutschen Verkehrssicherheitsrat eine „nationale Kampagne Verkehrssicherheit“ vorbereitet. Diese Kampagne soll dem Bürger die Gefahren des Straßenverkehrs in wirklichkeitsnaher Weise nahebringen und sein Verantwortungsbewußtsein fördern.

?: Diese Kampagne wurde bereits mehrfach angekündigt.

**Warnke:** Die Kampagne wird 1989 gestartet und soll einen Zeitraum von vier Jahren umfassen.

?: Und wie stehen Sie zu Tempo 30 in den Städten?

**Warnke:** Ich bin der Auffassung, daß alle Anstrengungen unternommen werden sollten, die Sicherheit in unseren Städten zu erhöhen. Eine Entscheidung über Tempo 30 wird im nächsten Jahr in Abstimmung mit den Bundesländern fallen. □



# PORSCHE FÄHRT MICHELIN. SERIENMÄSSIG.



Selbst das sportlichste Automobil fährt nur so gut, wie seine Reifen es zulassen. „Keine Kompromisse“ heißt es deshalb auch bei Porsche: Der neue Michelin MXX ist ab sofort in der Erstausrüstung bei Porsche vertreten.



## MICHELIN

KEINE KOMPROMISSE



**Die Bausparkasse** für mehr



**Die Bank** für mehr Rendite



**Die Versicherung** für mehr





# Wohnqualität.



# qualität.



# Vorsorgequalität.



Zum Glück hoch drei berät Sie Wüstenrot.



## OLDTIMER

Rolls-Royce-Treffen

# Rolls vor der Hütte

Bei einem automobilen Schönheits-Concours in Paris trafen fünf außergewöhnliche Rolls-Royce aufeinander.

Von silbernen und goldenen Rolls-Royce schwärmten die Pariser Gazetten, und das Publikum, das am Sonntag zur Ausstellung in den Bois de Bologne strömte, schwärmte nicht minder: „Schau, das ist der Goldene“, sagten sie entzückt. „Und die da, mon dieu, da stehen die Silbernen.“ Die Besitzer der fünf edlen Karossen aus den zwanziger und dreißiger Jahren wischten derweil die letzten Staubkörnchen und Fingertapser von den Autos, die Legenden sind, um dem schönen Schein die endgültige Politur zu geben.

„Gold?“ fragt William Meredith-Owen, Besitzer zweier Exemplare – einer davon ist der goldschimmernde Rolls-Royce Phantom II. Er lacht sehr britisch, ein bißchen ironisch. „Safran heißt diese Farbe, kein bißchen Gold dabei“, erklärt er und lupft gleich noch den Schleier von Legende Nummer zwei. „Die silberscheinenden sind aus Aluminium“, sagt Meredith-Owen – dann wandelt sich die Ironie in Verklärung: „Aber alles Handarbeit.“ Dabei streichelt er liebevoll über die flaschenförmige Rundung an der Fahrertür, seufzt: „Die heutigen Autos sind doch alle nur noch funktionell. Wie langweilig.“

Versammlungsort der edlen Fünf: das standesgemäße Club-Hotel „St. James's Club“, zu dessen prominenten Mitglie-

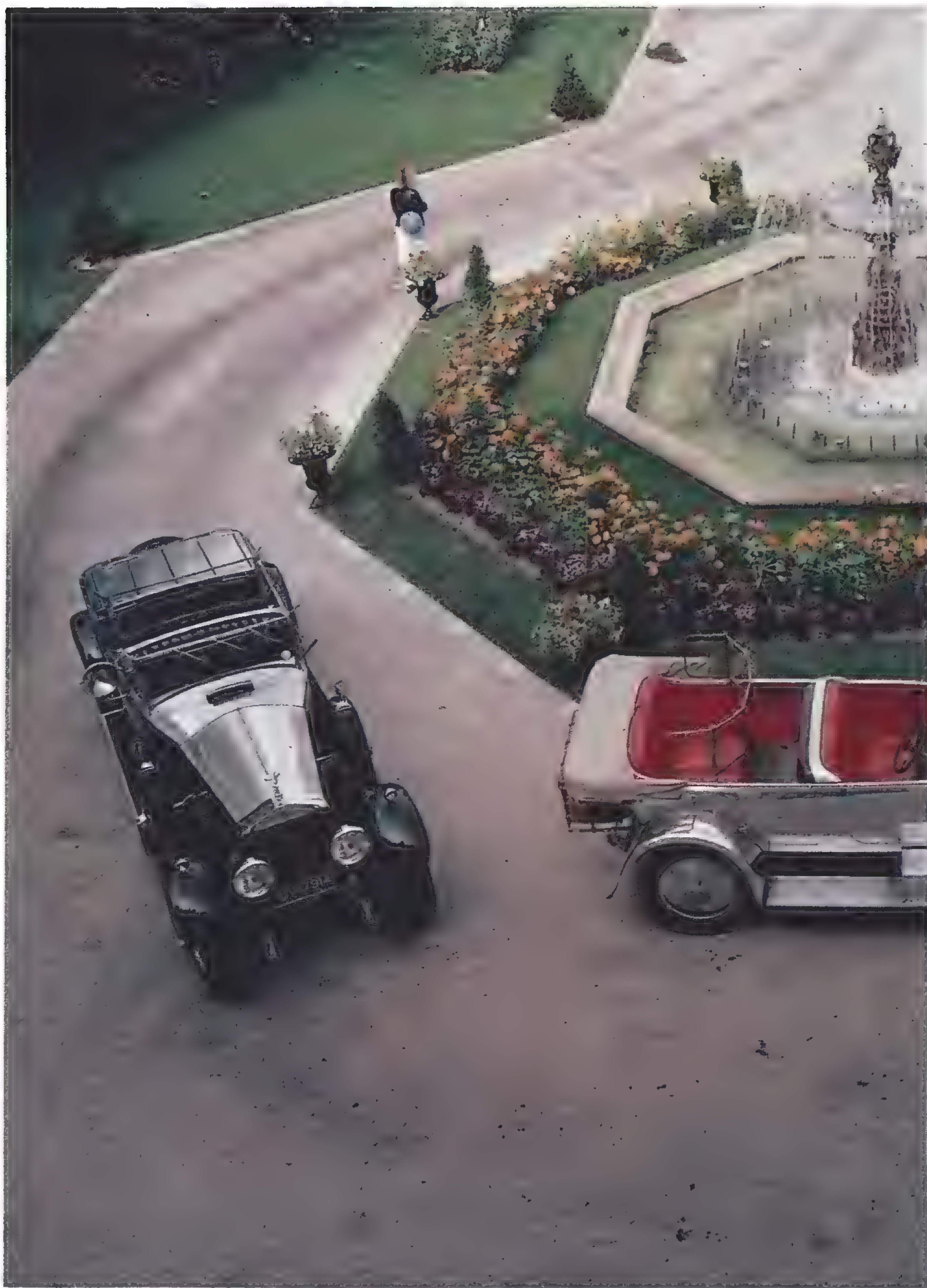
dern Tennis-Lady Martina Navratilova, Show-Star Liza Minelli oder Mode-Papst Karl Lagerfeld gehören. Der St. James's Club fungierte als Mit-Initiator eines automobilen Schönheitswettbewerbs, zu dem 59 automobile Highlights aus acht Jahrzehnten antraten. Im Mittelpunkt des Zuschauerinteresses, aber außerhalb der Konkurrenz: die fünf Rolls-Royce.

Am Samstag, während die Wettbewerbsteilnehmer zur technischen Abnahme im Bois de Bologne erscheinen müssen,

begeben sich die fünf unterfahrende Volk. Tom McWhriter, Schotte aus Aberdeen und Besitzer eines dunkelgrünen Rolls-Royce Phantom I, setzt sich ans Steuer, zieht Handschuhe an, stülpt die obligatorische Cabriomütze über und startet. Der Motor schnurrt. Er schnurrt unvergleichlich. 1929, als dieses Auto gebaut wurde, galten Verbrennungsmaschinen mit bis zu 3000 Touren bereits als reichlich hochtourig. Der Sechszylindermotor tut auch nach fast 60 Jahren noch leise, unaufdringlich, aber kräf-

tig Dienst. Wieviel PS? „Darüber spricht man nicht“, sagt mit leicht erhobener Augenbraue Tom McWhriter, „es ist ein Rolls.“

McWhriter sitzt kerzengerade. Nicht nur, weil die Art der Sitze diese Haltung erzwingt; sie stimmt auch mit dem Duktus von Rolls-Royce-Eignern überein. Die Pariser, sonst gewohnt, mit dem Finger dicht an der Hupe und der Stoßstange dicht am Vordermann unterwegs zu sein, halten respektvollen Abstand zu dem fast fünf Meter langen Gefährt

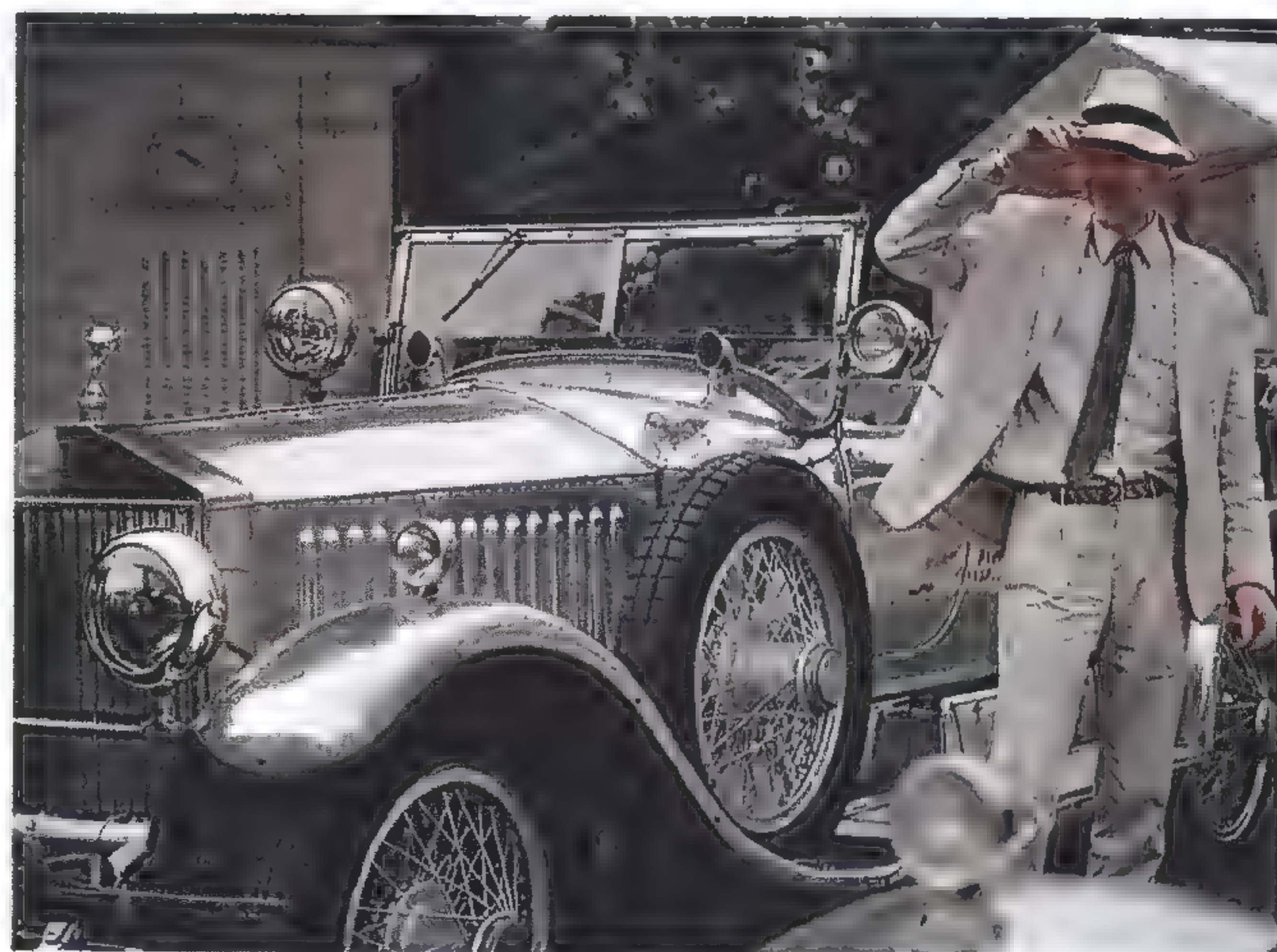


Oldies but Goodies: Die beiden Phantom und der Silver Ghost (Mitte) sind noch fahrtüchtig





*Es scheint, als gäbe es eine eigene Rolls-Royce-Straßenverkehrsordnung. Und die geht so: Der Rolls hat Vorfahrt – wer sonst? In Paris hat sich das in Windeseile herumgesprochen*



**Besitzer Meredith-Owen, Rolls Baujahr 1926**



**Rolls-Parade, angeführt vom Tiger-Auto**

aus einer anderen Welt. Es scheint, als gäbe es eine eigene Rolls-Royce-Straßenverkehrsordnung. Und die geht so: Der Rolls hat Vorfahrt – wer sonst?

In Paris hat sich das in Windeseile herumgesprochen, McWhriter ist King of the road. Der Schotte trat den weiten Weg aus Aberdeen vor allem an, um Ahnenforschung zu betreiben. „Ich hoffe, hier etwas über die Geschichte meines Autos zu erfahren.“ Außergewöhnliche Accessoires des Dunkelgrünen deuten eine Richtung an. „Die grüne Farbe



**Die Silver Ghost verhalfen den Herren Rolls und Royce zu Weltruhm**





*V*or den Autokauf haben die Inder ein Ritual gesetzt: „Im ersten Jahr“, schildert Meredith-Owen, „wurde über alles mögliche geplaudert – nicht jedoch über das Auto“



Schöner Rücken: Emblem auf Maharadscha-Rolls



Das Gold steckt im Detail: Silver Ghost von 1915



Ob Lämpchen oder Vergaser: Hauptsache, es glänzt

## OLDTIMER

### Rolls-Royce-Treffen

diente wohl der Tarnung“, vermutet McWhriter, denn: „Das Auto wurde bestimmt für die Tigerjagd konstruiert.“ In dem unverhältnismäßig großen Kofferraum, mutmaßt er, hat man Waffen und Munition verstaut, die komplett wegklappbaren Rücksitze ergeben eine richtige Standfläche. „Der Schießplatz“, deutet McWhriter. Und der überdimensionale schwenkbare Scheinwerfer, an der





**Edler Stammbaum: Der Maharadscha von Rajkot orderte den Safranfarbenen**

Stelle, an der man heute Außenspiegel montiert? „Für die Tigerjagd bei Nacht, ganz klar“, schließt McWhriter.

Vielleicht, so rätselt der Schotte, ist der Grüne von ähnlicher Herkunft wie der Safranfarbene. Dessen Lebenslauf ist exakt überliefert. Der indische Maharadscha von Rajkot bestellte 1934 bei Rolls-Royce einen Phantom II, bei den Karosseriebauern Trupp & Maberley in London ließ er das Chassis maßschneidern, dann kehrte er mitsamt Rolls-Royce per Schiff nach Indien zurück.

Genau 30 Jahre später entdeckte der englische Kaufmann Bill Meredith-Owen auf einer seiner zahlreichen Indienreisen die safranfarbene Kostbarkeit. Doch vor den Autokauf haben die Inder ein Ritual gesetzt: „Im ersten Jahr“, schildert der Sohn und Erbe William Meredith-Owen, „im ersten Jahr wurde über alles mögliche geplaudert und philosophiert – nicht jedoch über das Auto.“ Das durfte erst ein Jahr später Gesprächsthema werden. Da klärte die Frau des mittlerweile verstorbenen Maharadschas,

die Maharani, den Besucher erstmal über den Sinn des Safrans und des Emblems auf der Rückseite des Rolls auf: Safran, erfuhr der Brite, hat eine religiöse Bedeutung für buddhistische Mönche, das Emblem vertrate die Philosophie ihres verstorbenen Mannes. „An impartial ruler of men of all kinds of faith“, zeugte von der Toleranz des Maharadschas gegenüber Andersgläubigen.

Im dritten Jahr – endlich – begannen die Preisverhandlungen, 1968 ließ Owen den Phantom II nach England transpor-

tieren. Da war der Maharadscha-Rolls freilich schon Nummer zwei der Sammlung: Drei Jahre zuvor hatte Owen bereits den silberscheinenden Phantom I, Baujahr 1926, gekauft. Der Ex-Besitzer: Seine Exzellenz Nawab Wali-ud Dowlar Bahadur, Premierminister der Provinz Hyderabad.

Am Sonntagmorgen, vor der Fahrt zur Ausstellung in den Bois de Bologne, will das Lieblingsauto von Meredith-Owen („Der Safranfarbene ist zwar spektakulärer, der andere aber ist klassischer und in jedem Detail absolut perfekt“) nicht anspringen. Der britische Klasse Owen erleichtert unter seinem Strohhütchen um eine weitere Nuance. Motorhaube auf, ein wunderschöner, hochglanzpolierter, tadelloser Motor: Was hat er nur? Nach zehn Minuten der erlösende Ruf: „No petrol.“

Die Rolls-Karawane setzt sich in Bewegung: Safran, Silber, Dunkelgrün, Silber, Schwarz-Gold. Die zwei am Ende des Zuges setzen den Superlativen der Führenden noch eins drauf. Die Gattung Silver Ghost galt und gilt als das Meisterwerk der Engländer, das den Herren Rolls und Royce erst zu ihrem Weltruhm verhalf. Ron Bonar, Schotte aus Dundee und Besitzer des silbernen Silver Ghost, den 1922 ein englischer Großkaufmann namens Sainsbury geordert hatte: „Den Namen gab Rolls den Autos wegen des silbrigen Fahrgestells, versilberter Beschläge und weil der erste Ghost auch noch eine versilberte Karosserie hatte.“ Ghost galt der ungewöhnlichen Laufruhe des Sechszylindermotors: leise wie ein Geist.

Ein schwarzlackierter Silver Ghost mit tatsächlich vergoldeten Details, 1915 gebaut und in ausgezeichnetem Zustand, wartet mit einer erwähnenswerten Ausnahme auf: Er ist käuflich. Wer drei Millionen Franc, eine Million Mark oder 320 000 Pfund auf den Tisch eines Londoner Oldtimer-Händlers blättert, ist Besitzer des fahrtüchtigen Ghost. *emb*



# Superbilder m Der neue Bauer Vide





# mit Leichtigkeit. Video 8-Kamerarecorder.



Damit Sie beim Filmen leichtes Spiel haben, wiegt er mit Batterie nur 1.380 Gramm, der neue Bauer Video 8-Kamerarecorder. Und besitzt trotzdem die ganze Hochleistungstechnik, die Sie von Bauer erwarten können. Zum Beispiel den neuen Superchip, mit dem Ihnen konturenscharfe, farbtreue Bilder sicher sind. Oder den neuen High-Speed-Shutter mit den Belichtungszeiten 1/500 sec und 1/1000 sec. Oder die Slow-Motion-Funktion für Zeitlupe und Super-Standbilder ohne die lästigen Störstreifen. Superbilder mit Supertechnik bietet Ihnen Bauer bei allen aktiven Video-Systemen: Video 8, leicht und handlich, VHS-C, brillant und kompakt, und VHS, der Kamerarecorder für besondere Ansprüche. Bauer Kamerarecorder gibt es exklusiv dort, wo es auch die gute Beratung gibt: *im Fotofachhandel.*

Informationsmaterial über alle Bauer Video- und Editingsysteme erhalten Sie außerdem bei: Robert Bosch GmbH, Produktbereich Photokino, Postfach 2222, D-7141 Möglingen, Noricum, Dr. Otto Schuppler GmbH, Postfach 562, A-1151 Wien, Schmid AG, Foto-Video-Electronics, Postfach 232, Ausserfeld, Ch-5036 Oberentfelden.

**BAUER**  
**BOSCH**

VIDEO AKTIV  
AUS DEM  
FOTOFACH  
HANDEL



# Die schönsten

# MOTOR REVUE



**JAHRES  
AUSGABE  
1989**



Die neuen Auto-Tueen

**Der Bundesrat**

Rechts-  
Gefahren  
und Verur-  
theilung  
des Ange-  
klagten nach dem  
gesamten Umstande  
der That und ge-  
genüber der An-  
schuldigung aus  
den Thatsachen  
festzustellen.  
Der Richter hat  
daher auf der  
Anklage basir-  
end zu urtheilen. Ist er  
nicht überzeugt,  
dass die That  
vergangen ist,  
so muss er die  
Verurteilung  
zurückweisen.  
Ist er aber über-  
zeugt, dass die  
That ver-  
gangen ist, so  
muss er die  
Verurteilung  
aussprechen.



# offenen Stellen

Eine neue Ausgabe der MOTOR REVUE liegt an den Kiosken bereit.

**G**enau geplant war es gar nicht, eher hat es sich so ergeben: Offene Autos durchziehen die aktuelle MOTOR REVUE, Jahressausgabe 1989, wie ein buntes Band. Der Start ist hubraum- und auch preisschwer; vier Cabrios der Upperclass sind da vereinigt, eines davon, der von Pininfarina gestylte Cadillac Allanté, erstmals im Kreise der Konkurrenz namens Chevrolet Corvette, Jaguar XJ-S Convertible und dem inzwischen schon altgedienten Carréra Cabrio, das in der MOTOR REVUE 1982 – damals ganz neu – sein Debüt gab. Offen geht es weiter; den Wettbewerbs-Versionen von Ferrari mit dem fabelhaften Kürzel MM wie Mille Miglia und den Hubraum verratenden

Ziffern 166 und 250 fehlt ebenfalls alles, was man als Blechdach bezeichnen könnte.

Die beiden Alfa Spider sind offen, die da ein wenig in Wettbewerb treten, Jahrgang 1962 der eine, ganz jung und deshalb auch noch beim Händler käuflich der andere, Jahrgang 1988. Erstaunlich, was die Begegnung brachte; manchmal ist der Fortschritt eben doch eine lahme Ente, wie es Fritz B. Busch schon in den sechziger Jahren formulierte. Er ist, wie die älteren Leser dieses Blattes längst bemerkt haben, ein Cabrio-Freund durch und durch, und mitteilssam läßt er das Frischluft-Credo für alle Gleichgesinnten immer wieder und immer wieder ein wenig anders erklingen. Für MOTOR REVUE

schreibt er über den Mercedes 300 SL, das hubraumschwächste Modell der noch gebauten Roadster-Reihe, das nun samt seinen beiden achtzylindrigen Brüdern eingestellt wird und dessen künftiger Oldtimer-Wert von Busch als günstig eingestuft wird.

Michael Stirn zeichnete unterdessen den wahren Roadster für die neunziger Jahre, Clauspeter Becker fuhr offen ins italienische Piemont, der Gastronomie zuliebe und zwecks Erprobung des wohl ersten zweirädrigen Cabrios, der Honda Gold Wing mit 1,5 Liter-Sechszylinder-Boxermotor. Die Frage, ob er eine solche Reise im Wiederholungsfalle nicht doch lieber mit einem herkömmlichen vierrädrigen Cabrio, etwa dem kaum teureren Peugeot 205 CJ, machen wollte, bejaht Becker spontan – auch, weil mehr Barolo in den Kofferraum passe.

Was haben wir noch? Weitere 13 Storys, zum Beispiel auch den GP von Monaco, erlebt im berühmten Hotel de Paris. Ein anderes Bonbon kommt aus Wolfsburg, wo sich VW-Chef Carl Horst Hahn in den Sattel alter DKW-Rennmaschinen schwang und exklusiv für MOTOR REVUE den Hahn aufmachte.

K.W.



**MOTOR REVUE-Szenerie:**  
vier edle Cabrios, einmal  
Großer Preis von Monaco  
im Hotel de Paris und nicht  
zuletzt VW-Chef Hahn  
auf zwei Rädern.  
MOTOR REVUE gibt es zum  
Preis von 15 Mark im  
ausgewählten Zeitschriften-  
handel oder gegen  
Verrechnungsscheck direkt  
beim Verlag (Vereinigte  
Motor-Verlage,  
Abteilung Spezialverkauf,  
Postfach 10 60 36,  
7000 Stuttgart 10)

Passat nach mehr-  
ren Händlern. Hahn  
auf der 250er-  
Kompressor-DKW.  
Die vier Cabrios der  
1987er Ausgabe der  
MOTOR REVUE sind  
schon wieder in der  
Veröffentlichung. Die  
Doppelkabrios der  
DKW 1500er und  
1600er sind auch  
noch im Handel.



Hahn auf

Hahn - Exklusiv für MOTOR REVUE  
ist er wieder auf einem DKW-Renn-  
motor. Auf der 250er-Kompressor-  
DKW. Die vier Cabrios der 1987er  
Ausgabe der MOTOR REVUE sind  
schon wieder in der Veröffentli-  
chung. Die Doppelkabrios der  
DKW 1500er und 1600er sind  
auch noch im Handel.





# Journal

## Hallo Partner

**Rüsselsheim/Köln**  
**Opels Ascona-Nach-**  
**folger, der Vectra, soll neue**  
**Sicherheitsmaßstäbe**  
**setzen zugunsten von**  
**Motorradfahrern.**

**M**otorradfans, die Ende September zur Internationalen Fahrrad- und Motorradausstellung nach Köln pilgerten, sahen sich am Stand des Bochumer Instituts für Zweiradsicherheit (IfZ) plötzlich mit dem Opel-Blitz konfrontiert. Werden in Rüsselsheim

Konsequenz der Vectra ist. Neben der werbewirksamen Behauptung, als erste Automobil-Firma Unfälle zwischen Autos und Motorrädern untersucht zu haben, gab dieses Projekt den Opel-Planern auch Erkenntnisse an die Hand, die den Vectra zum Ausstellungsobjekt der Kölner Messe gemacht haben: Mit ihm wird dem Motorradfahrer vor Augen geführt, was die Autoindustrie für seine Sicherheit tun kann, gesetzt den Fall, die eigene Vorsicht kann einen Crash nicht verhindern. Die Motorrad-Freundlichkeit



**Sicherer Partner für Motorradfahrer? Opels neuer Vectra**

nach jahrzehntelanger Abstinenz wieder Motorräder gebaut? Nein, das nicht. Aber wenn es darum geht, welches Auto Motorradfahrern beim Zusammenstoß die höchsten Überlebenschancen bietet, beansprucht Opel selbstbewußt den Spitzenplatz. „Unsere Versuche sind in der Vielfalt der Geschwindigkeiten und Aufprallwinkel einmalig“, sagt Opel-Sprecher Erich Kupfer über das 1984 gemeinsam mit dem Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungsverein (DEKRA) begonnene Crash-Projekt, dessen blechgewordene

ihres neuen Mittelklasse-Modells machen die Opel-Leute an acht Punkten fest, zu denen unter anderem eine quasi als Sprungtuch wirkende Frontscheibe, glattflächige Türgriffe und Türen gehören, die im Dachbereich und vor der B-Säule als Knautschzone wirken. Erich Kupfer dazu: „Gerade die beim Vectra von den Türen überlappte B-Säule in der Wagenmitte ist eines der stabilsten Bauteile eines Autos. Und das ist bei konventionellen Autos der Knackpunkt, wenn das Motorrad seitlich aufschlägt.“ *miha*

## Man spricht Deutsch

**London**  
**Werbespots entwickeln**  
**sich immer mehr zur Kunst-**  
**form. Für das Modell**  
**800 Vitesse griff nun auch**  
**Rover tief in die**  
**Trickkiste.**

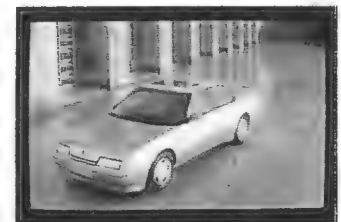
**D**ie Handelnden: zwei Herren, ganz augenscheinlich leitende Angestellte. Die Kulisse: eine Tiefgarage, mattglänzende Karosserien mit Mercedes-Kühler und BMW-Niere. Der Dialog: „Du hast einige Leute ziemlich verblüfft in der Firma.“ – „Oh ja?“ erwidert der andere, als auch schon der Anlaß der innerbetrieblichen Konsternation im silbern-unwirklichen Licht der Unterwelt auftaucht: ein Rover 800.

„Ich mag einfach die Art, wie er gebaut ist“, erläutert der Angesprochene seine Wahl. Der andere, offensichtlich vom gediegenen Interieur beeindruckt, erwidert: „Ich weiß, was du meinst.“

Die ästhetisch gelungene Fernsehreklame ist ein Coup, wie ihn selbst die kreative britische Werbewirtschaft dem einheimischen Publikum nicht jeden Tag vorsetzt. In dem 60 Sekunden-Spot erscheinen nämlich englische Untertitel zu einem rein deutschen Dialog und zu Bildern aus der technischen Musterstadt Stuttgart. Ganz nach dem Motto: „Angriff gegen die als perfekt angesehene deutsche Technologie ist die beste Verteidigung.“ Nach einer kurzen Fahrt über die

Stadtautobahn rollt der Rover auf spiegelnden Marmorplatten vor der Staatsgalerie der Schwabenmetropole aus. „Faszinierendes Gebäude, nicht?“ – „Ja, stimmt ...“ – „Britischer Architekt.“

Eine gelungene Pointe der Werbeagentur Dorland. Mit einem Schlag wird die Verbindung zwischen britischem Top-Design und der ganzen deutschen „Vor-



**Britische Architektur:**  
**Rover 800 vor Staatsgalerie**

sprung-durch-Technik“-Philosophie hergestellt. Denn daß Design „made in Great Britain“ nicht mehr als europäisches Schlußlicht gilt, verdeutlicht nicht zuletzt Audi: Durch die Presse wird der britische Autofahrer aufgeklärt, daß in Ingolstadt kein einziger deutscher Designer beschäftigt sei, aber gleich drei englische. Ansonsten ist klar, wen der Stuttgart-Spot ansprechen soll: die einkommensstarke Käufergruppe der Audi-, Mercedes- und BMW-Anhänger. Und natürlich die Unternehmen, in denen sie arbeiten. Schließlich sind 80 Prozent der in dieser Klasse verkauften Autos in Großbritannien Firmenwagen. *K.A.*

**Lesen Sie bitte weiter S. 245**



**Gegen Gebot:**

# 3 Golf GTI 16-Ventiler der HB-Teams!

Aus der HB-Fahr-Faszination jetzt für Sie frei. Durch Verkauf gegen Gebot. 3 HB Golf GTI 16-Ventiler. Baujahr 88, general-überholt, top ausgestattet. Mit KAT, klar. Mindestgebot: DM 22.000,-. Bieten Sie mit, bieten Sie mehr. Den Erlös stellt HB für die Förderung aktiver Fahrsicherheit zur Verfügung. Interessiert? Wir schicken Ihnen ausführliche Unterlagen, die darüber informieren, wie Sie „einsteigen“ können. Schreiben Sie bis zum 04. 12. 88 an: HB Fahrer-Training - HB Golf - Postfach 999, 6380 Bad Homburg 100









# ENTDECKEN UND ERLEBEN.

Wer besser Ski fahren will,  
wird sich nicht auf dem ein-  
mal Erreichten ausruhen. Die  
Steigerung ist das Ziel.

Der SX 82 Lady ist angetreten,  
diesen Anspruch einzulösen.  
Stecken Sie Ihre Grenzen  
weiter.

Was war, zählt wenig. Wichtig  
ist allein, was Sie noch erleben  
werden.

Erfahren Sie Ihre ungeahnten  
Möglichkeiten. Und steigen Sie  
um auf mehr Leistung und  
mehr Skivergnügen. Der SX 82  
Lady eröffnet eine neue Welt.  
Es lohnt, sie zu entdecken.



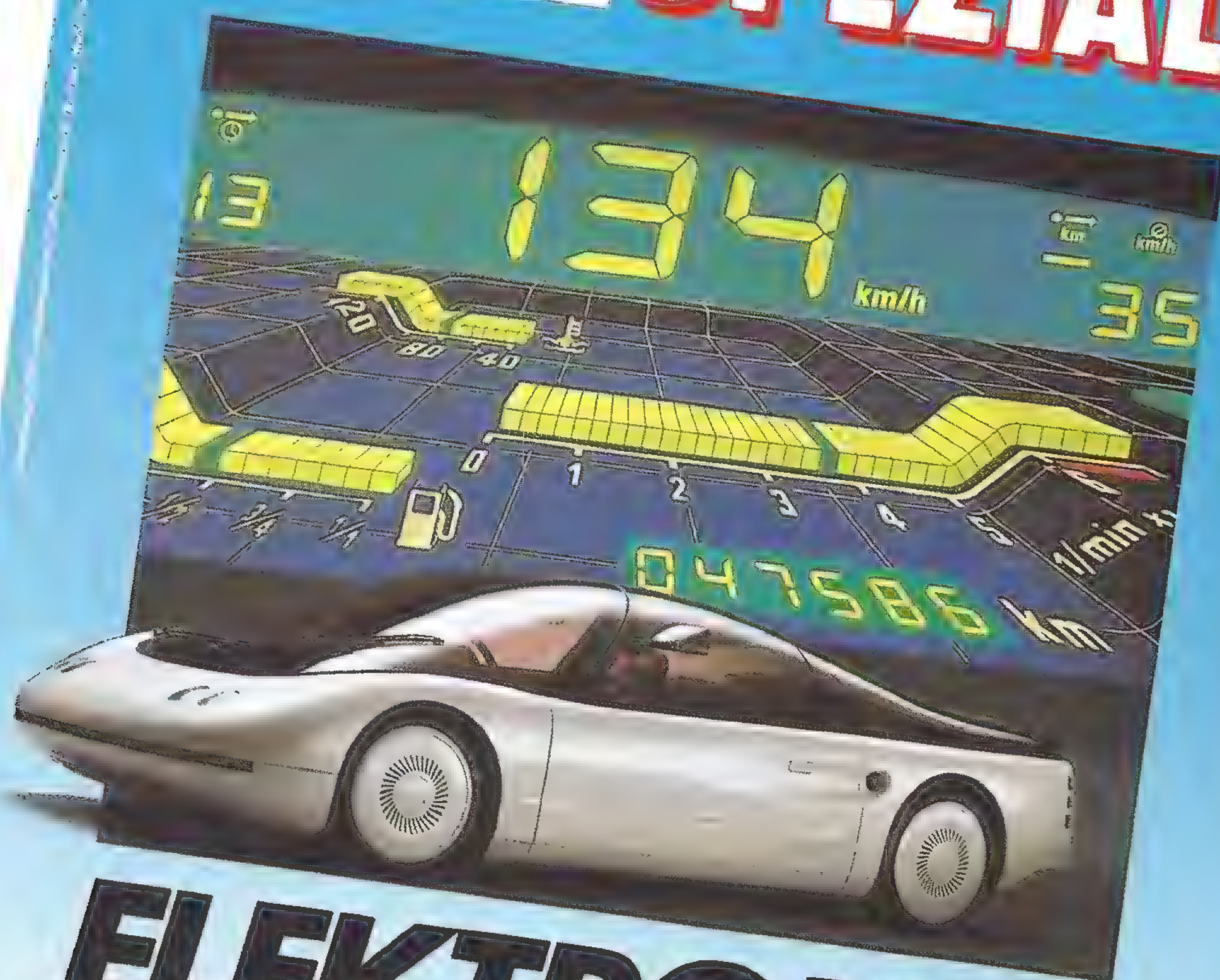


**Mit dem Mikrochip ins  
Auto-Jahr 2000.**

**NEU**

**mot** **SPEZIAL**  
DIE AUTOZEITSCHRIFT

SH.01 Nr. 1  
DM 9,80



**ELEKTRONIK  
IM AUTO**

Vom Widerstand  
zum Mikrocomputer

**mot**  
DIE AUTOZEITSCHRIFT

**BESTELLUNG**

Bitte liefern Sie \_\_\_\_\_ Exemplare  
mot-Spezial „Elektronik im Auto“ zum  
Frei-Haus-Preis von je DM 9,80 (inkl.  
Porto- und Verpackungskosten). Den  
Gesamtbetrag von DM \_\_\_\_\_  
bezahle ich wie angekreuzt:

☐ bequem und bargeldlos  
durch Bankabbuchung

Bankleitzahl  
(vom Scheck  
abschreiben)

Konto-Nr./Geldinstitut

☐ per beigelegtem Verrechnungsscheck

Nr. \_\_\_\_\_

(Senden Sie in diesem Fall Verrechnungs-  
scheck und Bestell-Coupon in einem Um-  
schlag an mot-Spezialverkauf.)

Adresse des Bestellers:

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße/Nr. \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

ams 22/88

Die entscheidenden Neuerungen im Automobil-  
bau der Zukunft finden mit Hilfe der Elektronik  
statt. mot-Spezial gibt deshalb auf über 120  
Seiten einen informativen Einblick in dieses  
spezielle und interessante Thema. Kompetente  
Autoren erläutern in 50 Beiträgen elektronische  
Fachbegriffe vom Widerstand bis zum Mikro-  
computer.

Das mot-Spezial Nr. 1 ist jetzt erhältlich im  
Zeitschriftenhandel oder direkt beim Verlag.

Auf Postkarte geklebt oder im Umschlag einsenden an:  
mot-Spezialverkauf, Postfach 10 60 36, 7000 Stuttgart 10.



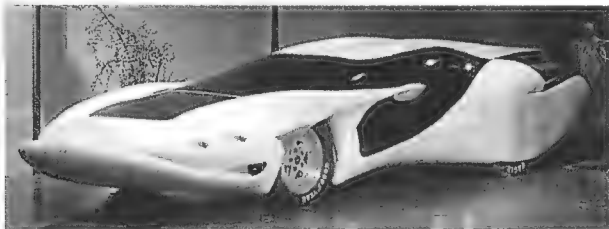
## Colani auf der Couch

**Stuttgart**

Mit einem neuen Superauto  
will Star-Designer Luigi  
Colani auf Weltrekordfahrt  
gehen.

Das Auto scheint zu schmollen. Die längsgeteilte Frontpartie sieht nämlich aus wie eine vorgeschobene Unterlippe, die sich über die langegezogene Haube stülpt. Der Vater der flachen Flunder strahlt dagegen mit diebischer Freude: Deutschlands umstrittenster Designer, Luigi Colani, stellte anlässlich der Aufzeichnung einer neuen Fernsehreihe namens „Auf der Couch“ seine neueste Auto-Kreation vor. Nach

das neue Superauto zwar noch nicht, sein Lebensziel aber ist vom Meister klar definiert: „Es wird der schnellste Straßensportwagen der Welt.“ Ins Studio des Süddeutschen Rundfunks brachte Colani freilich nur ein 1:1-Modell mit, der Motor läuft derzeit in Colanis Berner Firma auf dem Prüfstand. „Der absolute Wahnsinns-Motor“ (Colani) wird ein Achtzylinder mit fünf Liter Hubraum sein. Die Eckpfeiler des Chassis: Alles ist rund, keine Kanten ringsum. Das aerodynamische Prinzip, von Colani vor bereits 20 Jahren entdeckt und patentiert, will der Designer den Vögeln abgucken haben. Die Seitenansicht des schwarz-weiß lackierten Chassis gleicht tatsächlich den flie-



**Designer mit, Auto ohne  
Ecken und Kanten: Luigi  
Colani und seine Sprüche  
sind wieder da**

fünffährigem Japan-Aufenthalt („Ich bin der Größte dort“) kehrte der Designer in die Heimat zurück, um Europa zu retten. Colani warnend: „Die Japaner haben uns längst eingeholt. Die arbeiten wie verrückt, da kann Europa bald einpacken.“ Einen Namen hat

genden Vorbildern aus der Natur. Im Mai nächsten Jahres will Colani mit der Kreation auf Weltrekordfahrt gehen: Auf dem Salzsee im amerikanischen Utah soll der Daimler-Benz-Geschwindigkeitsrekord von 1938 gebrochen werden. Mehr als 430 Kilometer in der Stunde soll die Flunder dort flitzen. Colani: „Anschließend werde ich die Strecke in Utah dann umtaufen. Der neue Name: Ben Johnson-Highway.“ *emb*

## Europa-Basis

Nissan rüstet sich mit dem  
neuen Autowerk im  
englischen Sunderland für  
den EG-Binnenmarkt.

Seit 15 Jahren ist der japanische Autohersteller Nissan die Nummer eins in Europa. Doch jetzt soll die Offensive erst so richtig losgehen. Seit Oktober liefert der zweitgrößte japanische Autokonzern Modelle aus britischer Fertigung nach Europa. Im nordenglischen Sunderland hat Nissan für zwei Milliarden Mark eine Produktionsstätte fertiggestellt, die aufs Jahr gerechnet 55 000 Autos vom Mittelklassemodell Bluebird in den europäischen Markt pumpen will. 1991 sollen es schon doppelt soviel sein. 1992, pünktlich zum geplanten EG-Binnenmarkt, wird eine zweite Fertigungslinie zum Bau des Kleinwagens Micra fertig sein. Auch dieses Modell soll in einer Stückzahl von 100 000 Einheiten jährlich hergestellt werden.

Im Blick auf den Gemeinsamen Markt ist das England-Engagement der Japaner strategisch sehr wichtig. Mit der Fertigung in Europa will Nissan drohende Handelshürden gegen japanische Autos im vereinten Europa umgehen. Da die in Sunderland gefertigten Bluebird zu 60 Prozent aus EG-Bauteilen bestehen, sehen die Japaner diese Fahrzeuge als europäische Produkte an, gegen die keine Handelsschranken verhängt werden dürfen. Während die britische Regierung diese Sicht der Dinge teilt, betrachten die Franzosen die England-Nis-



**Chef Gibson, Fertigung: japanische Qualität aus England**



san weiterhin als japanische Produkte. Paris sieht das englische Nissan-Werk als trojanisches Pferd, um Nippon-Exporte nach Europa einzuschleusen. Während das Thema Importlimit in der EG-Kommission derzeit noch heftig diskutiert wird, arbeiten die englischen Nissan-Werker inzwischen unverdrossen an der Verbesserung ihrer Qualität. Ian Gibson, Vizechef in Sunderland: „Wenn wir keine Qualität bieten, werden die Kunden japanische Nissan verlangen – das wäre das Ende des britischen Werks.“ Deshalb setzen die Nissan-Manager alles daran, den japanischen Standard zu halten: „Unser größter Konkurrent ist nicht VW oder Ford“, sagt Gibson, „sondern Nissan in Japan.“ Unter allen Umständen will Nissan vermeiden, daß das schlechte Qualitäts-



# Markt und Profile

image englischer Autos auf die eigene Marke abfährt.

Auch in puncto Design gehen die Japaner in England eigene Wege: Im August dieses Jahres hat das europäische Nissan-Technologiezentrum ebenfalls in Sunderland seinen Betrieb aufgenommen. Erstes eigenständiges Produkt wird der 1992 auf Kiel zu legende neue Micra sein, der, wie Nissan Deutschland-Chef Harald Wulff betont, „speziell für den europäischen Markt gestaltet und entwickelt wird“.

B.W.

## Jahrestag

Zwölf Monate nach dem Börsencrash sind die Autoaktien an einer Widerstandslinie.

Gerade ein Jahr ist es her, seit der weltweite Börsencrash die internationalen Aktienmärkte erschüttert hat. Die drei wichtigsten deutschen Titel –

BMW, Daimler und Volkswagen – haben seither im Kurs rund 30 Prozent zugelegt. Die Werte sind fundamental abgesichert, aber auch weiterhin ohne größere Phantasie. Die Commerzbank erwartet bei der gesamten Branche für das kommenden Jahr ein Gewinnminus von 2,2 Prozent, hält aber BMW den „Modellzyklus“ und Porsche „Rationalisierungserfolg und die Dollar-Erholung“ zugute. Skepsis bleibt freilich angebracht. Das Porsche-Papier erscheint ausreichend hoch bewertet und ist allenfalls spekulativ interessant. Weiter auf der Kaufliste: Volkswagen und Continental. Für beide Unternehmen sprechen eine expansive Strategie und die Erwartung, durch Straffung der Kostenstruktur deutlich besser bewertet zu werden. Generell kann der deutsche Markt davon profitieren, daß ihn die Schar internationaler Anleger neu entdeckt.

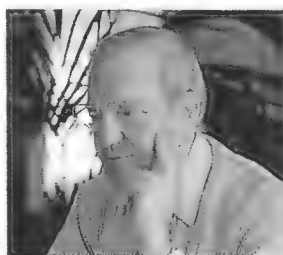
fy

Die <b>auto motor sport</b> Aktienbörse für November			
Wert	Kurs vom 10.10.1988 (Frankfurt)	Höchst-/Tiefstkurs (seit Jan. 87)	Einschätzung
BMW	522	765,5/378	Kaufen
Daimler	709	1235/549	Halten
Mercedes	584	1060/411	Halten
Porsche	588	1045/407	Verkaufen
VW	298,30	430/202	Kaufen
Continental	253,50	374,5/180	Kaufen
Varta	294,80	400/210	Halten
VDO	194	286/130	Halten
Chrysler	45,70	84,5/34	Halten
Ford	97,50	103/55	Kaufen
GM	140	175/93	Halten
Peugeot	348	467/225	Halten
Fiat StA	13,30	20,2/10	Kaufen
Volvo A	105	127/71	Halten

## French Connection

Unter Lee Iacocca befindet sich Chrysler in Europa weiter auf Expansionskurs.

Der Auftritt des Stars auf dem Pariser Automobilsalon war fast so überragend wie der Eiffelturm: Im Stile eines amerikanischen TV-Entertainers verteilte Chrysler-Boß Lee Iacocca zuerst Komplimente an die Gastgeber („Ich



**Liebt Paris und den französischen Markt: Lee Iacocca**

liebe Paris“), um dann um so ausführlicher die bisherige Bilanz seiner Europa-Kampagne zu loben. 17 000 Autos habe Chrysler 1987 in Europa verkauft, dieses Jahr sollen es doppelt soviel werden. Vom kommenden Frühjahr an soll Frankreich erobert werden. Rund 10 000 Autos – davon 50 Prozent Jeep-Modelle – will Chrysler 1989 dort verkaufen. Zu diesem Zweck wurde ein Deal mit Sonauto geschlossen, einer renommierten Vertriebsorganisation, an der Porsche zu 40 Prozent beteiligt ist.

Über diese French Connection und 250 auserwählte Renault-Händler für den Jeep-Vertrieb will Chrysler hauptsächlich die Modelle Voyager, ES und LeBaron verkaufen, alle serienmäßig

mit Katalysator ausgerüstet. Die Franzosen haben bei dieser Ankündigung nur gelacht. Denn Bleifrei-Tankstellen sind in Frankreich noch so rar wie Dreisterne-Restaurants in den USA.

fis

## Unruhestand

Der pensionierte Audi-Chef Wolfgang Habel wird Personalberater.

Der Unternehmensberatung Russell Reynolds Associates in Frankfurt ist ein dicker Fisch ins Netz gegangen: Wolfgang Habel, von 1979 bis 1987 Vorstandschef bei der Ingolstädter VW-Tochter, verstärkt das Beratungsteam in Frankfurt. Habel wird sich als Personalberater schwerpunktmäßig um Aufträge aus der Autoindustrie bemühen. Russell Reynolds berät bereits heute drei deutsche Autofirmen und streckt mit Habel, der im Audi-Aufsichtsrat sitzt, nun auch Fühler in Richtung Ingolstadt und Wolfsburg aus. Neben seinen Insider-Kontakten bringt Habel für den neuen Job reiches Know-how aus dem Personalwesen mit – als Ex-Personalvorstand beim Pharmakonzern Boehringer und auch als ehemaliger Ford Europa-Personalmanager.

B.W.

**Wieder im Sattel: Headhunter Wolfgang Habel**





## Immer mehr

Der weltweite Autobestand wird sich bis zum Jahr 2000 um die Hälfte vermehrt haben.

Mehr als eine halbe Milliarde Autos werden zur Jahrtausendwende die

Straßen dieser Erde bevölkern, haben die Analytiker des Londoner „Economist Intelligence Unit“ ausgerechnet. Grund: Die stark ansteigende Produktion, die bis zum Jahr 2000 weltweit um 48,5 Prozent auf jährlich knapp 47 Millionen Autos hochschnellen wird.

Am stärksten wird der Auto-Ausstoß in Europa wachsen: Der Europa-Anteil an der Weltproduktion klettert bis zur Jahrtausendwende um drei auf 38 Prozent, während der US-Anteil bei 29 Prozent stagnieren und die Produktion in Japan sogar um sechs Prozent auf

knapp 18 Prozent zurückgehen wird. Die übrigen Nationen – allen voran Korea – werden sich in Zukunft ein größeres Stück vom Produktionskuchen abschneiden: Die Experten prognostizieren ein Plus von drei auf 15 Prozent Weltmarktanteil. B.W.

# Frischlucht gefällig, Sir Henry?

## brose

Wenn die Sonne lacht, wird es in modernen Autos mit ihren windschnittigen Karosserieförmern schnell sehr heiß. Verantwortlich sind dafür die großen, stark geneigten Scheiben. Mit elektrischen Fensterhebern sorgen Sie rasch für Kühlung. Denn damit haben Sie die Fahrzeugbelüftung jederzeit bequem und ganz individuell im Griff.

**Elektrische Fensterheber** bieten aber noch mehr Vorteile. Die Kommunikation zur rechten

Straßenseite ist mit einem Fingerdruck möglich. Und die Hintertüren mit Kindersicherung werden durch elektrisch verriegelte Fenster erst wirklich sicher.

**Elektrische Fensterheber** gibt es für viele Automodelle als Sonderausstattung. Denken Sie daran bei Ihrem nächsten Autokauf.

Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. Kommanditgesellschaft 8630 Coburg







*Rover 827 Vitesse (Abb.) V-6 Leichtmetallmotor (24 Ventile), 2656 cm<sup>3</sup>, 124 kW (169 PS), 212 km/h, von 0 auf 100 in 8,4 Sek. Serienmäßig u. a. ABS, 3-Wege-Katalysator, geschwindigkeitsabhängige Servolenkung, elektr. Glas-Schiebe-Hebedach, elektr. Fensterheber vorn und hinten, Radio/Cassettenanlage mit 8 Laut-*

SPORTLICHES FAHREN SOLLTE MEHR  
ALS EINE ÄUSSERLICHKEIT SEIN.



*A*ngesichts der immer bedeutsameren inneren Werte eines Automobils dürften Sie allein von der 2,7-l-Maschine des neuen Rover 827 Vitesse inspiriert sein. Wartet der kraftvoll schnurrende 24-Ventil-6-Zylinder unter der langgestreckten Haube nicht nur auf den Befehl



sprechen, Zentralverriegelung, elektr. verstellbarer Fahrersitz, Alarmanlage, beheizbare elektr. verstellbare Außenspiegel. Auch als 820 Si mit 4-Zyl.-Reihenmotor (16 Ventile), 3-Wege-Katalysator, 1982 cm<sup>3</sup>, 98 kW (133 PS), 199 km/h und eigener Serienausstattung. Austin Rover Deutschland GmbH, 4040 Neuss 1

loszulegen? Sind die Zeiger der Instrumententafel nicht schon auf dem Sprung? Rücken die sportlich-stützenden Sitze den Fahrer nicht wie von selbst in Startposition? Doch dann erinnert man sich mit einem Lächeln, daß man dieses englische Automobil ja gewählt hat, weil es in faszinierender Weise das verkörpert, was man von einer sportlichen, luxuriösen Limousine erwartet: souveräne Zurückhaltung. Man entspannt und gleitet sanft dahin. Man weiß ja, daß man anders kann.



Rufen Sie uns doch an:



Telefon: 0211/579944.

**ROVER 800 SERIE**

*Mehr Sein als Schein*



# Phil Vergnügen

**D**er Fürst weiß Bescheid. Für so eine exclusive Oldtimer-Rallye, kalkulierte er, braucht man zahlungskräftige Sponsoren. Und damit die anbeißen und ausgeben, dazu benötigt man einen Köder, der der Veranstaltung allein mit seiner Anwesenheit zusätzliche Attraktivität verleiht – und für die Publicity sorgt.

Der Fürst Kraft zu Hohenlohe-Langenburg, Veranstalter der Schlösser- und Burgenfahrt durch das Süddeutsche, telefonierte in die USA. Genauer nach Santa Monica, Kalifornien. „Oldtimer-Rallye?“ fragte am anderen Ende der Leitung fröhlich der Oldtimer-Liebhaber und -Restaurator Phil Hill, „klar, meine Frau und ich, wir kommen.“

Ein Blick in den Formel 1-Terminkalender änderte Reiseroute und Zeitplan. Die Hills buchten zwei Wochen vor der Rallye und schauten sich zunächst einmal den Formel 1-Grand Prix in Monza an. „It was really great“, schwärmt der Ex-Rennfahrer vom Italien-Grand Prix, der mit einem einheimischen Happening endete: beide Ferrari vorn. Ein Anlaß zum Ausflug in die Annalen. Monza, exakt 27 Jahre zuvor: Phil gewinnt und wird Weltmeister auf Ferrari; der spektakuläre Höhepunkt einer Rennfahrer-Karriere, die eher unspektakulär begann und gänzlich unspektakulär fast 20 Jahre später endete. Was wohl im Wesen dieses Amerikaners begründet ist. Hill

Er liebt den Rummel nicht, aber wenn es sein muß, begegnet er ihm wie eh und je: professionell, humorvoll, bescheiden. Der Formel 1-Weltmeister von 1961 zu Besuch in Europa.

**Sein erstes Auto, ein Ford T-Modell von 1911, pilotierte Phil Hill im Jahr 1938, vor genau 50 Jahren. Da war er elf Jahre alt. „Ich fuhr sehr besonnen“, sagt der 61jährige**

über Hill: „Ich bin nur deshalb so berühmt geworden, weil mein Name nur zwei Silben hat, das konnte sich jeder merken.“

Fakt ist: Des Fürsten Rechnung ist aufgegangen. Wo immer die Rallye Station machte, welcher Bürgermeister, Landrat oder Schloßherr die Begrüßungszeremonie auch leitete: Der Ankündigung, Phil Hill sei da, folgte stets freudiger Applaus. Dann stand der mittelgroße Mann ein bißchen betreten da, schob verlegen beide Hände in die Hosentaschen der Cordhose und lächelte so, als könne er nicht glauben, daß dieses Trara wirklich seiner Person gelte.

Fakt ist auch: Autos durchzogen das Leben Phil Hills wie die Highways den amerikanischen Kontinent. „Ich habe Autos nie gesammelt“, sagt der Besitzer von ungefähr zehn Oldtimern. So war's: „Sie traten eben irgendwann in mein Leben.“ Manche blieben dort. Einige Packard zum Beispiel oder der Pierce-Arrow von 1911, den er nie restauriert hat. „Das Auto sieht schrecklich aus“, sagt Hill, „aber gleichzeitig ist es wunderschön, weil es nie zerstört wurde, da wurde nie ein falsches Teil montiert.“

Andere Autos verschwanden wieder aus Hills Leben: ein Bentley von 1929 zum Beispiel oder ein Alfa von 1931. Der Verkaufsgrund klingt kurios: „Sie wurden mir irgendwann zu wertvoll.“ Wie bitte? „Ich möchte weder ein Auto noch sonst was besit-

zen, was dermaßen wertvoll ist.“

Sein erstes Auto, ein Ford T-Modell von 1911, pilotierte der Sohn eines Postmeisters aus Santa Monica im Jahr 1938, vor genau 50 Jahren. Da war Phil elf Jahre alt. „Ich fuhr sehr besonnen“, sagt der 61jährige. Dem ersten folgten unzählige andere: ein Plymouth, ein Ford Modell E, ein Chevrolet, schließlich, als der 18jährige Phil das College besuchte, ein Pierce-Arrow von 1931. Den hat ihm seine Tante, „Auntie“ genannt, in den Vierzigern vermacht. „Man konnte so ein Auto damals nicht eigentlich verschenken“, relativiert Hill Aunties Neffenliebe, denn: „Es war ein Gebrauchsgegenstand, vielleicht noch 15 Dollar wert.“

1954 wurde der Gebrauchsgegenstand in eine andere Kategorie einsortiert: Hill restaurierte ihn. Phil Hills Augen leuchten: „Ich habe ihn in den Originalfarben wiederlackiert, zwei wunderschönen Blautönen.“ So blau wie der Railton aus der Sammlung des Fürsten, den Hill bei der Rallye chauffiert? „Nein, viel schöner“, sagt Phil Hill. Und zuverlässiger zudem: Der Railton, ein englischer offener Zweisitzer, Baujahr 1937, bescherte seinem berühmten Piloten gleich am Ende des ersten Rallye-Tages ernsthafte Probleme. „Rennfahren für Ferrari war nichts gegen die Abenteuer im Railton“, kommentiert Phil Hill trocken, als er mit einer Stunde Ver-





Foto: Henseler

spätung den Schloßhof erreicht, wo die Veranstalter schon nervös warten. Hill greift in der Hektik zum Sprachengemisch: „The Batterie was kaputt, the reflectors were kaputt“, erklärt er den Umstehenden gestenreich. Eine Stunde waren die Hills in der Dunkelheit ohne Licht unterwegs, dazwischen hatte sich immer wieder der Motor für kurze Zeit verabschiedet.

Dennoch kein böser Kommentar zur Leihgabe des Fürsten. Hill vertieft sich mit den Mechanikern in den Motorraum des Railton, sagt nur leise: „Ein Engländer halt.“

1954, als Hill den amerikanischen Pierce-Arrow restaurierte, stand der 26-jährige vor der Frage: Rennprofi werden oder nicht? „Rennfahren war für mich immer ein Spaß und ein

**Der blaue Railton bescherte Hill ernsthafte Probleme. „Rennfahren für Ferrari war nichts gegen die Abenteuer im Railton“, kommentiert Hill trocken**

Sport, aber nie ein Geschäft.“ Er beantwortete die Frage zunächst mit einem unbestimmten Jein, eröffnete gemeinsam mit seinem Bruder eine Restaurierungsfirma und fuhr weiter zum Spaß Rennen. So schuf er die Basis für seinen jetzigen Beruf. Heute arbeiten in Phil Hills Firma in Santa Monica rund 20 Mann an maladen Oldtimern, immer mittendrin – der Chef. ▷



## PORTRÄT Phil Hill

An Vorruhestand ist nicht zu denken, immerhin hat sich Hill zum 60. Geburtstag eine Arbeitszeitverkürzung genehmigt. Statt regelmäßig über zwölf Stunden wie früher werkeltern nun zwischen sieben und zehn Stunden am Tag in der Werkstatt. Hill: „Das ist so okay.“ Der Grund für den verschärften Einsatz: „Ich liebe alte Autos, im Laufe der Jahre habe ich sie immer mehr lieben gelernt. Denn sie sind ehrlicher, aufrichtiger als die modernen Autos.“

Arbeit, die wir leisten, von glücklichen Kunden.“ Gegen Kundenfrust hat Hill ein minutiöses System kreiert: Wöchentlich wird der Besitzer des Patienten über die jeweiligen Behandlungsvorgänge detailliert aufgeklärt. Dieses System trägt auch zur Entwicklung der notwendigen Geduld der Kunden bei. Ein kompletter Wiederaufbau kann sich schon mal eineinhalb Jahre hinziehen. Qualität ist Ehrensache. Hill: „Die Autos, die bei mir restauriert werden, sind durch und durch gut, von Grund auf.“

Nicht, daß der agile 61jährige damit ausgelastet

wäre. Nebenbei ist Hill für ein amerikanisches Magazin als Autotester unterwegs. „Ich glaube“, sagt Hill bedächtig, „ich habe die meisten wichtigen Sportwagen und Formel 1-Autos der vergangenen Jahrzehnte mal gefahren.“

Beispielsweise Anfang des Jahres Nelson Piquets Williams-Honda vom letzten Jahr. Oder vor acht Wochen, anlässlich eines historischen Rennens, ausgerechnet den Maserati, mit dem der 31jährige Hill seinen ersten Formel 1-Grand Prix bestritten hat. 1958 war das, in Reims, und die Entscheidung, dort im Maserati

brauchst du hier überhaupt nicht mehr aufzukreuzen.“ Hill grübelte, konnte aber nicht mehr zurück. Er hatte zugesagt. Er steuerte den Maserati auf den fünften Platz, schrieb seine Ferrari-Karriere ab.

Die Folge? Enzo Ferrari ließ den langersehnten Vertrag für Phil Hills Einsatz in der Formel 1 aufsetzen, Hill dankte mit dem Weltmeistertitel 1961. „Ich habe die italienische Mentalität immer gut verstanden, vor allem auch die von Enzo Ferrari“, versucht Phil Hill heute seine konsequente Treue zu diesem Rennstall zu begründen.

Sechs Jahre nach seinem Titelgewinn, wieder zurück in der Sportwagen-Szene, beendete Phil Hill seine aktive Laufbahn als Rennfahrer. Der Sieg in Brands Hatch, auf einem amerikanischen Chapparral, setzte den Schlußpunkt. Chapparral beschloß damals überraschend, künftig nur noch ein Auto einzusetzen. Der Stammfahrer blieb, der zweite Mann, Phil Hill, ging. „Es hat sich eben einfach so ergeben“, sagt Hill lapidar.

Ein Beobachter der Szene ist er immer geblieben, und wenn es irgendwie geht, frischt Phil Hill alte Kontakte auf. Im letzten Jahr, zum Firmenjubiläum von Ferrari, luden die Italiener den Ex-Weltmeister nach Modena ein. Phil kam mit Ehefrau Alma, plauderte mit Enzo, traf Mechaniker, die seinerzeit an Hills Formel 1 geschraubt hatten. „Ein bißchen runder bist du geworden“, kritisierten die ehemaligen Ferrari-Fahrer mit herzlicher Offenheit, „aber sonst bis du ganz der alte geblieben.“

Eva-Maria Burkhardt



Und er bewegt sie immer noch: 1961 wurde Phil Hill Formel 1-Weltmeister im Ferrari (links), 1988 testete der 61jährige das Weltmeisterauto des vergangenen Jahres, den Williams-Honda von Nelson Piquet



„Im Busineß selbst“, sagt Hill, „kann man sich keine Sentimentalitäten erlauben. Es ist eine ziemliche Liebesmüh“, kranke Oldies wieder aufzupäppeln, eine harte, manchmal sehr brutale Arbeit.“ Klar, der Name des Firmenbesitzers lockt immer noch automatisch Kunden an, doch das ist nur die halbe Miete: „Wir leben von der guten

**Z**um Firmenjubiläum lud Ferrari den Ex-Weltmeister nach Modena ein. Phil kam, plauderte mit Enzo, traf Mechaniker, die an seinem Formel 1 geschraubt hatten

zu starten, war dem als sensibel, grüblerisch und ein bißchen schüchtern geltenden Kalifornier schwergefallen. Er fuhr damals für Ferrari Sportwagenrennen, war heiß auf die Formel 1. Doch Enzo Ferrari verweigerte ihm ein Formel 1-Cockpit.

Hill nahm das Angebot von Maserati an, Enzo tobte: „Wenn du das machst,





## **Aral-Autowäsche. Und Sie werden Ihr Auto mit anderen Augen sehen.**

Wir können zwar nicht verhindern, daß Ihr Auto gelegentlich unter Staub, Ruß und Regen verblaßt. Aber wir können dafür sorgen, daß es wieder in alter Frische erstrahlt. Und zwar sooft Sie wollen. Denn wir bei Aral wissen nicht nur, was Ihr Motor zum Leben braucht, sondern wie man auch durch schonende Lackpflege glänzen kann. **Aral. Alles super.**





**ALFA 164. EINFACH NICHT**





**GEWÖHNLICH.**

## 3.0 V6

Eine bemerkenswert andere Dimension innovativer Automobilbaukunst ist Realität geworden. Alfa Romeo präsentiert seine neue exclusive Creation: den Alfa 164.

Elegant die von Pininfarina designte klare Linienführung. Vorbildlich der  $C_w$ -Wert von 0,30. Kraftvoll das 3.0 V6 Triebwerk\* mit Katalysator. 135 kW (184 PS) liefern ein beeindruckendes Drehmoment von 245,3 Nm bei 3000 Upm. Für entspanntes und ruhiges Fahrvergnügen ebenso geschaffen wie für dynamische Leistungsentfaltung. Das angeborene Alfa-Temperament, die beispielhafte Straßenlage, das ABS garantieren ein besonders hohes Maß an aktiver Sicherheit. Und das beruhigende Gefühl, selbst kritische Situationen souverän zu beherrschen.

Ein faszinierendes Konzept mit perfekten Detaillösungen. Der Alfa 164. Kultiviert und geräumig, auf Wunsch mit Automatik und Klimaanlage. Eine Hochleistungs-limousine, die immer ein außergewöhnliches Fahrerlebnis vermittelt.

\* Oder Sie entscheiden sich für das andere typische Alfa-Triebwerk, den 2.0 Twin Spark mit 105 kW (143 PS).



*Alfa Romeo:  
Fahren aus Leidenschaft*





# Der Ku'

Manche Stadt kommt nie zur Ruhe, denn sie hat Straßen, die keine Pause vertragen. Der Kurfürstendamm in Berlin ist ein lebhaftes Beispiel dafür.

Auch dieser Tag hat nur 24 Stunden, doch in Berlin dauern 24 Stunden besonders lange. Kurfürstendamm, zwischen Gedächtnis-Kirche und den skandalumwitterten Cadillac, die Installationskünstler Wolf Vostell im letzten Jahr hier einbetonierte. 3500 Meter lang, seit mehr als 100 Jahren ausgebauter Fluchtweg in den Grunewald. Nicht die längste Straße Berlins, wohl aber die aufregendste; Flanierweg und Rotlicht-Revier; hochverdich-

tete Großstadt rund um die Uhr.

Der - Markenartikel-Adel lockt mit prächtigen Auslagen das Fußvolk, das sich, durch den nie versiegenden Verkehrsstrom, seine Gassen bahnt. Der Ku'damm ohne Autos: allenfalls als Glücksutopie der Alternativen vorstellbar. Räder, Kräder, Autos und Busse prägen ihn wie fliegende Händler, bettelnde Penner, Straßenmusikanten und flanierende Wesies, wie die Berliner Touristen aus Westdeutschland nennen.



Fotos: Henseler





Feine Autohäuser haben hier ihren Ansitz für die Kundenjagd. Bei Daimler-Benz drängelt sich gegen Geschäftsschluß der Orient um Statusobjekte der S-Klasse. Daimler-Mann Klatt schiebt Stallwache und verteilt Artigkeiten und Prospekte. Dazwischen nörgelt eine Interessentin vor einem 190er, „in den kriegen wir doch nie alle unsere Samsonites“. Klatt führt diskret zur nächstgrößeren Baureihe – und der Ehemann strahlt ob der glücklichen Argumentationshilfe.

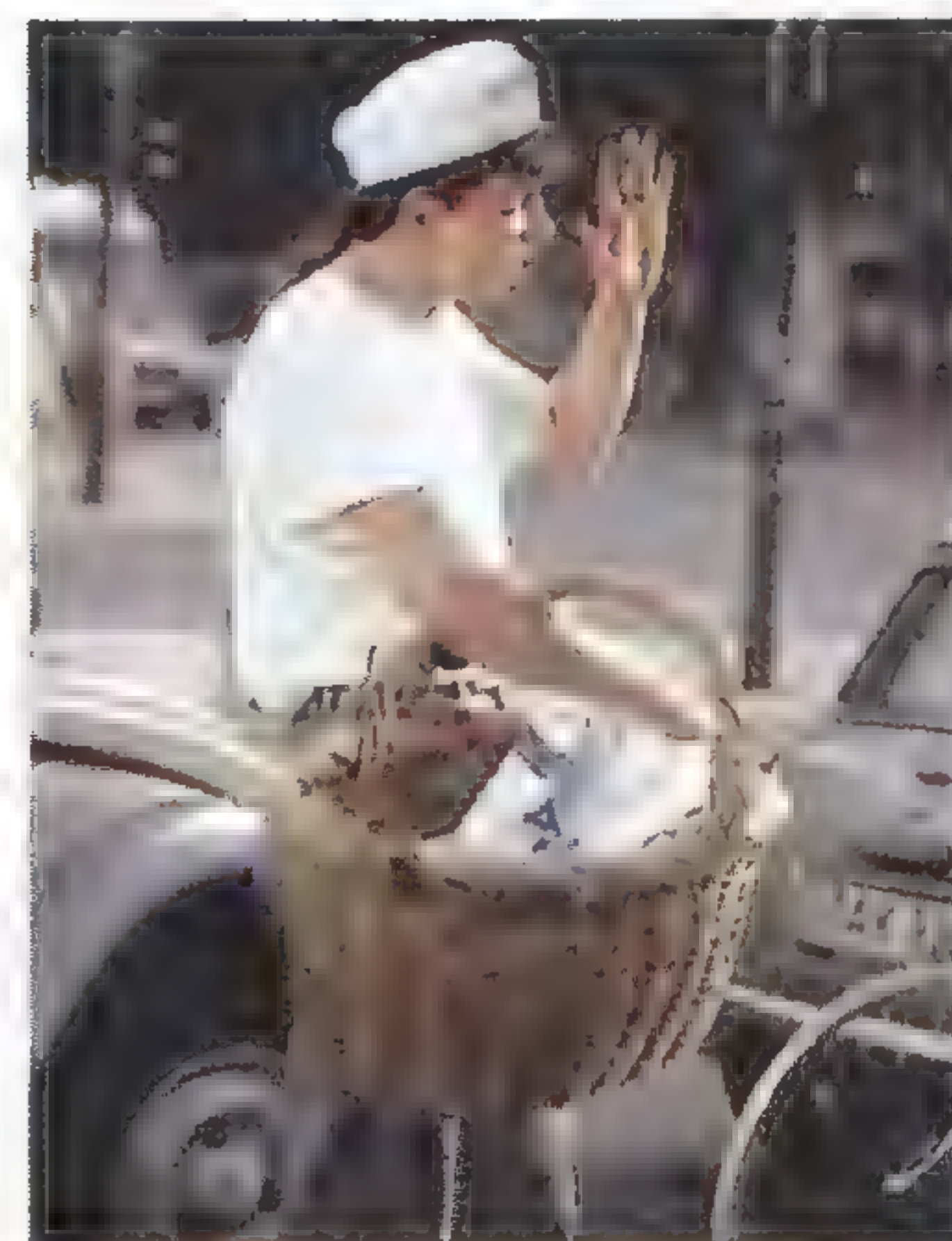
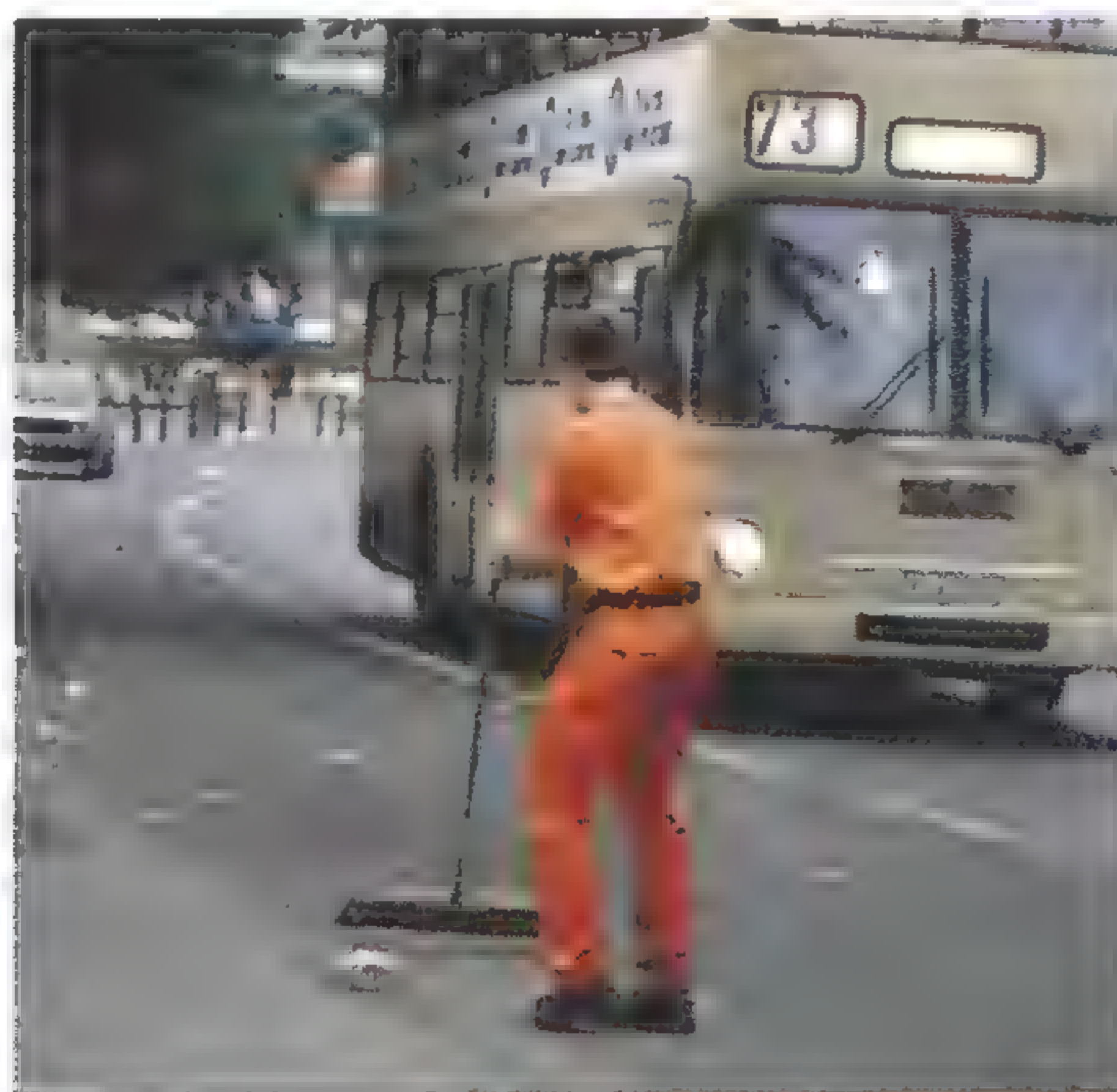
Schräg über'n Damm, bei BMW, gibt man sich kunstbe-flissen. Der Maler Hermann Spörel hat die Wände mit 13 „Stadtbildern“ vollgehängt. Im Lack der neuen Fünfer-Karosserien spiegeln sich „Grenzbrücke“ und „Bahnhof Zoo“. Die momentane Kundschaft paßt indes nicht recht ins distinguier-te Ambiente: Halbwüchsige knallen Autotüren, reiten die ausgestellte K 100 zur Probe und urteilen hemmungslos: „Für das Geld gibt's woanders mehr.“

Woanders, das kann schon draußen vor der Tür sein. Da findet permanent eine Gebrauchtwarenschau statt. Heute im Angebot: Renault Alpine, Mitsubishi Tredia, Mercedes 220 Diesel, locker durchsetzt mit weniger gepflegten Golf, einer Ente sowie einem ziemlich leergeballert wirkenden Colt. Star des Tages: Jaguar XJ 6 für „schlampige 25 Mille“, wie dem Publikum preisgegeben wird.

Der Tag geht, es bleiben die Nöte. Polizei-Oberrat Alexan-

der Wilpert, zuständiger Abschnittsleiter, erläutert die Mi-sere: „Uns fehlen die Leute; wir können nur gelegentlich gegen die Zweckentfremdung der Kurzparkzonen vorgehen.“ Mit dem Vorgehen hat er mangels Personal ohnehin seine Probleme. „Mal schwerpunkt-mäßig gegen Straßenmusikan-ten, Straßenverkäufer und was da sonst noch kreucht und fleucht.“

Elke fleucht nicht. Sie steht – Spielbein, Standbein – im Dämmerlicht eines der zahllo-



Nächtliches Show-down der glitzernden Eitelkeiten und Ernüchterung, wenn der neue Tag beginnt. Berliner Uhren gehen schneller als andere



sen Schaukästen und gurrnt männliche Singles an: „Na, wie wär's?“

Die Anmache hat Tradition um diese Stunde. Wer sich zur Brodelzeit, wenn Kinos und Theater das erste Abendpublikum freigeben, zu Fuß vom Breitscheidplatz zum Olivaer Platz durchschlägt, wird mit Handzetteln gepflastert. Diskothek Linientreu und Biergarten Loretta, Restaurant Peking Ente oder Secondhand-Laden Garage locken.

Jetzt beginnt auch der Auftritt der Anbremsen, die den Berliner Autofahrer-Tick, grundlos kreischend zu bremsen, zur nervigen Manie steigern. Akustisch nimmt die Zahl der Beinahe-Unfälle bedrohliche Ausmaße an. Kavalierstartende Kawasakis, zwischen Uhland- und Joachimstalerstraße auf Avus-Renntempo hochgedreht, blasen dazu die Fanfaren dieser Großstadtsymphonie. Stille flimmern stumm die Formel 1-Wagen über eine

zur Bildwand aufgetürmte Fernseher-Batterie im nahen Videoshop. Davor reglos ein Zeuge Jehovas, der den „Wachturm“ in die jagende Meute hält.

Mitternacht ist längst vorbei. Vor dem Café DaDaDa, Treffpunkt der Amischlitten, machen zwei Corvette los, schnüren den Damm rauf. Bunte Vögel im blechernen Einheitsbild; voll Glitter und Plüsch: Die Brüder Ergün und Engin Seker nutzen die ruhige

Phase in ihrem Rund-um-die-Uhr-Etablissement für eine Spazierfahrt. Ein Camaro schließt sich an, blubbernd trifft das Trio auf einen Buick Skylark. Lust- und lichtlos dreht sich droben auf dem Europacenter der Mercedes-Stern, blickt auf die langsam abkühlende Glut.

Unter den Droschkenkutschern kommt Langeweile auf. Der Boom ist vorbei, Warten bestimmt die Schicht. Im „Marmorhaus“ gegenüber erlischt







wie zum Hohn die Neonleuchte über dem Filmtitel Helsinki – Napoli, der mit der Unterzeile wirbt: „Es gibt Nächte, die schlägt man anderen um die Ohren.“ Die einzige Frau am Stand unterbricht ihren Exkurs zu Norwoods liebenden Frauen und sinniert über „die Psychologie des Fahrgastes“. Erkenntnis: „Mit einschlägiger Frauenlektüre wird man als Emanze abgestempelt“, liegt dagegen ein „Lore-Roman“ auf der Konsole, „sülzen die Kerle

auf dem Rücksitz gleich los“.

Die Straßenreiniger rücken im ersten Morgenlicht an, führen den ewig vergeblichen Kampf gegen das Los der Menschheit, überall Spuren zu hinterlassen. Klirrend fliegen Flaschen und scheppern Bierdosen, Hunderte von Pappbechern, alte Zeitungen und Zigarettenkippen in die Müllcontainer. Der Reinigungstrupp macht Station im Graffiti, dem laut Selbstauskunft „etwas an-

deren Restaurant“, das lockt: „Frühstück: immer.“ Hier mischen sich die letzten Bier Schlucker mit den ersten Kaffeetrinkern; Tag und Nacht gleiten in einer unnatürlich wirkenden Stille ineinander. Es ist die Zeit, da selbst der Ku'Damm kurz Atem holt.

Doch schon rollen die Geschäftigen an, beziehen die Stadtrundfahrt-Busse Position, tauchen Junkies und Polizisten wieder auf, rappeln schwere Eisengitter hoch, hasten Men-

schen über die Gehwege, mengen sich ins Großstadtgetümmel Hupen, Lärmen und die schrillen Pfeifen peruanischer Volksmusik.

Die Parkplätze im Mittelstreifen der Prunkstraße, noch vor kurzem Rastplatz für Nachtschwärmer, bergen jetzt wieder bestimmungsgemäß Kurzparker. Im Café Kranzler beginnt Serviererin Elke ihren Dienst. Ein neuer, langer Tag nimmt Besitz vom Ku'damm.

*Franz-Peter Strohbücker*



Wo das Leben Purzelbäume schlägt, steht die Spezies Auto nicht zurück. Erlaubt ist, was auffällt – vom Jaguar-Roadster bis zum Topless-Bus für die Stadtrundfahrt oder dem eingemauerten Trabbi. Die Ferrari-Wäsche im Hinterhof kommt auch nicht schlecht



# Oberflächlich gesehen



**Ob ein Auto sauber ist, hängt natürlich vom Standpunkt ab.** Für viele Autofahrer ist es dann sauber, wenn es frisch gewaschen ist und blitzblank glänzt. Für Luft und Umwelt aber erst dann, wenn es kaum Schadstoffe produ-

ziert. Das finden auch wir viel wichtiger. Deshalb haben wir Prüf- und Diagnosegeräte, mit deren Hilfe wir die Benzin- und Dieseleinspritzung oder die Zündung und den Vergaser optimal einstellen. Das kann den Schadstoffausstoß



# en ist es jetzt sauber.



erheblich verringern, bei Benzinern bestätigen wir das mit der ASU-Plakette. Und dann können die Autofahrer ihren Wagen sogar noch öfter waschen lassen. Mit dem Geld, das ihr besser eingestelltes Auto an Kraftstoff spart.



**Wir helfen mit System**

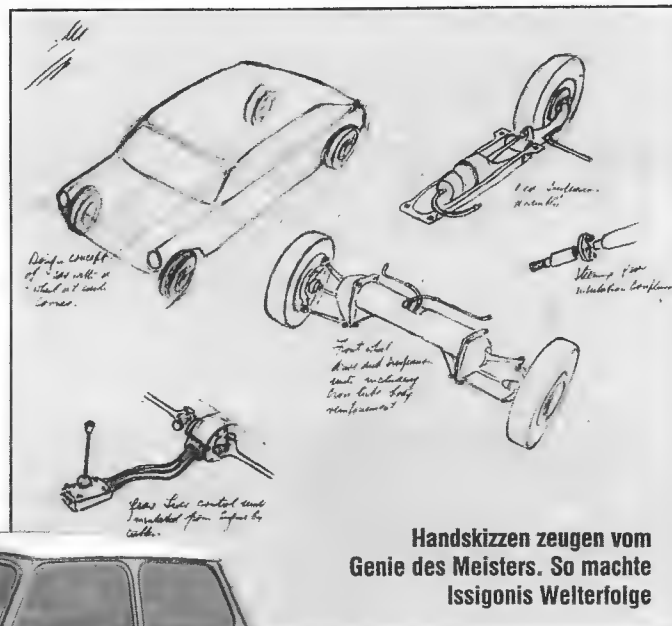


## PERSONALIE

Alec Issigonis

# „Der letzte der Bugattis“

Sir Alec Issigonis war einer der letzten großen Automobil-Ingenieure, einer, der sich nicht um Konventionen scherte. Jetzt starb er, 82jährig.



Still going strong: Im kommenden Jahr wird der Mini 30

Er kam aus Smyrna, dem heutigen Izmir, geboren 1906 als Sohn eines naturalisierten Briten griechischer Herkunft. 16 Jahre später, man schrieb das Jahr 1922, nahm die ungewöhnliche Karriere ihren Anfang.

Jener Alexander Arnold Constantine Issigonis entwickelte sich zum profiliertesten Automobil-Konstrukteur Englands. Sein technischer Instinkt wurde zur Legende. 1936 trat er bei Morris Motors in Cowley (heute Bestandteil der Rover Group) in die Dienste, wo er – abgesehen von einer kurzen Unterbrechung – bis zu seiner Pensionierung 1971 konstruierte.

Doch der Ingenieur, der sich selbst am liebsten als Eisenbieger bezeichnete, hätte ebenso gut als Künstler überzeugen können. Seine Arbeit, aber auch seine ganze Erscheinung, ließen daran keinen Zweifel. Nach vorne gebeugt, mit scharf geschnittenen Gesichtszügen, langen Fingern und mit ausgeprägter Gestik entsprach er vortrefflich dem Bild des exzentrischen Künstlers. Issigonis war ein Konstrukteur, der seine Ideen in

Handskizzen ausdrückte. Wie bei Leonardo da Vinci strömten Gedanken spontan auf alles, was sich gerade unter seinen Händen befand. Seine perspektivischen, bis ins Detail ausgedachten Skizzen erreichten die Mitarbeiter des Meisters auch schon mal in Form zusammengerollter Tischdecken. Umgesetzt in ordnungsgemäße technische Zeichnungen überzeugten sie durch praktische Genialität. Issigonis: „Ein Ingenieur, der nicht skizzieren kann, kann seine Ideen auch schwer mitteilen.“ Sein Beiname: „The last of the Bugattis“ – der letzte der Bugattis.

Während des Krieges skizzierte er ein kleines, preiswertes Familienauto mit exzellentem Fahrverhalten. Er entwarf alles daran, von den Rädern „bis zu den Türgriffen und dem Knopf am Handschuhfach“ (Issigonis). Es wurde der

Morris Minor, Welterfolg Nummer eins.

1956 zeichnete Issigonis Welterfolg Nummer zwei. Er sollte zum Großvater einer ganzen Automobil-Generation werden. Das Auto, das als Mini 1959 die damals phantasielosen Technik-Vorstellungen umkrepelte, setzte mit Frontantrieb, Quermotor und optimierter Raumausnutzung eine Norm, der sich noch heute die Mehrzahl kleiner und mittelgroßer Autos unterwerfen. Be-

zeichnenderweise war es das Werk eines einzelnen, denn nichts verachtete Issigonis mehr als Teamarbeit. „Ich hasse es gesagt zu bekommen, was ich zu tun habe“, betonte er noch in einem seiner letzten Interviews, das er 1986 mit der Zeitschrift „Motor Revue“ führte, und hielt mit seiner Meinung über eine andere Säule der modernen Automobilentwicklung nicht hinter dem Berg: „Ich halte die ganze Marktforschung für Quatsch. Es ist der Konstrukteur eines Autos, der am besten weiß, was dem Auto-Besitzer guttut.“

Dank der Kreativität des Meisters erlebte die britische Autoindustrie einen später nie wieder erreichten Höhenflug. Der Staat dankte ihm auf seine Weise: 1969 wurde Alec Issigonis geadelt. Bis zu seinem Tod am 4. Oktober dieses Jahres lebte Sir Alec zurückgezogen, aber nicht untätig: Er verteilte fast täglich Skizzen an ratsuchende Besucher. Meist waren es Rover-Ingenieure. W.K.



Es ist vollbracht: Sir Alec 1986



# Der neue Mitsubishi Lancer



Abb. 1500 GLXi, Sonderausstattung: Radzierblenden

## Seine Eleganz hat eine vernünftige Basis

Den Komfort des neuen Lancer werden Sie schon vor dem Fahren schätzen. Denn er beginnt bereits mit dem weiten Öffnungswinkel der 4 Türen, die das Ein- und Aussteigen wesentlich erleichtern. Wenn Sie dann sitzen, können Sie Lenkrad und Fahrersitz so einstellen, wie es Ihnen am besten paßt, und erstmal den Platz um sich herum genießen: 1,38 m Breite vorn, 1,35 m hinten. Hochgewachsene Fahrer freuen sich über die großzügige Sitzhöhe, und langbeinigen Beifahrern gefällt, daß der neue Lancer nicht nur den größten Innenraum seiner Klasse, sondern mit 2,45 m auch einen besonders weiten Radstand hat. Beim Beladen findet die niedrige Ladekante sicher ungeteilte Zustimmung, ebenso wie die geteilte Rückbank und das Kofferraumvolumen von 337 Litern. Und wenn's dann ans Transportieren geht, sind die 62 kW/84 PS des 1500 GLXi bestens geeignet, Sie zügig voranzubringen. Den neuen Lancer gibt es in drei Modellvarianten, alle mit drei Jahren Garantie bis 100.000 km auf das gesamte Fahrzeug und sechs Jahren Garantie gegen Durchrosten. So können Sie sich leicht ausrechnen, daß Sie an seiner Eleganz und seinem Komfort lange Freude haben werden.

**3**  **JAHRE**  
**GARANTIE**  
bis 100.000 km





# Die Schau mit der Frau

**D**er konservative Riese zeigt Mut: Mitten in bedrängter Zeit, da man sich mit Schlagzeilen über die neue Rolle als Rüstungsschmiede kaum Freunde macht und auch die absehbaren Grenzen automobilen Wachstums keine Hochstimung aufkommen lassen, packt Daimler-Benz jetzt selbst ein ganz heißes Eisen an – das Verhältnis von Frau und Auto.

Wer das bislang für ein Stammtisch-Thema hielt, wo man bekanntlich noch ungestört über die letzten Bastionen männlicher Selbstbehauptung räsonieren darf, kann gespannt dem 29. Oktober entgegen-

Jetzt hat auch Daimler-Benz, als erster Autohersteller überhaupt, das Thema entdeckt: die Frau am Steuer. Ihr widmet man eine Ausstellung.

denkwürdigen Zeilen vorkamen: „Ich finde, jeder Mann sollt' wie'n Mercedes sein, und wie'n Mercedes sollte er auch leicht zu lenken sein. Und wenn wir uns im Kalten finden, sollte er schnell und willig zünden.“

Doch keineswegs entmutigt schickt sich der Auto-Multi nunmehr zum zweiten Anlauf an – wie es sich gehört, mit beträchtlichem Aufwand. Gut eine Million Mark, so Firmensprecher Friedrich Lösch, hat man sich die Ausstellung im Rahmen der Auto- und Motorradausstellung „ama“ kosten lassen, hat, aufwendig gestaltet, sieben thematische Stationen aufgebaut. Auf 2000



**Das Auto – mal als Instrument für weiblichen Ehrgeiz, mal als Accessoire purer Schönheit. Je nach Gusto läßt sich am Stammtisch trefflich über beides streiten**



sehen. An diesem Tag nämlich öffnet die Daimler-Benz-Ausstellung „Frau und Auto“ auf dem Stuttgarter Killesberg ihre Pforten. Und weil man gewohnt ist, aus Untertürkheim stets Profundes zum Thema Auto zu vernehmen, nährt sich die Hoffnung, dies möge auch diesmal so sein.

Doch schon hält man irritiert inne. War da nicht kürzlich eine Veranstaltung im selben Haus zum Gedenken an das 100jährige Jubiläum der Jungfernfahrt von Berta Benz – schließlich ein Meilenstein in der Konzerngeschichte? Und trällerte nicht ebenda eine langbeinige Blondine namens Marlene Charell ein Liedchen, in dem jene

Quadratmetern Grundfläche wird der Beschauer aufgeklärt über alles, was Frauen und Auto angeblich ausmacht – Zeitgeist, Mode, die Amazonen-Rolle im Autosport und die Rolle, die Frauen im Männerberuf Auto spielen, garniert mit mehr oder minder tiefschürfenden Zitaten von Truckerinnen, Rennfahrerinnen, Taxifahrerinnen. „Meinen Mercedes-Stern habe ich mir vergolden lassen“, sagt eine Chauffeuse.

Damit das Ganze nicht allzusehr im feuilletonistischen Geplauder verplätschert, hat man in Untertürkheim die Frauen-Verkehrsexpertin und Diplom-Soziolo-



gin Elvira Kretschmer-Bäumel verpflichtet. Sie liefert reichlich statistisches Material zur uralten Frage, ob denn Frauen nun die besseren Autofahrer seien. Neues erfährt man da kaum. Daß Frauen äußerst selten die Fahrerlaubnis entzogen wird und ihnen verkehrsgefährdende Kraftmeierei und Aggressivität meist fremd sind, müssen sich männliche Automobilisten in letzter Zeit häufig vorhalten lassen.

Da nimmt es nicht wunder, daß mancher im Konzern mit dem Thema so seine Probleme hat. Lösch: „Wir wollten das Thema von dem Gift befreien, mit dem es üblicherweise noch immer diskutiert wird, also haben wir alles etwas ironisiert.“

So haben wohl nicht alle das Thema verstanden. Lösch gesteht: „Die Texte der Damen sind teilweise mit ungeheurem eman-



Emanzipation im Film: Sinatra als Beifahrer

zipatorischem Drive geschrieben.“ Das ging dem einen oder anderen in Untertürkheim dann wohl doch zu weit. „Es gab Leute im Haus“, sagt Lösch etwas verlegen, „die sagten, habt doch Mitleid mit den armen Männern.“

Denen wiederum mag Balsam auf die wunde Autofahrer-Seele sein, was Christa Dowling, Chefredakteurin der Lifestyle-Zeitschrift „Ambiente“ zum Thema eingefallen ist: „Frauen spüren sinnliche Qualitäten besser, die Autos, die sie lieben, haben für sie das ‚gewisse Etwas‘, eine Ausstrahlung, die ihr Herz höher schlagen läßt und den Blutdruck erhöht. Dies aber erzeugt, stelle ich mir vor, die notorischen ‚Vibrations‘, einen nervalen Ausnahmezustand.“ Wenn so etwas ein Mann geschrieben hätte.

J.R.





# Langer Samstag

Teure Maschinen am Wochenende nicht zu nutzen, kostet die Autoindustrie viel Geld. Das Beispiel BMW in Regensburg zeigt: Arbeitnehmer und Arbeitgeber können gemeinsam von flexiblen Arbeitszeiten profitieren.



Fotos: Schmid

Trotz IG Metall-Protest: Die meisten BMW-Mitarbeiter in Regensburg akzeptieren die Samstagsarbeit; denn sie müssen nur noch vier Tage in der Woche ans Band – bei gleicher Bezahlung



**S**amstag, sechs Uhr früh. Während sich die BMW-Werker in München und Dingolfing noch wohligh in den Federn reckeln, beginnt für ihre Kollegen im Regensburger Werk bereits ein ganz normaler Arbeitstag: Seit Anfang Mai arbeiten 2500 der insgesamt 3300 Regensburger BMW-Mitarbeiter auch am Samstag.

Die Grundidee, die hinter dem neuen Arbeitszeitmodell steckt, ist die Trennung von persönlicher und betrieblicher Arbeitszeit. Im Klartext: Der Mensch arbeitet nur noch vier Tage in der Woche, die Maschinen laufen sechs Tage – einschließlich Samstag. Die tägliche Arbeitszeit von neun Stunden summiert sich so zur 36 Stunden-Woche für die Mitarbeiter, zur 54 Stunden-Woche für die Anlagen. Der Vorteil fürs Unternehmen ist enorm. Gegenüber der konventionellen Fünf Tage-Woche können auf denselben Maschinen 35 Prozent mehr Autos gebaut werden; die Kosten für den teuren Maschinenpark verteilen sich auf mehr Autos, die Fertigungskosten gehen zurück.

In lohnintensiven Bereichen wie der Montage sinken die Kosten durch die Kapazitätssteigerung um rund zwei Prozent. In kapitalintensiven Bereichen wie der Karosseriefertigung sind sogar über fünf Prozent Ersparnis drin. Was BMW einspart, wird zum Teil an die Mitarbeiter weitergegeben: Bezahlte werden nicht die tatsächlich gearbeiteten 36, sondern 37,5 Stunden. Und das ist der Preis: Der Mitarbeiter muß an zwei von drei Samstagen arbeiten, bekommt aber alle drei Wochen fünf Tage am Stück frei.

Seine erste Bewährungsprobe hat das neue Arbeitsmodell bereits bestanden:

- 800 zusätzliche Mitarbeiter kamen durch das neue Modell in Brot und Arbeit, 500 von ihnen stammen aus dem Gebiet rund um die krisengeschüttelte Maxhütte.

- Der Samstag als Arbeitstag wird von der Belegschaft akzeptiert: Die Fehlzeiten sind an diesem Tag nicht höher als an Wochentagen.

- Der befürchtete Leistungsabfall in der zusätzlichen neunten Stunde pro Arbeitstag blieb aus – das Regensburger Werk ist im Qualitätswettbewerb sogar etwas besser als die anderen BMW-Standorte.

- Krankenstand und Fluktuation liegen unter dem Strich deutlich besser als in den anderen Werken – wobei allerdings zu berücksichtigen ist, daß die Regensburger Werker mit 27 Jahren im Durchschnitt sieben Jahre jünger sind als ihre übrigen Kollegen.

Insgesamt, so der Regensburger Betriebsrat Nikolaus Held, „ist die überwiegende Mehrheit der Mitarbeiter mit dem neuen Modell zufrieden“. Es gebe zwar hie und da Probleme, etwa bei Mitgliedern von Sportvereinen, doch insgesamt „läuft es prima“, sagt Held.

Lothar Schneider, der sich als Professor an der Universität Regensburg mit Arbeitszeitflexibilisierung befaßt, preist die Vorzüge der „schwingenden 36 Stunden-Woche“ schon seit langem: Mit diesem Arbeitszeitmodell, so resümiert der Wissenschaftler, können Firmen „mehr Mitarbeiter einstellen, sie können – was viele Politiker und Manager noch nicht zu wissen scheinen – leicht den vollen Lohnausgleich bezahlen und ihre Gesamtkosten zudem noch um ein gutes Stück senken“.

Schneider schätzt, daß das Modell in der Bundesrepublik rein theoretisch eine Million Arbeitsplätze schaffen würde – vorausgesetzt, bei zwei Millionen der 26 Millionen Arbeitsplätze würde nach dem neuen Modell gearbeitet. Fänden sich gar vier Millionen geeigneter Arbeitsplätze, so rechnet der Regensburger Professor vor, „wäre sogar zwei Millionen Arbeitslosen geholfen“. Schnei-

**Die flexible Arbeitszeit brachte 800 zusätzliche Mitarbeiter in Brot und Arbeit – 500 von ihnen stammen aus dem krisengeschüttelten Gebiet rund um die Maxhütte**

ders akademische Kalkulation basiert auf dem Umstand, daß sich beim Regensburger Modell drei Arbeiter zwei Arbeitsplätze teilen.

Das funktioniert grundsätzlich so: Bisher arbeitete Arbeiter A mit seinem Kollegen B von Montag bis Freitag täglich acht Stunden an einer Maschine. Nach dem neuen Modell arbeitet A nur noch von Montag bis Donnerstag, allerdings nun neun Stunden pro Tag, also insgesamt 36 Stunden die Woche. Freitag und Samstag nutzt der neu eingestellte Kollege C den Arbeitsplatz. Kollege B arbeitet von Mittwoch bis Samstag und läßt am Montag und Dienstag seinen Arbeitsplatz für den neuen Kollegen frei.

Neben dem positiven Effekt für den Arbeitsmarkt bietet das Modell weitere Vorzüge – zumindest theoretisch. Da der einzelne Mitarbeiter nur an vier Tagen zur Arbeit muß, erspart er sich wöchentlich einen Weg zur Firma, spart Benzin und mindert damit das Unfallrisiko. Schneider hat noch einen weiteren Vorteil für den Arbeitnehmer parat: Da alle drei Wochen fünf Tage am Stück frei sind, „kann die Regensburger Familie endlich ohne Hast ihre Freunde in Hamburg besuchen“ oder eine „Fünf Tages-Tour nach Paris“ unternehmen. Schneider: „Alles wird entzerrt, Streß wird abgebaut.“

Ist das Regensburger Modell also der zukunftsweisende Durchbruch zu besserer Wettbewerbsfähigkeit, Harmonie zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei gleichzeitiger Verringerung der Arbeitslosigkeit? BMW-Personalvorstand Franz Köhne ist überzeugt: „Regensburg ist eine Weichenstellung für die Zukunft.“ Flexible Arbeitszeiten wie in Regensburg „werden im Jahr 2000 oder 2010 absolut normal sein“, glaubt Köhne. Der Trend scheint in der Tat unaufhaltsam: Arbeiteten 1980 gerade 18 Prozent der Deutschen regel-





Das neue BMW-Werk ist auch in Sachen Produktionstechnik Vorreiter

### Kein heiliger Sonntag

Bei Opel kann in einigen Werken regelmäßig auch am Sonntag gearbeitet werden.

„Am siebten Tage sollst Du ruhen“ – dieses eiserne Gesetz, das dem Moses einst in der Wüste Sinai verkündet wurde, gilt für die Opel-Werker in Bochum und Kaiserslautern nicht mehr. Für Unruhe unter den Opel-Arbeitnehmern sorgte zunächst der Betriebsratschef des Opel-Werks Kaiserslautern, Paul Schleicher: Er gab gegenüber der Geschäftsleitung seinen Segen, die Maschinenlaufzeit bei Bedarf von 80 auf 139,5 Stunden zu erhöhen. Im Klartext: Am Samstag können zwei zusätzliche Schichten von je sechs Stunden gefahren werden, am Sonntagabend um halb elf Uhr steht eine weitere Nachtschicht zur Verfügung. Aufgrund der besseren Auslastung der Anlagen gehen die Stückkosten kräftig zurück: „Das hat hier bei uns 800 Arbeitsplätze gerettet“, sagt Schleicher und ergänzt: „Wir konnten damit verhindern, daß die Ölpumpen- und die Zylinderkopf-Fertigung ausgelagert wird.“ In Kaiserslautern wird jetzt die Motorenfertigung aufgestockt und eine zusätzliche Gelenke-Produktion aufgenommen.

Auch in Bochum kann ab sofort kräftig flexibilisiert werden: In der Komponentenfertigung wird bei Engpässen künftig in drei Schichten produziert, Pausen werden voll durchgefahren. Opel-Personalvorstand Walter Schlotfeldt: „Das bringt einen ganz gewaltigen Kapazitätsgewinn.“ Am Samstag kann eine Frühschicht, am Sonntag bei Bedarf eine Nachtschicht gefahren werden. Die Maschinen laufen insgesamt 132 Stunden die Woche.



Opel-Personalvorstand Walter Schlotfeldt: „Der Flexibilisierung der Arbeitszeit gehört die Zukunft“

Die Opel-Muttergesellschaft General Motors ließ sich auch an anderen Standorten in Europa einiges einfallen: So wird im spanischen Saragossa – ein Novum in der Autoindustrie – eine dritte Schicht eingerichtet. Die Anlagen laufen also rund um die Uhr, von wenigen notwendigen Wartungspausen abgesehen. Im belgischen Antwerpen wurde die Tagesschicht auf zehn Stunden aufgestockt – für den Samstag ist dort eine zusätzliche Schicht vorgesehen. Für Opel-Personalchef Schlotfeldt sind das Schritte in die richtige Richtung: „Der flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit gehört die Zukunft, weil wir bedarfsgemäß reagieren können.“

Die IG Metall sieht diese neuen Regelungen dagegen als „soziales Abbruchunternehmen“ an. Das Gewerkschaftsblatt „Metall“ schießt scharf gegen das Opel-Management: „General Motors stellt die Uhren bis in die dreißiger und vierziger Jahre zurück, als längere Schichten und Wochenendarbeit die Regel waren.“

**Immer mehr Betriebsräte stimmen der Arbeit am Wochenende zu – notgedrungen, denn sie fürchten die Abwanderung der Produktion in Billiglohnländer**

mäßig am Samstag, so waren es im letzten Jahr 32 Prozent.

Nach einer Umfrage des Wickert-Instituts wären sogar 72 Prozent der arbeitenden Bevölkerung bereit, den Samstag zu opfern, wenn sie dafür an einem anderen Wochentag frei bekämen – in der Altersgruppe der 18- bis 29-jährigen sind es sogar 78 Prozent. Selbst innerhalb der Gewerkschaften wird der Widerstand gegen flexible Arbeitszeiten immer brüchiger, nicht erst seit SPD-Querdenker Oskar Lafontaine die Tabuisierung an den Pranger gestellt hat.

Immer mehr Betriebsräte stimmen der Ausdehnung der Arbeit über den Freitag hinaus zu, die drohende Abwanderung der Produktion in Billiglohnländer vor Augen. Dabei ist nicht einmal mehr der Sonntag tabu – bei Opel in Kaiserslautern und Bochum stimmte der Betriebsrat entsprechenden Regelungen zu (s. Kasten).

Bei BMW in Regensburg ist der siebte Tag der Woche allerdings kein Thema: „Der Sonntag bleibt unangerührt“, verspricht Personalchef Köhne. Der arbeitsfreie Sonntag wird auch dann nicht angetastet, wenn im ersten Halbjahr 1990 der Einschichtbetrieb in Regensburg auf Zweischicht-Fertigung umgestellt wird.

Dennoch stehen anlässlich dieses Datums Probleme ins Haus. Denn würde das bisherige Arbeitszeitmodell unverändert übernommen, müßte am Samstag bis Mitternacht gearbeitet werden – was dem BMW-Betriebsratsvorsitzenden Manfred Schoch „große Bedenken“ bereitet. Auch Nikolaus Held sieht Probleme: „Die bisher positive Einstellung der Mitarbeiter zum neuen Arbeitszeitmodell könnte sich schlagartig ändern, wenn die zweite Schicht am Samstag eingeführt wird.“

BMW-Vorstand Köhne überlegt deshalb, die zweite Schicht am Samstag zumindest





# Allradtechnik vom Feinsten. Jeep Cherokee.

Der neue Jeep Cherokee 4x4. Das Privileg der Vielseitigkeit: überlegene Leistung und überzeugender Luxus. Die souveräne Entscheidung für kraftvolle Motoren: der 4,0l-Sechszylinder Automatik mit bulligen 125kW (170PS). Der starke 2,1l-Turbo-Diesel mit 5-Gang-Getriebe. Der unübertroffene Komfort: vom elektrischen Fensterheber bis zur ferngesteuerten Zentralverriegelung. Beim Cherokee Limited sogar Lederausstattung. Die konsequente 4x4 Sicherheit: zwei 4WD-Systeme – Selec Trac und Command Trac – beide während der Fahrt zuschaltbar. Der lückenlose Jeep Privilege Service: überall in Europa. Der neue Jeep Cherokee 4x4: ganz in Ihrer Nähe. Fragen Sie uns: Telefon (0721) 816025.

 **Jeep**<sup>®</sup>  
Der Wegbereiter.

 **CHRYSLER  
INTERNATIONAL**







Das Regensburger Werk: 1985 auf der grünen Wiese hochgezogen

### „Ich bin sehr beunruhigt“

Fragen an Karl H. Pitz, IG Metall

?: Die Autoindustrie hält flexible Arbeitszeitsysteme für zukunftsweisend. Wie sehen Sie das?

**Pitz:** Flexible Arbeitszeiten mögen für die einzelnen Unternehmen betriebswirtschaftliche Vorteile bringen; gesamtwirtschaftlich bergen sie aber erhebliche Gefahren.

?: Welche?

**Pitz:** Durch Arbeitszeitflexibilisierung können mehr Autos produziert werden, weil die Maschinen länger laufen. Die Nachfrage nach Autos wird aber nicht größer.

?: Arbeitszeitflexibilisierung bewirkt also Überkapazitäten?

**Samstagsarbeit – schon 1956 ein Thema**



**Pitz:** Ja, aber da sich die Autohersteller das nicht leisten können, müssen anderswo Kapazitäten stillgelegt werden – vorzugsweise dort, wo bisher auf veralteten Anlagen unproduktiv gearbeitet wird. Es wird in Zukunft also wesentlich weniger Standorte geben als heute. Dieser Konzentrationseffekt wird die bitterste Pille in den kommenden Jahren. Darüber bin ich sehr beunruhigt.

?: Gibt es denn überhaupt eine Alternative für die deutsche Autoindustrie, wenn sie wettbewerbsfähig bleiben will?

**Pitz:** Durchaus. Ein erfolgversprechender Ansatz ist beispielsweise der verstärkte Einsatz von Gruppenarbeit anstelle einer reinen Fließbandfertigung. Gruppenarbeit kann erhebliche Produktivitätssteigerungen bringen, weil Reibungspunkte im Betriebsablauf wegfallen und der gesamte Teilefluß im Unternehmen geschmeidiger wird.

### 1990 stehen in Regensburg Probleme ins Haus: Dann soll die zweite Schicht eingeführt werden – auch am Samstagabend

zu entschärfen und um 22 Uhr enden zu lassen.

Die Maschinen würden in Regensburg dann 106 statt bisher 54 Stunden pro Woche laufen – die Tageskapazität von 260 Dreier-BMW (110 Limousinen, 80 Touring und 70 Cabrios) würde sich fast verdoppeln. Dann sollen die bisher auch in Dingolfing gebauten Dreier ebenfalls in Regensburg produziert werden. Dingolfing übernimmt dann verstärkt Modelle der Fünfer- und Siebener-Reihe. Benötigt wird die zusätzliche Regensburg-Kapazität aber vor allem für die 1991 erscheinende neue Dreier-Reihe.

Stellt sich die Frage, ob angesichts der Vorteile des Regensburger Modells auch in anderen BMW-Werken die Bänder in Zukunft samstags laufen sollen. Betriebsratschef Schoch: „An anderen BMW-Standorten steht der Samstag nicht zur Debatte, weil die Infrastruktur nicht gegeben ist.“ In Regensburg hatte BMW die einmalige Chance, auf der grünen Wiese neu anzufangen. Wer hier unterschrieb, wußte, daß am Samstag gearbeitet wird – nicht so in den anderen Werken, wo die Umstellung mit einigen Problemen verbunden wäre.

Personalvorstand Köhne denkt deshalb nicht daran, das Regensburger Modell in den kommenden Jahren auf die anderen BMW-Standorte zu übertragen. In einigen kapitalintensiven Bereichen – wie etwa der zentralen Ersatzteilerfertigung – sollen allerdings bald flexible Arbeitszeiten erprobt werden, mit dem Betriebsrat wird darüber bereits verhandelt. Die Flexibilisierung ist also anscheinend unaufhaltsam auf dem Vormarsch. Resümiert Bernd Kalthegener, kaufmännischer Werkleiter in Regensburg: „Ich glaube, daß wir mit unserem Modell einen positiven Denkanstoß für andere gegeben haben.“ *Bernd Wieland*

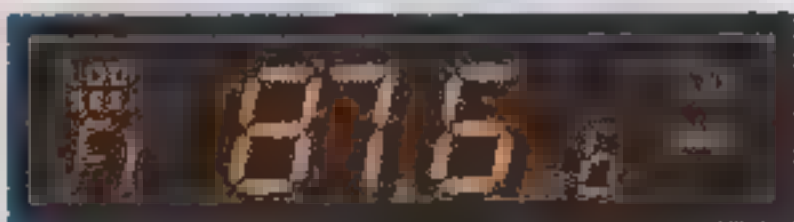


# DIE BERÜHMTEN TUNER MIT LANGSTRECKEN-KOMFORT.

## MEHR SICHERHEIT MIT BSA.



Schön, wenn man auf langen Strecken seine Lieblings-Kassetten hören kann. Noch schöner, wenn man sich dabei nicht um den Verkehrsfunk-Empfang kümmern muß.



Beim Start genügt ein kurzer Druck auf die SDK-Taste.

Kassette einschieben und los. Die neuen Digitaltuner ersetzen auf der ganzen, langen Strecke automatisch jeden schwach gewordenen SDK-Sender durch den stärksten. So entgeht Ihnen keine Verkehrsdurchsage.



Alle 13 neuen PIONEER Geräte mit Digitaltuner haben BSA.

## MEHR ENTSPANNUNG MIT BSM.



101.4 89.2 88.3 91.7 88.4 91.3

Schön, wenn man auf Reisen in neue Gegenden kommt. Weniger schön, wenn man die Sender dort nicht kennt (Stichwort: ewige Sendersuche). Ein Druck auf die BSM-Taste (Best Stations Memory) hilft.



88.9 89.5 88.3 88.8 91.3 91.5

Die neuen Digitaltuner von PIONEER legen Ihnen immer die 6 stärksten Sender auf die Stations-tasten. Mit SDK. Ohne SDK. In Hamburg. In München. Oder wo immer Sie gerade sind!

Alle 13 neuen PIONEER Geräte mit Digitaltuner haben BSM.

## MEHR INFORMATION MIT RDS.



Schön, daß es immer einen gibt, der noch mehr kann. Der neue KEH-9000 RDS von PIONEER bietet Ihnen neben BSA und BSM das komplette Informations-Angebot, das die Rundfunkanstalten über RDS (Radio Data System) ausstrahlen.



Und noch was: komfortable Langstrecken haben selbstverständlich nichts mit finanziellen Durststrecken zu tun. Fragen Sie Ihren PIONEER Fachhändler.

**PIONEER**  
CAR STEREO



**Der Individualismus  
gewinnt an Boden.  
Corolla Tercel 4 x 4.**





Unverkennbar – die Tendenz zu mehr Individualismus auf unseren Straßen ist steigend: hier ein Spoiler, da eine Alufelge und das Ganze hübsch garniert mit ein paar Dekorstreifen. Individualismus ab Werk dagegen beim Corolla Tercel 4x4: Sein gleichermaßen elegantes wie markantes, sympathisches wie dynamisches Äußeres verbirgt Ausstattung

und Technik vom Feinsten. Sie sollten mal sehen, wie schnell Sie mit 16 Ventilen und schadstoffarmen 77 kW/105 PS Land gewinnen. Wobei Sie der permanente Allradantrieb sicher durch dick und dünn bringt. Nur per Knopfdruck das Zentraldifferential sperren – und schon können Sie die eingefahrenen Wege verlassen. Falls bei allem Komfort doch

noch der eine oder andere Wunsch offenbleibt: Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.

# TOYOTA

*Wants ist  
unmöglich*



**2,9 %** effektiver Jahreszins, Anzahlung nur 25 %, Laufzeiten 12, 24 oder 36 Monate über TOYOTA KREDITBANK  
Corolla Tercel XLI 1.6 4x4, 3-Wege-Kar, ab DM 27.490,- unverbindliche Preisempfehlung (ohne Überführung), Metallic auf Wunsch, Toyota Btx \*40063 #



# Spuren im Schnee

Für die Anschaffung von Winterreifen ist die Zeit jetzt noch günstig. Wenn der erste Schnee fällt, setzt der große Ansturm auf die Reifenhändler ein. Tips und Umrüstungsempfehlungen.

Niemand weiß so recht, welche Tücken der kommende Winter für die Autofahrer bereithält. Eines ist jedoch klar: Die heutigen Verkehrsverhältnisse verpflichten dazu, alles zu tun, um Behinderungen oder Gefährdungen anderer Verkehrsteilnehmer zu vermeiden. Die Verwendung von Winterreifen ergibt sich daraus als logische Konsequenz. Und zwar empfiehlt es sich, schon jetzt an eine Umrüstung zu denken.

Wie die Erfahrung lehrt, rufen gerade die ersten Schneetage immer wieder ein ärgerliches Verkehrschaos hervor, weil das Gros der Autofahrer noch mit Sommerreifen unterwegs ist und sich noch nicht auf die veränderten ungünstigen Bedingungen eingestellt hat. Wie die Statistik zeigt, setzen nur rund ein Drittel aller Autofahrer auf die griffigen, die aktive Fahrsicherheit erhöhenden Winterreifen.

Auch aus zwei anderen Gründen ist es ratsam, rechtzeitig M+S-Reifen zu kaufen. Einmal haben die früheren schneereichen Winterperioden gezeigt, daß gute

Winterreifen schnell knapp werden und der Kunde dann oft mit Produkten minderer Qualität vorliebnehmen muß. Außerdem sind die Händler jetzt meist noch bereit, beträchtliche Rabatte einzuräumen. Preisunterschiede von 20 bis 40 Prozent für ein und dasselbe Fabrikat sind erfahrungsgemäß keine Seltenheit. Es lohnt sich also, Preisvergleiche anzustellen und die Winterware frühzeitig am besten auf separaten Rädern montagebereit zu halten.

Über die Qualitäten der einzelnen M+S-Reifen geben die Kurzbeurteilungen auf Seite 276 Auskunft. Sie basieren auf den Winterreifen-Tests von auto motor und sport in den letzten beiden Jahren sowie den Erfahrungen mit gut zwei Dutzend Dauertestwagen über insgesamt rund 400 000 Kilometer.

Neuerdings ist in der Entwicklung ein Trend zu besonders feingliedrigen Profilmustern erkennbar. Deshalb muß sich der Autofahrer von dem einstigen Klischee verabschieden, wonach Winterreifen in erster Linie grobstollig sein sollten. Den modernen

Fotos: Schmid, H.D. Seufert

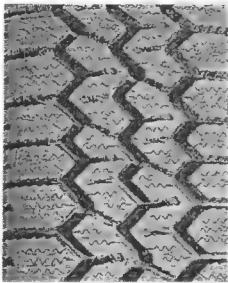








## Winterreifen kurz beurteilt



### CONTI CONTACT TS 740

In Q- und T-Version lieferbar, harmonische Allroundeigenschaften. Gutmütiges Verhalten

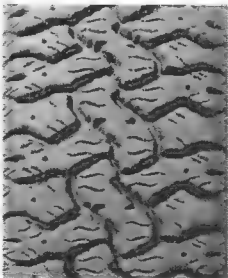
auf fester Schneedecke, durchschnittliche Traktion. Befriedigende Seitenführung bei Nässe, etwas empfindlich gegen Aquaplaning. Sehr lenkexakt und gut kontrollierbar bei Trockenheit.



### FULDA KRISTALL 3

Winterreifen mit durchschnittlicher Griffigkeit auf Schnee, relativ stark nachlassende

Seitenführung bei großem Schlupf. Knapp ausreichende Griffigkeit bei Nässe, große Schräglaufwinkel. Noch akzeptable Kurven- und Lenkeigenschaften auf trockener Straße, rollt relativ laut ab.



### GISLAVED FROST

Schwedisches Produkt, das auf Schnee hohe Vortriebskräfte überträgt; in Kurven

durchschnittliche Seitenführung. Gutmütig bei Nässe, befriedigende Aquaplaning-Eigenschaften. Etwas unpräzises Lenkverhalten auf trockener Fahrbahn.



### GOODYEAR ULTRA GRIP 3

M+S-Konstruktion mit ausgeprägtem Lamellenprofil. Sehr gute Kurveneigen-

schaften auf Schneefahrbahnen, hohe Seitenführung auch bei großem Schlupf. Eingeschränktes Nässe-Handling, Schwächen bei Aquaplaning. Durchschnittliches Verhalten auf trockener Straße.



### GOODYEAR VECTOR

Ganzjahresreifen mit M+S-Symbol, ausgewogen in fast allen Kriterien. Bei schwä-

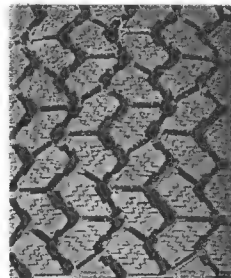
cher motorisierten Fronttrieblern und Allradlern ausreichende Haftung auf Schnee. Durchschnittliche Nässe- und Aquaplaning-Eigenschaften. Gutmütiges Trocken-Fahrverhalten, guter Abrollkomfort.



### MICHELIN X M+S 100

Stark lamellierter Winterreifen mit guter Schnee-Traktion, etwas eingeschränkte

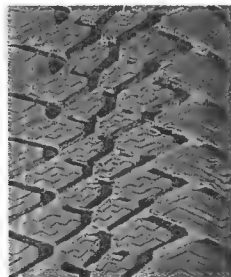
Spurhaltung, relativ große Schräglaufwinkel. Befriedigende Handlingeigenschaften bei Nässe, schwimmt in Kurven relativ früh auf. Durchschnittliche Handlichkeit auf trockener Fahrbahn.



### PIRELLI WINTER 160/190

Als Q-Ausführung durchschnittlich in der Traktion auf Schnee, als T-Reifen sehr gute

Kurveneigenschaften vor allem auf lockerem Schnee. In beiden Fällen gutes Handling bei Nässe, recht lenkpräzise. Ausgewogenes Fahrverhalten auf trockener Straße.



### SEMPERIT TOP GRIP

Winterreifen mit gutem Steigvermögen auf fester Schneedecke, nach-

lassende Seitenführung bei größerem Schlupf. Auf regennassen Fahrbahnen etwas indifferente Handlingeigenschaften, große Schräglaufwinkel. Befriedigendes Verhalten auf trockener Bahn.

## KAUFBERATUNG

### Winterreifen

Konstruktionen sieht man ihre Qualitäten optisch nicht mehr ohne weiteres an – oft sind sie äußerlich kaum noch von Sommerreifen zu unterscheiden. Gravierende Fortschritte bei den Gummimischungen sowie die immer raffinierter gewordene Lamellenteknologie machen das möglich. Zahlreiche kleine Einschnitte im Profil sorgen für ausgezeichneten Grip bei Glätte.

Mitunter müssen dadurch jedoch Nachteile auf lockerer Schneedecke, Schneematsch und bei tiefen Pfützen (Aquaplaning) in Kauf genommen werden, weil die Profile zu engen Rillen oder einen zu geringen Negativanteil aufweisen.

Gewiß wurden damit auch Verbesserungen in der Abriebfestigkeit erzielt. Aber eine sehr lange Lebensdauer macht gerade bei Winterreifen wenig Sinn. Legt man beispielsweise in einer Wintersaison 5000 Kilometer zurück, ist das Profil nach drei bis vier Jahren höchstens bis zur Hälfte abgenutzt. Nach dieser Zeit hat sich die Laufflächenmischung aber so verhärtet, daß die einst gute Haftung auf glattem Untergrund nicht mehr gewährleistet ist. Ordentliche Wintereigenschaften sind außerdem nur bis zu vier Millimeter Restprofiltiefe sichergestellt. In Österreich verlieren die Reifen gar ihren M+S-Status, wenn sie weniger als drei Millimeter vorzuweisen haben.

Es ist im übrigen ratsam, den Luftdruck bei Winterreifen gegenüber den Sommerreifen um ungefähr 0,2 bis 0,3 bar zu erhöhen. Einmal verbessert diese Maßnahme die Fahrstabilität auf geräumten Straßen. Überdies reduziert der Luftdruckzuschlag den Abrieb merklich, weil die Reifen weniger stark walken.

Die Entscheidung, ob Winterreifen unbedingt vonnöten sind, hängt auch von der Leistung des Wagens und seinem Antriebskonzept ab. Konventionell angetriebene und kräftig motorisierte Modelle sind na-



# Saubere Ventile. Volle Kraft.

## Spaß am Fahren.



Nur in Texaco Kraftstoffen



Nur ein Motor mit sauberen Ventilen entfaltet die Kraft, die in ihm steckt. Texaco Kraftstoffe mit ultra clean schützen Ansaugwege und Einlaßventile vor kraftraubenden Ablagerungen. Bereits vorhandene Ablagerungen können abgebaut werden. Das garantiert ein optimales Kraftstoff/Luft-Gemisch für eine kraftvolle Verbrennung. Verbrauchs- und Abgaswerte bleiben niedrig. Der Motor läuft so sauber und kraftvoll wie am ersten Tag.

**Mach Station bei Texaco.  
Bei Deutschlands zweitgrößtem Service-Netz.**





Automobilhersteller, Fahrzeugtyp	Reifen- dimension	Conti Contact TS 740	Fulda Kristall 3	Gislaved Frost	Goodyear Ultra Grip 3	Goodyear Vector	Michelin X M+S 100/300	Pirelli Winter 160/190	Semperit Top Grip
<b>Alfa Romeo</b>									
Alfa 33	165/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
Alfa 75	195/60 R 14 T	●	○	—	● <sup>5)</sup>	—	●	●	●
<b>Audi</b>									
80, 90/Quattro	175/70 R 14 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
	195/60 R 14 T	●	○	—	● <sup>5)</sup>	—	●	●	●
100	185/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
200	185/65 R 15 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>Austin Rover</b>									
Rover 827	195/65 R 15 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>BMW</b>									
316i-325i	195/65 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	—
518i-528i (bis 1987), 635 CSI	195/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
520i-535i	195/65 R 15 T	●	○	●	●	○	●	●	●
	205/65 R 15 T	●	○	●	●	—	●	●	●
730i-750i	205/65 R 15 T	●	○	●	●	—	●	●	●
	225/60 R 15 T	●	—	—	○ <sup>5)</sup>	—	— <sup>4)</sup>	● <sup>3)</sup>	—
<b>Citroen</b>									
AX	155/70 R 13 Q	●	●	● <sup>1)</sup>	● <sup>6)</sup>	● <sup>2)</sup>	●	●	●
BX	165/70 R 14 Q	●	○ <sup>1)</sup>	● <sup>1)</sup>	—	— <sup>4)</sup>	●	—	●
CX	185/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>Fiat</b>									
Panda	135 R 13 Q	●	●	●	● <sup>6)</sup>	● <sup>2)</sup>	●	●	●
Uno	155/70 R 13 Q	●	●	● <sup>1)</sup>	● <sup>6)</sup>	● <sup>2)</sup>	●	●	●
Tipo, Ritmo	165/65 R 14 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	● <sup>6)</sup>	● <sup>1)</sup>	●	●	●
Croma	175/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>Ford</b>									
Fiesta	155/70 R 13 Q	●	●	● <sup>1)</sup>	● <sup>6)</sup>	● <sup>2)</sup>	●	●	●
Escort, Orion	155 R 13 Q	●	●	●	●	● <sup>2)</sup>	●	●	●
	175/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
Sierra	165 R 13 Q	●	○	●	●	○ <sup>1)</sup>	●	●	●
Scorpio	185/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>Honda</b>									
Civic	175/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
CRX	185/60 R 14 T	●	○	—	● <sup>5)</sup>	—	●	●	●
Accord	185/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	○ <sup>1)</sup>	●	●	●
Legend	195/65 R 15 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>Jaguar</b>									
XJ6/12	215/65 R 15 T	●	—	—	—	—	● <sup>3)</sup>	●	—
	220/65 R 390 H	—	—	—	—	—	●	—	—
<b>Lancia</b>									
Y 10	135 R 13 Q	●	●	●	● <sup>6)</sup>	● <sup>2)</sup>	●	●	●
Delta, Prisma	165/65 R 14 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	● <sup>6)</sup>	● <sup>1)</sup>	●	●	●
Thema	195/60 R 14 T	●	○	—	● <sup>5)</sup>	—	●	●	●
<b>Mazda</b>									
323	175/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
626	185/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
929	195/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>Mercedes-Benz</b>									
190	185/65 R 15 T	●	○	●	●	○	●	●	●
200-280 E	175 R 14 Q	●	○	●	●	○	●	●	●
(W 123)	195/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
200-300 E (W 124)	195/65 R 15 T	●	○	●	●	○	●	●	●
260 SE-500 SE	205/65 R 15 T	●	○	●	●	—	●	●	●
560 SE	215/65 R 15 T	●	—	—	—	—	● <sup>3)</sup>	●	—

Automobilhersteller, Fahrzeugtyp	Reifen- dimension	Conti Contact TS 740	Fulda Kristall 3	Gislaved Frost	Goodyear Ultra Grip 3	Goodyear Vector	Michelin X M+S 100/300	Pirelli Winter 160/190	Semperit Top Grip
<b>Mitsubishi</b>									
Colt, Lancer	155 R 13 Q	●	●	●	●	● <sup>2)</sup>	●	●	●
Galant	185/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>Nissan</b>									
Micra	155 R 12 Q	●	—	●	—	—	●	●	●
Sunny	175/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
Bluebird	185/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>Opel</b>									
Corsa	145 R 13 Q	●	●	●	● <sup>6)</sup>	● <sup>2)</sup>	●	●	●
Kadett	155 R 13 Q	●	●	●	●	● <sup>2)</sup>	●	●	●
	175/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
Ascona	165 R 13 Q	●	○	●	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
Omega	185/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
	195/65 R 15 T	●	○	●	●	○	●	●	●
Rekord	175 R 14 Q	●	○	●	●	○ <sup>1)</sup>	●	●	●
<b>Peugeot</b>									
205	145 R 13 Q	●	●	●	● <sup>6)</sup>	● <sup>2)</sup>	●	●	●
309	165/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
405	175/70 R 14 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	○ <sup>1)</sup>	●	●	●
505	185/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>Porsche</b>									
924, 944, 911	195/65 R 15 T	●	○	—	●	○	●	●	●
928	205/55 R 16 T	●	—	—	● <sup>5)</sup>	—	— <sup>4)</sup>	●	● <sup>3)</sup>
<b>Renault</b>									
R 5	155/70 R 13 Q	●	●	● <sup>1)</sup>	● <sup>6)</sup>	● <sup>2)</sup>	●	●	●
R 9, R 11	175/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
R 21	175/65 R 14 T	●	○	●	—	—	●	—	●
R 25	195/60 R 15 T	●	○	—	—	—	●	●	—
<b>Saab</b>									
900, 9000	185/65 R 15 T	●	○	●	●	○	●	●	●
<b>Seat</b>									
Ibiza, Malaga	155 R 13 Q	●	●	●	●	● <sup>2)</sup>	●	●	●
<b>Subaru</b>									
Justy	145 R 12 Q	●	—	●	—	—	●	—	●
1800	175/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
<b>Suzuki</b>									
Swift	145 R 12 Q	●	—	●	—	—	●	—	●
<b>Toyota</b>									
Starlet	145 R 13 Q	●	●	●	● <sup>6)</sup>	● <sup>2)</sup>	●	●	●
Corolla	155 R 13 Q	●	●	●	●	● <sup>2)</sup>	●	●	●
Camry	185/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
Celica	195/60 R 14 T	●	○	—	● <sup>5)</sup>	—	●	●	●
<b>Volkswagen</b>									
Polo	145 R 13 Q	●	●	●	● <sup>6)</sup>	● <sup>2)</sup>	●	●	●
Golf, Jetta Scirocco	155 R 13 Q	●	●	●	●	● <sup>2)</sup>	●	●	●
	175/70 R 13 T	●	○	●	●	●	●	●	●
	185/60 R 14 T	●	○	—	● <sup>5)</sup>	—	●	●	●
Passat (bis 7/88)	165 R 13 Q	●	○	●	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
	185/70 R 13 T	●	○	●	●	○	●	●	●
Passat (ab 8/88)	165/70 R 14 Q	●	○ <sup>1)</sup>	● <sup>1)</sup>	—	— <sup>4)</sup>	●	—	●
	185/65 R 14 T	●	○	●	● <sup>5)</sup>	○	●	●	●
<b>Volvo</b>									
340, 360	175/70 R 13 Q	●	○	● <sup>1)</sup>	●	● <sup>1)</sup>	●	●	●
	185/60 R 14 T	●	○	—	● <sup>5)</sup>	—	●	●	●
740, 760	185/70 R 14 T	●	○	●	●	○	●	●	●
	195/65 R 15 T	●	○	●	●	○	●	●	●

● von auto motor und sport empfohlen; ○ Größe im Programm des Reifenherstellers; — nicht lieferbar; <sup>1)</sup> T-Version; <sup>2)</sup> S-Version; <sup>3)</sup> H-Version; <sup>4)</sup> in Vorbereitung; <sup>5)</sup> Eagle M+S-Profil, H-Version; <sup>6)</sup> Ultra Grip 2-Profil



## KAUFBERATUNG

### Winterreifen

türlich viel stärker auf Winterreifen angewiesen als leistungsschwächere Kleinwagen mit Frontantrieb. Für letztere können speziell in schneearmen Gegenden Ganzjahresreifen durchaus als Alternative gelten. Die relativ ausgewogenen Qualitäten dieser Gattung macht sich auch die Deutsche Bundespost zunutze, indem sie ihren Fuhrpark damit ausrustet. Allerdings bieten nur Goodyear (Vector) und Goodrich (Comp T/A HR) solche Erzeugnisse offiziell an, während das entsprechende Pendant von Conti (TS 735) der Post vorbehalten bleibt.

Kompromisse dieser Art sollte man in den höheren Autokategorien tunlichst vermeiden, zumal hier vorwiegend H- und V-Sommerreifen zum Einsatz kommen, die auf winterlichen Fahrbahnen vollkommen versagen. Das haben beispiels-

### Hinweise zur Tabelle

In der nebenstehenden Übersicht sind Umrüstmöglichkeiten für über 100 Automodelle aufgeführt. Die Empfehlungen beruhen auf den auto motor und sport-Winterreifentests der letzten Jahre sowie den Erkenntnissen aus der Dauertest-Praxis. Zwei der Neuerscheinungen konnten noch nicht berücksichtigt werden: Dunlop SP Winter und Uniroyal Rallye MS Plus 3. Nach den ersten Erfahrungen kann man dem Dunlop ausgewogene Allroundeigenschaften bescheinigen; der Uniroyal hat seine Stärken eher auf Schneefahrbahnen. Alle Automodelle können wahlweise mit Q- oder T-Winterreifen bestückt werden. Liegt die im Fahrzeugschein vermerkte Höchstgeschwindigkeit über 160 km/h (Q) beziehungsweise 190 km/h (T), muß eine Plakette am Armaturenbrett mit der eingeschränkten zulässigen Spitzengeschwindigkeit angebracht werden. Wenn in den Wintermonaten der Kurzstreckenbetrieb überwiegt, genügen in aller Regel die Q-Ausführungen den Ansprüchen.

weise BMW- und Mercedes-Fahrer längst erkannt, etwa die Hälfte von ihnen rüstet auf Winterreifen um.

In dem Kriterium, hohe Dauergeschwindigkeiten auf freien Autobahnen zu ertragen, erzielen moderne M+S-Pneus ein sehr zufriedenstellendes Niveau. Gleichgültig, ob es sich um Ausführungen der Spezifikation Q oder T handelt. Neu hinzugekommen sind H-Winterreifen (bis 210 km/h) von Dunlop, Michelin, Pirelli und Semperit, die teilweise sogar in breiten Niederquerschnittsgrößen produziert werden.

Schließlich noch ein Tip für jene Autofahrer, die im Kofferraum ein Notrad herumfahren. Mit diesen schmalen und harten Gummiwülsten ist es im Fall einer Reifenpanne auf glatten Pisten schlecht um die Manövrierfähigkeit bestellt. Schneeketten passen da auch nicht drauf. Deshalb sollte man im Winter lieber auf einen Koffer verzichten und ein vollwertiges Reserverad einpacken. *Hüb*

# SCHWARZER KRAUSER

Gegen das Lasche  
und das Leichte  
Kräftig, würzig,  
herzhaft.



**GESCHMACK IN  
VOLLER STÄRKE.**



Diese traditionsreiche Mischung ist seit Generationen denjenigen Rauchern gewidmet, die einem herzhaft männlichen Tabakgenuß den Vorzug geben. Das dunkelgereifte Blattgut wird nach dem überlieferten Kentucky-Rezept zu einer Mischung aufbereitet, die kräftige Würze mit einem angenehmen Aroma verbindet.



MARTIN BRINKMANN  
BREMEN



# Hals- und Beinbruch

Die gesetzliche Unfallversicherung ist für alle Berufstätigen da. Springt sie auch immer dann ein, wenn man auf dem Weg zum Arbeitsplatz verunglückt?



Foto: H.P. Seufert

**E**ine 32jährige Sekretärin aus Bremen hatte Pech am frühen Morgen. Auf dem Weg zur Garage im Untergeschoß ihres Hauses stürzte sie so unglücklich, daß sie mit einer komplizierten Oberschenkelfraktur ins Krankenhaus eingeliefert werden mußte. Ihre private Unfallversicherung verweigerte zunächst Leistungen mit Hinweis auf die gesetzliche Unfallversicherung, die immer dann einspringen muß, wenn sich ein Unfall

**Unfälle auf dem Weg zur Arbeit sind nicht generell durch die gesetzliche Unfallversicherung abgedeckt**

auf dem Weg zur Arbeit ereignet.

Berufstätige stehen auf dem Weg zum Arbeitsplatz, auf Dienstreisen und auf dem Rückweg nach Hause unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, sobald sie die Außentür von Wohnung oder Büro passiert haben. Im Fall der 32jährigen Sekretärin mußte doch deren private Unfallversicherung bezahlen,

die bei einer Versicherungssumme von 100 000 Mark jährlich etwa 180 Mark kostet. Denn, so die Lesart des § 539 Reichsversicherungsordnung (RVO), falls sich der Arbeitnehmer durch eine im Haus befindliche Verbindung auf den Weg zur Garage macht, beginnt der Versicherungsschutz erst beim Verlassen der Garage.

Welchen Weg der Berufstätige wählt, um an seinen Arbeitsplatz zu gelangen, ist ihm auch versicherungsrechtlich selbst über-

lassen. Er ist von der gesetzlichen Unfallversicherung gedeckt, wenn er den kurzen Weg durch ein dicht befahrenes Gebiet meidet und statt dessen einen Umweg mit günstigeren Verkehrsbedingungen wählt.

Komplizierter wird es, wenn man die Fahrt unterbricht, um Privatangelegenheiten zu erledigen, wie Einkäufe, Besuche oder Behördengänge. Wer die Fahrt nur kurz unterbricht, um zu tanken, eine Zeitschrift zu kaufen oder um den Sohn vom Kindergarten abzuholen, wird im Falle eines Unfalls nicht mit Schwierigkeiten rechnen müssen. Die Rechtsprechung zieht da ein klares Limit: Dauert die private bedingte Pause länger als zwei Stunden, springt die gesetzliche Unfallversicherung nicht mehr ein.

Das gilt auch, wenn man angesäuselt unterwegs einen Unfall verursacht. Etwas milder als in der Vergangenheit behandelt die Rechtsprechung mittlerweile Fälle, in denen der Arbeitnehmer zwar unter Alkoholeinfluß steht, der Unfall aber von einem anderen Autofahrer verursacht wird. Entfiel hier früher generell der Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, so machte das Bundessozialgericht jetzt einen feinen Unterschied.

Entscheidend ist nach Meinung der Richter, daß die Trunkenheit die wesentliche Ursache des Unfalls war, wenn Leistungen aus der gesetzlichen Versicherung verweigert werden sollen. Demgemäß mußte die gesetzliche Unfallversicherung in folgendem Fall bezahlen: Ein 24jähriger Bankangestellter, der sich nach einem Betriebsfest angetrunken hinters Steuer gesetzt hatte, wurde schwer verletzt, als ein anderer Autofahrer eine rote Ampel mißachtete und einen Zusammenstoß verursachte.

Aber nicht nur Berufstätige dürfen auf Leistungen



der gesetzlichen Unfallversicherung zählen. Sie tritt auch ein, wenn Kinder auf dem Weg zur Schule und zum Kindergarten verunglücken. Das gleiche gilt für Studenten, die Lehrveranstaltungen der Hochschule besuchen.

Interessant ist in diesem Zusammenhang ein Urteil des Bundessozialgerichts vom 26. Mai 1987. Eine junge Frau hatte von der Fachhochschule, an der sie ihr Studium beginnen wollte, den Zulassungsbescheid mit der Aufforderung erhalten, sich persönlich einzuschreiben. Nachdem sie sich immatrikuliert hatte, verunglückte die Studentin auf dem Heimweg zu ihrem Wohnort. Das Bundessozialgericht stufte das Unglück als Arbeitsunfall ein.

**Die gesetzliche Unfallversicherung kommt für Heil- und Behandlungskosten auf. Schmerzensgeld zahlt sie aber nicht**

Die Problematik dieses Falls lag darin, daß die RVO Studenten zwar grundsätzlich zum Kreis der gesetzlich versicherten Personen zählt, sofern sie an Lehrveranstaltungen der Hochschule teilnahmen oder auch ihre Prüfung ablegen wollten, nicht aber unbedingt den Schluß zuläßt, daß bereits die Einschreibung an der Hochschule als Indiz für den Schutz aus der gesetzlichen Unfallversicherung gelten kann. Denn nach Lesart des Gesetzes greift der Versicherungsschutz nur für die Zeit während der Ausbildung. Die Richter entschieden jedoch, daß sich die Studentin bei der Fahrt zur Hochschule bereits auf dem Weg zum Ort ihrer Tätigkeit befunden habe und somit gesetzlichen Unfallschutz in Anspruch nehmen könne.

Kl.

# Nie wieder Eiskratzen!

Webasto-Standheizungen:  
Wärme bevor der Motor läuft

Bosch-Dienste, Fachbetriebe und  
Autohäuser beraten Sie gerne.



Auch an eiskalten Wintertagen erwartet Sie ein warmes Auto mit abgetauten Scheiben. Gesunde Wärme, so richtig zum Wohlfühlen. Und dazu die Sicherheit durch freie Scheiben ohne mühseliges Eiskratzen. Auch der Motor wird vorgewärmt. Ein Warmstart schont Motor und Umwelt.

Den Heizbeginn für morgens und abends programmieren Sie mit der elektronischen Vorwahruhr. Und wenn Sie nicht genau wissen, wann

Sie starten, gibt es als besonderen Komfort die Funkfernbedienung „Telestart“ von Webasto. Bei Daimler Benz, BMW (7er und 5er Reihe) und Audi (200+) sind Webasto-Standheizungen auch ab Werk lieferbar. Anspruchsvolle Fahrer verlangen Heizkomfort von Anfang an.

Ausführliche Informationen bei Webasto AG · Fahrzeugtechnik Postfach 80 · D-8035 Stockdorf Telefon (089) 8 57 94 - 0

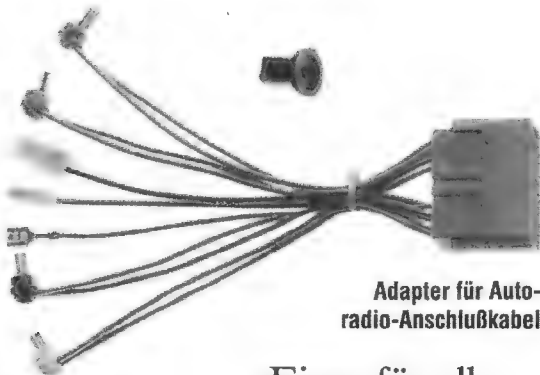
# Webasto

Schiebedächer · Standheizungen · Klimaanlage



# Neues Zubehör

Nützliches rund ums Auto.



Adapter für Autoradio-Anschlußkabel

## Einer für alle

Die meisten Neuwagen sind bereits für den Einbau von Autoradios vorbereitet. Wer aber beispielsweise im neuen VW Passat kein VAG-Radio haben will, wird mit den Anschlußkabeln, die zum genormten Radioausschnitt im Armaturenbrett verlegt sind, wenig anfangen können. Denn die Stecker passen in der Regel nur für Geräte, die der Autohersteller im Programm führt. Der Saarbrücker Autoradio-Hersteller AutoSound bietet jetzt als Lösung passende Adapter an, die für alle gängigen Auto-Modelle im Angebot sind. Der Adapter-Satz kostet je nach Fahrzeugtyp zwischen zwölf und 30 Mark.

## Wechsel-Wirkung

Charakter-Hund Snoopy aus der Comic-Familie Peanut zielt eine originelle Alternative zum übli-



Originalle Alternative zum Schonbezug-Einerlei



## prüfte: Zoig-Autopflege

„Autopflege ohne Wasser“ verspricht ein neues, von der Firma Rudolf Ritzer in München vertriebenes Produkt zum Preis von 19,90 Mark pro Dose. Das in einer umweltfreundlichen Spraydose (kein Treibgas) angebotene Reinigungsmittel wird im Abstand von etwa 20 Zentimetern auf die verschmutzte

Fläche gesprüht. Zoig unterwandert nach Angaben des Herstellers „sofort den auf dem Lack haftenden Schmutz, weicht diesen auf, läßt sich mit einem Schwamm entfernen“.

Bei der Wagenwäsche ohne Wasser zeigte sich, daß Zoig gut geeignet ist, geringe partielle Verschmutzungen wie Fliegendreck und Teerflecken zu entfernen. Als unpraktisch erweist sich diese Methode jedoch, wenn man das ganze Auto säubern will. Denn dieses Unterfangen gestaltet sich mühselig. Grundsätzlicher Nachteil: Bei fest haftenden groben Verunreinigungen muß Zoig so fest auf dem Lack verrieben werden, daß Kratzerbildung nicht auszuschließen ist.



Umweltfreundliche Autoreinigung

chen Schonbezug-Einerlei, die von der Firma Monte Carlo angeboten wird. Die knapp 50 Mark teuren Baumwollbezüge passen auf nahezu jeden Autositz; Vorder- und Rückenteil werden einfach mit einem Band zusammengebunden. Die Bezüge gibt es mit verschiedenen Motiven und Mustern; sie können in der Waschmaschine gereinigt werden.

## Blitzblank

Nachdem jahrelang immer neue Variationen von Leichtmetallrädern auf den Markt gekommen sind, versucht die Firma Sucer (8000 München), Autofahrer wieder für das Stahlrad zu interessieren. Allerdings für ein ganz besonderes Exemplar, wie der Hersteller meint, denn das Stahlrad ist auf Hoch-

glanz verchromt. Im Angebot sind die beiden Größen  $5\frac{1}{2} \times 13$  und  $6 \times 14$  für Autos der Marken Audi, Opel und VW. Die blitzblanken Räder kosten 120 Mark beziehungsweise 138 Mark und haben eine Allgemeine Betriebserlaubnis. Brandneu ist außerdem ein Rad der Größe  $7 \times 15$  für die BMW Dreier-Reihe (Preis: 171 Mark).



Verchromtes Stahlrad in 13 Zoll-, 14 Zoll- und 15 Zoll-Ausführung







# Senioren-Tarif

## VERSICHERUNGEN

Kasko-Anbieter für Oldtimer

Für alte Autoschätze bieten nur wenige Gesellschaften Kasko-Versicherungen an. Wichtigster Bestandteil beim Abschluß ist ein Wertgutachten – ohne geht gar nichts.

Für Werner Keller wurde der Alptraum eines jeden Oldtimer-Besitzers Wirklichkeit. Bei einer Wochenend-Tour mit seinem Citroen 11 CV, Baujahr 1952, war er einen Augenblick un-

achtsam und fuhr auf einen vor ihm scharf bremsenden Mercedes 190 auf. Die Folge: leicht beschädigtes Mercedes Heck, stark demolierte Frontpartie des Citroen, Höhe des Schadens am Oldtimer etwa 7800 Mark.

Seit das Restaurieren und Sammeln von Veteranen ein weit verbreitetes Hobby ist, nehmen auch die Unfälle mit Oldtimern merklich zu. Die Regulierung im Haftpflicht-Bereich ist relativ unproblematisch. Da gelten die gleichen Bedingungen wie bei modernen Autos. Peter Gauly vom

Dachverband der Versicherer (HUK): „Die Prämie richtet sich hier ganz normal nach Motorleistung, Regionalklasse und Schadenfreiheitsstufe. Natürlich sind durch die Haftpflicht nur Schäden abgedeckt, die durch den Oldtimer-Fahrer verursacht werden. Den Schaden am eigenen Auto muß der Veteranen-Liebhaber selbst ersetzen, falls er die Schuld trägt und falls er keine Vollkasko-Versicherung abgeschlossen hat.“

Genau hier beginnen die Schwierigkeiten. Denn bis auf wenige Ausnahmen lehnen es

die Assekuranzen einfach ab, für Oldtimer ein Vollkasko-Risiko zu tragen. Nicht einmal über eine Teilkasko-Versicherung lassen sie mit sich reden. Begründung: Für die Kasko-Versicherung von Autos, die nicht mehr im offiziellen Typenklassenverzeichnis des Haftpflichtverbandes stehen, fehlt die Bewertungsgrundlage. Und vage Wertangaben aus dem Mund des Kunden sind für die Versicherer keine Basis.

Nur wenige Spezialisten in dieser Branche bieten maßgeschneiderte Extra-Tarife an: die Albingia in Hamburg, der Haftpflichtverband der Industrie (HDI) in Hannover, das Hessia Assekuranz-Kontor in Kassel (Kooperation mit dem HDI) und das Lübecker Makler-Büro Martens & Prahl in Verbindung mit der Provinzial-Versicherung in Kiel. Generell verlangen die Spezialversicherer, daß der Kunde ein Wertgutachten vorlegt. Zuständig für eine entsprechende Schätzung sind unabhängige, vereidigte Sachverständige oder Ingenieure von DAT, DEKRA oder TÜV (siehe Kasten Seite 287).

Übereinstimmend empfehlen alle Veteranen-Versicherer, das Wertgutachten im Rhythmus von zwei Jahren erneuern zu lassen. HDI-Presse-sprecher Michael Kalmus: „Dollar-Bewegungen und andere Einflüsse führen ständig zu Wertverschiebungen. Bei uns ist gemäß Gesetz nur eine Wertveränderung bis maximal sieben Prozent nach oben abgedeckt.“

Bei Martens & Prahl werden Wertsteigerungen in gewissem Rahmen durch eine „zehnprozentige Vorsorgeversicherung“ aufgefangen. Das bedeutet: Die Versicherung zahlt auch dann noch, wenn – nach



Foto: Schmid

**Vertrauen ist gut – Kontrolle ist Pflicht: Ohne Wertgutachten gibt es keinen Kaskoschutz für Oldtimer**



# Seit Generationen das Gold der Iren.



Whiskey in Vollendung ist seit Generationen irische Tradition. Schließlich waren es die Iren, die vor 800 Jahren den Whiskey erfanden. Und es ist unbestritten, daß sie mit Tullamore Dew ihr Meisterstück vollbracht haben. Einen Whiskey, dessen milder und sanfter Geschmack ihn einzigartig macht. Aus goldener, irischer Gerste und kristallklarem Wasser wird Tullamore Dew dreifach destilliert und in ausgesuchten Eichenfässern bis zur Reife gelagert. Ein Irish Whiskey wie kein zweiter.

**Tullamore Dew**

FIRST-CLASS IRISH WHISKEY





## VERSICHERUNGEN

### Kasko-Anbieter für Oldtimer

einem Totalverlust durch Diebstahl etwa – nachgewiesen werden kann, daß der Sammlerwert des Fahrzeugs um bis zu zehn Prozent höher lag als im Gutachten bescheinigt. Voraussetzung ist allerdings, daß zuvor schon alle zwei Jahre ein Wertgutachten vorgelegt wurde.

Das Wertgutachten ist indes nicht die einzige Grundvoraussetzung für die Ausstellung einer Police. Bei Albingia, HDI und Hessia Assekuranz muß das Auto normalerweise mindestens 20 Jahre alt sein. Damit wollen die Gesellschaften verhindern, daß ältere Autos zu diesem Tarif versichert werden, die von ihren Besitzern einfach nur zehn oder 15 Jahre lang gefahren werden. Ausnahmen sind allerdings möglich. So wird niemand abgewiesen, der beispielsweise einen wertvollen Liebhaberwagen vom Schlage

eines Jaguar E aus den frühen siebziger Jahren versichern möchte.

Am größten ist die Flexibilität bei Martens & Prah. Hier kann im Prinzip jedes Auto teil- und vollkaskoversichert werden, das nicht mehr gebaut wird – das Alter spielt also keine Rolle. Doch die Sache hat einen Haken: Der aktuelle Marktwert des Wagens muß unbedingt über dem ehemaligen Listenpreis liegen, wie zum Beispiel beim Porsche 959 oder Ferrari GTO.

Als Berechnungsgrundlage für die Prämie dient nicht etwa der Kaufpreis, sondern der Wiederbeschaffungswert. Und der liegt bei diesen Autos weit über dem, was damals auf den Tisch gelegt werden mußte.

Die größte Tarifauswahl bietet zur Zeit die Albingia. Selbst Teil- und Vollkasko-Versicherungen ohne Selbstbeteiligung können abgeschlossen werden. HDI und Hessia haben nur einen Teilkaskotarif nach dem alten Prinzip: Selbstbetei-

gung von 250 Mark bei Wildschäden und Kabelbrand, 20 Prozent oder mindestens 50 Mark bei Glasdefekten oder anderen Schäden. Vollkasko-Versicherungen mit einer von 650 bis 2000 Mark hohen Selbstbeteiligung bieten alle vier Gesell-

schaften an. Einziger Nachteil: Auf diese Spezialprämien wird kein Schadensfreiheitsrabatt gewährt. Dafür steigt die Prämie auch nicht, wenn ein Schaden gemeldet worden ist.

Im Rahmen einer kombinierten Haftpflicht- und Teil-

### Die Oldtimer-Versicherer und ihre Prämien

Versicherer	Teilkasko-Prämie in Prozent vom Schätzwert		Vollkasko-Prämie in Prozent vom Schätzwert, Selbstbeteiligung					
	Selbstbeteiligung <sup>1)</sup>	keine	300,-	keine	300,-	650,-	1000,-	2000,-
Albingia		0,5	0,4	10,0	8,0	6,0	4,0	2,0
Haftpflicht- verband der Industrie (HDI)		0,5 <sup>2)</sup>	—	—	8,0	6,0	4,0	2,0
Hessia Assekuranz- Kontor GmbH		0,5 <sup>2)</sup>	—	—	8,0	6,0	4,0	2,0
Martens & Prah/ Provinzial Kiel		—	0,5	—	—	6,0	4,0	2,0

<sup>1)</sup> in Mark; <sup>2)</sup> DM 250,- SB bei Wildschäden und Kabelbrand, 20 % oder mindestens DM 50,- bei anderen Schäden

**Adressen:** Albingia-Versicherung, 2000 Hamburg; Haftpflichtverband der Industrie (HDI), 3000 Hannover; Hessia Assekuranz-Kontor GmbH, 3500 Kassel; Martens & Prah (für Provinzial Kiel), 2400 Lübeck.

## „SUBARU Allrad. Eine kluge Entscheidung – gerade jetzt zum Winter:“

„Gerade, wenn es auf den Winter zugeht, ist ein Auto, auf das man sich verlassen kann, besonders wichtig. Und darum auch eine besonders kluge Entscheidung. Das gilt ganz besonders für SUBARU Allrad.

Denn die typischen Vorteile des Allrad-Antriebs: bessere Kraftverteilung auf alle vier Räder – bringen Ihnen einfach viel mehr zusätzliche Sicherheit und auch mehr Spaß am Fahren. Gerade auch im Winter, wenn Straßen- und Witterungsverhältnisse nun einmal widriger werden. Und SUBARU bietet Ihnen Autos mit Allrad zu einem Preis, den andere Autos schon ohne Allrad kosten. Dazu kommt bei jedem SUBARU Allrad eine absolute Superausstattung – da ist alles drin und alles dran.“

Modernste Technik in Verbindung mit dieser beispielhaften Superausstattung und Allrad bieten dem SUBARU-Fahrer ein wahres Fahrvergnügen. Nicht nur im Winter, sondern das ganze Jahr über.

Die 1800er-Serie gibt es mit zuschaltbarem Allrad-Antrieb (90 und 98 PS) oder mit permanentem Allrad-Antrieb (Turbo 136 PS).

Außerdem was Besonderes bei SUBARU:

Automatik-Getriebe mit Allrad in 7 verschiedenen Modellen, und bei Turbo-Modellen die Weltneuheit: 4-Gang-Automatik mit variabler Allrad-Drehmomentverteilung.

Höhenverstellbares Lenkrad und Servo-Lenkung, Einzelradaufhängung, innenbelüftete Scheibenbremsen, Sicherheitsmonitor, Drehzahlmesser, Zentral-Verriegelung, elektrisch verstellbare Außenspiegel und Fensterheber, Rückrollbremse „Hill-Holder“, u. v. m. gehören zur serienmäßigen Ausstattung der hier gezeigten Modelle.

Alle zu einem attraktiven Preis – z. B. Sedan 1800 Allrad, 90 PS, DM 23.990,- (unverbindliche Preisempfehlung des Importeurs ab Bremerhaven, zuzüglich Überführungskosten).

Und alle auch mit umweltschonender Katalysator-Technik lieferbar und damit steuerfrei nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Machen Sie jetzt, bevor der Winter da ist, eine Probefahrt – Sie werden sehen, ein SUBARU Allrad hält, was er verspricht.

SUBARU Deutschland GmbH, Mielestraße 6, 6360 Friedberg, Telefon: 0 60 31/ 60 60

Keke Rosberg,  
Formel-1-Weltmeister






kaskoversicherung besteht selbst dann noch Versicherungsschutz, wenn das Auto vorübergehend – im Winterhalbjahr etwa – abgemeldet wird. Obwohl für die Dauer der Stilllegung keine Prämie bezahlt werden muß, kommt die sogenannte Ruheversicherung für bestimmte Schäden auf. Voraussetzung ist allerdings, daß der Wagen in der Garage stehenbleibt und daß kein anderes Auto auf den gleichen Versicherungsschein angemeldet wird. Die Höchstdauer der Ruheversicherung beträgt ein Jahr. Was aber ist zu tun, wenn das gute Stück über einen wesentlich längeren Zeitraum eingemottet wird? Wie können Sammler mit ganzen Kollektionen ihre Autos versichern, die nicht ständig bewegt werden? Martens & Prah und die Hessia Assekuranz bieten für Sammlungen und nur sporadisch zugelassene Wagen spezielle Lagerversicherungen mit vollem Teilkaskoschutz an (0,4 Prozent jährlich vom Gesamtwert bei Martens & Prah).

Vor Abschluß des Vertrages sieht sich ein Sachverständiger die Autos an, um die Sammlung en bloc zu taxieren. Erschwert wird die Wertermittlung, wenn die Objekte nicht komplett, oder viele Teile demontiert und ausgelagert sind.

Berücksichtigt wird darüber hinaus auch die Art und Weise der Unterbringung.

Hessia-Außendienst-Mitarbeiter Michael Siegert: „Das Brand- und Einbruchsrisko muß kalkulierbar sein. Holz-scheunen mit Stroh unterm

Dach sehen wir als Standplatz nicht gerne. Außerdem achten wir darauf, ob alle Batterien abgeklemmt sind.“

Hohes Risiko birgt auch der Oldtimer-Transport – die Fahrt auf dem Trailer zur Lackiererei oder der Transfer auf dem Anhänger. Hier hilft wiederum Martens & Prah in Verbindung mit der Provinzial in Kiel: Jeder Transport auf eigenem oder fremdem Anhänger kann mit 0,9 Promille vom Fahrzeugwert versichert werden; ein Gutachten wird nicht verlangt.

Sogar ein Oldtimer-Schutzbrief ist jetzt bei Martens & Prah im Angebot. Er kostet 65 Mark und hat sowohl in Europa als auch in den europäischen Mittelmeerstaaten Gültigkeit.

Die Leistungen dieses Briefes schließen ebenso ein, daß ein durch Unfall oder technischen Defekt lahmgelegter Oldtimer auf Wunsch kostenlos in die heimatische Vertrauenswerkstatt des Besitzers transportiert wird.

*Hans J. Schneider*

## Wertgutachten: Kontakte und Kosten

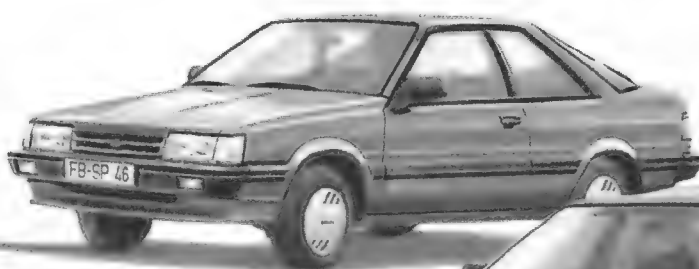
Oldtimer-Besitzer, die für ihr Auto eine Kasko-Versicherung abschließen möchten, kommen um die Erstellung eines Wertgutachtens nicht herum. Denn bei den Spezial-Versicherern bildet der im Gutachten ausgewiesene Wert die Basis für Prämienberechnung und Schadensregulierung. Die Versicherer akzeptieren nur Gutachten von unabhängigen, vereidigten Sachverständigen oder von Spezialisten der Technischen Überwachungsvereine (TÜV), der Deutschen Automobil Treuhand (DAT) oder des Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Vereins (DEKRA). Die Anschriften der örtlichen Büros findet man im Telefonbuch.

Aber nicht jeder Gutachter ist ein autorisierter Oldtimer-Fachmann. Deshalb kann es hilfreich sein, zuvor Kontakte mit den in der Tabelle aufgeführten Spezial-Versicherungen oder den großen Veteranen-Markenclubs aufzunehmen. Das Lübecker Versicherungskontor Martens & Prah zum Beispiel verfügt über ein eigenes Informationszentrum, bei dem die Anschriften besonders qualifizierter Sachverständiger und die Adressen von Spezial-Werkstätten erfragt werden können.

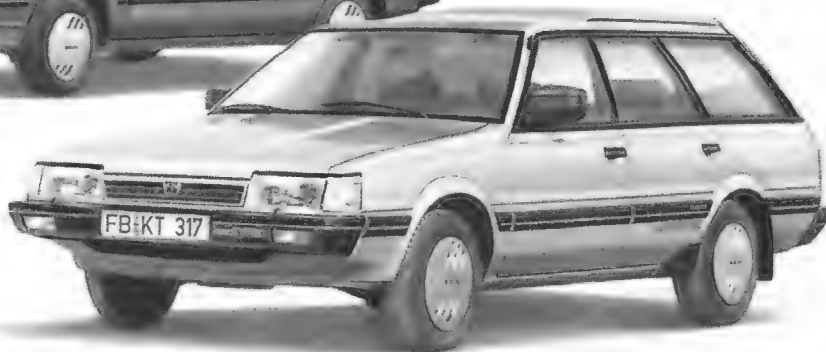
Die Preise für Wertgutachten sind regional unterschiedlich; in der Regel liegen sie zwischen 120 und 180 Mark.



Sedan 1800 Allrad



Coupé 1800 Allrad



Super-Station 1800 Allrad

**3,9%** Fragen Sie nach der Super-Finanzierung: **p.a. effektiver Jahreszins**  
Laufzeit 12, 24 oder 36 Monate  
Anzahlung 30 % über AKB, Hamburg

**SUBARU**  
Der beliebteste Allrad-Pkw der Welt



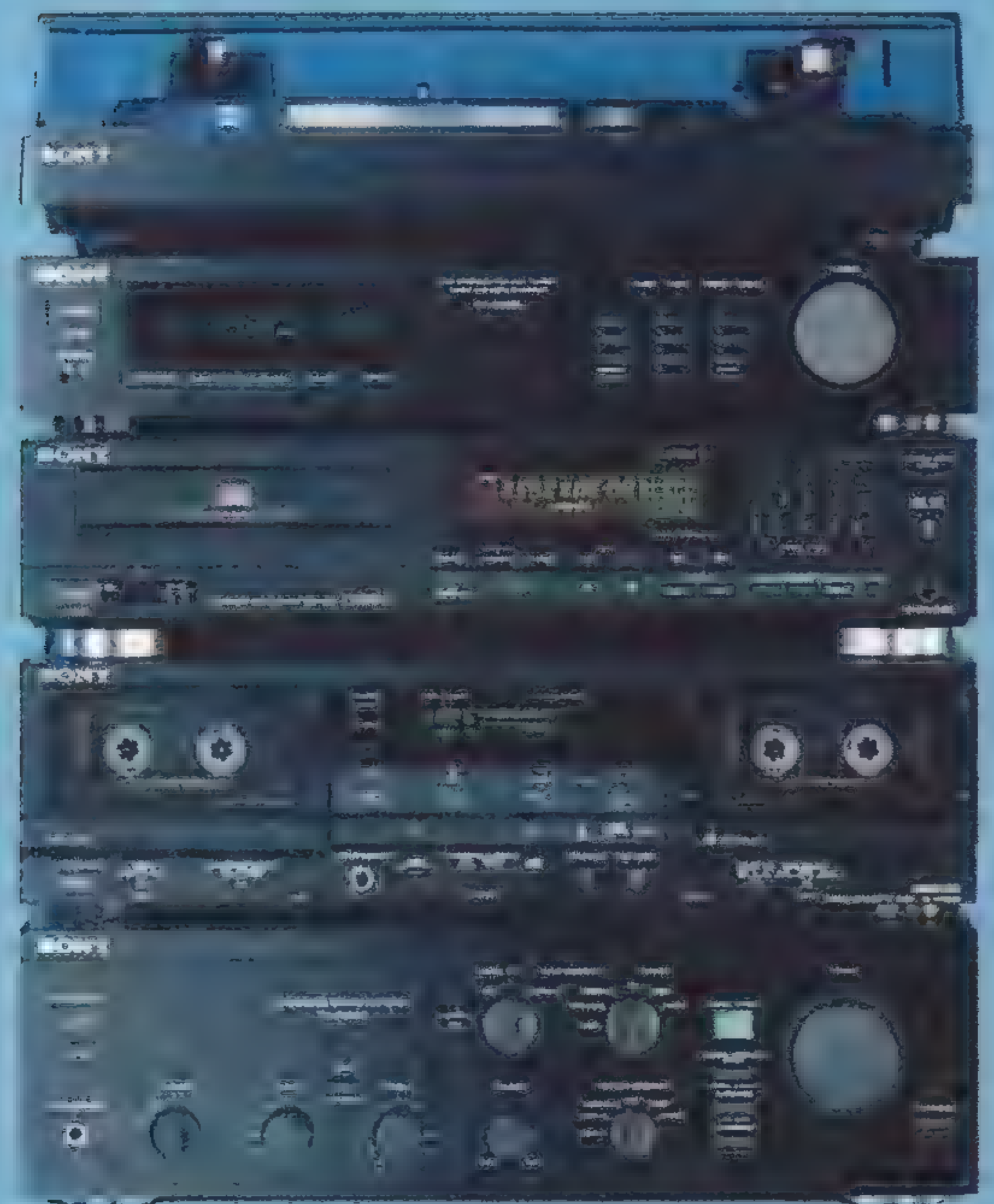
# INTRO





# MACHEN SIE DEN SOUND-CHECK. UND GEWINNEN SIE IHRE HiFi- WUNSCHANLAGE.

Checken Sie mit den CBS Super-Stars Michael Jackson, Helen Schneider und Sade beim Fachhändler den Sound einer kompletten Sony HiFi-Anlage. Auf Cassette, Platte und CD. Und finden Sie dabei heraus, welche Anlage genau zu Ihren Wünschen paßt. Mit ein bißchen Glück können Sie Ihre Sony Wunschanlage sogar gewinnen. Anlagen-Beratung und Teilnahmekarten zur Verlosung von 6 HiFi-Anlagen und 100 CD's gibt es bei Ihrem Sony HiFi-Fachhändler. Oder direkt bei Sony Köln, Kennwort „Sound-Check“, Postfach 4120, 5014 Kerpen 4.



Ich möchte mehr über meine Sony HiFi-Wunschanlage und über das Gewinnspiel wissen.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

nger than pride



# Die Schneekönige

Sieben interessante Allrad-Autos: BMW 325iX, Fiat Panda 4x4, Audi 80 Quattro, VW Golf Syncro, Subaru 1.8 4WD, Ford Sierra 4x4 und Toyota Tercel 4WD.

**A**m nach wie vor großen Erfolg der Dreier-Reihe von BMW ist das Allradmodell 325iX kaum beteiligt – entsprechend gering ist auch das Gebrauchtwagenangebot. Der sehr kultiviert laufende Sechszylindermotor, die guten Fahrleistungen und die solide Verarbeitung sprechen für dieses Modell – aber das sind eben alles Eigenschaften, die auch den konventionellen 325i mit

Hinterradantrieb auszeichnen, der zu erheblich günstigeren Preisen angeboten wird. Abgesehen von der sehr guten Traktion unter winterlichen Bedingungen sollte man vom 325iX keine grundsätzliche Verbesserung der Fahreigenschaften erwarten – das Allradmodell zeigt im Gegenteil ein etwas verschlechtertes Handling. Das zusätzliche Gewicht sorgt zudem für höheren Verbrauch.

**M**it einer Visco-Kupplung, die abhängig vom Reifenschlupf die Kraftverteilung an Vorder- und Hinterachse regelt, besitzt der Golf Syncro eines der modernsten Allradsysteme. Das Ergebnis sind hervorragende Fahreigenschaften, ein auf griffiger Straße klar definiertes Kurvenverhalten, das sich nicht von dem frontgetriebener Golf-Modelle unterscheidet. Bei Schneeversuchen mit verschiedenen Allradmodellen konnte auto motor und sport eine Spitzenposition in Handling und Beherrschbarkeit feststellen. Den Syncro gibt es ausschließlich mit dem 90 PS (66 kW) starken 1,8 Liter-Vierzylinder, der ordentli-

**VW Golf Syncro: grundsätzlich empfehlenswert, aber wegen des hohen Preises wenig verbreitet**



che Fahrleistungen ermöglicht, kultiviert läuft und zudem sparsam ist. Ein wichtiger Nachteil des Syncro: Statt der sonst üblichen Verbundlenker-Hinterachse besitzt er eine Schräglenker-Aufhängung, die das Volumen des Kofferraums einschränkt.



**BMW 325iX: kompakt, sportlich und schnell, aber auch entsprechend teuer**

**Z**u den billigsten Allradangeboten zählt der Fiat Panda, aber er blieb trotzdem ein Außenseiter auf dem Markt. Dazu mag beigetragen haben, daß auch der normale frontgetriebene Panda selbst im Winter wenig Schwierigkeiten hat, seine bescheidene Leistung auf den Boden zu bringen. Auch der Panda 4x4 ist üblicherweise als Fronttriebler unterwegs, der zusätzliche Hinterradantrieb ist ausschließlich als Traktionshilfe gedacht. Der Preis fürs Vorankommen unter allen

Bedingungen ist allerdings hoch. Die angetriebene Hinterachse vergrößert die ungefederten Massen und sorgt so für eine spürbare Verschlechterung des schon bei der Normalversion bescheidenen Federungskomforts. Grundsätzlich sollten Gebrauchtwagenkäufer ab Januar 1986 gebaute Modelle bevorzugen: Zu diesem Zeitpunkt bekam der Panda den modernen Fire-Motor, der kultivierter läuft als das früher verwendete Stoßstangen-Triebwerk.

**Audi 80 Quattro: sehr gute Fahreigenschaften, gute Gesamtqualität, aber hoher Preis**



**E**r ist der Vorreiter des permanenten Allradantriebs. Relativ preisgünstig sind die bis Mitte 1986 gebauten Vorgänger-Modelle der aktuellen Ausführung zu haben. Ihr Allradantrieb war allerdings noch nicht ganz so ausgefeilt wie heute: Das zentrale Differential, zur Traktionsverbesserung manuell sperrbar, verteilt die Kraft grundsätzlich im Verhältnis 50 : 50 nach vorn und hinten, das Fahrverhalten kann im Grenzbereich vom Untersteuern plötzlich ins Übersteuern wechseln. Der neue Audi 80 Quattro besitzt dagegen ein zentrales Torsen-Differential mit variabler Kraftverteilung und automatischer Sperrfunktion, was den Allradantrieb voll

ABS-tauglich macht und dem Quattro zu einem sehr ausgeprägten Fahrverhalten unter allen Bedingungen verhilft. Auch hier ist der wegen der anderen Hinterachs-Konstruktion mit Schräglenkern kleinere Kofferraum ein grundsätzlicher Nachteil.

**Fiat Panda 4x4: billiges Allradmodell für Käufer, die mit schneereichen Wintern rechnen**



**Subaru 1.8 4WD Station: Hoher Wertverlust sorgt für günstige Gebrauchtwagenpreise**







Das Mittelklasse-Modell von Subaru gibt es als Limousine mit vier Türen, als Kombi und als zweitüriges Coupé – alle Ausführungen besitzen einen 1,8 Liter großen Vierzylinder-Boxermotor, der als Sauger mit Vergaser 90 PS (66 kW), als Einspritzer 98 PS (72 kW) und als Turbo 136 PS (100 kW) leistet. Die Turbomodelle spielen auf dem Markt kaum eine Rolle, während die übrigen Versionen aufgrund ihrer günstigen Preise eine gewisse Verbreitung gefunden haben.

Erst in jüngster Zeit hat sich auch Subaru dem permanenten Allradantrieb zugewandt – allerdings nur für die Turbo. Alle übrigen besitzen nach wie vor einen zuschaltbaren Hinterradantrieb ohne zentrales Differential, weshalb nur bei rutschigem Untergrund auf Allradantrieb geschaltet werden sollte, weil sonst der starre Durchtrieb für Verspannungen im Antriebsstrang sorgt. Mit Fahreigenschaften und Komfort wird nur zufrieden sein, wer keine hohen Ansprüche stellt. ▷



# Kurt Dynamit explodiert in einer Schneewehe.

Immer mit der Ruhe:

Kurt Dynamit schleicht auf schneeglatter Straße in den Winterurlaub. Plötzlich Gegenverkehr auf seiner Spur! Kurt reißt das Steuer nach rechts. Endstation Schneewehe. Er sieht entsetzt, daß sich der »Geisterfahrer« aus dem Schneestaub macht. Kurt Dynamit explodiert. Doch er hat sich wenigstens die Autonummer gemerkt. Jetzt verhilft ihm unser Rechtsschutz zu seinem guten Recht, und den Abtransport seines zerknitterten Autos übernimmt unser Schutzbrief. Daran sollten auch Sie denken.

Leben  
Rechtsschutz  
Kraftfahrzeug  
Schutzbrief  
Unfall  
Hausrat  
Haftpflicht  
Wohngebäude  
Wassersport



Wie wir Ihnen helfen können, erfahren Sie in unseren Geschäftsstellen, Kundendienstbüros und bei unseren Vertrauensleuten. Dort finden Sie freundliche und individuelle Beratung. Schauen Sie in Ihr örtliches Telefonbuch unter „HUK-Coburg“.

**Mit uns fahren Sie gut – in jeder Versicherung!**

**HUK-Coburg**  
Versicherungsgruppe



Preise: Oktober 1988

Alfa Romeo	*	Neupreis	1987	1986	1985	1984	1983	1982
Alfa 33 1.3	2	18300	10800	9300	8000	6800	5800	—
Guilietta 1.6	2	(22990)	—	11200	9500	8000	6800	—
Alfa 75 1.8	3	25800	16000	14200	12600	—	—	—
Alfa 90 2.5	4	(34590)	20600	18200	15600	13100	—	—
GTV 2.0	3	(29990)	—	14600	12400	10200	8200	—
GTV 6 2.5	4	(38800)	21800	18800	15600	12800	10200	—
Audi								
80 CC/60 PS	2	(20995)	—	12300	10700	9500	7800	6600
80 CC/75 PS <sup>1)</sup>	2	(20960)	—	12100	10550	9200	7500	6250
80 CC/90 PS	2	(22705)	—	13450	11800	10500	8500	—
80 Diesel	3	(20960)	—	11700	10100	8650	6800	5550
80 CC Turbodiesel	3	(25520)	—	14500	12500	10950	8700	7350
80 Quattro/90 PS <sup>1)</sup>	3	(27170)	—	—	12900	10950	—	—
80/75 PS	2	(22920)	15950	14450	—	—	—	—
80 1.8 S/90 PS	3	(25945)	17200	15250	—	—	—	—
80 1.9 E/113 PS	3	(29660)	20850	18850	—	—	—	—
90/136 PS	4	(31960)	—	16800	14300	12250	—	—
80 GT Coupé/136 PS	4	(35370)	23100	20200	17450	15400	—	—
100 CC/75 PS	3	(28585)	17500	15350	13250	11050	9500	8000
100 CC/115 PS	3	(34080)	21300	18550	15900	13700	—	—
100 CC/138 PS	4	(34590)	22000	19150	16550	14400	11850	9950
100 CC/113 PS	3	(34500)	22000	19250	—	—	—	—
100 CC Diesel	4	(33680)	20900	18200	15650	13350	11400	9300
100 CC Turbodiesel	4	(37350)	23100	20200	17350	14350	12200	—
100 Avant CC/90 PS	3	(32440)	20550	17850	15350	13000	10900	—
200 Turbo	4	(53545)	31150	27050	23000	19450	16450	—
Quattro/200 PS	4	(81515)	51200	44200	38300	31150	25800	19150
Austin Rover								
Mini Mayfair Sport	1	11995	8000	7200	6400	5500	4750	—
Metro MG/71 PS	2	(14250)	—	—	6750	5700	4700	3900
Montego 1.6 HL	2	(21295)	12100	10600	9200	—	—	—
Rover 213 S	2	(19595)	11700	10200	8800	—	—	—
Rover Vanden Plas	4	(37990)	—	17600	15000	12100	9500	7300
Rover 3.5 Vitesse	4	(44895)	—	21600	18500	13600	11000	—
BMW								
316 <sup>1)</sup>	3	(22950)	15250	13650	12050	10500	9000	7600
318i <sup>1)</sup>	3	(26450)	17450	15550	13550	11700	10000	8500
318i Kat <sup>1)</sup>	3	(27400)	18300	16500	14700	—	—	—
320i <sup>1)</sup>	3	(30550)	20450	18450	16350	—	—	—
324 d	4	31300	20300	18000	16000	—	—	—
325i <sup>1)</sup>	4	(38150)	25100	22600	19200	—	—	—
520i	4	(30650)	—	—	14300	12100	10100	8300
525i	4	(40000)	22800	19300	16100	13100	10900	8500
525 e	4	(35950)	21800	19200	16600	—	—	—
528i	4	(45800)	25800	22500	18100	15100	12500	—
535i	4	(53700)	30800	26400	22800	—	—	10100
524 td	4	(37100)	22600	19800	17200	14300	12000	—
728i	4	(49150)	—	21400	18400	15400	12100	9600
732i	4	(55150)	—	23000	19950	17200	13400	10800
735i	4	75000	51300	46900	—	—	—	—
745i Executive	4	(92700)	—	36000	31200	25600	—	—
628 CSi	4	(67000)	39800	34800	29500	26400	21600	19000
635 CSi	4	(79050)	47800	41200	35500	30500	26500	22800
Citroen								
2 CV 6 Club	1	9150	6000	5400	4800	—	—	—
2 CV 6 Charleston	1	9990	6550	5900	5300	—	—	—
Visa 17 RD	2	16250	10200	9300	8300	7400	—	—
BX 14	2	16990	10300	9000	7600	6500	5500	—
BX 19 RD	2	(21250)	13200	11700	10200	9000	7700	—
CX 22 TRS	4	30230	17750	15400	13200	—	—	—
CX 25 GTI	4	(34070)	20500	17900	15650	—	—	—
Daihatsu								
Cuore CS/44 PS	1	11950	7850	7050	6350	—	—	—
Charade CS/52 PS	1	(13590)	8600	7700	6850	—	—	—
Fiat								
126	1	( 8100)	5150	4600	4100	3600	3100	—
Panda 34	1	( 9990)	—	5950	5300	4650	4000	—
Panda 1000 CL/45 PS	1	(11390)	7550	6800	5700	4950	4300	—
Uno Super/Diesel	2	(16450)	10450	9500	8550	7550	—	—
Uno 75i.e. <sup>1)</sup>	2	15250	10100	9200	—	—	—	—
X 1/9	2	(23400)	15500	13800	12500	10000	—	—
Ritmo Abarth 130 TC	2	(22150)	—	11700	10000	8500	7150	—
Regata 75i.e.	2	18990	11850	10900	—	—	—	—
Croma i.e. Super	3	(26990)	16800	15000	—	—	—	—
Pininfarina Spider i.e.	2	(27980)	—	20500	18400	16200	14300	12500
Ford								
Fiesta Holiday/45 PS	1	(13355)	9050	8100	7100	—	—	—
Fiesta XR-2	2	(18030)	—	11100	9550	8750	—	—
Fiesta Holiday Diesel	1	(16190)	10600	9650	8500	—	—	—
Escort Laser/79 PS	2	(16505)	—	9800	8450	7400	6400	—
Escort XR 3i	2	(21800)	—	12850	11100	9650	8250	7000

Ford		* Neupreis	1987	1986	1985	1984	1983	1982
Escort GL Diesel	2	(19540)	—	11350	10000	8650	—	—
Orion 1.6 L/79 PS	2	(17275)	—	9400	8050	6750	—	—
Capri III GT/101 PS	3	(20795)	—	—	8600	7700	6700	5600
Sierra 1.6 L/75 PS <sup>1)</sup>	2	(19215)	12200	10750	9250	8000	6850	—
Sierra Ghia 1.8	2	(28295)	17250	14400	12500	10650	—	—
Sierra 2.0i S/115 PS <sup>1)</sup>	2	(27235)	16850	13400	11800	—	—	—
Sierra GL Turnier 2.3 D	3	28055	17000	14000	12250	10450	8700	—
Scorpio CL 2.0/105 PS	3	28005	17000	14750	12850	—	—	—
Scorpio Ghia 2.9i	4	41935	25250	22250	—	—	—	—
Granada 2.8i	4	(32645)	—	—	12650	10550	8550	6850
Honda								
Civic 1.3 L	2	(15990)	10150	9150	8150	7150	—	—
Accord EX 2.0	2	(24490)	15800	14100	12600	—	—	—
Prelude EX	3	(24490)	15600	14000	12300	10600	8850	—
Jaguar								
XJ Sovereign 5.3	4	(83000)	52000	45300	37500	31800	26400	22500
XJ S IIE	4	(91000)	57800	49800	42800	36800	30900	25800
Lada								
Nova JR	2	8645	5400	4750	4100	3450	2800	2200
Lancia								
Y 10 Turbo	2	(16990)	10650	9650	8650	—	—	—
Delta 1300	2	(16990)	—	8650	7450	6250	5200	4150
Thema Turbodiesel	4	36280	22200	19400	17000	—	—	—
Mazda								
323 LX 1.3	2	(14995)	10050	9100	8050	—	—	—
626 LX 1.6	2	(19500)	12850	11300	10000	8450	7400	—
626 GLX 2.0	2	(20750)	13750	12000	10500	8950	7600	—
929 GLX 2.0i	3	(25360)	15400	13600	11700	9800	—	—
RX-7	3	(32200)	—	17600	15400	13200	10200	8600
Mercedes-Benz								
190	3	(31874)	20950	19000	17300	15100	—	—
190 E	3	(35009)	23400	21400	19400	17000	15200	—
190 E 2.3-16	4	(58140)	—	34400	30800	27200	—	—
190 D	4	(32547)	22900	20200	18100	16000	14100	—
230 E (W 123)	4	(31749)	—	—	15500	13600	12000	10400
280 E	4	(39900)	—	—	17700	15500	13200	11200
230 CE	4	(38532)	—	—	20600	18500	16500	14500
300 TD	4	(38817)	—	—	21400	19400	17200	15000
200 (W 124)	4	37802	24600	22500	20500	—	—	—
230 E	4	41849	28000	25400	23500	—	—	—
260 E	4	49031	34000	31000	26600	—	—	—
300 E	4	53534	36800	33600	29000	—	—	—
200 D	4	38475	26100	23900	21600	—	—	—
300 D	4	46797	31600	29100	26400	—	—	—
280 SE	4	(52041)	—	—	25800	23000	20200	17600
380 SE	4	(65949)	—	—	31500	27800	23400	20400
500 SE	4	(72162)	—	—	33600	30000	25000	22000
260 SE	4	59736	36500	32800	27800	—	—	—
300 SE	4	65550	41800	37600	—	—	—	—
500 SEC	4	(94620)	—	—	51600	46800	41200	37200
500 SL	4	(84075)	—	—	50200	47250	41600	39000
Mitsubishi								
Colt 1200 GL	2	15290	10000	8900	7400	6600	—	—
Lancer 1.5 GLX Kombi	2	(18090)	11650	10650	8200	7300	—	—
Galant GLX Turbo D	3	(23990)	14100	12500	10900	9500	—	—
Space Wagon	3	(23390)	13700	12100	10600	9100	—	—
Starion 2000	3	(39900)	24400	21400	18600	—	—	—
Nissan								
Micra GL	1	14395	9250	8350	6600	5900	5250	—
Cherry GL/60 PS	2	(13795)	—	8000	7100	6250	5350	4650
Sunny SLX/73 PS	2	18345	12200	10900	—	—	—	—
Bluebird SLX/105 PS	3	23895	15500	13900	—	—	—	—
300 ZX	4	(42995)	26500	23500	20600	17800	—	—
Opel								
Corsa LS/45 PS	1	(13165)	9000	8050	7150	6250	5600	—
Corsa LS/55 PS	1	(13853)	9600	8400	7400	6400	5650	—
Corsa GL/70 PS	2	(16935)	11450	9700	8700	—	—	—
Kadett D/60 PS <sup>1)</sup>	2	(14735)	—	—	—	6450	5750	5100
Kadett 1.3 LS/60 PS <sup>1)</sup>	2	(14595)	—	9300	8300	7300	—	—
Kadett 1.3 LS/75 PS <sup>1)</sup>	2	(15650)	10600	9600	8450	7350	—	—
Kadett 1.3 GLS/75 PS <sup>1)</sup>	2	(18435)	12550	11450	10050	8750	—	—
Kadett GS <sup>1)</sup>	3	(23035)	—	14550	12850	11250	—	—
Kadett 1.6 GL/75 PS	2	20325	13700	12250	—	—	—	—
Kadett 1.6 LS Diesel <sup>1)</sup>	2	19675	12850	11600	10350	—	—	—
Ascona 1.3 LS/75 PS <sup>1)</sup>	2	(17300)	—	9600	8300	7100	5950	4950
Ascona 1.6 LS/90 PS <sup>1)</sup>	2	(18205)	—	10000	8550	7350	6100	5050
Ascona 1.8 GT/115 PS <sup>1)</sup>	2	(22105)	—	12200	10600	9450	8150	6850
Manta GS/GTE	2	24115	16200	14500	12600	10900	9300	7750
Rekord 1.8 LS/75 PS	3	(21685)	—	10650	9250	8000	6700	5600
Rekord 2.0 GLS	3	24649	—	12750	11250	9750	8150	6850
Rekord GLS Diesel	4	(26098)	—	13350	11550	9850	8250	6850
Omega 2.0i GLS	3	31938	21150	19150	—	—	—	—
Omega 2.0i LS Caravan	3	28818	19050	17100	—	—	—	—
Senator 2.5/140 PS	4	(34668)	—	16050	13450	11450	—	—
Monza 2.5/140 PS	4	(35785)	—	19250	16650	14750	—	—



**Ford Sierra 4x4: mit 2,8 Liter-Motor gute Fahrleistungen, aber unbefriedigende Wirtschaftlichkeit**



Auch bei Ford rangiert das Allrad-Modell Sierra 4x4 unter ferneren Liefen, denn vier angetriebene Räder bekommt man hier nur in Verbindung mit dem 2,8 Liter großen und 150 PS (110 kW) starken Sechszylinder-Einspritzmotor. Sierra 4x4 sind deshalb auch auf dem Gebrauchtwagenmarkt rar, doch sorgt die geringe Nachfrage dafür, daß die Preise relativ niedrig sind. Der 2,8 Liter-Motor wird im oberen Drehbereich rauh und unkultiviert, sein Verbrauch liegt gemessen an moderneren Konstruktionen ziemlich hoch. Die durch das Gewicht des Sechszylinders und den zusätzlichen Vorderradantrieb erhöhte Frontlastigkeit wirkt sich zudem negativ auf das Fahrverhalten aus. Der Allrad-Sierra bleibt zwar wie die konventionellen Modelle bei schneller Kurvenfahrt problemlos, aber er wirkt spürbar weniger handlich.

Der Allradantrieb macht den Tercel von Toyota erst in zweiter Linie interessant. Empfehlenswert ist er vor allem, weil er zu einem günstigen Preis eine funktionelle Karosserie mit großem Innenraum zu bieten hat. Sein knapp 1,5 Liter großer, 71 PS (52 kW) starker Vierzylinder treibt normalerweise die Vorderräder an; der Hinterradantrieb sollte nur auf glatter Fahrbahn zugeschaltet werden, um Verspannungen im Antriebsstrang zu vermeiden. In Fahrleistungen und Fahreigenschaften bietet der Tercel nur Durchschnittliches, aber er gilt als robust und langlebig, wie auch ein Dauertest von auto motor und sport bestätigte. Eine praktische Alternative für Leute, die in bergigen Gegenden wohnen und nicht immer mit geräumten Straßen rechnen können.



**Toyota Tercel 4 WD: anspruchslose, wirtschaftliche Kombi-Limousine mit guten Allround-Eigenschaften**

Die Notierungen entsprechen Privatmarktpreisen und gelten für unfallfreie Autos, die noch mindestens für zwölf Monate nach § 29 der StVZO abgenommen sind und deren Reifen noch mindestens vier Millimeter Profiltiefe besitzen. Den Preisen liegen, nach den Kategorien 1 bis 5 gestaffelt, unterschiedliche Kilometerleistungen (siehe nebenstehende Tabelle) zugrunde. Alle Werte sind unverbindlich und ohne Gewähr. Quelle: euro-tax/Schwacke, Frankfurt. Preise in Klammern: Modell wird nicht mehr produziert.

\* Kilometer-Kategorie; <sup>1)</sup> zweitürige Limousine

	1987	1986	1985	1984	1983	1982
1	19 800	33 000	46 200	59 400	72 600	85 800
2	23 400	39 000	54 600	70 200	85 800	101 400
3	26 100	43 500	60 900	78 300	95 000	113 100
4	30 600	51 000	71 400	91 800	112 200	132 600
5	35 100	58 500	81 900	105 300	128 000	152 100

Peugeot	*	Neupreis	1987	1986	1985	1984	1983	1982
205 XE/45 PS	1	(12360)	-	7400	6600	5850	-	-
205 GR/60 PS	2	(15385)	-	9150	8250	7350	6500	-
205 GTI	2	22585	15000	13300	11800	9800	-	-
205 GRD	2	18160	12000	10800	9500	8400	7500	-
305 GL Diesel	2	(19920)	12250	10750	9250	7850	6550	5450
309 GL/64 PS	2	17530	11500	10400	-	-	-	-
505 GTI	4	33000	19500	17100	-	-	-	-
505 GL Diesel	4	(24450)	-	12850	10950	8950	7350	5750
604 GTI	4	(36950)	-	-	13000	10800	8600	6900
<b>Porsche</b>								
911 Carrera	4	83700	58600	49200	44800	40150	37100	-
911 Turbo	4	135000	89250	80600	71350	63400	56800	50500
924	3	(34650)	-	-	19700	17500	15100	13300
924 S	4	(44590)	28500	25950	23500	-	-	-
944	4	(45350)	-	-	26050	23800	21200	18100
928 S	4	(100000)	-	59450	51000	42650	37700	32500
<b>Renault</b>								
R 4 GTL	2	12590	7800	6850	5900	5000	4100	3200
R 5 GTL/59 PS <sup>1)</sup>	2	(14890)	9800	8750	7900	-	-	-
R 5 GT Turbo	2	(21190)	13600	12200	11000	-	-	-
R 9 GTD Cheverny	2	18300	11350	9950	8650	7350	6250	-
R 11 GTL <sup>1)</sup>	2	(15850)	10200	9200	8300	-	-	-
R 11 GTD Cheverny <sup>1)</sup>	2	18300	11450	10150	8850	7650	6450	-
R 18 GTL	2	(18350)	-	9050	7700	6400	5150	4000
R 21 Nevada GTX	3	28900	19050	17250	-	-	-	-
R 30 TX	4	(32800)	-	-	-	8200	6600	5000
Fuego GTX	3	(25550)	-	12800	11000	9200	7600	6000
R 25 GTS	3	28200	17200	15100	12800	10900	-	-
Espace TSE	3	(35000)	22200	19400	16800	-	-	-
<b>Saab</b>								
900i <sup>1)</sup>	4	31700	18200	15800	15800	11600	-	-
900 Turbo	4	(41500)	25000	21700	18500	-	-	-
<b>Seat</b>								
Ibiza 1.5 GL <sup>1)</sup>	2	16170	10000	8850	7750	-	-	-
Malaga 1.5 GL	2	18020	10950	9750	8550	-	-	-
<b>Skoda</b>								
S 120 L	1	(8990)	5500	4700	4000	3400	2800	-
<b>Subaru</b>								
Sedan 1800 4WD	2	23550	15000	13400	11800	10300	-	-
Super-Station 4WD	2	26340	17050	15300	13550	11800	-	-
<b>Suzuki</b>								
Alto GL	1	( 9269)	-	5550	4850	4200	3600	-
Swift 1.3 GL	2	(12595)	-	7450	6550	5650	-	-
SJ 410	1	17995	12600	11300	10300	9300	-	-
<b>Talbot</b>								
Samba LS	2	(11595)	-	5150	4400	3700	3050	2400
Samba Cabrio	2	(19990)	-	10800	9400	8200	7100	-
Horizon GLS	2	(16250)	-	7000	6000	5000	4050	3100
<b>Toyota</b>								
Starlet 1.0 DLX	1	(13290)	8900	8050	7200	-	-	-
Tercel 4WD	2	(21990)	13600	12000	10400	9100	7800	6700
Corolla 1.3 DX	2	(15670)	10050	8950	7850	-	-	-
Celica GT 2.0	2	(34020)	21700	19500	17100	-	-	-
Celica Supra 2.8i	4	(35320)	-	18000	15400	13000	10400	8400
<b>Volvo</b>								
340 GL	2	(19940)	-	10700	9200	7700	6300	4850
360 GL Injection	1	24990	16200	14200	-	-	-	-
240 GL	4	(27980)	-	15500	13300	11200	9100	7200
740 GLE	4	39300	25000	22500	19400	16500	-	-
740 GL Diesel	4	35850	23200	20400	17800	15400	-	-
760 GLE	4	(47900)	-	27400	23800	19000	16000	-
<b>VW</b>								
Käfer 1200 L	2	(11130)	-	-	6250	5350	4550	4150
Polo Fox/45 PS	1	(13345)	9100	8200	7300	-	-	-
Polo Coupé GT/75 PS	1	(18615)	12950	11700	10550	9300	8000	7000
Polo C/55 PS	1	(15290)	10100	9200	8100	-	-	-
Golf Cabrio/112 PS	2	31055	21300	18900	17100	15400	14100	12600
Golf GL/55 PS <sup>1)</sup>	2	(18905)	13050	11800	10400	9250	8200	-
Golf GTI <sup>1)</sup>	3	(24915)	17150	15450	13900	12200	-	-
Golf GTI 16V	3	(28035)	19300	17200	-	-	-	-
Golf GL/72 PS	2	22090	15450	13900	-	-	-	-
Golf GL/90 PS <sup>1)</sup>	2	23480	16250	14650	13150	-	-	-
Golf C Diesel	2	18070	12050	11050	9900	8800	7800	-
Golf GL Turbodiesel <sup>1)</sup>	2	23830	16100	14350	12700	11300	10050	-
Jetta GL/90 PS <sup>1)</sup>	2	(22460)	14700	13100	11450	10000	-	-
Jetta GL Turbodiesel <sup>1)</sup>	2	(24280)	16200	14400	12600	10950	-	-
Scirocco GTX/112 PS	2	28930	19300	17050	15100	12900	11050	-
Passat GL/75 PS	2	(22105)	14050	12500	10750	-	-	-
Passat GT/136 PS	4	(30670)	19300	17150	14400	-	-	-
Passat C Diesel	2	(21740)	14150	12650	11000	-	-	-
Passat Variant L/115 PS	3	(30550)	20150	17600	15300	-	-	-



# Leseranfragen

auto motor und sport antwortet.

## Motorrad abschleppen?

Ich bin kürzlich mit meinem Motorrad liegengeblieben. Weil ich keine Lust hatte, meine Honda kilometerweit zu schieben, ließ ich mich von einem Bekannten abschleppen. Eine Polizeistreife hielt uns an und verpaßte uns ein Verwarnungsgeld. Ist das berechtigt?

Klaus Freese,  
4000 Düsseldorf



antwortet:

Seit 1. Oktober dieses Jahres gilt die neue Straßenverkehrsordnung (StVO). In § 15 wird das Abschleppen von Krafträdern ausdrücklich verboten, weil es zu gefährlich ist. Diese neue Verkehrsregel schafft damit endlich Klarheit, denn in der Vergangenheit wurde diese Frage von Polizei und Gericht recht unterschiedlich beurteilt.

## Wie lange ist ein Auto neuwertig?

Mein neuer VW Passat wurde bei einem nicht von mir verschuldeten Unfall stark demoliert. Ich bin mit dem Auto zuvor noch keine 4000 Kilometer gefahren und deshalb der Auffassung, daß die Versicherung meines Unfallgegners den Schaden wie bei einem



Nur bis 1000  
Kilometer ist ein Auto  
noch neuwertig

Neuwagen regulieren muß. Die Haftpflichtversicherung weigert sich aber, meine Forderung zu erfüllen. Gibt es überhaupt ein Limit, wie lange ein Auto als neuwertig gilt?

Franz Naumann,  
8960 Kempten



antwortet:

Der Bundesgerichtshof hat zu dieser Frage eine klare Grenze gezogen: Nach Auffassung der Richter ist eine Schadensregulierung auf Neuwagenbasis ab einer Laufleistung von 1000 Kilometern nicht mehr möglich.

## Richtige Adresse?

In Heft 19/1988, Seite 231, geben Sie München als Adresse des Dachverbandes des deutschen Veteranenclubs Deuvet an. Ich kann dort aber weder Adresse noch Telefonnummer des Deuvet ausfindig machen.

Peter Ziller,  
8000 München



antwortet:

Wir haben leider einen Fehler gemacht. Der Dachverband Deuvet ist nicht in München, sondern in 5653 Leichlingen zu Hause (Bechlenberg 16).

## Welche Cassette fürs Auto?

Nach längerer Benutzung im Auto fangen meine Cassetten an zu jaulen. Wie kann ich das künftig vermeiden?

Siegbert Kestler,  
8069 Geisenfeld



antwortet:

Gleichlaufschwankungen können mehrere Ursachen haben. Regelmäßige Reinigung von An-



Cassetten-Fach schützt  
vor Schmutz und  
Sonneneinwirkung

druckrolle und Tonwelle im Cassettspieler ist ebenso wichtig wie die staubgeschützte Lagerung der Cassetten. Schmutz und Bandabrieb führen zu Antriebsproblemen. In der prallen Sonne können sich Cassettengehäuse verbiegen, das Band klemmt. Aus diesem Grund sollen Cassetten immer in ihrer Hülle stecken und nie auf der Hutablage in der Sonne liegen. Billigcassetten sind wärmeempfindlicher als Markencassetten, besonders widerstandsfähig sind erfahrungsgemäß die speziellen Auto-Cassetten Fuji GT II S und die Exemplare von BASF, für die bis 80 Grad verzugsfreie Gehäuse garantiert werden.

## Sie fragen, wir antworten

Haben Sie Probleme mit Ihrem Auto? Brauchen Sie einen Rat? Dann, lieber Leser, schreiben Sie bitte einen kurzen Brief an

auto motor und sport  
– Leseranfragen –  
Postfach 10 60 36  
7000 Stuttgart 10





**Was der Winter kann, kann der schon lang:  
müheles von Schnee in Regen übergehen.**

**NEU**

## **Dunlop SP Winter. Besser als der Winter.**

Ein guter Schneereifen ist nicht immer ein guter Winterreifen. Das zu sein, bedeutet mehr: nämlich Bestleistungen auch bei Matsch, Nässe und Regen, aber auch auf trockener Straße. Der Dunlop SP Winter setzt in puncto Naßhaftung völlig neue Maßstäbe in der fahrdynamischen Sicherheit. Und das bei komfortabel leisem Lauf. Der Grund: seine völlig neue Konstruk-

tion und Profilausstattung, die genau auf unser wechselhaftes Winterwetter abgestimmt sind. Daß der Dunlop SP Winter dabei auch im Schnee einen enormen Griff hat, verdankt er der neuen thermoelastischen Haftmischung und der Lamellen-Technik. Erst die

Summe dieser Eigenschaften bietet Ihnen die Chance, besser durch den Winter und komfortabel und sicher ans Ziel zu kommen.







## Erst die Arbeit – dann das

Mit dem neuen Passat Variant wird selbst der graue Arbeitsalltag zum reinsten Vergnügen. Denn mit ihm fahren Sie praktisch zwei Autos in einem. Schließlich macht er sich doppelt nützlich: als zuverlässiger Mitarbeiter im Berufsleben oder praktisch

veranlagter Mitstreiter für alle Ihre Hobbys. Ganz, wie Sie wollen.

Schon sein Äußeres verleiht allem einen besonders eleganten Rahmen.

Und sein Innenleben setzt völlig neue Maßstäbe. Sein von einem Computerpro-

gramm berechnetes, neues Fahrwerk mit breiten 14-Zoll-Rädern. Sein erweiterter Radstand und sein quer eingebauter Motor, die ein überragendes Raum- und Komfortangebot ermöglichen. Seine serienmäßig schadstoffarmen Motoren von 53 kW (72





## Vergnügen. Oder umgekehrt.

PS) bis 79 kW (107 PS). Sein praktischer, äußerst flexibler Laderaum. Die variable Rücksitzbank, deren Lehne sich flacher oder steiler stellen oder sogar umlegen läßt. Und die bei GL und GT sogar  $\frac{1}{3}$  zu  $\frac{2}{3}$  geteilt ist.

Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Aber schon hier wird klar: Mit dem neuen Passat Variant fahren Sie ein Auto, an dem Sie doppelt Spaß haben. Weil die Arbeit mehr Vergnügen und das Vergnügen weniger Arbeit macht.

Am besten, Sie überzeugen sich selbst davon. Bei einer Probefahrt bei Ihrem V.A.G. Partner – einfach zum Vergnügen.



**Passat.**  
**Fahren in einer neuen Dimension.**



# Ein Fall für zwei

Die routinierten McLaren-Doppelsiege sind längst einem raffinierten, erbitterten Stallkrieg auf höchstem psychologischen und technischen Niveau gewichen. Die Titelaspiranten Alain Prost und Ayrton Senna müssen am 30. Oktober in Japan bedingungslos auf Sieg fahren.

**A**yrton Senna zum ersten oder Alain Prost zum dritten? Die Formel 1-Welt fiebert nun doch dem Endkampf um den Weltmeistertitel in Suzuka am 30. Oktober und Adelaide am 13. November entgegen. Der japanische „Suzuka Circuit“, mitten im Honda-Land und auch in Honda-Besitz, ist längst ausverkauft, 110 000 Zuschauer haben bereits Tickets gebucht. Die Hauptdarsteller drehen auch schon ihre Runden auf dem 5,859 Kilometer langen Kurs – allerdings bloß mental, um sich in die Strecke einzufahren.

Das Taktieren ist nach 14 von 16 Rennen vorbei. Ab sofort gilt zwischen Alain Prost und Ayrton Senna nur noch der totale Schlagabtausch. Wenn Senna in Suzuka gewinnt, ist er Weltmeister. Wenn nicht, erlebt Adelaide ein Herzschlag-Finale.

Prost hatte 1987 in Suzuka in der zweiten Runde eine Reifenexplosion, aber er trotzte noch lange nachher: „Das wäre mein Rennen gewesen. Ich hätte sicher gewonnen.“ Senna im Lotus-Honda wurde von Gerhard Berger im Ferrari um 17 Sekunden geschlagen – große Schmach für Honda

im eigenen Land. Ein Harakiri für Honda, ein Fußtritt für den damaligen Rennleiter Yoshitoshi Sakurai, der heute mit Renn-Videos und Elektronik-Software handelt.

„Japan ist jener Grand Prix, den ich in dieser Saison am liebsten gewinnen will“, freut sich Gerhard Berger, hinter Prost und Senna Dritter in der Weltmeisterschaftstabelle. Ob sich Honda dort ein zweites Mal überumpeln läßt? Und welche Karte werden die Japaner spielen – Prost oder Senna?

„Wir bauen jene Motoren ein, die wir kriegen“, zucken die McLaren-Ingenieure die Achseln. Sennas Tränenausbruch nach seinen plötzlichen Benzinverbrauchsproblemen in Estoril und Jerez wird noch immer heftig diskutiert. Niki Laudas Meinung: „Ich glaub’ nicht, daß Honda die Weltmeisterschaft absichtlich manipuliert. Ich denk’ eher, Autos und Motoren sind derart am Limit, daß so etwas passieren kann. Und Senna selber setzt sich so stark unter Druck, daß er zu verbissen und zu verkrampft agiert – und sich dadurch selber langsamer macht. Prost dagegen tut sich viel leichter, weil er den Titel ja schon abgeschrieben hat, auf nichts mehr Rücksicht nehmen muß.“

Honda denkt noch mit Horror an die Williams-Stallkriege in den Jahren 1986 und 1987 zurück, an die Todfeindschaft zwischen Nelson Piquet und Nigel Mansell. „So etwas darf sich nicht mehr wiederholen.“ Honda steuert zum McLaren-Budget (15 bis 18 Millionen Dollar jährlich von Marlboro, drei Millionen Dollar von Shell) wesentlich mehr bei als „nur“ die Fahrrergagen von jeweils rund sieben Millionen Dollar und die Motoren. Honda zahlt mehr, weil man die totale Kontrolle will.

Irgend etwas muß passiert sein. Prost und Senna wurden nicht zufällig „auseinandergesetzt“ wie Steffi Graf und Martina Navratilova bei jedem Tennistraster. Die erste direkte Begegnung auf der Rennstrecke passierte erst im fünften Grand Prix des Jahres in Montreal, der erste harte Kampf um die Spitze wurde erst in Le Castellet ausgetragen. Und das erste brutale Rad-an-Rad-Duell kam erst in Estoril.

„Wenn man nur Weltmeister werden kann, indem man den Teamkolle-

gen gegen die Mauer boxt, verzicht’ ich freiwillig darauf“, war Prosts vertrauliche Aussage von Portugal, als ihn Senna beim Überholen beinahe in die Boxenmauer gedrängt hatte.

„Würde einer von euch verletzt werden – welchen Ersatzpiloten hätten Sie am liebsten?“ wurde Senna recht unpassend in Jerez gefragt. Ayrton lächelte dünn: „Ron Dennis“, erwiderte er.

Als Dank dafür, daß sein Chef das Streichpunkte-Reglement öffentlich verteidigte: „Weltmeister muß der Pilot mit den meisten Siegen werden. Weil sonst die Gefahr droht, daß jemand nur mit Punktehamstern den Titel holt. Das wäre schlecht für die Formel 1.“ Nach Siegen führt Senna, nach Punkten Prost.

Aber an der internen McLaren-Situation ist manches einzigartig. Zum erstenmal, seit er Formel 1 fährt, ist Senna nicht der Nummer 1-Pilot seines Teams. Und zum erstenmal seit seiner Renault-Rivalität mit René Arnoux hat Alain Prost einen Stallgefährten, der schneller ist als er.

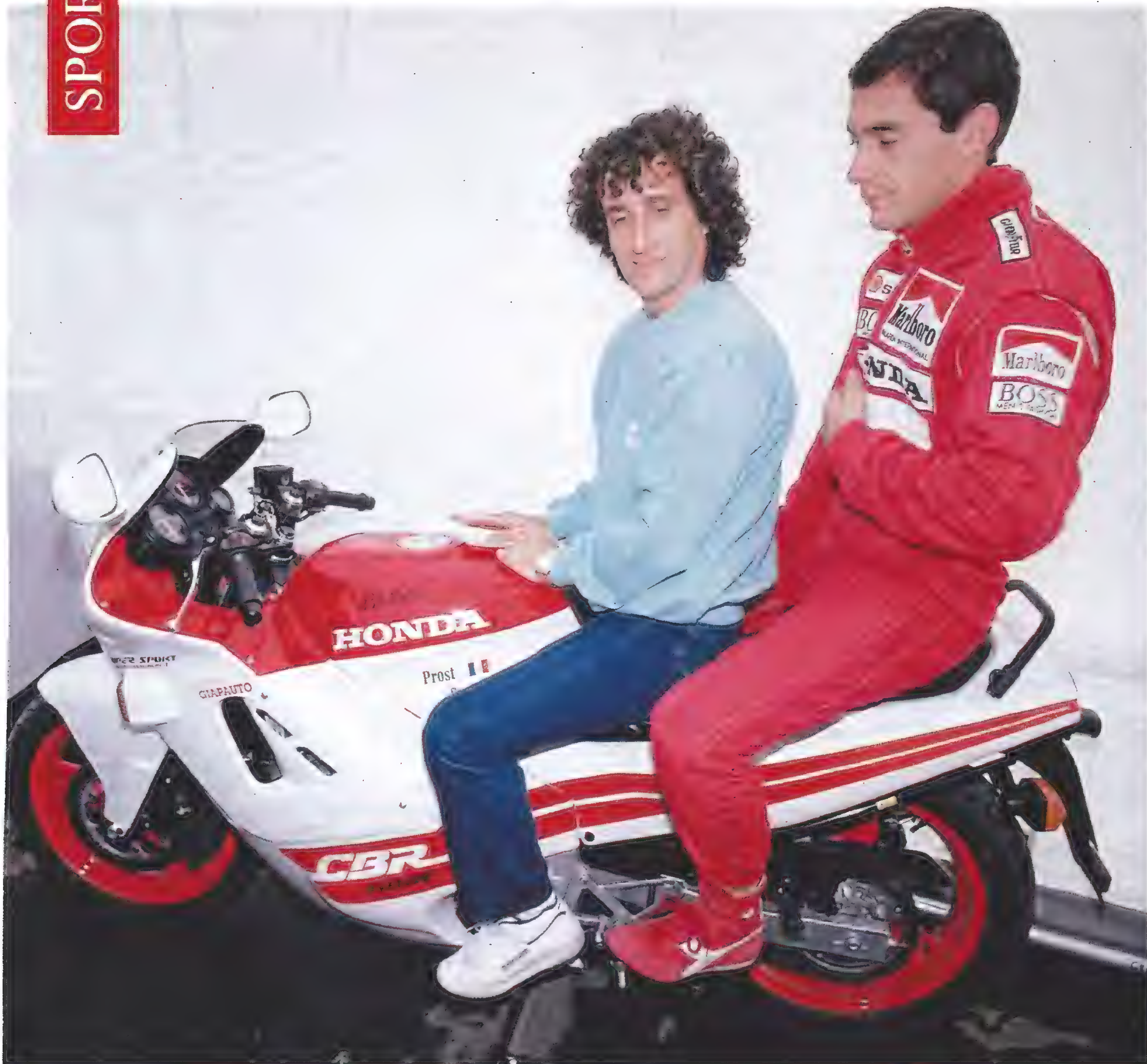
Senna listet zwar „Fittipaldi, Stewart, Lauda und Villeneuve“ als seine Vorbilder auf, behauptet aber über Prost: „Der einzige Rennfahrer, von dem ich noch etwas lernen kann, ist Alain. Alles zusammengekommen ist er sicherlich momentan der Beste der Welt.“ Und er, Senna, dafür der Schnellste? „Weiß ich nicht. Ich fahre immer so schnell ich kann, ich gebe immer mein Bestes: in jedem Training, jedem Rennen, jedem Test.“

1988 hält Senna „die Zeit für reif, mich am Besten zu messen, an Alain Prost“. Umgekehrt ist der jüngere Stürmer und Dränger aus Brasilien für Prost „die größte Herausforderung meiner Karriere“ geworden – schon in der Abenddämmerung seiner Laufbahn?

Das Klischee der Saison 1984, mit Prost in der Rolle des routinierten Niki Lauda und Senna als dem jungen, hungrigen Prost von damals, wird schon die ganze Saison bemüht – zu Recht? Lauda gab zu: „Die Art, wie mich Prost dauernd beobachtete, hat mich tief beeindruckt.“ Prost, vier Jahre später: „Sennas Arbeitsstil, Tag und Nacht nur Formel 1, würde mich kaputt machen.“

Prost vergleicht: „1984 wußte jeder im Team, daß Lauda der nächste





ist, der aufhört – und ich war der junge, hungrige Adler. Aber jetzt ist die Situation anders. Ich hör' noch lang' nicht auf, weil mir die Formel 1 noch nie so sympathisch war wie jetzt.“

Ron Dennis verhandelt mit Alain bereits für 1990 und sagt lässig: „Ich bin in der besseren Position. Denn was hätte Prost schon für Alternati-

**Ayrton Senna:** „Der einzige Rennfahrer, von dem ich noch lernen kann, ist Alain Prost. Alles in allem ist er der Beste. Jetzt ist die Zeit reif, mich am Besten zu messen“

ven?“ Allenfalls ein eigenes Formel 1-Team oder seinen alten Traum: „Bevor ich ganz aufhöre, will ich noch ein Jahr für Ferrari fahren.“

Für Grand Prix-Rekordgewinner Prost sind Weltmeistertitel nicht das Maß aller Dinge. Prost: „Ich rechne vor allem in Rennsiegen.“ Charakterfest, gut ausbalanciert, als früherer

Fotos: Reinhard, Wilhelm



## FORMEL 1

### Das Duell Prost – Senna

Leichtathlet und Fußballer mit Sportgeist aufgewachsen, hat Prost den Konkurrenzkampf nie gescheut.

Der „Indianer“ Carlos Reutemann, erfolgreich auf allen Formel 1-Kriegspfaden und vor allem in der Stallpolitik versiert, wundert sich noch heute, „warum Prost Senna als McLaren-Pilot akzeptiert hat“.

Aber erstens hat Prost „noch nie einen Teamkollegen abgelehnt“, zweitens mag ihm die Aussicht, Stefan Johansson 16mal zu besiegen, auch nicht besonders reizvoll erschienen sein. Im August gab Prost sogar zu: „Unser heutiges Superteam mit McLaren, Honda, Senna und mir war meine eigene Idee. Um sie zu verwirklichen, habe ich jahrelang hart gearbeitet.“

Ron Dennis ebenfalls. Er wollte Senna bereits 1982, als der noch in der Formel Ford fuhr, verpflichten. „Ich kaufe dich in ein Formel 3-Team ein, wo immer du willst, und zahle dir 50 000 Pfund als Formel 1-Testpilot. Dafür unterschreibst du für McLaren einen Vertrag als Formel 1-Fahrer ab 1984.“ Ein Angebot, für das Hunderte Formel Ford-Youngsters alles gegeben hätten. Aber Senna lehnte zu Dennis' Entsetzen ab: „Weiß ich, wie sich die Formel 1 bis 1984 entwickelt?“

Als Ayrton mit sechs Jahren Verspätung für McLaren unterschrieb, türmte sich ein anderes Hindernis auf: festgefahrene Geldverhandlungen, keiner gab nach, jeder blieb stur. Die Differenz – ein paar 100 000 Dollar – schien plötzlich unüberbrückbar. Die Lösung war ein Münzwurf; Kopf oder Queen mußte entscheiden. Senna verlor, Dennis gewann. „Mit Ron“, knurrte Senna, „werf ich nie wieder Münzen.“

Das letzte Hindernis, ehe Senna in Richtung Titel losstürmen konnte, war der McLaren-Rennwagen selbst. Dessen Monocoque war für ihn um 1,2 Zentimeter zu schmal. Ein neues anzufertigen, kostete zehn Tage – eine böse Verzögerung kurz vor dem Start der Saison.

Senna manövrierte sich behutsam ins McLaren-Team: „Ich muß noch soviel über das Team lernen – und das Team nur wenig über mich.“ Ayrton

**Alain Prost: „Wenn ich noch Weltmeister werden sollte – fabelhaft. Holt Senna den Titel, ist er 1989 locker und entspannt. Das ist dann meine Chance“**

zählte Benzinkanister und kontrollierte Reifenummern, er verfolgte auf dem Monitor angespannt jede Prost-Testrunde, wußte immer und überall über alle Motordaten des Stallrivalen genau Bescheid. Prost meinte über diesen Senna-Stil: „Dadurch kommt mehr Druck aufs Team und natürlich auch auf mich. Wenn ich nichts verpassen will, muß ich künftig genauso arbeiten.“

Aber Fairneß blieb oberstes Gebot. „Bei mir liegen die Karten immer offen auf dem Tisch, und auch Senna versteckt nichts“, bestätigt Prost die vom Team-Management so vielgegriesene Zusammenarbeit. Pro-Mentor Jackie Stewart fürchtete anfangs, „daß Senna mit seinem totalen Engagement Prost zerstören könnte, daß Alain deswegen ratlos und verwirrt würde und womöglich alles hinwerfe“. Tatsächlich hatte sich Prost perfekt unter Kontrolle und gestand im August: „Wenn ich noch Weltmeister werden sollte – fabelhaft. Aber noch phantastischer wäre, wenn Senna in diesem Jahr den Titel holt, weil er dann 1989 lockerer und entspannter fahren wird. Das ist dann meine große Chance.“

Lauda dementiert: „Das Gegenteil passiert. Wart' nur ab, wie flott Senna erst Gas geben wird, sobald er seinen ersten Titel gewonnen hat.“

Senna ist wie ein Dynamo, der sich immer wieder neu auflädt. Zu Saisonbeginn hielt er nicht nur 16 McLaren-Siege, sondern sogar 16 eigene Trainingsbestzeiten für realisierbar. Prosts Taktik war: „In der ersten WM-Hälfte Punkte sammeln. Achtgeben, daß Senna auf seinen Spezialstrecken, den Stadtkursen, nicht allzuweit davonläuft – und erst in der

zweiten Saisonhälfte voll attackieren.“

Das waren die ersten 14 Etappen im Duell Prost gegen Senna vor dem Zielsprint in Suzuka und Adelaide:

● Rio: Prost Sieger; Senna, wegen zu späten Wagenwechsels vom Rennauf das Ersatzauto aus der Box gestartet, disqualifiziert, meint: „Macht nichts, bloß eines von 16 Rennen.“

● Imola: Senna, unter Druck, weil er um jeden Preis gewinnen muß, unanastbarer Sieger, Prost Zweiter.

● Monte Carlo: Senna-Unfall mit 50 Sekunden Vorsprung in Führung, weil er, von Ron Dennis über Funk eingebremst, die Konzentration verliert. Von der Unfallstelle am Hafen geht er sofort die 200 Meter bis zu seinem Appartement und legt sich schlafen. Prost erbt den Sieg.

● Mexiko: Prost ist über seinen klaren Sieg über Senna so glücklich, daß er spontan bei Jackie Stewart in Genf anruft: „Eine Riesenlast ist weg von meinen Schultern. Ich kann ihn besiegen.“ Nach Siegen steht es 3:1 für Prost.

● Montreal: Erster Überholvorgang im Rennen, Prost läßt Senna in der Haarnadel vorbei, „obwohl es kinderleicht gewesen wäre, ihn rauszuboxen“.

● Detroit: wieder Senna vor Prost, Ausgleich zum 3:3.

● Le Castellet: Prost mußte unbedingt gewinnen. Prost kämpft Senna beim Überwinden von Pier-Luigi Martini nieder. 4:3 für den Franzosen.

● Silverstone: Niki Lauda wird vor dem Fernsehgerät „schlecht vor Angst, als ich seh', mit wieviel Risiko Senna in die Regengischt von Berger rast“. Als Prost aussteigt, wird Lauda klar: „Der wird in diesem Jahr nicht Weltmeister.“ Prost sagt: „Jeder kann mit seinem Leben anfangen, was er will“, und entfesselt einen Krieg mit französischen Reportern, die ihm „Ausgebranntheit und Feigheit“ vorwerfen. „Mein Auto war im Regen unfahrbar.“ Ron Dennis meint zuerst:

„Einen Prost-Ausstieg kann ich tolerieren, einen zweiten nicht“, bremst sich jedoch später ein: „Jetzt hab' ich vor Alain noch mehr Respekt gewonnen.“ Es steht nach Siegen 4:4.

● Hockenheim: wieder Regen, wieder gewinnt Senna und führt erstmals mit einem Sieg Vorsprung.

● Budapest: Senna vor Prost, diesmal ohne Regen.





Ein Weltmeister und sein Vize aus dem eigenen Team: Prost vor Senna oder Senna vor Prost? Die Überholvorgänge (unten in Estoril) wurden in den letzten Rennen brutaler



- Spa: erneut Senna vor Prost, worauf der „Professor“ bereits kapitulierte – zu früh? „Du bist schon Weltmeister, und du verdienst es“, gratuliert der Franzose dem Brasilianer.
- Monza: Doppelfehler. Prost hat Motorschaden, Senna kollidiert mit Schlesser.

**Niki Lauda:** „Das Gegenteil passiert. Wartet nur ab, wie flott Ayrton Senna erst Gas geben wird, sobald er seinen ersten Weltmeister-Titel gewonnen hat“

- Estoril: das totale Duell, in dem Senna Prost gegen die Boxenmauer zu drücken versucht. Prost gewinnt, Senna wird nur Sechster.
- Jerez: Sieg für Prost, vierter Platz für Senna. Genau die Platzierung, die er braucht, um mit einem Sieg in Japan alles klar zu machen.

Heinz Prüller



# Französische Revolution

Die Revolution im Saal brachte ein stabiles Saugmotor-Reglement quer durch alle Formeln, das noch mehr große Hersteller anlocken soll.

Unbescheiden, wie er nun einmal ist, eröffnete Jean-Marie Balestre, Präsident der FIA\* und der FISA\* in Personalunion, Journalisten im Anschluß an die traditionelle Oktober-Tagung des internationalen Motorsportverbandes: „Meine Damen, meine Herren, Sie haben die große Ehre, heute der ‚Revolution Jean-Marie Bale-

stre‘ beizuwohnen.“ Darunter sei zu verstehen, so Monsieur le Président, daß sich im weltweiten Automobilsport bald alles ändern werde, und zwar durch ihn und mit ihm.

Die „Revolution Jean-Marie Balestre“ – das ist die Idee, den diversen Kategorien des Automobilsports eine gemeinsame Basis zu schaffen, um auf diesem Weg neue Automobil-

hersteller anzulocken. Die gemeinsame Basis – das ist der 3,5 Liter-Saugmotor mit maximal zwölf Zylindern sowohl für Formel 1 als auch für Gruppe C.

Um zu beweisen, wie gut diese Idee in der Praxis ist, hat Jean-Marie Balestre stolz eine lange Liste von Herstellern vorgelesen, die für die kommenden ein, zwei Jahre bereits einen derartigen 3,5 Liter-Saug-

motor gebaut haben beziehungsweise gerade bauen, oder die drauf und dran sind, einen zu bauen: Honda, Subaru, Yamaha, Toyota, Renault, Peugeot, Ferrari, Lamborghini, Alfa Romeo, Daimler-Benz, Jaguar, Ford, Cosworth, Judd, Nègre, Nissan und Mugen. An Projekten arbeiten laut Balestre: General Motors und Mazda. Ein bißchen Bedenkzeit brauchen: Maserati, Audi, BMW und Porsche.

In der Formel 1 hat die vom selbstherrlichen Präsidenten Balestre proklamierte Revolution schon jetzt eine wahre Flut neuer Werke und Teams ausgelöst. In dem Maße, daß sich Balestre bereits neue Kontroll- und Restriktionsmaßnahmen einfallen lassen mußte. Ab

\*FIA = Fédération Internationale l'Automobile, Internationale Automobil-Vereinigung; FISA = Fédération Internationale du Sport Automobile, Internationaler Verband des Automobilsports



Jean-Marie Balestre, der Vater der Revolution: einheitliches Motoren-Reglement für Formel 1 und Gruppe C für möglichst viele Hersteller

## Die neuen FISA-Beschlüsse ab 1989

### Formel 1

Um bei der ständig wachsenden Anzahl der Teams die Sicherheit in der Formel 1 aufrechtzuerhalten, hat die FISA folgende Maßnahmen beschlossen:

- Die Vorqualifikation der Formel 1-Teams, für die das Reglement diese Selektion vorsieht, wird eine oder mehrere Wochen vor dem Grand Prix-Wochenende auf einer anderen Rennstrecke abgehalten.
- Die Teilnahme der Teams an der Formel 1-Weltmeisterschaft erfolgt nach einer genauen Überprüfung seitens der FISA, um eine Konformität mit dem Formel 1-Standard sicherzustellen. Nur die Teams, die zwei Autos einsetzen, werden berücksichtigt.
- Auf den Rennstrecken, auf denen ein Formel 1-Grand Prix ausgetragen wird, darf in den 30 vorangehenden Tagen kein internationales Rennen, in den 14 vorangehenden Tagen keine öffentliche Veranstaltung stattfinden. Wird die Regel nicht befolgt, wird der betreffende Grand Prix automatisch aus dem Formel 1-Kalender gestrichen.

Diese Regeln sind ab 1. Januar 1990 in vollem Umfang gültig. Für 1989 werden im Falle höherer Gewalt Verstöße gegen diese Regel von der FISA zugebilligt.

Weitere neue Formel 1-Beschlüsse:

- Die Anzahl der Formel 1-Piloten pro Nation soll auf acht limitiert werden (Italien stellt derzeit elf). Die Formel 1-Kommission wurde damit beauftragt, entspre-

chende Auswahlkriterien zu formulieren.

- Die Formel 1-Fahrer sind verpflichtet, ihre Landesflagge auf dem Overall zu tragen.
- Der Name des Fahrers muß an der Längsseite des Cockpits angebracht werden.
- Die Anmeldung für die Formel 1-Weltmeisterschaft 1989 muß zwischen dem 1. November und dem 31. Dezember 1988 erfolgen.
- Die FISA wird die Dimensionen der Rückspiegel reglementieren.
- Dem Österreich und der Rennstrecke von Zolder wurde die A-Lizenz ausgestellt, dort dürfen wieder Formel 1-Rennen stattfinden.

### Formel 3000

- Für die Teilnahme an den Läufen der Formel 3000 ist eine Superlizenz erforderlich.
- Den Fahrern ist nur mehr ein Teamwechsel pro Saison erlaubt.
- Die Startprozedur der Formel 3000 wird nach dem Vorbild der Formel 1 durchgeführt.
- Der Stadtkurs von Birmingham ist mit der jetzigen Boxenanlage und der momentanen Start- und Zielgeraden für die Formel 3000 nicht mehr zugelassen.

### Tourenwagen-Europameisterschaft

Die Tourenwagen-Europameisterschaft wird nicht mehr ausgetragen. Es wird innerhalb der FISA eine Tourenwagen-Kom-

mission gegründet, die eine Standardisierung der verschiedenen Reglements einzelner nationaler Meisterschaften ausarbeiten soll.

### Rallyes

- 1989 ändert sich am derzeitigen technischen Reglement der Gruppe A noch nichts.
- Um die Motorleistung zu limitieren, werden Turbomotoren ab 1. Januar 1990 mit einem Luftmengenbegrenzer von 40 Millimeter Durchmesser beschnitten. Diese Regel ist drei Jahre gültig.
- Der Hubraum für Saugmotoren mit zwei Ventilen pro Zylinder wird auf 3000 cm<sup>3</sup> festgelegt, für Saugmotoren mit mehr als zwei Ventilen pro Zylinder auf 2500 cm<sup>3</sup>. Diese Regel ist drei Jahre gültig.

### Gruppe C

- Es wurde eine neue Kommission für die Sport-Prototypen gebildet. Die Mitglieder sind Jean-Marie Balestre, Bernie Ecclestone, Max Mosley, vier Vertreter der Organisationsländer (darunter ONS-Präsident Wilhelm Lyding für Deutschland) sowie vier Repräsentanten der Konstrukteure Peugeot, Alfa Romeo, Daimler-Benz und Nissan.
- Die Renndistanz wird auf 400 bis 500 Kilometer festgelegt. Einzige Ausnahme: Das Rennen in Le Mans läuft weiterhin über 24 Stunden.
- Die Sport-Prototypen-Weltmeisterschaft umfaßt maximal zwölf Rennen. Es findet nur ein Rennen pro Land statt. Zwei

Drittel der Rennen müssen in Europa, der Rest in Übersee ausgetragen werden.

- Das aktuelle Motor-Reglement hat bis Ende 1990 weiter Bestand. Für Turbomotoren gelten Einschränkungen: Vorgeschrieben werden einflutige Turbolader und Ladeluftkühler; Wassereinspritzung, Ladedruckregulierung aus dem Cockpit oder „aus der Distanz“ sowie Kühlung des Treibstoffs sind verboten.
- Autos mit Saugmotoren mit maximal 3,5 Liter Hubraum und maximal zwölf Zylindern sowie mit einem Mindestgewicht von 750 Kilogramm sind zugelassen. Ihr Benzinverbrauch ist nicht limitiert, aber die Tankkapazität darf 100 Liter nicht überschreiten.
- Ab 1990 sind nur noch 3,5 Liter-Saugmotoren mit maximal zwölf Zylindern erlaubt.
- Die vordere Knauszone des Gruppe C-Chassis wird von 50 auf 60 Zentimeter vergrößert.
- Die Autos der amerikanischen IMSA-Serie (Kategorien GTP, GTX, GTO, GTU) werden ab 1. Januar 1990 für zwei Jahre zu den Rennen der Sport-Prototypen-Weltmeisterschaft zugelassen, müssen sich aber der Benzinverbrauchsregel unterwerfen.
- Die Stabilität des Reglements wird für die Dauer von zehn Jahren zugesagt. Gesetzesänderungen im Bereich Chassis werden ein Jahr vorher angekündigt.
- Über die Möglichkeit, die Teams für die Teilnahme an allen Rennen zu verpflichten, wird noch nachgedacht.



1989 hat eine Reihe von Formel 1-Teams die Mühen einer Vorqualifikation zu passieren; um sich im Kampf mit 13 gesetzten Zweiwagen-Teams im Training fürs Rennen zu qualifizieren. Diese Teams mag die FISA jetzt noch nicht nennen, ebensowenig wie die Namen der Gesetzten. Als Kriterien werden jedenfalls die Platzierung in der diesjährigen Formel 1-Konstruktors-Weltmeisterschaft und die einzelnen Resul-

tate in den Rennen herangezogen. Wie die Vorqualifikation schließlich praktiziert werden wird, ob alle Teams, wie schon in Aussicht gestellt, tatsächlich zwei Autos an den Start bringen müssen, will die FISA im Dezember in einer gesonderten Sitzung beraten.

Die Gruppe C, lange Zeit am Rande des eigenen Sterbettes, erfährt mit Hilfe der Balestreschen Revolution in den kommenden Jahren eine wun-

dersame Heilung. Jaguar und Daimler-Benz, die Protagonisten der Saison 1988, machen sich energisch für die Sport-Prototypen-Weltmeisterschaft stark, andere Hersteller werden sich anstecken lassen. Daß in der eigens gegründeten Gruppe C-Kommission Repräsentanten von Peugeot, Alfa Romeo und Nissan vorzufinden sind, darf als Indiz für ein baldiges Engagement dieser Firmen interpretiert werden.

Das Automobilsport-Konzept für eine neue Ära steht jedoch nicht mehr auf drei Füßen, sondern nur noch auf deren zwei. Die Silhouette-Formel, auch Procar getauft, das liebste Kind von Balestres Freund und Vize Bernie Ecclestone, war kein Diskussionspunkt mehr beim revolutionären Gipfel vom 10. bis 12. Oktober im FIA-Palast an der Place de la Concorde in Paris.

*Egon Zeimers*



## Pop-Report in Schwabing-Nord

Noch ein Birdie an Loch 18. Zum Abschluß einer gelungenen Runde. Letzte

federnde Schritte auf gepflegtem Rasen. Jetzt greift der Allrad-Antrieb an. Im Jeep folgt die Erfrischung mit den neuesten Top Ten. Kühlende Bass-Massage, wohltuendes Höhen-Streicheln.

Der Gelhard GXR 890 QM. Mit Full Logic

Auto-Reverse Cassettenlaufwerk. Dolby Rauschunterdrückung. Und Anschluß für CD-Portable.

„Wie hoch ist das Handicap?“ fragt sie. „Ein Gelhard spielt ohne“, sage ich und genieße entspannt den Sound.



**Gelhard®**  
**Auto-HiFi**  
*Klingt gut!*



**CART-SERIE**

Porsche abgeschlagen

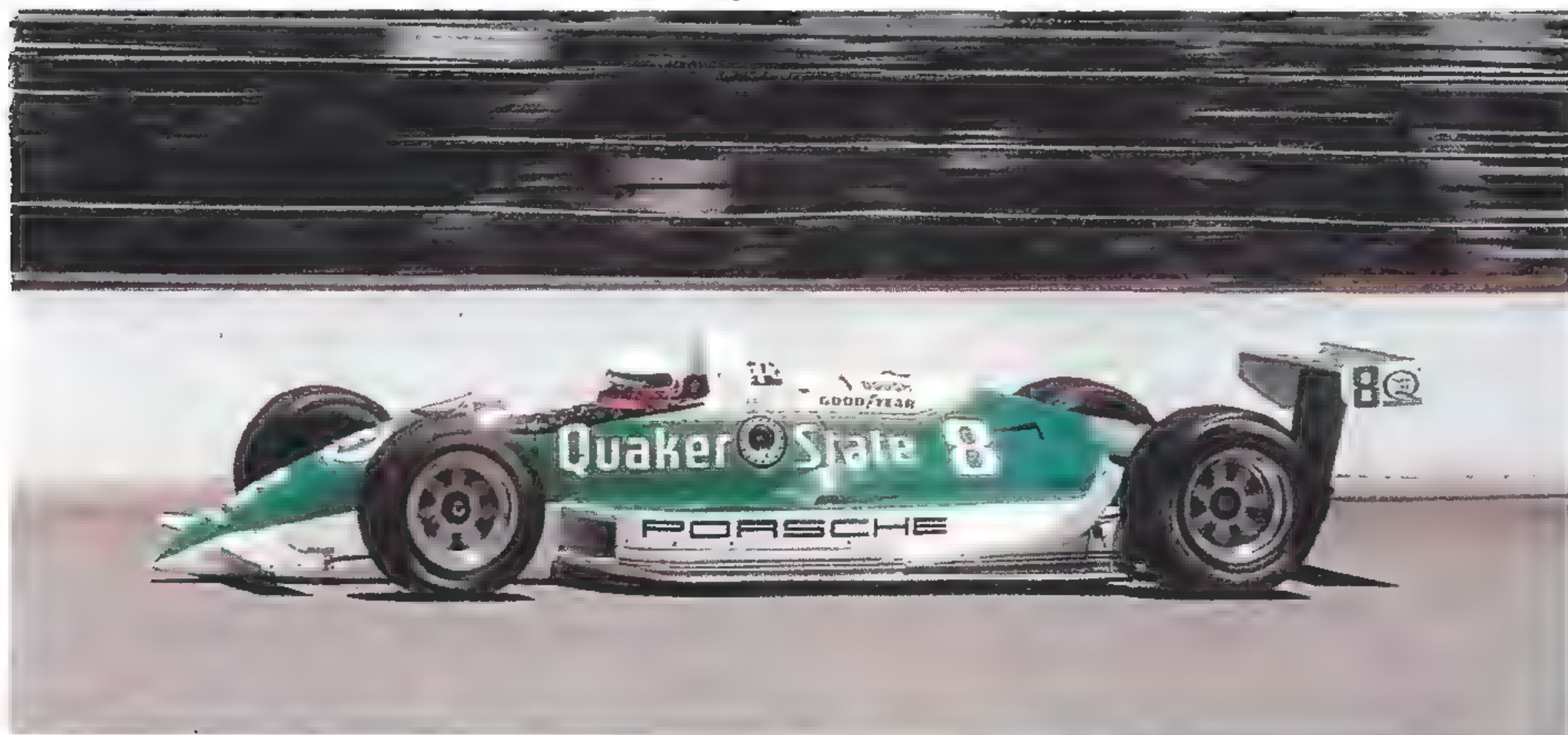
# Rad ab

Ein Jahr nach der Premiere in der CART-Rennserie, der amerikanischen Formel 1, muß sich das Porsche-Werksteam immer noch im Mittelfeld herumschlagen.





Als der March-Porsche in der Boxenstraße von Indianapolis sein mangelhaft montiertes linkes Hinterrad verlor, saß Fabi plötzlich im Dreirad. Sein einziger Trost: Er hatte einen kurzen Weg zurück zu seiner Mannschaft



Fotos: Fausel, Hofmann, McQueeney

Indianapolis 1987, ein Jahr vor dem Porsche-Debüt. In der Beilage zum 500 Meilen-Rennen von „USA today“, der auflagenstärksten amerikanischen Tageszeitung, inserierte Porsche ganzseitig: „Jetzt haben Sie alles über Indianapolis 1987 gelesen. Hier sehen Sie nun, was Sie im nächsten Jahr erwartet.“ Die Leser erblickten das Firmen-Logo der schwäbischen Sportwagen-Marke.

Indianapolis 1988, tatsächlich eine Premiere mit Überraschungen. Teo Fabi hatte den March-Porsche für den 17. Startplatz qualifiziert. Bis zur 29. Runde hatte er bloß drei Gegner überholt, aber frühe Boxenstopps der vor ihm liegenden Konkurrenten spülten ihn auf den fünften Platz nach vorn.

Boxenstopps sind in Indy eine Kombination aus olympischem 100 Meter-Sprint und Broadway-Ballett, die Mechaniker sind Spezialisten. Porsche gelingt beim ersten Stopp zum Nachtanken und Reifenwechseln die schwäbische Parodie auf amerikanische Perfektion. Der Chefmechaniker gibt Fabi bereits das Zeichen zum Losfahren, als der Mechaniker links hinten noch mit dem Radverschluß kämpft. Fabi prescht los, und nach wenigen Metern, noch in der breiten Boxengasse, löst sich das linke Hinterrad in elegantem Salto von der Achse. Die Show war natürlich spektakulär, aber nicht wahnsinnig imagefördernd für den amerikanischen Feldzug.

Porsche in der amerikanischen Version der Formel 1, das ist kein weiteres Kapitel im goldenen Buch von Ruhm und Ehre, das sind Fußnoten des Versagens mit dem Indy-Auftritt als Symbol: Porsche dreht sich im CART-Karussell, kommt aber inmitten der Penske-, Lola- und March-Chassis mit Cosworth-, Chevrolet- oder Judd-Motoren noch nicht über die Mittelfeld-Rolle hinaus.

Die Gründe sind, gemessen am hohen technischen Potential, das die Techniker aus Weissach sonst demonstrieren, eher banal. Porsche hat jene Sorte Teams schlicht unterschätzt, die man bis vor wenigen Jahren als „Garagisten“ abqualifiziert hatte, man war schlecht vorbereitet, schlecht organisiert und einfach nicht in der Lage, ein konkurrenzfähiges Monocoque-Chassis zu konstruieren.

1987 verzögerte sich das für Nazareth geplante Debüt etwas, weil Einsatzteile fehlten. Der damalige Werksfahrer Al Unser sen., ein Indy-Veteran und -Seriensieger, entpuppte sich auch nicht als der dringend benötigte Testpilot. Unser hatte vor dem ersten Rennen in Laguna Seca gerade eine Stunde testen können, das reichte nicht einmal für die grobe Fahrwerksabstimmung. „Wir sind noch nicht soweit. Wir hätten 1987 keine Rennen, sondern nur Tests fahren sollen“, kritisierte Projektleiter Norbert Singer schon damals. ▷



## CART-SERIE

### Porsche abgeschlagen

Zu Saisonbeginn 1988 gab es ein neues Porsche-Chassis mit überarbeiteten Radaufhängungen, modifiziertem Fahrwerk und Unterboden. Gleichzeitig liefen aber auch Tests mit einem

Chassis von March, in das man den Porsche-Achtzylinder eingebaut hatte. Die Entscheidung, den March der eigenen Konstruktion vorzuziehen, fiel eine Woche vor Saisonstart. Tests waren spärlich ausgefallen, das erste Rennen auf dem kleinen Ovalkurs von Phoenix bildete praktisch den ersten Dauertest für den Motor bei hoher Belastung. Um

so überraschender war Fabis siebter Platz im Rennen – allerdings mit acht Runden Rückstand auf den Sieger Mario Andretti im Lola-Judd.

Davor war ein Bündel von Motorproblemen aus der Welt zu schaffen, Probleme, die aus der Kombination March-Chassis und Porsche-Motor resultierten. Die Auspuffanlage mußte neu geführt werden, weil die Originalversion nicht paßte. Dann brauchte der Achtzylinder plötzlich einen doppelten Ölkreislauf und einen modifizierten Öltank, weil die Porsche-Ingenieure während des Trainings nach einem Motorschaden „infolge akuten Ölmangels“ feststellten, daß wegen der hohen, einseitigen Fliehkräfte auf dem schnellen Ovalkurs das meiste Öl an der rechten Wand der Ölwanne hängenblieb.

Dadurch ging wieder wertvolle Zeit für die Feinarbeiten an Fahrwerk und Flügeln verloren. In der CART-Serie gibt es drei verschiedene Streckentypen: kleine Ovalkurse (wie Phoenix oder Nazareth), die Super-Speedways (Indianapolis, Michigan und Pocono) und einfache Straßenkurse. Jeder Typ hat seine eigenen Gesetze.

Ein Beispiel: Auf Ovalkursen sind Sturz, Vorspur und Federhärten vollkommen anders als auf einem Straßenkurs; die Flügel werden, weil es immer nur links herum geht, asymmetrisch eingestellt, das Auto liegt tiefer und steht etwas nach links geneigt. Dazu kommt noch, daß das Reglement der CART



Porsches Achtzylinder-Turbo bereitete dem Trio Teo Fabi, Al Holbert und Peter Falk (Foto Mitte) die wenigsten Sorgen. Das Porsche-eigene Chassis (unten mit Al Unser) wurde 1988 gegen ein March getauscht



### Ein Jahr CART – die Porsche-Bilanz

		Training	Rennen
1987	Laguna Seca	23.	Ausfall, Motor abgestorben
	Miami	nicht qualifiziert	
1988	Phoenix	9.	7.
	Long Beach	12.	Ausfall, Zündung
	Indianapolis	17.	Ausfall, Rad verloren
	Milwaukee	16.	9.
	Portland	9.	7.
	Cleveland	16.	Ausfall, Getriebe
	Toronto	10.	10.
	Meadowlands	3.	Ausfall, Kühlerleck
	Michigan	12.	Ausfall, Motorschaden
	Pocono	25.	Ausfall, Radaufhängung
	Mid-Ohio	11.	8.
	Elkhard Lake	13.	8.
	Nazareth	12.	4.
	Laguna Seca	8.	10.





äußerst strikt ist, Freiräume gibt's keine, nur feine Nuancen. Vorsprung steckt im kleinen und kleinsten Detail.

Klar, hier mußte Porsche bei null anfangen und erst mal jede Menge Erfahrungen sammeln. Von der Konkurrenz kommt nichts; wenn dort Flügel eingestellt oder Getriebeübersetzungen gewählt werden, liegen die Mechaniker unter einer Decke. Als der CART-Zirkus im Juli erstmals auf dem umgebauten Straßenkurs von Meadowlands gastierte, stand der March-Porsche auf dem dritten Startplatz, im Rennen lag Teo Fabi immer in der Spitzengruppe, bevor ihn ein Kühlerleck stoppte. Daß Porsche den Top-Teams für ein Rennen ebenbürtig war, lag daran, daß diesmal auch die Gegner ohne Erfahrungswerte aus früheren Jahren operieren mußten.

Werkfahrer Teo Fabi sagt: „Die wenigsten in Europa wissen, wie schwierig die CART ist. Die Autos sind sehr kompliziert. Es ist unheimlich schwierig, eine gute Balance und eine optimale Fahrwerkeinstellung für die jeweilige Strecke zu finden, vor allem für die sehr schnellen Ovalkurve. Je schneller man fährt, um so delikater wird's mit der Aerodynamik. Was wir vor allem brauchen, ist Zeit.“

Aber nicht ewig. Bei Porsche heißt es: „1988 muß als Lernjahr reichen. Mehr dürfen wir uns nicht erlauben.“

In drei Rennen in Folge sah der March-Porsche das Ziel, zweimal als Achter (Mid-Ohio und Elkhart Lake), einmal (in Nazareth) als Vierter – Porsch's bestes CART-Ergebnis überhaupt. In Laguna Seca, wo Porsche vergangenes Jahr debütierte, erreichte Fabi nach einem Dreher den zehnten Platz.

Was wurde aus dem Porsche-Chassis? „Wir müssen ein umfangreiches und detailliertes Entwicklungsprogramm abstecken, ein Lastenheft neu erstellen. Das dauert länger, als das Auto zu bauen. Der CART-Porsche kann nie schon 1989 laufen. Deshalb sollten wir im nächsten Jahr so weitermachen wie bisher.“ Das sagte Al Holbert, als Director of Porsche-Motorsport of North America mitverantwortlich für das CART-Engagement.

Es muß ohne Al Holbert weitergehen. Der Amerikaner ist am 30. September beim Absturz seines Privatflugzeugs ums Leben gekommen. Unmittelbar zuvor hatte Holbert einen neuen Mann verpflichtet: Derrick Walker. Der gebürtige Schotte war früher einmal bei Brabham in der Formel 1, fun-

gierte seit neun Jahren als Teammanager im erfolgreichen CART-Team von Roger Penske. Walker wird Holberts Rolle übernehmen, um zusammen mit Porsche-Entwicklungsingenieur Helmut Flegl das CART-Projekt weiterzuleiten.

Die Verpflichtung des neuen Mannes hatte Holbert so kommentiert: „Ich will nicht sagen, daß unsere Leute nicht

**Porsche-Maxime:  
„1988 muß als  
Lernjahr reichen.  
Mehr dürfen  
wir uns nicht  
erlauben“**

talentiert genug sind. Aber wir haben schon zu viel Zeit verloren. Wenn wir den Entwicklungsprozeß beschleunigen wollen, dann brauche ich den einen oder anderen erfahrenen Mann aus einem Top-Team. Dann können wir siegen.“

Sicherheitshalber werden keine Zukunftsprognosen mehr inseriert.

Gordon Kirby

# KOMPETENZ IN JEEPS.



**COMANCHE pick up**

**Sportiv.** Der Lässige. Das neue Gefühl der Freiheit. (4 l, 6 Zyl.)



**GRAND WAGONEER**

**High Light.** Der Nobelpreis. Ein Jeep-Klassiker. Powerfull ... (5,9 l, V 8-Motor)



**WAGONEER LIMITED**

**Family Car.** Der Luxuriöse. Komfort in Vollendung ... (4 l, 6 Zyl.)



**CHEROKEE**

**Allrounder.** Der Universelle. Die starke Alternative ... (4 l, 6 Zyl., 4- und 2-türig)



**YUKON**

**The classic open-air.** Das Original. Mit Hardtop-Design. Power x 4 ohne Kompromisse. (4,2 l, 6 Zyl.)

## Alle Jeeps von Allrad Schmitt.

Allrad Schmitt präsentiert die komplette Jeep-Linie: In einer der schönsten Jeep-Shows. Jeeps in **AS-Exklusiv-Ausstattung:** der Unterschied. Allrad Schmitt. Partner und Profi. Mit den Jeeps für höchste Ansprüche.

## ALLRAD SCHMITT

Wir schreiben Jeep-Geschichte. Seit über 20 Jahren.

8706 Höchberg-Würzburg (Gewerbegebiet)

Telefon 09 31/40 90 05 – Telex 6 88 81

Telefax 09 31/4 98 52

Verm. autorisierter Allein-Importeur der Jeep Corporation f.d. Bundesrepublik Deutschland

**COUPON**

☐ Bitte den neuesten Katalog über Jeeps (kostenlos)  
☐ Bitte den neuesten „Jeeps-Quelltext“.  
Die Schutzgebühr 10,- DM liegt bei der Schein oder Scheck.

Name/Beruf:

Strasse:

Ort:

AMS





Herzlichen Glückwunsch, Klaus Ludwig/ Ford,  
Roland Asch/ Mercedes-Benz und Armin Hahne/ Ford.

(Das nächste Mal vielleicht in anderer Reihenfolge.)





Anfang 1988 hat sich Mercedes-Benz entschlossen, in der neu reglementierten Internationalen Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft private Rennteams mit Know-how zu unterstützen und zu betreuen.

Trotz extrem kurzer Vorbereitungszeit haben die sechs Mercedes-Privatteams mit 15 Mercedes-Benz 190 E 2.3-16 gegen etablierte Werksteams beachtliche Erfolge errungen. Herzlichen Glückwunsch allen Mercedes-Benz Piloten und ihren Betreuern. Vor allem aber: Gratulation den Gewinnern Klaus Ludwig, Roland Asch, Armin Hahne\*.

Aber die Rennen gehen weiter. Denn

so richtig wohl fühlen wir uns eigentlich nur an der Spitze.

\* Vorbehaltlich der Bestätigung durch die Sportbehörde.

---

*Für das erfolgreiche Debütanten-Jahr von Mercedes-Benz danken wir folgenden Teams und Fahrern: AMG-MOTORENBAU GMBH: J. Cecotto/K. Thiim/H. Weiss · BMK-MOTORSPORT BERLIN: R. Asch/N. Brenner/R.-W. Müller · IPS-JET RACING: S. Müller jun./P. Stureson · MARKO RSM-STAR: F. Klammer/J. Van Ommen · SCHWABEN MOTORSPORT: Th. von Löwis of Menar · SNOBECK RACING SERVICE: D. Snobeck/A. Cudini.*

---





**DEUTSCHE  
TOURENWAGEN-  
MEISTERSCHAFT**

Finale in Hockenheim

# Fordsgaudi

Weil noch vier Fahrer Titelchancen hatten, gestaltete sich das Saisonfinale der Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft auf dem Hockenheimring zum Countdown. Sieger wurde Ford-Werksfahrer Klaus Ludwig.

**Z**wei Stunden vor dem Start des ersten Laufs, Samstag mittag, Klaus Ludwig lümmelte im kalten Wohnmobil seines Freundes und Sportskollegen Walter Mertes herum. Er rutschte ziemlich ungeduldig den Sessel rauf und runter, drehte permanent die Radiomusik lauter, dann wieder leiser.

„Diese blöde Rechnerei interessiert mich nicht, alles Theorie“, sagte Klaus Ludwig. Das Rennen entscheide sich sowieso in der ersten Runde, meinte er daraufhin. Die müsse





Typisch Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft: prall gefüllte Starterfelder, heftig zerbeulte Autos (wie der Mercedes 190 E 2.3-16 des Dänen Kurt Thiim)



er nur heil überstehen. Da wollte jeder als Erster in die erste Kurve, und dann krachte es immer. Daß ihm bloß keiner in sein Auto reinfahre. Dann fragte Ludwig nervös: „Wie viele Punkte brauche ich, um Meister zu werden? Und wie viele Markus Oestreich?“

Vom Saisonstart weg hatte Klaus Ludwig im Ford Sierra RS 500 Cosworth die Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft angeführt – bis zum vorletzten Rennen auf dem Hungaroring in Budapest. Da war er in beiden (getrennt gewerteten) Läu-



Typisch Klaus Ludwig: Wo er ist, ist vorn. Als Meister auf dem Siegerpodest neben Vize Roland Asch, im Ford Sierra an der Spitze der Verfolgergruppe, vor dem Sierra von Niedzwiedz und dem Mercedes von Asch

Fotos: Wilhelm



## DEUTSCHE TOURENWAGEN- MEISTERSCHAFT

### Finale in Hockenheim

fen ausgefallen, sein schärfster Kontrahent Markus Oestreich im BMW M 3 übernahm die Spitze der Gesamtwertung.

Trotzdem lag Ludwig in der aussichtsreichsten Position, denn da war ja noch die Sache mit den Streichresultaten, vier an der Zahl. Ludwig hatte bereits fünf Ausfälle zu Buche ste-

Armin Hahne, Vierter in der Meisterschaftstabelle, hatte im Training alle Anwesenden mit einer sensationellen Rundenzeit verblüfft: 2.20,57 Minuten für die 6,797 Kilometer des Hockenheimer Grand Prix-Kurses. Er war 1,3 Sekunden schneller als der Zweite, Markus Oestreich, und gar 1,9 Sekunden schneller als Markenkollege Klaus Ludwig (Fünfter). Hahne siegte dann auch in beiden Läufen ganz souverän, das ergab 238 Punkte in der Endabrechnung.



**Was Zuschauer  
sehen wollen, Teamchefs  
und Sportkommissare  
aber erschreckt: harte  
Duelle mit Folgen**

hen, konnte jetzt auf dem Hockenheimring also in beiden Läufen punkten. Oestreich (nur ein einziger Ausfall) ging's beim Streichen an die Substanz früherer Ergebnisse. Ludwig wurden 30 Punkte (zwei vierte Plätze zum Beispiel) in jedem Fall genügen, um den Titel zu gewinnen, Oestreich müßte schon einen Lauf gewinnen (was ihm 1988 überhaupt noch nicht gelang). Außer Ludwig und Oestreich hatten noch Roland Asch (Mercedes 190 E 2.3-16) und Armin Hahne (Ford Sierra RS 500 Cosworth) Titelchancen, die allerdings eher theoretischer Natur waren.

Roland Asch, Dritter der Tabelle, war schnellster Mercedes-Pilot, lieferte sich viele Zweikämpfe mit Klaus Ludwig und mit seinem Markenkollegen Johnny Cecotto, gewann diese alle und belegte hinter Hahne jeweils Platz zwei. 242 Punkte in der Endabrechnung.

Markus Oestreich, aus der ersten Startreihe ins Rennen gegangen, war nach der ersten Runde nur Neunter, krachte in der sechsten Runde in der Sachs-Kurve dem Mercedes-Piloten Kurt Thiim ungeduldig in die Flanke und schied mit stark verbogenem M 3 aus. Beim zweiten Lauf startete er deswegen vom Ende des Feldes und kam schließlich auf Rang 16. Nur 237 Punkte in der Endabrechnung. Oestreich fiel so noch hinter Asch und Hahne auf den vierten Platz in der

**D**as Rennen entscheidet sich in der ersten Runde, sagte Klaus Ludwig. Die müsse er heil überstehen. Da wolle jeder als Erster in die erste Kurve, und dann krache es immer

Meisterschaft ab – sehr bitter für den jungen BMW-Werksfahrer.

Klaus Ludwig hatte im ersten Lauf Zores mit dem Ladedruck und wurde nur Neunter. Im zweiten Lauf brach eineinhalb Runden vor Schluß die linke vordere Felge von innen, sein Ford Sierra Cosworth eierte als Fünfter über die Ziellinie.

Mit 258 Zählern wurde Klaus Ludwig Deutscher Tourenwagen-Meister. Jedem, der es wissen wollte, erzählte er, daß dieser Titel, von seiner Bedeutung her und in der Gesamtheit seiner eigenen Karriere betrachtet, ziemlich weit oben stehe. Der Titel sei deshalb so wertvoll, weil er in einem wahnsinnig hart umkämpften Wettbewerb errungen worden sei. Für ihn sei das nun der Beweis, daß er immer noch gut sei, vielleicht besser, als er vor zehn Jahren war. Er fühle sich derzeit jedenfalls unheimlich jung.

Die Meisterschaftsfeier im Schloß zu Schwetzingen, am Samstag abend. Die offizielle Siegerehrung ging im Rokokotheater über die Bühne. Hans Werner Aufrecht, der Vorsit-

zende der ITR (Internationale Tourenwagen Rennen, der Zusammenschluß aller in der Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft engagierten Werke) und gleichzeitig der Chef des AMG-Mercedes-Teams, sagte in seiner Begrüßung, hier seien alle Voraussetzungen für eine würdige Feier vorhanden. Die Festlichkeit solle ziemlich viel Stil haben, die Sache sei es wohl wert. Irgendwer hat den gekürten Tourenwagen-Meister bald auch König Ludwig genannt, konkret König Ludwig III. wegen seines dritten deutschen Meistertitels, und nicht nur die Bayern haben das für die nächsten Tage in ihren Sprachgebrauch aufgenommen.

Aufrecht ist im weiteren Verlauf seiner Ansprache natürlich noch auf das eingegangen, was alle Welt nun langsam wissen müßte, nämlich daß die Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft (DTM) 1988 den Durchbruch geschafft hat und unbestreitbar die beste und tollste und spannendste Tourenwagen-Meisterschaft ist, die es überhaupt gibt, die Meisterschaft einer Meisterschaft gewissermaßen.

Aufrecht nannte ein paar gefällige Zahlen. Die Printmedien hätten in insgesamt 230 Millionen Auflagen von der DTM berichtet, zahlreiche TV-Teams, von Dänemark bis Rußland, sagte er, hätten die spannenden Rennen gefilmt, vier Stunden und zehn Minuten davon seien gesendet worden. 470 000 Zuschauer bei den zwölf Rennen – ein Durchschnitt von über 39 000. Welcher Fußballbundesliga-Veren, bitteschön, kann eine solche Zahl vorweisen?

Anschließend hat Wilhelm Lyding, Präsident der ONS, der Obersten Nationalen Sportkommission für den Automobilsport in Deutschland, eine wunderschöne Rede gehalten, in der er das wirklich passende Bild einer Familie gezeichnet hat. Mutter der Fa-



„Ich sag' gar nichts  
über die BERU-Silverstone...  
uns Anglern glaubt  
sowieso kein Mensch.“



Wer sich keine Zündaussetzer leisten kann, wer vom Kaltstart an bis hin zum Überholmanöver sicher gehen will, daß die Leistung seines Triebwerkes voll da ist, der vertraut auf die neue BERU-Silverstone. Die Zündkerze mit der Mittelelektrode aus 999,9er Feinsilber. Das garantiert eine bessere Abbrandfestigkeit und eine extrem hohe Wärmeleitfähigkeit. Silber ist außerdem widerstandsfähiger gegen Funkenerosion und chemische Einflüsse im Brennraum. Dadurch bleibt der Elektrodenabstand während der Wechselintervalle nahezu gleich. Das Kraftstoff-Luft-

Gemisch wird optimal verbrannt und in Leistung umgesetzt. Die BERU-Silverstone ist gewöhnlichen Zündkerzen durch ihr größeres Wärmebereichsspektrum weit überlegen. Kurz nach dem Start erreicht sie ihre Selbstreinigungstemperatur, ist im Stadtverkehr gegen Verrußen und Verölen unempfindlicher und bei Vollastfahrt auf der Autobahn gegen Überhitzung sicherer. Wenn Sie die volle Leistung Ihres Motors immer auf Abruf erhalten wollen – dann nehmen Sie die neue schwarze Zündkerze von BERU: die Silverstone.



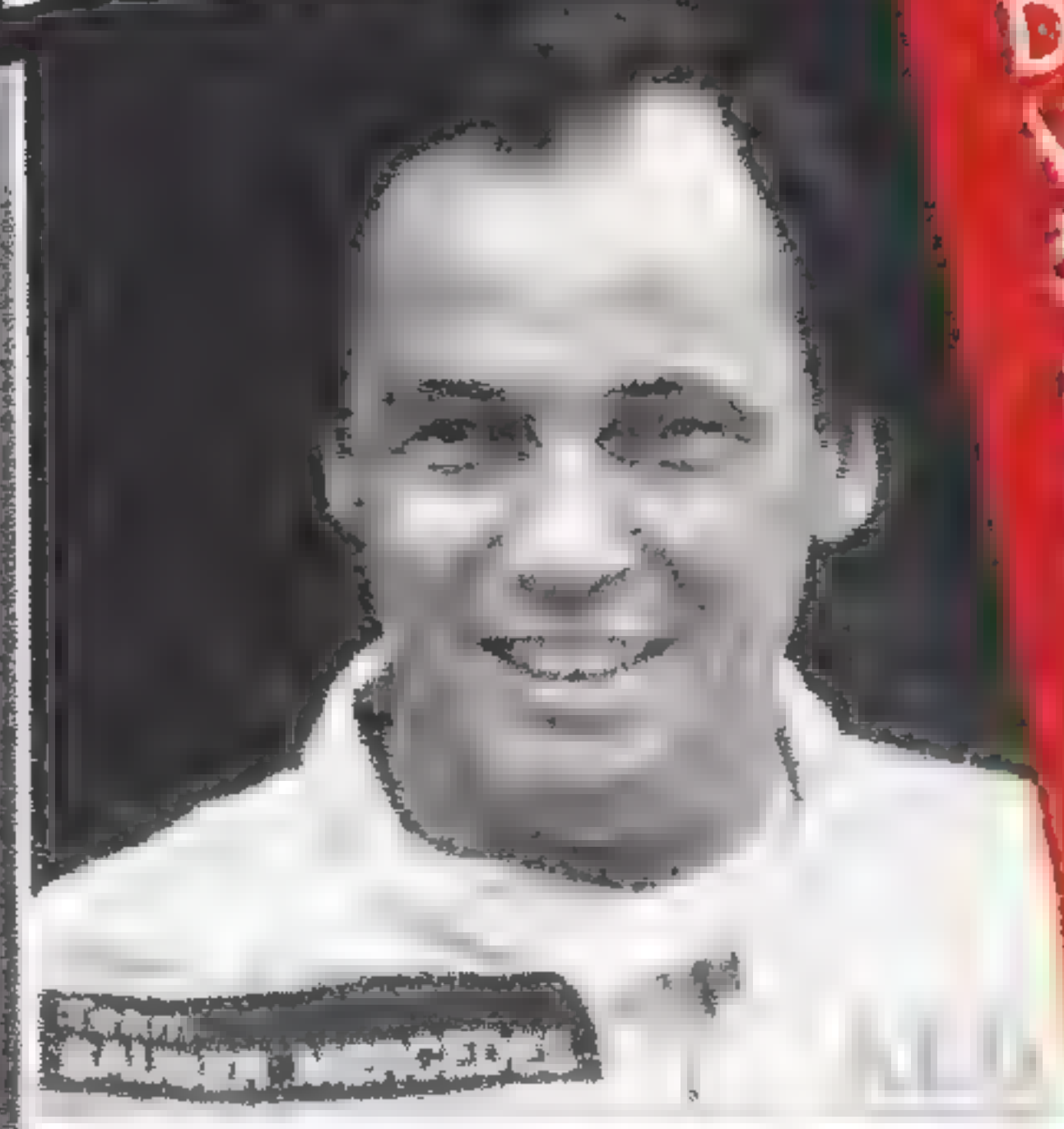
**BERU**  
**SILVERSTONE**

Die Zündkerze mit 50 000-Kilometer-Wechselintervall



# Gratulation.

Jean-Louis Schlesser und Sauber-MERCEDES.



Die Gesamtsieger des Würth-Supercup '88 nach 5 spannenden Rennen für die stärksten und schnellsten Rennwagen der Welt:

1. Jean-Louis Schlesser  
Team Sauber-MERCEDES
2. Bob Wollek  
Joest-PORSCHE
3. Hans-Joachim Stuck  
Werks-PORSCHE
4. Uwe Schäfer  
Brun-PORSCHE
5. Jochen Dauer  
Dauer-PORSCHE

Wir danken allen Fahrern und Teams für die großartigen Leistungen und freuen uns auf ein Wiedersehen beim Supercup '89.



Live in SAT.1

Die komplette Montagetechnik



## Die Sieger 1988:

### Nürburgring

Bob Wollek

### Hockenheim

Jean-Louis Schlesser

### Norising

Jean-Louis Schlesser

### Diepholz

Jean-Louis Schlesser

### Nürburgring Super-Sprint

Hans-Joachim Stuck



**WÜRTH  
SUPERCUP '88**



**SAT  
ADDITIVE**

**sport  
auto**  
Das Magazin für Autofans

STEIGENBERGER HOTELS



## DEUTSCHE TOURENWAGEN- MEISTERSCHAFT

### Finale in Hockenheim

milie ist die ONS und Vater die ITR, das Kind die DTM. Wie in jeder richtigen Familie, so hat Lyding gesagt, gebe es hin und wieder atmosphärische Störungen. Es gab 1988 einigen Hickhack um das technische Reglement, der Ford Sierra Cosworth war mit seinem potenten Turbomotor eine permanente Bedrohung für die angestrebte Chancengleichheit in der DTM, zweimal wurde er mit einer rigorosen Maßnahme (Air-Restrictor im Ansaugbereich des Turboladers) künstlich gehandikapt, die Ford-Leute haben dann immer viel gemault.

Auf dem Salzburgring habe, so formulierte es Wilhelm Lyding, das Kind DTM auch etwas über die Stränge geschlagen (viermal wurde wegen zahlreicher Kollisionen abgebrochen, bevor man entnervt zusammenpackte und das Rennen annullierte), das könne vorkommen, habe auch Konsequenzen. Ansonsten sei das Kind sehr erwachsen geworden, es bereite allen viel Freude und werde das in Zukunft in noch verschärfterem Maße tun.

Weil die Tourenwagen-Europameisterschaft gestorben ist, wird die Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft 1989 weiteren Zulauf bekommen. Da steht den Organisatoren ziemlich viel Arbeit ins Haus, die Austragung von Training und Rennen muß bei der Vielzahl von Teilnehmern (60 Autos sind durchaus drin) neu konzipiert werden.

Die Serie wird insgesamt auch professioneller sein. Die ITR wird Wolfgang Peter Flohr, den Ex-BMW-Motorsportchef, für mindestens drei Jahre als Promotor verpflichten. Flohr wird dann nicht zum AvD gehen, weil die ITR das nicht haben will. Es wird einen

Hauptsponsor geben, der zwei Millionen Mark zu zahlen bereit ist. Mit ZDF und 3 SAT sollen feste Verträge für die permanente Übertragung aller Rennen abgeschlossen werden.

Am Tag nach dem großen Finale, am Sonntag also, fand auf dem Hockenheimring noch ein Show-Rennen statt, das großspurig „Race of Champions“ getauft wurde. Die 16 bestplatzierten Fahrer sollten, jeweils zu zweit und nach K.o.-System, den Champion ermitteln – aber nicht mit ihrem gewohnten Rennwagen aus der Meisterschaft, sondern mit einem Auto der Konkurrenz, ein Mercedes-Fahrer in einem BMW, ein Ford-Fahrer in einem Mercedes, bloß den schwachen, frontgetriebenen Kadett wollte niemand gerne zugelost bekommen.

Das gab die tollsten Kombinationen, und vor dem halbstündigen Training konnte man in der Boxenstraße die schönsten Dialoge hören. „Die Pirelli-Reifen kommen schlecht auf Temperatur, hab' ich gehört“,

**W**eil die Tourenwagen-Europameisterschaft gestorben ist, wird die Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft 1989 weiteren Zulauf bekommen. 60 Autos am Start sind durchaus drin

meinte der Dunlop-gewohnte Mercedes-Pilot Roland Asch, der den BMW M 3 von Dieter Quester fahren sollte. „Ziemlich“, gestand der Pirelli-Mann. „Also brauche ich unbedingt Heizdecken“, orderte Asch. Bei Mercedes-Pilot Alain Cudini

ni aus Frankreich, dem per Los der Ford Sierra Cosworth von Klaus Niedzwiedz zugeteilt war, gab's unüberbrückbare Kommunikationsprobleme. „Wasserpumpe.“ – „Quoi? Qu'est-ce qu'il a dit?“ – „Wasserpumpe. Pumpe, verstehst du?“ – „Ah, pompe. A eau ou à huile?“ Alle sprachlichen Salti

## Ergebnisse

### 1. Lauf

1. Hahne (Ford Sierra RS 500 Cosworth) 15 Runden à 6,797 km = 101,955 km in 36.18,93 Minuten, Durchschnitt: 168,459 km/h; 2. Asch (Mercedes 190 E 2.3-16) 4,32 Sekunden zurück; 3. Cecotto (Mercedes 190 E 2.3-16) 5,34 Sekunden zurück; 4. Cudini (Mercedes 190 E 2.3-16) 12,40 Sekunden zurück; 5. Müller (Mercedes 190 E 2.3-16) 17,45 Sekunden zurück; 6. van de Poele (BMW M 3) 22,67 Sekunden zurück; 7. Schlesser (Mercedes 190 E 2.3-16) 25,17 Sekunden zurück; 8. Mantey (BMW M 3) 27,60 Sekunden zurück; 9. Ludwig (Ford Sierra RS 500 Cosworth) 33,89 Sekunden zurück; 10. Niedzwiedz (Ford Sierra RS 500 Cosworth) 34,82 Sekunden zurück.

### 2. Lauf

1. Hahne (Ford Sierra RS 500 Cosworth) 15 Runden in 36.04,82 Minuten, Durchschnitt: 169,557 km/h; 2. Asch

(Mercedes 190 E 2.3-16) 4,78 Sekunden zurück; van Ommen (Mercedes 190 E 2.3-16) 5,81 Sekunden zurück; 4. Cudini (Mercedes 190 E 2.3-16) 11,56 Sekunden zurück; 5. Ludwig (Ford Sierra RS 500 Cosworth) 15,70 Sekunden zurück; 6. Müller (Mercedes 190 E 2.3-16) 17,94 Sekunden zurück; 7. Danner (BMW M 3) 22,35 Sekunden zurück; 8. Oberndorfer (BMW M 3) 23,60 Sekunden zurück; 9. Biela (Ford Sierra RS 500 Cosworth) 24,37 Sekunden zurück; 10. Schlesser (Mercedes 190 E 2.3-16) 26,08 Sekunden zurück.

### Endstand

1. Ludwig 258 Punkte; 2. Asch 242; 3. Hahne 238; 4. Oestreich 237; 5. Cudini 219; 6. Cecotto 204; 7. Oberndorfer 182; 8. Hecker 173; 9. Quester 167; 10. Grohs 162; 11. Danner 151; 12. Schmickler 149; 13. Müller 145; 14. Snobeck 140; 15. Biela, van Ommen je 125.



**Da hatte Markus Oestreich sein Pech schon verdaut: Small-talk mit Teamchef Erich Zakowski**

halfen eh nicht viel, Cudini machte den Sierra nach wenigen Runden ein gutes Stück kürzer, als er BMW-Pilot Harald Grohs, der im Ford Sierra von Klaus Ludwig gerade Startversuche auf der Start- und Zielgeraden unternahm, von der Seite abschoß.

Sieger des Ausscheidungsrennens wurde Klaus Ludwig – im BMW M 3 von Markus Oestreich. *Egon Zeimers*



RALLYE-WM  
Zwölfter Lauf in San Remo

# Corriere della quera

Vier Lancia staffelten sich beim Heimspiel kunstvoll auf den vorderen Plätzen, aber Toyota bekam nun auch das schnelle Quersfahren auf Asphalt besser in den Griff.

Fotos: Klein



Das Dorf Chiusdino, unweit von Siena inmitten der Toskana gelegen, ist im Lauf der Jahre ein neuer Wallfahrtsort des Rallyesports geworden. Der kleine Ort ist keine touristische Perle wie etwa San Gimignano, ruht aber ebenso schön auf einem Hügel. Seit 1984 ist die Ortsdurchfahrt von Chiusdino Bestandteil der San Remo-Rallye und in jeder Hinsicht ein Höhepunkt. Kurz vor dem Ort wechselt die Strecke von Schotter

auf Asphalt, die Autos gleiten über eine Kante in die Via San Vincente, driften nach etwa 50 Metern in die Hauptstraße samt anschließender Kehre.

Die ganze Passage ist sehr spektakulär, daher drängeln sich in Chiusdino jedes Jahr ungeheure Zuschauermassen. Um die Leute halbwegs unterzubringen, hat man im vergangenen Jahr in der Kehre eine richtige Tribüne errichtet. Jeder Balkon der umliegenden Häuser ist

mit gut 20 Personen ausreichend besetzt, selbst auf den brüchigen Dächern klammern sich ein paar besonders waghalsige Typen an den Fernsehantennen fest.

Virgile ist der amtsführende Polizist von Chiusdino, und er bekleidet dieses Amt mit Würde, mit Stolz und der nötigen Strenge, vor allem aber mit der nötigen Nachsicht für die kleinen Schwächen seiner Mitbürger. Als die Rallye 1984 zum ersten Mal durchkam, versank alles im





Als Kenneth Eriksson vorsätzlich das Bremspedal seines Toyota Celica mied, erzielte er mit angemessenen Driftwinkeln sieben Bestzeiten auf Sonderprüfungen



Miki Biasion ist der erste italienische Rallye-Weltmeister, noch dazu aus Bassano del Grappa. Lancia-Teamchef Cesare Fiorio hat in Italien auch die Polizei im Griff

Chaos. Schon im darauffolgenden Jahr begann Virgile die Tifosi zu ordnen, zu sortieren und in jeder verfügbaren Nische zu deponieren. Dabei besitzt Virgile in hohem Maß die vielgepriesene italienische Grandezza, die Sprache seiner Hände sagt mehr als tausend Worte. Schon das leichte Hin- und Herbewegen des Zeigefingers aus dem Handgelenk bedeutet: „Hier wirst du nicht stehen.“ Und das duldet nicht den geringsten Widerspruch.

Immerhin gilt Chiusdino noch als positiver Beitrag zur Zuschauersicherheit, denn sonst hat sich in Italien diesbezüglich nichts geändert. Noch immer ist es ein Zeichen von Feigheit und Desinteresse, die Fahrbahn in einer anderen als der allerletzten Sekunde zu räumen. Mit Vorliebe steht man in Außenkurven, und zwar genau dort, wo ein Auto schon kraft der Physik die Straße verlassen muß. Wohl um den FISA-Inspektoren zu gefallen, hat



## RALLYE-WM

### Zwölfter Lauf in San Remo

der Veranstalter dort wenigstens Plastikbänder gespannt.

So auch auf der achten Sonderprüfung, wo eine lange Gerade in eine enge Linkskurve mündete. Ein vorhandener Fluchtweg für die Fahrer war von Zuschauern verstellt, sie standen hinter einem Plastikband genau in der Schußlinie. Es regnete außerdem häufig in Strömen, und diesen waghalsigen Kerlen ist offenbar nicht bewußt, was es für die Fahrer bedeutet, auf dem spiegelglatten Asphalt am Limit zu fahren.

Prompt kam es zu einem tragischen Unfall, als die Startnummer 14, der Italiener Bossini, geradeaus in die Zuschauer rutschte. Zwei Menschen wurden von seinem Lancia an eine Hausmauer gequetscht und schwer verletzt. Dem jüngeren der beiden, 26 Jahre alt, wurde ein Bein abgetrennt.

Nur wenige Kilometer von dem Zuschauerdrama entfernt, ereignete sich etwa zur selben Zeit ein noch vielschlimmerer Unfall. Der Privatfahrer Jean-Marc Dubois und sein Beifahrer Robert

Moynier kamen ums Leben, als sie mit ihrem Citroën AX Sport kurz vor dem Ziel der siebenten Sonderprüfung von der Straße abkamen und etwa zehn Meter tief abstürzten. Dabei krachten sie in den Toyota von Juha Kankkunen, in einen Opel Manta und einen weiteren Citroën AX, die alle dort von der Straße gerutscht waren.

All das passierte in strömendem Regen auf der neuen Asphaltstrecke nördlich von Turin. Die Rallye San Remo, von der man zu Recht sagte, es sei die schönste und stimmungsvollste Rallye des Jahres, wurde in Rallye d'Italia umbenannt und existiert in ihrer ursprünglichen Form nicht mehr.

Am Ende des Asphalts, noch bevor der Rallyetroß auf einer langen Autobahnetappe in die Toskana zog, war diese Rallye bereits entschieden. Der heftige Regen, stellenweise dichter Nebel und Herbstlaub machten die Asphalt-Sonderprüfungen zu einem regelrechten Eiertanz. Nur wer da auch das Hirn abschaltete, konnte wirklich schnell sein. Piloten wie Biasion, Alén oder Blomqvist war das enorme Risiko zu hoch; Cerrato, Sainz, Kankkunen, Auriol und Fiorio machten das Tempo.

Stig Blomqvist, der bei dieser Rallye eigentlich nie gut ausgesehen hatte, lieferte nach dem Ziel in San Remo bei einem kühlen Bier eine recht plausible Analyse: „Wozu soll ich bei derart extremen Asphaltbedingungen unter Einsatz meines Lebens um Sekunden kämpfen, wenn ich auf Schotter von den Allradlern auf jeder Sonderprüfung eine halbe Minute kassiere? Sicher ist es schön, eine Rallye anzuführen, aber Sainz hat mit enormem Risiko 24 Sekunden herausgefahren, und auf der ersten Schotterprüfung 35 Sekunden eingesteckt. Sainz und Auriol sind natürlich scharf drauf, mich zu schlagen, mir selbst bedeutet es aber wenig, bester Ford-Mann zu sein.“

Ein prominentes Asphaltopfer wurde wie schon erwähnt Juha Kankkunen, der nach dem ersten Tag mit Sainz und Cerrato zeitgleich in Führung lag. Kankkunen drehte sich und flog mit dem Heck voran über die Böschung, was später leider noch dreimal nachgeahmt wurde. Daß Toyota nun auch auf Asphalt so stark ist, kam etwas überraschend, zeigt aber bloß, mit welcher Effizienz an der Weiterentwicklung des Allrad-Celica gearbeitet wird. Seit Korsika werden stärkere Stabilisatoren und härtere Federn verwendet, was in Verbindung mit





der computergesteuerten Kraftverteilung reichte, Lancia nun auf Asphalt ebenfalls in Bedrängnis zu bringen.

Allerdings war auch diesmal nur Kankkunen in der Lage, Lancia-Teamchef Fiorio kräftig in die Suppe zu spucken. Sein junger, talentierter Teamkollege Kenneth Eriksson hat, wie er selbst sagt, eine psychisch bedingte Ladehemmung. Zu viele Leute bedrängen ihn

mit wohlmeinenden Ratschlägen, außerdem ist seine Position im Team nicht so, wie er sich das wünscht.

In Italien hatte Eriksson jedenfalls nach Juha Kankkunens Abgang einen doppelten Auftrag zu erfüllen, das Auto unbedingt ins Ziel zu bringen und doch schnell zu sein. In solchen Momenten ist es natürlich besonders schwierig, den richtigen Tritt zu finden. Kenneth gelang auch auf dem Schotter der Toskana während des ersten Tages kaum eine vernünftige Zeit, daher konnte sich die vierfache Lancia-Prozession in aller Ruhe formieren. Auf kalkulierbarem Untergrund diktierte nun Markku Alén das Tempo.

Am Morgen des nächsten Tages, nach der Pause in Chianciano Terme, gab es am Toyota von Kenneth Eriksson ein elektrisches Problem wegen eines defekten Sensorenkabels am Gaspedal. Der Schwede kassierte an der nächsten Zeitkontrolle neun Strafminuten, und nun geschah etwas Wunderbares. Der Ärger darüber rief eine Erinnerung wach: Rechts ist das Gaspedal, links die Kupplung und in der Mitte jenes Bremspedal, welches in gleichem Maß zu meiden ist wie jeder unsittliche Antrag an verhüllte Damen des Orients.

Eriksson fuhr sogleich eine Bestzeit, was aber niemanden sonderlich aufregte, weil man zu Recht annahm, daß Lancia bereits mit reduziertem Ladedruck operierte. Auf der nächsten Sonderprüfung fuhr Kenneth wieder Bestzeit.

Nun bekamen Alén und Biasion wieder maximalen Ladedruck und den Auftrag, im Namen Italiens die erlittene Schmach zu tilgen. Daraus wurde

## Ergebnisse

1. Biasion/Siviero (Lancia Delta Integrale) 6:06:41 Stunden; 2. Fiorio/Pirollo (Lancia Delta Integrale) 53 Sekunden zurück; Cerrato/Cerri (Lancia Delta Integrale) 1,54 Minuten zurück; 4. Alén/Kivimäki (Lancia Delta Integrale) 2,14 Minuten zurück; 5. Sainz/Moya (Ford Sierra Cosworth) 6,18 Minuten zurück; 6. Eriksson/Diekman (Toyota Celica Turbo 4WD) 9,55 Minuten zurück; 7. Blomqvist/Melander (Ford Sierra Cosworth) 13,17 Minuten zurück; 8. Baum-schlager/Wolf (VW Golf GTI 16 V) 19,21 Minuten zurück.

### WM-Stand nach zwölf Läufen:

1. Biasion 115 Punkte; 2. Fiorio 76; 3. Alén 66; 4. Blomqvist 35; 5. Saby, Auriol je 32; 7. Eriksson 30; 8. Loubet 27.

Letzter Lauf: RAC-Rallye, England 20.-25. 11.

**Eriksson kassierte neun Strafminuten, aber der Ärger darüber rief eine alte Erinnerung wach: Rechts ist das Gaspedal**

aber nichts, denn Eriksson deponierte drei weitere überzeugende Bestzeiten und durchmaß dabei das uns wohlbekannte Chiusdino mit angemessenen Driftwinkeln.

Und noch etwas Wunderbares geschah in der Toskana, vor allem aus österreichischer Sicht. Raimund Baum-schlager und Beifahrer Andreas Wolf fuhren auf dem Schotter der Toskana so

**Wenn Sie Ganzjahresreifen für Kompromisse halten – es gibt Grund umzudenken.**

Einen Satz Reifen für den Sommer, einen Satz Reifen für den Winter? Es geht auch anders: mit einem Satz BFGoodrich Comp T/A HR für das ganze Jahr.

Der BFGoodrich Comp T/A HR ist kein Reifenkompromiß, sondern eine ausgereifte Konstruktion, hinter der 17 Jahre Entwicklungserfahrung mit dem erfolgreichen BFGoodrich Comp T/A stehen. In Matsch und Schnee greift er wie ein Winterreifen. Auf nasser Bahn verdrängt er Wasser wie ein Regenreifen. Im Trockenen überzeugt er durch sportliches Fahrverhalten und hohen Abrollkomfort. Und das bis hin zu 210 km/h.

Wollen Sie da noch Reifen wechseln?

**BFGoodrich T/A Radials**  
Import Deutschland:  
Burgstraße 30  
D-5534 Lissendorf  
Tel. 06597/18-0



**BFGOODRICH Comp T/A<sup>®</sup> HR**

**Der brandneue Ganzjahres-Breitreifen bis 210 km/h mit M+S Zulassung**



Chiusdino, die neue Kultstätte, einmal als toskanische Kulisse für Cerrato im Lancia (rechts), einmal als Driftkehre für einen Ford Sierra Cosworth (unten)



Der Lancia von Fiorio wird in Italien selbst in der trübsten Kurve erleuchtet (oben), aber die Tifosi applaudierten auch Baumschläger im Golf noch heftig

## RALLYE-WM

### Zwölfter Lauf in San Remo

spektakulär, daß die Tifosi vor Begeisterung Purzelbäume schlugen. Dabei war Teamchef Czekal erst vor wenigen Wochen nach Hannover gereist, um aus den Beständen des Werksteams einen Golf 16 V zu erwerben.

Baumschläger, der ohnehin als Österreichs größtes Nachwuchstalent gilt und in Fachkreisen gerne „Mundl“





**Auf den letzten  
Prüfungen war Cesare  
Fiorio nur mehr da-  
mit beschäftigt, seiner  
Lancia-Prozession  
ein gefälliges Aussehen  
zu verpassen**

gerufen wird, brauchte gar keine großartige Eingewöhnungsphase. Offenbar hat man in Hannover auch ein gutes Auto erwischt, denn der Golf brauchte außer einer neuen Kupplung nur Öl und Benzin. Baumschlager/Wolf wurden beim zweiten Weltmeisterschaftslauf ihres Lebens hervorragende Achte.

Auf den letzten Sonderprüfungen war Cesare Fiorio nur mehr beschäftigt, seiner Prozession auch ein gefälliges Äußeres zu verpassen. An der Spitze Mikki Biasion, zugleich der neue Weltmei-

ster, daran gab's nichts zu rütteln. Dann der junge Herr Sohn, und schließlich Dario Cerrato, um der etwas schwachen These mehr Rückhalt zu geben, daß Gott doch in Italien wohnt. Ein Finne hätte dieses schöne Bild der Eintracht gestört. Also wurde der vorerst Zweitplazierte Markku Alén höflich beschieden, sich doch bitte auf Rang vier einzufinden. Artig vergriff sich der Finne in der Reifenwahl auf trockenem Asphalt, und schon war Cerrato trotz Getriebe-problemen Dritter. *Helmut Deimel*



# Neues vom Sport

## Deutsche Formel 3

### Erster Sieg für Bartels

Beim Saisonfinale der Deutschen Formel 3-Meisterschaft auf dem Hockenheimring feierte der 20-jährige Michael Bartels im Reynard-VW-Spieß seinen er-

sten Formel 3-Sieg. Der Sohn des früheren Berg-Europameisters Willi Bartels schloß seine erste Formel 3-Saison als Fünfter ab. Bartels, der schon im Juli auf dem Hockenheimring einige Proberunden im Rial-Formel 1 gedreht hat, soll bald an Formel 3000-Testfahrten teilnehmen. In



Erster Sieg: Michael Bartels

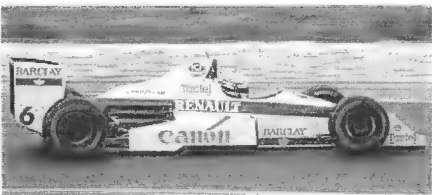
## Formel 1-Tests von Honda und Renault

### Honda-Saugmotor schneller als Turbos

Bei Formel 1-Testfahrten im italienischen Imola schockte der nächstjährige McLaren-Honda mit 3,5 Liter-V10-Saugmotor die aktuelle Konkurrenz. Ayrton Senna fuhr eine Bestzeit von 1:29,3 Minuten,



Erste Tests mit Saugmotor: McLaren mit Honda, Williams mit Renault



Alain Prost war zwei Zehntelsekunden langsamer. Alessandro Nannini und Ivan Capelli in den derzeit besten Saugmotor-Autos Benetton-Ford und March-Judd kamen nie unter Rundenzeiten von 1:31,0 Minuten. Unter Qualifikationsbedingungen erreichte Gerhard Berger im Ferrari Turbo etwas bessere 1:30,4. Alain Prost zeigte sich begeistert: „Ich bin für nächstes Jahr absolut zuversichtlich. Niemand hat gegen uns eine Chance.“ Wenige Tage zuvor tat auch der neue Zehnzylinder-Saugmotor von Renault auf der südfranzösischen Rennstrecke Paul Ricard seine ersten Brüller in der Öffentlichkeit. Riccardo Patrese erreichte in einem umgebauten diesjährigen Williams eine Zeit von 1:04,43 Minuten. Zum Vergleich: Thierry Boutsen war im Benetton-Ford auf der verkürzten Strecke mit 1:03,92 Minuten schnellster Sauger.

## Termine 1989 Vorläufiger Kalender

Die vorläufigen Termine 1989 der Formel 1, der Formel 3000 und der Rallye-Weltmeisterschaft.

### Formel 1

26. März	Brasilien
23. April	San Marino
7. Mai	Monaco
28. Mai	Mexiko
11. Juni	Kanada
18. Juni	USA
9. Juli	Frankreich
16. Juli	England
30. Juli	Deutschland
13. August	Ungarn
27. August	Belgien
10. September	Italien
24. September	Portugal
1. Oktober	Spanien
22. Oktober	Japan
5. November	Australien

Fraglich sind die Großen Preise von Brasilien (Zahlungsunfähigkeit des Veranstalters) und den USA (Rennstrecke von Detroit von der FISA noch nicht abgenommen). Als Ersatz-Grand Prix werden ein Lauf in Österreich (Zeltweg) und England (Grand Prix von Europa in Brands Hatch) geführt.

### Formel 3000

9. April	Silverstone
30. April	Valllunga
15. Mai	Pau
4. Juni	Jerez
16. Juli	Pergusa
20. August	Brands Hatch
28. August	Birmingham
24. September	Le Mans
8. Oktober	Zolder
22. Oktober	Dijon

### Rallye-Weltmeisterschaft

5.-8. Januar	Schweden-Rallye
20.-27. Januar	Rallye Monte Carlo
28. Februar-5. März	Rallye Portugal
25.-30. März	Safari-Rallye
21.-27. April	Korsika-Rallye
27. Mai-1. Juni	Rallye Akropolis
13.-16. Juli	Rallye Neuseeland
2.-6. August	Argentinien-Rallye
23.-27. August	1000 Seen-Rallye
25.-30. September	Rallye Elfenbeinküste
8.-14. Oktober	Rallye Italien
19.-23. November	RAC-Rallye

Der Terminplan für die Sport-Prototypen-Weltmeisterschaft wird erst im Dezember festgelegt.

Hockenheim fielen die drei bestplatzierten Piloten im deutschen Championnat, Joachim Winkelhock, Otto Rensing (beide Reynard-VW-Spieß) und Frank Biela (Martini-VW-Spieß), aus. Am Ausgang der Meisterschaft änderte sich dadurch nichts, sie war bereits beim vorletzten Lauf auf dem Hungaroring in Ungarn entschieden worden. Der Endstand der Deutschen Formel 3-Meisterschaft: 1. Winkelhock 164 Punkte, 2. Rensing 157, 3. Biela 132, 4. Krämer 122, 5. Bartels 117.

## Gruppe C

### WM-Titel für Brundle

Martin Brundle, 1987 noch Formel 1-Fahrer beim deutschen Zakspeed-Team, ist Sport-Prototypen-Weltmeister. Zusammen mit Eddie Cheever und John Nielsen gewann der 29-jährige Brite im Jaguar XJR-9 das 1000 Kilometer-Rennen im japanischen Fuji und sicherte sich so den Titel schon vor dem Saisonfinale in Sandown (Australien).



Erster Titel: Martin Brundle wurde im Jaguar Gruppe C-Weltmeister

## Kurz notiert

**Alfa Romeo** wird 1989 an der CART-Serie teilnehmen. Dazu wird ein 2,65 Liter großer V8-Turbo entwickelt, der an das Truesports-Team vergeben wird. Ab 1990 setzt Alfa den Zehnzylinder-motor in der Gruppe C-Weltmeisterschaft ein.

**Peugeot** will 1991 mit eigenem Auto und eigenem Motor in die Sport-Prototypen-Weltmeisterschaft einsteigen.





Technik muß für den Menschen da sein und nicht umgekehrt. Diese kompromißlose Maxime hat METZ zu einer führenden Position verholfen.

High-Tech von METZ ermöglicht immer leichtere Bedienung, immer mehr Qualität, immer längere Lebensdauer, einfach mehr Freude an der Technik.

Und weil es die METZ Qualität im Fachhandel gibt, stimmen auch Beratung und Service. Weltklasse für Millionen.



**Farbfernseher  
Videorecorder  
Videokameras  
Elektronenblitzgeräte**



Neu  
ab Freitag,  
den 4. November

**Im  
nächsten  
Heft**

**auto  
motor  
sport**

## Weitere Themen

- Fahrbericht Porsche 944 S2
- Service: Kaufberatung BMW Fünfer-Reihe
- Großer Preis von Japan



### Aufgebrummt

Lastwagen verstopfen Autobahnen, verursachen Unfälle. 1993, wenn der EG-Binnenmarkt existiert, werden sich pro Tag 50 000 zusätzliche Lastwagen auf deutschen Straßen drängen



### Dach auf

Der deutsche Auswanderer Heinz C. Prechter schuf mit Cabriolet-Umbauten in den USA das millionenschwere ASC-Imperium. Porträt

### Die Wüste lebt

Allah ist mächtig, und seine Söhne sind stolz: In nur 100 Tagen zauberte man in Jordaniens Hauptstadt Amman eine neue Automesse aus dem Wüstensand. Reportage







### Probegalopp

Auf der Ferrari-Teststrecke Fiorano sticht ein knallgelber Prototyp ins Auge. Sein Geheimnis ist ein neuer Alu-Rahmen

### Bürgermeister

In einem Vergleichstest tritt die neue Mittelklasse-Limousine Opel Vectra gegen VW Passat, Audi 80 und Ford Sierra an



### Der schnelle Osten

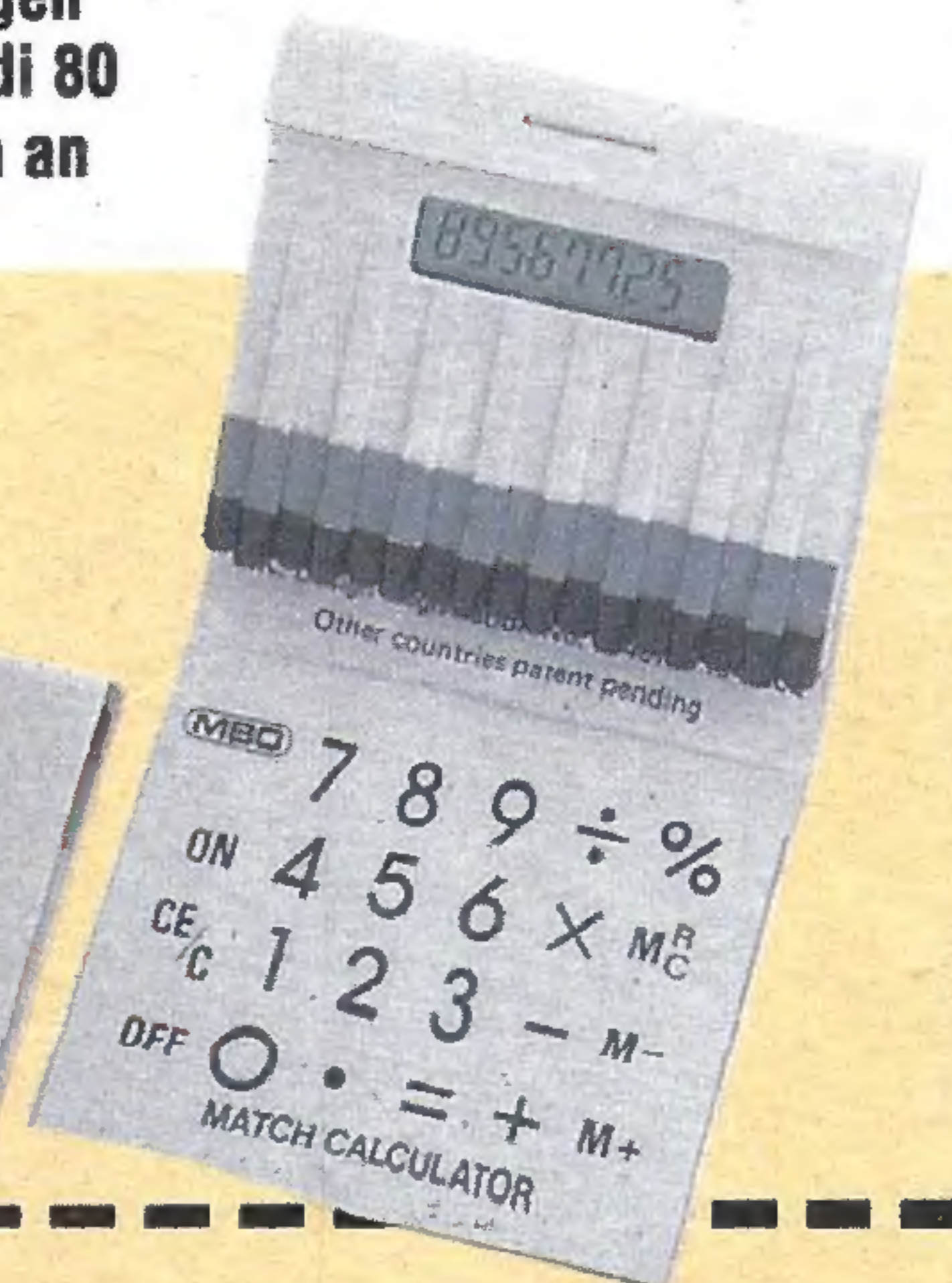
Die Werksmannschaften von Trabant und Wartburg kommen zum Schnellfahren in den Westen. Eindrücke von der 1000 Seen-Rallye

**auto  
motor  
sport**

## Günstiger frei Haus

Wir schicken Ihnen gern auto motor und sport alle 14 Tage frei Haus. Ihre Zugabe: der pfiffige Taschenrechner als Streichholzbriefchen. Einfach Coupon einsenden an

auto motor und sport Leser-Service  
Postfach 111629, 2000 Hamburg 11  
BTX-Bestellung \* 34 200 10 22 #  
Tel.-Bestellung: 0 40/41 18 37 40



Schicken Sie mir bitte ab der nächsterreichbaren Ausgabe auto motor und sport. Ich kann jederzeit kündigen und erhalte mein Geld für bezahlte, aber noch nicht gelieferte Hefte zurück.

Gewünschte Zahlungsweise (wie angekreuzt):

**Bargeldlos durch Bankabbuchung**

☐ jährlich DM 120,-

☐ 1/4jährlich DM 30,-

Bankleitzahl (vom Scheck abschreiben)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Konto-Nr./Geldinstitut

☐ **Gegen Rechnung**

zum Jahrespreis von DM 120,-. Bitte keine Vorauszahlung leisten. Rechnung abwarten. Ausland: Nur gegen Rechnung. A: öS 1000,-; CH: sFr. 120,-. Übriges Ausland: Jahrespreis DM 145,-.

Name

Vorname

Straße

PLZ

Ort

Datum/Unterschrift

**Vertrauensgarantie:** Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen schriftlich beim auto motor und sport Leser-Service, Postfach 111629, 2000 Hamburg 11, widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Unterschrift

ams 22/88 40.051 F



## Wir über uns

- Kästen – das Kombi-Maß aller Dinge
- Rettenmayr-Zeichnungen unterwegs
- Belohnung für Auto-Kenner-Fragen
- Fernseh-Auftritt beim Ford TV

Die Zahl der transportierbaren Bierkästen ist – zumindest an manchen Stammtischen – für viele Autofahrer alleiniger Maßstab für die Tauglichkeit eines Automobils. Für den Kombi-Vergleich in diesem Heft wurde diese Betrachtungsweise in eine alkoholfreie Variante abgewandelt. Der Stuttgarter Abfüll-Betrieb eines koffeinhaltigen Erfrischungsgetränks („Coca-Cola is it“) ließ die auto motor und sport-Mitarbeiter die sechs Kombis vollpacken, und als dann mit Hilfe eines Hubwagens die Last sämtlicher Ladeflächen zu einer Pyramide aufgebaut worden war, kamen die Zähler zum Einsatz: Insgesamt waren es 141 Kästen. In Bierkästen umgerechnet: gut und gerne 200.



**Aufbau einer Pyramide: So viele Kästen passen in sechs Kombis**



**Abruzzan-Motiv: Rettenmayr mit 54 Zeichnungen in Nürnberg**

Robert Rettenmayr, Art Director von auto motor und sport, geht wieder auf Tournee. Genauer: seine Ölkreide-Zeichnungen, im Verlauf der letzten 15 Jahre entstanden, sind vom 27. Oktober bis 15. Dezember in der Daimler-Benz-Niederlassung Nürnberg, Fürther Straße, zu sehen. Rettenmayr, 62, hat Reiseskizzen aus Europa unter dem Motto „Mit dem Auto unterwegs“ zusammengetragen. Insgesamt sind es 54 Werke, entstanden in den Abruzzen, der Emilia Romagna, aus Katalonien, Kärnten und dem Tessin. Als Reverenz gegenüber der gastgebenden Metropole hat Rettenmayr noch einige Nürnberger Motive gefertigt. Nächster Ausstellungsplatz wird Frankfurt sein.

Keine Frage, auto motor und sport-Leser wissen mehr. „Achtung Auto-Kenner: Fragen gesucht“ hatte die Redaktion deshalb in Heft 14 geworben, wohl wissend, daß Leser-Anregungen den nächsten „Auto-Kenner“-Wettbewerb nur zum Guten hin beför-



**Gewinner gezogen: Mittelmeier, Weber**

dern können. Preis: eine Ferrari-Uhr aus der Cartier-Collection im Wert von rund 1500 Mark. Der Glückliche unter den Mitspielern und Mitdenkern: Michael Kelbel aus Altdorf bei Nürnberg. Sekretärin Ute Mittelmeier und Magazin-Ressortchef Oskar Weber zogen die Kelbel-Zuschrift aus dem Berg von einigen hundert Fragen.

Ganz unversehens ins Show-Business geriet auto motor und sport-Autor Clauspeter Becker anlässlich seiner Begegnung mit der Barchetta von Ford auf der Versuchsbahn der Company in Dearborn/USA. Das öffentliche Auftreten des Millionen-Dollar-Prototyps hatte auch ein Aufnahme-Team von Ford TV an die Piste gelockt. Das unvermeidliche Interview in Englisch gab diesem Vorhaben den nötigen Akzent. Ob Beckers Appell an die Ford Motor Company, die Produktion des Barchetta so rasch wie möglich aufzunehmen, in den Büros der Verantwortlichen im rechten Sinn empfangen wurde, ist bisher noch ungewiß.

**Ford-Fernsehen: Fragen an Becker**





**Der Duft von Vitalität und Pflege.**

# CAMARGUE

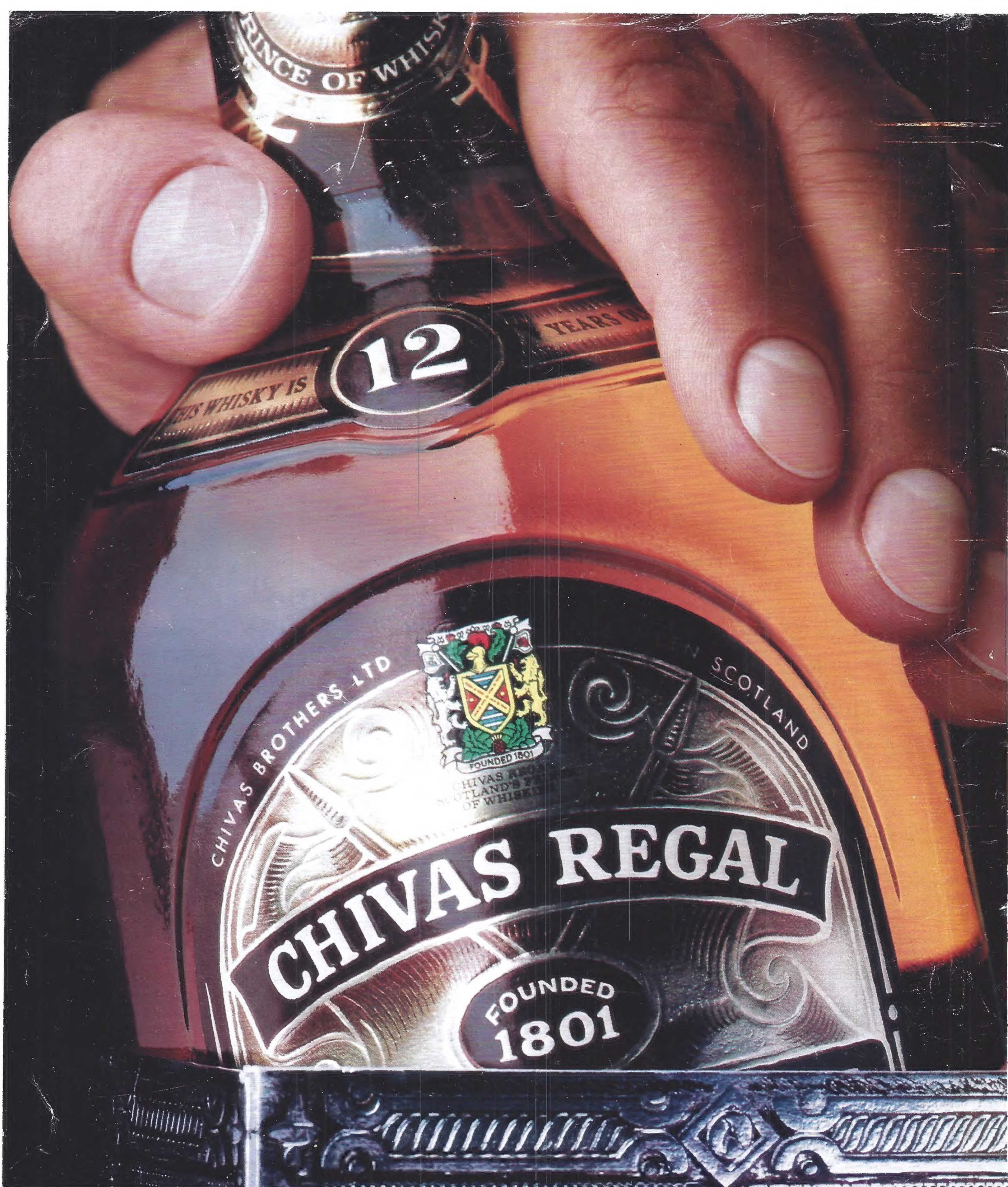
AFTER SHAVE LOTION



Niemals vorher hatte man ein so gutes Gefühl wie mit Camargue. So gut und so angenehm für die Haut. Denn Camargue enthält ganz ausgesuchte Substanzen. Sie beleben die Haut und fügen ihr die Pflege zu, die sie braucht, um schön zu sein. Und schön zu duften.

**WILKINSON**  
SWORD





CHIVAS REGAL. 12 JAHRE ALT, STOLZ DER ÄLTESTEN WHISKY DISTILLERY SCHOTTLANDS.

**Der brave Mann denkt an sich selbst zuletzt.  
Dann aber richtig.**